



PÄRBAUDĪTSĪ. 4 G

Lettisches

Lexikon



In zween Theilen

abgefasst,

und

den Liebhabern der lettischen Litteratur

gewidmet

von

Gotthard Friedrich Stender,

Präpositus emeritus zu Selburg, Pastor zu Selburg und

Sonnart, und der k. d. G. zu Udtingen W.

Mitaa,

gedruckt bey J. J. Steffenhagen, Hochfürstl. Hofbuchdrucker.

PÄRBAUDITS 1.4. G.

Lettisches

Lexikon



In zween Theilen

abgefasst,

und

den Liebhabern der lettischen Litteratur

gewidmet

von

Gottward Friedrich Stender,

Präpositus emeritus zu Selburg, Pastor zu Selburg und

Sonnart, und der k. d. G. zu Udtingen W.

Mitae,

gedruckt bey J. J. Steffenhagen, Hochfürstl. Hofbuchdrucker.

Dem
Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn,
Herrn
V E Z E N,

in Piesland,
zu Kurland und Semgallen,

wie auch

in Schlessen zu Sagan

Herzoge,

Freyen Standesherrn

zu Wartenberg, Dralin und Goschütz ic. ic.

Meinem gnädigsten Fürsten
und Herrn.



MR



Einer
Erlauchten Kurländischen
Regierung,

den Hochwohlgebohrnen Herren,
Herren

Ober- und Regierungs-Räthen,

Meinen gnädigen Herren.

Wie auch

Sämtlichen Herren,
Herren

Einer Hochwohlgebohrnen
Ritter- und Landschaft,

Meinen Hochzuverehrenden Sönnern
und Wohlthätern.

Durchlauchtigster Herzog,
Gnädigster Fürst und Herr.

Erlauchte Regierung,
Gnädige Herren.

Hochwohlgebohrne Ritter- und
Landschaft,
Sämtliche Hochzuverehrende
Herren.

Als meine Bemühungen für die Bildung und
Aufklärung einer Nation, auf deren Kultur und
Sittlichkeit der hiesige allgemeine Glücksstand
beruhet, sich den Beyfall meines glänzenden Va-
terlandes, zu meiner Ermunterung, erwarben,
richtete ich dazwischen, durch eine Reihe von
Jahren, immer mein besonderes Augenmerk
auch auf meine ehrwürdige Mitarbeiter an der
Erleuchtung der Letzten, um ihnen den Eingang
zu den Herzen derselben, durch nähere Kennt-
nisse

nisse ihrer Sprache und ihres Nationalcharakters, zu erleichtern. In dieser Absicht umarbeitete ich meine ehemalige lettische Grammatik und mein kleines Lexikon, und gab diesen Grundlagen nach und nach, mit dem mühsamsten fortgesetzten Fleiße, endlich die mir möglichste Vollständigkeit, als Mittel und Hauptbedürfniß zu jetzt gedachtem heilsamen Zweck.

Da aber das Lexikon zu einem starken und viele Kosten erfordernden Werke anwuchs, und es sowohl mir, als meinem Freunde, dem Hochfürstlichen Hofbuchdrucker Steffenhagen, an Vermögen fehlte, eine erforderliche Auslage zum Druck und Papier, in einer gehörigen Quantität der Auflage, zu thun, so übergab ich das Manuskript, unter dem Beystande gnädiger Gönner und edler Freunde, Einer Hochwohlgebohrnen Ritter- und Landschaft, auf dem im Jahr 1786 gehaltenen Landtage, mit beygefügter gehorsamster Bitte um einen Vorschuß von tausend Rthlr. Albrs. zum Druck des Lexikons.

Hier vereinigten sich zu meinem Glück Ihre Hochfürstliche Durchlauchten mit Einer Hochwohlgebohrnen Ritter- und Landschaft, und machten mir in einem landtäglichen Schlusse desselben Jahres, mit den für mich ehrenvollsten Ausdrücken, die ich als eine Krone meines greisen Hauptes ansehe, ein öffentliches gnädigstes Geschenk
mit

mit gedachter Summe, damit auch den Reini- gen, von dem Vortheil des ganzen Verlags, ein Ansehnliches zufließen möge.

Dieses war mehr, als ich gebeten hatte und erwarten durfte.

Wie sehr ward mein Herz von den zärtlichsten Gefühlen der Dankbarkeit durchdrungen! und wie eifrig erhoben sich meine Hände, und erheben sich noch, zu der allvergeltenden Vorsehung, das Hochfürstliche Haus, die Hohe Regierung und den Ritter- und Adelsstand in Glanz, Vorzügen und hohem Wohlseyn bis ans Ende ihrer Tage zu erhalten.

Auch meinen Nachkommen wird es ein dankbares Ehrendenkmal der edelsten und wohlthätigsten Großmuth bleiben.

Ich überreiche also hiemit, mit gerührter Seele und Dank zu Gott, Höchst- und Hochden selben dieses durch Ihre Unterstützung glücklich zu Stande gebrachte Werk.

Und es bleiben mir bey meinem hohen Alter keine Wünsche für diese Erde übrig, als nur noch für die uns ernährende, aber zu sehr vernachlässigte lettische Nation, welcher ich von je her, als einem gleichfalls göttlichen, dabey aber der Aufklärung bedürftigen Volke, mein Herz zu ihrem Heil gewidmet. Dieses arme Volk empfehle ich einer gemeinschaftlichen Aufmerksamkeit, zur Verbesserung

besserung seines herabgesunkenen sowohl morali-
schen als häuslichen Wohlstandes. Glückselige
Folgen für unser Vaterland und dereinst himmli-
sche Vorzüge werden diese Bestrebungen krönen.

Ich ersterbe in tiefster und schuldigster Ver-
ehrung

Durchlauchtigster Herzog,
Gnädigster Fürst und Herr,

Erlauchte Regierung,
Gnädige Herren,

Hochwohlgebohrne Ritter, und
Landschaft,
Sämtliche Hochzuverehrende
Herren,

Höchst- und Hochdero Allerseits

Sonnort im Pastorath,
im October 1789.

unterthänigster und gehorsamster
Gotthard Friedrich Stender.

Vorrede.

Die Lettische Nation bedarf noch vieler Verbesserung, wenn man sie menschlicher bilden und mehrern Nutzen fürs gemeine Beste von ihr schöpfen will. Man muß zuvörderst suchen ihre verjährte Sitten zu kennen, ihre herrschende Vorurtheile zu erforschen und den Gang ihrer Seele auszuspähen, und dann sich bemühen, ihr reinere Begriffe und edlere Gesinnungen und Triebe, auf dem Wege zu ihrem Glück, einzulößen. Kann dieses erlangt werden, wenn man eines theils sie nicht gnüßlich verlehret, andern theils sich nicht nach ihrer Falschheit ausdrücken kann. Beydes setzt eine hinlängliche Kenntniß in der lettischen Sprache voraus. Und hiezu zu gelangen, ist, nebst Umgang mit den Letten, Grammatik und Lexikon unentbehrlich.

Mein Lieblingsgeschäft ist von je her die Bildung dieser um uns so verdienten Nation, und meine Bemühungen in diesem Fach sind mit dem Beyfall meines geliebten Vaterlandes beglückt, welches ich mit dem innigsten Dank erkenne. Ehe ich aber von dem Schauplatz dieser Welt abtrete, war mein Wunsch, einem der größten Bedürfnisse der lettischen Litteratur, sowohl für den Theologen, Juristen und Arzt, als für den Oekonom und Naturforscher, abzuhelpen, und derselben mit einem zuverlässigen Lexikon, daran es bisher gefehlet, beförderlich zu seyn. Wie froh ist meine Seele, daß mein Wunsch erreicht ist, und gegenwärtiges Lettisches Wörter- und Namenlexikon in zween Theilen so vollständig, als es mir nur möglich gewesen, erscheint.

Der erste Theil ist im Lettischen aufzuschlagen. Hier wird der Augenschein einem jeden, der von diesem Werke Gebrauch macht, lehren, welche stufenweise Ordnung dabey gebraucht worden. Nur diejenigen Abstammlinge, die sich nicht gleichlautend mit ihrem Stamme anfangen, habe ich unter einen gleichsam neuen Stamm setzen müssen, um das Aufschlagen, besonders für den Ausländer, zu erleichtern. Z. B. gahjums, der Gang, kommt zwar vom Hauptstamm eet, gehen, her, man muß es aber nicht in e unter eet, sondern in g unter gahjis, suchen. Die Komposita hingegen müssen unter ihren Primitiven gesucht werden.

Um die richtige Bestimmung der lettischen Wörter und Redensarten zu treffen, habe ich selbige sorgfältig geprüft, und nach meiner besten Kenntniß ausgedruckt. Nur diejenigen Wörter verantworte ich nicht, wo E. oder L. dabey steht. Diese sind auf die Autorität des Elverschen lettischen Wörterbuchs und des Langischen lettischdeutschen Lexikons hingesezt, und müssen mit einer behutsamen Prüfung gebraucht werden. Die aber in Klammern [] eingeschlossen sind, halte ich für unächte Wörter. Sie stehen blos zum Nachschlagen da, daß, wenn je ein und anderes von solchen Wörtern einem aufstoßen sollte, man wissen könne, was es bedeuten soll.

Der zweyte Theil ist im Deutschen aufzuschlagen, und fast noch einmal so stark, als der erste Theil, weil an diesem ungleich mehr gelegen. Hier habe ich mich aufs äufferste bemühet, diejenige Stärke in der lettischen Sprache, die man mir allgemein zugestehet, aufrichtig anzuwenden, und alle Wörter, Phrasologien und Sprüchwörter, so viel möglich, ächt lettisch und nach der reinsten Mundart, auszudrücken. Daß ich aber einige Redensarten nach dem lettischen sehr partheiischen Grobianismus ausgedruckt, wird Kenner der Sprache nicht befremden.

den. Es giebt Fälle, da man sich dessen bey unkultivirten Letten schlechterdings bedienen muß. Ich will es durch ein auffallendes Beyspiel erläutern. Wenn ein dummer roher Lette oder Lettin nach Arzeneyen für einen Kranken kommt, und die Umstände es erfordern, die wichtige Frage zu thun: ob nicht der Patient obstruirt ist? so wird man mit allen zur Unzeit sein eingerichteten Fragen nichts ausrichten, und lauter verkehrte Antworten erhalten, bis man sich endlich genöthiget siehet, ganz natürlich grob zu fragen. Diesen Fall habe ich nur gar zu oft erfahren.

Indessen hindert es nicht, die sonst gebräuchlichen Ausdrücke der Letten, wo Aberglaube, Vorurtheile, falsche, dunkle oder mißdeutige Vorstellungen, übele Sitten und bäurische Grobheit, kurz ungereinigte Begriffe, zum Grunde liegen, zu verwandeln, und an deren Stelle deutliche, veredelte, der Sache angemessene, und, wo nöthig, selbsteigene, doch aber der lettischen Sprache homogene Ausdrücke und Redensarten zu gebrauchen. Und dieses ist der beste Weg, die rüde Denkungsart des Letten umzuschaffen und zu verfeinern, welches ich besonders in meinen lettischen Schriften zum Augenmerk gehabt. Ja feinere Letten gehen uns selbst mit ihrem Beyspiel vor. Dieses will ich an dem lettischen Ausdruck des lateinischen Sprüchwortes Si tacuisses &c. zeigen. Wenn der grobe Lette sich also ausdrückt: Kà tu labbak buhtu tawu mehli spr bahsis, ne kà tà aplam runnajis, so giebt es der kultivirte Lette feiner, also: Kà tu labbak buhtu mehle eekohdees, ne| kà tà aplam runnajis.

Was diejenigen Wörter und Ausdrücke betrifft, die den Letten wegen Mangel der Kultur, besonders in den philosophischen Terminologien fehlen, da hab ich einen Versuch gemacht, selbige theils durch eigene schickliche Wörter nach der Analogie

Analoaie der Sprache, theils durch passende und den Letten faßliche Umschreibungen, lettisch zu geben.

Bei einigen der wichtigsten Artikel habe ich, nach Art eines Real-Lexikons, Theile und Redensarten, die zu dem Artikel gehören, zusammen genommen, und wenn er weitläufig wurde, in klassifizierte Nummern vertheilet, um dasjenige bald zu finden, was man sucht. Die Bekanntschaft mit solchen Artikeln wird den Nutzen näher zeigen.

Am Ende jedes Theiles dieses Lexikons ist ein Namen-Lexikon beygefügt, welches den Liebhabern der lettischen Literatur desto willkommener seyn wird, da sie hier diejenigen Namen besondern finden, die für die Einwohner unsers lettischen Vaterlandes unentbehrlich sind. Und den Freunden der lettischen Naturkunde werden besonders die dahin gehörige lettische Benennungen im animalischen und vegetabilischen Reiche angenehm seyn, um solche gleichsam mit einem Blick zu übersehen.

Noch sehe ich mich genöthiget, ein paar Anmerkungen bey dem Gebrauch dieses Lexikons zu machen:

Die erste ist, daß ich bey einigen Verbis zum Unterschiede ihres Gebrauchs Act. und Pass. gesetzt, welches nicht die Meynung hat, als wenn selbige allezeit wirkliche Activa und Passiva der Coniugation nach wären, sondern, daß sie sich nur gegeneinander dem Sinne nach actiue und passivue verhalten. Z. E. Auslöschten actiue genommen, (welches der Mensch oder der Wind thut) heißt isdšehst. Auslöschten passivue genommen, (welches das Licht leidet) heißt isdšist, ob es gleich nach der Grammatik kein Passivum, sondern ein Neutrum ist.

Die zweyte Anmerkung ist, daß man bey dem Ausschlagen der deutschen Wörter und Redensarten im zweyten Theil, auch den ersten Theil im lettischen konservire, welches Anfängern besonders nöthig ist, den eigentlichen Unterschied der Ideen zu finden,

den, wenn ein Wort oder Redensart auf mancherley Art gegeben ist.

Was die Korrektur dieses lettischen Lexikons betrifft, so hat das Publikum die möglichste Akkuratess des Abdrucks dieses Werkes der Geschicklichkeit und dem unverdrossenen Fleiße des Herrn Kandidaten Liedtke zu danken. Es ist aber dieser edle Jüngling, zum Leidwesen der Seinigen, zu früh verblühet, da das Werk fast fertig war. Die, aller möglichen Aufmerksamkeit ungeachtet, dennoch hin und wieder stehen gebliebene Druckfehler, da kein Werk in den größten Anstalten davon frey ist, sind gegen so viele Tausende einzelner Wörter ohne Verbindung, wenig genug, indem ich sehr selten über einen bis zwey Druckfehler in einem ganzen Bogen von 32 Kolonnen gefunden, und dieselben bestehen größtentheils etwa nur in einem einzigen Buchstaben, welche noch dazu von keiner sonderlichen Bedeutung sind, und die ein gebohrner Kurländer gleich siehet und ihn nicht irre machen kann. Für den Ausländer aber können sie nicht gleichgültig seyn. Und daher habe ich, um ehrlich zu verfahren, alle, auch die kleinsten Druckfehler bestmöglichst gesammelt, und am Schlusse jedes Theils beyfügen lassen. Wer sich, wie es sehr anzurathen ist, die etwanige Mühe eines Tages machet, die angezeigten Druckfehler in seinem Exemplar aufzuschlagen und zu verbessern, der kann versichert seyn ein sehr korrektes und zuverlässiges Exemplar zu besitzen.

Noch wird man im Fach der Kräuter einige Benennungen derselben mit D. L. andere mit W. bezeichnet finden. Diese habe ich besonders der Freundschaft des Herrn Hofraths D. Liebe und Herrn Hofraths Wunsch zu danken, die mir Ihre lettischen Aufsätze und Sammlungen im Kräuterreich gütigst mittheilten.

Daß im übrigen Herr Steffenhagen, als ein rechtschaffener Mann, bey allen Hindernissen und Schwierigkeiten, dennoch das Werk, so viel sich thun lassen, befördert, auch an keinem äußern Ansehen hat mangeln lassen, dafür danke ich Ihm hiemit öffentlich.

Zum Schluß kann ich den besondern Wunsch meines Herzens nicht unangezeigt lassen. O daß doch mein lettisches Gesangbuch und mein lettischer Katechismus, die sich auf einander beziehen, und die ich mit Anstrengung aller meiner Seelenkräfte zur Erleuchtung geschrieben, und auch Beyfall gefunden, in allen Kirchen dieser Herzogthümer autoritate publica eingeführt würden! Und wenn dieses nicht geschehe, daß doch alle würdige Prediger, in Vereinigung mit Ihren Kirchspielsherren, der Anhänglichkeit der Letten an das alte lettische Handbuch, das an Unsinn dem alten deutschen Rigischen Gesangbuch nichts nachgiebt, möglichst steuerten. Ist doch das neue Gesangbuch schon in manchen Gemeinen, ohngeachtet einigen Unwillens bey denen, die den innern Werth desselben nicht beurtheilen konnten, eingeführt worden — und die sich jetzt, bey besserer Beurtheilung desselben, um alles in der Welt, das alte nicht wieder aufdringen lassen würden. — Und so gehts auch mit dem lettischen Katechismus.

Hier lege ich meine Feder nieder, und preise die alles waltende Vorsehung, die mich in meinem Alter gestärket, und die öffentliche Vollendung dieser meiner Arbeit durch den Druck erleben lassen. Dieselbe gütige Vorsehung lasse den dabey abzulehrenden Zweck, zur Aufklärung seiner lettischen Kinder, erreichen.

Lettisches

Wörter- und Namen-Lexikon.

Erster Theil

Wörter - Lexikon.

A

Abb

- A**, als Buchstabe betrachtet, wird im Lettischen ganz kurz, ah aber und â lang ausgesprochen.
- ey, hum!
- â brahlihe! ey Brüderchen!
- â pafaulihe! ey mein Hirtmeschen!
- â rê! sieh da!
- ! ist eine particula admirationis.
- bbi, f. as, beyde.
- abbi diwi, alle beyde.
- no abbas auch no abbejas puffes, von beyden Seiten.
- abbejahds, f. a, beyderley.
- abbejadi, auf beyderley Art.
- abbejup, auf beyden Seiten.
- bra, Brodtrog, Bactrog.
- abrakakfa, Auschraplis.
- abrakakfis, Teigträger.
- addiht, knitten, stricken, præf. addu.
- zimdus addiht, Handschuhe knitten.
- tihklu addiht, ein Netz stricken.
- wihfes addiht, bastene Schuhe flechten. L. mag in Liesland gebräuchlich seyn. Hier sagt man wihfes piht.
- at-addiht, das Geknittete aufreiffeln.
- ee-addiht, einknitten. (zu knitten anfangen.)
- no-addiht, abknitten.
- additees, für sich knitten.
- addeklis, Knittlis, das Gerath dazu.
- addijums, Knittwerk, was man geknittet.
- additajs, f. aja, Knitter, Stricker.
- addata, Nadel.
- addama addata, Knitt- oder Stricknadel.
- schuhjama addata, Nähnadel.
- kneep-addata, Stecknadel.
- maif-addata, Packnadel.
- schkehp-addata, dreykantige Netznadel.
- addatas azs, Nadelbhr.
- addatas bundolis, Nadelkuffen. L.
- addatas kohzitis, Nadelbüchse. L.
- addinaht, knitten lassen. L.
- addatneeks, } Nadel, Nadel-
- addatmannis, } macher.
- addini, Sommerroggen.
- adschubu, adschubenu, mit wendeter Hand.
- adschugarni, rücklings.
- agrs, a, früh, zeitig.
- agrums, die Frühe.
- agroht, frühe machen. L.
- agrotees, sich früh spuden, zeitig kommen.
- ahà! holla!
- Ahbihze, das ABC.
- ahbihzneeks, ABCschüler.

A

ahbols,

scha
den
kein
Thyzene
fang
bezi
zur
Kir
den
Pro
här
Un
giel
in
die
wor
um
denten
öff
leb
len

ahbols, G. fa, Apfel.
 kreewu ahbols, Gurke.
 leels kreewu ahbols
 Turku ahbols, Kürbis
 putru ahbols L.
 falds kreewu ahbols, Me-
 lone, Arbuse.
 wahzlemmes ahbols, Eis-
 trone, Apfelsina.
 ohsola ahbols, Eichel.
 femmas ahbols, Erdäpfel.
 tas behrns irr tehswam
 ruhks ahbols, das
 Kind macht dem Va-
 ter viel Verdruß. Prov.
 ahbele, Apfelbaum.
 wilku ahbele, ein Baum
 mit stinkenden Beeren.
 ahbelnize, ahbolnize, Dstgar-
 ten. L.
 ahbolites, ahbolisai, ahbolu sah-
 les, Klee.
 ahbolisch, heißt auch der Adams-
 apfel am Halse.
 ahbolains, a, geäpfelt.
 ahda, Haut, Fell, Leder.
 par ahdu doht, außs Fell
 oder Schläge geben.
 Kluhs filts pee ahdas, es
 wird warm außs Fell
 werden, du wirst
 Schläge bekommen.
 kaschoku-ahdas, Pelzwerk.
 preekch-ahda, die Vor-
 haut, Bibl.
 pa-ahda, Sohle unter den
 Schuhen. L.
 ahdas miht, Leder färben, zu-
 bereiten.
 ahdmannis, Färber.
 ahdains, häutig.
 ahdfcene, lederne Schnur. L.
 ahdere, Ader.
 ahdereht, adern, zur Ader lassen.
 ahdums, die Stange, vermittelst

welcher der Segel auß
 gespreitet wird.
 ahka, Schrotbüchse. L.
 ahkis, Haafen.
 ahki un zilpas, Haafen
 und Defen.
 grahmatas ahkites, Klammern
 am Buch.
 ahkeht, haafen. præf. ahkeju
 ais-ahkeht, zuhaafen.
 ahkts, ein Geck, der sich wie ein
 Kind verstellt, ein Fa-
 selhans.
 ahkstitees, sich verstellen, faheln.
 præf. ahkstohs.
 is-ahkstitees, sich albern stellen.
 no-ahkstitees, sich ungereimt
 stellen, ausgelassen seyn.
 ahla, ein dwatscher Mensch, flüch-
 tiger Mensch.
 ahkotees, jachten, sich dwatsch
 stellen, verthen.
 ahlawa, jüste.
 ahlaweete, ahlowize, jüste Kith.
 Man sagt, auch von ei-
 nigen Vögeln, als:
 rubbens mahte ahlo-
 wize, jüste Birkenne.
 ahleht, die Netze treiben lassen. L.
 ahliagis, Waake oder Bühne im
 Eise.
 ahmeglis, Gespenst, Alp. L.
 ahmals, Kleeanger. L.
 ahmufa sahles, Klee. E.
 ahmuls, Mistel, der auf einem
 Baum wächst.
 ahnkins, Laßzapsen, Hahnen am
 Faß.
 ahpfcha, (ahpfa G. fcha) Dach.
 ahrdiht, reffeln, auß einanderwer-
 fen, it. außbreiten.
 præf. ahrdü.
 feenu ahrdiht, Heu wenden
 fchuumu is-ahrdiht, Naht
 aufstrennen.

ehku

ehku no-ahrdiht, Gebäude
 abreißen.
 ahrdi, die Hölzer in der Rigen,
 darauf das Korn gedre-
 ret wird, (it. die Asche,
 die auß dem Ofen ge-
 zogen und außgespreitet
 wird. L.)
 ahrs, m. alles, was außser dem Ge-
 bände ist.
 ahra, draussen.
 pa ahru, in der Luft.
 kur ahrs! so treibt man
 einen Hund auß.
 ahra puffe, die außwen-
 dige Seite.
 ahrs, heißt auch Bauerland,
 Streuland.
 tanni ahra dshwoht, auß
 dem Stück Landes woh-
 nen.
 ahre, ahrene, drauffiger Ort.
 no ahres, no ahrenes, von
 draussen.
 ahres sahle, Angergras. L.
 ahres plawas, eine neben
 dem Gesinde gelegene
 Wiese.
 ahran, hinaus.
 eij ahran, packe dich.
 ahrigs, a, außserlich.
 ahrejs, a, außserst.
 ahrikas sahles, Feldgras, ah-
 rikas feens, das beste,
 blumichte Heu.
 ahrup, nach aussen, außwärts.
 ahprahts, verrückt im Kopf.
 ahripilfats, Vorstadt.
 ahrrihge, die Rigische Vor-
 stadt.
 ahrrste, Arzt.
 ahrrsteht, kuriren. præf. ahrrsteju.
 ahrrstees, sich kuriren lassen.
 ahrrhneeks, Arzeneuverständiger.
 ahrrstigs, a, was zur Arzeneu dienet

ahrstigas sahles, offizinelle
 Kräuter.
 ahfenes wehjich, Südostwind. E.
 ahfis, G. fcha, Ziegenbock.
 ahfchös, eet, wird von den Zie-
 gen in der Brunstzeit ge-
 sagt.
 ahfschi, heißen auch die obern
 Kuppelhdler auf den
 Strohdächern, it. spani-
 sche Reuter, it. Stellagen
 beim Bau.
 ahfte, Steinbutte.
 ahtrs, a, schnell, hastig, flüchtig.
 ahtras dufmas, Fäzjorn.
 ahtrs sirgs, hizig Pferd.
 ahtrums, Hastigkeit, Geschwin-
 digkeit.
 ahtrumâ, in der Eile.
 ahtriba, Hestigkeit, Schnellig-
 keit, (Fäzjorn.)
 ahu! wenn man etwas vor verloh-
 ren giebt.
 ahwe, ahwis, ein Gemebr, halber
 Mond genannt.
 ahwerste, Oberster im Kriege.
 ahwis, f. ufi, ist das præf. von
 aut, siehe aut.
 ai? ein Fragwort, ob?
 aj! en!
 aidenisku eet, einen Paß geben.
 ailis, ein Fach in den Stenders-
 werken.
 airis, ein Ruder.
 aireht, rudern, præf. aireju.
 ais, (1) præpok hinter.
 ais krafna gull, er
 schläft hinter dem Ofen
 ais krafnu meht, hinter
 den Ofen werfen.
 ais juhru ais-eet, übers
 Meer ziehen.
 (2) In den Compositis bedeu-
 tet es, weg, fort, hin,
 davon, ver, zu. Als:

ais-

ais-eet, weggehen, fortgehen, hingehen, davongehen.

laiks aïsghajis, die Zeit ist vergangen.

durris aïschaut, die Thüre zuriegeln.

Die andern wird man unter ihren Simplibus finden.

aïsa, Riß, Spalte, Borst im Eise, in der Erde.

aïsaht, spalten, Ritze bekommen. E.

is-aïlatees, rissig werden. L.

aïsberre, Zukost, was man zur Speise beschüttet, als Gräs zu Fleisch. (von behrt.)

aïsdars, Zutbat zu Baurkost, als Speck, Butter. (von darriht.)

aïsleija, Zugesäße, was man zu Baurkost zugießet, als Milch, Schmand &c. (von leet.)

aïsmahrfehã likt, in Vergessenheit stellen. L.

aïsmahrfehã eet, in Vergessenheit gerathen. L.

aïsmahrfehã, vergeßlich. L.

aïsmahrfehã, Vergessenheit. L.

aïsween, in einß, immerweg, fort und fort.

aita, Schaaf.

aitina, Schäfflein.

aïzinahã, ruffen, kommen lassen, einladen, præf. aïzinaju.

at-aïzinahã, herrufen, it. zurückruffen.

aïzinahãhana, der Ruf.

ak! ach! o!

ak taws leelums, o wie groß!

ak mannu fuhru deenia! ach mein Elend!

ak tawu niknumu! ach wie boshaft bist du!

ak ak tawas fahpes! o wie wehe thut das!

akka, Schöpfbrunnen.

akkots, G. ta, ein Splitter von einer Lehre, die Strahle von einer Gerstenähre.

akli, kleine Bremsen, die wie blind auf die Pferde fallen.

akli, akles, taube Reiffeln, (Dbbels Fraut. L.)

akls, a, blind.

aklums, Blindheit.

akminã graufis, Steinsauger, eine Art kleiner Fische.

akmins, Stein, G. akmins auch akminã.

dahrgs akmins, Edelstein, dñfsu welkamajs akmins, Magnet.

firgu akmins, Gyps, weil man davon den Pferden ein Pflaster machen soll. L.

akmins kalns, ein Fels.

akminã galdini, steinerne Tafeln. Bibl.

akminãu kallejs, Steinhauer.

akminãins, steinigt.

aknis, f. pl. Leber.

akñs, a, flügge, wie ein Vogel. L.

aktiãu doht, Achtung geben, ist deutschlettisch.

akzihsferis, Vieceöverwalter.

aldermãnnis, Aeltermann (Vorgesetzter L.)

alga, Lohn.

weenalga, gleichviel, einerley.

algadñs, Tagldhner.

algadfehã eet, als Tagldhner gehen.

algadfehã, Leute auf Lohn halten. L.

alkfnis,

alkfnis, alkfehnis, Erle, Ellern. (siehe auch elkfnis.)

alkfnaine, Ellerngehege.

alkfnites, alkfehnifchi, eine Art grauer Pilzen.

(siehe schmachten, L. siehe falkt.]

alla, Hhle, Gruft.

laptu alla, Fuchslotz.

alloht, in dunkle Wege gerathen und nicht wissen, wo aus noch ein, it. irren, fehlen.

allotees, sich irren.

ap-allotees, sich verirren.

allotajs mahãibã, Schwärmer in der Lehre.

allãch, allãschin, allãschuht, stets, immer.

allãhã, Allãu

allãu, Bier.

lãbs heef allãu, gut dick, u. i. stark Bier.

allãu darrihtsch wahrheit, Bier braun.

allãu kuhã, Bier fãllen.

allãu mũchã, m. Bierigel.

allãu, G. es, Allãu.

allãu, Allãu.

allãu rihã, Binnen Zeug.

ap-allãu, verginnen.

allãuhtã, Harß, L.

(mens, Dregbeutel. L.)

allãuhtã, G. ts, Allãu, Beruf, Handwerk, Kunst.

allãuhtã walddiht oder wal-

kãht, (nicht diht) ein Hand-

werk treiben, ein Amt ver-

walten.

allãuhtã behrni, Kunstgenos-

sen.

allãuhtãnãck, Handwerksmann,

(in sensu malo, ein Zau-

berer.)

annie Obl. umbã, E. Amme,

in an anl. annia annia! so ruft

man die Gãnse.

andeleht, Pferde handeln, (übel zu Werk geben. L.)

andrus, Schiffskiel. L.

Antia kur stabbulite, du Dummerjah, du Tölpel, wo ist dein Verstand.

antwohrtu doht, Antwort schreiben, ap. (1) præpof. um.

ap feho laiku, um diese Zeit.

ap feho weetu, um diese Stelle, hier ohngefãhr.

(2) in den Compositis um, be zc. als:

aplikt, umlegen, belegen, apdohmaht, bedenken.

ap-arre, ein vom Acker umgebener Heuschlag oder Brachstück. (von art.)

ap-aus, Fußstücker. (von aut.)

apdrohktã, (auch e) Querdel oder Gürtel am Weiberrock.

apdñeru lahles, Goldwurz, Beerlapp, Waldfarren Kraut, der Letten Brechmittel. (von apdñirdiht.)

apgalwene, die vordere Krümmung an den Schlittensohlen.

apgultne, ein Ort, da das Wasser keinen Abfluß hat.

apjaws, m. das Mengsel von Viehfutter. (von jaut.)

apkahrt, herum, umher.

apkahrt nãmmu eet, um das Haus herumgehen.

apkalla, Glasdeis.

apkallu liht, glasbeisen.

apkillas, Fußstücker, Bettstrumpf. L.

aplãms, a, unbedacht, unbesonnen, eij aplãms, geh Narr geh.

aplãm runnahã, in den Tag hinein, dumms Zeug reden,

aplãm leels, ungeheur groß.

aplãm mafs, gar zu klein.

aplãm

aplam ne dürdehts, das hört man selten.
 aplamneeks, ein Unbesonnener, der eine Sache am un- rechten Ende angreift.
 aplamnegka darbs, Müßschwei- fung, unbesonnene Hand- lung.
 aplik, herum, umher.
 aplik nammu eet, um das Haus herumgehen.
 aplohks, m. ein unzünder Ort zur Grasung.
 apmeslis, siehe meslis.
 [apmufchi, Ueberwurf, Ueberroch. L.]
 appakfeh, Präpof. unter.
 appakfeh bezkes gulleht, unter der Bank liegen.
 appakfeh galdu mest, unter den Tisch werfen.
 appakfehâ, unten, drunten.
 appakfehâ palikt, unter- liegen.
 pa femmes appakfchu, un- ter der Erden, unterir- dish.
 appakfehajs, a, was unten ist, der Mutterse.
 appakfehneeks, Unterthan, Un- terworfenener, Untergebe- ner.
 appakfeh, fa, rund, (einige sagen auch appoffeh.)
 appakfeh kâ lohde, Kugel- rund.
 appakfeh kâ kohks, cylin- drisch rund.
 appafas treppes, Windeltreppe
 appals pufis, ein frischer Junggeselle. L.
 [appafa dshwofchana, ehe- lofer Stand. E.]
 appalks, a, rundlich, oval.
 appaliski nowilkea ahda, ein heiler Balsg.

appaufchi, Halfter.
 appihnes, das Gebinde am Pfluge. L. (von piht, flechten.)
 appiafch, appiai, Hopfen.
 appiau fihgas, [L. wihjes,] Hopfenranken.
 appiau fpilwas, die Blätter an den Hopfenköpflein.
 kafa appiai, blind Hopfen, tauber Hopfen.
 femmes appiai, Ehrenpreis Kraut.
 appihts, appihfchi, Femern oder Auspansel am Pfluge. (von piht.)
 applahs, (e) ein Markt. Obl.
 appohgs, Käuzlein, ein Vogel.
 aprohzes, Querdelu, (von rohka.)
 apfa, Efpe.
 apfu leija, apfene, Espen- gebröck.
 apfenes, eine Art bitterer Pilzen.
 apstahsi, apstahwes, siehe stah und stahweht.
 apteeke, Apotheke.
 apteekeris, Apotheker.
 Apustuls, G. fa, Apostel.
 Apustulu darbi, die Apostel- geschichte.
 Apustulu mahziba, apostoli- sche Lehre.
 apwehrte, apwirde, Geschwür un- ter dem Nagel.
 apzirknets, Fach im Speicher, Kornkasten.
 ar (r) präpof. mit.
 tehws ar mahiti, es ar mei- tas, der Vater mit der Mutter, ich mit der Tochter.
 (2) adv. interrog. ob?
 ar wiafch nahks? wird er kommen.
 (3) conjunctio auch.
 es tur ar biju, ich war da auch. ar

arri, arridfan, auch.
 arrip? ob?
 arhls, m. siehe art.
 arrohde, m. Fach im Speicher, Kornkasten. Obl.
 arri, pflügen, ackern, präf. arru, (vri, ry.) impf. arra.
 ais-art zeltu, den Weg ver- pflügen.
 no kaimina lauka ko ais- art un sawam pee-art, etwas von des Nachbars Feld abackern und zu seinem ziehen.
 ap-art, befpflügen.
 ap-art auch ap-arre, ein Stückchen Heuschlag oder Bruchstück, das vom Acker umgeben ist.
 ar-art, im Pflügen nachholen, was man verläumet.
 ar-art, unspflügen (das Un- kraut).
 no-art, ein Land abmügen.
 no-arte, ein abgemühtes, abgearbeitetes Stück Landes.
 arajs, ein Pflüger, Ackermann.
 sehns jar arajs, der Jung kama schon pflügen.
 arams, gepflügt Land.
 arruma femme, Ackerland.
 arhls, m. der Pflug.
 arhls, ein ganz Hader.
 puf-arhls, ein Halbhader.
 arhlsneeks, ein Haafenbauer.
 araws, Heder, Pfeming. Tahm.
 arahs, m. Mittagsmahl.
 arahas, aschenes, Schachtelhalm.
 arahawi, Busen. L.
 arahki, Busen, Schilf.
 arahki-hugall, Achterhorn, Nechter- lipf.
 arahu (araku) feets, Haarenfieb.
 arahu, G. pl. sieh aks, ein Faden.
 arais, Spitze vom Keim.

afots, f. Busen.
 afs, f. (r) Achse am Wagen, (2) Faden, Klasten.
 afchu malka, Fadenholz.
 afs, akka, scharf, spizig, zackig, it- schneidend.
 affas fahpes, heftige, durch- dringende Schmerzen.
 affinaht, schärfen, zuspitzen.
 afmins, Spitze der Aehre, it. des Keims.
 fohbina afmins, Schärfe des Schwerdts.
 affaka, Fischgrate.
 fauna affaka, ein böses Weib. L.
 affara, Thräne, Zähre.
 affaras birft auch reefch, die Thränen stießen.
 affaras rittinaht (birdinaht) Thränen vergießen.
 affaras schahweht, Thränen abwischen, it. trösten.
 affaroht, thränen.
 affers, m. Wahrse, ein Fisch.
 affins, G. ns. pl. affinis, Blut.
 affins tekk, es bluter.
 affini tezzinaht, Blut ver- gießen.
 affini cwert, das Blut stillen.
 affini laist, zur Uder lassen.
 ar radhaeem affini laist, schröpfen.
 affins laidis, Uderlaffer.
 affins ligga, Blutfluß.
 affins lehrga, rothe Ruhr.
 affins dsehrejs, Bluthund, der die Leute schindet.
 affinains, a, blutig.
 affinigs, blutreich.
 affins fahle, ein Johannis- kraut, Hyperikon ge- nannt, ist ein Wund- kraut.
 afte, Schwanz, Schweif.
 affi

augstums, die Höhe.
 augstinaht, erhöhen.
 pa-augstinaht, erhöhen, er-
 heben.
 augstmannis, ein großer vorneh-
 mer Herr. L.
 augstprahtigs, hoffärtig, (ehrbe-
 gierig.)
 augstprahtiba, Hassart, (Ehrbe-
 gierde.)
 augt, wachsen, præf. et impf. augu,
 præf. audsis.
 ais-augt, verwachsen.
 tas wianu ais-audsis, er hat
 ihn überwachsen.
 ap-augt, bewachsen.
 at-augt, wiederwachsen, spross-
 fen.
 af-augs (e) Wiederwuchs,
 ein neues wiederwach-
 sendes Gesträuch.
 at-augas, Ausschößlinge,
 Sprößlinge.
 pa-augas, Zuwachs.
 puff-auge zilweks, ein Mensch
 der seinen halben Wachs-
 thum gethan.
 us-augt, aufwachsen.
 augots, f. ofcha, wachsend.
 augofchu decenu, den ganzen
 auslängden Tag.
 augums, Wachsthum, it. Größe,
 Länge.
 augumâ eet, sich ausbreiten,
 zunehmen.
 augumâ augt, in die Höhe
 wachsen, überhand neh-
 men.
 no auguma us augumu, von
 Art zu Art, von Ge-
 schlecht zu Geschlecht.
 wihra augumâ augsts, Mann-
 hoch.
 augtene, der Ort, da man erzogen
 und aufgewachsen ist. L.

auka, Sturmwind.
 aukla, Kinderwärterin.
 aukleht behrinu, ein Kind war-
 ten und auf den Händen
 tragen. (it. gängeln. L.)
 aukletaja, Kinderwärterin.
 auklis, G. ta, Schnur (an den Bauern
 pasteln.)
 matt-auklis, Haarband,
 mehra-auklis (L. mehram
 auklis) Nichtschnur.
 fusch-auklis, eine von einer
 Nalhaut gefertigte
 Schnur, der Schlägel
 am Dreschfelge zu bin-
 den. (von luttis.)
 auksts, a, kalt. (cf. kals kalt, unter
 kalt.)
 auksts zepets, kalter Braten.
 aukstums, Kälte.
 aukstraugajs allus, kaltgährig
 Bier.
 aufam, aufeem, aulisku, im Gas-
 lopp.
 aulis, ein mit Dorf überzogener
 Bienenstock. E.
 aumakam, mit Gedränge. E.
 aumakam affaras birst, die Thra-
 nen rinnen stromweise.
 aumanis, unsinnig, rasend, unbân-
 dig. E.
 aumafcham, bestürzt. L.
 aumeisters, Hofmeister.
 auns, m. Schöps, Wötling, Schaaf-
 bock.
 pa-auns, mittelmäßig Wöt-
 ling. L.
 aure, Jagdhorn, Ruchhorn. L.
 aureht, zur Jagd blasen. L.
 is-aureht, aufspurren, aus
 dem Schlaf zerrén.
 aurnecks, blasender Jäger. L.
 aufas, Haber.
 aufaji, Haberstroh, Haberstop-
 peln.

lahetsch-

lahetsch-aufas, Drespe.
 aufe, m. et f. Hasellant, lustiger
 Kopf, der nicht recht
 gescheit ist.
 aufeklis, siehe aufstagen.
 aufe, f. das Ohr, dim. aufina.
 aufis pazele, die Ohren auf-
 thun oder spizen.
 aufis dunm, die Ohren gellen.
 kam plattis aufis, der ein
 scharf Gehör hat. L.
 gar aufim dohty, oder zirst,
 einâ anâ Ohr geben,
 zwischen die Ohren
 hauen.
 bes aufim lubt, keine Ohren
 von Hören haben.
 aufina, Henkel.
 aufharri, aufehu pakarrinas,
 Ohrschlinge. L.
 aufehu thuphatsch, Ohr-
 klypsen.
 aufehu kahrinamajs, Ohrlof-
 fel.
 kurl-aufis, der nicht hört,
 wenn man ihm was sagt.
 aufains, ehricht, (wie einige
 Kopfenbispfend.)
 aufimus, lauschen.
 auf, wehen, stricken, præf. au-
 fchu, di, seh. impf. audu.
 præf. aufis. fut. aufichu.
 aufhamajs, Rlechtwerk von
 Stricken, so die Fischer
 gebrauchen. L.
 auf, tagen, (it. ausleben.) præf.
 aufu, impf. aufu, præf.
 aufis. fut. aufichu.
 at-auf, sich wieder erholen,
 ausleben.
 puff-aufâ decna, Anbruch
 des Tages, völliges
 Morgenlicht.
 aufeklis, Morgenstern. (it. auf-
 gehendes Licht, Morgen-
 licht.)

[auftrs, aufgehend, ostwärts, L.]
 austrums, Osten.
 austruma semme, Morgenland
 auftriasch, G. na, Morgenwind,
 Ostwind.
 aut, mit Tüchern bewickeln, wie die
 Letzen ihre Füße, præf.
 auju auch annu, impf.
 ahwu, præf. ahwis.
 ap-aut, bewinden, bewickeln.
 ap-auwas, Fußtücher.
 no-aut, abziehen (die Füße.)
 autecs, sich die Füße bekleiden.
 auts, m. Tuch, Binde.
 galdauts, Tischtuch.
 galwauts, Kopftuch.
 preekschauts, Schürze.
 preekschkaffams auts, Boy-
 hang.
 tinnams auts, Bindel.
 wehja auts, Segeltuch, Schiff-
 segel.
 awele, ein junger Bienenstock im
 Baum.
 awens, mittelmäßiger Wötling,
 Schaafbock. Obl.
 pa-awens, mittelmäßiger
 Wötling. L.
 aweefchi (aweekfni, aweekfmenes
 L.) Hin- oder Mad-
 beeren.
 aweefchni, Madbeerenausten.
 awkahts, G. ta, Advokat.
 awots, G. ta, Quelle, Springbrunnen.
 awokfnains, sprinklich, wo viel
 Quellen sind.
 aws, f. Schaaf, dim. aitiaa von
 aita.
 azs, f. Auge.
 azzis mest us ko, seine Augen
 worauf richten.
 azzis usmest, anblicken.
 ar azzim mest, winken.
 ar azzim dlühwoht, fürsichtig
 leben.

bes

augstums, die Höhe.
 augstinaht, erhöhen.
 pa-augstinaht, erhöhen, er-
 heben.
 augstmannis, ein großer vorneh-
 mer Herr. L.
 augstprahtigs, hoffärtig, (ehrbe-
 gierig.)
 augstprahtiba, Hassart, (Ehrbe-
 gierde.)
 augt, wachsen, præf. et impf. augu,
 præf. audsis.
 ais-augt, verwachsen.
 tas wianu ais-audsis, er hat
 ihn überwachsen.
 ap-augt, bewachsen.
 at-augt, wiederwachsen, spross-
 fen.
 af-augs (e) Wiederwuchs,
 ein neues wiederwach-
 sendes Gesträuch.
 at-augas, Ausschößlinge,
 Sprößlinge.
 pa-augas, Zuwachs.
 puff-auge zilweks, ein Mensch
 der seinen halben Wachs-
 thum gethan.
 us-augt, aufwachsen.
 augots, f. ofcha, wachsend.
 augofchu decnu, den ganzen
 auslängden Tag.
 augums, Wachsthum, it. Größe,
 Länge.
 augumâ eet, sich ausbreiten,
 zunehmen.
 augumâ augt, in die Höhe
 wachsen, überhand neh-
 men.
 no auguma us augumu, von
 Art zu Art, von Ge-
 schlecht zu Geschlecht.
 wihra augumâ augsts, Mann-
 hoch.
 augtene, der Ort, da man erzogen
 und aufgewachsen ist. L.

auka, Sturmwind.
 aukla, Kinderwärterin.
 aukleht behrinu, ein Kind war-
 ten und auf den Händen
 tragen. (it. gängeln. L.)
 aukletaja, Kinderwärterin.
 auklis, G. ta, Schnur (an den Bauern
 pasteln.)
 matt-auklis, Haarband,
 mehra-auklis (L. mehram
 auklis) Nichtschnur.
 fusch-auklis, eine von einer
 Nalhaut gefertigte
 Schnur, der Schlägel
 am Dreschfelge zu bin-
 den. (von luttis.)
 auksts, a, kalt. (cf. kals kalt, unter
 kalt.)
 auksts zepets, kalter Braten.
 aukstums, Kälte.
 aukstraugajs allus, kaltgährig
 Bier.
 aufam, aufeem, aulisku, im Gas-
 lopp.
 aulis, ein mit Dorf überzogener
 Bienenstock. E.
 aumakam, mit Gedränge. E.
 aumakam affaras birst, die Thra-
 nen rinnen stromweise.
 aumanis, unsinnig, rasend, unbân-
 dig. E.
 aumafcham, bestürzt. L.
 aumeisters, Hofmeister.
 auns, m. Schöps, Wdtling, Schaaf-
 bock.
 pa-auns, mittelmäßig Wdt-
 ling. L.
 aure, Jagdhorn, Ruchhorn. L.
 aureht, zur Jagd blasen. L.
 is-aureht, aufspurren, aus
 dem Schlaf zerrén.
 aurnecks, blasender Jäger. L.
 aufas, Haber.
 aufaji, Haberstroh, Haberstop-
 peln.

lahetsch-

lahetsch-aufas, Drespe.
 aufe, m. et f. Hasellant, lustiger
 Kopf, der nicht recht
 gescheit ist.
 aufeklis, siehe aufstagen.
 aufe, f. das Ohr, dim. aufina.
 aufis pazele, die Ohren auf-
 thun oder spizen.
 aufis dunn, die Ohren gellen.
 kam plattis aufis, der ein
 scharf Gehör hat. L.
 gar aufim dohty, oder zirst,
 einâ anâ Ohr geben,
 zwischen die Ohren
 hauen.
 bes aufim lubt, keine Ohren
 von Hören haben.
 aufina, Henkel.
 aufharri, aufehu pakarrinas,
 Ohrschlinge. L.
 aufehu thuphatsch, Ohr-
 klypsen.
 aufehu kahrniamajs, Ohrlof-
 fel.
 kurl-aufis, der nicht hört,
 wenn man ihm was sagt.
 aufains, ehricht, (wie einige
 Kopfschöpfend.)
 aufimus, lauschen.
 auf, wehen, stricken, præf. au-
 fchu, di, seh. impf. audu.
 præf. aufis. fut. aufichu.
 aufhamajs, Rlechtwerk von
 Stricken, so die Fischer
 gebrauchen. L.
 auf, tagen, (it. ausleben.) præf.
 aufu, impf. aufu, præf.
 aufis. fut. aufichu.
 at-auf, sich wieder erholen,
 ausleben.
 puff-aufâ decna, Anbruch
 des Tages, völliges
 Morgenlicht.
 aufeklis, Morgenstern. (it. auf-
 gehendes Licht, Morgen-
 licht.)

[auftrs, aufgehend, ostwärts, L.]
 austrums, Osten.
 austruma semme, Morgenland
 auftriasch, G. na, Morgenwind,
 Ostwind.
 aut, mit Tüchern bewickeln, wie die
 Letzen ihre Füße, præf.
 auju auch annu, impf.
 ahwu, præf. ahwis.
 ap-aut, bewinden, bewickeln.
 ap-auwas, Fußtücher.
 no-aut, abziehen (die Füße.)
 autecs, sich die Füße bekleiden.
 auts, m. Tuch, Binde.
 galdauts, Tischtuch.
 galwauts, Kopftuch.
 preekschauts, Schürze.
 preekschkaffams auts, Boy-
 hang.
 tinnams auts, Bindel.
 wehja auts, Segeltuch, Schiff-
 segel.
 awele, ein junger Bienenstock im
 Baum.
 awens, mittelmäßiger Wdtling,
 Schaafbock. Obl.
 pa-awens, mittelmäßiger
 Wdtling. L.
 aweefchi (aweekfni, aweekfmenes
 L.) Hin- oder Mad-
 beeren.
 aweefchni, Madbeerenauben.
 awkahts, G. ta, Advokat.
 awots, G. ta, Quelle, Springbrunnen.
 awokfnains, sprinklich, wo viel
 Quellen sind.
 aws, f. Schaaf, dim. aitiaa von
 aita.
 azs, f. Auge.
 azzis mest us ko, seine Augen
 worauf richten.
 azzis usmest, anblicken.
 ar azzim mest, winken.
 ar azzim dlühwoht, fürsichtig
 leben.

bes

bes azzim buht, unvorsichtig
seyn.

azzim redsoht, augenschein-
lich.

ne azzu gallá, ne sawás azzis,
ar fawahm azzim ne ee-
redseht, nicht vor seine
Augen leiden.

jau kohki azzis mett, die Bäu-
me gewinnen schon Kno-
spen.

zik azzis effi usmettufi, wie-
viel Maschen hast du
aufgeworfen.

azzu suhlite, - grauds, - dír-
nums, Augapfel.

azzu kriklis, Augenstäubgen.
azzu mirklis, Augenblick.

kohf-azs, Glasaug (am
Pferde.) L. E.

mell-azzis, f. e. d. d.
schwarze Augen hat.

plat-azzis, der große Augen
hat.

raib-azs, das ein Maal
aufs Auge hat, (am
Pferde.) L.

sill-azzi fist, ein blaues
Auge schlagen.

spulg-azzis, lebhaft, fun-
felnde Augen.

wall-azzis, übersichtig. E.

us-azzis, pl. Augenbrau-
nen.

aztina, Neuglein, it. Zündloch
am Gewehr.

ar puff-aztiau eeskattiht,
nur obenhin ansehen.

ar puff-aztiau ween rau-
ditees, verächtlich an-
sehen.

baltas azzu sahles, weißer
Vitriol.

Bwird sowohl ante vocalem als
post vocalem gelinde ausge-
sprochen.

bà, hum, ja schon!

tas jau irr gahjis, ba! ey den
Henker, er ist schon
weg.

winsch ne proht ne bu ne bi
atbildeht, er weiß gar
nichts zu antworten.

[babbulneeks, Löstreiber. L.]
baddiht, stoßen, stechen, präf. baddu
naggus klaht baddiht, seine
Finger kleben lassen.

nobaddiht, erstechen, todt
stoßen.

fabaddiht, zerstoßen, zerste-
hen.

baddigs, stösig.

badditajs, Stößer, Fechter.

bads, m. Hunger, Hungersnoth
it. jeder Mangel.

badda laiki, theure Zeiten,
unfruchtbare Jahre.

baddu mirt, verhungern,
Hungersnoth leiden.

badmirris, Verhungertes,
Hungerleider.

baddu kahfeht, Hungerpfot-
ten saugen.

badda kahfis, Nimmerfett,
(it. der Hungerpfoten
saugt.)

woi jums irr bads no lau-
dim, habt ihr einen
Mangel an Menschen.

baddetees, nobaddetees, vor
Hunger umkommen. L.

baggats, ta, reich.

baggats wihrs, ein reicher
Mann.

baggata maife, das liebe ge-
segnete Brod.

jo baggats jo nabbags, je
reicher, desto armer

de

der nur scharrt und
kracht.

baggatiba, Reichthum.

bahbu, altes Weib.

waza bahba, alte Bettel.

pufschu bahba, manndolles
Mädchen.

mehlu bahba, Göttin des
Muskelschiffes. (iron. ein
Kammerkästchen.)

bahbu pasakkas, altvettel-
sche Fabeln, Weiber
Wahrheit.

bahba, heißt auch (1) das Gestell,
worin die Ketten ihre Per-
len oder Holzfaceln ste-
den, (2) eine Binde bey
den Fischern, womit sie ihr
Netz auswinden.

bahderis, Bader,

bahdmohtere, Gebammte,

bahag, Wundthum am Dubelsack,
it. Wundthum, it. der Fabel-
bogen. L.

bahkes, jahras bahkes, gatwas
bahkes, Waaken oder Zei-
chen in der See, wornach
sich die Schiffe richten,
(wie bey Domonef.)

bahlahen, bahlulafel, bahlulitis,
it. das bahlumin. von
wahlis, und heißt ein ganz
kleines Wäberchen.

bahli, la, bleich, blas, salb.

bahleht, bleich, blas werden.

nobahleht, ablassen, ablei-
den.

abahleht, etwas ablassen.

bahdums, die Blässigkeit.

bahdumht, bleich oder blas ma-
den. L.

bahhu, (bahnis) Gang, Reihe. L.

wenn bahni jahsi, in einem
Orte reiten.

dahubahan, manchmal.

bahrda, besser, bahrda, der Bart.

bahrda dingst oder mettahs,
der Bart kommt schon her-
vor.

bahrdu dsiht, abbarbiren.

bahrda nasis, Barbier = oder =
Scheermesser.

bahradas teefa, Uebermaß
an Gerechtigkeit, das
für der Bauer zu trinken
bestimmt.

bahrdains, bahrdsains, härtig.

plohsta bahrdis, Brustbart, so
werden die Flosleute, die
weit von oben kommen, ge-
nannt.

rudbahrdis, ein Fuchsbärtiger.

bahrdigs, strenge, böse, hart. L.
(von bahrge.)

bahrge, ga, streng, böse, hart.

bahrge pehrkans, schweres
Gewitter.

pabahrgs, unfreundlich.

bahrgi dshwoht ar ko, jemand
hart halten, mit jemand
unfreundlich umgehen.

bahrgums, Strenge, Eifer, har-
tes Verfahren.

bahrgotees, sich ereisern.

eebahrgotees, scharf oder bö-
se zu werden anfangen.

bahris, ein Wäise.

bahru teefa, Wäisengericht.

bahria-fsch, Wäiselein, verwäise-
tes Kind.

bahrkfehke, Wartsch, Wärenklatz,
giebt ein wohlschmeckend
Rohl.

bahrkka, Saum oder Stoß am
Kleide.

bahrkstes, (1) Fransen oder Ber-
brämung, (2) ein Fransen
ähnliches häutiges Wesen,
im Maul des Hornviehes,
dafür sie nicht freffen können

bahrk-

bahrkstains, bebränt, mit Fran-
sen besetzt.
bahrda, siehe bahrda.
bahrde, Hahnenkamm. L.
bahrriba, Strenge, Eiser, hartes
Verfahren, (von bahrgs.)
bahrstih, streuen, verspillen, präf.
bahrstu. (von behrt.)
bahrt, feifen, schelten, präf. bazu.
impf. bahrn.
apbahrt, bedrohen.
isbahrt, ausschelten.
usbahrt, beschelten, bedrohen.
bahrtees, schelten, ic sich zanfen.
fabahrtees, sich verzanfen.
bahrschana un rahschana, das
Zanfen und Beißen.
bahscha, ein Lustigmacher von Pro-
fession.
bahschitees, basen und herum-
schlentern. L.
bahsis, Senkstein im Netzbeutel.
L. (von bahst.)
bahst, stopfen, stecken, präf. bah-
schu; si, sch. impf. bahsu.
fut. bahsichu.
aisbahst, zustopfen, verstopfen.
eebahst, einstecken.
nobahst, verlegen.
fabahst, zusammen stecken.
(verlegen.)
bahstees, sich aufdringen, ein-
mengen.
us zittu leetahm bahstees,
Eingrif thun.
usbahstees, sich aufdringen.
wifkur usbahstees, seine
Nase allenthalben einstecken
usbahsis, G. scha, der sich un-
verschämt zu etwas auf-
dringet.
bahseklis, ein vermeintes Zauber-
stück, das einer dem andern
zum Poffen steckt.
bahahrs, Litthauischer Edelmann,

kā bahahra kungs, wie
großer Herr.
baideht, baidiht, bange machen
schrecken, drohen. präf.
baidu.
eebaideht, (iht) Schrecken ein-
jagen.
isbaidiht, nobaidiht, paba-
diht, einen erschrecken.
fabaidiht, in Angst versetzen.
baida, Schreckniß.
baideklis, Schreckbild.
mufschu baideklis, Fliegen
wedel.
putnu baideklis, Boge-
schrecker, ic ein Mensch
der wie ein Graßteufel
ausfiehet.
baidinaht, recht bange machen
baigi, alle fürchterliche Zeichen d.
Himmel, als Nordlich
Feuerfugel &c.
baigi kaujahs, das Nordst.
flattert.
baiglis, wofür man sich schreckt.
bail, bange.
man irr bail, mich grauet.
baile, Furcht, Angst.
bailis ismiffetees, zagen.
bes bailehm, unverzagt, (G.
trost.)
isbaile, Schrecken, Angst
Grauen.
bailigs, furchtsam, feige, bld
schüchtern, ic unsicher.
bailiga leeta, gefährliche Sa-
che.
eebailigs, zaghaft.
isbailigs, sehr bange.
bailums, bailiba, Bangigkeit.
eebailiba, Zaghaftigkeit.
bailetees, bailotees, sich schrecken
in Furchten seyn.
eebailotees, in Schreck
gerathen,

isbailetees, nobailetees,
sich erschrecken.
baifs, bange, angst.
man irr baifs, mir ist bang,
ich fürchte mich.
bakkes Pocken, Blattern.
bakkeht, die Pocken haben, an
den Pocken liegen.
bakkis, ein eingepackter Ballen. L.
linnus bakkes fafeet, den
Flach in Packer binden.
L.
bakk-uhis, Bachhaus. L.
baktiht, stolern, oft hin und her
stoßen. präf. bakstu.
sohbus baktiht, die Zähne
stochern.
ausis baktiht, die Ohren
rein machen.
apbaktiht, bestecken.
fabaktiht, zerstaßen.
bakhamis, das Instrument
hizu.
baheris, Barbier.
bahans, weißlich, abgebleicht.
bahis, Ballen.
balkus laht, Ballen fällen.
ic Ballen stößen,
balkus eet, zum Ballen fäl-
len und fahren gehen.
bahis, siehe balf.
balka auch balje, Balje, Zuber.
balkodes, Bolanden.
balle, ein Ball.
balleht, balletees, balloht, bal-
lotes, bleichen, weiß wer-
den. L. mag in Liesland ge-
bräuchlich seyn.]
ballinaht, bleichen, auf die Bleiche
gehen.
eeballinaht, etwas bleichen
lassen.
ballodis, G. scha, eine Taube.
metscha ballodis, Holz-
taube.

ballofchu lakts, Tauben-
schlag.
ballofchu mehnefs, der
Märzmonath, da sich die
Tauben aus den Wäl-
dern auf die Felder be-
geben.
ballofchu lappas, Knabenfrant. W.
[bals, blasweiß. L.
balfibs, bleichen. pass. L.
balfinaht, bleichen. act. L.]
balfens, (balkene) das Stützens-
gebinde am Pfluge, ic an
dem Schlitten, (von balks.)
balks, f. (balkne E.) Stimme,
Ton.
balfi wilkt, den Ton ziehen.
balfi lobziht, die Stimme
melodisch beugen.
balki zillaht, mit dem Tou
steigen.
balki nolait, mit dem Ton
fallen.
smalka balks, Diskantstimme.
dohbja, balks, Bassstimme.
widdeja balks, der Alt in der
Musik.
refna oder rupja balks, der
Tenor.
atbalks, Wiederhall, Echo.
balste, balks, m. Unterstützung,
Verbindung, woran sich et-
was hält, als Gefimse,
Schwengel am Wagen,
Pflughalter oder der Griff,
womit der Pflug regieret
wird &c.
atbalks, Stütze, Behelf, Trost,
Nothhelfer.
pabalts, Vorschub.
zitta pabalts buht, einem
unter die Arme greifen,
daß er sich halten kann,
ic. einen in der Noth un-
terstützen.

baltiaſch, Beheß, wo man ſeine
 Zuflucht nehmen kann.
 pabaltiaſch, Troſt, Erqui-
 dung.
 balſtiht, ſtützen, verbinden, prf.
 balſtu
 atbalſtiht, unterſtützen.
 pabalſtiht, unterſtützen, Vor-
 ſchub thun.
 gruhdenu pabalſtiht, einen
 Niedergeschlagenen auf-
 richten.
 balſtitees, ſich ſtützen, ſich wor-
 auf verlaſſen.
 gan balſtaks, er hilft ſich
 ſchon durch, er kömmt
 ſchon fort.
 labbi balſtitees, ſein reich-
 liches Auskommen ha-
 ben.
 kneegs balſtaks pa kahju
 appakſchu, der Schnee
 ballt ſich unter den
 Füßen.
 atbalſtitees, ſich worauf ſtüt-
 zen, it. worauf gründen
 und verlaſſen.
 bälts, a, weiß.
 balras deonas redſcht, gute
 Tage haben.
 ta baltaka deena, der glück-
 ſichſte Tag.
 lihdf ſcho baltu deenu, bis
 auf den heutigen Tag.
 balta lihgawiana, ſchöne
 Geliebte.
 balta mahulite, trautes
 Mütterchen.
 baltums, die Weiße.
 balckahjis, Weißfuß (Pferd.)
 baltoht, balteht, baltinaht,
 weiſſen, anweiſſen.
 atbalteees, wieder weiß wer-
 den. L.
 baltmiſſi, ſiehe miſa.

baltſprahklis, Sauloder, ein Vogel
 der wie eine Sau locket.
 balwa, Geſchenk, Gabe. L.
 balwoht, apbalwoht, mit Geld
 beſtechen. E.
 bamba, bambe, ein Ball. L.
 bambene, Kugel, Kneuel. L.
 bambals, (bambuls) Käfer.
 ohſola bambals, Maykäfer.
 kuhdu bambals, Miſtkäfer.
 bambah, bambeht (bambahit L.
 ein hohlſ klingendes Getrd
 machen.
 bandas, bandes, Knechtsſaat, it
 Nebenverdienſt, auſſerord-
 nentlich Profit, Sporteln.
 bandas behrns, unehelich Kind.
 bandineeks, Halbknacht.
 bandineeka ſirgi, oder kum
 meli, ſchöne Pferde, ſchöne
 junge Pferde.
 bandotees, bandetees, auf fremd
 Land ſäen, it. ſich etwa
 durch Nebenverdienſt er-
 werden.
 eebandotees, ſich einſowern.
 ſabandotees, ſich etwas ſamm-
 len.
 bangas, Meeresbrandung.
 bangas tikt, in Gefahr kom-
 men.
 bankis, Sandbank. L.
 bannitis, eine Art kleiner Weiber.
 müßen. L.
 bankſtaklis, der Wötcher Zwi-
 eifen. L.
 bante, ein Band.
 farkana bantite, rothes Bänd-
 chen.
 barrawihka, eine Art großer brau-
 ner Pilzen.
 barroht, ſpeißen, mäſten, frezen,
 füttern.
 apbarroht, befrezen.
 isbarroht, auſfüttern.

nobas

nobarroht, abmäſten.
 perbarroht, vollfrezen.
 nobarroht, auſfüttern.
 barrotes, ſich mäſten, ſich näh-
 ren.
 barrothana, Speißung, Maß,
 Fütterung.
 barroth, Ernährer.
 barroth, Speiße, Koß, Futter,
 Nahrung.
 barrothlis, Wäſting, pl. Maſſe-
 ſich.
 in parbarro doht, ein Stück
 Vieh zur Auowinterung
 mit halber Nahrung aus-
 geben.
 barro, in Hauſe, Menge, Rotte,
 it. Schwarm, ſo viel der
 Wäſter in einem Strich
 ſteht.
 parro doht, er barrotes, die
 Vieh ſingen mit Hauſen.
 barro doht, einen Strich im
 Wäſter verſolgen.
 barroht, überlegenheit.
 barroht, über, ein Vorliegen
 haben.
 barroht, ſich, zwiſchen Thür
 mit Thiel geräthen.
 barroht, überlegen, bekümmert.
 barroht, präht, zweifelnd.
 barroht, ſich kümern, bella-
 gen prf. balckahjis.
 barroht, Kirche, Tempel.
 barroht, ne baltu balniza,
 heute wird nicht Gottes
 dienſt ſeyn.
 barroht kungs, balnizkungs,
 Paſtor, Prediger, Prie-
 ſter.
 barroht balniza kungi, Ho-
 hepriester, Bibl.
 barroht lands, Pfarrfinder.
 barroht lands allah, Kirchen-
 ſonnt halten.

R 17262

balnizas naudu lihlfinaht, Kir-
 chenrechnungen halten.
 balnizinha, Kapelle.
 pahrbalniza, Kirchenchor, De-
 geſchor. L.
 bafs, bafis, barfuß.
 (ar) baſſahm kahjahm ſul-
 gah, barfuß gehen.
 baſſajahm kahjahm, iſt
 daſſelbe.
 baſſakahja, m. et f. Barfüßer
 Barfüßerin.
 batſchwink, G.na, ein Kohl von
 Beetenblättern.
 baudiht, ſchmecken, koſten, it. prü-
 fen, verſuchen, wagen.
 prf. baudu.
 neka baudijis, ganz nuch-
 tern.
 kas, wehl neneeka baudijis,
 der noch nichts verſucht,
 keinen ſauren Apffel an-
 gebißen.
 baud rikkat to darriht, unter-
 ſtehes dich nur das zu
 thun.
 eebaudiht, zu ſchmecken
 verſuchen.
 pabaudiht, etwas koſten,
 prüfen.
 pahrbaudiht, auf die Pro-
 be ſtellen.
 bauditees, beyder Kräfte (im
 Ringen) verſuchen.
 pahrbauditees, ſich prü-
 fen.
 pahrbauditajs akmins, Pro-
 bierſtein.
 baukſch, ſtelle den Fuß oder Schall
 eines Schläges vor.
 baukſchkeht, ſchlagen, daß es
 püft.
 ſabaukſchkeht, auſtklopfen,
 zerklöpfen.
 baukſi, Thurbände, L.

B

krusta

krusta baukli, Sparrengebinde, Kreuzbänder im Sparrwerk. L. E.
 [bauroht, soll eben so viel seyn als mauroht, wie ein Ochß brüllen. L.]
 [bausc, Prügel, Dreschlegel. L.]
 bauflis, (bauflis) Gebot.
 bauflös eet, zur Lehre gehen. L.
 baufliba, das Gesetz.
 baufloht, fabaufloht, die Bauerschaft zusammentreiben. L.
 bebra kahrkli, altfranken Holz, ein niedriges Strauch, (it. ein Kraut, je länger je lieber. L.)
 bebbarains, auch bebrains funs, zotichter Schäferhund.
 bebris, Biber.
 bebra panti, Bibergeiß.
 beddiht, graben, senken. præf. beddu. Lief.
 apbeddiht, begraben.
 eebeddiht lihki, Leiche ein-senken.
 beddejs, Gräber. L.
 bedre, Gruft.
 beedeht, schrecken, ängstigen, bang machen. præf. beedu.
 eebeedeht, einschrecken.
 isbeedeht, sehr bange machen.
 nobeedeht, einen erschrecken.
 pabeedeht, etwas schrecken.
 fabeedeht, einen ganz erschrecken.
 beedeklis, Schreckbild, Popanz, Schensal.
 nakts beedeklis, Nachtgespenst.
 beedinah, drohen.
 eebeedinah, Furcht einjagen.
 beedris, Gesell, Kamerath, Gefährte, Mitgenosß.

beedram buht, Gesellschaft leisten.
 beedra gabbali, Streuländer. L.
 beedreems, gemeinschaftlich.
 beedreems eet, sich vergesellschafteten.
 beedriba, Gemeinschaft, Gesellschaft.
 beedrineeki, die an gewissen Streuländern gemeinschaftlichen Antheil haben.
 beedroht, beedreht, zusammen-gesellen.
 beedrotees, (etees) sich zusammen-gesellen, oder vergesellschafteten.
 fabeedrotees, sich ganz zusammen-gesellen.
 beedrinah, Gesellschaft aufrichten.
 beedrinatees, sich vergesellschafteten.
 [beerize, (L. beerts) Büttel, Henker.]
 beef, f. beesa, dick, dicht zusammen.
 beef mesch, dicker Wald.
 beesa putra, Dickgras.
 beesa kemme, dichter Kamm.
 beesums, die Dicke oder Dichtigkeit.
 beesumós, eelihst, sich ind Dichte begeben.
 zaur beesumeem braukt, durch einen verwachsenen Weg fahren.
 beesi darriht, oft, fleißig thun.
 beest, fabeest, dick werden, gerinnen. præf. et impf. beesu. fut. beesifchu.
 beete, rothe Rübe.
 beh! so pflegt man einem zuzurufen, der in Gedanken ist.
 behda, Kummerniß, Sorge, Leid, Ungemach.

behdu laiks, kümmerliche Zeiten, Zeit der Noth, Kreuzestunden.
 tas buhs mannas behdas, das wird meine Sorge seyn.
 æemm mannu behdu, nimm meinethalben.
 behdigs, bekümmert, besorgt, traurig.
 behdigi, kümmerlich.
 behdaht, sich kümmerlich sorgen. præf. behdaju.
 ne behdaht, darnach nicht fragen, nicht achten.
 ko tu par to behda, was fragst du darnach, was bekümmerst du dich drum
 behdatees, sich mit Sorgen plagen, sich bekümmern.
 nobehdatees, sich abgären.
 behdubtus, ein Kreuzträger.
 behbehdis, ein Sorgenloser.
 behdiba, Bekümmerniß.
 behbehdiba, Sorgenlosigkeit.
 nebehdiba, Unachtsamkeit.
 æebehdneeks, ein leichtsinniger Fragnicht.
 nebehdneezi, leichtsinnigkeit, Frechheit.
 behdinah, apbehdinah, betrüben, kränken.
 behdis, Præf. von behgt.
 behdinah, laufen lassen. L.
 nobehdinah, zum Laufen Anlaß geben. L.
 sawus laudis pabehdinah, seine Leute verjagen. L.
 behdtekis, Entloffener. E.
 behgt, stehen, meiden, laufen. præf. behgu, ds. g. impf. behdsu
 behdin behgt, über Hals über Kopf laufen, oder stehen.
 isbehgt, weglaufen, entlaufen.

arbehgt, wieder gelaufen kommen.
 isbehgt, entinnen.
 nobehgt, entlaufen.
 rija nobehgufi, die Riege ist abgebrannt.
 behgchus, laufend, auf flüchtigen Fuß.
 behgums, Lauf, Flucht.
 behglis, Läufer, Flüchtling.
 behniafch, G. aa, Bodenraum über einem Gebäude, it. Stockwerk.
 nams ar trim behniaeem, drey Stockwerk hohes Gebäude.
 behre, eine Trage, darin man Graß, Steine, Leem u. d. gl. trägt, (von behrt.)
 behre, eine Todtenbähre.
 behres walloda, Leichenrede.
 behres, im pl. Begräbniß, Leichenbegängniß.
 behru drahnas, Trauerkleider.
 behru laiks, die Zeit der Trauer.
 behres dert, Begräbnißmahl, Leichenschmauß halten.
 Auch diese Redensart zeigt der Letten Hang zum Saufen an.
 lahticha jeb wilka behres klaweht, einen Bären oder Wolf beruffen. Ist ein Jagdterminus.
 behreji, behrneeki, Leichenbegleiter. L.
 behrns, na, ein Kind.
 behrna mahts, Kindesmutter, it. Kindbetterin, Sechßwöchnerin.
 behrnu fahpes, oder railes, Wehen, Geburtsschmerzen.
 ta irr ar behrnu, sie ist in den Umständen.

303912 behdu

22

nelaika

nelaika behrns, unzeitige Geburt.
 no behrna, von Jugend auf.
 wilka behrns, ein junger Wolf ic.
 pirni behrni, die ersten Kinder, ic. der erste Wurf.
 raudawas bearni, junge wilde Enten ic.
 bifchu behrni, Bienen-schwarm.
 bittes behrns laisch, die Bienen schwärmen.
 pabehrni, Stiefkinder.
 besbehrnis, unbeerbt, der feine Kinder hat.
 behrnigs, fruchtbar an Kindern.
 behrnicks, a, kindlich.
 behrniba, Kindheit, Kindschaft, (ic. Fruchtbarkeit. L.)
 behrnotees, Kindern. L.
 behrmetta, Kindermörderin, (ein Schimpfwort. L.) (von behrnu mest.)
 behrs, ra, braun, wird meist von Pferden gesagt.
 atwedd man to behro, (anstatt behru) führ mir den Braunen her.
 behris, behrnsch, ein Baum-schen.
 behrse, Birke.
 behrsu fulla, Birkwasser.
 pabehrse, unechte Birke, (Weinholz; Hundholz. L.)
 behrslappas, eine Art Pilzen.
 behrt, schütten, streuen. präf. befru. impf. behru.
 berramâ behrt, immer in einsweg schütten. L.
 apbehr, beschütten, bestreuen.
 atbehrtees, sich entblößen. L.
 isbehr, ausschütten, ausstreuen.

bakkes isberrahs, die Poeten schlagen aus.
 pabehr, unterstreuen.
 sabehrt, zusammenschütten.
 behruls, lang Brodt, d. i. mit Weizenkorn gebackenes Brodt, daß die Hülsen und Epikosen im Halse stecken bleiben. Oberl. Daher wünscht man daselbst scherzweise, lange zu leben und kurz Brodt zu essen.
 behst, mit Erde bescharren. präf. behschu, si, sch. impf. behsa. fut. behsichu.
 apbeht, begraben.
 beigt, endigen, vollbringen. präf. et impf. beidka.
 nobeigt, vollenden.
 pabeigt, ganz endigen.
 beiga, das Ende, die Reige.
 nobeiga, Rest.
 pabeiga, Ende, die Reige.
 beigums, Schluß, Endschafft, das letzte Stück.
 nobeigums, Vollendung, Vollbringung.
 beidsiba, Vollendung.
 schodeen buhs beidsibas, heute wird es zu Ende kommen.
 bekkenis, Becken.
 bekkeris, Becker.
 [belsche, anklopfen, Glocken lauten. Tahm. L.]
 belsens, Backenstreich. E.
 [bemberi, Tannzapfen.]
 bende, Büttel, Henker.
 kâ bende, tyrannisch, barbarisch.
 bendes kalps, Büttelsknecht, ist ein Scheltwort.
 bendeht, bütteln, Fell über die Ohren ziehen, einen tyrannisch

rannisch und barbarisch behandeln.
 nobendeht, einen Büttelmäßig behandeln.
 beakts, Bank, (ic. der Klump am Spinnwecken. L.)
 berlings, berlinks, ein Berliner, oder Häuser.
 berres, berres, Gerechtigkeitskorn. (von behr.)
 aiberres, Zufuß.
 füberres, Wiedergabe an Korn.
 paberres, Streumehl unter Brodt.
 berriba, was der Bauer an Korn abgeben muß.
 abberriba, Aufmaß, Uebermaß.
 berst, reiben, scheuren, präf. bersehu, si, sch. impf. berstu. fut. berstichu.
 ribhus berst, Rübengerichte aufwaschen.
 noberst, abreiben, abscheuren.
 berst, reiben, scheuren. E. präf. berstu.
 noberst, abreiben, abscheuren.
 füberst, zerfcheuren.
 wittus kausus füberst, Wein und Wein zerfchlagen.
 berst, weichen, einbrocken. E. präf. berstu. impf. behru.
 [berst, ohne.]
 bes kungu, bes kungu, ohne Horn.
 [berst, außer, ausgenommen.]
 wiffi labbi, bes ween-tas ne, alle sind gut, außer der nicht.
 [berst, vielleicht.]
 bes wintsch labbofees, vielleicht wird er sich bes-

(4) In den Compos hats vim priuandi aer:
 besleewigs, gottlos.
 besdibbens, Abgrund.
 besdwehtelis, Puppe, seltsame Figur.
 besch, ohne, siehet ganz allein, als:
 woi tu bes sirgu estü, bist du ohne Pferd? Antwort: besch, ja, ohne Pferd.
 bescheht, einen Schleicher lassen.
 peebescheht, die ganze Luft verfältschen.
 besde, m. et f. besdelis, e, Stänkerer, Stänkerin.
 besdeklis, G. kla, ein stinkender Schleicher.
 besdeliga, Schwalbe.
 besdeligas artinas, Dreifaltigkeitsblumen, (L. Schellkraut.)
 beswees, (besmens) Schnellwage.
 best, vielleicht.
 best wintsch nahks, vielleicht wieder kommen.
 [best, graben, begraben. L.]
 isbest dambi, einen Graben ziehen. L.]
 bestije, m. et f. Bestie, ein Scheltwort.
 beswahrde, eine Art harten und schweren Holzes, das in großen Wäldern anzutreffen. Einige meinen, daß es Reisterholz sey. Man nennt's auch grimmons, sikkons.
 ber, aber, jedoch, allein, ic. sondern.
 bibbi, Hasengeiten. L.
 bibbotes, Bausuß.
 bihdele, Müllsenbeutel.
 bihdeleht, beuteln.
 bihdelehta maife, gebeutelt Brodt.
 [bihdeht, rücken, schieben. L.]
 atbibd

atbihd to krehflu schurpak, rück den Stuhl näher her. L.]
 Bihdiht, schrecken, scheu machen. präf. bihdu.
 eebihdiht, einschrecken, scheu machen.
 nobihdiht, erschrecken, ganz scheu machen.
 pabihdiht, schüchtern machen.
 fabihdiht, ganz und gar scheu machen.
 bihjatees, sich fürchten.
 eebihjatees, sich zu schrecken anfangen.
 bihjigs, furchtsam.
 Deewabihjigs, gottesfürchtig.
 isbihjigs, schreckhaft, sehr furchtsam.
 bihjafchana, Furcht.
 Deewa bihjafchana, Gottesfurcht, Gottseligkeit.
 isbihjafchana, Erschreckniß.
 [bihkls, a, scheu, schreckhaft. L.]
 bihleghi, Berschlag oder Gallerie an der Treppe. L.
 bihteht, fürchten. präf. bihtu.
 bihtetees, sich fürchten.
 biht, scheu seyn. präf. bihtu. impf. bihju.
 bihteetes, sich fürchten.
 eebihhteetes, sich zu schrecken anfangen.
 isbihhteetes, sich sehr erschrecken.
 nobihhteetes, sich erschrecken.
 pahrbihhteetes, sich ganz erschrecken.
 fabihhteetes, für Furcht zusammenfahren.
 bihtneeks, Wuscher, der nicht zur Zunft gehört. Rig.
 bikkeris, Becher, Kelch.
 bikls firgs, stinkes Pferd.
 biks, m. Herzmesser. Obl.
 biks firgs, wildes Pferd. E.

bikfes, Hosen, Unterfleider.
 bikfains, was Weinkleider trägt, oder an hat.
 bikfains gailis, ein Hahn mit rauchbewachsenen Füßen
 bebikfiche, m. der keine Weinkleider an hat.
 bikstiht, schüren. L.
 fabikstiht, zusammenstoßen.
 fabikstiht ugguni, Feuer an schüren. L.
 bikts, f. Weichte.
 bikteht, beichten.
 biktineeks, biktgahjejs, Weichtender.
 bilde, Bild, Gemälde.
 bildeht, anreden. L. präf. bildu.
 aibildeht, verantworten, entschuldigen.
 atbildeht, antworten.
 eebildeht, anreden, auch einreden.
 usbildeht, anreden.
 bildinaht, einen anreden, mit einem schwätzen.
 behrnu bildinaht, mit einem Kinde scherzen.
 eebildinaht, ein Gespräch anfangen oder veranlassen.
 usbildinaht, einen anreden.
 bildefchana, Gespräch.
 aibildefchana, Verantwortung.
 atbildefchana, Antwort.
 usbildefchana, Anrede.
 bildinafchana, Anrede.
 aibildinafchana, Verantwortung, Vertretung.
 billini, die Klötzer, darauf man Tonnen, Kisten und andere Geschüre legt.
 Bindus deena, der Benediktustag, da alles Ungezieser und die Ameisen aus der Erde hervor kommen sollen.

len. Er heißt auch kuttonu deena.
 birds, Staubregen oder ganz feiner Schnee. L.
 birdinaht, staubregnen, ganz fein schneyen. L. it. abrieseln lassen, it. abfallen machen. L.
 azais affaras birdina, die Augen vergießen Thränen. L.
 nobirdinaht ahbolus, Aepfel abschütteln. L.
 birds, Webergestell. E.
 birgu, Qualm, Dunst. L.
 birgu laist, qualmen. L.
 birguais, dampfig, qualmicht, schmauchicht. L.
 birhaws, Schiffsfund.
 birres, Püßen, (s. Schaafmist, Ziegenmist. L.)
 birsi, Saatsurbe.
 birsiu, Saatsurbe machen, umbrühen, die Saatsurben machen, abfurchen.
 birsim, ein Stück Feldweges, das öfene beym Säen, im Anfall im Dreschen. L.)
 birds, die birdsi, auch birtele, Wiefengehege. (von behrte.)
 birt, rieseln, abfallen, it. trümmern. präf. birtu. impf. birru.
 roali birt, der Roggen rieselt, läßt die Ähren fallen.
 lappos birt, die Blätter fallen ab.
 affaras birt, die Thränen rollen.
 fausi welleni birt, dürre Nasen zertrümmern.
 isbirt, andrieseln.
 bakkes isbirrahs, die Posken schlagen aus.

nobirt, abrieseln, abfallen.
 pabirt, anfangen zu rieseln.
 pabirres, das ausgeriesete Korn.
 birrigs, abfällig. L.
 birrinaht, abfallen machen, abrieseln lassen.
 ahbolus nobirrinaht, Aepfel abschütteln.
 bishkis, (adv. bishkiht) was weniges.
 bishu, G. pl. von bitte, it. von bitte.
 bishukrehflis, Reinfarren.
 bishu pehrwe, Dcker, eine gelbe Farbe.
 bishkaps, Bischof.
 bisse, Haarzopf, der eingestochten.
 bischt, bischt, schwärmen, wird besonders vom Vieh gesagt, wenn es mit aufgehobenen Schwänzen schwärmet.
 kur tu bisso, wo treibst du dich herum.
 bisse, Plinte, Wächse.
 rihpehu bisse, ein Stutzer, gezogen Rohr.
 bisse ne irr putnu fehaweja, die Plinte tödtet keinen Vogel.
 ratta bisse, Radbüchse.
 biffahles, Schießpulver.
 bichu kallejs, Büchsen schmidt.
 biffite, Vogelrohr.
 biffcht, schießen, auf Schießen gehen.
 biffetees, für sich etwas schießen.
 [eet biffetrohs, auf Schießerey gehen. L.]
 biffeschana, Schießerey.
 biffineeks, ein Schütze.
 biffiai, biffites, Morcheln. L.
 bitte,

bitte, Biene, Finnie.
 meddiga bitte, Werkbiene.
 kaufu bitte, Thräne, d. i.
 Biene, die keinen Honig
 trägt.
 wehlejas bittes, Spärbie-
 nen.
 faules bittes, glänzende
 Fliegen, wie die spani-
 schen.
 bischu tehwasch, Bienenz-
 könig. So wird auch der
 Oberste eines Ordens
 scherzweise genannt.
 bittinecks, Bienenvarter.
 blahkeht, das Estrich einrichten.
 blahkis, Strohsfate, oder platte
 Strohmatte, it. Schich-
 te bey Heu, Malz,
 Korn &c.
 us weenu blahki, auf einen
 Klumpen.
 eefals wehl blahké, das Malz
 liegt noch in der Erde
 in der Kühne.
 blahkschkeht, windtrocken dre-
 schen.
 blahkins, a, [L. blahkns] flach,
 gleich und eben.
 blahksinms, Fläche, Ebene.
 blahsma, Widerschein vom Licht
 oder Feuer, it. Feuerz
 oder Lichtzeichen in der
 Luft.
 rihta blahsma, Morgenröthe.
 blahws, a, zart wie Seidenfior. L.
 blahweris, Huthbinde, E. blau
 Seidenband. L.
 [blahkht, Schmetter. L.]
 blakka, Tinte.
 blakkam, blakku, neben einander.
 singus blakkam juhte, die
 Pferde seitß bey seitß
 spannen.
 blakkam brohkt, als mit
 einem Munde ruffen.

gaili blakkam dfeed, die
 Hähne frähen in einem
 Tempo zusammen.
 blakts, f. Wanze, Wandlaus.
 blandiht, blanditees, uniherschwei-
 fen.
 [blanks, Maal am Leibe. L.]
 blankiht, abschreiten, auf die
 Seite gehen. E.
 blaschke, Flasche.
 blaut, blöcken, mauren, (brüllen)
 praef. blauju ahiß blau-
 nu. impf. blahwu.
 bleekis, Feinwandbleiche.
 bleekht, Feinwand bleichen.
 bleeks, bleete, Kalf- oder Leem-
 schlägel. L.
 bleekäht, bleeteht, das Estrich
 einrichten. L.
 semmi nobleekäht, den Bo-
 den von Vieh oder Pfer-
 den abtreten lassen. G.
 bleest, bleestees, sich dressig mac-
 hen. E. praef. bleeschu,
 fi, sch. impf. bleefu. f.
 bleesischu.
 [bleetite, Aderlaseisen, Lanzette. L.]
 blehdis, G. blehscha, Schalf, rü-
 ckischer Mensch, Böse-
 wicht.
 blehschu tizziba, der Schand-
 glaube, der sich bey der
 Beobachtung des auf-
 fern Gottesdienstes allen
 Frevel erlaubt.
 blehdigs, a, räckisch, heimtückisch,
 bibisch.
 blehdiba, Schalkheit, Lücke.
 blehdneeks, schändlicher Verriß-
 ger.
 blehaas, blehai, unnütze Dinge,
 Poffen, Fabeln, it.
 Schelmzreden, Spitzbü-
 berenen.
 blehnu tizziba, Aberglaube,
 da

da man nichtwürdigen
 Dingen eine Kraft oder
 Gelligkeit zueignet.
 blehau kohpa, ein Ausbund
 von Schälken.
 blehnoht, Pessen, Gaukeley,
 Schalkheit treiben.
 [bleht, medern wie die Schaaf. L.]
 blehte, Wackentreich. E.
 bleht, nicht recht sehen, übersüchtig
 seyn. praef. blenschu, si,
 sch. impf. blensu. fut.
 blentischu.
 blehsche, m. et f. d. d. nicht recht
 sehet.
 blahgus, blahgus, Vorbeerweide.
 blahschu, glubpen, mit halben Au-
 gen sehet. L.
 rebhlocht, anglubpen.
 blahnu hohkht, mit glubyschen
 Augen ansehen. L.
 blahnu gullht, laubden. L.
 blahnu, hohkht auf werden, in die
 Luft auswachsen, it.
 aufkommen. L.
 blahsch, sch, d. d. und stark. Obl.
 blahschu, schidtwie aufsteiben.
 fahhweht, aneinander pa-
 cken. it. auf einander
 legen.
 blahnda, ein Unflätischer, der nir-
 gends Stuch hält. L.]
 blahda, Schäfel.
 blahleht, schmaroten.
 blahlerajs, Schmaroter.
 blahneeks, Schäfelmacher.
 blahht, psuschen. Pief.
 bludditees, sich verwirren.
 bluddiht, verpsuschen.
 bluddigs, Pfscher.
 blahkis, Klob, Bloel, it. Kormwalze.
 blakkos likt, im Bloel legen.
 blakkus pee kahjahm peelik,
 Kloben an die Füße le-
 gen.

blakkos eet, zum Ausheuen
 und Ausfahren großer
 Stämme gehen.
 blakku wakkers, der Abend
 vor Weihnachten.
 apblykkoht, bewalzen.
 bluffa, auch bluffe, ein Floh.
 bluffu kungis, bluffe kulle,
 Flöhpungel, die viel Flö-
 he hat.
 bluffu kahwejs, der Flöhe-
 schläger, heißt im Scherz
 der Daumen.
 bluffa eekohde, ein Floh hat
 eingebissen, wird auch im
 Scherz gesagt, wenn ein
 Frau in die Wochen
 kommt.
 bluffains, yell Flöhe.
 bluffoht, bluffinacht, flöhen.
 isbluffoht, ausflöhen.
 nobluffoht, abflöhen.
 bluffenes, Masern.
 bohde, Krambude, Kramladen.
 bohneeks, Krämer.
 bohja eet, zu nicht, oder zu Grunde
 gehen, untergehen.
 bohkas (bohkkas, L.) die Hülsen
 und das Stachelichte
 am Gersten.
 nobohkkas, die abgedroschene
 Hülsen.
 bohkaht, überdreschen, um die
 Hülsen und Spitzen
 auch abzudreschen.
 isbohkaht, die Hülsen abdre-
 schen.
 nobohkaht, die letzten Hü-
 sen abdreschen.
 bohkstawi, Buchstaben.
 bohkkireht, buchstabiren.
 bohkaiht, herum flankiren, sich auf
 die Seite machen. praef.
 bohkai.
 bohkhtitees, herumjreisen, sich
 herum-

herumstoßen, wie einer,
der keine bleibende Stä-
te hat.
bohksitajs, Landstreicher, der
unstät und flüchtig ist.
bohle, ein ungehörntes Rindvieh. L.
galwu bohliki apsect, ein
Luch glatt um die Stir-
ne binden. L.
bohmelje, Baumbl.
bohmis, Stange zum Heben oder
Tragen, it. Weberbaum,
it. eine Stange, womit
einzuder befestiget wird.
ar bohmi iswehrt, mit einem
Hebebaum heben.
kruhchu bohmis, der Baum,
so dem Weber vor der
Brust steht.
usbohmeht, das Garn auf den
Weberbaum bringen.
bohrste, ein Schnürleib der Wei-
ber. L.
bohstaks, m. eine lange Bootstange,
damit man auf den
Grund stoßt.
bohstees, sabohstees, sich streubig
machen, wie die Katzen,
wenn sie böse werden. L.
bohselis, ein streubiger Zotten-
kopf. L.
bohselains, streubig, zotticht. L.
braddaht, (L. braddiht) waten.
braddinsch, (L. braddens) ein
Watenetz.
brahga, die Meesch beym Brand-
weinbrennen.
brahdsineeks, Brandweinbren-
ner.
brahkeht, brahsen, tadeln, mei-
stern.
isbrahkeht, ausmerzen.
brahkeris, brahkmannis, Brahs-
fer, Tadler.
brahketia, tadelhaft. L.

brahlis, G. fa, Bruder. (cf. Gramu.
S. 205.)
wakkara brahlis, der Braut
Bruder oder Führer. L.
brahlens, Brudersohn, f. ene,
Brudertochter.
brahneeki, Geschwisterkinder,
Bettern.
brahligs, a, brüderlich.
brahliba, Bräderschaft.
brahma, Zug- oder Streifwind, it.
Schallbhrigkeit der Pfer-
de. L.
brahmannis, schallbhrichter, em-
pfindlicher Mensch. L.
brahlscht, wie der Wind saufen,
brausen. L.
brahms, Sausewind. L.
brahst, (brahsiht) streifen, wie der
Wind. præf. brahschu,
si, sch. impf. brahsu. fut.
brahsischu.
eebrahst, die Haut streifen,
rigen.
ahdu eebrahst, einen Streif-
schuß geben.
nobrahst, Blätter abstreifen.
pahrbrahst, durchstreifen, wie
der Wind.
braks, kka, zerbrechlich, nicht viel
tauglich, was man ent-
behren kann.
[brakki, Holzgestell zu einer Heu-
fure. L.]
braksch, stellt den Schall des Bre-
chens vor.
brakschkeht, knacken, knastern,
wenn etwas fällt und
bricht.
brammcht [brambeht] wie der Sau-
sewind brausen, it. hastig
und auffahrend in Wor-
ten seyn, reifen, schelten. L.
pahrbraumeht, durchstrei-
chen, wie der Wind, it
mit

mit Worten berufen,
bestrafen. L.
wiescht man pahrbraume-
ja, er fuhr mich unge-
stüm an. L.
brandwihns, Brandwein.
branga, das Knieholz im Boot für
den Ruderer. L.
brangas, die Branghölzer an
Böten, Schiffen. L.
brangs, a, prächtig, prangend.
brangoht, Staat führen.
isbrangotees, sich ganz staat-
lich ausputzen.
brankuhse, Braukhaus.
brankuhsecks, Brandwein-
brenner.
brascht, im fallen poltern. præf.
brasdu.
brisdu brasdu, über holl über
boll.
brisdu brasdu eet, im Geben
alles über einen Haufen
werfen.
brasls, ja, stor, untief, seicht.
braslis, Ueberfahrt, oder der Ort,
wo man im Strom durch-
waten kann, oder Wate-
wasser, wo die Fahrstelle
ist.
braukt, fahren. præf. brautschu
auch brauzu, zi, z. impf.
brauzu.
aisbraukt, wegfahren.
eebraukt, einfahren, it. den
Weg bahnen.
eebraukts zelsch, gebahn-
ter Weg.
pahrbraukt, herüberfahren,
it. nach Hause fahren,
zu Hause kommen.
fabraukt sirus, die Pserde
abfahren, daß sie ganz
verfallen.
braukschus, fahrens.

braukums, die Fahrt.
braukaht, umherfahren.
braukeleht, jactern, bald hie bald
dorthin fahren.
braulums, Brunst, Geilheit. L.
brauligs, a, geil. L.
brauleht, in der Brunst seyn. L.
brauna, starke Schuppe, Hautschel-
ber, Schlangenbalg.
braunas, die im Nest überge-
bliebenen Eierschalen, it.
der Helm, womit einige
Kinder geböhren werden.
braunatees, abschelbern, den Balg
abwerfen.
nobraunaht, abschelbern. Ac.
brauzis, Præt. von braukt.
brauzejs, der Fahrer.
brauzamajs sirus, Wagenpferd.
brauziht, streifen, streichen. præf.
brauziju.
wehderu brauziht, den
Leib abstreichen.
linnus brauziht, Flachs
beym Brechen durchzie-
hen.
nobrauziht, abstreifen, ab-
streichen.
lappas nobrauziht, Blätter
abstreifen.
ahdu nobrauziht, die Haut
streifen.
wehderu nobrauziht, den
Leib abstreichen.
usbrauziht rohkas, die Arme
aufstreifen.
brauzinaht, oft abstreichen.
breedis, Præt. von breeft.
wehders breedis, der Bauch
hat zugenommen.
isbreedis, vollwachsend.
sabreedis, gut gequollen, it.
reif.
breedums, Zunahme in der Dicke,
it. Schwere des Kornes.
breedis,

breedis, G. breechä, Elendthier.
 breechü gohws, Mutterthier.
 breechus kaut, auf die Elendsjagd gehen.
 wazfemmes breedis, Hirsch.
 breedule, Hirsch oder Elendsfarbene Kuh.
 breechoht, auf die Elendsjagd gehen.
 breeesma, Gefahr, Grauen, Schrecken, (it. ein entsetzlich Ding.)
 man breeesma nahk, es grauet mich, es eckelt mir.
 breefmigs, a, grausam, entsetzlich, schrecklich.
 breefmigi leels, abscheulich groß, ungeheuer groß.
 breefmiba, Grausamkeit, Gefahr.
 breefmotees, sich sehr entsetzen. L.
 breeft, quellen, in die Tiefe zunehmen. präf. breeftu. impf. breeđu. fut. breedischu.
 rudli jau breedufchi, der Roggen hat schon große Körner.
 breedufchi rudsi, großkörnig nicht Roggen.
 labbiba klehti breeft, Korn giebt in der Kleere Uebermaas.
 eebreeft, etwas quellen.
 peebreeft, wieder zuquellen, wie ein ausgespactes Gefäß im Wasser.
 [brehga, anstatt brahga. L. siehe brahga.]
 brehkcht, gebrechen, mangeln.
 man naudas brehke, ich habe kein Geld.
 peebrehkcht, Mangel leiden, ermangeln.
 brehkiba, Mangel.
 brehke, schreyen. präf. brehtschu, auch zu, zi, z. impf. brehzu.

nobrehktees, sich müde und matt schreyen.
 brehkis, brehkulis, Schrephals.
 brehkaht, sehr schreyen, lärmern.
 brekka, Geschrey. L.
 kakaku brehkums, ein Stück Begeß, so weit man Klatschengeschrey hören kann.
 brehzinaht, zum Schreyen bringen, jürgen.
 behrnu eebrehzinaht, dem Kinde zum Schreyen Anlaß geben.
 breiksch, stellet den Schall vor, wenn man Sträucher bricht.
 breikschkcht, brechen, daß es knastert, it. knacken, knastern.
 breks, a, nichtswürdig.
 brekka leeta, eine entbehrliche Sache, Lapperey, Lunspejsache.
 briddis, Prät. von brist.
 briddens, klein Wateneß.
 brihdeht, vertrösten, verjühen.
 brühdinaht, einen bey der Nase ziehen.
 pahrbrihdinaht, jemand zur Rede stellen. L.
 brihds, G. brihscha, Weile, Frist.
 kahdu brihdi, eine Weile, eine kurze Zeit lang, it. dermaleins, jemals.
 pa brihscheem, unterweilen.
 brihscham, bisweilen.
 brihscham scho brihscham to, bald dies bald das.
 scho brihd, schim brihscham, diesmal.
 tobrihd, damals.
 ikbrihd, ikbrihschu, ikbrihscham, stets, immer.
 brihtisch, kleine Weile, kleine Zeit.
 brihle,

brihle, ein Hatz. Obl.
 brihscham, siehe brihds.
 brihschku, Klatschend. L.
 brihschkcht, ans Ohr geben, daß es klatscht. L.
 brihnotees, brihnotees, sich wundern. präf. brihnijsch.
 apbrihnoht, bewundern.
 nobrihnotees, sich ganz wundern.
 pahrbrihnotees, sich überwindern, (oder verruffen) d. i. laut der Letten Aberglauben, das Gedeihen benehmen.
 brihnum, ein Wunder.
 brihnuma sibme, ein Wunderzeichen, Wunderwerk.
 brihnum! pos tausend! das ist doch artig!
 brihnum leels, außerordentlich groß, ungemein groß, überaus groß.
 brihnum leeta, wunderbare Sache.
 brihnigs, a, sonderlich, wunderbar.
 brihnischkes, brihnischkigs, wunderbar.
 rihws, a, fren, erlaubt, ledig, (unsonst.)
 brihwas weetas, leere Stellen, Freystellen.
 brihwes kungs, Freyherr.
 brihwineeks, der von der Arbeit frey ist.
 brihwiba (brihwestiba) Freyheit, Erlaubniß, it. Privilegium.
 par brihwibu nahke, zum außerordentlichen Gehorch kommen.
 brihz, stellet den Schall einer Mausehelle vor.
 briksch, stellet den Schall vor, wenn etwas unter den Händen zerbricht.

brikschkcht, knastern.
 brille, ein Gemälde. L.
 tik skaista ka brillite, so schön, als ein gemaltes Bild. L.
 brilleht, mahlen, konterseyen. L.
 brillis, eine Brille.
 brisdu brasdu, über holl über holl.
 brist, waten, präf. breeuu. impf. briddu. f. briddischu.
 pabrist, mit dem Waten kaum durchkommen.
 edf kur breeu! der (die) tanzt, als wenn er (sie) durch Roth watefe.
 briddens, klein Wateneß.
 brizis, Pfriem zum Vorbohrens. L.
 brohdigs, a, nahrhaft, dick, stark zugenommen.
 brohdiaht, der Rücken des Dachs.
 pee brohdina galla, am äußersten Ende, recht an der Spitze oben.
 brohkasts, Frühstück, oder Morgenbröd.
 pabrohkasts, erster Nubiß. L.
 brohch, scha, nahrhaft, dick, stark zugenommen. L.
 brugge, Steinfloster, it. gebrückter Weg.
 bruggoht, (cht) isbruggoht, mit Steinen pflastern, it. die Wege brücken.
 bruggemeisteris, Ordnungsrichter in Liesland.
 bruggemeistera teefa, das Kaiserl. Ordnungsgericht.
 bruhke, Gebrauch, Art, Manier.
 bruhkcht, gebrauchen.
 drahnas bruhkcht, Kleider tragen.
 bruhklenes, Strickheeren.
 bruhlis, Brauhaus.
 bruhce, Braut.
 bruhces puhrs, auch eelohki,

ki, Brautschaf, Mitgabe.
 bruhtgans auch bruhdgans, Bräutigam.
 bruhtweht, brauen.
 bruhwens, Bräulif.
 bruheris, (L. bruhwelis) Brauer
 bruhsis (bruhsis) Brauhaus.
 bruhtze (a) Schramm, Strieme, tiefe Narbe.
 brukku eet, schludrig gehen, (siehe auch febluks)
 [brukfchas, Sichel. L.]
 brukfches, Lagerholz. L.
 [brukfchis, Senfensreichholz. L. it. Hollunke.]
 brukfchkeht, brukfchkeht, verfallen lassen, unterkommen lassen, verwohnen, L.
 brukht, abgehen, wie Farbe, it. abnehmen, wie der Mond.
 prf. bruhtku. impf. brukku. prt. bruhtzis.
 nobruht, abgehen.
 pehrwe nobruhtkufi, die Farbe ist abgegangen.
 spohle nobruhtkufi, die Spule Garn ist verrefelt.
 usbruht, anfallen, angreifen, über den Hals kommen.
 bruhtas, Rüstung, Waffen, Panzer, Harnisch.
 dselku bruhtas, Harnisch.
 kruhtschu bruhtas, Küras.
 preekschurramas bruhtas, Schild.
 bruhtau zeppure, Helm.
 bruhtau rikki, Rüstzeug.
 bruhtau nams, Zeughaus.
 bruhtboht, rüsten, bewafnen.
 apbruhtbohts wihrs, bewafneter Mann.
 bruhteneeks, Ritter. pl. Ritterfchaft. Liefl.

bruhteneeku kahrta, Udelstand.
 bruhteneeku nams, Ritterhaus.
 [bruhtfchi, leinen Weiberunterrock. L.]
 bruhtzis, Prät. von brukht mehnes
 bruhtziba, abnehmend Licht.
 bruhtzinah, brühen, wie man mit Ferkeln und Hühnern thut.
 apbruhtzinah, bebrühen.
 nobruhtzinah, abbrühen.
 bubbinah, wiehern wie ein Pferd, wenn es Haber sieht. (L. Kinder bange machen)
 bubbulis, Popanz, als ein Schreckwort der Kinder, wie im Deutschen den Knecht Ruprecht.
 buddele, Büttele.
 buddinah, ermuntern, aus dem Schlaf purren. (L. einen für bevorstehenden Fall und Gefahr warnen und deshalb zurufen.)
 budka, eine stroherne Nachthütte.
 budfche, budfis, so nennt man den Kindern die Beulen, die sie vom Fallen bekommen. L.
 buhdä, Hütte, Laube, (it. ganz kleines Häuschen. L.)
 buhkaht, anstatt bohkaht. L. siehe bohkaht.
 buhkeht, Kleider beichen.
 buhke, eine Kleiderbeiche oder Wäsche.
 buhmannis, Baumann, Zimmermann.
 buhmeisteris, Baumeister.
 [buhre, Laube, Hütte, schlechtes Häuschen. L.]

buht,

buht, seyn, siehe Gramm. S. 79.
 haben, (Gramm. S. 111.)
 sollen und müssen, (Gramm. S. 112.)
 buhts tew, du wirfst Schläge bekommen.
 isbuht, zur Gnüge da seyn.
 es tur gan isbiju, ich bin da genug gewesen.
 nobuht, wegbleiben. (L. aufser sich seyn.)
 fabuht, zusammen seyn.
 mehns tur fabijam, wir sind dort zusammen gewesen.
 es tur fabiju trihs gaddus, ich bin dort drey Jahr auf einer Stelle gewesen.
 buhtfchana, Daseyn, Wesen, Stand, Zustand, Beschaffenheit.
 pee nebuhtfchanas tas irr lab, wenn man nichts hat, so ist auch das gut.
 buhtweht, bauen.
 eebuhtweht, sich bey jemand anbauen, um da zu wohnen.
 eebuhtwehtis, G. eefcha, Einwohner im Gesinde.
 buhtmannis, Baumann, Zimmermann.
 buhmeisteris, Baumeister.
 bukke, der Bock, worauf der Kutcher sitzt.
 bukkis, ein Bock. Tahm.
 bukki, die Seitenstügen an dem Weberbaum, so dem Weber vor der Brust stehet. L.
 buktinfeh, Fauststoß, Faustschlag, Ribbenstoß, it. ein Puff vom Fahren.
 buktsteht, buktsticht, buktstinh, mit der Faust stoßen, Ribbenstöße oder Puffe geben.

buldrians (L. buldriani) Waldrian, ein Kraut.
 bullis, G. Ita, ein Voss.
 buhtlös eet, den Vossen nachgehen, wird von den Kühen in der Brunstzeit gesagt.
 buls, m. der Dunstkreis um die Sonne bey heißen Tagen. L.
 bulla laiks, Dürre, schwüle Witterung.
 bulla fibbens, Wetterleuchten.
 bulta, Pfeil, it. Wolze oder Zapfen am Wagen.
 buhtu, auch buhtschu maks oder mahte, Kdcher.
 bulte, buhtite, ein eiserner Riegel vor der Thür.
 bulwahns, ein ausgestopfter Lockvogel.
 buhtwerkis, Bollwerk.
 bum bum, stellet den Schall vor, wenn jemand an die Thüre klopft.
 kas tur bum, wer klopft da an die Thüre.
 bumberis, Birne.
 bumberu kokhs, Birnbaum.
 Bumbisi, die Reformirten in Litzthauen.
 bumbuls, Knolle, Knorre an Thieren und Bäumen, it. etwas kugelförmig, als eine Dose, Wasserblase ic. rund ic.
 bumbulains, knollig, knorrig, it. rund ic.
 bundfneeks, Trommelschläger, Pauker. (von bunga.)
 bundulis, Futteral, Dose, Schrein ic. addatu bundulis, Nadeldose, Nadelkissen. L.
 bunga, Pauke, Trommel.
 waera bunga, Heerpauke.
 uttu bunga, Lausangel.
 debbes bungotajs, Donnergott.

ak

ak tu debbes-bungotajs! ach mein Himmel!
 bungoht, trummeln.
 bunkeht, zerflöpfen, müß flöpfen.
 bunte, ein Kehl- oder Leistenhobel. L.
 bunteht, mit einem Leistenhobel ausschlefen. L.
 bunte, Wäcker, Bündlein.
 burbulis, Wasserblase, (it. Puckel am Geschnr. L.)
 burbuleht, sprudeln, aufwallen. (burbuliski temauri, ein mit Puckeln besetzter Zaum. L.)
 burde, Borte, Halsband, it. Mittelstück in den Bauerkrönen.
 burdeht, isburdeht, ansprudeln. L.]
 burkane, Burkahn, gelbe Rübe.
 burlaks, ein gemeiner Kusse, der sich heruntreibt, als die Strusenzieher ic.
 burmannis, Tischenspieler. L. (von burt.)
 burmeisteris, Bürgermeister.
 burseht, (iht) knallen, knittern, in Händen zernicht n.
 faburseht, zerknallen, zerknittern.
 bursgulis, Sprudel, Wasserblase, Speichelblase.
 bursguleht, sprudeln, aufwallen, Blasen setzen, Blasen machen.
 bursgulains, sprudelicht, blasicht.
 burt, zaubern, heren. prxl. burru. impf. buhra.
 apburt, bezaubern, beheren.
 noburt, verheren.
 burtees, sich heren lassen. L.
 burta, Nussatz, Verzeichniß.
 leela burta, Generalrevision in Pest.
 burta kohks, Wurtstock, Kerbholz.

burtneeks, Kleetenkehl, der den Wurtstock hält.
 burwis (burris) Zauberer, (von burt.)
 burweklis, Zauberstück, Herenwerk, Herenkrum.
 buschmannis, Papanz, Schreckbild der Kinder.
 buschoht, freischen, ängstlich schreien. L.
 pretti buschoht, entgegen murren. E.
 butsch krititki, du wirst butsch fallen, so pflegt man zu Kindern zu sagen.
 butschhojees, bücke dich. L.
 butschhoht, küssen.
 eebuschhoht, den ersten Kuß geben.
 nobutschhoht, sich satt küssen.
 buttes, Butten, eine Art von Fischen. [bazza, Tenne. Obl.]

D wird sowohl ante als post voealem gelinde ausgesprochen.
 da, prapof. insep. herben, hinzu, ist oberlauzisch, anstatt pee, als: da-eet, hinzugehen ic.
 dabba, Natur, Eigenschaft, Art, (it. Gemüth.)
 jaura dabba, ein munteres Wesen.
 nikna dabba, böse Nicken.
 wezza dabba, alte Mode, eingewurzelttes Wesen.
 dabbigs, a, natürlich.
 labbdabbigs, gutartig.
 isdabbigs, gefällig, dienstwillig.
 dabbire, Gattung, Eigenschaft. L.
 labdabbites tabazinsch, sehr gefinder Toback. L.
 eedab-

eedabbaht, in die Natur legen. L.
 eedabbahti grehki, angebohrene Sünden. L.
 isdabbaht, die Natur erforschen, die Weise einer Person kennen lernen, sich in jemandes Art zu schicken wissen. L.
 isdabbatees, ausarten. L.
 [dabls, a, das eine gewisse Art an sich hat. L.
 labdabli firai, eine gute Art Erbsen. L.
 nedablas fahles, giftige Kräuter. L.]
 dabbuht, bekommen, erlangen, it. verschaffen.
 dabban man to, schaf mir das.
 adabbuht, zurückbekommen.
 eedabbuht, erlangen, erhalten.
 isdabbuht, heraubekommen.
 adabbuht, erhaschen.
 dadafis, eine Art Kräuter, (Agri-
 monia. L.)
 dadls, G. dadseha, Diebstel, Klette.
 balti dadshi, Wegdiebsteln.
 lihki dadsehi, Dermennig.
 wahzemmes dadsehi, Pestislenzwurz.
 dagga, Dold. E.
 daglar, Brandflecken, (von deg) Oberl.
 daglains, sprenglicht, fleckicht, wie versengt, wird nur von Schweinen und Hühnern gebraucht. (siehe deglains.)
 daglis, Schwamm, Zunder. Obl. (siehe deglis.)
 dahboli, dahbolinai, Klee. Obl.
 dahleris, dahlderis, Thaler.
 schkechpu dahleris, ein Spe-

ciesthaler, Albertsthaler.
 appatsch, rupsch, weffels dahlderis, ein runder, harter, ganzer Thaler.
 nepilnigs dahleris, unwichtiges Thaler.
 dahrdsiba, Theurung, Mangel.
 dahrdsinaht, vertheuren.
 eedahrdsinaht, den Preis steigern.
 dahrdsinatees, theuer werden.
 dahrgs, a, theuer, köstlich, schätzbar.
 dahrgi akimiai, Edelsteine.
 dahrgas fahles, Spezerey, Gewürz.
 dahrgums, Theurung, Kostbare Feit.
 dahrs, G. fa. Garten.
 dahrsa kokki, Obstbäume.
 bahnzas dahrs, Kirchhof.
 dahrs apkahrt mehnefi, Hof um den Mond.
 peedahrs, Tenne, Vorrige. L.
 deendahrse, Horde, wo das Vieh im Felde siehet. Obl.
 dahwahrt, widmen, anbieten.
 pahrdohlamu dahwahrt, feil bieten, zum Verkauf darstellen. L.
 eedahwahrt, zu eigen anbieten.
 padahwahrt, anerbieten.
 dahwana, Gabe, Geschenk.
 dahwanahrt, dahwinahrt, schenken.
 daigi, die Pfähle an den Fischwehren. L.
 daija, Stange zu den Bachwehren. L.
 daijotees, zweifeln, bey sich anstehen. E. schwancken. L.
 dailseh, dails, f. fa, schön, nett, fein, angenehm.
 dailigs, a, zärtlich, einschmeichelnd.
 dailums,

dailums, Nettigkeit.
 dainoht, freischen und lustig seyn.
 Obl.
 dairetees, sich herumtreiben, sich her-
 umschleppen.
 [dakkeis, Docke. L.]
 daksha, Heugabel.
 dakts, f. Dacht, Lichtocht.
 dakteris, Doktor, ic. jeder Arzt.
 daktiaseh, Dachziegel, Dachpfanne.
 dalbs, m. Stöpstange, damit die
 Fische getrieben werden.
 [dalgs, Sense. L.]
 dakka, Theil, Antheil, Portion.
 nodakka, was abgetheilt ist,
 Abtheilung, Kapitel.
 dalliht, theilen. präf. dallu.
 eedalliht, eintheilen, Einthei-
 lung machen.
 nodalliht, abtheilen, zerglie-
 dern.
 dalliba, Antheil.
 danbis, G. bja, Damm.
 dambeht, Damm machen oder
 werfen.
 aisdambeht, verdammen, daß
 das Wasser nicht durch-
 kommen kann.
 aisdambehts wehders, ver-
 stopfter Leib.
 [dammahkschne, ein großer Wald.
 L.]
 danga, Winkel. Tahm.
 [danka, Morast. L.]
 danzagt, tanzen.
 danzis, G. tseha, Tanz.
 danzinaht, zum Tanz aufnehmen,
 (ic. ein Kind dammen.)
 darbs, m. Arbeit, Werk, Geschäft,
 That, ic. Fleiß, Mühe.
 darbs darba gallä, Arbeit
 auf Arbeit, stete Mühe.
 darbs strahdataju mahza,
 Übung macht geschickt.
 fehkelinja darbs, Schelme-
 rey.

warras darbs, Frevel, Ge-
 waltthätigkeit.
 darba wihrs, ein arbeitssamer
 Kerl, ic. ein Kerl,
 der im Stande ist zu
 arbeiten, welches vom
 15ten bis zum 50sten
 Jahr gerechnet wird.
 besdarbis, Müßiggänger.
 darbineeks, ein Hofarbeiter,
 der ordentlichen Wochen-
 gehorch thut.
 darbotees, sich beschäftigen, sich
 bemühen.
 nodarbotees, sich durch Arbeit
 und Mühe entkräften.
 dardeht, schnarren, vibriren. L.
 atdardeht, vibriren, wieder-
 schallen. L.
 dardedse, Regenbogen. Obl.
 darriht, thun, machen, verrichten.
 präf. darru.
 aisdarriht, zumachen, festma-
 chen.
 aisdars, Zuthat zu Baur-
 kost, als Spect, Butter ic.
 atdarriht, aufstun, aufma-
 chen, dñen.
 eedarrita leeta, was man zu
 thun sich angewöhnet.
 isdarriht, zuwege bringen.
 nodarriht, verrichten.
 nodarras, Abgangsel von
 Bast. L.
 padarriht, verrichten, voll-
 ziehen.
 pahri darriht, unrecht thun,
 vorvortheilen.
 pakkat darriht, nachthun,
 nachahmen.
 labdarriht, wohlthun.
 labdarrigs, wohlthätig.
 labdarris, heißt abusive
 ein Gegensprecher, Zau-
 berer

darritees,

darritees, sich machen, sich zu-
 ziehen.
 isdarritees, sich wunderlich
 stellen und aufführen,
 und dunm Zeug ange-
 ben.
 darrichana, Thun, Handthie-
 rung.
 labdarrichana, Wohlthat.
 darriba, Nachwerk, That, Wär-
 lung, Geschäft, Ber-
 richtung, Angelegenheit.
 deenas darriba, Tagwerk.
 tur man ne kahdas darri-
 bas, da hab ich nichts
 zu thun, da ist meine
 Sache nicht.
 darritajs, Thäter.
 labdarritajs, Wohlthäter.
 darrekis, Handarbeit, z. G.
 Knittlß.
 darrijums, Nachwerk, That, ic.
 Mümmiß zum Heu-
 schlage.
 darrinaht, formiren, bilden, aus-
 arbeiten, bewürken.
 bittes schuhnus darrina,
 die Bienen machen ihre
 Zellen.
 drawu darrinaht, einen
 Bienenstock machen.
 kuitu darrinaht, einen Eber
 schneiden.
 isdarrinaht, ausbilden, for-
 miren.
 ne isdarrinahts, unform-
 lich.
 nodarrinaht, abmachen, ver-
 richten.
 usdarrinaht, verbessern, er-
 gänzen. L.
 darrinajums, was man in Ord-
 nung gebracht. L.
 [ahbofu darrinajumas, Ne-
 pffelschalen. L.]

darwa, Theer.
 darwas muzzina, Theerpu-
 del.
 lai fallas darwas ehd, laß
 er (sie) kleine Steine
 fressen.
 kaulu darwa, Hirschhorn Del.
 darwakklis, Theerholz. pl. die
 kienigte Wurzeln, wor-
 aus Theer gebrannt
 wird.
 darwakfnis, Pergelscheit (Kiens-
 holz)
 darweddis, Theerbrenner.
 dasch, f. dascha, mancher.
 dasch labbajs, mancher
 Mann.
 daschdeen, was gemeinig-
 lich geschieht.
 ka daschdeen taglis, wie
 schon ein Dieb pflegt.
 daschkaht, daschreis, da-
 schureis, daschu brihd,
 daschu bahn, manch-
 mal.
 daschkahtigs, mannigfal-
 tig.
 daschahds, ada, mancherley, un-
 terschiedlich, verschie-
 den.
 daschadi, mancherley.
 daschdaschadi, auf man-
 cherley Art.
 daschadiba, Mannigfaltig-
 keit.
 dasins, ein Dugend. L.
 dauds, viel.
 dauds laudis auch dauds
 lauschen, viele Leute, ei-
 ne Menge Volks.
 ar dauds sirgeem, mit vie-
 len Pferden.
 ar daudieem runnaht, mit
 vielen sprechen.
 daudiums, Vielheit.
 daudinaht,

E 2

daudinaht, oft brauchen, it. aus-
sprengen, ein Gerede
machen.
tà daudina, so geht die
Rede, so sagen die Leute.
wahrds kas ne tohp
daudinahts, ein unge-
bräuchliches Wort.
eedaudinaht, anpreisen. L.
Daugawa, der Dünastrohm.
Daugaweetis, G. aefcha } der an
Daugulis, G. ta. L. } der an
der Düna wohnet.
aisdauga, aisdaugawa, das
jenseitige Ufer der Dü-
na.
aisdaugaweetis, der jenseit an
der Düna wohnet.
[daura, Winkel. L.]
dausiht, schlagen, zerschlagen. praef.
daufu.
daust, schlagen, zerschlagen, praef.
et impf. daufu. fut. dau-
sichu.
padausiht, zerschlagen.
padause, Lärmer, Schwär-
mer, lustiger Kopf.
peedausiht, anstoßen.
fadausiht, zerbrechen, in stü-
cken machen.
dausitees, lärmien, schwärmen,
rasen.
fadausitees, sich entzweyen,
mit jemand überwerfen.
L.
dausigs, a, schlägerisch.
peedausigs, anstößig.
burdausims, dausiba, Stoß, Schlag.
peedausims, Anstoß.
naggadausis, G. scha, ein
Daurarzt, der mit ei-
nem Knipchen auf sein
Eisen zur Ader läßt.
debbes, f. Himmel. pl. debbesis.
debbes, G. scha, Wolke.

wiffas deenas laistijums ne
makta weenn debbesi,
ein Schauer Regen thut
mehr, als wenn man
den ganzen Tag begießt.
kupli debbeschi, dicke Re-
genwolken.
skarraini debbeschi, zer-
rissene Wolken. (L. Läm-
merwolken, oder Schäf-
gen am Himmel.)
debbeschu gabbali, zer-
stückte Lauswolken.
debbeschu plihijums, Wol-
kenbruch.
padebbes, eine Wolke.
debbes-padebbesis, Was-
ferschlauch, Wasserho-
se. L.
debbestisch, Whisklein.
debbesigs, debbeschigs, himme-
lisch.
dedderes, (L. dedri) Afterleinen,
der zwischen dem äch-
ten wächst.
deddis, Prät von degt.
dedsigs, brennend, was sich
leicht entzündet.
dedsinaht, sengen, in Brand
stecken. (von degt.)
aisdedsinaht, anstecken, an-
zünden.
eededsinaht, anzünden.
fadedsinaht, verbrennen. Act.
dedsenis, Schwefelstock, Schwe-
fellicht. (it. Lunte.)
dedseklis, Bretnereisen, Zeichen-
eisen.
dedsinafchana, das Sengen
und Brennen.
dedsinatajs, Mordbrenner.
deedis, ein Steinalter. Lith.
deedeleht, betteln, faulenzien.
deedelneeks, Bettler, unwer-
schämter Faulenzier.
isdec-

isdeedeta leeta, eine veral-
tere Sache. L.
deegs, m. Zwirn.
kurpnecha deegi, Schu-
sterdrat.
ne deega gallu aiskahrt,
nichts anführen, treu
seyn.
deegt, einfäden. prf. deegu,
diti, g. impf. deegu.
prt. deedis.
eedeegt, einfäden, einreihen.
fadaegt, mit Zwirn zusam-
men heften.
undeegt, aufreihen.
deegts, m. Keim, Kienliß. (von
dihgt.)
deena, Tag.
augtā deenā, hoch am Ta-
ge. L.
augofchu deenu, den gan-
zen anslängden Tag.
zauru deenu, den ganzen
Tag durch.
schin deenahm, dieser Ta-
gen, neulich, ohn-
längst, mit nächster.
no mafahm, oder jau-
nahm deenahm, von
Jugend auf.
no wezzahm deenahm,
vorlängst.
deenu deenas, von Tage
zu Tage.
jo deenas jo wairak, je
länger je mehr.
deenas saglis, Tagdieb,
Kaulenzier.
nolikta deena, Termin.
labba balta deena, glück-
licher Tag.
balta deenas redseht,
glücklich seyn.
ak mannu baltu deenu!
o wie glücklich!

ak mannu fuhru deenu!
ach mein Elend!
labbdeen, guten Tag!
labbdeen doht, grüßen.
fakk daudl labbdeen no
mannis, (im Obl. sagt
man: fakk simis labb-
deen no mannis,) grüß
von mir zu vielen mah-
len.
ar labbudeen, adje.
labbu deenu doht, Wdjé sa-
gen, Abschiednehmen.
deenas widdus, Mittag.
deenas widdus wehisch,
Südwind.
puffdeena, Mittag.
fwehdeena, Sonntag.
pirmdeena, Montag.
ohtrdeena, Dienstag.
treschdeena, Mittwoch.
zettordeena, Donnerstag.
peekdeena, Freitag.
sefdeena, Sonnabend.
leeldeena, Ostern.
leeldeenas neddesa, Char-
woche.
leela zertortdeena, Grün-
donnerstag.
leela peekdeena, Charfre-
tag.
pihragu deena, Fastelabend.
krustu deena, Kreuzerfin-
dung, Kreuzerhö-
hung.
leela krustu deena, Christi
Himmelfahrtstag.
ugguns deena, Laurentitag.
maifes deena, Fronleich-
namstag.
luhdsama deena, leela luhd-
sama deena, Bußtag
in Kurland.
nedeena, unglücklicher Tag.
deenisehks, a, täglich.
deen-

deendahrse, Viehhorde im Felde, it. Faland. Obl.
 deeneht, nützen, taugen. præf. deenu.
 tas ne kam deen, das taugt zu nichts.
 deeneht, dienen. præf. deeneju. aisdeeneht, abdieneu. apdeeneht, bedienen.
 deenests, der Dienst bey einem Herrn.
 deet, tanzen, hüpfen, frohlocken. præf. et impf. deiju. tas lezzams tas deijams, das trägt er (sic) alltags, das sonntags.
 deeweris, des Mannes Bruder oder Schwager.
 deewerens, f. ene, Manns Bruders Sohn, Tochter.
 Deews, Gott.
 ar Deewu, mit Gott.
 ar Deewu fazziht, Abje sagen, Abschied nehmen.
 dehl Deewu, um Gottes willen, bey leibe.
 Deews gan, zur Gnüge.
 Deewam dohts, was ad. pius causas gegeben wird.
 Deewa wahrdi, Gottes Wort, Bibel.
 Deewa galds, Gottes Tisch, Kommunion.
 Deewgaldnecks, Kommunionant.
 Deewa maifites, Oblaten.
 Deewa tizzigs, Gottgläubig, d. i. fromm.
 Deewu redseht, Gott sehen, it. Gesichte und Offenbarungen vorgeben.
 Deewaredhts, ein Schauer, der verborgene Dinge entdecken kann, (abusive ein Zauberer.)

Deewa redsejs, Fanatiker, Enthusiast, Schwärmer.
 Deewdeena, Allerheiligentag. L.
 ak deewia deewia! ach Gott, ach Gott!
 elkadeews, Abgott.
 leeki Deewi, falsche Götter.
 deewiba, Gottheit.
 besdeewiba, Gottlosigkeit.
 deewigs, ga, göttlich, gottähnlich.
 besdeewigs, gottlos.
 deewischks, deewischkigs, göttlich, Gott eigen.
 deeweklis, G. kla Gdte, Abgott. f. kle.
 deewatees, schwören, sich auf Gott beruffen.
 nodeewatees, Stein und Wein schwören.
 Deewakolziasch, Ambrabäumlein, Haberraute.
 Deewawehrsiasch, Holzbock, eine Art Ungezieser schwarzer Farbe.
 deggung, deggons, m. Nase, Schnabel, Rüssel, Schnauz.
 par deggunu doht, Nasenstüber geben.
 gan deggung rahdihs, Bestand wird es schon lehren. Prov.
 [wihdeggun, ein Naseweiser. L.]
 degt, brennen, in Brand stehen. præf. deggu, dñ, g. impf. deggu. præf. deddis.
 dedsin degt, heftig brennen.
 fwezze nikni degg, das Licht hat einen Dieb.
 eedegtees, sich entzündend.
 nodegt, abbrennen.
 fadegt, verbrennen.

deg-

deggung, Brand, Brandstätte, Brandmehl.
 deggott, ofcha, brennend, glühend.
 deggun, G. ta, Theer von Birkenrinde.
 deglis, schwelend, Feuerbrand, it. Schwammzunder.
 nodeglis, Fochbrand.
 degguls, (deglong) brennend Schwamm.
 deglains, s. feuerfarbig, brandgelb mit Flecken.
 deglains wista, gelbgefleckte Henne.
 deglains zuhka, gelbgeflecktes Schwein.
 deggas, was ausgebranntes. temodegas, Aische von Erdrauten, Kittland.
 degkols, ein ausgebrannter geteilter Metak.
 dehdcht, verlegen, veralten. L. dehdcht, Acher von Abzehrung vergeben.
 wachms isdehdjis, das Tuch ist verlegen.
 ta teewa isdehdjusi, sie ist schon über die Jahre der Fruchtbarkeit.
 padhdcht, anfangen zu verwehen. L.
 dehdncht wistu, eine Henne auf Eyer setzen. (von deht)
 dehdjiga wista, eine gute Leghenne. (von deht)
 dehdjela, ein großer starker Baum, darin man Bienenstöcke anlegen kann. L.
 dehdhls, Hühnerneß. L. (von deht)
 padhdhls, ein Ey zum Unterlegen, damit die Henne mehr dazu lege.
 predehdhls, angeschweißtes Eisen. L.
 Dehkla, eine Abgöttin. siehe Gramm. S. 262.
 dehl, præf. postpos. wegen, halben, um — willen. mannis dehl, meinestwegen, meinesthalben.
 kadehl, weöwegen.
 tadehl, deswegen.
 dehle, Bütigel.
 dehle, Diele. L.
 dehlis, ein ganzes langes Brett. apdehleht, mit Brettern versehen.
 dehls, Sohn.
 dehla dehls, Großsohn, Enkel.
 padehls, Stiefsohn.
 dehlin, mein Sohn.
 dehlis, (L. dehlectis) eine junge Mannsperson, ein junger Mensch.
 dehlst, pflanzen, versetzen. præf. dehtu.
 eedehstih, einpflanzen.
 eedehstijams sarrinsch, Pflanzfreilein.
 dehts, eedehst, m. Pflanze.
 dehts likt, in die Reim legen.
 dehtstijams, was man gepflanzt.
 deht, legen, setzen, it. bieten. præf. et impf. dehtu.
 pautus (ohlas) deht, Eyer legen.
 dehtas deht, Würste machen.
 kohku deht, einen Baum für Bienen ausbilden.
 drawas auch strohpus deht, Bienenstöcke verfertigen.
 behrnam puppi deht, dem Kinde die Brust geben.
 kas likke wissam tik daudf deht, wer hieß ihn soviel bieten und zugeben. isdeht,

isdeht, aushölen. L.
 padcht, ein Ey ins Nest legen, (it. in der Schmiede Eisen anschweißen. L.)
 peedeht, bey dem Handel Zugabe geben, it. die Därme bey dem Wurstmachen ausfüllen.
 adelsi peedeht, Eisen anschweißen.
 dehteas, sich zu Nest begeben, it. sich eine ruhige Stelle aussuchen.
 ne sinnah kur dehteas, nicht wissen, wo zu bleiben, oder wo sich zu lassen.
 dehwoht, nennen, benennen, heißen.
 deijams, siehe deet.
 dekkis, Decke, (grüne Weiberdecke)
 deknis, siehe degnis unter degt.
 deldeht, tilgen. praef. deldu. (von dilt.)
 isdeldeht, vertilgen, ausrotten.
 della, delna, flache Hand, das Inwendige der Hand.
 dellama fehrga, oder waina, zehrende Krankheit, Schwindsucht. (von dilt)
 dellofcha mehnefi, im abnehmenden Lichte.
 delwereht, herumschwärmen. E.
 delweris, Nachtschwärmer. E.
 Untreiber. L.
 denniaes, die Schläfe (Dünninge)
 derreht, (1) nützen, taugen, (2) wetten, (3) dingen, mietben, kontrahiren.
 praef. derru.
 tas ne kam derr, das taugt zu nichts.
 lecti derreht, recht tauglich, nützlich seyn.
 derrefim, wollen wir wetten.

ka us sirgu derreht, wie auf ein Pferd dingen.
 kalpu derreht, einen Knecht mietben, verdingen.
 derrehts gans, ein Mietling.
 meeru derreht, Frieden schließen.
 derribu derreht, Bündniß schließen.
 noderreht, Wette gewinnen.
 peederreht, (1) zugehören, (2) sich schicken, geziemen, gebühren.
 es Leelkungam peederru, ich gehöre dem Fürsten, ich bin ein fürstlicher Diener.
 tas ne peederr, oder ne peederrahs, das schickt sich nicht.
 peederrums, Befugniß.
 faderreht, (1) sich zusammenschicken, sich vergleichen, sich vertragen, (2) vermetten, (3) verdingen, it. verloben.
 wiassi ne faderr kohpa, sie schicken sich nicht zusammen.
 kohpu brandwihnu faderrejufchi, sie haben ein Stoop Brandwein verwettet.
 fainneeks jaunu kalpu faderrejis, der Wirth hat einen neuen Knecht verdingen.
 faderretees, sich vertragen.
 tee ne warr faderretees, sie können sich nicht vergleichen oder einig werden.
 usderreht, einbedingen.
 derrigs, a, tauglich, nützlich.
 neder-

nederrigs, untauglich.
 peederrigs, zugehörig, it. geziemend, gebührlich.
 faderrigs, verträglich, it. was sich zusammen schickt.
 derriba, Bündniß, it. Verlobung.
 wezza un jauna derriba, das alte und neue Testament.
 peederriba, Bequemlichkeit. E.
 faderriba, Verschönlichkeit, Verträglichkeit, it. Bündniß, Vertrag.
 usderriba, Bedingung. L.
 derrefchana, das Betten, Verdingen, it. Verlöbniß.
 derretaji, derrneeki, Verlöbnißleute. L.
 derrinaht, einen zum Betten bringen, it. einen verdingen.
 faderriinah, den Haber stillen.
 desmit, desmits, zehen.
 woen padesmit, weenpazz mit, elf.
 diw padesmit, diwpazmit, zwölff ic.
 diwdesmit, zwanzig.
 trihsdesmit, dreyßig ic.
 desmitajs, der Zehente.
 desmitneeks, ein Vorgesetzter, oder Aufseher über Zehen.
 deska, Wurst, (it. Darm. L.)
 deffas deht, Würste machen.
 glumma deffe, Laff. L.
 dewini, f. as, neun.
 dewinpadesmit, auch dewinpazz mit, neunzehn.
 dewindesmit, neunzig.
 dewinu wihru spehki, Neunmännkraft, ein Kraut.
 dewis, f. usi, gegeben, ist das praef. von doht.

aisdewe, das Ausgeborgte.
 atdewe, Niedergabe.
 isdewe, Aussteuer.
 lihdsdewe, Mitgabe.
 peedawa, Zugabe bey dem Tausch.
 usdewe, usdawa, Zugabe im Kauf.
 deweys, Geber.
 pahrdeweys, Verkäufer.
 dewigs, a, milde, freigebig.
 isdewigz, ergiebig, erfpriesslich, einträglich, fruchtbar, von gutem Erfolge.
 ne isdewigs, mißrätzig.
 isdewigs laiks, gelegene Zeit, it. fruchtbare Winterung.
 padewigs, ergeben.
 dewiba, Freigebigkeit.
 aisdewiba, Ausborgung, Vorstoß am Gelde.
 atdewiba, Niedergabe.
 isdewiba, Ausgabe. (L. Folge)
 padewiba, Ergebenheit.
 usdewiba, Zugabe, (it. Aufgäbe. L.)
 dewits, dewitajs, der neunte, (von dewiai.)
 dewums, dewumisch, Gabe, Präsent.
 dibbens, auch dibbins, Boden, Grund, it. was der Desnung gegenüber ist, als: istabas dibbens, die Stuhlenwand, die der Thüre gegenüber ist.
 kahjas dibbens, Fußsohle. L.
 besdibbens, Abgrund, grundlose Tiefe.
 besdibbenigs, unergründlich.
 isdibbinaht, ergründen.
 ne isdibbinajams, unergründlich.
 dihdihd, dressiren, mustern.
 lahtschu

lahtschu dihdih, einen Bären tanzen lehren.
 isdihdiht, das Wilde zahm machen, it. auslehren, abrichten.
 dihditajs, Dressirer.
 sunau dihditajs, der Hunde abrichtet.
 lahtschu dihditajs, Bärenleiter.
 dihdhs, siehe diht.
 dihtg, keimen, kienen, prf. dihtgstu. impf. dihtgu, prt. dihdhs.
 eedihgt, einkeimen, bekleiben.
 isdihgt, auskeimen.
 fadihtg, in einander keimen.
 dihtgls, auch deeghs (dihgs, dihtgls) Keim, Keimlis.
 dihtgl likt, in die Keim legen.
 dihdsejs, keimkräftig.
 dihdseht, keimen lassen. L.
 diwdihgu meeschi, zweykeimicht Gersten, der nicht zu einer Zeit keimet und reifet.
 dihks, a, der Muffe hat, der frey von Arbeit ist.
 dihka neddeka, die Freywoche des Bauren, die nicht für den Hof ist.
 dihkā stahweht, des herrschaftlichen Gehorchs müßig gehen. L.
 dihkotees, in herrschaftlicher Arbeit müßig seyn. L.
 [dihkt, knirren wie die Kälber, it. wie die kleinen Kinder im Schlaf. L.]
 [dihke, ein Säugling vom jungen Vieh. L.]
 dihlite, ein Säugling oder Lamm. L.
 dihtliht, also säugen. L.]
 dihraht, Haut oder Fell abledern, it. schinden.
 nodihraht, abschinden.

dihstele, Deichsel.
 dihwa, Ungeheuer, Meerwunder. L.
 dihwains, a, wunderbar, ungeheurig.
 dihwaina leeta, Abenteuer, Wunderding.
 dihziba, der außerordentliche Gehorch in der Freywoche. Obl. (von dihks.)
 dihzineeks, der in seiner Freywoche zur Hofarbeit getrieben wird. Obl.
 dihkis, Dütchen oder Zweysersdingstück.
 dikti, brav, unsanft, verb.
 dikti fakult, wacker zerprägeln.
 [dilba, Röhrenknochen. L.]
 dille, Dillenkraut.
 dilt, verschleifen, verquienen. praf. dilstu. impf. dilu.
 drahnas dilt muggurā, die Kleider tragen sich ab, oder werden alt auf dem Leibe.
 mehnes dilt, der Mond nimmt ab.
 nodilt, fadilt, isdilt, verschleiffen.
 cedillis, eingeschliffen, (abgeglättet.)
 nodillis, fadillis, ganz verschliffen, stumpf.
 dillinah, verbrauchen, stumpf machen.
 dimdeht, klingern, Debung machen, it. drehnen wie die Erde, wenn Pferde gehen. praf. dimdu.
 dimt, in den Ohren gellen, it. drehnen, wie die Erde, wenn Pferde gehen. prf. demmu. impf. dimmu.
 dimma (dimfa) Drehnung, Debung. L.

dingeht,

dingeht, dinge, viel Worte machen.
 dingetees, mit sich dinge lassen.
 diakis, Ding, Sache, ist eigentlich deutsch, und wird abusive für das männliche Glied gebraucht, it. für eine Peitsche, die man den Pfenning nennt.
 wehrschu diakis, diaka kahts, ein Dohsenjamer. L.
 [dusche, lederner Gürtel. L.]
 [dusche, Dresche.
 dirst, seine Nothdurft verrichten. prf. dirstu. impf. dirfu. fut. dirfischu,
 gattawu dirst, gleich aufschüßeln, ist sehr bäurisch.
 ne ware gattawu dirst, man kann die Arbeit nicht fertig blasen, ist auch bäurisch.
 naw' ne ko dirst, er hat nichts zu beißen und zu brechen, klingt auch sehr grob.
 dirsehe, m. et f. der (die) sich immer besch . . .
 stahwu dirsehe, der (die) es stehend thut.
 gattawa dirsehe, ein Mensch, der immer aufs Fertige siehet, ist ein lettisches Schimpfwort wider die Faulenzler.
 dirsa, der Hintere oder Poder.
 dirwans, neu gerissen Land. Obl.
 ditsh, discha, schön groß, von gutem Buchs, ansehnlich.
 disch puifis, ein hübscher großer Junge.
 ditsh kohks, fein gerader Baum.

dischans, a, hübsch, fein, brav.
 dischana meita, wacker Mädchen.
 dischums, Ansehen, Größe.
 behdu dischums jau aisjahjis, die größte Noth ist vorbey.
 dischaht, trampeln.
 dischatees, dischotees, sich brüsten, groß aushun, sich ein Ansehen machen.
 [dist, ruhen. L.]
 diwi, zwey.
 diwi padesmit, diwpazmit, zwölff.
 diwdesmit, zwanzig.
 mahte ar diwi meitahm, Mutter mit zwey Töchtern.
 ar diweem runnaht, mit zweyen sprechen.
 diweju wihru spehks, zweyer Männer Kraft.
 diwi teck, zweymal mehr, noch einmal soviel.
 sehē tew diwi (sc. spiggar) da hast du beyde Feigen, ich weise dir die Feigen.
 diwprahtigs, a, wankelmüthig, wetterwendisch.
 diwprahtiba, Zweifel, Wankelmuth.
 diwdihgu, was nicht zugleich keimet.
 diwjuhgu, zweyspännig. L.
 diwejahds, ada, zweyerley.
 dohbte, vertieft werden. L.
 dohbjs, a, tief, hohl, verdompfen.
 dohbja balks, hohle, tiefe Stimme.
 dohbe, Grube, it. Gartenbett.
 dohbains, grubicht.
 dohbens, auch dohbums, Höle (im Auge, in der Hand.)
 L.
 dohbjuas,

dohbjums, Höhlung.
 dohbeht, isdohbeht, auslöhlen,
 auslöchern, ausgraben.
 dohbiski fehjumu isdohboht,
 die Furchen ganz tief
 machen. L.
 dohdams, siehe doht.
 dohlis, f. le, ein Stück Hornvieh
 ohne Hörner.
 dohma, Gedanke, it. Meynung,
 Bahn.
 tas bij man us dohmahm,
 das hatte ich im Sinn.
 apdohma, Bedacht (Andacht
 L.)
 apdohms, Fürsichtigkeit, Be-
 dacht.
 eedohmas, Bahn, Einbildung.
 padohms, Rath, Anschlag, it.
 Vorrath, Haab und
 Guth.
 padohmu fadabbah, rath-
 schlagen. L.
 padohmneeks, Rathgeber.
 dohmaht, denken, mennen.
 es ta dohmaju, ich denke so.
 man dohmaht, mich deucht,
 vermuthlich.
 us ko dohmaht, auf etwas
 sinnen, tichten.
 apdohmaht, bedenken, erwä-
 gen, betrachten.
 apdohmigs, bedächtig, für-
 sichtig.
 eedohmaht, an etwas geden-
 ken, (sich) einbilden. L.)
 eedohmatees, sich in den Sinn
 kommen lassen.
 isdohmaht, erdenken, ausfin-
 nen, erdichten, erfinden.
 nodohmaht, beschließen.
 pahrdohmaht, überdenken,
 überlegen.
 fadohmaht, sich entschließen,
 (entsinnen, erdenken) it.
 verfassen.

dfeefmas fadohmahb, Lie-
 der dichten.
 fadohmatees, sich vornehmen.
 dohni, dohnes, Bogelschlingen. L.
 dohnes, sollen auch die Rie-
 men an den Tonnen
 heißen. L.]
 dohre, ein aus einem Stück ver-
 fertigt Gefäß. L.
 dohrite, ein solcher Bienenstock.
 L.]
 dohris, anstatt durris, Thüre. Tahm.
 doht, geben, verleihen, beschenken.
 prf. dohdu. impf. dewu.
 prat. dewis.
 lai Deews dohd, Gott gebe,
 wollte Gott.
 lai Deews ne dohd, Gott
 behüte, das sey ferne.
 kungs ne dohd mescha, der
 Herr erlaubt nicht aus
 seinem Walde Holz zu
 führen.
 pateizibu, pateikfchanu
 doht, Dank sagen.
 rohká doht, einhändigen,
 überantworten.
 Deewam dohts, Kirchengü-
 ter. L.
 kas dohd? wer giebt? und
 kas dohs? wer wird ge-
 ben? wenn es unmit-
 telbar auf eine Frage ge-
 antwortet wird, bedeutet
 es eben so viel als, fei-
 nesweges.
 aisdoht, ausleihen, ansorgen,
 (Geld vorschießen. L.)
 ardoht, wiedergeben, zurückge-
 ben.
 eedoht, eingeben, einhändi-
 gen.
 isdoht, ausgehen.
 auglus isdoht, Fruchtbrin-
 gen.

meitu

meitu isdoht, die Lecht-
 verheirathen.
 rijas liki isdoht, die Ri-
 gen lohnen schlecht.
 nodohb, hingeben, übergeben.
 darreichen, überlassen.
 ar wiltu nodohb, verrathen.
 padohb, reichen, hergeben, über-
 geben.
 pahrdohb, verkaufen.
 predohb, zulegen, it. verzei-
 hen, vergeben.
 fadohb, zusammen geben.
 usdoht, Zugabe, Aufgeld
 geben.
 futu usdoht, viel aufge-
 ben, überhäufen. L.
 dohwees, sich geben, sich bege-
 ben.
 aiur dohtees, sich ander-
 weisig hinbegeben.
 aisdohtees, sich wohin bege-
 ben.
 usdohtees, sich zurück bege-
 ben.
 isdohtees, von statten geben,
 gelingen, gedeihen.
 no ta isdohdabs, hieraus
 folget. L.
 padohhtees, sich ergeben.
 dohdams, was zu geben ist,
 was gegeben werden
 muß.
 isdohdams, was wieder ge-
 geben werden soll.
 isdohdams, feil, zu Kauf.
 ne isdohdams, ungerathen.
 pahrdohdams, feil, zu Kauf.
 usdohdama nauda, Aufgeld,
 Agio.
 (Not. was vom prat. de-
 wus herkommt, siehe
 unter dewis.)
 drabbin, Traber.
 drabbinu maits, Drassack.

draggah, erschüttern, verstückern,
 schmettern.
 fadraggah, zerschmettern,
 zerstückern.
 drahna, Tuch, Zeug, Gewand. pl.
 Kleider.
 gohda drahnas, Ehrenkleid.
 drahnu feewa, Wäscherweib.
 wiaaai irr us drahnahm,
 sie hat ihre Zeit oder
 monatliche Reinigung.
 draht, beschaben, glätten, hobeln.
 prf. drahschu, si, sch.
 impf. drahsu. fut. drah-
 fishu.
 apdraht, beschaben, behobeln.
 nodraht, abschaben, abhobeln.
 drahschamajs, das Instrument
 hiezu, (it. Hobel.)
 drahssteles, Hobelspäne. L.
 drahssteleht, fein schnitzeln. L.
 drahsstema, Schwert, it.
 vielgeliebtes Kind, der
 Mutter Herzblatt. L.
 drankis, (1) Wrahye. pl. zusam-
 men gepültes Wasser,
 (2) Schlagge, d. i.
 halb Schnee, halb Re-
 gen, (3) Fressbauch,
 der alles durch einander
 frist und sich mäset.
 drankeht, schlagen, wie im
 schlaggigten Wetter.
 flapdrankeht, heist dasselbe.
 flapdranki, schlaggigt Wetter.
 draakubalka, Wrahabalge, it.
 ein Fressack oder
 Schlalberer, und un-
 stätiger Mensch, it. ein
 Dickert, der wie ein
 Klob zu aller Arbeit un-
 geschickt ist.
 drafschkis, f. e. Reißpfeiß.
 drafschn eet, zerlappt, fodrig
 gehen.
 drisku

drifku drafku eet, zerriffen
zerspiffen einhergehen.
drafchecht, die Kleider zerrei-
fen, daß die Flicker bey-
her hängen.
nodrafkaht, zerlumpen.
fadrafkaht, in Flickflicker
zertragen.
draudeht, drohen. prf. draudu.
apdraudeht, bedrohen.
eedraudeht, durch Drohen
bange machen.
draudi, Drohungen, Ernst.
draudeklis, was zum drohen
gebraucht wird, it.
Warnung.
draugs, Freund. f. draudsene.
drauga prahts, Gewogen-
heit, Vertraulichkeit.
draudse, Gemeine.
engelu draudse, Engel-
schar.
draudseems, freundschaftlich,
vertraulich. L.
draudfiba, Gemeinschaft, Ge-
sellschaft, Freundschaft.
draudfineecks, Freund und Ka-
merath.
draudseht, befreunden, Um-
gang haben.
fadraudseht, vereinigen, ver-
sammeln.
draudfetees, sich gesellen, Um-
gang haben.
eedraudfetees, sich in Freund-
schaft begeben.
fadraudfetees, sich befreun-
den, it. sich versamm-
len.
draudfinaht, Freundschaft ma-
chen.
fadraudfinaht, vereinigen, ver-
sammeln, it. Freund-
schaft stiften.
drauguls, Gatte, Buhle. L.

draufma, Drohung.
drawa, Bienenstöck im Walde.
drawu deht, einen Baum
zum Bienenstöck aussh-
len.
drawinecks, Bienenvärter, it.
der Bienen hält.
drebbeht, zittern. prf. drebbru.
nodrebbeht, erzittern.
drebbufi, febrilisches zittern.
[drebbes, Geäder im Holz. L.
drebbelains, geädert, streifig,
wie ein gehobelt Holz.
L.]
drehbe, Gewand, Tuch, Zeug,
pl. Kleider, it. leinen
Geräthe.
eedrehbe, Stufende. L.
padrehbe, Unterfutter. L.
drehgns, a, feucht.
drehgnms, Feuchtigkeit.
[drehgs, Thaumetter. L.]
dreijecht, drehsehn.
dreimannis, Drechsel.
[driaklis, Theriack. L.]
[dribbelains, geädert wie Holz.
L.]
driggants, Hengst, Bescheler, it.
ein verliebter Narr, der
sich nicht hemmen kann.
driggenes, Wilsenkraut.
drihksteht, dürfen, sich unterste-
hen. prf. drihkku.
usdrihksteht, sich unter-
stehen.
drihkstetees, eedrihkstetees,
sich erlöhnen, wagen.
drihs, bald, geschwind.
drihs drihs, ganz ge-
schwind.
jo drihs, geschwinder.
drihsiba, drihsums, Baldigkeit,
Geschwindigkeit.
drihsinaht, bald befördern, an-
spuden.
drihweht,

drihweht, apdrihweht laiwas,
Schiffe kalfatern. L.
drihwetees, mit dem Schif trei-
ben. L.
drikkeht, (ein Buch) drucken.
pahdrikkeht, eine neue Auf-
lage machen.
drikkes, Lettern, it. Buchdru-
ckerey. L.
pahdrikkes, neue Auflage. L.
drikkeris, (drikmannis) Buch-
drucker.
drieki, Gricen, Buchweizen. Obl.
drieku wahzeets, ein ver-
baarter Deutscher.
drappes, Zähne am Kammrade.
dripiu rats, Kammrad.
driks, ein Reißspieß.
drifku drafku eet, zerriffen
underspiffen gehen.
driksains, zerlumpet,
driksaht, abreißen.
idriksaht, zerlappen.
nodriksaht, zerlumpen.
fadriksaht, zerriffen und zer-
spiffen.
[drohne, abgenutz Buchland oder
Kobling. L.]
drohtsch, sehn, sicher, frey, getrost,
driest, kühn, zuversicht-
lich.
aplam drohtsch, verwegen.
firdsdrohtsch, unerschrocken,
freymüthig, kühn.
eedrohtsch, driest.
drohtschiba, Sicherheit, Herz-
haftigkeit, Freymüthig-
keit.
firds drohtschiba, Freymü-
thigkeit, rein Gewissen.
drohtschums, Sicherheit, Kühn-
heit.
lecks drohtschums, Verwe-
genheit.
drohtschinecks, Waghals.

drohtschetees, sich ermannen.
eedrohtschetees, sich erlöhnen,
sich erdreiffen.
drohtschinaht, eedrohtschinaht,
Muth einsprechen.
drohtsteht, schnitzeln, schnickern,
mit dem Messer schaben.
L.
drohtsteliassa, Schnitzwerk, it.
vielgeliebtes Kind, der
Mütter Herzblatt oder
Liebling. (Siehe hier
drahtsteht, drahtsteli-
ssa, unter draht.)
drudfis, G. dscha, (1) das Fieber,
(2) eine fliegende Motte
oder Schabe, die ums
Licht flattert, und sich die
Flügel verbrennet.
drudfa, sahes, Tausendgülden
Kraut. L.
[druhnajs, eine Bütte. L.]
druhsma, Schar. E. Schwarm,
großer Trupp. L.
druhsma druhsmahm, schar-
weise.
drummis, Bauchfluß. E. Bauch-
grimmen. L.
drumklas, Trümmer, die von ge-
schmolzenem Fett über-
bleiben.
drupt, zertrümmern, bey Stücken
abfallen. prf. druhipu.
impf. druppu.
isdrupt, mürbe werden, wie
die Erde.
fadrupt, zerkrömern, zermor-
schen.
druppis, Trümmer.
druppu druppös, in tausend
Trümmern.
druppu druppös fatreeki,
zerschmettern.
druppanz, brock, brüchig, daß
leicht zertrümmert.
druppana

druppana semme, was ein
nen lockern oder mürben
schwarzen Grund hat. L.
druppenes (druppatas L.) Krö-
mer, Brocken.
drupputia, ein klein wenig, ein
Krümchen. Obl.
druppinah, krümmern, brocken.
drufka, ein Krohm.
drufku drufkahn, in tau-
send Krümmern.
drufzin, ein wenig, ein Krüm-
chen.
fadruskaht, zerkrümmern, zer-
trümmern.
druwa, (e) Trift, Flur, besäeter
Acker.
druwmallis, Pöner.
druzka, quablichter, d. i. dick rund
und fetter Mensch.
dschahweht, dschaut, dschuht, siehe
schahweht, schaut, schuht
dschaut, apdschaut, einen ergöt-
zen. Obl.
dschaugtees, apdschaugtees, sich
ergötzen. Obl. (siehe
gaubt.)
dseedah, singen. præf. dseedu.
gailis dseed, der Hahn krä-
het.
apdsseedah, besingen.
noddsseedah, absingen.
dseedatajs, Sänger, Vorsänger.
preekschdseedatajs, der Kan-
tor.
dsseedeh, dsseedinaht, heilen, ku-
riren.
isdseedeh, isdseedinaht, aus-
heilen, auskuriren.
fadseedinaht, zuheilen, heil
machen.
dseedris, das hervorragende Ende
eines Sparrbalkens oder
Querbalkens. L.
[dseed, Ackerstück, das nie be-
baut gewesen, alte wil-

de Heide, it. moscheter
Hügel, der kein Gras
trägt. L.]
[dseedsenis, dseedteris, ein auf der
Haut vorragendes Ge-
wächs, it. Hagdrüse,
Mandeln am Halse. L.]
[dseedescha, Abendstern. L.]
dseedema, ein Lied. (von dseedah)
dseedemu darritajs, Liederdich-
ter, Poët.
dseedfna, wakkara dseedfna, Abende-
röthe. E.
dseedft, anstatt dsiht, siehe dsiht.
[dseedt, hervorblühen, hervorragen.
L.
blahsima dseijahs, es läßt
sich ein Licht in der Luft
sehen. L.]
[dsegguli, Zinken an Tischlerar-
beit. L.
dseggulains, gezinkt. L.]
dseggule, Kuckuck.
dseggules kummofiafeh,
etwas fürs Mächterne. L.
badda dseggule, Wiedhopf.
dseggules kalps, Grassmücke.
dseggules linni, Guldenvie-
derton Kraut. L.
dseggules pestini, Stendel-
wurz. L.
dseggules fectawas, Knaben-
kraut.
dsehris, Præt. von dsert.
dsehrajs, Säuser.
dsehreens, Getränk.
dsehrwe, Kranich.
dsehrwenes, Kranzbeeren.
[dsehfe, Storch. E. Reiher. L.]
dsehft, siehe dselt.
[dseinis, Strickleiter. L.]
dselba, dseläe, dselwa, Streif
oder Anlauf der Haut,
wie von Nesseln ge-
brannt. L. (von dselt)
dseldah, it. moscheter

dseldah, dseldah, verschrenen
mit Nesseln, it. mit heiß
Wasser. L. præf. dseldu.
(von dselt.)
dselknes, dselkines, Mariendie-
steln, ein Kraut. L.
[dselleht, fauen, zerfauen. L.]
dselkknis, spitzig Seitenzahn,
Backenzahn. L.
dsellans, Stachel. (von dselt.)
[dselme, Holung im Bienenstock,
it. jedes aus einem ganz-
en Holz ausgehöhtes
Gefäß. L.]
dselms, m. die Tiefe des Strohm's,
wo die Fahrt der Flößer
und Strusen ist.
dselle, Eisen.
dselles rikki, Eisengeräthe
dsellu krekks, Garnisch.
dselles wahedi, abergläu-
bliches Besprechen. L.
dselt, verschrenen mit Nesseln,
oder stechen wie eine Vie-
ne oder Schlange, it. mit
den spitzen Zähnen beißen.
præf. dsellu, li, H.
impf. dsellu.
dseltelt, einstechen wie eine
Viene oder Schlange.
dsellums, Stich von einem
Stachel.
dselbas, Beerlapkraut zum gelbsär-
ben. L.
dseltens, (ans) gelb.
dseltens, padfeltens, gelb-
lich, fahl.
dseltums, dseltenums, das Gelbe.
dseltah, gelb werden, it. gelb
färben. præf. esju.
dseldah, gebären, Kinder zeugen,
it. Zungen hecken præf.
dseldu. (von dselt.)
dseldinaht, ist dasselbe.
dseldschana, die Gebährung.

dsemde, die Mutter, darin
die Frucht liegt.
dsennauksis, G. scha, keine am
Kummet.
dsennah, jagen, sehr treiben.
(von dsiht.)
noddsennah farrus, einen
Baum abästen. L.
dsennams, was getrieben wird.
dsennamas fahles, Abfüh-
rung, Purganz.
dsennainajs, Triebwerk. L.
dsennamajs nalis, Scheer-
messer.
dsennamajs rittens, Schutz-
farn.
dsennejs, Treiber. (von dsiht.)
dsennis, bunter Specht oder Holz-
bäcker.
zuhku dsennihes, Weißspecht,
eine Art kleiner Raub-
vögel.
[dsennols, Bienenstock. L.]
dsennulis, Stachel am Fußangel.
dserkkis, aufgetränktes Kalb oder
Lamm. (von dsert.) L.
dserrokkis, G. la. Backenzahn.
dsert, trinken, it. saufen, zechen.
præf. dserru, impf. dserru.
kahlas dsert
Hochzeit saufen } anstatt
halten,
kristibas dsert, zeigt den
Kindtauf } großen
saufen. } Mißbrauch
behres dsert, der Letten,
Begräbniß }
saufen.
tabaku dsert, Toback rau-
chen.
apdsert, versaufen.
atdsertees, sich den Durst lös-
schen, sich satt trinken,
it. sich wie Kräuter im
Wasser erfrischen.
dsert,

eedfert, eintrinken.
 eedfertees, halben Rausch trinken.
 eedlehris, der einen halben Rausch hat.
 eodfert, absaufen.
 tur jau kahlas nodfchre, da ist die Hochzeit schon vorbei.
 padfert, ein wenig trinken, einmal trinken.
 pahrdleri, versaufen.
 pahrdfertees, sich übersaufen.
 peedfertees, sich vollsaufen.
 peedfchris, besoffen.
 udfert, zutrinken.
 dserrama nauda, Trinkgeld.
 dserrres, Dämmier der Bauren.
 dserrischi, dserschis, von Wasser und Malzmehl gesäuerter Trank. L.
 [dsese, Storch. E. Reiber. L.]
 dsesna, rihta dsesna, Morgenröthe. E.
 dsfest, auch dschft, löschchen. act. prf. dseschu, ffi, sch. impf. dschfu. fut. dschfischu.
 apdfest, apdschft, das Feuer dämpfen.
 atdfest, atdschft, abkühlen, erlöschchen.
 isdfest, isdschft, das Feuer auslöschchen.
 dsessehte, heißt auch löschchen. L.
 atdsessehte, abkühlen ic. L.
 dsestr, a, kühl.
 dsestrums, kühle Luft, Kühlung.
 deenas dsestrums, Abendzeit, da der Tag kühl wird.
 dsindhinadt, verfolgen. L. (von dsiht)
 dsihgfe, siehe dsihfle.
 dsihjadt, heil machen. (von dsiht)
 dsihjamajs, Heilmittel.
 dsihjamajs plahsteris, Heilpflaster
 dsihpores, gefärbt wollen Garn.

dsihporu klehts, Fußzim-
 mer, welches der armen
 Bauren fleete ist.
 dsihrahs nahkt, siehe dsirtces.
 dsihre, Schmauß, Zeche, Saufgelag.
 (von dsert)
 dsihru nams, Trinkhaus.
 [dsihrulis, Saufgeld. L.]
 dsihfle, (dsihgfe) Schnader.
 affins dsihfle, Pulsader. L.
 dsihflains, schnicht.
 dsiht, treiben, jagen. prf. dsennu.
 impf. dhannu. fut. dsih-
 schu. prxt. dsinnis.
 bahrdi dsiht, den Bart ab-
 treiben, d. i. barbieren.
 balkus dsiht, Balken füh-
 ren.
 balkös dsiht, zur Balken-
 fuhr treiben.
 drudsi dsiht, das Fieber
 vertreiben.
 leeku gallu dsiht, wild
 Fleisch abbeizen.
 mianas dsiht, der Spur
 oder Bitterung nachge-
 hen. L.
 naudu dsiht, Geld eintrei-
 ben.
 parradus dsiht, Schulden
 einfassiren.
 pehdas dsiht, spüren.
 waggas dsiht, Furchen zie-
 hen.
 wefimus dsiht, Juder füh-
 ren.
 zik të jau effam dsinnu-
 schi! wieviel Juder
 haben wir da schon ge-
 führt!
 wefumneekus dsiht, Fuh-
 ren bestellen.
 ar wadsi dsiht, reisen.
 pahlus dsiht, Pfähle ein-
 rammeln. Rig.

mauzibu

mauzibu dsiht, Hurereh
 treiben. Bibl.
 blehdibu dsiht, Schelmerey
 treiben.
 ar laiwahn, oder kuggeem
 dsiht, ausschiffen. L.
 nisdht, vertreiben, ic. hin-
 treiben.
 atdsiht, hertreiben.
 eedht, eintreiben.
 isdsiht, austreiben.
 nodsiht, hintreiben, ic. weg-
 treiben.
 bahrdi nodsiht, den Bart
 abbarbieren.
 padsiht, antreiben.
 padfenn zuhku redf pee-
 killes, treib das Schwein
 weg, es ist beyrn Troge.
 pahrdsiht, übertreiben.
 pahrdsiht lohpus, das Vieh
 nach Hause treiben.
 fadsiht, zusammentreiben.
 dsihtees, sich treiben, bestreben.
 atdsihtees ne warr, er kann
 sich nicht erwehren.
 dsiht, heilen, heil werden. prf. dsihstu.
 impf. dsiju.
 apdsiht, beheilen.
 atdsiht, wieder heil werden.
 atdsihtees, zu sich selbst
 kommen, wieder aufleben,
 sich erholen, sich wieder
 ermuntern, zu Kräften
 kommen, (ic. sich fassen.
 L.)
 fadsiht, zusammenheilen.
 dsihstina, Stückgen Garn, (Garn-
 flau L.) von dshas.
 dsihws, a, lebendig.
 dsihws mirris us darbu
 kriht, er arbeitet für sein
 Leben, er ist auf die Ar-
 beit erpicht.
 zittur dsihwés eet, wegzie-

ziehen und sich an einen
 andern Ort wohnhaft
 niederlassen.
 tas nedsihwi ween eet, es
 geht sehr faul zu.
 dsihwe, Leben, Lebensart.
 dsihwes kahrtas, Stand,
 Hausstand, Lebensart.
 tahs trihs dsihwes kahr-
 tas, die drey Haupt-
 stände.
 dsihwes tehws, Hausvater.
 dsihwes mahte, Hausmüt-
 ter.
 dsihwes sihme, Aufführung,
 Lebensart.
 dsihwiba, das natürliche Leben.
 dsihwoht, leben, ic. wohnen.
 apdsihwoht, beleben, ic. be-
 wohnen.
 atdsihwoht, wieder aufleben,
 wieder zu sich selbst kom-
 men.
 atdsihwotees, das Versäum-
 te durch die künftige Le-
 bensart ersetzen. L.
 eedsihwoht, einwohnen bey
 jemand.
 eedsihwotees, seine Wirth-
 schaft einrichten.
 isdsihwoht, ausleben, aus-
 wohnen.
 nodsihwoht, ableben.
 darbu nodsihwoht, Ar-
 beit vollbringen.
 pahrdsihwoht, überleben.
 pahrdsihwotees, zu seinem
 Vergnügen sich wo auf-
 halten. L.
 peedsihwoht, erleben, ic. bey
 einem andern wohnen,
 Ablager haben.
 fadsihwoht, erleben, ic. bey
 einander leben, Umgang
 haben.

D 2

labbi

labbi *dfihwotees*, sich wohl vertragen.
usdfihwoht, abarbeiten.
dfihwofehana, Leben, Wandel.
dfihwofehaneu cetaifih, seine Haushaltung einrichten.
dfihwotajs, Lebender.
tas ne buhs dfihwotajs, der wird von diesem Lager nicht auffommen.
eedfihwotajs, Einwohner.
peedfihwotajs, Ablagerer.
dfihwoklis, G. kfa, Wohnung.
 [dfihwojama ehka, Wohngebäude. L.]
dfijas, Garn, it. die Fäden.
dfijs, Prät. von *dfiht*, heilen.
apdfijs, beheilt.
kadfijs, zugeheilt.
dfilna, grüner Specht, Bienenspecht.
dfilseh, Ha, tief.
dfikums, die Tiefe.
dfimt, geböhren werden. prf. *dfenamu*. impf. *dfimmu*. prt. *dfimmis*.
wiaaaai dehs dfimme, sie hat einen Sohn geböhren.
dfimmotahâ deenâ, von der Geburt an.
apdfimt, angebohren werden.
apdfimmis ar kleppu, dem der Husten angebohren, Erbhusten.
atdfimt, wieder geböhren werden.
eedfimt, angebohren, it. empfangen werden.
peedfimt, zur Welt kommen.
kad peedfimme, wenn ist er jung geworden.
dfimfehana, Geburt eines Kindes.
eedfimfehana, Empfängniß.

peedfimfehana, Geburt.
dfimmums, Geschlecht, pl. Nachkommen.
dfimmumâ dfime, ein Kind aufs andere bekommen.
 L.
ohdshu dfimmums, Dterungezucht oder Brut.
dfimts, a, erblich.
dfimts wihrs, Erbferl.
dfimts kungs, Erbherr.
dfimti kaudis, Erbunterthanen.
eedfimta waina, Erbkrankheit.
eedfimti grehki, Erbsünde.
dfimta, (e) Geburt, Stand, Geschlecht.
dfimtene, *dfimtiba*, Geburtsort, Heymath, Vaterland, woher man gebürtig ist.
dfinnis, Prät. von *dfiht*, treiben.
dfinnejs, Treiber.
dfintele, siehe *dfintele*.
 [dfinters, Bernstein, Krystall. L.]
dfirdeht, hören, hórchen. prf. *dfirdu*.
eedfirdeht, vom Hörsagen etwas haben.
isdfirdeht, aufshören, it. vernehmen.
nodfirdeht, abhórchen.
kadfirdeht, auskundschaften, erfahren.
dfirdefehana, das Hören.
dfirdetajs, ein Hörer.
tas ne buhs wairs dfirdetajs, der wird sein Gehör nicht wieder bekommen.
dfirdigs, a, der hören kann, der sein Gehör hat.
ne dfirdigs, ohne Gehör, taub.
dfirdiht, tránken. praf. *dfirdu*. (von *dfert*.)
apdfirdiht, betránken.
peedfirdiht,

peedfirdiht, beránschen, be-tránken.
dfirdinaht, tránken.
padfirdinaht, tránken.
dfirdigs, Gliederschmerz, laufende Sicht, it. eine gewisse Krankheit an den Füßen der Pferde. L.
dfirkallis, Quirnbicker. (von *dfirna* und kalt.)
dfirkkis, eedfirkkis, das Loch im Fische. (L.)
dfirkis, Schaafschere. Obl.
dfirkste, ein Funke.
dfirna, Handmühle, it. Mühle überhaupt.
welja dfirnas, Windmühle.
teezigâ dfirnas, eine Mühle, da die Mahlgaste bald gefördert werden.
dfirna skomni kalt, den Mahlgaste aufschärfen.
dfirna kalles, Steinhauer.
dfirnas, Mühle.
dfirnowa, Quirne.
dfirnowas pazet, Mühle stellen zum Grobmahlen.
dfirnowas salait, Mühle stellen zum Feinmahlen.
dfirnum, wird bloß in den zwey folgenden Redensarten gebraucht:
azun dfirnum, Augapfel.
welhehu dfirnum, Krebsstein.
dfirnekis, siehe *dfirnekis*.
dfirres, Dämmel der Bauern. Obl. (von *dfert*.)
padfirtis gulleht, den gestrigen Rausch ausschlafen.
dfirreuls, Zechbruder, Saufaus.
dfirres, Vorhabens oder Willens sein und sich dessen verlauten lassen.
dfirreahs nahkt, er gedachte zu kommen,

dfist, (dfeest) von selbst erlöschen, erkalten. praf. *dfieestu*. impf. *dfisku*. fut. *dfiskifehu*. prt. *dfiskis*.
minnas dfeest, die Spur oder Bitterung verliert sich. L.
apdfist, verlöschen, sich abkühlen.
atdfist, erlöschen, abgekühlt werden.
isdhst, *isdfeest*, verlöschen, it. sterben.
dfiskamajs, Löschtrunk.
dfiskinaht, kalt machen, löschen.
apdfiskinaht, löschen, kühlen, kalt machen.
dfiskinates, sich kühlen.
dubbults, ta, doppelt, zweyfach.
dublis, pl. *dubli*, Schlamm, Koth, Mott.
dublains, kothig, mottigt.
dubi, einfallen wie in einer Grube. prf. et impf. *dubbu*.
eedube, einfallen.
eedubbuschafas azzis, eingefallene Augen.
duhde, Rohrflöte, (it. hölzerne Trompetchen, Kinderflöte.)
duhdu puhkis, Dudelsack.
duhdeht, *duhdoht*, flöten, auf einer Flöte blasen, it. wie eine Taube kolleru.
duhdina, zahme Taube, ist ein Kinderwort.
duhka, Pfeife am Dudelsack, it. Orgelpfeife. L. (von *duhkt*.)
duhkans, dunkelfarbig, it. Schweißfuchs.
 [duhkis, einer der den Wisp hat und leicht und stöhmet, it. Dummkopf. L.]
duhkne, (is) *duhkitte*, Wul, ausgefahne

gefahrene morastige
Wäße.
duhkt, brausen, summen, hohl
blasen. prf. duhzu.
pehrkons duhz, es don-
nert.
duhle, duhliis, Lunte, it. brennend
Pergel zum Krebsen. L.
duhfaht, bey brennenden Per-
geln Krebsen. L.
duhmi, Rauch, Schmauch, it.
Dunst, Dampf.
duhmu saglis, Hausdieb.
duhmeklis, Rauchloch, Röhre
im Echorstein.
duhmains, a, räucherigt.
duhmakas, Rauchwolken. L.
duhmakais laiks, räucherige
Luft, dicke Luft.
duhmals, rauchig, dunkelfarbig.
pl. Rauchwolken. L.
apduhmoht, berauchen.
apduhmoes, sich mit dicker
trüber Luft beziehen.
duhnas, Däunen, Pflaumsfedern.
duhai, Schlamm, it. Winsen.
duhnu needri, Schilf,
Rohr.
duhnu refehgis, Winsen-
matte.
duhre, Faust.
wehju ar duhri list, ver-
gebliche Arbeit thun.
duhreens, Faustschlag, Faust-
stoß.
firds duhreens, Herzens-
stoß.
duhraini, (se. zimdi) Faustlin-
ge, Handschuhe ohne Fin-
ger.
duhscha, Muth, Herz, Seele.
ne labba duhscha, nicht
gut zu muthen.
tukshâ duhschâ, noch
nächtern. Obl.

duhsma, Getön, (Flöten oder
Tremulantentön. L.)
duhwe, duhwina, zahne Taube. L.
[duhze, Bauckniepe. L.]
duhzis, Prxt. von duhkt, brausen,
summen.
faduhzis; unmuthig, kurlässig,
niedergeschlagen.
[duhzis, anstatt duhkis, siehe duh-
kis. L.]
duj, zwey, Tahm.
dukka, Faustschlag, Ribbenstoß. L.
dukkaht, Stöße, Ribbenstöße
geben. L.
fadukkaht, zerklöpfen, it.
ducharbeiten, wie das
Malz im Käsen. L.
dukkeris, Fischeotter, it. eine Art
Tauchereyen. L.
dukkums, eine Art Krebsnetze. L.
dukkurs, m. Rescher oder Fischreus-
se, d. i. ein Netz wie ein
Beutel mit einer Stange,
(it. Quirl oder Maisch-
holz. L.)
dukkureht, mit Fischreusen fan-
gen. L.
fadukkureht, zerklöpfen, zer-
stückern, zerschüttern.
dukkts, duktsisch. Auf, Faustschlag,
Ribbenstoß. L.
dukst, pusten, Ribbenstöße,
Faustschläge geben. L.
dukt, fadukt, schwach von Othem,
abgemattet seyn. praf.
duhku. impf. dukku. prt.
duzzis.
dulkis, Mutter im Wein oder Es-
sig. L.
pl. das staubigte und
flömigte Wesen im
Wasser, Wein &c.
dukki, Tollen, d. i. die an einem
Bauwagen herfürra-
gende Zapfen, it. an einem
Boot

Boot, darin die Ruder
liegen.
dullbährs, der Bort des Boo-
tes, darin die Tollen be-
festiget sind.
dumbrs, a, feucht, morastig, mo-
drig.
dumbra semme, schwarz
morigt Land.
dumbris, Quebbe, Morast.
dumbrains, quebbigt.
dumjis, ja, dumm.
dummais, a, schwarzbraun.
dummala, eine dunkelbraune
Kuh.
dummikis, ein dummer Laff.
dumpis, G. pia, Lärm, Geräusch,
it. Aufstand, Aufruhr.
dumpi zelt, einen Aufruhr
erregen, rebelliren.
dumpigs, aufrührerisch, rebel-
lisch.
dumpineck, Aufwiegler, Re-
belle.
dumpetees, Aufstand erregen. L.
dumpis, ein Rohrdommel.
dumseh, f. dumja, dunkel, dunkel-
braun.
dummajs, der Dunkelbraune.
dumuris, Horniß, Hammel,
grosse Bremse.
dunkseh, stellet den Schlag eines
Faustschlages vor.
dunksehkis, Faustschlag.
dunksehkeht, fadunksehkeht,
mit Häusen zerschlagen
dunkurs, Netzbeutel. L.
zukkura dunkurs, Huth-
zucker. L.
duppes, Krebsneser an den Bäch-
usern. L.
paduppes, Krebsneser, it.
die Bierneige. Tahm.
dupperes, eine Art Vogelschlengen.
L.
duppuri, Mäyrüben. L.

duppuris, Wasserrage. L. Wasser-
otter. L.
[duppurs, klein unansehnlich
Wuchs. L.]
durns, a, doll, dwatsch. Litch.
durns sirgs, ein Pferd,
das den Koller hat. Obl.
durris, durwis, Thüre.
durfaklis, Drillbohrer.
durka, Dorsh. L.
durkt, anstechen, stochern. prf.
durktu. (von durt.)
apdurkt, bestechen, besto-
chern.
durt, stechen, stoßen. prf. durzu.
impf. duhru.
eedurt, einstechen, einstoßen.
nodurt, erstechen, einen Fang
geben.
firdi nodurt, das Herz ab-
stoßen.
azzis nodurt, die Augen
niederschlagen.
peedurt, anstechen.
ar spekki peedurt, bespi-
cken. L.
durtees, anstoßen, stolpern, it.
fehlen.
pee zitta durtees, sich an
einen reiben, einen an-
fahren.
zittu azzis durtees, andern
ein Stachel im Auge
seyn.
zittam eeksch azzim dur-
tees, einem unter die Au-
gen treten. E. in die Au-
gen fallen. L.
apdurtees, sich erstechen, wie
ein Pferd im Laufen.
adurtees, sich im Rennen ab-
stoßen, it. stumpf vom
Stoßen werden.
peedurtees, stolpern und sich
stoßen, it. irren, fehlen.
durramajs

durramajs sohbins, Stofßdegen,
 dufins, ein Dugend. L.
 dufima, Zorn.
 dufimu puhtis, ein Cholericus.
 L.
 dufimu puhze, ein böses
 Frauenzimmer.
 dufmiba, Zorn, Eifer, Wuth.
 dufmigs, a, zornig, der wenig
 vertragen kann.
 dufmoht, zürnen, eifern, böse
 seyn.
 eedufmoht, in Zorn setzen, er-
 bittern, einen aufbringen.
 dufmotees, zornig seyn.
 eedufmotees, sich ärgern, er-
 eifern, enträsten.
 duffa, Ruhe.
 duffeht, ruhen, rasten. prf. duffu.
 atduffteht, sich erholen.
 isduffteht, ausruhen.
 pahrduffteht, ausrasten.
 dufftechana, Ruhe, Erholung.
 duffinabt, ruhen lassen, sich er-
 holen lassen.
 paduffinabt argus, die Pferde
 verschmaufen oder ver-
 schiefen lassen.
 duffe, paduffe, Hölzung unterm
 Arm.
 aisduffe, der Dampf, eine
 hektische Krankheit.
 duff, saduff, zerstoßen werden, ent-
 zwey gehen. prf. et impf.
 duffu. fut. duffschu.
 saduffis, zerbrochen, in stü-
 cken.
 duffeens, Stofß, it. Beule vom
 Stofß.
 [duffulis, hektikus. L.]
 duffschu, gieb her, ist ein Kinder-
 wort. (von dohd schur.)
 duffzeht, brauen. (von dukke.)
 duffzamaj, ein Brummer, it. im
 Baurfcherz, der Hintern.
 L.

duffzeklis, womit man ein Ge-
 töse macht, it. ein Brumm-
 Fater, ungestümer Mensch
 duffzinabt, brausen, einen bebren-
 den tremulanten Ton
 machen, von ferne don-
 nern.

pehrkons faufu laiku apduz-
 zina, es donnert täglich,
 welches auf trockene Zeit
 deutet.

dwagga, Kienruß, it. Birkenbeer. L.

dwannums, Dampf. L.

dwafcha, Athem, Hauch.

dwafchabt, dwafchu nemt, re-
 spiriren.

dwafchu guht, gappen.

dweelis, Handtuch.

dwehfele, Seele, dim. dwehfelite.

dwehfele wilkt, Athem
 holen, gappen.

besdwahfele, (is) Puppe, Bild,
 Statue, was kein Leben
 hat.

dwehfeligs, seelisch, was die
 Seele betrifft.

dwergis, dwehrgis, Zwerg. L.

dwihnis, ein Zwilling. pl. dwihai,
 Zwillinge.

E wird überhaupt nicht wie im
 Deutschen, sondern wie e in
 selig, und zwar e kurz,
 eh und é lang, ee aber
 wie das deutsche ee in
 Seele, ausgesprochen.

è, i, ey!

è ko es par to behdaju,

i was frag ich darnach.

è kur, siehe dort ist.

edf, anstatt redf, ist ein Kinder-
 wort und heißt siehe.

edf fehè, steh da.

ee,

ee, præpos. insep. ein, herein, hin-
 ein, als:
 ee-ee, eingehen, herein-
 gehen, hineingehen.
 eebuhweetis, Einwohner. (von
 buhweht.)
 eedafcha, Eingebung, Einfall,
 Grillen. (von doht.)
 eedfirklis, Defnung an den Fisch-
 reusen. L.
 eegabtis, der sich in ein Gefind
 einfreyet, ein Schwie-
 gersohn, der bey den
 Schwiegereltern wohnt.
 (von gahjis præ. von
 eet.)
 eegabtis eet, auf solche
 Art heyrathen.
 eegalwa, Hirnscheitel. (von gal-
 wa.)
 eegarram, lang und langst. (von
 garram.)
 eejawa, eejawums, siehe jaws.
 eekam, bis, ehe und bevor.
 [eekawa, Klammer. L.]
 eeksch, Præpos. in, innerhalb.
 eeksch istabas eet, in der
 Stuben gehen, auch in
 die Stube gehen.
 eeksch trim deenahm, in
 drey Tagen.
 eeksch Deewu tizzeht, an
 Gott glauben.
 eeksch, das Inwendige.
 eekschà, pa eekschu, in-
 wendig, drinnen.
 nahz eekschà, kommt her-
 ein.
 pl. eekschas, Eingeweide,
 Kaldannen.
 eekschan, hinein.
 eekschene, der innere Ort.
 no eekschenes, von innen.
 eekschkigs, a, innerlich.
 eekschpuffe, die inwendige
 Seite.

fehtas eekschpuffe, inner-
 halb des Zaums.

eela, Gasse, Straße, (it. Reife.)
 eelina, Gäßchen, it. eine Rei-
 he im Dreschen. L.

eelaidai, das Gewölbe an Baur-
 ofen, so die Glursteine
 trägt. L. (von eelaist.)

eeleija, was niedrig liegt, Thal.
 (von leija.)

[eelihdibas, Kirchengang der
 Sechswöchnerinnen. L.

eelihdibas eet, Kirchengang
 halten. L.]

eelihknis, naß niedrig Land. L.
 (von leekns.)

eelohki, Einschlag an Kleidern,
 (it. Frangen. L.) (von
 eelohziht.)

eelohkus lihdinabt, we-
 gen der Mitgabe (an
 Weepen) einig werden.

eemaschi, Spätel an einem Wei-
 berhende. L.

eematti, Spätel an Mannsröcken.
 L. (von mest.)

eemauts, (kts) m. Zaum. (von
 eemaut.)

eemauktu dsele, Gebiß.

eemeflis, eine Ursache, die man
 an jemand sucht, sich
 an ihn zu reiben.

(it. Vorwand, Aus-
 flucht, Einwurf, Ein-
 rede. E.) (von ee-
 mest.)

es tur eedams eemeflu
 mekleschu, ich will hin-
 gehen und mich stellen,
 als wenn ich sonst wor-
 nach gekommen wäre.

eemeflus famekleht, et-
 was vorschlagen.

eemeflam, eemeflims,
 quantswelße, vorwands-
 welße.

weise, verstellt, gleichsam zufälligerweise.
 eemeftlms ko fazzit, etwas vorgeben.
 eenaid, siehe naid.
 eenahfis, G. scha, Schnupfen. (von nahfis.)
 fergam eenahfchi tekk, das Pferd hat die Kroppe oder Schnäube. (ist rosig, L.)
 ar eenahfcheem kautees, rosig seyn wie die Pferde. L.
 eerascha, Gewohnheit, Sitte, Manier. (von rast.)
 eerkas, Pelzstaffirung, d. i. Riemen, damit die Näte der Waurpelzen besetzt werden.
 eerkifchkei schuht, einen Pelz ausstaffiren.
 eerohzis, siehe rohzis.
 eefals, Malz.
 wehtüht eefals, reines Malz.
 eefals ar kahjahm, rauhes Malz. L.
 eefalneeks, Mälzer.
 eefalnize, Malzrige, Malzdarre.
 eefchnawas, Blumen, Blumenfett.
 [eefis, Land von schlechten grüdigten Boden. L.]
 eefkalt, den Kopf lausen.
 eefims, m. Bratspieß.
 eefnas, Schnupfen.
 man eefnas tekk, ich habe einen starken Schnupfen.
 eet, gehen. prf. comu, eij, eet. impf. gahju. fut. eefchu. præ. gahjis.
 riaki eet, einen Umweg gehen.

spehka eet, wirken, zur Kraft gedeihen.
 cetin eet, hurtig gehen. (L. verreisen.)
 lai eet ka eedams, es mag gehen, wie es wolle.
 eim, eima, eetam, eefim, laßt uns gehen.
 ais-eet, weggehen, fortgehen, hingehen.
 ais-eet tahlu zekta, weit wegziehen.
 likka ais-eet, in Gefahr umkommen.
 faule ais-eet, die Sonne geht unter.
 ap-eet, umgehen, herumgehen.
 at-eet, ankommen, herkommen.
 is-eet, ausgehen.
 pa-eet, schreiten, etwas gehen.
 es comu es comu, bet ne spehju pa-eet, ich gehe und gehe, kann aber mit dem Gehen nicht zurecht kommen.
 pahr-eet, übergehen, vorüber gehen, vergehen.
 mahjas pahr-eet, nach Hause gehen.
 laiks pahrgahjis, die Zeit ist vergangen.
 tas wahrds man pahrgahje, ich habe mich verresdet.
 pee-eet, hinzugehen, hinzutreten.
 fa-eet, zusammen kommen, an einander gerathen.
 peens fa-eet, die Milch gerinnet.
 tas ne fa-eeft maifka, das geht nicht in den Saft ein,

ein, das hat nicht Raum.
 us-eet, aufgehen, antreffen.
 tas wianam ta us-eet, das kommt ihm so an.
 lahzi us-eet, auf einen Bären stoßen.
 flimmiba us-eet, Krankheit stoßt zu.
 bailes us-eet, Furcht kommt ihm an.
 kahrams, kahriba us-eet, es kommt ihm die Lust an, er wird lustern.
 besdeewigam leela kohdiba us-ees, es wird über den Gottlosen ein schwer Gericht ergehen.
 zaur-eet, durchgehen, it. wirken wie Arzenei.
 eetees, sich befinden, (L. sich belaufen.)
 ka tew eetahs, wie geht es dir.
 ap-eetees, sich belaufen, trüchtig werden.
 fa-eetees, sich gatten, sich ehelichen.
 eeti, Zuspruch. L.
 ee-eeti, Eingang. L.
 pee-eeti, Zugang, Besuch. L.
 fa-eeti, Zusammenkunft. L.
 eefchana, das Gehen, der Gang.
 pee-eefchana, Zugang.
 pee ta Kunga lehta pee-eefchana, bey dem Herrn hat jeder Zutritt.
 fa-eefchana, Zusammenkunft.
 Das Præt. gahjis, und was davon abstammt, siehe unter ga.
 eetala, Manns Bruders Weib.
 eetalas, Weiber, deren Männer leibliche Brüder sind.
 eewa, Faulbaum.
 egle, Fichtenbaum.
 pa-egle, Kaddick oder Wacholder.
 eglite, eine kleine Fichte, it. ein hochzeitlich Klapperholz, das statt der Pauken dienet.
 eglites, grüne Stränlein auf den Hüten. L.
 ehdis, Præt. von eht essen.
 wehl ne ehdis, noch nicht tern.
 pa-ehdis, satt.
 pee-ehdis, der nicht mehr essen wird.
 gahra-ehdis, Leckermaul.
 ehdas, Fraß.
 is-ehdas, was die Mäuse gefressen.
 ehde, fressend Mahl, fforbutische Flechte.
 ehdejs, ehdajs, Fresser, it. fressende Krankheit, Krebsartiger Schaden, it. Wurm im Finger.
 faufchu ehdejs, Menschenfresser, Tyrann, Wäterich.
 ehdeens, Speise, Essen.
 wakkar-ehdeens, Abendmahl.
 ehdam, eßbar.
 ehdamajs, Futter, Proviant.
 us-ehdam, zum letzten Bissen, die Mahlzeit zu schließen.
 ehdims, ein Essen.
 us-ehdims, Nachessen.
 ehdinah, zu essen geben, speisen, füttern.
 no-ehdinah, abfressen lassen.
 pa-ehdinah, sättigen.
 pee-ehdinah, satt machen.
 ehdeleht, fräßig seyn.
 ehdeligs, a, fräßig.
 ehdeliba,

ehdeliba, Fräßigkeit.
 ehdohkklis, (nis) Wiederkäufel
 im Koder des Kind-
 viehes.
 ehdgahrdis, Leckerzahn.
 ehdminnis, Fraß oder Lockspei-
 se für Wölfe. L.
 ehka, Gebäude, Wohnhaus,
 Zimmer.
 arraja ehzina, Baurhütte.
 ehkende, das Armenhaus in Niga.
 ehna, Schatten, in so fern er die
 Figur vorstellt, it.
 Schattenbild.
 pa-ehna, pawehnis, schat-
 tigter Ort, it. Schirm
 vor der Luft oder Sonne.
 ehnoht, beschatten.
 ap-ehnoht, überschatten.
 ehberge, Herberge oder Neben-
 gebäude.
 ehrgelcs, Orgel.
 ehrgelnecks, Organist.
 ehrgelcht, auf der Orgel spie-
 len.
 ehrglis, Adler.
 farkandeltanaja ehrglis,
 Falke, eine Art von
 grossen Habichten.
 ehrlckchkis, Dorn, pl. Dorn-
 strauch
 pa ehrlckchkis, Hagedorn.
 ehrlckchkains, dornigt.
 ehrlckchkonis, Dornbusch.
 ehrlckchkinaht, mit Dornen zer-
 ritzen. L.
 ehrlkulis, Handspindel. (Spindel-
 brett.)
 ehrlms, m. Meerkatze, Affe, it.
 Abenteuer, Monstrum,
 Wunderding, Mißge-
 burt, it. ein Narr.
 ehrlms! pogtaufend!
 ihltajs ehrlms, ein rechter
 Haafensuß oder Haus-
 haase.

ehrlmi, Gauckelen.
 ehrlmigs, a, abentheulich, wun-
 derlich, monströse.
 ehrlmoht, gauckeln.
 ehrlmotees, Gauckelei treiben,
 sich verkleiden, sich nár-
 risch und wunderbarlich
 stellen.
 ehrlmotajs, Gauckler, Harle-
 quin.
 ehrlmotaju spehles, Schauspiel.
 ehrlfelis, G. Ia, Hengst.
 kehwe ehrlfelis eet, die
 Stutte ist roßig, d. i.
 in der Brunst.
 puff-ehrlfelis, Klopfbengst.
 ehrlfki, Hirsen. L.
 ehrlte, Kameel. E.
 ehrltns, a, locker. L.
 ehrltna femme, fett, locker
 Moberland, worin sich
 Gewächse ausbreiten. L.
 ehrlze, ein Wurm, gleich einer
 Wanlaus, der sich tief
 in die Haut einfrisst,
 und Jucken und Schmerz
 verursacht, (it. Harm
 und was einen tiefen
 Schmerz verursacht. L.)
 ehrlzinaht, ein inneres tiefes
 Leiden und Schmerz ver-
 ursachen. L.
 ehrlzinatees, sich härmen. L.
 ehrlfelis, Esel.
 sirg-ehrlfelis, Maulesel.
 [ehrlfelis, Esse der Schmiede. L.]
 ehrlt, essen, fressen. prt. ehdu (eh-
 mu) di, d. impf. ehdu
 (ehschu) di, de. fut. eh-
 difehu. prt. ehdis.
 ehldin ehrlt, brav fressen.
 firdi ehrlt, das Herz nagen.
 ap-ehrlt, aufessen, auffressen,
 verzehren.
 fawus pafchus wahrduš
 ap-ehrlt,

ap-ehrlt, sich in einem
 Dithem widersprechen. L.
 ee-ehrlt, einfressen.
 is-ehrlt, aufessen, auffressen.
 no-ehrlt, abessen, abfressen,
 wegfressen.
 pa-ehrlt, sich satt essen.
 us-ehrlt, zum Beschluß noch
 etwas nehmen.
 ehrlstees, sich selbst nagen und
 fressen.
 fird-ehrlstees, sich grämen,
 sein Herz kränken.
 at-ehrlstees, sich auffressen,
 sich zuwider essen.
 pa-ehrlstees, sich gnüßlich satt
 essen.
 peo-ehrlstees, nicht mehr essen
 werden, d. i. todt seyn.
 ehrlt, a, gefressen.
 ap-ehrlt, aufgefressen.
 ee-ehrlt labbiba, Korn, das
 man anzugreifen und
 davon zu essen angefan-
 gen.
 ee-ehrlt maile, angeschnitten
 Brodt.
 ehrltes fewim darriht, sich selbst
 nagenden Kummer ma-
 chen.
 fird-ehrlt, Gram, Herze-
 leid.
 ehrltotees, sich fressen.
 fird-ehrltotees, sich grä-
 men, sich innerlich quä-
 len, sich das Herz krän-
 ken.
 ehrlschana, das Essen.
 leeka ehrlschana und dfer-
 schana, Fressen und
 Sausen.
 ehrlwelis, Hobel.
 fkrub-ehrlwele, Schrup-
 hobel. L.
 ehrlweleht, hobeln.

ap-ehrlweleht, behobeln.
 ehrlwerjehlis, Uebermüthiger. L.
 ehrlworjehligs, übermüthig,
 leichtfertig. L.
 ehrlwerjehliba, Uebermuth,
 Leichtfertigkeit. L.
 ehrlzina, Hütte, siehe ehka.
 ei! en!
 ehrlzenecks, Passgänger.
 ehrlzeniski eet, einen Paß ge-
 hen.
 ehrlzduks, ein Ferding. Tahm.
 ehrlzijams, wo gegangen wird. (von
 eet.)
 pee-ehrlzijama weeta, Anfurt.
 ehrlzim, eima, laßt uns gehen. (von
 eet.)
 ehrlzikur, siehe da, ist ein Kinder-
 wort.
 ehrlzkele, (L. ekfches) Herel, fein
 geschnitten Stroh.
 ehrlze, Del.
 ehrlzes kohks, Delbaum.
 ehrlzes kohka ohgas, Oliven.
 ehrlzes fwezze, ehrlzes luktur-
 ris, Lampe.
 bohml-ehrlze, Baumdl.
 mahlderu ehrlze, wahrta ehrlze,
 Firniß.
 ehrlzons, m. Arm, Ellenbogen.
 ehrlzks, m. Göße.
 ehrlzka tizziba, abgöttischer
 Glaube, wo man Bilder
 anbetet.
 ehrlzcadeewis, Abgott.
 ehrlzcadeewiba, Abgötterey.
 ehrlzknis, ehrlzknis, Erle, Ellern.
 ehrlzknites, ehrlzknifchi, graue
 Pilzen.
 ehrlze, Hölle, it. ein abscheulicher
 Morast
 purwé un ehrlze fkreect, zum
 Henker gehen.
 kur ehrlze wiafch ees, wo
 zum

zum Henker wird er gehen.
 elles gabbals, elles kruk-
 kis, Höllebrand.
 preekfeh-elle, elles preekfeh-
 kurs, Fegfeuer.
 ellifks, a, höllisch.
 elpe, der Athem. L.
 elpi aemt, athmen.
 elpi no eekfcha neint, Fei-
 chen.
 grubfchi elpi guht, schwer
 Athem holen.
 elpi eeraut, den Athem an-
 halten.
 elpoht, heifen.
 elpinkch, kleiner Behelf.
 elä, helchen, leichen, engbrüstig
 feyn, Bauchschlagen.
 prf. elschu, fi, feh, impf.
 elsu. f. elstichu.
 elfigs, a, bauchschlägig.
 embuti, emburti, Hauswurz. L.
 emame, Anne.
 emmeklis, soll ein Gespenst vor-
 stellen. L.
 eage, Hänge, Thürhänge.
 engelis, G. la, Engel. dim. eage-
 lihts, G. ischa.
 engelifks, a, englisch.
 engweris, Ingber.
 enkuris, Anker.
 enkura, fchkeets, Anker-
 ballen.
 enkura stohbrs, Ankerkiel.
 enkura ribzekls oder rec-
 diafch, Ankertau.
 enkura tihtawas, Anker-
 winde.
 enkuri laist, den Anker
 werfen.
 enkuris mettahs, der Anker
 fasset.
 enkuri luwtoht, den Anker
 lichten.

enkurnecks, ein Loise auf der
 Düna, um die Strusen
 zu führen.
 erschekis, Hirsch. Bibl.
 erscheku mahte, Hündin. Bibl.
 es, ich. siehe Gramm.
 efars, efers, stehende See, Wei-
 her, Staunung.
 escha, Pöner, Grenze.
 eschas isdallihc, Grenzen
 austheilen.
 eschmallis, Pöner, Feldschei-
 dung.
 efis, G. escha, Stachelschwein,
 Schweinigel. (ist im
 Lett. kein Scheltwort.)
 ettikeis, Effig.
 ezzeht, eggen. prf. ezzeju.
 no-ezzeht, zueggen.
 ezzeklis, ezzechi, die Egge
 oder Ege.
 ezzeckia sarri, die Zacken
 daran.
 ezzetajs, Egger.
 ezzejums, geeggetes Stück.

G wird nicht wie das deutsche
 g, sondern als ein halbes k
 ausgesprochen, wie in
 dem Worte Roggen, g
 aber, wie in dem plat-
 deutschen Wort Beggen.
 gabbals, ein Stück, ein Theil.
 arrajcem gabbulus ismest,
 den Pflügnern ihre Stücke
 abtheilen.
 raksta gabbals, Haupt-
 stück, Kapitel, Abthei-
 lung.
 radda gabbals, ein weit-
 läufiger Verwandter.
 grehku gabbals, ein böser
 Mensch,

maitas

maitas gabbals, ein Linder-
 aas.
 funna gabbals, läderlicher
 Hund.
 leeli gabbali, große
 Stücke, Kanonen.
 gabbal, gabbalós, gabbal-
 lu gabbaleem, in stück
 stücken.
 gabbalis, pa gabbaleem, ap-
 gabbaleem, stückweise,
 stück vor stück.
 gabbalis ismest, zerstückten.
 L.
 gabbalis iszillahc, zerglie-
 dern. L.
 gabbalinfeh, Stückchen, Theil-
 chen.
 Deewa raksta gabbalinfeh,
 Spruch aus der Bibel. L.
 gabbaligs tirgs, geschlossen Pferd,
 geschlossener Kiepper.
 gabbans, Henschober.
 apgabbani, pagabbani, zusam-
 mengeharkt Heu, das
 noch nicht in Schobers
 zusammengelegt ist.
 gaddigs, a, mäßig, nüchtern, ehr-
 bar.
 gohdigi ungaddigi, züch-
 tig und keusch.
 gadditecs, sich ereignen, sich zutra-
 gen, vorgehen, zufällig
 seyn.
 tas daudfreis gaddahs, das
 trifft sich vielmals.
 ká gaddahs, wie es sich
 trifft, zufällig.
 gaddigs, zufällig. L.
 gaddiba, Zufälligkeit. L.
 gaddijum, Vorfal, Zufall.
 gadrini, Gegitter, Gatterwerk.
 gads, m. ein Jahr.
 scho gadd, dies Jahr.
 no gaddu gaddeem, von
 Jahr zu Jahr.

us gaddu gaddeem, auf
 viele Jahre, auf lange
 Zeiten.
 jauna gadda fwehtki, das
 Neujahrsfest.
 gadskahrt, die Zeit von einem
 vollen Jahr.
 tee ischetri gadskahrti,
 oder gadskahrtas laiki,
 die vier Jahreszeiten.
 gaddus, adv. nach den Jahres-
 zeiten. L.
 gaddeji abholi, Kesseln, die sich ein
 ganzes Jahr gehalten.
 gaddu gaddeji, die von einem
 Jahr zum andern stehen.
 gahdaht, sorgen, Vorsorge haben, it.
 denken. prf.aju.
 apgahdaht, bedenken, betrach-
 ten, it. besorgen.
 atgahdaht, eegahdaht, zurück-
 gedenken, sich erinnern.
 isgahdaht, ausdenken, erfinden.
 sagahdaht, besorgen, herbeys-
 schaffen.
 gahdatecs, ist ungebräuchlich.
 atgahdatecs, sich erinnern,
 eingedenk seyn.
 eegahdatecs, sich erinnern.
 es eegahdajohs, es fällt
 mir bey.
 gahdigs, a, mäßig.
 apgahdigs, sorgfältig, besorg-
 sam.
 gahdiba, Mäßigkeit.
 apgahdiba, Vorsorge, Sorg-
 falt.
 gahdafchana, das Sorgen, das
 Denken.
 apgahdafchana, Vorsorge
 Vorsehung.
 gahdinaht, besorgen.
 apgahdinaht, versorgen.
 gahds, sagahds, m. ein besorgter
 Vorrath.

nafa-

nefagahda, der nicht fürs
Künftige sorgt.
gahjis, gegangen, ist das Prät.
von eet.
tas irr gahjis, der ist fort,
das ist hin.
apgahjis, umgegangen.
ta gohws irr apgahjusi,
auch apgahjusees wehr-
schôs, die Kuh hat sich
beloffen.
kehwe apgahjusees, die
Stutte ist belegt.
isgahjis, ausgegangen.
isgahjusehu neddefu, ver-
wichene oder vorige
Woche.
pahrgahjis, übergegangen.
ahu! tas man irr pahrgah-
jis, ach! das hab ich ver-
gessen!
gahjejs, ein Gehender.
zetta gahjejs, ein Reisen-
der, Wanderstmann,
(Pilger.)
gahjums, der Gang, den man
gegangen, oder zu gehen
hat.
weenas deenas gahjums,
eines Tages Gang, eine
Tagreise.
gahla, anstatt galwa, der Kopf, ist
Tahm.
gahls, la, eisglatt.
gahle, dünnes Frühjahrseis,
it. Eis im Wege, wenn
der Schnee abgethauer.
apgahleht, mit dünnem Eise
befrieren.
gahnihit, beschmutzen, besudeln, be-
flecken, it. äbeln Gebrauch
machen, it. schmähen,
schänden. præf. gahnū.
apgahnihit, beschmutzen, be-
sudeln, it.

gahnitees, sich beschmutzen, be-
sudeln, verunreinigen.
tè bittes ween gahnahs, hier
an dieser Stelle befom-
men die Bienen nicht.
fagahnitees, sich verunreini-
gen, sich befalzen.
gahneklis, Grenel, Scheusal,
Schandfleck.
[gahrbaht, Hastarbeit thun. L.
apgahrbaht, ins feine aus-
arbeiten. L.
drehbes apgahrbaht, Klei-
der schonen. L.]
gahrds, da, wohlschmeckend, lecker,
süß.
gahrds meegs, sanfter
Schlaf.
gahrdajs fohbs, gahr-d-
dis, Leckermaul.
gahrdums, ein Leckerbissen,
Süßigkeit.
gahrhaka, Taucher, ein Vogel.
gahrnis, G. na, ein Reiher.
[gahrshas, Gebroch. L.]
[gahrshas, Geschmäck. L.
negahrshigs, unschmackhaft.]
gahrshes, Saukraut, ein Früh-
lingskohl der Bauren.
gahsa, gahscha, Wassersturz. pl.
Wasservogel. (von
gahst.)
gahseleht, wackeln. (von gahst.)
gahst, schütten, gießen, stürzen.
præf. gahschu, si, sch.
impf. gahsu. fut. gahsi-
schu.
apgahst, umstürzen, um-
schmeissen, ic.
atgahst weheru, den Bauch
vorausstrecken, sich brü-
sten.
atgahstim staigahst, sich
brüsten. L. L.
astt atgahstim weest, die
Arme

Arme beim Fadenmessen
hinterdichs werfen, ei-
nen grossen Faden mes-
sen. L.
pagahst, zu Boden werfen.
muzzu pagahst, eine Ton-
ne, die auf die Neige
ist, biegen.
pagahla, (pagahine E.)
die Neige.
usgahst, aufstürzen, auf-
stülpen. (it. eine Tonne
aufhüllen. L.)
gahstees, umschlagen, umstür-
zen, umschmeissen. pass.
ehka jau grihb gahstees,
das Haus ist baufällig.
apgahstees, umschlagen, um-
stürzen.
gahshums, Guss, Umsturz.
gahshams, was zum Umsturz
ist.
usgahshamajs, Deckel oder
Stürze.
gahshains, baufällig.
gaida, Erwartung.
pagaida, (i) Zins.
naua par pagaidu, Zin-
treffen.
gaidihit, warten, harren. (Ver-
langen tragen.) præf.
gaidu.
nogaidihit zauru deenu, den
ganzen Tag vergeblich
warten.
pagaidihit, etwas warten.
gaidishana, das Warten.
gaidale, (is) Taucher, Fischgeyer.
gahis, G. la, Hahn. (it. Flinten-
hahn.)
kad gahli blakkam dfeed,
tad drihl deena aufst,
wenn die Hähne in ei-
nem Tempo zusammen
krähen, so kündigen

sie den nahen Tag
an.
gaislös, in der Hahnen-
krähe.
gailu laiks, die Zeit wenn
die Hähne krähen.
rahmihts gailis, Kapaun.
schaggaru gailis, soll ein
Hahnen heißen.
elara gailis, Mohrdornmel, der
wie ein Hahn gestaltet.
juhzas gailis, Kampfhahn,
ein Seevogel, der sich
mit einem andern seines
Geschlechts oft schläget.
gailu biktes, gaila kahjas,
gaila paslawas, Schlüs-
selblumen.
gaila pekdas, Hahnfuß, Hahn-
pfoten.
gailini, weisse Mayblumen.
gailenes, brantgelbe Pilzen
(L. Witterlinge.)
[gainihit, verfolgen, nachsehen.
gainitees, atgainitees, sich weh-
ren. L.]
pehrkons Johdu gaina,
der Donner verfolgt den
Teufel, (ist ein uralter
Aberglaube.)
gaisch, scha, licht, hell, klar,
heiter.
scho gaischu deenu, die-
sen heutigen Tag.
gaischiba, Helligkeit, Klarheit.
gaischums, Licht, Glanz, Hei-
terkeit.
gaisnia, Licht, Tageslicht.
masa gaisniaa, Morgens-
dämmerung.
wiasch irr bes gaisnias,
er hat sein Gesicht ver-
lohren.
wianam tilkai weena
gaisniaa, er hat nur ein
Auge

Auge, er kann nur mit einem Auge sehen.
 gaismoht, apgaismoht, erleuchten, bestrahlen.
 gais, m. Lust, Wetter.
 wehtras gais, Ungewitter, Sturm.
 gaisa rahditajs, Wettergais.
 gaisa grabbejs, unruher Wäseher.
 negais, ungestüm Wetter.
 gais, isgais, vergehen und verschwinden, wie ein Nebel und Dampf, it. verlohren gehen, unsichtbar werden. prf. gaisu. impf. gaisu. fut. gaischu.
 isgaisinaht, verlieren, wegkommen lassen.
 gaita, Gang, Berrichtung.
 kunga gaitas, herrschaftliche Berrichtungen oder Geschäfte.
 no mescha gaitahm ko atnest, Wildpret bringen.
 sirs gaitu eet, das Pferd geht einen Antritt.
 gaita jacht, im Schritt reiten.
 gaitnecks, der Gänge, Berrichtungen thut.
 tas dehls irr mans gaitnecks, der Sohn besparet mir manchen Gang.
 gait, findet man nicht anders, als in der Redensart: weenâ gaiti, aus einem Stück nach der Reihe, z. E. lesen.
 galds, m. Brett, Tisch, Tafel.
 gald-ants, m. Tischtuch.
 aigalds, Abseidung im Stall vorâ kleine Vieh.

Deewa galds, Tisch des des Herrn.
 pee Deewa galdu eet, zur Kommunion gehen.
 Deewa galdnecks, ein Kommunikant.
 galdiht, is, ausbustern.
 galka, Fleisch.
 leeka galka, wild Fleisch.
 rupja galka, Finnen am Schweinefleisch. L.
 gallods, m. Wezstein.
 gallotnis, Gipfel am Baum.
 gals, G. la, das Ende, it. alles, was das äusserste oder letzte ist.
 darbu gals, Ende oder Schluß der Arbeit.
 kalna gals, Gipfel des Berges.
 kohka gals, Gipfel des Baums.
 nascha gals, Messerspitze.
 puppas gals, Warze.
 pirkstu gall, Fingerenden.
 gallâ tikt, oder nahkt, zum Ende kommen, it. hinkommen, hingelangen.
 pehz gallâ, endlich, zuletzt.
 galla wahrds, der Schluß der Rede, (it. die endliche Absage. L.)
 abbi galli, beyde Enden.
 pirmajs gals, Anfang, it. Ursprung.
 no pirma galla, von vorne an.
 no eesahkta galla, von Anfang.
 no masa galla, von Jugend auf.
 azzu gallâ ne eezeekt, nicht vor seine Augen leiden.
 galhs

gallu gallam, von einem Ende zum andern.
 gallu gallam istahstih, ausführlich, umständlich erzählen.
 pagallam, zu Ende, it. überaus.
 pagallam tukfch, äusserst arm.
 pagallam wezs, steinalt, uralt.
 pagallam skaisks, überaus schön.
 bes galla, ohne Ende.
 bes galla leels, ungeheuer oder abscheulich groß.
 preeksehgals, Vordertheil.
 wirsgals, Obertheil, oberste Spitze.
 nogallis, das Toppende eines Balkens.
 galwgallis, Kopfstück, was zum Haupten ist.
 kahjgallis, Fussstück, was zum Füssen ist.
 reffigallis, das dicke Ende.
 tahds reffigallis, so ein grober Bauer.
 teewgallis, das dünne Ende.
 besgallis, Abgrund, unergründliche Tiefe, (it. fiftulbser Schade. L.)
 galliasch, Stückgen, Endgen, it. Stufen vom Zeug.
 galligs, a, endlich, endbar.
 besgalligs, negalligs, unendlich, unendbar.
 gallejs, a, äusserste.
 gallejs tumfiba, in die äusserste Finsterniß.
 gallinecks, der an der Spitze ist, der Ausfühler einer Unternehmung. L.
 gallecht, endigen, schließen. prf. galleju.

nogalleht wahjineeku, dem Kranken alle Hoffnung nehmen. L.
 (* Not. gals, heist auch eine Gegend.
 zittâ gallâ dshwoht, in einer andern Gegend wohnen. Davon kommt Augschgalleeschi, Oberländer, Oberlausischer.
 Semgalleeschi, Niederländer. Folglich heist Semgalle, Semgallen, so viel als Niederland.)
 galwa, Kopf, Haupt.
 (galwas gabbals, Hauptstück, das man lernen muß, ist ein Germanismus. Lest.)
 no galwas rumnaht, aus freyem Gedächtniß reden.
 par galwu laist, in den Wind schlagen, nicht achten, hindansetzen. (L. durch die Finger sehen, nicht so genau nehmen.)
 wiffâ galwâ brehkt, vollen Halses schreien.
 weegla galwa, der leicht was fassen kann.
 galwas weegliba, auch lehtiba, gute Zähigkeit.
 gruhtra galwa, der schwer was fassen kann.
 galwas gruhtrums, Schnupfen.
 zeeta galwa, der nichts fassen kann.
 sirsam zeeta galwa, das Pferd ist hartmäulig.
 galwas kaufis, Hirnschale, Hirnschädel.
 galwas gelliasch, Scheitel.
 galwas

galwas auts (L. gal-auts) Kopf-
tuch, Kopfbinde.
galwas kungs, Schutzherr,
Erbherr.
galwâ nemt, bürgen.
galwgallis, Hauptstück, was
zum Häupten ist.
cegalwa, Hirnscheitel. L.
peegalwê, was zum Häupten
oder unter dem Häupte
ist.
apgalwene, Weiberbinde um
den Kopf.
plikgalwis, Kahlkopf.
pahrgalwis (igs) halsstarrig.
pahrgalwiba, Halsstar-
rigkeit.
pahrgalwinceks, ein Hals-
starriger.
patgalwis (igs) eigenstimmig.
patgalwiba, Eigensinn.
stuhrgalwis (igs) störrisch,
unbändig.
stuhrgalwiba, Unbändig-
keit.
trakgalwis, (igs) wild, toll-
kühn.
trakgalwiba, Wildheit,
Tollheit.
zeergalwis (igs) hartnäckig.
zeergalwiba, Hartnäckig-
keit.
galwinceks, Oberhaupt, Vorste-
her, Vorgesetzter. (L.
Bürge, Geisell.)
galwoht, Bürge seyn, kawiren.
galwotajs, Bürge, Kawent.
galwofehana, Bürgschaft, Kau-
tion.
gan, zwar, wohl, schon.
gan redtu, ich-sehe es ganz
wohl.
gan redlesi, du wirst es
schon sehen.
lai gan irr, es mag gleich
seyn, wenn gleich.

gan tur biju, bet, — ich
bin da zwar gewesen,
aber —
gan gan, nu nu.
gann, ganna, gnug, zulänglich.
lai gann irr, laß es gnug
seyn.
Deews gann, vollkommen
zur Gnüge.
gaagis, Gang, Durchgang, (Paß.)
judmallas ar diwi gaa-
geem, eine Mühle mit
zweem Gängen.
zauras ganges, freye Durch-
gänge.
gans, G. nna, Hirte, Hüter.
awju gans, Schäfer.
ganna puikis, Hüterjunge.
ganna meita, Hütermäd-
chen.
gannôs dâht, in die Hü-
tung oder Weide trei-
ben.
ganniba, gannums, Hütung,
Weide.
gannams pulks, auch gan-
nibas pulks, Heerde.
ganneklis, e, Trift, Vieh.
ganniht, hüten, weiden. præf.
ganna.
noganniht, abweiden.
gardini, Gardinen, d. i. Vorhang
vor Fenstern, Bette, (it.
Tuch oder Schirm vor
der Sonne. L.)
gards, wohlschmeckend, siehe
gahrds.
garnis, Reither, siehe gahrnis.
garr, præpof. längst, neben.
garr wiju, längst dem Zaun.
garram, adv. längst, nebenhin,
vorbey, vorüber, it. in
die Länge.
garram laist, hingehen laß-
sen.

garram

garram schaut, Pudel
schießen.
cegarram, lang und langst.
garraini, siehe gars.
garrosis, G. la, Korst oder Rinde
vom Brod.
garrosis irr atlehzis (ees) das
Brod ist abgebacken.
maise irr atgarrosejusees, L.
das Brod ist abgebacken.
gars, m. Hitze in den Badstuben.
it. Geist.
swehts Gars, der heilige Geist.
taunajs gars, der böse Geist.
garrî, garraini, warmer Dunst,
Qualm und Dampf.
garrainus laist, qualmen,
duften.
Garru laiks, Allerfeesen Tag.
garris, a, geistig, geistlich.
garrsch, tra, lang, weit, weitläuf-
tig.
pagarsch, etwas lang.
garrkuhl, lang Stroh.
garrkahts, langstielig Werk-
zeug. 3. G. zum Korn
oder Heuaufstecken.
garrinicki, in die Länge.
garrinaht, verlängern, erwei-
tern.
pagarscht, verlängern, länger
fristen.
pagarrinaht, (einen Faden)
länger ziehen.
garrschas, der Geschmack, den die
gesalzene oder gewürzte
Speisen haben. L. J
garrschleeku (am) in die Länge ge-
streckt, oder alle vier von
sich gestreckt liegend. L.
garrfohbs, Spafsvogel, lustiger
Kopf.
garpascha, Frau, Gemahlin.
zeeniga garpascha, gnädige
Frau.

gattaws, a, fertig, bereit, geneigt,
willfährig, it. reif.
ne wurr gattawu dirst, man
kann es nicht so geschwind
fertig blasen.
gattawiba, Vereitschaft.
gatwa, Straße zwischen zwey Häu-
nen, Gasse, (it. Fahrwas-
ser. L.)
gaubt, ergötzen. præf. gaubju, impf.
gaubu.
gaubtees, apgaubtees, sich ergö-
tzen.
gauda, Klage, Leid, it. Anklage.
gaudi, Wehklagen. L.
gaudu darriht, Leid zufügen.
gaudejs, Kläger, Leidträger.
gaudeens, Stöhner. L.
gaudens, a, gebrechlich, krippe-
licht.
gaudenam tapt, Schaden
kriegen.
gaudenu nams, Hospital,
Lazareth.
gaudeht, windeln, heulen. L.
gaudoht, isgaudoht, auspfeifen. L.
seemas wehisch irr tohs rudfus is-
gaudojis, der kalte Nor-
denwind hat den Roggen
dünne gemacht. L.
gaugallis, Kopf an den Flachs oder
Hansbünden. L.
linnus gugallôs feet, das
Flachs in Köpfe binden,
welches in Liesland ver-
boten. L.
gaumâ nemt, wahrnehmen, in Ob-
acht nehmen.
gaumigs, a, Husten, fähig. L.
gaumeht, beobachten. L.
cegaumeht, begreifen, ver-
nehmen. L.
gaufa, Segen beyim Essen.
ar fahtu un gaufu, mäßig,
ohne Zersüßbegierde.
negaufa,

negaufa, Unsegen.
 negaufis, negaufcha, negauf-
 neeks, ein Nimmersatt,
 silziger Geizhals.
 sawa maile allasch gaufaka,
 eigen Brod ist immer
 gesegneter, eigen Heerd
 ist Goldes werth.
 gaufigs, a, satt sam.
 negaufigs, unersättlich, it.
 larg.
 gaufiba, Segen, Gedeihen, Satt-
 samkeit, Gnügsamkeit.
 negaufiba, Unsegen, Ungnüg-
 samkeit.
 gaufcht, segnen (die Speise)
 Obl. prf. gaufu.
 Deews gauf. Gott segne,
 so pflegt man in Ober-
 ländischen die Essen-
 den zu grüßen.
 gaufinaht, gesegnen, zur Sätti-
 gung gedeihen lassen.
 gaufch, scha, langsam.
 gaufchi, undeicht.
 fehkla gaufchi fehla, dünn
 gesäete Saat.
 gaufchums, Langsamkeit.
 gauf, klagen, jammern, prf. gau-
 schu, di, sch. impf. gaudu.
 fut. gaudifchu.
 gauftees, sich beklagen.
 gaufsch, scha, kläglich, bitterlich,
 beweglich.
 gaufchi, sehr, überaus, unge-
 mein, stehentlich.
 [gauf, haschen, fangen. Obl. prf.
 gauju. impf. gahwu.]
 gaweht, fasten. prf. gawaju.
 gaweni, Fastenzeit.
 gawenu mehnefs, Fastenmo-
 nath, ist größtentheils
 der März.
 puffgawenós, auf Mittfa-
 sten.

gawileht, jauchzen, frohlocken. prf.
 gwileju.
 nogawileht, einigemal aku
 ruffen, daß die umlie-
 gende Wälder erschallen.
 gawilefchanas gads, Jubeljahr.
 Bibl.
 gehrbt, kleiden. prf. gehrbju, bi,
 bj. impf. gehrbu.
 apgehrbt, bekleiden, ankleiden.
 ar bruanahm apgehrbts,
 geharnischt.
 isgehrbt, auskleiden, putzen,
 zieren.
 nogehrbt, abkleiden, abzie-
 hen.
 gehrbtees, sich kleiden, sich an-
 ziehen.
 gehrbs, G. bija, apgehrbs,
 Kleidung.
 gehrbkambaris, Puzzimmer. (L.
 Sakristey.)
 gehreht, gerben. prf. gehreju.
 ahdu gehreht, isgehreht,
 heißt auch den Pudel
 dröfchen, ausprügeln.
 gehrmannis, ahdgehris, Gerber.
 L.
 gehwelis, Siebel. E.
 geibt, bedüfeln, ohnmächtig wer-
 den. prf. geibstu. impf.
 geibu.
 apgeibt, in Ohnmacht fallen.
 geibschana, Ohnmacht, Schwin-
 del.
 geiktes, Hopfenstangen.
 gekkis, Narr, Thor, it. Haselant.
 gekkigs, a, narrißch, thöricht.
 gekkiba, Narrheit, Thorheit.
 gekkocht, äffen, zum Narren
 machen.
 gekkotees, Haseliren.
 gekkofchana, Narrentheidung.
 gelbeht, retten, beysuchen, einen
 Flüchtigen verbergen.
 gelbefchana

gelbefchana, Retirade.
 gelbefchanas weeta, Freystätte,
 Zufluchtsort.
 geldeht, gelten, zu statten kom-
 men. prf. geldu.
 ahda isgeldehs, der Pudel
 wirds entgelten.
 geldigs, a, gültig.
 genges greest, Schrauben schnei-
 den. L.
 gegghleris, das Eisen oder Zu-
 strument dazu. L.
 gengis, Gang. L.
 geggeris, Paßgänger.
 gengereht, einen Paß gehen.
 gerkle, Gurgel. Obl.
 gerstele, Backbrett. E.
 getrs, ra, straf, wie Flachs, Haa-
 re. L.
 gibt, sich bücken. prf. gibstu. impf.
 gibbu.
 gibbis, pudelig. L.
 fagibt, sich ducken.
 nogibbis, pagibbis, gebücht,
 Krummpudel.
 giddaht, bemerken, wahrnehmen,
 L. (von gift.)
 atgiddaht, vermuthen, be-
 merken, beobachten.
 gihbt, bedüfeln, ohnmächtig wer-
 den. prf. gihbstu. impf.
 gihbu.
 apgihbt, in Ohnmacht fallen.
 eegihbt, Anstoß vom Schwin-
 del bekommen.
 pagihbt, beschwimen.
 [gihga, Geige, it. Quirl. L.
 gihgah, geigen, it. quirlen. L.]
 gihmis, Augesicht, Ebenbild.
 weeni gihmi buht, gleich
 aussehen.
 nogihmeht, abbilden, abkon-
 terfeyen.
 gildens, Gulden.
 gillas (es) gillens, gillotas, Pferde-
 geschwür, die sich wie

Erbfen und Nüsse zwis-
 schen Fell und Fleisch
 sehen.
 gillohde, eine Schnur an der Thüre
 mit einem Gewicht. L.
 [gilt, ledlose fern. L.
 gillis, niedloses Messer. L.]
 giltens, Tod, Todtengrippe, it. der
 wie im Grabe gelegen
 aussiehet, (it. der schwach
 auf den Weinen ist.) L.
 Obl.
 gint, zu Grunde gehen. prf. ginstu.
 impf. gindu. fut. gindi-
 schu.
 isgint, ganz zu Grunde gehen.
 ginda, dünner Knochenmensch. E.
 gindens, Todtenzerippe.
 ginta, Familie, Anhang. E.
 girbes kohks, Quitschenbaum. E.
 girgide, Knorrband, d. i. wenn es
 am Gelenk des Armes
 wehe thut. E. Glieder-
 krankheit L.
 gift, muthmassen, schlaffen. prf.
 geedu. impf. giddu. fut.
 giddifchu.
 atgift, bemerken, beobachten,
 inne werden.
 nogift, muthmassen, schlaffen.
 giz giz, so treibt man die Ziegen.
 glabbah, hüten und bewahren, be-
 schützen, beschirmen, it.
 beylegen und verwahren.
 prf. glabbaju.
 apglabbah, liiki, eine Leiche
 zur Erde bestatten.
 paglabbah, wohl verwahren,
 zum Borrath halten.
 faglabbah, versparen.
 glabbatajs, Hüter, Bewahrer.
 behenu glabbataja, Kin-
 derwärterin.
 glabbamajs, worin man etwas
 bewahret.

apalwu glabbamajs, Pen-
nal.
(paglabbums, Verrath. L.)
glahbt, schätzen, retten, helfen, be-
freien. präf. glahbju, bi,
bj. impf. glahbu.
isglahbt, erretten.
paglahbt, verbergen, it. auß-
helfen.
glahbtees, sich erretten.
ar mafuma glahbtees, sich
mit wenigem behelfen.
glahba, Lebensmittel, Auskom-
men.
winnam sawa glahba, er
hat sein Auskommen.
glahbinsch, Rettungsmittel.
(L. Gur, Wache, Ob-
hut.
glahbejs, Beschützer, Retter.
glahbichana, Schutz, Rettung.
glahbah, helfen. E.
paglahbjums, Zufluch, Reti-
rade.
glahse, Glas.
faules glahse, Brennglas.
glahschu nams, Glas-
hütte.
glahsneeks, Gläser, it. Glas-
händler.
glahsenes, Blaubeeren, die in
Moräften wachsen.
glahstih, (eht) streicheln, wie
man an einer Kaze thut.
präf. glahstu.
glaima, Scherz, Schmeicheln.
glaimoht, scherzen, schmeicheln,
liebkoßen.
glaudas, glaudi, Küssen, Höflich-
keitsbezeugungen, Lieb-
kosungen. (von glaukt.)
ar glaudem, glimmsich.
glaudaht, (eht) streicheln,
schmeicheln, liebkoßen.
präf. glaudu.

peeglauditees, sich anstreichen,
wie eine Kaze am Men-
schen.
glaums, a, schlicht, glattweg.
glauuma ehwele, Schlichthofel.
glaukt, die Knie umfassen, wo-
mit der Letzte seine Eh-
renbezeugungen an den
Tag leget, it. wie eine
Schlange sich schmiegen
und biegen. it. schmei-
cheln, scherzen. präf.
glauschu, di, seh. impf.
glaudu. fut. glaudifchu.
apglaukt, mit den Händen
bestreichen, karressiren.
peeglauftees, sich anstreichen,
liebkoßen.
glauktih, streicheln. präf. glauktu.
glecomis G. scha, Schnecke, Mus-
schel.
glecomecha schkirksinich, Mus-
schelhauslein, Muschel-
schale.
glehws, a, schlapp, lohi, zu loß,
it. faul.
glehwis, Faulenzler.
glehwains, etwas schlapp, nicht
stief genug.
glemmi, Schleim der Schwanz-
gern, it. beym weissen
Fluß.
glemmains, schleimigt.
glijdeht, schleimen, schleimigt
machen. präf. glijdu.
(von gliht.)
faglijdeht kungis, den Ma-
gen verschleimen.
glijhds, m. blau Leem, Töpfer-
erde.
glijht, glatt, schleimigt werden,
tummelt seyn. it. moos-
sen wie Erbsen. präf.
glijhan. impf. glijhan.
fut. glijhifchu.
apglijht.

apgliht, glummig, von
oben schleimigt werden.
faglijht, verschleimt werden.
glihts, ta, schön, gepuzt, ordent-
lich, zierlich.
glihtens, a, geschmückt.
glihtums, Schmuck, Putz, Zier-
de, Zierrath.
dahrgs glihtums, Kleinod.
glihtschi, schön, ordentlich, zier-
lich.
glihwe, Wasserblüte, das grüne
schleimigte Wesen auf
dem Wasser, grüner
Schleim.
glohds, Blindschleiche.
glohta, Schlamm. L.
glohtes, Schleim.
glohtains, schlammig, schlei-
mig.
gluds, dda, glatt, schlüpfrig.
gluddens, schlüpfrig, glättig.
gluddinah, glatt machen.
gluhds, m. (Leem, Schlamm, E.)
Mergel. Grz.
gluhdains, schlammigt, mergel-
artig.
gluhme, Pflaume. E.
mescha gluhmes, Schle-
hen. E.
gluhneht, lauren, nachstellen. präf.
gluhnu.
gluhnetajs, ein Laurer.
gluhnikis, ein Auflaurer.
glumich, mma, glatt, schleimigt,
klebrig.
glumma deffe, Laffdarm.
L.
glummfahrnis, scharfe
Lauge. L.
glum-ehwele, Schlichtho-
fel.
glummiba, Glätte.
glume, schleimigt werden. präf.
glumtu. impf. glummu.

apglummis, beschleimt.
gluppis, einseitiger Tropf. Obl.
glusch, scha, glatt, rein aus.
wiff glusch ismahzijeas,
er hat alles ganz aus-
gelernt.
glusch ismeht, rein aus-
fegen.
gnaukt, knüllen, zerknittern, aus-
drücken wie einen
Schwamm ic. präf. gnauf-
schu, di, seh. impf. gnauf-
tu. fut. gnaufifchu.
isgnaukt, ausdrücken, aus-
winden, wie nasse Wä-
sche.
gnaufiht, ist dasselbe. L. präf.
gnaufu.
gachga, der mit langen Zähnen
frißt, dem das Essen
nicht schmecken will.
gachgah, kaum lebendig isres-
sen.
gnihde, scharfe schabigte Haut. L.
gnihdes, Nisse von Läusen.
(gohba, Zinsforn, Stenerforn. E.)
gohba, Meesterbaum, schwarz
Meesterforn. (Meesterwurz,
W.)
gohbas, die Rinden von jungen
Meesteren, die man für
die Schaafte beym Fut-
termangel schabet.
aitehm gohbat, den
Schaafsen dieses Futter
bereiten.
[gohbens, Strohscheune. L.]
gohds, m. alles, was löblich ist,
Ehre, Ruhm, gute Le-
bensart, (it. der Coss
bey den Säusern.)
gohda landis, ehrliche
Leute.
gohda darbi, löbliche
Thaten.
gohdu

gohdu darriht, ein Gelag
ausrichten.
gohdam dsert, zur Ehre des
Gelages saufen.
gohdu greeft, verun-
glimpfen.
ar gohdu runnaht, mit
Bescheidenheit reden.
lai ar gohdu eet, laß er
mit Gutem gehen.
tas gohdu proht, der ver-
sieht zu leben.
tas ne gohdu ne kaunu
proht, der ist ganz grob
und ungeschliffen.
pa gohdam dshwoht, nach
Ehren streben.
pa gohdam turretees, sich
ehrlieh halten, sich wohl
aufführen.
pa gohdam behrnus audsi-
naht, Kinder in der Zucht
zum Guten erziehen.
gohda buht, in Ehren
sehn, it. im Staat auf
einem Gelage sehn.
meitia ar gohdinu, Mäd-
chen sein ehrbar, hab
doch Schaam.
gohds gohdam zektu
greech, eine Höflichkeit
erfordert die andere.
Prov.
negohdis, ungeschliffener, it.
unehrlicher Mensch. (pl.
negohschi. L.)
negohschi, adv. unehrlich. L.
gohdigs, a, geehrt, herrlich, an-
sehulich, it. ehrlich, tren-
redlich, höflich, bescheiden,
it. was sich leicht traktiren
läßt, it. was nicht scha-
det.
gohdigs funs, Hund, der
keinen Feind thut.
gohdigs kohks, Holz, das

sich leicht arbeiten läßt,
it. ein Baum, der im
Felde nicht schadet.
negohdigs, unehrlich, läder-
lich, grob.
negohdigs pulks, ab-
scheuliche Menge.
gohdigi un gaddigi, keusch und
züchtig.
negohdigi dshwoht, wüste
leben.
pellawas negohdigi irr,
da ist abscheulich viel
Kraff.
gohdbihjigs, ehrbar. L.
gohdiba, Herrlichkeit.
negohdiba, Unehre, Unart.
gohdaht, ehren. prf. gohdaju.
gohdahts prahts, Ehrlich-
keit.
agohdaht, beehren.
gohditees, sich bessern.
gohditees uswinnedama,
triumphiren. L.
eegohditees, sich ehrlicher
zu verhalten anfangen.
L.
gohdinaht, beehren, (verherr-
lichen. L.)
gohdinati laudis, ange-
sehene Leute.
eegohdinaht, jemand für ehr-
lich erklären. L.
pagohdinaht, verherrlichen,
Ehre erzeigen.
gohdinajams, ehrenwerth, ver-
ehrungswürdig.
[gohle, Ref. L.]
gohmela, eine Art großer Erd-
bienen.
gohra, Kneuel. E.
gohritees, mit langen faulen
Schritten daher gehen,
sich langsam zur Arbeit
einfinden. L.
gohrnis,

gohrnis, anstatt gahrnis, Reiser.
Tahm.
gohsa, (e) Rbste.
pagohs, recht gegen die
Sonne, wo ihre Strah-
len am meisten auf-
fallen.
kaulgohts gulleht, sich in
der Sonne hinstrecken.
gohsht, rbsen, schmoren.
gohshtees, sich in der Sonne
braten, it. sich auf die
saute Seite legen.
gohsta, ein Wandel Kinderwin-
deln. L.
gohtenes, eine Art brauner Pilzen.
gohwa, f. Kub.
gohtina, gohtina, gohtene,
Rübchen.
grabba, Steinbunte. L.
grabbaht, zusammenraffen. L.
praf grabbaju, (von
grabbi.)
grabbas, zusammengeraste
Stämme. L.
grabbaschas, zusammengeraster
Kraut, hundertertey
Stückchen durch ein-
ander.
grabbaschas runnaht, übel
zusammenhängende Din-
ge untereinander reden,
krenz in die quer reden.
grabbaht, grabbeln, rasseln wie
ein dürres Zell, oder wie
ein ausgehörtes hölzern
Gefäß. praf. grabbu.
warsch grabb, ne skann,
Kupfer klingt verdomp-
fen, nicht hell.
grabbu, rasselnd. adv.
ne schakku | ne grabbu,
maußstill.
grabbul, Kinderklapper.
grabbaht, siehe grabbi.

grabbsiht, mit der Hand tappen,
oft zugreifen, um etwas
zu erfassen. praf.
grabbsiu. (von grabbt.)
jau grabbsta frigt, es
fängt schon an bey bi-
gens zu schneyen.
meeschus grabbsiht, das
Wurzelwerk in einer
Gerstenrdung austrau-
fen. L.
ar mutti grabbsiht, mit
dem Munde schnappen,
gappen, lechzen.
wahrdu grabbsiht,
stammeln, lassen, it.
schlecht lesen. (it. Worte
aus dem Steggreif neh-
men. L.)
to lassichans grabbsiht,
schon zusammen lesen
wollen.
wallo das grabbsiht, in der
Rede anschweifen. E.
eemeclus grabbsiht, Aus-
reden machen, Ausflüchte
suchen.
grabbsitajs, ein Greifer, der,
es sey mit Recht oder
Unrecht, manches an sich
zu bringen sucht.
wahrdu grabbsitajs, ein
schlechter Leser, it. ein
Stotterer.
grabbt, greifen, haßchen, fassen,
fassen, packen. praf.
grabbju, bi, bj. impf.
grabbu.
seenu grabbt, Her harfen.
hindum grabbt, eine be-
säete Rddung von dem
herverkommenden Wur-
zelwerk und Unkraut rei-
nigen. L.
wahrdu grabbt, lassen,
zu

zu reden anfangen, it
kreuz in der Quer reden.
aisgrahbt, plötzlich Kräfte,
Sinn, Verstand beneh-
men.
aisgrahbts prahtä, vom
Schlage gerührt, it.
entzückt.
behrens aisgrahbts, das
Kind hat die Plage.
apgrahbt, betasten, (it. um-
harken.)
nograhbt, heimlich weg-
putzen.
fagrahbt, ergreifen, erha-
schen, erwischen, ertap-
pen.
fagrahbt, heißt auch bey
den Bauern so viel als
bezaubert, z. E. wenn
ein Kind die Klemme hat.
grahbejs, Hächer, Greifer,
it. der gern was greift
und wegpuzt.
grahbjums, was erhascht oder
zusammen genommen ist.
grahbulis, G. la, der nach allem
greift, wie ein Kind.
grahbeklis, G. la, Harke. (E.
Heuhorde.)
grahbahi, mit Harken eisen. L.
apgrahbahi, betasten, L. it.
beharken.
grahmata, Buch, Brief, Schrift.
grahmatu uschekire, ein
Buch aufschlagen. L.
grahmatas zillahit, fleißig
bey den Büchern seyn.
tas aplam grahmatu ne zil-
la, er ist kein Bücher-
freund.
laika grahmata, Kalender,
laiku grahmata, Chronik.
ziltis grahmata, Geschlechts-
register.
gaudu grahmata, Kluglibell.

zetta grahmata, ein Paß.
grahmatinaa, Büchlein, Brief-
lein, Zettel.
grahmatneeks, der lesen kann
und sein Buch hat.
grahpis, ein Grapen.
grahwis, eingraben.
graise, wehdere graise, Schneiden
im Leibe.
farnu graise, Kolick.
graisiht, schnickern, scharf schneiden.
prf. graisu.
ar rikkeem graisihit, mit
Ruthen streichen.
sohbus graisihit, ar sohbeem
graisihit, mit den Zähnen
knirschen.
apgraisihit, beschneiden.
eegraisihit, einige Hiebe geben.
isgraisihit, Fische Fische ge-
ben.
fagraisihit, zerschnickern.
graisichana, das Schnickern.
apgraisichana, Beschneidung.
grais, la, schief und krumm. E.
gramba, tief ausgefahrene Wagen-
leise. L.
grambains zelsch, tiefgleichter
Weg, ausgefahrener Weg.
L.
grandiht, postern, mit Gewalt nie-
derstürzen, zertrümmern.
L. (prf. grandu.)
grakkis, G. schia, Groschen.
grakkitees, pranzeln, mit Pochen
drohen. praf. grakiohs.
grauds, m. ein Korn oder Körnlein.
azzu grauds, Augapfel.
graudisch, kleines Körnlein, it.
das Korn am Gewehr.
graudsicht, Eisen oder Stahl ab-
härten, it. etwas in einer
Pfanne braten. L.
grausli, Schutt, Grauß, zerfallene
Mauerstücke.
grauft,

grauft, nagen, knibbern. prf. grau-
schu, si, sch. impf. graulu.
fut. graulschu.
pebrkons grausch, es don-
nert.
fagraulstees, mißhellig seyn,
sich vermeintigen.
graulst, m. schlechte hinfällige Hüt-
te, (Strauchhütte L.)
graut, zerfallen, einstürzen, in
Schutt zusammenfallen.
praf. grauju. impf. grah-
wu.
grawa, eine ausgefahrene Grube.
pagrawa, Wagenleise.
grawains zelsch, grubigt, aus-
gestoßener Weg.
greblis, Hufeisen, Rassel. L. (von
grebt.)
greblas (es) Späne bey dem Abra-
speln.
greblschit, schaben, raspeln. prf.
greblu.
grebt, mit einem krummen Messer
auschrapen, aushölen,
(it. graviren. L.) praf.
greblu. impf. grebbu.
warrä eegrebt, in Metall-
äßen. L.
gredsens, G. na, ein Ring (am Fin-
ger) it. ein von Weiden,
Birken, Grehnen gefloch-
tener Ring an den Baur-
pforten, Säunen, Flösz-
fern ic.
gredfenu pirkatä usspraugt,
den Ring auf den Fin-
ger stecken.
laulibas gredsens, Trauring.
gredsens ar plauktu, ein
Ring mit einem platten
Kopf.
gredfeni, bey dem Pfluge die Stri-
cken an der Gabel.
Greekeris, ein Grieche.
greekischks, a, griechisch.

greesa, greeagalwa. Schnarwa h-
tel, weil sie den Kopf hin
und her drehen soll.
(greeschi, periodische Abwechse-
lung.)
mehnes greeschi, Monats-
verwandlungen. L.
jainós greeschós, im ersten
Viertel.
wezzós greeschós, im letz-
ten Viertel.
saules greeschi, Sonnen-
wende. L.
greeschiai, Blätter vom Schnitt-
kohl zum Kohl.
greesni, Henstoppeln. L.
greesnis, Drillbohrer.
greesk, (1) schneiden, (2) wenden,
lenken, drehen, kehren.
prf. greeschu, si, sch. im-
perf. greesu. fut. grees-
schu.
maisi greesk, Brod schnei-
den.
zeltu greesk, den Weg keh-
ren.
grehkeem zeltu greesk, La-
ster fliehen.
rattiau greesk, den Spinn-
wocken drehen.
sirgu greesk, das Pferd
wenden, kehren.
plikki greesk, eine Ohrfeige
geben.
us labbu greesk, zum Guten
lenken.
us zir a greesk, einem an-
dern die Schuld geben.
us kewim greesk, sich zweig-
nen.
firdi greesk, das Herz len-
ken (das Herz zweiznen.
Bibl.)
firdi greesch, mir wird
schlimm.

tas firdi greech skattoht,
das ist ein Jammer an-
zusehen.
sohbus greech, mit den Zäh-
nen knirschen.
zitta gohdu greech, einen
bereden, verunglimpfen,
eines Ehre schänden.
atgreech, zurückkehren, bekeh-
ren, it. stumpf schneiden.
atgreeks nalis, stumpf
Messer.
apgreech, umkehren.
ecgreech, einschneiden, it. ein-
kehren, it. wieder ins Ge-
schick bringen.
isgreech, ausschneiden, it. aus-
kehren.
nogreech, abschneiden, it. ab-
wenden.
pagreech kahju, den Fuß ver-
renken.
pahrgreech, durchschneiden.
fagreech, zerschneiden, it. zu-
sammendrehen.
usgreech, aufschneiden, it. auf
einen schieben.
greechtes, sich kehren, sich wen-
den, sich gebärden.
nikni greechtes, übel hand-
thieren.
kà traks greechtes, wüten,
toben, rasen.
atgreechtes, sich bekehren.
greechana, das Schneiden, it.
das Wenden ic.
farnu greechana, Kolid.
atgreechana, Befehring.
greechamajs, Schneidzeug.
zappeta greechamajs, Bra-
tenwender.
greefejs, der da schneidet, drehet,
wendet.
gohda greefejs, Ehrenschan-
der.
greefums, Schnitt, it. Wendung.

greefign, n. lenkbar.
atgreefign, bußfertig. L.
atgreefign prahs, Bußfertig-
keit. L.
greefts, m. Oberlage.
greefbalki, Querbalken. L.
greewalga, das Band, woran die
Femerstange an der
Schlittensohle eingekehrt
wird.
grehks, m. Sünde, eigentlich Un-
glück, Schaden.
uggungsgrehks, Feuerscha-
den, Feuersbrunst.
uhdensgrehks, Wasserscha-
den, Wassernoth.
affinsgrehks, Blutschande.
grehku darriht, padarriht,
Schaden thun, Unglück
ausrichten.
grehkus pelniht, in Sün-
den fallen und Strafe
verdienen. L.
grehku pelnitajs, sträflicher
Mensch.
grehku gabbals, muthwil-
liger Sünder, böser
Mensch.
grehkös nahkt, zur Reichte
kommen, ist ein mißdeu-
tiger Ausdruck.
grehkoht, sündigen.
apgrehkotees, sich versündi-
gen.
grehmens, Soodbrennen.
grehmens mahz, der Sood
brennet mir.
grehwis, Strömungswolf, ein
Seefisch.
grehzigs, sündlich, lasterhaft,
(sträflich.) (von grehks.)
grehziba, womit man zur Sün-
de verleitet wird. L.
apgrehziba, Vergerniß,
Skandal.

greh-

grehzinceks, Sünder, Uebelthä-
ter.
grehzinaht, sündigen machen.
apgrehzinaht, verführen,
einen Skandal oder Ver-
gerniß geben.
grehls, sa, schief und krumm.
tas eet greif un ne parcisi,
das geht schief und
schlecht.
pastuhri greif, windschief.
greif raudstees, schielen.
greif usluhkoht, scheel
sehen.
greif-azzis, ein Schielender.
greifums, die Schiefe.
greifons, ein verkehrter Mensch,
ein Eulenspiegel.
gremdeht, senken, versenken. prf.
gremdeju. L.
nogremdeht, niedersinken.
gremmoht, lauen.
atgremmoht, wiederläuen.
isgremmoht, verdauen.
gremmoklis, das Wiederkäufel
des Rindviehes.
gremle, Splint, d. i. der frische
süße zähe Saft unter
der Rinde, der hernach
zu Holz wird.
gremledeht, diesen Saft schaben
(und fressen,) wie die
Baurkinder thun.
gremst, murren. prf. gremschu, si,
sch. impf. gremsu. fut.
gremschu.
gremstees, ungehalten seyn. E.
gremkha, m. et f. verdrießlicher
wunderlicher Mensch, ein
wunderlicher Kribbel-
kopf.
gremschus, murrender weise,
da man verhängliche Re-
den gegen jemand führt.
L.

greshoht, lärmten wie die Kinder.
L.
gresns, a, geschmückt, prächtig, it.
stolz.
gresne, Hierrath an Bändern.
gresnis, Hutband. E.
gresnà leppotees, stolziren,
prangen.
gresnums, Schmuck, Putz.
gresniba, Geschmück, Gepräun-
ge, Pracht, Stolz.
gresnoht, schmücken, putzen,
rüsten, mit Kopfsputz
auszieren.
isgresnoht, mit Bändern aus-
schmücken.
gresnotees, sich mit Bändern
zieren, it. stolziren.
gribbeht, wollen, haben wollen,
verlangen, (wünschen,
fordern. E.) prf. gribbu.
man gribbahs, mich ver-
langt, ich will.
ecgribbeht, ecgribbetees, be-
gehren, gelüsten, Appe-
tit haben, nach einer
Sache gierig seyn.
wissgribbis, f. e. d. d. alles
haben will, was die Au-
gen sehen.
daudgribbetajs, ein Hab-
gern, Geiziger.
gribbu grahu, Ripsraps, der
alles an sich raft.
gribbas, Steinpilzen.
grihds, m. Unterlage, Diele, Bo-
den, Estrich.
grihoht, sich mit dem Schif auf
die Seite legen. L.
grihais, f. e. Griesflacher.
grihacht, griesflachen.
grihns, grihnigs, drall, stref, ge-
st. eng. L.
grihklis, Niedgras, welches grob
Heu giebt.

grihflains

grihklains, das grob, streffigt
Gras hat.
grihks feenu, ein Pack zusammen
gefehrt Hen.
zik grihkehu tur irr, wie-
viel Griesen sind da.
grihwa, Flussmündung. L.
grieki, Buchweizen, (Heidekorn.
E.)
grieku wahzeets, ein ver-
launter Deutscher.
grikkaji, Buchweizenstroh.
grimbuls, Senfstein am Netz. E.
it. Fischegabel, das
Netz zu senken. L. (von
grimt.)
grimmons, Holz, das im Wasser
untergeht. (von grimt.)
grimt, im Wasser einsinken. prf.
grimtu. impf. grimmu.
cegrimt, einsinken.
cegrimufchas azzis, tiefe
eingefallene Augen.
nogrimt, versinken.
grinni, grausam. E.
grimigs, tyrannisch. E.
[grohds, grohscha, drall. L.]
grohpeht, lihdumu grohpeht, in
einer Riddung das über-
gebliebene Holz (nach-
dem die Blätter und
Reiser abgebrannt,) in
Schichten legen. L.
grohfeh, scha, drall.
grohfehas, Fagelseine.
grohfe, ein groß Paudel, Ge-
fäß von Rinde.
grohst, kehren, drehen, wenden,
lenken. prf. grohsu.
atgrohst, zurückdrehen.
cegrohst, einrichten, it. den
Grund zu einem Gebäu-
de legen.
rohku cegrohst, eine
verrenkte Hand wieder
einrichten.

isgrohst rohku, die Hand
verrenken, auskehren.
pahrgrohst, verdrehen, ver-
kehren.
pahrgrohstis prahts, ver-
kehrter Sinn.
grohstajs, ein Krängler.
grubbulis, G. la, auch grubbusis,
G. tscha, ein verhärteter
Hämpel, der vom
Fahren entstanden, es
mag von Frost oder
Hitze verhärtet seyn.
grubbusi, heissen auch zerfallene
Stücke von einer Mauer.
(Rüdera. L.)
gruësch, Grauf, Schutt. (von
gruht.)
(gruhbulis, Schutt, alter Ruin. L.)
gruhdeens, ein Stoß. (von
gruht.)
gruhdens, verstoffenes verlassenes
Kind, Waislein.
gruhdenu nams, Waisen-
haus.
gruhdenes, gruhideeni, Graupen.
(von gruht.)
gruhdiht, stossen, stampfen. L.
(von gruht.)
atgruhdih, zurückstossen. L.
gruhfschi, Schutt, Rüdera. L.
(von gruht.)
gruhfschi, schwer, kaum, it. küm-
merlich. (von gruhts.)
gruhfschi, Erbsen mit gestoffenem
Haus, ein Bauergericht.
L. (von gruht.)
gruhfschna, auch gruhsna gohtina,
eine trachtige Kuh.
gruhflis, Sonnenstäublein.
azzu gruflis, so viel das Lu-
ge verträgt.
gruht, stossen, stampfen. prf.
gruhfehu, di, sch. impf.
gruhdu. fut. gruhfehu.
woi

woi weens té gruhtis?
ist da nur einer gefahren?
wird von einem ausge-
fahrenen Wege gefagt.
té wehl daudt ja gruhtsch,
da ist noch viel weg zu
schaufeln.
agruht, verstossen.
apgruht, umstossen.
atgruht, zurückstossen.
cegruht, einstossen.
isgruht, austossen, (ausfah-
ren den Weg.)
nogruht, wegstossen, it. ab-
stampfen.
nogruhtli meeschi, Ger-
stengraupen.
peggruht, anstossen.
sagruht, zerstoßen, zer-
stampfen.
gruhstees, sich stossen, stolpern.
peggruhtees, sich anstossen,
andrängen.
gruhschamaj, Weiserkeil.
gruhstlecht, herumstossen.
gruht, wegen seiner Schwere ein-
fallen, einstürzen. prf.
gruhku. impf. grüu.
cegruht, einstürzen.
sagruht, in Schutt zerfallen.
gruhts, a, schwer.
gruhtas deenas, schwere
Lage, trübselige Zeit.
gruhts gulta, schweres La-
ger, (Sterbbette. L.)
seewa gruhts, das Weib
ist schwanger.
us gruhtahm kahjahm,
schwanger.
gruhtli, schwer, kaum.
gruhtli dsiredeht, hart hören
gruhtli runnaht, stammelnd
reden.
gruhtoms, Schwere, Beschwer-
de, Verdruß.

galwas gruhtoms, Schnup-
fen.
gruhtiba, Schwierigkeit, Bes-
schwerheit.
firdsgruhtiba, Schwer-
müthigkeit.
gruhtfirdigs, melancholisch.
gruhtineeze, eine Schwangere.
L.
gruhtneeziba, Schwangerschaft.
L.
gruhtoht, erschweren.
apgruhtoht, beschweren, Last
auflegen.
gruhtinaht, apgruhtinaht, bee-
schweren, Last auflegen,
it. beschwängern.
gruhwa, eingefallene Erde. L.
grumbt, Runzeln bekommen. prf.
grumbju, bi, bj. impf.
grumbu.
grumba (is) Runzeln, Falte.
grumbains, runzelt, ver-
schrumphen.
grumbah, runzeln. act. L.
fagrumbah, verrunzeln. act.
L.
apgrumbatees, nicht in die
Höhe wachsen wollen. L.
grummada, Revision, Wadenge-
gericht in Liefland.
leela grummada, Generals-
revision.
grummadaht, fagrummadaht,
zu solcher Revision be-
rufen.
grummadneeks, der sich dazu
stellt.
grumflas, grumsteles, das häutige
Wesen und die Brocken,
so bennt Fettzschmelzen
übrig bleiben.
grumflains, häutig, sehnigt.
grundulis, Gründling, eine Art
kleiner Fische.
grunte,

grunte, Grund, Fundament.
 grunts, m. der Boden im Acker.
 grunta gabbali, Eräcker
 von der untern Erde.
 grufdeht, schwelen, glimmen. prf.
 grufdu.
 grufloets, f. ofeha, glimmend.
 kuhdi fagrufojufehi, der
 Mist ist verbrannt, hat
 sich in sich selbst verzehrt.
 grufchi, Schutt, Grauß.
 gruwä, ausgefahrene Grufte, (pl.
 Schutt, Grauß, Klü-
 dera. L.)
 gruwains, gruffig vom Fahren.
 gruwelis, G. feha, ein verhärteter
 Hümpel, der vom
 Fahren entstanden.
 gubt, sich niederbücken, sich sen-
 ken, verfallen wie Heu.
 prf. gubtu, impf. gubbu.
 gubba, Heuschaber, Kornschö-
 ber.
 gubbu eet, ganz gebückt gehen.
 pagubbu, fagubbis, gebückt.
 gubbens, sneega gubbens,
 Schneehaufen.
 gubbenis, Heuscheune, Stroh-
 scheune. L.
 gubbaht, gebückt gehen. L.
 fagubbatees, sich ducken. L.
 gudrs, a, flug, weise, witzig, listig,
 scharfsinnig.
 gudrs darbs, künstlich
 Werk.
 es ne traks ne gudrs no
 wiäna tohpu, ich kann
 nicht doll nicht klug aus
 ihm werden. L.
 gudram maf irr walloda;
 ein Kluger hält mit re-
 den ein, spricht wenig.
 negudrs, unklug, unvorsich-
 tig, thöricht, albern,
 dwatsch.

woi tu negudrs effi, bist
 du ein Narr.
 pahrgudrs, superflug, der sich
 mehr als weise dünket.
 isgudram, isgudreem, quantos
 weise, listiglich.
 gudrs, wird auch bisweilen
 als eine Interj. ge-
 braucht, als: winck
 gudrs ne gabjes, was
 meynst du, er gieng
 nicht.
 gudrums, Klugheit.
 gudriba, Klugheit, Weisheit.
 fwehtu gudriba, wahre
 Weisheit.
 augsta gudriba, Philoso-
 phie.
 wiliga gudriba, Arglist.
 gudribas darbs, Kunststück.
 wiffadäs gudribäs nem-
 tees, kunstreich seyn.
 patgudriba, Eigendünkel.
 gudrineeks, Klügling, der sich
 weise dünket.
 gudroht, klügeln, weise thun
 oder reden.
 isgudroht, ausklügeln, aus-
 klüfeln.
 pahrgudroht, hofmeistern,
 Glossen machen.
 gugatnis, Wasserhuhn, das den
 Hals kraus machet.
 guhrotees, sich paaren. E.
 eeguhrotees, Bey Schlaf hal-
 ten. L.
 guhstht, haschen, greifen, jagen,
 wie man Hühner fähret.
 präf. guhstu. (von guht.)
 faguhstht, erhaschen.
 guhsthtajs, Häscher.
 guht, haschen, schnappen, fangen.
 prf. guhstu, impf. güu.
 dwehteli guht, Lust schö-
 pfen. L.

atguht

atguht darbu, seine Arbeit
 fortsetzen. L.
 atguht dwehteli, Lust besom-
 men. L.
 atguht, abgewinnen, E. be-
 kommen. L.
 paguht darbu, die Arbeit be-
 streiten. L.
 faguht, erhaschen.
 gulbis, Schwan.
 guldiht, niederlegen, bettigen. prf.
 guldu. (von gult.)
 apguldiht, zu Bette legen.
 peeguldiht, (den Feind) erles-
 gen.
 laht peeguldiht, eine große
 That thun.
 guldens, bettlägerig.
 guldinah, niederlegen, zu Bette
 bringen.
 apguldinah, schlafen machen,
 zum schlafen bringen.
 faguldinah, sich würgen, sticken. L.
 gulst, liegen, schlafen. prf. guldu.
 impf. gullu.
 apgullis, eingeschlafen.
 apgullees, sich niederlegen.
 wugullees, sich auflegen, auf-
 liegen.
 gullis, liegend. L.
 gulla, die Lage, das Lager, it.
 Krankheit.
 gullu weeta, Schlafstelle,
 Lager, Nest.
 weh lera gulla, Ruhr.
 peegulla, Wespager. L.
 fagulla, Wespenschaf. L.
 peegulis, m. Nachhütung.
 peegullis jacht, in die
 Nachhütung reiten.
 peegulneeks, Nachhüter.
 gulstht, liegen, schlafen. prf.
 gullu.
 stum wirtu gullstht, auf

einen losgehen, auf einen
 bringen.
 aigulleht, verschlafen.
 atgulleht, veräumten Schlaf
 einholen.
 isgulleht, auschlafen.
 nogulleht, abschlafen.
 nogulleht behrenu, ein Kind
 im Schlaf ersticken.
 allas nogullejees, das Bier
 ist abgestanden, hat sich
 gesetzt.
 peegulleht, beyliegen, bey-
 schlafen.
 gulckschoht, etwas liegen und
 schlummern, um sich zu
 erholen.
 gulta, Bett.
 gulta jeb nahwes gulta,
 Sterbbette.
 gultneeks, Bettstelle. E. L.
 pagulta, der Ort unter dem
 Bette.
 gumba, eine Mannsrankheit, der
 Kaderluchen genant,
 Obl.
 gumbah, tütenweise übereinander
 rollen. L.
 gumbata, eine Tüte von Bork. L.
 affins gumbata, soll einen
 schändlichen Menschen
 bedeuten. L.
 gumbis, Fischreuse, E.
 gumdiht, überlästig seyn. L. prf.
 gumdu.
 gumdinah, antreiben, anpurren,
 anstrengen, einem sehr
 zusetzen. L.
 gundeht, nogundeht, öffentlich ab-
 klündigen. prf. gundu.
 pahrgundeht, die Abklündi-
 gung wiederholen.
 guns, G. gunaa, Feuer. Obl.
 guredelis, ein fränklicher Wensch,
 at ein Ermatteter, ein
 pipscher

§ 2

pipischer Mensch. (von gurt.)

gurdeloht, siech, kränzlich seyn. gurdens, a, matt, ermüdet. (von gurt.)

gurkis, Gurke.

leels gurkis, Kürbis. gurni, Renden, (it. die Gabel am Spinnrade, dazwischen das Rad läuft. L.)

gurfah, müde, schlapp machen. L. gurlatees, sich auf die faule Seite legen, faulenzgen. E.

[gursta, (c) Klachsknucke. L.]

gurt, matt, müde werden. prf. gurtu. impf. gurru.

nogurris, pagurris, müd und matt.

kahposti itahw nogurru-schi, die versetzte Kohlpflanzen stehen welk.

gurrinaht, müde, schlapp machen.

pagurrinaht, abmatten.

gusa, Kropf an einem Vogel.

gufchas, Hüfte, Hüftblatt.

gufchaas, gufchenes, Bergdiesteln, die ein gutes Kohl geben. gufums, Hdcker auf der Brust, L. it. Kropf. L.

gwalta, Gewalt. Obl.

par gwalu dsiht, zum außerordentlichen Gehorch treiben. Obl.

par gwalu nahkt, zum außerordentlichen Gehorch kommen. Obl.

H gehört eigentlich nicht ins Lettische A B C, sondern wird bloß ad dilatandam syllabam gebraucht. In folgenden wenigen Exclamationen wird doch

das h als ein Buchstabe gebraucht.

hā oder hē kur lohpi! oder wilkam hā, oder hē! it. he-jā hā! sind Zuruffungen an die Hunde.

hel hel hel! so schreyt man auf die Gänse, wenn sie im Korn sind.

ho ho! ist eine particula admirantis.

hujā! hujā wilks! so pflegen die Hüter auf einen Wolf zu schreyen.

hurrāh hurrāh, ein Aufseuffungsgeschrey zur gemeinschaftlichen Hülfe.

huschgā! so heßt man im Oberländischen die Hunde auf einen Wolf.

hus hus, so treibt man die Schweine.

I ist im Lettischen zweyerley: (1) das geschwänzte i, welches wie ge ausgesprochen wird, (2) das ordinäre i, welches kurz, ih aber und i lang ausgesprochen wird.

i, ey! i ko tu runna, ey was redest du?

ja, wofern, wenn, fals, it. ja gar.

ja tikkai, wenn nur.

ja ne, wo nicht, es sey denn. (cf. Gramm. S. 126. n. 3.)

ja, wird auch bey dem Modo necess. primo gebraucht.

man ja raksta, ich muß schreiben. (cf. Gramm. S. 112.)

jahdiht, stark reiten, ein Pferd zu reiten. praf. jahdiju. (von jacht.)

fajahdiht

fajahdiht sieku, ein Pferd überreiten, müde jagen.

jahdinah, oft reiten.

nojahdinah, durch Reiten abstraziren.

jahdeleht, jactern.

jahna paparschi, Christwurz. W. Jahnis, Johannes.

Jahnōs, us Jahneem, auf Johannes.

Jahnu sahles, Johanneskräuter.

Jahnu beharni, Johannesleute, d. i. die zur Johannislust im Singen kommen und Johannisgras bringen.

jahwoht, Johannislustbarkeit halten.

jahi, reiten. prf. et impf. jahju.

siecht, wegreiten.

nahkt, hinreiten.

palah, ein sädgen reiten.

parahs, jahrehts siegs, das Pferd ist abdrückt. L.

fajacht, (ein Pferd) durch übermäßiges Reiten herunter bringen.

jahschus, reitend.

jahnis, Reitende.

kundlich jau jahjejs, der junge Herr kann schon reiten.

jahnims, Mitt.

jahnims, rittig.

jahjamajs siegs, Reitpferd.

jahnocks, Reuter, it. Schiltreuter.

jahnocku spehks, Kavallerie.

malfes jahneeks, Wettler, it. m. Spas, Kurzweil, Scherz, Lustbarkeit.

jachteht, wasen, haseliren, aus Lustbarkeit dollen und rasen. praf. jakteju.

eejaktetees, ins Dollen her-eingerathen.

jaktetajs, Spaßvogel.

jal, anstatt iel, ey doch. Obl.

jareht, jachten. E.

jafchu, ob vielleicht, ob etwa.

jafchu Mikkelos, etwa auf Michaelis.

kā ne jafchu — damit nicht etwa ohngefehr.

jau oder jaw, schon.

nu jau, nu denn, it. nun-mehro.

jauda, das Vermögen durchzutreiben. L. Nachdruck. L.

jaudas nawaid, es ist kein Nachdruck da.

jaudas wihrs, dem seine Arbeit von statten geht.

jaudatees, seine Kräfte anstrengen, sich fördern. L.

jauks, a, alles was ein Gefallen erweckt, angenehm, anmuthig, lieblich, hübsch, schön, artig, freundlich, lustig &c.

nejauks, garstig &c.

jaukums, Anmuth, Zierde &c.

azzu jaukums, Augenlust.

nejaukums, Garstigkeit, Häßlichkeit.

jaukt, mengen, mischen. prf. et impf. jauzu.

ne jauz mannas dāhres, mache mein Gelag nicht unruhig.

eejaukt, einmischen, einführen.

zimduš aplam eejaukt, seine Hänichen verlegen. L.

fajaukt, vermengen, vermischen, verwirren, versälfen.

fajaukta buhschana, unordentlich Wesen.

fajauktas

fajauktas leetas, Mischmasch, Wirrwarr.
 fajauktas pauts, besessenes faules Ey.
 fajauktas stihgas, verstimmte Saiten.
 fajaukts buht, in Verwirrung seyn, (E. sich empören.)
 jauktees, sich einmischen.
 fajauktees, sich fleischlich vermischen.
 fauns a, neu, jung, zart, frisch.
 jauni kwahrki, neuer Hock.
 jauns behrns, junges Kind.
 jauns allus, frisches Bier.
 jauna deena, neuer Tag, it. jünger Tag.
 jaun's neddeks, jaunneddel, künstige Woche.
 jauna gadda mehnefs, Zenersehein, der Januarius.
 jaunsemmis, Neusaß.
 jaunaugklis, junger Laff, Gießschnabel. L.
 jaunums, jauniba, Jugend.
 jauneklis, Jüngling.
 jaunectis, f. e. jugendlicher Mensch, Neuling. L.
 jaunatne, Jugendzeit. L.
 atjaunoh (ah) erneuren, neu machen.
 (jauht, zu vernehmen geben. L.)
 jausma, Abndung, neue Nachricht, neue Zeitung.
 nejaukchi, unvorhofft, unvorsehens, wider Vermuthen.
 no nejaukchi, von ohngefehr, wider alles Vermuthen.
 jaut, mischen, (Mehl in Wasser einrühren.) praf. jauju, impf. jahwu.
 eejass, Mehl zu Brod einrühren, einzauren.

jautah, fragen, forschen.
 pahrajautah, überhören.
 jautas, apjautas, Fragstücke.
 apjautatees, sich befragen.
 jantafchana, Frage.
 jautrs, a, munter, lebhaft, frisch.
 jautrs meegs, leichter Schlaf.
 jautrums, jautriba, Munterkeit, Wachsamkeit.
 jauzeht, eejauzeht, angewöhnen, aneinander gewöhnen. L. (von juhkt.)
 jauzeklis, Lockvogel, E. Lockspeise. L. (von jaukt.)
 jauziba, Verwirrung, (von jaukt.)
 nejauziba, Unwesen, Garstigkeit, Häßlichkeit. (von nejauks.)
 (jaws) apjaws, Mengsel von Viehfutter, it. Mischmasch. (von jaut.)
 eejaws, Emsäurliß, Gährsel. L.
 eejahwums, Anbruch, Bibl. d. i. was man zum Einrühren zu Brod nimmt.
 idri, Leindotter, Filskraut, unsächt Flachs.
 idrains, was einen faulen Kern hat. L.
 idroht, einen faulen, molmigten Kern bekommen. L.
 isidrotees, von innen faulen. L.
 jeb, oder.
 jeb weenu, jeb ohtru, entweder den einen oder den andern.
 jeb kas, jeb kahds, jeb kurseh, gleichviel wer, irgend einer.
 jeb kur, gleichviel wo, irgendwo.
 (jeba, dem ja, E. weil. L.)
 jebseh, jebsehu, obgleich, ob schon

schon, wenn gleich, da doch.
 jedda, ein Stück zu einem Setzney. L.
 jehllis, Prät. von jehgt.
 jehlligs, a, geschent, verständig.
 nejehlligs, nicht geschent, unverständlich.
 jehlliba, Verständigkeit.
 nejehlliba, Unverständnis.
 jehgt, sich besinnen, fassen, merken, verstehen. praf. et impf. jehdsu.
 nojehgt, fajehgt, inne werden, begreifen.
 laiku nojehgt, die Zeit abpassen.
 (jehga, ein Verständiger. L.)
 nejehga, m. et f. Einfältiger, der nichts versteht.
 nejehga leeta, Unverständnis, Unvernunft, (ic. was nicht seine gehörige Konsistenz hat. L.)
 hes jehja, ohne Besinnung. L.
 jehlons, die Soode. L.
 jehlons greefeh, die Soode brennet. L.
 jehls, a, roh, ungarh, unreif, was noch nicht seine gehörige Konsistenz hat.
 jehla galka, roh Fleisch.
 jehls fakappahts, blutig zerhauen.
 jehls peens, süße Milch.
 jehlas ohgas, unreife Bienen.
 jehls wehders, Unverdauung im Magen.
 jehls laiks, da es weder frieret noch thauet. L.
 jehli deegi, loser Zwirn. L.
 jehlas kahjas, lohje Füße, darauf man keinen sichern Tritt hat. L.

ahda jehla, die Haut ist durch. L.
 jehli sekketereht, loß zwirnen. L.
 jehlkullu labbiba, winds trocken Korn. L.
 jehlums, Mosigkeit.
 jehrs, m. Lamm.
 jehrisfeh, Lämmlein.
 jehram jehrs, ein Kind hat wieder ein Kind, (wenn ein Frauenzimmer gar zu jung geheiratet.) Prov.
 jel, jelle, ey doch, ey lieber, ey jel, geh doch.
 jemt, nehmen, siehe semt. (jeppin-jo turplik, möchte denn besserhin. E.)
 jepfchu, siehe jebfchu.
 jektirs, a, stref, struf, spröb, rauh. L.
 jektrums, Rauhgigkeit, Sprödigkeit. ic.
 Jekulisehi, Herrnhüter.
 Jggauns, Ehrländer.
 iggauniks, ehrländisch.
 igwahts, Fischkasten. E.
 ihdeht, ächzen wie eine Kuh, wenn ihr die Euter zu voll ist und sie gemilcht werden will.
 (gohwin ihd to ehdoht, den Kühen ist dies zu essen schädlich. L.)
 ihdsinaht, grell machen, örgen. (von ihgt.)
 eeihdsinaht, kaihdsinaht, jeemand verdriesslich machen.
 ihgneht, ekeln, (L. Abneigung haben.)
 apihgneht, pa-ihgneht, ver-ekeln.
 pa-ihgneta, fa-ihgneta leeta, eine verfekelte, verdriessliche Sache.
 ihgnums

ihgnums, Widerwille, Eckel, Abscheu, Berdruß.
 ihgnis, mürrischer Mensch. L.
 ihgt, innerlichen Schmerz hegen, it. grillisch seyn, sauren und pfeifen. præf. ihgstu. impf. ihdfu.
 azzis duhmôs ihgst, der Rauch verdirbt die Augen.
 is-ihgufi azs, ein Auge, das vom langwierigen Schmerz ausgelaufen.
 fa-ihdfs, vertrießlich.
 ihkfehks, Daumen.
 ihkks, f. pl. Niere.
 ihlens, Pfriemen, Schusterähle.
 ihpats, siehe pats.
 ihrejs, Ruderer. (von irt.)
 ihfs, fa, kurz.
 ihfi fanemt, kurz machen in Worten.
 ihfums, Kürze.
 ihfinaht, kürzen.
 pa-ihfinaht, fa-ihfinaht, verkürzen.
 ihfts, a, eigen, eigentlich, recht, rechtschaffen.
 tas irr ihstajs kungs, das ist ein rechter Herr.
 ihsti, eigentlich, eben, just.
 ihsti? ist's Ernst?
 ihsti klah, ganz nahe.
 ihsti tà kâ — nicht anders als —
 ihstems, a, eigentlich.
 ihstent laikâ, eben zu rechter Zeit.
 tas ihstenajs, der rechte, der es seyn soll.
 ihsteni, ernstlich.
 ihstneeki, Geschwister von einem Vater, leibliche Geschwister, it. Geschwisterkinder.
 jis, G. ja, D. jam, Acc. jo, anstatt wünsch, er. Obl.
 ik, vor den nominibus temporis ist so viel als, alle, je, de, als:
 ikdeenas, alle Tage.
 ikdeenisehks, täglich.
 iknedelas, alle Woche.
 ikmehneki, alle Monath.
 ikgads, alle Jahr.
 ikpahrdeen, jeden Tag um den andern.
 ikpahrneddel, jede Woche um die andere.
 ikweens, ikkatrs, ikkurfch, ein jedweder, ein jeglicher.
 ikweenahs, ein jedes seiner Art.
 ikkatrahds, ikkurahds, jederley Art.
 ikreif, ikkahrt, allemal, jedesmal.
 ikls, a, stockfinster. E.
 ikri, (1) Waden an den Füßen, (2) Fischrögen.
 ikrus laikt, laichen.
 kreewu semmes ikri, Kaswiar.
 ildfinaht, pa-ildfinaht, auf die lange Bank schieben, zögern, it. fristen. (von ilgs.)
 ilgs, a, lange, langwierig.
 ilgi, ilgam, adv. lange.
 tik ilgam, indessen, mitlerweile, (übrigens.)
 ilgis, subst. Länge der Zeit, Dauer. L.
 ilgt, verziehen. præf. ilgu, ds, g. impf. ildfu.
 ee-ilgt, pa-ilgt, verlängern, verziehen.
 ilgums, Langwierigkeit.
 ilgotees, harren, sich sehnen, verlangen,

verlangen, sich die Zeit lang werden lassen.
 ilgohfais, lange erwartete Zeit, lange Frist, worauf man lange geharret. L.
 ilks, f. pl. ilkks, Federstangen am Wagen oder Schlitten, it. die Stollen am Spinnwocken, darin das Rad hänger.
 ilkses, Schichten oder Backen: zähne bey jungen Pferden.
 ilksis, Oberzahn. L.
 illahs, Eishöhne. L.]
 in, und, auch, ist nur in Kurland gebräuchlich.
 indewe, Gift. E.
 indewigs, giftig. E.
 indwiwa, fallende Sucht. E.
 tawas indwiwa, den Henker auf seinen Kopf. E.
 ingelst, Genast.
 ingwers, Inaber, Engwer.
 ins ink, so ruft man die Katzen.
 inze, Kage, inzite, Käbgen.
 io, denn.
 io probjam, fernerhin.
 io deenas trakkas, immer besser.
 io, vor den adject. und verbis eyhbet die Idee, als:
 io labs, besser, io labbaks, desto besser.
 io pliks io traks, je kahler desto doller.
 io mihleht, io zeeniht, desto mehr lieben, desto mehr ehren.
 johds, Feldteufel, Waldteufel, Gespenst.
 johdi, Nordlicht.
 [johdichu, je mehr und mehr. L.]
 johks, m. Scherz, Spaß. Obl.
 johkahrt, scherzen, spassen. Obl.
 johma, Meerenge. L.
 johpkina, Zupfen.
 knechjohpkina, Taljes zupfen.
 johfla, bunter Streif im Zeuge. L.
 johflains, buntfärbig. L.
 johst, gürtlen, præf. johschu, fi, sch. impf. johu. f. johfischu.
 aishohst, zugürtlen.
 apjohst, umgürtlen.
 johstees, sich umgürtlen.
 apjohstees, sich schürzen. L.
 johsta, (sts) Gürtel, Gurt, Gehenf.
 behrna johsta, Wickelband, Windelband.
 johstneeks, Gürtler, Gürtelmacher.
 ir, auch, und.
 irbe, lauka irbe, Feldhuhn.
 mefcha irbe, Haselhuhn.
 Leifchu irbe, Brachvogel, Feldhuhn, dergleichen die Litzhauer viel nach Riga bringen.
 tettera irbe, Birkenhenn.
 irbene, irbenaji, wild Flieder, Zwickholz, darauf die Haselbäuer sehr fallen.
 irbulis, ein Pflockgen, damit man ein Wickel am Spinnwocken ansteckt.
 irdens, a, mürbe, brock, locker, was leicht zerfällt. L.
 irdena semme, schwarze lockere Erde. L.
 irdiht, abtrennen wie eine Naat. L. præf. irdu. (von irt.)
 irgneht, griesflachen, die Zähne weisen. L.
 irgnis, irgnetajs, Griesflacher. L.
 irkls, m. Ruder. (von irt.)
 irr, irra, irraid, irraidas, auch wol ger

fajukt, wahrnehmen, erfah-
ren, empfinden.

jufchana, Gefühl.

tas irr manna pirma ju-
schana, das ist das er-
ste, das ich davon höre
oder erfahre.

tee peezi jufchanas prahti,
oder tpehki, die fünf
Sinnen.

juzzinaht, eejuzzinaht, angewöh-
nen. (von juhkt.)

juzzis, wird auch als das Prät.
von juhkt, gewohnt wer-
den, gebraucht.

eejuzzis, angewöhnt, ge-
wohnt.

K wird wie das deutsche k,
wenn es bey a, o oder u ste-
het, k aber, wie das
deutsche k, wenn es bey
e oder i sehet, ausge-
sprochen.

kà, (1) wie, gleichwie, als, auf was
Art. (2) daß, auf daß,
damit.

kà tu dshwo, tà tew klah-
jahs, wie du lebst, so geht
es dir.

tà Kungs kà kalps, sowohl
der Herr, als der Knecht.
kà nawa tà nawa, es ist
und ist nicht.

leelaks kà sirgs, leelaks ne
kà sirgs, größer, als ein
Pferd.

ne kà, oder ne kà ne, gar
nicht, mit nichten, kei-
nesweges.

kà ne, wie denn?

kà sinn kà (kà sikkà) me-
klejis, er hat so viel
möglich gesucht.

kà kurzsch, wie mancher.

kadehl, kapehz, ka lab-
bad, weßwegen.

kamehr, biß.

kafchu, recht als wenn.

[kabba, Sparsalken. L.]

kabbats, m. Schuback, Tasche.

kabbata meitaa, Schoß-
find.

kabbinah, häckeln.

peekabbinah, anheften, an-
häckeln.

kablis, Häcklein, Hefte.

kabsekkes, siche sekkes.

kad, als, da, wenn, dieweil, indem,
nachdem.

tà kad, wenn etwa, E. wenn
jemals. L.

ne kad, ne kad ne, nie-
mals.

kad — tad, als — so, wenn
— so, nachdem — so.

kadehl, weßwegen.

kahds, a, was für einer, it. jemand,
irgend einer, it. welcher-
ley, von welcher Art.

kahds tew sirgs, wie ist
dein Pferd beschaffen.

woi tur kahds fwech, ist
dort jemand fremdes,
irgend ein Fremder.

es tur kahds redseju, ich
habe dort welche oder
etliche gesehen.

ne kahds, keiner.

kahds labbajs, ein gewis-
ser. L.

kahds Kungs tahds sem-
neeks, wie der Herr, so
ist auch der Bauer.

tahds weens, kahds ohts,
so wie der eine, so ist
auch der andere beschaf-
fen.

kahdà laikà? wenn? zu
welcher Zeit?

ne

ne kahdi, auf keinerley
Art.

kahdi? auf welche Weise?

kahja, Fuß.

up kahjahm, pee kahjahm
keit, Fußfall thun.

kahjas buht, überend, auf
seyn.

kahjahm buht, zu Fuß
seyn.

kahjas mehtaht, eine gnte
Hebung haben, wird von
Pferden gesagt.

jehlas kahjas, schwacher
Huf. L.

irgam jehlas kahjas, sagt
man von einem Pferde,
wenn es immer stolpert
und Hestritte thut. L.

gruhts kahjas buht, gefeg-
neten Feibes seyn.

arkla kahjas, die Gabel an
einem Pfluge. L.

kahjas dibbens, Fußsohle.
L.

kahjas wehderinsch, Fuß-
ballen.

kahjas, auch kahjop mestees,
sich zu Fuß aufmachen.

kahjgallis, Fußstück, was zum
Füßen ist.

garrkahjis, Langbeinigter.

pakahjis, der Tritt unter dem
Weberstuhl.

kahjajs, das Füße hat. L.

kahjigs, a, gut zu Fuß. L.

kahjoeeks, Fußgänger, Fuß-
knecht.

kahkis, Pranger.

kahkhis, der Adamsapfel im Gur-
gel, it. Kropf.

kahli, Schnittkohl, (L. Wurzel-
werk.)

kahlis, ein Band, d. i. 30 Stück.

trahs kahli, drey Band
oder 90 Stück.

kahpars, auch kahpurs, Raupe,
Krautwurm, it. unzeit-
iges Bienen im Honig,
it. ein Wurm, der sich
dem Vieh im Rücken
findet, Engerling genannt

kahpe, eine Art Raupen. L.

kahpenes, die kahsten Stellen, wo
der Schnee im Anfange
des Frühlings abgegan-
gen. L.

kahpohfts, Kohl.

kahpostus apfist, den Kohl
behäufen.

kahposti stahw tshaukturi,
der Kohl will nicht Haupt-
gens sehen. L.

kahpostu mahre, Kohlsma-
rien.

kahpt, steigen. prf. kahpju, pi,
pj. impf. kahpu.

apkahpt, besteigen.

atkahpt, abtreten, zurücktre-
ten, weichen, abfallen,
abgehen, sich abwenden.

atkahpis, abtrünnig.

arkahpigs, abfällig.

nokahpt, absteigen.

pahrkahpt, übertreten.

laulibu pahrkahpt, die
Ehe brechen.

uskahpt, aufsteigen.

kahptees, auffahren, springen
wie ein Hengst. L.

atkahptees, sich entfernen,
treulos werden.

kahpfchana, das Steigen.

pahrkahpfchana, Uebertre-
tung, Mißhandlung.

kahps, m. Stufen.

pakahps, Bank, Stufe, Tritt.

kahpa, steiler Ort, wo man stei-
gen muß. L.

kahpains, Weg, da man auf
und nieder zu steigen hat,

kahpflis,

fajust, wahrnehmen, erfah-
ren, empfinden.

jufchana, Gefühl.

tas irr manna pirna ju-
schana, das ist das er-
ste, das ich davon höre
oder erfahre.

tee peezi jufchanas prahti,
oder spehki, die fünf
Sinnen.

juzzinaht, eejuzzinaht, angewöh-
nen. (von juhke.)

juzzis, wird auch als das Prät.
von juhke, gewohnt wer-
den, gebraucht.

eejuzzis, angewöhnt, ge-
wohnt.

K wird wie das deutsche k,
wenn es bey a, o oder u ste-
het, k aber, wie das
deutsche k, wenn es bey
e oder i stehet, ausge-
sprochen.

kä, (1) wie, gleichwie, als, aufwas
Art. (2) daß, auf daß,
damit.

kä tu dshwo, tä tew klah-
jahs, wie du selbst, so geht
es dir.

tä Kungs kä kalps, sowohl
der Herr, als der Knecht.
kä nawa tä nawa, es ist
und ist nicht.

leclaks kä sirgs, leclaks ne
kä sirgs, größer, als ein
Pferd.

ne kä, oder ne kä ne, gar
nicht, mit nichten, fei-
nesweges.

kä ne, wie denn?

kä sinn kä (kä sikkä) me-
klejis, er hat so viel
möglich gesucht.

kä kuzsch, wie mancher.

kadehl, kapehz, ka lah-
bad, weßwegen.

kamehr, bis.

kafchu, recht als wenn.

[kabba, Sparrbalken. L.]

kabbats, m. Schuback, Tasche.

kabbata meitiaa, Schoß-
kind.

kabbinaht, häckeln.

peekabbinaht, anheften, an-
häckeln.

kablis, Häcklein, Heft.

kablekkes, siehe lekkes.

kad, als, da, wenn, dieweil, indem,
nachdem.

tä kad, wenn etwa, E. wenn
jemals. L.

ne kad, ne kad ne, nie-
mals.

kad — tad, als — so, wenn
— so, nachdem — so.

kadehl, weßwegen.

kahds, a, was für einer, it. jemand,
irgend einer, it. welcher-
ley, von welcher Art.

kahds tew sirgs, wie ist
dein Pferd beschaffen.

woi tur kahds fweisch, ist
dort jemand fremdes,
irgend ein Fremder.

es tur kahds redseju, ich
habe dort welche oder
etliche gesehen.

ne kahds, keiner.

kahds labbajs, ein gewis-
ser. L.

kahds Kungs tahds sem-
neeks, wie der Herr, so
ist auch der Bauer.

tahds weens, kahds ohts,
so wie der eine, so ist
auch der andere beschaf-
fen.

kahda laikä? wenn? zu
welcher Zeit?

ne

ne kahdi, auf keinerley
Art.

kahdai? auf welche Weise?

kahja, Fuß.

up kahjahm, pee kahjahm
krist, Fußfall thun.

kahjas buht, überend, auf
seyn.

kahjahm buht, zu Fuß
seyn.

kahjas mehtaht, eine gute
Hebung haben, wird von
Pferden gesagt.

jehlas kahjas, schwacher
Huf. L.

sirgam jehlas kahjas, sagt
man von einem Pferd,
wenn es immer stolpert
und Fehltritte thut. L.

geuhlas kahjas buht, gefeg-
neten Feißes seyn.

arkla kahjas, die Gabel an
einem Pfluge. L.

kahjas dibbens, Fußsohle.
L.

kahjas wehderinsch, Fuß-
ballen.

kahjas, auch kahjop mestees,
sich zu Fuß aufmachen.

kahjgallis, Fußstück, was zum
Füßen ist.

garrkahjis, Langbeinigter.

pakahjis, der Tritt unter dem
Weberstuhl.

kahjajs, das Füße hat. L.

kahjigs, a, gut zu Fuß. L.

kahjneeks, Fußgänger, Fuß-
knecht.

kahkis, Pranger.

kahklis, der Adamsapfel im Gur-
gel, it. Kropf.

kahli, Schnittlohl, (L. Wurzel-
werk.)

kahlis, ein Band, d. i. 30 Stück.
trahs kahli, drey Band
oder 90 Stück.

kahpars, auch kahpurs, Raupe,
Krautwurm, it. unzeiti-
ges Bienlein im Honig,
it. ein Wurm, der sich
dem Vieh im Rücken
findet, Engerling genannt

kahpe, eine Art Raupen. L.

kahpenes, die kahsen Stellen, wo
der Schnee im Anfange
des Frühlings abgegan-
gen. L.

kahpohks, Kohl.

kahpostus apfist, den Kohl
behäufen.

kahposti stahw tschaukturi,
der Kohl will nicht Haupt-
gens setzen. L.

kahpostu mahre, Kohlma-
rien.

kahpt, steigen. prf. kahpju, pi,
pj. impf. kahpu.

apkahpt, besteigen.

atkahpt, abtreten, zurücktre-
ten, weichen, abfallen,
abgehen, sich abwenden.

atkahpis, abträunig.

arkahpigs, abfällig.

nokahpt, absteigen.

pahrkahpt, übertreten.

laulibu pahrkahpt, die
Ehe brechen.

uskahpt, aufsteigen.

kahptees, auffahren, springen
wie ein Hengst. L.

atkahptees, sich entfernen,
treulos werden.

kahpschana, das Steigen.

pahrkahpschana, Uebertre-
tung, Mißhandlung.

kahps, m. Stufen.

pakahps, Bank, Stufe, Tritt.

kahps, steiler Ort, wo man stei-
gen muß. L.

kahpains, Weg, da man auf
und nieder zu steigen hat,
kahpflis,

kahpflis, Steigbügel.
 pakahpflis, Fußtritt.
 kahpekklis, Bank zum Aufsteigen, it. Tritt am Wagen.
 kahpinah, steigen machen, steigen lassen.
 atkahpinah, wegweisen, weisen lassen.
 uskahpinah, aufsteigen lassen.
 kahpeleht, flettern.
 kahpurs, siehe kahpars.
 kahrbe, Fischerboot zum Lachs-fange. E.
 kahrdinah, reizen, zu verführen suchen, in Versuchung führen. (von kahrs.)
 kahrdinatajs, der Versücher.
 kahrdinafehana, Versuchung.
 kahrele, Körbelfraut. L.
 kahri, Wachsschichten der Bienen, E. Honigschichten. L.
 kahrinaht, Verlangen erwecken, lästern machen. (von kahrs.)
 kahrklis, Bachweide.
 bebra kahrklis, Altfrankenholz, eine Art Stauden, deren Rinde gebraucht wird, wenn das Vieh hustet.
 kahrkt, wie eine Henne schreyen, it. wie ein Frosch quacken. E. prf. kahrktu.
 impf. kahrzu.
 kahrniht, was unrein ist ausfehren, ausmisten, säubern. prf. kahrnu.
 siwis kahrniht, Fische ausweiden.
 iskahrniht wesumu, ein Fuder rein ausladen.
 kahrniai, Dachpfannen. L.
 kahrpe, kahrpiaa, ein Karpchen, Döfchen.
 kahrpiht, mit den Füßen scharren wie ein Pferd.

kahrpis, eine Warze.
 kahrpains, warzig.
 kahrs, a, lecker, (L. angenehm, köstlich.)
 kahrajs sohbs, Lusternheit, (besonders der Schwangern. L.)
 kahrigs, a, lustern, vernossen, geil, süppig, wollüstig.
 gohda kahrigs, ehrgizig.
 naudas kahrigs, gelüzig.
 kahrigi, sehnlich.
 kahrigi dshwoht, sich der Wollust ergeben.
 kahrumz, Gelüstung, Begierde, Leidenschaft, Wollust. pl. kahrumi, Lüste.
 kahriba, Lusternheit, Begierde, Wollust.
 azzu kahriba, Augenlust.
 meefas kahriba, Fleischbeslust, Wollust.
 kahroht, begehren.
 eekahroht, eekahrotees, sich gelästen lassen.
 kahroschana, Begierde, Verlangen.
 eekahroschana, Gelüstung, Lust.
 nefchkihta eekahroschana, Geilheit.
 firds eekahroschana, Neigung des Gemüths.
 kahrfeh, kahrfeh, drätzig, ist nur in den Compositis gebräuchlich, als:
 weenkahrfeh, eindrätzig.
 diwkahrfeh, zweydrätzig. ic.
 smalkahrfeh, feindrätzig.
 rupkahrfeh, grobdrätzig.
 kahrfoht, apkahrfoht, belasten, die Sparren beritzen, d. i. mit Stangen belegen. (von kahrs.)

kahrfis,

kahrts, G. scha, Stange oder Hafen, woran der Kessel über dem Feuerheert hängt. ic. Thürangel, Gasse. L. (von kahrt.)
 kahrst, teilen, Karteschen. prf. kahrsehu, si, feh. imperf. kahrse. fut. kahrsehu.
 kahrswas, Wollstocke, Kartesche. willkahrts, Wollstocker.
 kahrt, eekahrt, erhit werden. prf. kahrtu. imperf. kahrse. f. kahrsehu.
 sohbi kahrt, Zähne schmerzen. L.
 kahrseht, erhitzen.
 eekahrseht, hitzig, brünstig machen.
 kahrstih, apkahrstih, behangen, umhängen. L. (von kahrt.)
 kahrt, (1) pspol. um, umher. kahrt wihun boht, um den Mann seyn.
 (2) adv. mal, als:
 weenkahrt, einmal.
 diwkahrt, zweymal ic.
 daudkahrt, vielmal.
 datschkahrt, manchmal.
 ikkahrt, jedesmal.
 zikkahrt, vormals.
 aeckahrt, zikkahrt, wie oft.
 kahrt kahrtim, um und um.
 kahrt, (1) besondere Art und Geschlecht, ic. Stand.
 ikkarta leeta pehz sawas kahrtas, ein jedes Ding nach seiner Art.
 la ikweens turrahs pee sawas kahrtas, ein jeder halte sich zu seines gleichen.

kulibas kahrta, Ehestand.
 tahs trihs dshwibas kahrtas, die drey Hauptstände.
 (2) Echicht, Ordnung.
 pirmu kahrtu likt, die erste Echicht legen.
 pehz kahrtas, pa kahrtam, schichtweise, ordentlich.
 beskahrtas, ohne Ordnung.
 pirmâ kahrtâ, pirman kahrtan, zum erstenmal, zum ersten.
 ohtrâ kahrtâ, ohtran kahrtan, zum andernmal, zum andern.
 kahrtu kahrtam, mal über mal, um und um.
 (3) Gewohnheit, Gebrauch, Mode.
 pehz kausehu kahrtas, wie es unter den Leuten Sitte oder Gebrauch ist.
 paganu kahrtâ, wie ein Heide, heidnisch.
 (4) Wechselgehörch.
 es sawas kahrtas jau isdecnejis, ich habe meine Wechselwoche überstanden.
 kahrtas eet, zur Korde, d. i. zur Abwechslung eines andern gehen.
 kahrtigs, a, adv. kahrtigi, ordentlich.
 weenkahrtigs, einfachtig.
 diwkahrtigs, zweyfach,
 zwenfältig, zweyerley ic.
 daudkahrtigs, vielfältig, vielerley.
 beskahrtigs, unordentlich.
 kahrtneeks, f. eeze, Korde.
 kahrtneekôs eet, zu Korde gehen.
 kahrteht, kahrtroht, kahrteleht, Karthagen, zwiebrachen, d. i.

d. i. zum andermal das Feld pflügen.
 ohtu reif kahrteht, zur Saat pflügen.
 kahrt, häng n, heissen. prf. karu imperf. kahrn.
 aiskahrt, (1) anrühren, berühren, betasten, angreifen.
 ne aiskahrt to, rühr es nicht an.
 (2) vorhängen.
 ko preckschä aiskahrt, etwas vorhängen.
 apkahrt, umhängen.
 atkahrt, zurückhängen.
 nokahrt galwu, den Kopf hängen lassen.
 pakahrt, aufhängen.
 kahrtees, sich erbenken, it. wovon abhängen.
 pakahrtees, sich erbenken.
 karrams, was aufzuhängen ist, it. hängens werth.
 nokarrams, abhängend.
 preckschkarramajs, vorhängend Schloß.
 kährens, nokährens, abhängig, steil.
 atkährens, rückfällig, steil, jähe.
 (2) aiskahrts, aiskahrenis, Schlagbaum. L.
 aiskahrtnes, Schranken. L.)
 pahrkarras, Kuppelblözer über ein Strohdach, it. über eine Heukwe.
 pahrkarrischki gulleht, überhängender weise auf dem Bauch liegen, daß die Hände und Füße zur Erden hangen. L.
 aufskarri, Ohrgehörke.
 kahrtakfnis, Pfalter oder Viehma- gen, L. Neß im Leibe. L.

kahrtes, Ratten.
 kahrtns, geädert (Holz.) L.
 smalkkahrtns, fein geädert. L.
 rupfekahrtns, grob geädert. L.
 kahrts, f. Stange, Mesfruthe.
 makshkera kahrts, Ausgeruthe.
 kahrweles, Förselkraut. L.
 kabfa, Husten.
 kuaau kabfa, eine auszehrende Krankheit der Kinder, eine Art englische Krankheit.
 gara kabfa, Reichhusten.
 kahfeht, husten. prf. kahfeju.
 baddu kahfeht, sich durch Hunger abzehren.
 baddu kahfis, der Hungerpfoten saugt, L. it. ein Nimmerlatt.
 aiskahfeht, sich des Hustens enthalten. L.
 atkahfees, beim Husten auswerfen. L.
 kahfuls, Husten. Obl.
 kahfas, Hochzeit.
 kahfas dsert, Hochzeit schmausen, zeigt der Letzten Saufbegierde an.
 atkahfas, Nachhochzeit nach dem Kirchengange.
 kahfotees, Hochzeit halten. L.
 kahfchi, auf solche Weise. L.
 nekahfchi, auf keinerlei Art und Weise, keinesweges.
 kahfchu, wie, als wenn, recht als.
 kahsiba, siehe kahst.
 kahfis, Hafen, Thürangel.
 pl. kakhchi, die Trag- schwengel zum Wassertragen.
 atkahfis, Wiederhaken.
 kahst, durchseigen. prf. kahfchu, fisch. impf. kahfu f. kahfichu.

allu kahf, Bier fassen, einfüllen.
 kahsiba, die Abseigung, it. Willkommens oder Segens-trunk.
 kahubas dsert, den ersten Trunk zum guten Gedeihen thun.
 kahstaws, (wa) Seigfaß, Seigkorb.
 kahst, m. Stiel, Griff, Stengel.
 kabaka kahst, Tobackstengel.
 garakahst, langstieliges Instrument.
 kahwi, Prät. von kaut.
 kahwejs, Schläger, (Todtschläger.)
 kahwejs, heißt auch das Nordlicht.
 kahwehstis, Schläger, Walger.
 kaita, Wein, ein Erzeugel.
 kaitara, Tabaker, v. l. Schindmähr, (u. Stämper, L.)
 [kaiht, ausrufen, sich schreien. L.]
 kaita, la, kahl, nackt, bloß.
 kaita un plika, nackt und bloß.
 kaitams, Wisse.
 kaiminich, G. wa, Nachbar.
 kaiminone, Nachbarin.
 kaiminós, in der Nachbarschaft.
 kaitreht, kaitinaht, zörge, wie man es einem Kinde thut. Obl.
 kaitel, anstatt kait, siehe kaitreht.
 kaitu, streuen, verschütten. prf. kaitu.
 apkairtu, bestreuen.
 pakairtu, hin und her streuen, unterstreuen.
 pakairtu, (u) Streu, Einstrufel.
 peekairtu, vollstreuen.

kakfs, a, erhitzt. (von kaitf.)
 kakfs kuns, doller Hund. L.
 kakfa sahle, Beinwell, Wallwurz. (Steingümel. W.)
 kaitf, heiß brennen, innerliche Hitze haben. prf. kaitfu.
 impf. kaitfu. f. kaitfichu.
 galwa kaitf, der Kopf brennt heiß.
 taufa malka driht kaitf, trocken Holz brennt leicht und giebt Hitze.
 kaitreht, schaden, fehlen.
 kas tew kaitf, oder kaitfich, was fehlt dir.
 kas man par to kaitf, was gehet es mich an.
 kad jau wezzums kaitf, oder kaitfich, wenn schon das Alter drückt, wenn man schon alt und schwach wird.
 upkaitreht, beschädigen.
 kaita, Leid, Plage, Schaden, Fehl, Gebrechen, Krankheit.
 kahda kaita tew irr fuhdsche, was hast du für Ursach zu klagen.
 keowu kaites, weibliche Reinigung.
 kaitigs, a, schädlich.
 kaitinaht, Leid zufügen, betrüben, zörge, beleidigen, zuwider thun.
 apkaitinaht, beleidigen.
 eekaitinaht, zum Zorn reizen.
 kakkale, Hodensack.
 kakkatcha, das hervorragende Wurzelende am Sparsbalken. Obl.
 kakkes, Reismaaß, ein Daininstrument, die Wassen auf einander zu passen.
 kakkeht, apkakkeht, lassen,
 d. i.

d. i. zwey auf einander liegende Balken mit diesem Instrument einreissen.

kakkis, f. e. Käse.

kakkis plehsh, (nicht kassa) die Käse fraget.

meddigs kakkis, gute Manskäse.

kakke peelunzina, die Käse streichelt sich an. L.

mahja kakkis, f. e. Hauslägchen, d. i. der (die) immer zu Hause bleibt, und die Nachbarn nicht besucht.

kakku brehkums, Käsegeschrey. Diese Redensart wird in Kurland besonders gebraucht, ein Stück Weges anzuzeigen, so weit man eine Käse hören kann.

kakku pehdiai, **kakku** pautiai, **kakku** seerini, sind besondere Arten Kräuter, Katzenpfötlein, Mottenblumen) genannt.

kakls, m. Hals.

kakla lecta, was Leib und Leben betrifft, kriminell.

kakla darbs, Kriminalverbrechen, daß den Hals kofset.

kakla teefa, Kriminal- oder Halspeinliches Gericht.

kakla gauda, da man auf Leib und Leben verklagt wird.

apkakls, Halskragen am Hemde.

pakakls, Genick.

kaks, ist ein Kinderwort und heißt ein Schiff.

wè kaks! pfuy, das ist was garstiges.

kakkaht facten.

kakts, m. Winkel, it. Schlupfloch.

azzu kaktiai, Augenwinkeln.

kaldinaht, in eisernen Banden liegen. (von kalt.)

apkaldinaht, beschlagen.

iskaldinaht, ausschmieden lassen. L.

peekaldinaht, anheften, anschlagen.

kalka rags, Domsnest.

kalkis, Kalk.

kalkeht, **kalkoht**, kalfen, tünchen.

kallascha, lärmendes Gezänk.

kallis, Pret. von kalt.

kallejs, Schmidt.

fudraba kallejs, Goldschmidt.

fwestu kallejs, Bruder vom Schmiede.

kalkiba, Schmiederey.

kalkums, Schmiedewerk, Eisenwerk, Beschlag.

kallinaht, schmieden lassen. L.

sohbus kallinaht, Zähne machen. L.

kalns, m. Berg.

kalnâ, auf dem Berge, it. oberwärts, hinauf.

aiskalns, was hinter dem Berge ist.

pakalns, **peekalns**, **uskalns**, Anberg, Anhöhe, Hügel.

kalniafch, Hügel.

kalnainfch, (ns) bergigt, gebürgigt.

pakalnains, hügelig.

kalps, ein Knecht.

Deewa kalps, Diener Gottes.

Deewa kalpa kalps, Gottes

tes Dieners Diener, wird scherzweise der Kaiser oder Oberknecht genannt.

kalpone, Dienstantag, (Dienertag.)

kalpigs, **kalpifchks**, knechtisch, dienstbar.

kalpoh, dienen, unterthänig seyn.

kalpinaht, unterwürfig, dienstbar machen. L.

kalk, trocken, dürr werden. pref. **kalktu**, impf. **kaltu**, fut. **kaltifchu**.

iskalkt, austrocknen, trocken werden.

iskaltis, ausgetrocknet, dürr.

okalkt, vertrocknen ic.

kalkama sehga, Dürrsucht.

kalkitit, **apkalkitit**, beschlagen, Obl.

kalt, schmieden, hämmern. pref. **kaltu**, impf. **kaltu**.

nasch kalt, Geld prägen, münzen.

dürnes kalt, Quen bissen.

wahredus munt kalt, schnatzen, reden, was vor dem Maul kommt. L.

wahred kallaha, er schnatzen. L.

(**fwestu** kalt, Eulenspiegelarbeit vornehmen. L.)

aphalt, beschlagen.

ekalt, (seltsam fudrab?) in Gold und Silber fassen.

nokalt, abschmieden ic.

kaltens, ein geschlagener oder geschmiedeter Kupferner Kessel. L. (von kalt.)

kaltis, Pret. von kalt.

kalteht, **kaltinaht**, trocken machen, dürrn. (von kalt.)

kaltota deffa, geräucherter Wurst.

(**wahus** mettahs kaltinas, die

Pocken fangen an abzutrocknen. L.)

kalts, m. kaltinfch, G. za, Meißel, Nische.

kalwa, Meerbujen, Bay. L.

kalws, m. Vorgebürge. L.

kam, ist der Dat. von kas.

kam, adv. warum, wozu.

(**kam** faufchu effect, wenn gehört ihr an. L.)

kambars, (is) Kammer, Schlafgemach.

grahmatu kambaris, Studierstube.

rakstijaju kambaris, Kantschey.

balnizas kambaris, Dressekammer, Safristen.

gehribkambaris, Nuckkammer. (L. Dressekammer.)

kambara gaspasha, eine Madame, die in mariage de conscience lebet. L.

kambarinfch, Kammerlein, it. Zelle.

kambarnecks, ein Einwohner.

kameelis, Kameel. Bibl.

kamehr, bis, bis wie weit, bis daß, it. wie lange, so lange, seit.

tamehr — **kamehr**, so lange — bis.

[**kammana**, Schwarte am Speck. L.]

kammanas, Schlitten, it. Butte, eine Art Schlitten.

kammanas paklaht, Schlitten verfohlen. L.

kammas, frische Schollen.

kamme, Hanf und Bohnen oder Erbsen zusammengestossen, ein Oberländisch Durressen.

kammekis, G. fcha, Schulter.

kammeenes, das breite Dorf, das

man beim Dachdecken unter die Lubben legt.
 kammins, wilde Biene.
 kammohr, marachen, abmergesu, abstrapziren
 kammoklis, Strapaze, womit man jemand abmarachtet, fauer Stück Arbeit.
 kammolfeh, G. la, Klau oder Kneuel.
 [kammus, Klumpen von Habermehl, Brey. L.]
 kampf, umfassen, fassen, greifen, anpacken, schnappen. prf. kampju. impf. kampu.
 apkampf, umfassen, umfassen, it. umarmen.
 nokampf, erhaschen.
 fakampf, erwischen, ertappen, ergreifen.
 fakamptees, sich einander fassen oder packen, it. sich umarmen, halsen, herzen.
 kampsiht pehz ehna, nach einem Schatten greifen.
 kamrahts, mager Dorsch. E. mage-re Scholle. L.
 kamrats, Kammerad in der Mühle. L.
 [kams, m. Haberbrey. L.]
 kamshole, Kamisfel.
 kanapis, Halseisen. E.
 kamihukenis, Kaninchen. Bibl.
 kankars, ein Kibitzgen, das die Ege nicht fein machen kann.
 kankaras, abgerissene Lumpen, die nebenbey hangen.
 kankaris, abgelumpfter Mensch.
 kankarais, abgelumpft, wo die Lumpen nebenbey hangen.
 nokankaraht, abreißen und abspießen.
 kann, eine Kanne.

farru kann, Pfeiffkanne.
 kannuraugis, Kammengucker, der aus dem Schaum des Bieres verborgene Dinge entdecken will.
 kannepes, (pij) Hanf.
 kannepu putnini, Hanfvdgelein, die sich von Hanf nähren, als Hänserlinge, Stigliszen, Zeischens zc.
 puskannepes, Passhauf.
 kannikis, Kaninchen. E.
 kanniaas, Zellen der Bienen. L.
 kante, Karte, Ecke.
 kantigs, kantains, kantig, eckigt. trihskantigs, dreieckigt. tshetrkantigs, viereckigt zc.
 kanteht, kantig behauen, (auf die Kante kehren.)
 kanzinaht, einen ausforschen, ausfragen. Tahm.
 kanzite, ein Knollen am Brod. L.
 kapehz, warum.
 kapeika, Kopeck, Kopychen.
 kaplis, eiserne Hacke, (Grabeisen. E. Hohlort. L.)
 kappah, hacken, hauen, quästen.
 ar kahjahm kappah, bürgeln wie ein Pferd, das gute Hebung hat.
 apkappah, behacken, behauen.
 atkappah, aufhacken, Mülsteine schärfen, it. stumpf hauen.
 iskappah, aushauen, it. ausquästen.
 fakappah, zerhacken, zerhauen, abquästen.
 kappamajs, kappans, Hackeisen.
 kappaini, Herel. L.
 [kappinaht, behacken, reinigen.
 atkappinaht firdi, das Herz laben, stärken. L.]
 kappunis, Kapaun.
 kapralis, Corporal.

puff-

puskapralis, Gefreyter.
 kapr, m. Schock.
 diwi kappi, zwen Schock.
 kapr, m. Grab, Begräbniß.
 kappu razzejs, Todtengräber, (so wird auch eine gewisse Art großer Wäzen genannt.)
 kappenes, kapsehta, Gottesacker, Kirchhof.
 kapsehtis, ein aufgeworfenes Grenzmael.
 [karkles, Heuraufe in den Ställen. L.]
 karpe, Karpf, ein Fisch.
 karpe, (s) Nothbaken, Enterbaken. L.
 karpeht, eutern.
 tsakarpeht, aubafen.
 karpiht, sbarren, wie ein Pferd. tsakarpiht, außsbarren.
 karrachas, Kuchen, Plaben.
 karratwan, Oelgen. (von kahrt.)
 karraten, Karthe, Karste.
 karrinaht, zörgen, nicht zusfrieden lassen.
 tscharrinaht, einzörgen.
 karruhgs, m. Kahne, Panier. (von karrsch.)
 karruga netsejs, auch karruhdsnecks, Fährrieh.
 karrohte, Pössel.
 lohsehu karrote, Kugelform.
 karrohse, Karauß.
 karroh, G. era, Krieg, Streit, it. Lärm, Prozeß.
 karroh eet, in Kriegsdiensten gehen, Soldat werden.
 kahds karroh tur irr, was ist da für ein Zank.
 karra mahte, ein zänkisch Weib.
 karra kungs, Officier.

karra Leckungsk, General, Feldmarschall.
 karra rihki, Kriegsrüstung.
 karra spehks, Kriegsheer.
 karra pulki, Truppen.
 karroht, kriegen, Krieg führen.
 karrotajs, Krieger, Held.
 karkchas, Kuchen, Plaben.
 karfons, Hitzkrankheit. (von karst.)
 karst, karsti, adv. heiß.
 karsts, a, heiß, brünstig, schwul. us karstu darbu, auf frischer That. L.
 karst, heiß brennen.
 galwa karst, der Kopf brennet heiß.
 karstums, Hitze, Brunst, Eifer, Hestigkeit.
 karstons, Hitzkrankheit.
 kartiza, Fischwehre in den Seebusen der Rigischen Fischer. L.
 kas? wer? was? it. welcher, welche, welches, it. jemand, etwas.
 ne kas, keiner, niemand.
 ne kam derr, er (sie, es) taugt zu nichts.
 es ne ko redsu, ich sehe nichts.
 lihds kam, bis wie weit.
 no ka, no kam, von wem, woson, woher.
 zaur ko, durch wem, woson durch.
 ka sikkas, Acc. ko sikk ko, wer oder was er wolle.
 ka sikka, wie er wolle, immerhin.
 kasa, Ziege, (it. Pfanndeckel an der Flinte.)
 mescha kasa, Mehe.
 kalaa kasa, Gemse.
 pehrkosa kasa, Pflaßin, der bisweisen in der Luft wie eine Ziege schreyt.
 kaslehns,

kaflehns, Zitel.
 kafa mehles, Teufelsabbiss, ein Kraut.
 kafa obgas, kalenes, Brombeeren, kalenaji, Brombeerenstrauch.
 kafa wihotfi, Wandweiden. L.
 kafcha, kafchels, lederne Tasche, Betteltranche. Obl.
 naudas kafchels, Scharrhals, Geldgieriger.
 (kafchas) nokafchas, siehe kaffiht.
 kafchkad, bisweilen, zuweilen. [kafchi, gleichsam. L.]
 kafchkis, Krüge, Reude.
 kafchkupauris, Schorfnickel.
 kafchkams, fräßig.
 (kafchmi) pakafchmi u. siehe kaffiht.
 kafchoks, m. Pelz.
 kafchoku ahdas, Pelzwerk.
 rohku kafchozisch, Muffe
 kafchoknecks, Kürschner.
 kafchu, wie, als wenn, recht als.
 ka sikka, siehe kas.
 kaffa, Krüge. L.
 kaffains, fräßig.
 kaffiht, krägen, schaben, schrapen, scharen. prf. kaffu.
 seenu kaffiht, Heu harken.
 no mehles kaffiht, aufschneiden, oder Lügen aus der Luft holen, andichten.
 nokaffiht, abfragen, abschaben.
 nokafchas, Abschrapfel, Nachschrapfel.
 pakaffiht, nachharken.
 pakafchmi, was nachgeharkt wird.
 fakaffiht, zusammen harken.
 fakafchmi, was zusammen geharkt wird.
 kaffeklis, ein Wörtcher = Kratz-eisen.

kauls, m. Kessel.
 katlenecks, Kesselflicker. L.
 katrs, a, ein jeder.
 ikkatrs, jedweder.
 katrahds, (adv. katrahdi,) jeder Art, auf jede Art.
 katrup, wohinwärts.
 katliche, Räte, Katharina.
 kuhdu katliche, ein schweidisch Mensch.
 kattins, Kater.
 kattizas, die in den Seebusen angelegte Fischwehren der Rigischen. L.
 kattolis, ein Katholischer.
 [kaudinah, apkaudinah, umbringen lassen. L. (von kaut.)]
 kaudse, ein Kuy, d. i. ein Korn- oder Heubausen.
 kaudsi meist, ein Kuy machen.
 puhrs ar kaudsi, ein Loof mit einem Hausen oder Uebernaaf.
 kaukis, Kröte, E. Grasmücke, ein Vogel. L.
 kaupt, heulen, winseln, it. fausen, drausen. prf. et impf. kauzu. fut. kaukschu.
 nokaut, in eins weg heulen.
 kaules, Schellbeeren.
 kaulini, siehe kauls.
 kauls, m. Wein, Knochen, Stengel.
 kaulam fakallis, wie ein Knochen verfroren.
 kauli kahis, kndchern Stiel.
 kaulu kambaris, Weinhans.
 tas kohsch kaula, oder kaulös, das geht durch Mark und Bein, das schmerzet, das geht nahe.

tabaka kauli, Tobackstengel.
 (Not. Die Letten setzen ihre Krankheiten meist in den Knochen. Daher kommen die Redensarten: wissi kauli fahp, alle Glieder thun wehe.
 kaulus lausch, Schauer in den Gliedern.
 kauli falkt, innerliche febrilische Kälte.
 kauli iwihkt, innerliche Hitze.)
 kaulini, dimin. hat mancherley Bedeutungen.
 kefoeru kaulini, Kirschensteine.
 kaulini lappis, Ueberlein, Kaspern in den Blättern.
 kaulinau meist, würfeln, mit Würfeln spielen.
 kaulins, beimgt, stengligt, saferiat, it. bager.
 [kauleht, mit Hörnern fechten, wie die Wöde. L.
 kauletees, sich mit den Hörnern stossen, it. sehr dingen L.]
 kaulo sahle, Pfefferkraut. W.
 kauns, m. Schande, Schmach, Hohn, it. Schaam.
 tas irr leels kauns, das ist eine große Schande.
 kauna leeta, schändlich Sache, Schandthat.
 kauna walloda, unverschämte Rede, übel Gerücht.
 tas kaunu proht, der versteht zu leben.
 kas kaunu ne proht, ein Unverschämter.
 beskauna, (nekauna) m. et. f. unverschämter Mensch, der (die) keine Ehre im Leibe hat.

kaunigs, a, schaamhaftig, züchtig, blöde.
 beskaunigs, nekaunigs, unverschämt, schaamlos.
 pakaunigs, blöde, schaamhaftig.
 kauniba, Schaamhaftigkeit.
 beskauniba, nekauniba, Unverschämtheit.
 pakauiniba, Blödigkeit, Schaamhaftigkeit.
 kaunums, Schaam.
 kaunetees, sich schämen, erböden.
 apkauneht, beschämen, beschimpfen.
 apkaunetees, Scheu haben.
 kaupe, ein gewisser Seesvogel.
 kaufchels, Schläger, Walger. L. (von kaut.)
 kaufcht, schmelzen, act. zum Schmelzen bringen. prf. kaufseju.
 kaufis, Napf, Schale, Krüßgen, Becken.
 galwas kaufis, Hirnschale, Hirnschädel.
 smadnes kaufis, Hirnschale. u.
 kristifchanas kaufis, Taufbecken.
 kaufiasch, Schale, Tasse, it. das Eisen in der Quirne, darin die Spindel liegt.
 kaufiht, verteilen, beschlagen. Obl.
 apkaufiht argus, Pferde beschlagen. Obl.
 kaut, ak kaut! ach daß, wollt Gott!
 kaut, heißt auch ob schon, obwohl.
 kaut kas, kaut kahds, gleichviel wer, der erste der beste.
 kaut ka, gleichviel wie u.
 kaufschu, obgleich, ob schon.
 kaut, tödten, schlachten. prf. kauju. impf. kahwu.
 kautin

kautin kaut, mausetodt
schlagen.
kã kautin kauts gull, er
schläft wie todt, er hat
einen Todtenschlaf.
apkaut, tödten, morden,
niedermachen.
nokaut, todtschlagen, mor-
den, erwürgen, it. ab-
schlachten.
kautees, sich schlagen, it. sich
plagen.
ar meegu kautees, sich des
Schlafs nicht erwehren
können.
ar truhkumu kautees,
Mangel leiden.
ar behdahm kautees, sich
mit Kummer plagen.
baigi kaujahs, Nordlicht
flattert.
atkautees, sich wehren, wi-
dersehen.
fakautees, sich in Schlägerey
begeben.
kauschana, das Tödten, it.
Schlachten.
kauschu kaufchana, Ge-
metzel.
lahschu kaufchana, Bã-
ronjagd.
kauteklis, Dolwan, E.
kauzinah, zum Heulen oder Win-
seln bringen. (von kaut.)
kaweht, zögern, hindern, auf-
halten. prf. kaweju.
iskaweht, aufhalten, ver-
hindern, verabsäumen.
apkaweht, behindern.
uskaweht, hemmen, fristen,
auf die lange Bank
schieben.
kawetees, zaudern, säumen,
sich verweilen.
kaweklis, Zeitvertreib, it. Hin-
derniß.

kaweklis, Hinderung, Zöge-
rung. L.
kaweschana, Verzögerung.
par laika kaweschanu,
zum Zeitvertreib, zum
Kurzwel.
[kawente, Armenhaus.]
kazzcht, reichen. Tahm. prf.
kazzu.
kazzens, m. Stengel am Gewächs,
besonders am Kohl,
Kohlstrunk.
kazzinaht, einen ausforschen, aus-
fragen, viel fragen.
Tahm. prf. kazzinaju.
keegelis, Ziegel.
jumta keegelis, Dach-
pfanne.
keegelu nams, Ziegel-
schenne.
keegelnecks, Ziegelbrenner.
keggis, Krücke. L.
keggoht, auf Stelzen gehen. L.
kehde, Kette.
kehdeht, fetten.
fakkehdeht, zusammenketten.
kehkis, Kücke. L.
kehku, so singt man den Kindern
vor, wenn man sie auf
den Füßen wippt.
kehku lezzinaht, auf dem
Fuß wippen.
kehku lehkt, auf dem
Fuß gewippt werden.
kehkoht, schockeln, swippen
auf dem Fuß.
kehkats, Stelze.
kehkaros lehkt, auf Stel-
zen, it. als ein Thier ver-
kleidet, springen.
kehms, Kehmis, Gespens, Ro-
volt.
kehniach, G. na, Adnig.
kehniina muicha, heißt in
Liesl. ein Krongut.
kehniina

kehniina laudis, Kron-
bahren.
kehniina peekta, heißt in
Liesl. der Bußtag.
kehniinne, Königin.
kehpe, Brod in Milch gebrocht.
L.
kehpis, kehpitis, ein Drehbaken
Stricke zu drehen. Obl.
kehrolums, Tbaugewinde auf den
Schiffen. L.
kehriach, G. na, Inhängsel,
(von kert.) it. Ftorholz,
das oben am Beutel ei-
ner Baden gebunden
wird. L.
kehrt, wie eine Henne kriechen
wenn sie den Pipo hat,
it. kriechen, wenn sie den
Habicht sieht, it. raus-
chen, wie ein Wasser-
fall. L. prf. ei unpt.
kehren.
kehchis, Wasserfall. L.
kehcan, Gefäß, darin man But-
ter macht.
kehcan prens, Butters-
mild.
kehnechi awectu, buttern,
Butter machen.
kehpiol, Erbsensaden. L.
kehrechi, kehries, Brunnkress.
uhdeas kehrechi, Löffel-
kraut.
kehrt, siehe kert.
kehzeinaht, auch kirzinaht, zör-
gera, ein Kind zum Krie-
schen bringen. L. (von
kehrt.)
kehshu, verhungen und verhudeln,
prf. kehshu.
dachu kehshu, die Arbeit
verhudeln.
par ko m man kehsh, wa-
ruan schmahest du mich.

warum reißt du dich an
mich.
warde tã kehsh, der Frosch
schreit so wunderbar,
gibt so einen widrigen
Ton von sich.
apkehshu, verunzieren, be-
schimpfen.
eekeshuht, verhudeln, (ver-
wünschen. L.)
iskeshuht, aushungen, aus-
schimpfen.
fakeshuht, ganz verpfuschen.
kehwe, Stutte.
ko tom warr darriht, kam
kehwe spesh, was kann
man dem thun, dessen
Stutte zu arbeiten ver-
mag, d. i. was fehlt
dem, der Vermögen hat.
kehwu puppas, Worcheln.
keiris, linsch. Lith.
keifers, Kaiser.
keifereene, Kaiserin.
keiferiks, kaiserlich.
kekars, Traube.
sapuufchi wiha kekari,
Herlinge. Bibl.
kekfis, Bootsbaken, Feuerha-
ken, it. womit man
Stricke dreht, it. Krücke,
Stelze. L. it. ein Ha-
kenlachs. L.
kelluwainis, Weibeschwester
Mann.
kelluwaini, Männer, deren
Weiber weibliche Schwe-
stern sind.
kemme, Kamm, it. pl. Weber-
kamm.
[kemmehks, plump, unförmlich.
L.]
kengis, Krage von Pferd,
Schindm. br. L.
kenseke, kenzele, Kummfack,
den

den Pferden mit Haber vorzuhängen, Tornister. L.
 keppa, Bärenfatz. L.
 keppals, Kuhfladen, L. it. ein auf Kohlen gebratener Teig. L.
 keppureht, (L. kepparoht) zapeln, wie ein Windelskind mit Händen und Füßen spielen.
 atkepparotees, sperteln.
 kept, haften, mit den Klauen anpacken. L.
 fakept, an einander haclern. L.
 keptees, anhaften. L.
 sneegi keppjals pa kahju appakachu, der Schnee ballet sich unter den Füßen. L.
 kerdite, Halskette. L.
 kerlis, eine Trage. L.
 kerre, farren.
 kert, auch kehrt, haschen, packen, anfassen, ergreifen. prf. kerru. impf. kehru.
 leefma kerr pa aiskurru, die Flamme schlägt zum Ofenloch heraus. L.
 wistmas kert, Hühner fangen, it. die blinde Kuh spielen.
 aiskert, festnehmen.
 grahamatu aiskert, einen Brief auffangen.
 wehisch to aiskert, der Wind fasset es.
 eekert, einschnappen, wie eine Klinke, it. einhackeln, ergreifen.
 nokert, erhaschen, ergreifen.
 fakert, erhaschen, fest oder gefangen nehmen.
 kertees, sich anfassen, anhängig seyn.

labbi kertees, einen guten Fang thun, sich bereithern. L.
 eekertees, sich anhangen, behangen bleiben.
 mattos eekertees, einem in die Haaren liegen.
 peekertees, anhangen, sich woran fassen.
 kerrums, woran man fassen und sich halten kann.
 peekerrums, Anhang, Geschneiß.
 kerrigs, a, was man gut fassen kann.
 kertigs, a, anhaftend, anklebend. L.
 kefere, Kirsche, it. Kirschenbaum.
 kefcha, Fubfad. L.
 keffa, Schubsfad. (L. die Brey.)
 keffele, Fischerlöcher. L.
 kefteris, Ruster.
 kette, ketta, Bärenfatz. L.
 kezze, eine Art gewaltiger Madrazzen.
 kibbele, Verdruß und Lärm. pl. Händel.
 kibbeleht, apkibbeleht, Händel machen.
 kibbeletees, sich zanken und lärmern.
 fakibbeletees, sich verzanfen, ganz uneinig werden.
 kibbelneeks, Händelmacher.
 kibbinaht, knibbern, zörger.
 kiddas, Fischfing oder Eingeweide. L.
 kiddaht, iskiddaht, Fische ausweiden. L.
 kiggelis, Schnecke in ihrem Häuslein. L.
 kigguls, Schneckenhäuslein. (it. Regel. L.)
 kihkeris, Geometer, Revisor.
 kihkie,

kihkie, Fischweibe, ein Vogel der die Fische ausweidet. L.
 kihkeht renges, Strömlinge ausweiden. L.
 kihkuts, Kybiz. L.
 kihlis, Keul.
 kihleht, Keulen.
 kihl, m. Pfand.
 kihlam doht, nemt, zu Pfande geben, nehmen.
 kihleht, kihlaht, pfänden.
 apkibleht, zu Pfande nehmen, sequestriren.
 aiskibleht, pfänden, vorenthalten.
 wisti maifi aiskihleti, es ist kein Sacl mehr übrig. L.
 wannas stundas aiskihletas, ich habe keine Stunde mehr.
 ikihleht, nokihleht, auspfänden.
 kihpe, apinuh kihpe, ein großer Hopsensfad.
 kihpi, kleine Weibe mit schwarzem Kopf.
 kihpilis, ein schwarzer Vogel, größer als der Weihe.
 kihfels, Gallert von Habermehl.
 kihfisi, G. feha, Kaulbarsch.
 kihwens, Kläsen, ein Braugeschirr.
 kihwotees, sich zanken. L.
 kihwite, Kybiz.
 kihkutu deena, Fastnacht. E.
 kihkatos lehkt, Fastnachtspiel treiben, siehe kekku.
 kihki, ist ein Kinderwort, indem man, wenn man sich einem Kinde im Spiel unvernünftig zeigt, kihki, zu rufen pfleget.
 kihkis, ein Tobackskauer, deren

es viele unter den Rigischen Schiff- und Fischerleute giebt.
 kikku kahfas, Winkelhochzeit. L.
 kikku kasa, Piffassin, der in der Luft wie eine Siege meckert. L.
 kikukuts, Mittelschnepf, Piffassin.
 kilda, Gezänk, Lärm. pl. streitige Händel.
 kildelt, kildaht, hadern, zanken, streiten.
 apkildelt, Streitigkeit machen, anfangen. L.
 killens, m. groß Wasserhubn, der zu ruffen pflegt: kur likke, kur likke, të të —
 kimmenes, (1) Kümmel, (2) der Rumen an einem hölzernen Gefäß.
 kimmenes tekk, der Boden läuft.
 kimmulis, Stiegliz. L.
 kimpalis, Spigenknippel. L.
 kimpuleht, Spigenknippeln. L.
 kinkelcht, sich kuppeln. (E. quackeln, L. Lärm, Hinderniß machen.)
 iskinkelcht, verscherzen.
 fakinkelchtees, sich gang verknuppeln, verstricken.
 kinkeliba, Hudeley. L.
 kisikis, (1) Saurüssel, L. (2) Nests Wurzel 2c. auf dem Grunde des Wassers, wo gefischt wird, L. (3) Lärm, Hinderniß, Verweilung. L.
 kinnis, kinsis, Hölzer im Wasser, die im Fischen hindern. L.
 kiplohks, m. Knoblauch.
 kippars, kleiner Hund, Blafhundchen.
 kippe,

kippe, eine Schöfse, ein hölzern
Gefäß mit einem Griff.
kirkis, ganz kleiner Holzwurm,
der aber durchdringend
schreuet. L.
tu kirki dabbusi, du wirft
mit allem deinem Schreue-
en einen Quark bekom-
men. L.
kirksteht, wie ein Holzwurm
tschirren. L.
kirlis, Kirnis, magere Sau. Lith.
kirpis, Holzwurm.
kirpas, das Mehl von ausge-
fressenem Holz.
kirrelis, Erdtreib.
kirsatte, kirsaks, Eyder.
kirzinaht, siehe kehrzinaht.
kise kise, so lockt man die Ziegen.
kiwulis, (1) Kuhhirt, (2) Zeisichen.
E. L.
klabbeht, klappern.
klabbinaht, an die Thür klopfen.
klabbikis, Thürklopfer.
kladseht, kladinaht, wie eine Hen-
ne kafeln.
klahjis, Prät. von klaht.
klahjams, was zu decken ist, ie.
anständig.
peeklahjams, wohlanständig.
apklahjamajs, Deckel.
apklahjamee, Tafelwerk. E.
klahjums, Schrift, pl. Tischzeug,
ie. die Schichten, die
beim Dreschen ausge-
spreitet werden.
apklahjums, Deckel.
peeklahjums, Gebühr, Pflicht.
klahjigs, ist nicht gebräuchlich.
peeklahjigs, anständig, bes-
cheiden, ebsährend.
klahreht, Branntwein klaren, d. i.
zum zweytenmal abzie-
hen.
klahsiht, noklahsiht, den Staub

vom Korn in der Tenne
mit einem Sacl abschla-
gen.
klaht, (1) Präpos. naheben, herben.
klate alara, nahe bey'm
Altar.
(2) Adv. (ie. klatau) nahe, bey, zu-
gegen, da, ie. vorhanden.
tur klaht, dort nahe bey,
ie. gar, noch dazu.
klaht buhdams, gegenwär-
tig.
ne klaht buhdams, abwe-
send.
klaht buhdams leetaa,
Umstände. L.
klahtejs, der Nähe.
klahtoms, die Nähe.
ne klahtoms, die Abwesens-
heit.
no klahtenes, von (aus) der
Nähe.
klaht, decken. prf. et impf. klahju.
aisklaht, zudecken.
apklaht, bedecken.
atklaht, entdecken.
paklaht, unterdecken.
kammanas paklaht, Schlit-
zen verschlen. L.
usklaht, aufdecken auf etwas.
(entdecken. L.)
klahtees, sich befinden, ie. sich
schicken, geziemen, ge-
bähren.
ka klahjajs, wie gehts?
wie stehts? Darauf ei-
nige antworten: ka sir-
seem zekmallä, wie
den Erbsen am Wege,
die jedermann pflücket.
peeklahtees, sich geziemen,
gebühren.
klahschana, das Decken, ie. das
Bestunden.
labklahschana, Wohlergehen.
peeklah-

peeklahschana, Gebühr,
Pflicht.
usklahschana, Entdeckung. L.
klahwa, auch klahws, Schaaffiall.
Obl.
klaudiht, herumschwärmen, in der
Frei gehen. praf. klaidu.
(von kliht.)
paklaid'like, seine Hand ab-
ziehen. L.
klajaha, aus Uebermuth schreuen,
jauchzen. (von kleegt.)
klajpa, m. ein groß Brod, daran
ein Arbeiter die ganze
Woche zehret.
klajpa - moise, grob Brod.
klajp, n. eben und flach.
klaja klaja, geräumige
Stube.
klaja pukhet, einfache
Stimmen.
klaja upschichana, gän-
zliche Unerbittung.
wari klaj, alle mit einan-
der. L.
klaj nahht, öffentlich be-
kannt werden.
klajums, Eben, Fläche.
klajum', offenbar.
klajum' nahke, unter die
Seite kommen, sich öf-
fentlich zeigen.
klambaris, Klammer.
klannitees, sich neigen, bücken.
prf. klannohs.
paklannitees, einen tiefen
Reverenz machen.
atklannitees, Abschied neh-
men.
klappa, Eckenflamme.
klau, bords! ist eigentlich ein
Kindervort.
klaudseht, klappern. pass. prf.
klaudsi.
klaudht, klaudinaht, an der Thü-
re pochen.

klauriht, horchen, hören, ie. ge-
horchen, folgen, dienen.
prf. klauru.
aisklaudht, den Gehorch
thun.
atklaudht, abgehörchen,
was man veräumet.
isklaudht, ausforschen.
noklaudht, abhorchen.
pahrklaudht, überhören, era-
miniren.
paklaudht, erhören, gehor-
samen, behüßlich seyn,
Gefälligkeit thun.
saklaudht, alles wohl hören.
usklaudht, aufmerken, acht
haben.
klauditees, anhören, zuhören.
apklauditees, umher forschen.
pareisi ne apklauditees, sich
verhören. L.
zeklauditees, behalten, was
man ausgeforscht.
saklauditees, sich erkundigen,
Kundschaft einholen.
klauditajs, Hörer, Zuhörer, ie.
Folgsamer.
klaudschana, Anhörung, ie.
Gehorsam.
klaudinahht klaufehinahht, for-
schen, auf einer Rede
horchen.
apklaudinaht, nachforschen.
isklaudinahht, ausforschen.
saklaudinahht, in der Stille
erforschen.
klauditees, stoßen. prf. klaudstohs.
L.
kawli ween klaudstahs, die
Knochen (Gebeine) klap-
pern gleichsam auf einan-
der wie ein Gerippe. L.
klautees) peeklautees, sich an-
stammen. L. praf. klau-
johs. impf. klawohs.
pret

pret durrim peeklautes,
sich mit beyden Händen
gegen die Thüre anleh-
nen. L.
lahzis pret kohku peeklau-
jahs, der Bär stämmt sich
mit den Vorderpfoten
gegen einen Baum. L.
klawas, Lehnen oder Ahornbaum.
kleedeht, nokleedeht, entfernen.
L. (von kliht.)
kleegt, schreyen, frischen, jauchzen.
prf. et impf. kleedsu. prt.
kleedsis.
nokleegtees, sich müde
schreyen.
kleegah, aus Uebermuth
schreyen.
kleensmets, Kleinschmidt.
klehpis, G. pja, Schoofs, it. Schoofs-
voll.
aisklehpoht, peeklehpoht,
beschwängern. L.
klehts, f. Kleete, Speicher.
dshporu klehts, der Let-
zter Puzhammer.
klendereht, herumsculentern. L.
klegeres, fringeln. L.
klepperis, Klepper.
kleppus, Husten.
kleppoht, husten.
aiskleppoht, den Husten ver-
halten. L.
klibs, f. bba, lahm, hinkend.
klibbajs, klibkahjis, Lahmer,
Hinkender.
klibbikis, ein Hinkender, it. nietz-
loses Messer, it. Klopfer
an der Thüre.
klibboht, hinken.
apklibt, lahm werden. (un-
paß werden. L.)
klidsens, lendenlos. L.
klidscht, lendenlos seyn. L.
klihdinaht, verstreuen. (vonkliht.)

isklihdinaht, ausschüchtern.
klihdis, Przt. von kliht.
kà tu isklihdis, daß du da
wärest, wo der Pfes-
fer wächst.
isklihdu, Adv. zerstreut, nicht
auf einen Haufen.
klihja, große Mewe. L.
klihjans, weißer Fischahr. L.
klihre, geziertes Mädchen, die sich
wie eine Puppe zieret.
klihrecht, klihretees, isklihre-
tees, sich wie ein Puppe-
chen auszieren.
kliht, verstreut seyn, it. hin und
her wandern und nicht
wissen wohin. prf. klih-
tu. impf. klihdu. fut.
klihdischu.
zur wisseem mescheem
kliht, durch alle Wäl-
der irren.
iskliht, sich ganz verirren.
nokliht, abweichen, fehlen,
irren.
pakliht, sich verlaufen.
paklihts, abhändig.
klihtitees, hackern, nicht fort
wollen. L.
klijas, (es) Kleyen.
kliksteht, wachsen wie ein Zahn
oder nietloses Messer.
spendele klikst, die Feder
am Schloß ist lahm.
wiassa tahdai klikst, ihre
Gesundheit steht auf
schwachen Füßen.
klimmerschi, eine Art Riezchen
L.
klimpeht, mit Schillingen an die
Band spielen. L.
klimsteht, die Nacht durch schwär-
men, ausschweiften, (mun-
keln wie ein ungewisses
Gerücht. L.)

ko juhs të klimsteet, was
schwärmt ihr da.
kaudis të klimst, es ist un-
ter den Lenten so ein Ge-
rede, es verlauter. L.
isklimsteht, ausschwärmen,
umherstreichen.
klingeres, fring. in. Obl.
kliwkis, Klink, Niegel, it. Hals-
eisen.
kliwts, f. Fels, Klippe.
klimmins, felsigt, klippigt.
kliwze, Hopfenack. L.
klimzis, Mißgeburt. L.
klijasi, Schaben von Flachß oder
Haut.
klohnis, Lente, Leempflaster,
darauf man dreschet.
klohtini, Klotzler an grossen
Negen. L.
kludcht, lebewege, wackelnd
seyn, L. (it. kluden wie
eine Heine. L.)
kludfens, lebewege, wackelnd,
lendenlos. L.
kludfens, ein Schloß. L.
kludlites, sich wo befinden, zum
Vorschein kommen.
L. (von klucht.)
tas man firdi kludhah,
das kommt mir ins Herz,
das schwebt mir in Ge-
danken.
kluhga, ein Band von Weiden,
Bircken, Grehnen. 2c.
kluhgoht, damit binden.
aiskluhgoht, mit einem sol-
chen Bande fest verbind-
en.
kluhpu, strauchelnder weise. (von
klucht.)
klucht, werden, gelangen. prf.
kluhstu. impf. klüu.
mahjs klucht, nach Hau-
se kommen.
es ne klüu daudf redsejis,

m. ich bekam nicht viel
zu sehen, ich habe nicht
viel gesehen.
es ne klüu daudf dfeeda-
jusi, f. ich habe nicht
viel gesungen, ich bekam
nicht viel zu singen.
aisklucht, hingelangen.
atklucht, abkommen, abge-
lassen werden.
eeklucht, hineinkommen.
isklucht, herauskommen.
kluite, Heideschnepf. L.
kluzens, Kranich. L.
kluk kluk, stellt den Schall des
Sausens aus einer
Brandweinsbutelje vor.
kluksteht, (kluksteht E.) wie
eine Brätbenne kluden.
firds klukst, das Herz
klopft.
klungsteht, klunkern, d. i. wenn
es im Bauche hohl kün-
get, als wenn sich Was-
ser darin bewegte. prf.
klungstu.
klunzis, G. tscha, ein Mensch,
wie ein Klotz, der sich
nicht viel rühren kann.
klupt, stolpern, (E. fehlen, irren.)
prf. kluhpu. imperf.
kluppu.
sürgamunggurà klupt, sich
aufs Pferd schwingen. L.
tishcham ne weens klup,
aus Vorsatz fehlt keiner.
apklupt, straucheln, anstos-
sen, fehlen, (it. frühzei-
tig in die Wochen kom-
men. L.)
kluppinaht, Schwung geben,
(it. straucheln.)
pakluppinaht, jemand hel-
fen sich aufs Pferd zu
schwingen.

kohkle, Baurharfe.
 juhdu kohkle, Hackebrett.
 Pohlu kohkle, Bandur.
 kohkleht, leyren, aufspielen.
 kohks, m. Baum, it. Holz.
 wihna kohks, Weinstock.
 filla kohks, eine Tanne,
 die im trockenen Grunde
 gewachsen und daurchaft
 ist.
 kohku rihki, hölzern Ge-
 schirr.
 kohku kahts, hölzern
 Stiel.
 kohzinsch ic. siehe unten.
 [kohls, Kern. L.]
 koppa, auch kohps, kleines
 Häuflein.
 smilsehu koppa, Sand-
 häufgen.
 fuhdu kohps, Misthäuflein.
 koppa, zusammen, miteinan-
 der, aneinander.
 kohpa doht, vereinbaren.
 kohpisa, kohpisch, ein
 aufeinander gestriebenes
 Häuflein. (it. Farbe. L.)
 kohpigs, beflissen, beschäftigt.
 kohpneeks, Kamerath, Gatte,
 pl. Leute, die zusam-
 menhalten.
 kohpmanis, Kaufmann.
 kohpt, zusammenhalten, warten,
 pflegen. pfl. kohpu.
 impf. kohpu.
 semmi kohpt, das Land
 bauen.
 apkohpt lohpus, das Vieh
 beschicken.
 nokohpt, wahrnehmen, ab-
 warten, beflissen seyn.
 peekohpt nammu, das Haus
 in Ordnung halten.
 kohpsch, wo ist schon die Zeit,
 daß ic.

kohris, Chorplatz am Altar. L.
 kohrelis, Quartier.
 eekohrteht, einquartiren.
 kohsa, Dohle, Thalchen. E.
 kohfas, Kagenwedel, ein Kraut.
 L.
 kohsch, scha, schön, rein, fein,
 fürtrefflich.
 kohschi tanki, wohlge-
 läutert Tala.
 kohschums, Zierlichkeit, Zref-
 lichkeit.
 kohschkahja, Weißfuß. L.
 kohks, sa, klar, durchsichtig. L.
 kohfaks, Weißaug, Glasaug. L.
 iskohsiht, säubern. L.
 kohst, beißen, it. kauen. pl. koh-
 schu, di, sch. impf. koh-
 du. fut. kohdisehu.
 tas kohsch kaula, das
 geht durch Mark und
 Bein, (wenn man einen
 Schaden hat.)
 nalis atgrecks ne kohsch,
 das Messer ist stumpf
 und schneidet nicht.
 zirwis ne kohsch, die Art
 ist stumpf.
 fahgis labbi kohsch, die
 Säge ist recht scharf, sie
 schneidet gut.
 aiskohsts no falnas, vom
 Frost gerührt.
 atkohst wiederbeißen, (stumpfs
 beißen.)
 eekohst, einbeißen.
 no falnas eekohsts, schad-
 haft vom Frost.
 nokohst, abbeißen.
 maisiti nokohst, etwas es-
 sen.
 no falnas nokohsts, vom
 Frost gerührt.
 pakohst, etwas essen zum
 Verbeißen.
 pahrkohst,

pahrkohst, aufbeißen.
 fakohst, zerbeißen.
 kohstees, sich beißen.
 atkohstees sohbus, sich die
 Zähne stumpf beißen.
 eekohstees, sich einfressen,
 wie eine scharfe Mate-
 rie. L.
 kohstuls, Biene stock von Bork.
 kohwahr, kohwahrns, Dohle,
 Thalchen.
 kohzinsch, Bäumlein, Stockgen.
 (dim. von kohks.)
 kohzis, Biene stock.
 stahwkohzis, Stakete, Pa-
 lisade.
 weenkohzis, ein hölzern
 Gefäß, das aus einem
 Stiel gemacht ist.
 kohzene, hölzern Gefäß. L.
 kohzitis, kohzeris, hölzern
 Futteral. L.
 addatas kohzitis, Nabel-
 hähse. L.
 [kohzoris, Röcher, Holster. L.]
 kohsch kohsch! so lockt man die
 Pferde.
 kohschinsch, ein Pferdchen oder
 Fohlenchen, ist ein Rin-
 derwort.
 kraggis, ein alt Schindmähr.
 kohngis, ein Priestertragen.
 kohju, Prat. von kraht.
 kohsejs, Sammler.
 kohsums, Sammlung, Bor-
 rath.
 kohsamajs, was man sammlet.
 kraht, schnarchen, krachen, rd-
 cheln. pl. et impf. krah-
 zu.
 leema nahk schwahkdams
 krahkdams, es kommt
 ein Regen im Saufen
 und Brausen.
 krahpt, trügen, hintergehen, fäl-

schon, täuschen, it. blauen
 Dunst machen, heucheln.
 pl. krahpu. impf. krah-
 pu.
 peekrahpt, betrügen.
 krahpejs, krahpneeks, Betrü-
 ger.
 krahpigs, a, betrügerisch.
 krahfa, die lebhaft schöne Farbe
 des Gesichts, L. Schön-
 heit. L.
 krahfns, na, auch krahschns,
 na, schön von Angesicht
 und Farbe, it. sauber,
 zierlich, artig.
 krahfnum, krahfchnum,
 Schönheit.
 krahflis, rothe Schminke. L.
 ar krahfli fahrtot,
 schminken. L.
 krahfns, auch krahfnis, Stubenz-
 ofen.
 pohdu krahfnis, Kachel-
 ofen.
 aiskrahfis, der Ort hinter
 dem Ofen.
 aiskrahfi, hinter dem
 Ofen.
 krahfmatta, Ofenstelle, wo ein
 Baumgestude gestanden.
 krahstih, uskrahstih, aufspalten.
 L. (von kraht.)
 kraht, sammeln. pfl. et impf.
 krahju.
 fakraht, sammeln.
 naudu fakraht, Geld zus-
 sammeln scharren.
 karra-wihrus fakraht, Sol-
 daten werben.
 krahtees, sich sammeln.
 krahtinsch, ein Kloben oder
 Schlagbauer, darin man
 einen Lockvogel setzt, it.
 das Behältniß der Wie-
 nenkönigin, darin sie zu
 Anfange

Anfange eingesperret ist,
(it. Schrein, Toback-
dose. L.)
krahnecks, ein Behältniß, worin
man etwas sammlet. L.
krahzis, Prät. von krahkt.
krahzejs, Schnarcher.
kraistht, schmänden. pf. kraistu.
krakkis, Schindmähr.
krakfeh, stellt den Schall vor,
wenn was bricht zc.
krakfehcheht, frachen, knastern,
rauschen, wie wenn was
bricht.
krallisch, Kaninchen.
krampis, Niegel, Krampe.
aiskrampeht, zuriegeln.
kramma, Grund.
kramma galwa, gründiger Kopf.
krammgalwis, Starrkopf.
krammains, grindig.
krams, m. Feuerstein, Flinten-
stein.
kramstht, wird von Pferden ge-
sagt, wenn sie sich einan-
der aus Liebe lausen, (it.
sich den Grind schubben,
wie die Pferde. L.)
kranna, alte Mähre. Obl.
kranzis, G. tscha, Kranz oder
Streifen, it. Bauschicht,
da man einmal mit den
Balken herumkommt.
(Es ist auch ein gewöhn-
licher Hundsnahme.)
kranzains, na, was einen
Kranz oder Streifen hat.
krafchu ratti, Korbwagen, Rum-
pelwagen. (von krattht.)
krafts, m. Ufer.
krattht, schütteln, rütteln, pf.
krattu.
nokrattht, abschütteln.
kratteklis, krattijums, Schüt-
terliß, Mengstroh, d. i.

Stroh mit etwas Heu
vermengt.
krauja, ein Haufe. L. (von kraut.)
kraujis, ja, steil.
kraujis, ein steiler Ufer.
kraujums, Steilheit.
kraukls, auch krauklis, Kollkrabe.
kraukfch, stellt den Schall vor,
wenn man etwas hartes,
z. E. Nässe beisset.
kraukfehcheht, vom Beissen
frachen, knistern, kna-
stern.
kraulis, Absturz. L.
kraupa, Grund der Pferde. L.
kraupis, grindige Kröte, (it.
Näude. L.)
kraupains, grindig, räudig.
kraustht, steigen, d. i. aufeinan-
der legen oder packen.
wellenus us muti kraustht,
die Nasen oder Erd-
schollen zum Flachsfläen
umkehren. L.
kraut, häufen, packen, laden. pf.
krauju. impf. krahwu.
ugguni kraut, Feuer anschü-
ren.
aiskraut, verfleigen, daß
man zu einer Stelle
nicht ankommen kann.
apkraut wesumu, ein Fuder
beladen.
nokraut, abladen.
pahrkraut, von neuen auf-
laden.
fakraut, zusammenhäufen.
uskraut, aufhäufen.
krawa, ein Haufe. L. (von
kraut.)
krawaht, zusammenraffen. L.
apkrawaht, beladen, bepacken.
krawascha, zusammengerastet.
kreekis, Krebsnetz. L.
kreens, kreena nauda, Geschenk
an

an die Braut, L. it. Kron-
geld. L.
kreet, schütteln. prf. kreiju, auch
kreenu. impf. krehju.
nokreet, abschmänden.
kreetis, a, gut, acht, rechtschaffen,
brav, trefflich.
nokreetis, garstig, unanständ-
ig.
kreetmiba, Rechtschaffenheit.
nokreetmiba, Unanständigkeit.
krees, ein Ruffe.
kreesu walts, Russische
Weich.
kreesu semme, Russland.
kreesu abhols, Gurke.
leels kreesu abhols, Kür-
bis.
kreesu putasimi, Hirsen.
W.
kreeswat, die Ketten im Rabbi-
siben, vielleicht eine ebe-
nmalige russische Kolonie.
krehains, Wahnwitz (von kreet.)
krehkis, Wahnwitz. L.
krehpals, krehpatschi, Qualster.
krehpals, krehpeleht, rauspern,
qualtern.
krehpes, Wähnen der Pferde,
(Kammhaar. L.)
sirpas krehpes, gesungte
Wähnen.
krehfls, krehfliba, Dämmerng.
pakrehflis, pakrehfliba,
Schatten.
krehfls, m. Stuhl.
gohda, oder gohdibas
krehfls, Thron.
krehht, erschüttern. prf. krefchu.
krehht, krefch. impf.
krehht. fut. krehhtschu.
dredlis krefch, das Fieber
erschüttert mich.
witwis kaulus krefch, alle
Mieder werden gebro-
chen, alle Weine zittern.

apkrehht, besudeln, besch
en.
nokrehht, abschüttern, ganz
angreifen.
krehstees, sich erschüttern, beben,
zittern, bange seyn, (it.
seine Nothdurft verrich-
ten. L.)
[krehhte, heimlich Gemach. L.]
krehhts, m. Kamm oder Mähne am
Pferde.
krehhtuls, Kriegenzief. L.
krehllis, Linkpoot. Lith.
kreimenes, Mayblumen. L.
krehfls, fa, link.
pa krehflu, zur Linken.
krehflschki, linksch.
krekkenes, Weestmisch, Kälber-
danz. Obl.
krekls, m. Hemd.
mirrona krekls, Sterblüt-
tel.
dflles krekls, Harnisch.
krelles, Baurforallen von Glas.
kremmeles, eine Art Erdschwämme.
krengeleht, krengehn, durch Ver-
drehung der Worte Aus-
flüchte suchen, (taumeln
wie ein Pferd. L.)
krefche, m. et f. Vielfraß, der (die)
den Bauch ausschüttet
und wiederfressen will.
(von krehht.)
krettuls, Schwinge, d. i. eine
Wanne oder Sieb.
krewelains, was eine rauhe, räuf-
digte, grobe Rinde hat. L.
krezzetees, sakrezzetees, klänkerigt
werden, wie Milch. L.
iskrezzetees, sich rauspern.
kribbes, zusammengebundene Stä-
be, so über die Holz-
schlitten statt Boden ge-
legt werden. L.
krihklis, Krückente.
krihtams,

krihtams, hinfällig.
 krihtama ligga, fallende Sucht.
 akrihtums, Abfall.
 krihte, (auch krihts) Kreide.
 farkana krihte, Röhelstein.
 melna krihte, Bleystift.
 Spranzku krihte, Galigenstein.
 [krihtiafch, Netzbeutel. L.]
 krija, (krijsch E.) hohle Baumrinde, Worf.
 kimmeldes, eine Art weißer Nieschen.
 krimft, nagen. prf. kremtu. impf. krimtu. fut. krimtischu.
 nokrimft mehli, sich in die Zunge beißen.
 krimfli, abgenagte Krumen.
 kriagelis, Kringel, Brezel.
 kriks, m. was abfällt. (von krist.)
 azzu krislis, Sonnenstaublein. L.
 wan ne krisla falmu, ich habe kein Halm Stroh.
 ne krisliu dabbusi, du wirst nicht einen Staub bekommen.
 krist, fallen. prf. krihtu. impf. kritu. fut. krittischu.
 nelaima krist, in Unglück gerathen.
 starpâ krist, dazwischen kommen, Einsprache thun. L.
 siskrist, hinterfallen.
 apkrist, befallen, umringen, ic. umfallen.
 atkrist, abfallen, abstehen.
 iskrist, ausfallen, ic. von Händen kommen.
 iskritte, ist eine fertische Redensart, wenn sie etwas nicht geben wollen.
 nokrist, abfallen.
 pakrist, hinfallen.

peckrist, zufallen, einstimmen. E.
 sakrist, versallen, zusammenfallen.
 sirgs sakrittis, das Pferd ist eingefallen, mager.
 seewa sakrittusi, das Weib ist niedergekommen, in die Wochen gekommen.
 tas sakriht, das kommt überein.
 uskrist, auffallen, überfallen.
 krisdams eet, er geht stürzens, fallens.
 krischana, der Fall, das Fallen.
 kritiht, taufen.
 nokritiht, die Taufe verrichten.
 pahrkrittih, wiedertaufen, (ic. so nennen auch die Letten siederlicher weise, wenn sie Wasser zum Brandtwein gießen.)
 kristihes, getauft.
 kristihes zilweks, ein Christ überhaupt.
 kristien lauschu draudse, Christenheit.
 kristitu lauschu mahziba job tizziba, Christenthum.
 kristigs, a, christlich.
 kristiba, die Taufe.
 kristichana, die Taufhandlung.
 kristicajs, der Täufer.
 krista tehws, Pathe, der zu Gevätern gestanden.
 krista mahte, Pathe, die zu Gevätern gestanden.
 krista dehls, Pathe, bey dem man zu Gevätern gestanden.
 krista maita, Pathe, bey der man zu Gevätern gestanden.
 Kristus, Christus.

pretti

pretel krihts, Widerchrist, Antichrist.
 krittis, Prax. von krist.
 allus nokrittis, das Bier ist abgestanden, hat sich gesetzt.
 sirgs sakrittis, das Pferd ist versallen, mager.
 seewa sakrittusi, das Weib ist niedergekommen.
 krohgs, m. Krug, Schenke, Wirthshaus.
 sawu naudu krohga galdâ liki, sein Geld verlaufen.
 krohlsafch, auch krohgelis, ein kleiner Krug.
 krohdäneks, f. eeze, Krüger, Schenkewirth.
 krohgoht, krohgeht, krügen, Bier und Brandtwein krügen.
 krohka (i. krohka) reichte Falte an kleine oder Heud.
 krohkaht, krohkaht, (krohkaht) die Falten machen oder adhen.
 krohkaun, faltigt.
 krohka, Krone.
 krohkaht, krönen.
 krohps, la, verstimmt, krumm und lahm, Krüppel.
 krohpschi, Krumpeln in einem gestrohen Wege, höckerigter Weg.
 krohpschams, rumpeligt.
 krohklones, Stichtkraut.
 krohklies, eine Art Bäume, die schwarze Beeren tragen, (Bogelbeerbaum E.)
 krohklis, Dollbeeren. E.
 krohms, m. Gesträuch, Striffel.
 ehrikhku krohms, Dornhecke.
 laudis stahw weenâ krohms, die Leute stehen ganz dicht, L.

kruhse, irdener Krug.
 kruhs, fa, frauß.
 kruhsagalwis, Kraußkopf.
 kruhsains, kraußig.
 kruhsseene, Buschäpfeltrauf. L.
 kruhts, f. Brust.
 kruhtis, Weiberbrüste.
 pakruhts, Magen.
 kruhtelis, Sektifus. L.
 [kruitees wirtu, jemanden zu Leibe wollen. L.
 kruiklis, Händelmacher. L.]
 krukkis, Krücke, ic. Ofengabel.
 elles krukkis, Höllenbrand.
 krumflis, krumfchelis, (L. krummulis) Knippel, Knorren, Knöchel.
 krumflains, knorpeligt.
 krunka, Falte.
 krunkaht, falten.
 krunkains, faltig, nicht glatt.
 krupt, sakrupt, verschrumpfen von Alter oder Arbeit, (ic. zusammenkrümmen. prf. kruhpu. impf. kruppu.
 kruppis, verschrumpfte Kröte.
 kruppis kas pahrlizis eet, ein kleiner Junge, der krumm gebogen geht.
 kruppis, heißt auch krippelecht, gebrechlich.
 krukfa, Hagel, Schlossen.
 krukfa mett, auch mettahs, es hag lt.
 krukfs, m. Kreuz, ic. Zeichen auf einer Weide oder Feld, daß man daselbst nicht weiden oder ackern soll.
 krukfa stabs, Kreuzesstamm.
 krukfa fist, ans Kreuz schlagen, kreuzigen.
 krukfa neskejs, der vor dem Sarge das hölzerne Kreuz trägt.

krukfu

krustu mest, ein Kreuz vor sich machen.
 nuded es warru krustu mest, schè mans krusts, ich kann es beheuren, beschwören.
 krustam fehkehrscham, krustu krusteem, in die freuz und quer.
 krusta tehws, mahte ic, siche krusta unter kristiht.
 krusta wahrds, Taufnahme.
 krusta deena, Kreuzestag, als: Kreuzerhdhung, Kreuzerfindung.
 leela krusta deena, Christi Himmelfahrtstag, weil man alsdenn die Heuschläge zu bekreuzigen pflegt.
 krustiht, freuzigen, ic mit dem Zeichen des Kreuzes bezeichnen. (abusive, taufen.)
 apkrustiht, bekreuzigen, bezeichnen, wo kein Fremder arbeiten soll.
 nokrustiht plawas, Heuschläge bekreuzigen.
 krustitees, sich kreuzigen und segnen.
 krustiks, Kreuzweise.
 krustaine, der Jordanstag oder alt h. drey Könige.
 kruwa, malku kruwa, Holzhausen, Reihe Holz.
 kubbuls, m. Branntfäsen, groß hölzern Gefäß.
 kubbulinisch, (Kublinisch) Kübel, Wütte.
 kudlis, f. e. der, (die) ganz verworrene Haare hat. und sich niemals kämmet oder bürsket, (L. Zottenkopf.)

kuggis, (e) Lastschiff, Kaufardenschiff.
 kuggineeks, Schiffer, Schiffsmann.
 kugfnis, (e) Kropf.
 [kuhde, Kohlstrunk. L.]
 kuhdiht, kuhdinaht, reizen, antreiben, anpuren.
 pakuhdiht, pakuhdinaht, anmahnen, antreiben.
 sakuhdinaht, ungestüm in jemand dringen. (L. stöhren.)
 kuhki, kuhetschi, (L. kuhze, kuhzenis) Weizen und Erbsen zusammengekocht
 kuhku wakkars, Weisnachtsabend, da man ein solches Gerücht zu essen pflegt.
 kuhkoht, wie ein Ruckel schreyen.
 aiskuhkoht, wenn der Ruckel einen nüchtern beschreyt.
 kuhla, pl. kuhlas, auch kuhli, verdorrtes Gras, was im Frühlinge als ein Ueberrest vom Winter zu finden, ic. das zuzähri-ge Haar des Viehes.
 kuhlu mest, abhaaren wie ein Pferd ic.
 kuhlu linni, schlecht vor dorrt Flachs.
 wilku kuhli, ein besondereß dürres Gras.
 kuhlaht, nokuhlaht, nokuhleht, abdorren wie Gras, ic. die alten Haare abwerfen.
 kas nokuhlejis, was (z. E. vom Roggen) abgedorrt ist.
 apkuhlatees, von oben fall und weß werden.
 nokuhlatees,

nokuhlatees, das alte Haar abwerfen.
 kuhlaini, Rldger über dem Lubben-dach.
 kuhleens, eine Art Habichte. 1.
 kuhlini, die dünnen zusammen gebundene Stäbchen an einer Baurragge.
 kuhlis, Præz. von kult, schlagen, dreschen.
 iskuhlis, der einen ausgeprügelt, ic. der ausge-droschen.
 iskuhles, was einmal gedroschen ist, und noch über-droschen werden muß.
 kuhleni, Schläge, Prügel.
 kuhlejs, Schläger, ic. Drescher.
 kannepu kuhlejs, Hanf-schwinger.
 aiskuhlejs, pahrkuhlejs, Ueberdrescher, der einen Drescher ablöset.
 pahrkuhlejs, heist auch im Scherz ein Kandidat, der für den Prediger prediget.
 watta kuhlejs, noch ein anderer Drescher bey dem Ueberdrescher. Kiefl.
 kuhliba, das Dreschel.
 apkuhliba, die Beendigung des Dreschens.
 uskuhlibu dsert, Dresch-schmauß halten.
 kuhlis, kuhlinisch, ein Purzelbaum, da man sich über den Kopf wälzet.
 kuhli mest, kuhliaustmest, kuhlös lehkt, kuhliausno-eet, über den Kopf fockeln.
 kuhliaus eet, wird auch von einem Stein gesagt, wenn er sich herunter wälzet.
 [kuhlis, Hünerfeil. L.]
 kuhls, m. Garbe, Strohbund.
 garrkuhli, lang Stroh.
 kuhms, f. e, erbetener Taufzeuge oder Pathe.
 tas irr mans kuhms, der hat bey meinem Kinde zu Gevattern gestanden.
 kuhmós stahweht, zu Gevattern stehen.
 fahnú kuhms, ein Mittgevat-ter, mit dem man zu-gleich stehet.
 kuhmneeki, Gevattern.
 lapfa kuhmite, der Fuchs in den Lett. Fabeln.
 kuhmisch, heist auch bisweilen der Fuchs.
 kuhnis, auch kuhæ, das Pupschen welches aus der Hülle herauskriecht, wenn es zum fliegenden In-sekt wird.
 kuhnotees, (etees) auf solche Art auskriechen, ic. die Hände wie ein Kind aus den Bindeln losmachen, ic. sich aus beschwerlichen Umständen auswickeln, mühsam fortkommen.
 gan tas kuhæjahs, be ne war tikt prohjam, er läßt sich recht sauer werden, und kann doch nicht fortkommen.
 atkuhnotees, iskuhætees, sich mit Mühe herauswickeln, ic. sich fortstümpern.
 kuhpeht, (L. kuhpt.) rauchen, schmauchen, dampfen.
 nokuhpeht, nokuhpt, ab-dampfen.
 rudú nokuhp, der Roggen dampft zur Befruchtung.
 kuhpinaht,

kuhpinah, Rauch, Schmauch
machen.
kuhre, Karawach. Tahm.
kuhfahrt, kuhfoht, wallen, auf-
sieden, wie ein Kessel
sprudeln. E.
iskuhfahrt, iskuhfahrt, im
Kochen übergehen.
kuhfals, Sprudel. L.
kuhfe, vulva. Obl.
kuhfe, Prügel, Keule. Obl.
kuhnecks, Wachskerl, der den
Prügel, als das Zeichen
der Macht, dem andern,
an dem die Reiche kommt,
abgibt. L.
kuhfahrt, siehe kuhfahrt.
kuhst, auch kukt, schmelzen, pass.
it. thauen. prf. kuhsta.
impf. kuhsta. fut. kuhsta-
sch.
kneegs kuhst, der Schnee
schmelzet.
kuhrä kuhst, es thauet
drauffen.
aekuhst, aufthauen.
apkuhst, ermüden, müde
werden.
iskuhst, zerschmelzen, zer-
stossen, zergehen, sich
auflösen wie Salz im
Wasser.
nokuhst, abthauen.
peekuhst, ermüden, müde
werden, it. sterben.
kuhtrs, ra, faul, träg, verdrossen.
pakuhtrs, etwas träge.
kuhrums, kuhtriba, Faulheit,
Trägheit.
kuhtr, f. Viehstall.
edl kur kuhtr! so treibt
man das Vieh in die
Ställe.
kuhtrschä, siehe kuhtr.
kuhze, siehe gleichfalls kuhtr.
kuhdeht, männliches Vermögen

haben, einer Sache ge-
wachsen seyn. L.
kuigas, Wasserhuhn. E.
kuija, ein großer Korn- oder Heu-
haufen. E.
kuilis, Eder, ungeschüttener Borg.
kuils, Kornschneppf, L. it. ein Kohl-
kopp, der sich nicht schlies-
sen will. L.
kukkains, Ungeziefer, sowohl auf
dem Lande als im Wasser,
(Erdsloh. L.)
kukkoht, iskukkoht, verrußen,
das Gedeihen benehmen.
L.
kukkuls, G. ta, ein Kugelbrod, it.
jedes Geschenk, was der
Bauer bringt, es mag
Brod, Käse, Fleisch, But-
ter, Honig, Flachs u. d. g.
seyn.
kukkuri, Flachsknospen.
kukkurs, Hühnerpuckel, it. der
krumme Puckel alter
Leute, it. der Puckel, den
man in der Kälte macht.
L.
kukkurós eet, wie ein Kind
auf dem Puckel hucken. L.
kukkurós nest, ein Kind
auf dem Puckel tragen.
L.
fakukkuretees, sich zusam-
menziehen und einen Pu-
ckel machen, it. sich ver-
mummeln. L.
kukaa, Küche. Obl.
(kukt) wista fakukkufi stahw,
die Henne sieht so kurz-
los und läßt die Flügel
hängen.
kulba, Palubbe, Rüstwagen, Troß-
wagen, Packwagen.
kulbnecks, einer der damit fähr-
ret, oder ihn fährt.
kulda,

kulda, das Kohlenloch am Riegen-
ofen. L.
kuldianht, dreschen lassen. L. (von
kult.)
fakuldianht, zerprügeln las-
sen. L.]
kulla, (e) Schussack, Tasche, Rei-
sebündel, Baurrenzel,
fcho neddel diwi kullas
ja isdohd, der Wirth
muß diese Woche zwey
Arbeiter schicken.
kullite, ein Säckchen, it.
Tasche.
kullainis, Wasserhuhn. Obl.
kullap, Haustäben. L.
kult, m. Tenne, Dreschdiele,
it. das drauf gedroschene
Korn. L.
kultitit, hart schlagen, it. Flachs
abzwingen. prf. kultu.
(von kult.)
nokultitit, Flachs abzwin-
gen.
nokultas, das Grobe, was
im Flachsabzwingen ab-
geht, it. die in Brack
abgehenden Flachsenden.
kulteklis, Schwingholz, womit
man das Flachs aus-
schlägt. (L. Fuchtel.)
kult, schlagen, prügeln, it. dre-
schen. prf. kultu, li, H.
impf. kuhlu.
ferrukult, geddrert Korn
dreschen.
jehluktu kult, windtro-
cken dreschen.
kunkulam kult, wie
einen Hund prügeln. L.
aphult, bedreschen.
aphult, Dreschschmauß.
iskult, ausprügeln, it. aus-
dreschen.
nokult, abprügeln.
fakult, zerprügeln.

kulteets, sich klopfen, unruhig
seyn.
ar meagu kulteets, nicht
schlafen können.
apkulteets, sich durch eine gu-
te Erndte forthelfen,
wohlhaben. L.
eekulteets, sich einfordern.
labbi eekulteets, gut in
seiner Wirthschaft fort-
kommen.
fakulteets, sich einander zer-
prügeln.
kulkams dlenams, der geschla-
gen und getrieben wer-
den muß. Das ist des
Leiten Charakter unter
dem Druck.
kumbah, kumbt, übereinander
zusammeneiseln. L.
kumbata, eine Tüte. L.
kumbis, Fischbehälter.
kummeles, kummeläch, Kamil-
lenblumen.
kummelu pehdas, Haselwurz, ein
Kraut.
kummelisch, G. ta, Fohlen, jun-
ges Pferd.
kummelize, junge trachtige
Stutte. L.
kummofs, auch kummofis, G. ta,
Bissen, Mundvoll.
gahrd's kummofisch, Le-
ckerbissen.
dlegales kummofisch,
etwas fürs nüchterne
(damit der Nuckel einen
nicht nüchtern beschrent.)
kump, fakump, verschrumpfen,
zusammengewachsen. pl.
kumpju. impf. kumpu.
kunkelkis, ein zerrwähltes Päck-
gen, z. E. Heu.
kundisch, (dica. von kungs)
Herrchen, junger Herr.
kundisba

kundliba, Herrschaft.
leelkundliba, Fürstenthum.
kuugis, Unterbauch, Fressbauch,
Bruch, Eingeweide von
Vieh.
putru kuugis, Grütschlü-
cker.
kungs, Herr.
Leelskungs, Fürst, Her-
zog, it. jeder große Herr.
karra leelskungs, Feldherr,
General.
nugstajs karra leelskungs,
Feldmarschall.
kungsteht, söhnen, im Weinen
schluchzen. prf. kungstu.
nokungsteetes, sich müd und
matt abtöshnen.
kunkulis, ein Klümperchen im
Mehl, im Brey, im
Brod, it. ein Kind, wel-
ches klein, dick und rund
ist, (it. der Adamsapfel
am Halse. L.)
kunkuleht, klümperigt machen.
sakunkuleht behrnu, ein
Kind in Kleidern so ein-
wickeln, daß es sich nicht
röhren kann.
kunkulainisch, klümperigt.
kuanaa, Hündin oder Lausch.
tu kuana, du Kanalse.
reekla kuanaa, zänkisch
Weib.
kuanaa, heißt auch das untere
Treibholz an der Müh-
le. L.
kunnauklis, die Schnur daran.
L.
kunniaa, Biolschen zum Garmwin-
den. L.
kunttschi, Wacklinge. L.
kupls, la, dick, voll gedrungen, dicht
gewachsen.
kupls kohks, dickbelaubter
Baum.

kupli matti, dieses krause
Haar.
kupli debbefehi, schwere
Wolken.
kuploht, verdichten, anwachsen
lassen, die Erdfrüchte ge-
deihen lassen.
sawus grehkus kuploht,
seine Sünden häufen. L.
kuplotees, sich häufen.
kuppata, Heuschaber. Obl.
kuppens, auch kuppene, Schnee-
trift, Schneehäufen.
kuppers, Kuffer.
kuppinaht, siehe kupt.
kuppize, aufgerichteter Grenzhan-
fen oder Grenzmaal.
Obl.
kuppenize, Pöner. L.
kuprs, m. Höcker, Puckel.
kuprains, höderigt, puckelig.
kups, m. G. kupfa, ein Busch Blü-
men, z. E. an Narzissen,
wo ein Paß zusammen-
wächst.
weena kupfisa, in ein
Büschgen zusammenge-
wachsen.
kupt, jehsen. prf. kuupu. impf.
kuppu.
sakuppis, zusammengehoehren.
kuppinaht, jehsen lassen, (verdi-
cken, anwachsen lassen. L.)
Deews naiti abra kuppina,
Gott segnet das Brod
im Backtroge. So sagen
die Letten, wenn der Teig
wohl aufgehet.
kuppis, oder kuppinahts peens,
gegohrne, dicke Milch.
kuppinatees, aufgehen wie der
Teig.
kupttschis, (a) herumfahrender Krä-
mer, Luftkäufer, Handels-
mann.

kuptschoht

kuptschoht, (cht) im Kleinen
handeln, Handeln und
Wandel treiben.
kuptschohten, sich mit Aufläufe-
ren behelfen.
kur, wo, wohin, it. irgend, irgend-
wo.
nekur, neekur, ne neekur,
neekur ne, nirgend.
kurp, wohin, wohinaus, wohin-
wärts.
ne kurp, nirgendshin.
kurjop, wohinwärts, zu welcher
Sand.
us kurreen, us kurreenes,
wohin.
no kurreenes, von wannen.
pa kuroni, wohinaus.
kurvatinah lohpus, dem Vieh
zurufen kur eest wo
wilt es hingehen? L.
kurka, Kaffee, Obl.
kurkane, Kaffeebohnen Wärdchen.
Obl.
kurkaneht, jung Kaffeebohnen.
Obl.
kurkta, Kaffeebohnen. L.
kurkt, quarren, quaden. prf. kurk-
tu. impf. kurzu.
kurktscht, auch quarren, qua-
den.
iskurkt, iskurkoht, schwam-
mig werden wie Wurz-
schwert, anwachsen wie
die Kläben.
kurkulis, warschu kurkuli,
Fresschlauch.
kurts, la, taub.
kurts, kurts, der Taube.
pakurts, hartbrüg.
aiskurts, ganz taub.
kurts, Taubheit.
kurts, Wankwurf.
kurtscht, murren, brummen, böse,
ungebulbig seyn.

kurpe, Schuh.
kurpes dibbens, Schuh-
sohle.
kurpneeks, Schuster.
kurrata, Nebbhüh.
kurrinaht, siehe kurz.
kurtsch, zra, welcher, welche von
beyden, wird auch als
ein Relativum gebraucht.
ikkurtsch, ein jeder.
kurrahts, da, welcher Art.
ikkurrahts, wasserley.
kurts, kurts, taferne Tüte, darin
man Beeren lisset.
Kursemme, Kurland.
kursemmeeks, Kurländer.
kursemmiks, Kurländisch.
kurt, kurtscht, kurrinaht, heizen,
Feuer anmachen.
aiskurt, aiskurrinaht, anheiz-
zen.
eekurt, eekurrinaht, einheiz-
zen.
sakurt, sakurrinaht, ein gutes
Feuer machen.
aiskurs, Ofensch. L.
peekurs, Berfeuer, das man
vor einen Backofen
macht.
uggunkurs, Feuerheerd. (Ka-
min, Küche.)
preektschkurs ellé, Fegfeuer.
krahskurris, Ofenheizer.
rikuris, Riegenferl.
kurts, f. Windhund, Jagdhund.
pakurts, (pokurtis, G. tscha)
Blendling von einem
Wind- oder Jagdhunde.
kurwis, G. ja, Korb.
kurzeemi, kurzumi, heidnische
Fastnachtspiele.
kufsch, still, so ruft man weinenden
Kindern zu, um sie still
zu machen.
kufschinaht behrnus, Kinder
still

still machen, (it. schlafen legen.)
 kuschels, ein zottiger Hund.
 kuschli, zotteln, zotten. L.
 kuschelains, kuschlains, zottigt.
 fakuscheleht, zerzausen, zerzetteln.
 kuschkis, ein zerwühltes Päckgen, Strauß, Harriwisch.
 pukku kuschkis, Blumenfräuslein.
 fakuschkoht, zerwickeln.
 kuschwoht, regen, kleine Bewegungen machen. L.
 kuschnotees, sich hin und her regen. L.
 cekuschnotees, anfangen eine kleine Bewegung oder Bewegung zu machen. L.
 kusina, Kropf. E.
 kulums, Höcker vorn auf der Brust. L.
 kuffis, Prat. von kuhst, schmelzen.
 aiskuffis, ganz ermüdet.
 iskuffis, ausgeschmolzen.
 peekuffis, milde, ic. bejoffen, ic. gestorben.
 atkufne, Thauwetter. L.
 kuffinaht, ermüden, müde machen.
 peekuffinaht, müde machen.
 peekuffiba, Müdigkeit.
 kuff, siehe kuhl.
 kuffteht, bewegen, rühren. prf. kuffu.
 kufftees, sich rühren, wackeln.
 kuffinaht, wackeln machen, oft bewegen.
 cekuffinaht, anfangen in Bewegung zu bringen.
 kuffinaschana, Bewegung, Wackelung.
 kuffoni, eine Art Ungeziefer, die zur Bremsenzeit sind, Mücken, die sich wie ein Wölflin bewegen.

kuffonaa deena, der Tag, da die Erde beginnt warm zu werden und das Ungeziefer hervor kommt.
 kuffschers, Kuffcher.
 kuffteht, fägeln, jucken. prf. kuffu.
 kuffinaht, fägeln. act.
 kufftulis, Viehlaus. L.
 kuffza, Hündin, Tausch.
 kuffzens, junger Hund oder Wespe.
 kwahkt, kwahksteht, quacken. L.
 kwakfchkeht, quatschen.
 kwarksteht, quarren wie ein Frosch.
 kweekt, quiecken wie ein Ferkel. prf. kweezu. inperf. kwihzu.
 kweefchi, Weizen.
 kwehle, Blut, (Entzündung bey Wunden. L.)
 ta tabaka-pihpe gull kwehle, die Tobackspfeife glühet.
 sohbu kwehle, Zahnweh, dabey der Backen schwellet.
 kwehlains, glimmend, entzündet.
 kwehleht, (ah) glimmen, glühen, (sieh wie eine Wunde entzünden. L.)
 spirgltis kwehleht, unter der Asche glimmen.
 kwehpes, Ruß im Schorstein, it. Dampf, Dunst, Rauchwerk.
 kwehpains, ruffig, schmauchig.
 kwehpeht, räuchern, Dampf geben.
 apkwehpetees, ruffig, besraucht werden.
 kwehpinaht, räuchern. act.
 duhmus

duhmus kwehpinaht, einen süßeln Rauch geben.
 apkwehpinaht, beräuchern. act.
 kwekfehkis, Hünerhund, Spürhund.
 kwekfehkeht, belfern, wie die Jagdhunde anschlagen.
 kwekfehkeht, (kwengsteht, L.) heißt auch nach Art der Jagdhunde anschlagen oder belfern.
 kwihzinaht, quiecken machen oder lassen. (von kweekt.)
 kwitte, Quittung.
 kwitcheht, quittiren.

L wird wie im Deutschen, aber fast wie eh ausgesprochen.
 labba, ober labbad, Præpof. postpof. wegen, halber, um, willen.
 mannis labbad, um meinewillen.
 ka labbad, wenn zu gut, (L. weil.)
 ta labbad, derowegen, derohalben.
 labban, pat labban, ebenjezt.
 ja labban, wofern, es sey denn das, wo etwa.
 arrig kas labban, ist auch jemand.
 labbiba, Gerende, Korn.
 laba, bba, gut.
 labs wiars, guter braver Mann.
 labba rohka, rechte Hand.
 pa labbai rohkai, pa labbu rohku, zur rechten Hand, rechtsch.
 labba snigshana, im vollen Schneyen.

par labba aemi, vorlieb nehmen.
 par labbu nahkt, zu statuten, zum besten kommen.
 labbam kasemtees, sich erbauen. L.
 labbam ko eememt, sich etwas zu nuge machen. L.
 labbajs, der Gute.
 dakch labbajs, mancher.
 labbakajs, der Beste.
 ne labs, zeigt alles schlechte und gartstige an.
 ne labbajs, der Böse, der Teufel.
 ne labbas waktis, die Franzosen.
 labb, labbi, Adv. gut, wohl.
 tik labb schis, ka tas, so wohl dieser, als jener.
 labbis, Adv. besser.
 labbinigs, gültig. L.
 (labban) ja kas labban, wenn jemand.
 pat labban, eben jezt.
 labba, labbad, wegen.
 mannis labba, oder labbad, um meinewillen.
 labbums, das Gute, Wohlfahrt, Vortheil, Genus.
 labdeen, guten Tag. Siehe auch deena.
 labriht, guten Morgen.
 labwakkar, guten Abend.
 labdarris, heißt abusive, ein Gegensprecher, Zäuberer.
 labbekht, rühmen. L.
 eelabbeht, anfangen zu rühmen. L.
 labbetees, sich bessern.
 arlabbetees, sich nach einer Krankheit wieder bessern.
 eelabbetees, sich anfangen besser zu verhalten.
 labboht,

labboht, bessern.
 labbotees, sich bessern.
 labbinaht, zärteln, streicheln,
 freundlich umgehen, mit
 gutem locken.
 celabbinaht, anfangen je-
 manden durch gute Wor-
 te zur Besserung zu rei-
 zen.
 eelabbinatees, sich ein-
 lecken, einschmeicheln.
 peelabbinaht, an sich locken,
 mit gutem wozu bereden.
 lagſda, (laſda) Haselſtaude, Has-
 ſenußſtrauch.
 lagſdigalla, Nachtigall.
 lagſdigalla pohga, Nachti-
 gall ſchlägt.
 lagſdigalla trizzina, Nach-
 tigall trillert.
 lahde, Kaſten, (it. Flintenſchaft
 oder Kolbe. L.)
 lahdeht, peelahdeht biſſi, Flinte
 laden.
 laiwas peelahdeht, Schiffe
 laden.
 lahdeht, fluchen, prſ. lahdu.
 nolahdeht, verfluchen.
 lahдинаht, ſchelten und fluchen,
 it. beſſern, (it. bellen
 machen, einen Hund
 zörren. L.)
 lahdfigs, (treſſlich, rechtmäßig. L.
 (von lahgs.)
 ne lahdfigs, unächt, unſüg-
 lich. L.
 lahdsiba, Fug und Recht. L.
 ne lahdsiba, Unfug. L.
 lahga, Schicht, Ordnung, (it.
 Recht, Willigkeit, Treſ-
 ſlichkeit.)
 pirmā lahgā, zum erſten-
 mal.
 pa lahgahm, ſchichtweiſe.
 tas ne buhs us lahgu, das
 wird nicht gut gehen.

lahgu lahgahm, mal auf
 mal.
 lahgas meefchi, recht treſ-
 ſliche Gerſte.
 lahgu dariiht, ein Gelag
 ausrichten. L.
 lahga brahliſ, Zechbruder,
 Saufbruder. L.
 lahgs, a, tauglich, vrdentlich,
 rechtſchaffen, brav.
 lahga wihrs, brauchbarer
 Menſch.
 pee winna ne kahda lahga,
 an ihm iſt kein ehrlich
 Harr.
 lahgadiht, Rechnung halten,
 (Recht ſprechen, recht-
 fertigen. L.)
 peelahgadiht, anrechnen. L.
 lahgadiba, Rechenschaft, (Rechts-
 ſpruch. L.)
 lahkte, angebrennt Pergel. L.
 lahkurris, der Stock, darin
 es geſteckt wird. L.
 lahma, Pfütze, it. Grube, Nieder-
 gung. E.
 lahpa, Handvoll brennend Pergel,
 gohda lahpa, Fackel.
 lahpiht, ſticken. prſ. lahpu.
 ailahpiht, zuſticken.
 islahpiht, ausſticken.
 peelahpiht, auſticken.
 ſalahpiht, zuſammenſticken.
 lahps, eelahps, peelahps, ein
 Flid.
 palahpa, Sohle unter den
 Baſſſchuhen. L.
 lahpenes, Flickerzeug.
 lahpkis, Altſticker.
 lahpkita, Brodſchauſel, it. Schulter-
 blatt, Achſel, Knochen,
 (it. Richtigholz an der
 Mühle. L.)
 lahpkitia, Spaten, (it. Maurer's
 felle. L.)

lahſe.

lahſe, Tropfen, (Punkt, Toppel. L.)
 palahſe, Träuſe, Abträuſe. L.
 lahſains, a, fein ſprenklicht, (tip-
 pelicht, punktrirt. L.)
 lahſains ſirgs, Ziegerhaar-
 Pferd.
 lahſinaht, tröpfeln.
 lahſis, m. Fluß. (von lahdeht.)
 ſwehti lahſi, heilige Flü-
 che. (cf. Gramm. S. 211. n.
 4.)
 laht, beſſern. L.
 lahſchi, lahtſchiſchi, lahtſchawas,
 lahtſchaulas, Dreſpe.
 lahwa, Schwigbank.
 lahwis, Prät. von laht, zuſaſſen. 2c.
 peelahwigs, nachgebend.
 lahzenes, Kratzelbeeren, ſchwarze
 Beeren, die auf einem
 Strauch wachſen, it. ei-
 ne Art ſchwarzer Pilzen.
 lahzis, G. ticha, Bär.
 lahtſchus dihdihit, Bären
 tanzen laſſen.
 ſkudru lahzis, Zieſelbär.
 lahtſchoht, lahtſchus kaut, Bär-
 renjagd halten. L.
 lahtſchineeks, Bärenleiter.
 lai, ober laid, wird im Modo con-
 ceſſivo und optativo ſehr
 gebraucht. (cf. Gramm.
 S. 114.)
 lai Deews dohd, Gott gebe.
 lai mehſ luhdſamees, laßt
 uns beten.
 lai buht, geſetzt, im Fall.
 lai buht kã buhdams, es
 mag immerhin ſeyn.
 lai irr, wenn gleich, wenn
 auch.
 lai tas tã irr, geſetzt alſo.
 laida, das Brett, worauf der Rude-
 rer ſißt, Ruderbank. L.
 laidars, m. Faland, (Viehkäſt. L.)
 lauka laidars, Hürde. L.

laide, Flintenſchaft.
 laides, die Seitenbretter am
 Boort des Bootes.
 laido, leide, Zinſe der Freybauren.
 L.
 us laidu nemt, auf Zinſe
 nehmen. L.
 laidenecks, leidenecks, Frey-
 bauer, Nachtbauer. L.
 laiddeena, Maria Heimſuchung.
 Dieſt.
 laidini, Eckſpädeln an den Hals-
 fragen. L.
 laidinaht, einrichten, veranſtalten.
 L.
 dſelſi laidinaht, Eiſen ab-
 löſchen. L.
 atlainaht, ablaſſen, abſchaf-
 fen, abſtellen. L.
 peelaidinaht, beyfügen, hin-
 zufügen, einrücken. L.
 laidis, Prät. von laist, laſſen.
 kam tu winnu celaidis,
 warum haſt du ihn ein-
 geſaſſen.
 affins - laidis, Ueberlaſſen.
 laiks irr atlaidees, es iſt
 gelind Wetter.
 tu eſſi pawiffam palaidees,
 du haſt dich ganz belas-
 ſen.
 palaidigs, ungebunden, hin-
 läſſig, auſgelaffen.
 palaidiba, Ungebundenheit,
 Auſgelaffenheit.
 palaidons, palaidnecks, ein
 Auſgelaffenener, der un-
 gebunden ſeyn wiſt.
 laiks, m. Zeit, Friſt, it. Wetter.
 laiks ſkreen, die Zeit flie-
 het.
 man naw' laika, ich habe
 keine Zeit oder Muſſe.
 lectus laiks, Regenwetter.
 ne labs laiks, Unwetter.

laika

laika grahmata, Kalender.
 laiku grahmata, Chronik.
 laika metti, päpstliche Fastenzeit. L.
 laiku metti, laiku deenas, selbsterwählte Tage, die man feyret. L.
 no schi laika, von nun an.
 preeksch schi laika, vorher, vor diesem.
 schinnis laikos, heut zu Tage.
 pee laika, bey Zeiten, zeitig.
 kundas laikā, innerhalb einer Stunde.
 pehz diwi neddetu laika, nach Verfließung zweyer Wochen.
 par garu laiku, vor die lange Weile.
 par laika kawefchanu, zum Zeitvertreib.
 fenn laikam, längst, vorlängst.
 laikam, bisweisen, zu Zeiten.
 pa laikam, so für die lange Weile.
 tā jau taws darbs eet pa laikeem, so ist deine Arbeit gemeiniglich beschaffen.
 laikā nahkt, zu rechter Zeit kommen.
 pašch laikā, eben zu rechter Zeit, it. eben jetzt.
 ne laikā, ungelegen, zur Unzeit.
 laikā buht, zu Paß seyn.
 tas irr man laikā, das ist mir Zumaß.
 laiku zeenitajs, Tagewähler.
 nelaikis, der (weiland) Verstorbene.

mans nelaika tehws, mein seliger Vater.
 nelaiki dsemdejuti, es ist ihr mißgangen.
 laikaki, zeitiger.
 laima, auch laime, Glück, Schicksal.
 no laimas likt, vom Schicksal bestimmt.
 laimas likkums, Bestimmung der Vorsehung.
 zaur laimi isbeht, glücklich entkommen.
 nelaime, Unglück.
 ko nelaime tu darri, was zum Henker machst du.
 laimigs, a, glücklich.
 nelaimigs, unglücklich.
 laimiba, Glückseligkeit.
 nelaimiba, Unglückseligkeit, Gefahr, Elend.
 laimoht, aplaimoht, beglücken.
 laimotees, laimotees, glücken, gelingen, gedeihen.
 eclairmotees, glücklich einschlagen.
 laimannis, Freybauer. L.
 laipa, Steig übers Wasser.
 laipajas, unfahrbare Stellen, wo man auskehren oder zu Fuß gehen muß. L.
 laipoht, laipotees, islaipotees, aus dem Wege gehen und Nebenwege oder Fußsteige suchen.
 [peelaipeht, anbacken wie Brod. L.]
 laipnigs, a, leutselig, freundlich, (L. bedachtsam, fürsichtig.)
 laipniba, Leutseligkeit, (Langmuth, Bibl.) Bedachtsamkeit. L.
 laischams, was gelassen wird. (von laist.)

laischama

laischama muzza, angezapfte Tonne.
 atlaischamajs, der Baum im Webergestelle. L.
 pahrlaischama weeta, Ueberfahrt.
 peelaischama weeta, Anfurt.
 aurlaischama waina, Bauchfluß.
 laist, lecken. prf. laisu.
 tā peekuffis, kā newarr laistees, so müde, daß man sich nicht rühren kann.
 laiseh, laischnis, laischna, laischna, Tellerlecker; Schüsselfeeder.
 pohdu laischis, heißt im Scherz der Zeigefinger.
 laicha, Pfosten, daran die Wännen gestrichen werden. L.
 laicha, ka, trag, faul, verdorren.
 laicha, ein Tröger, ein Faulträger.
 laichums, Erdarbeit.
 laichumu lahpiht, tagdrehen. L.
 laichotees, faulwerden.
 aplaichotees, sich auf die faule Seite legen.
 selaichotees, in Faulheit gerathen.
 laist, lassen. prf. laischu, di, sch. impf. laidu. fut. laidischu.
 laid man eekschā, laß mich herein.
 kohpā laist, zusammensetzen.
 kohku semmē laist, einen Baum fällen.
 alu laist, Bier zapfen.
 dšomus laist, Rauch ziehen.
 pah galwa laist, in den Wein schlagen, nicht achten.

affinis laist, zur Ader lassen.
 bittes laisch, die Biene schwärmen.
 ar uhdeni laist, abflößen.
 enkuri laist, den Anker werfen.
 atlaist, entlassen, von sich lassen, abfertigen, it. am Preise fallen lassen.
 johstu atlaist, den Gürtel loser machen.
 schapes atlaisch, die Schmerzen lassen nach.
 puppus atlaist, sich eutern, keine Milch geben.
 eclairst, einlassen.
 allu eclairst, Bier einzapfen.
 wahiti eclairst, ein Faß anstecken.
 islaist, auslassen.
 islaist ahrā, herauslassen.
 ispehku islaist, seine Kraft erschöpfen.
 garu islaist, den Geist aufgeben.
 lai Decws islaisch, Gott laß gedeihen.
 nolait, ab- herunter lassen.
 azzis nolait, die Augen niederschlagen.
 palait, loslassen.
 mehli palait, die Zunge nicht zähmen.
 pahrlaist, begleiten, it. übersetzen über ein Wasser, it. aus einem Gefäß ins andere ausfüllen.
 brandwihnu pahrlaist, den Brandwein abziehen oder destilliren.
 peelaist, anlassen, anfügen, zufallen.
 peclairst pee mallas, ansahren.
 falait,

kalaist, zusammen lassen, in
 einander fügen.
 zaurlait, durchlassen, durch-
 seigen.
 jumts zaurlaisch, das Dach
 lecket.
 laistees, sich niederlassen.
 faule laischahs, die Sonne
 geht unter.
 ar weheru laistees, einen
 Durch'all haben.
 atlaistees, sich entlassen,
 fahpes atlaischahs, die
 Schmerzen legen sich,
 lassen nach.
 tee-sahle atlaischahs, der
 Thee ziehet. L.
 islaistees, ausgelassen seyn,
 übel handthieren, sich
 aufführen, sich gebehren.
 nolaiistees, sich von oben her-
 ablassen.
 palaiistees, ungebunden, aus-
 gelassen seyn.
 peelaiistees labbi, anliegen
 wie ein gut gemachtes
 Kleid. L.
 zauri laistees, einen Bauch-
 fluß haben.
 papihrs zaurlaischahs, das
 Papier schlägt durch.
 laistih, gießen, feuchten, nehen,
 spritzen. prt. laistu.
 aplaistih, begießen, be-
 spritzen.
 atlaistih pamiruschu, ei-
 nen durch Begießung
 mit kaltem Wasser aus
 der Ohnmacht ermun-
 tern. L.
 islaistih, ausgießen, ver-
 schütten, ausschilpern.
 laistijums, die Begießung.
 laicht, nolaiicht, laichtnaht wehde-

ru, den Bauch abstrei-
 chen.
 laiwa, Boot, Kahn.
 leela laiwa, Schiff.
 laiweeks, Bootsmann, Schiff-
 mann.
 laiwoht, schiffen.
 laizinsch, (dim. von laiks) Kleine
 Zeit.
 laizinsch driht pahr-ect,
 die kurze Zeit geht bald
 vorüber.
 laizigs, zeitlich.
 laiziba, Zeitlichkeit.
 nelaiizineeks, unzeitige Ge-
 burt.
 lakka, lakka, Hut- oder Kopf-
 band, Schleife, Kofar-
 de. Tahm.
 lakkas, Zierrath an Bändern.
 L.
 lakkam lakkam, mit flattern-
 den Bändern besetzt, it.
 wenn was schlapp ist und
 sich schlenkert.
 lakkats, m. Tuch, Wischtuch.
 rihku lakkats, Rodder,
 oder Zeugtuch.
 lakkatinni, Tücherhengens, Win-
 deln.
 lakkischki galwu apseet,
 den Kopf mit Bänder-
 schleifen puzen.
 lakkatsche, Lungenkraut. W.
 laktih, hüpfen, (L. springen wie
 ein geiler Hengst.)
 laktigs, a, geil. L.
 laktiba, Geilheit.
 laktigalla, Nachtigall.
 lakt, lecken, wie ein Hund, wenn
 er frist. prt. lohku. imp.
 lakku. prt. lazzis.
 laktess, Gries, Abgänger von
 Wurzelwerk. L.
 lakts, m. Hünerstange.

tisch

tisch lakts, so treibt man
 die Hüner zum schlafen.
 Die blinde Kuh, ein
 Spiel, wird auch so ge-
 nannt.
 ballofchu lakts, Tauben-
 schlag.
 lammaht, schelten, schimpfen.
 prt. — ju.
 eelammaht, schimpfen.
 islammaht, nolammaht, aus-
 schelten, ausschim-
 pfen.
 pahrlammaht, durchsilzen.
 eelamma, Schimpfwort. L.
 palamma, Ekelname, Spott-
 name, Scheltwort.
 lammata, Mausefall. E.
 Lamberts deens, Albertitag.
 langwehgis, (Obl. langwergis.)
 das heimliche Gemach
 oder Kammerthür.
 lanka, nichtige, wässrige Wiese,
 (Wassertau. L.)
 lauk aufu, der lange abhängende
 Ohren hat.
 langwehgis, siehe langwergis.
 lappu, ein Blatt, it. Seite im
 Buch, pl. Blätter, Laub,
 it. die blätterigte Stau-
 ben, worauf man bey
 Harken die Heuschwaden
 legt. L.)
 lappu deens, der erste
 May. L.
 lappu wehnefs, der May-
 monath.
 lappu uhdens, Baumsfuß,
 wenn das Wasser nach
 dem Eisgange wieder zu
 wachsen beginnt.
 lappas uschekirt, das Buch
 aufschlagen.
 lappu rahditajs, Register
 im Buch.

lappains, blätterigt.
 lapfa, Fuchs.
 lapfenes, Wespen. (L. Erdbienen.)
 lapfches, russische Wasserschuh.
 lascha, Fehler, Gebrechlichkeit
 der menschlichen Natur.
 L.
 winaam irr ta lascha al-
 lasch Sinnams fazziht,
 er hat den Fehler, allezeit
 Sinnams zu sagen, oder
 ein Fäher zu seyn. L.
 lasda, siehe lagda.
 lasmannis, Bootsmann. L.
 lasminis, Wasserfloh. L.
 lassieht laiwu, das Schiff lösen. L.
 lassieht, sammeln, it. lesen. prt.
 lassu.
 kohpâ lassieht, zusammen-
 lesen.
 puffkohpâ lassieht, buch-
 stabiren. L.
 aplassieht, nolassieht, ganz ab-
 lesen.
 islassieht, auslesen, außons-
 dern.
 islassi, islassas, Auslesliß.
 lassieht, sammeln, zusam-
 menlesen.
 lassassas, (salafschsi) Samms-
 lung, Nachlese, (was
 man sich zugelegt. L.)
 lassitees, sich sammeln.
 laudis jau lassahs, die Leute
 finden sich schon ein.
 niknas sahles wirfur eelaf-
 fahs, Unkraut findet sich
 überall ein.
 laudis jau lassassahs, die Leute
 sammeln sich schon.
 lassitajs, Leser.
 lassijums, lassijama teefa, Les-
 tion. L.
 lassis, G. feba, Lachs.
 lassens, Lachsforelle.
 lassenis,

lassenis, Lacheneß. L.
 lattukas, Lattuch.
 Latwis, ein Lette.
 Latwju semme, Lettland.
 Latweetis. G. eefcha, Lettischer.
 latwiks, lettisch.
 laudis, G. lauschu, Leute, Volk.
 pulks lauschu, Menge Volks.
 laudis, unter das Volk.
 laudis dshwoht, beständig unter Leuten seyn.
 laudis draukt, unter die Leute fahren, (Betfarth halten.)
 labbu lauschu behrni, ehrliche Leute, gute Nase.
 flikti laudis, schlechte Leute, schlechte Nase.
 Leelkunga laudis, Fürstliche Wauren.
 semmes laudis, Eingeseffene.
 bafnizas laudis, Kirchengänger.
 kam lauschu efsheet, wenn gehört ihr an. L.
 lauka, eine Kuh, die eine Blässe hat. L.
 lauku peere, eine Blässe an der Stirn.
 laukis, der eine solche Blässe hat.
 laukas, die rothe Suppe aus der Nase.
 pliklecht, ká laukas tekk ahrá, zerohrfeigen, daß die rothe Suppe darnach kommt.
 [laukas, so in Kurland auswärts gelegene Felder bedeuten. L.]
 lauks, m. freye Feld, ic. Acker.
 lauká, draussen, hinaus.
 eij lauká, schen dich, pack dich. Obl.
 woi to eefi lauká! heraus!

so nöthiget man die Hunde aus der Stube.
 uppes lauks, ein an einem Bach liegendes Ackerstück, das sich angesehet. L.
 fallas lauks, Acker auf einem Holm.
 laukums, Fläche. L.
 laukumi, das Durchbrochene in den Spitzen. L.
 spizzes ar laukumeem, durchbrochene Spitzen. L.
 laulaht, trauen oder ehelich zusammengeben. prf. laulaju.
 kalaulah, kopuliren, zusammentrauen.
 ataulah, Ehe scheiden. L.
 laulatees, ehelichen, sich trauen lassen.
 laulahts wihrs, Ehemann.
 laulata feewa, Eheweib.
 laulati draugi, Eheleute, Ehegatten.
 lauliba, Ehe, Ehestand.
 laulafchana, kalaulafchana, Trauung, Kopulation.
 ataulafchana, Ehescheidung. L.
 laulneeki, Trauungsleute.
 lauma, Here, fliegende Zauberin.
 laumas flohta, wild Spargel. L.
 launags, m. Vesperbrod.
 launaga laiks, Vesperzeit.
 launaga wehifch, Südswestwind.
 palaunagis, die Zeit zwischen Vesper und Abend.
 launs, a, arg, böse, übel.
 par launu aemt, übel nehmen, verübeln.
 tas launajs, der böse Feind, der Teufel.
 winnam tas launajs, er hat die fallende Sucht.
 lauma-

launadarritajs, Uebelthäter.
 launa putse, unrechte Seite. L.
 launums, launiba, das Uebel, Böse, Arge, Bosheit.
 launuma sahle, Spießglas.
 launatees, launotees, sich ereifern, erzürnen, böse werden, böse seyn, übel aufnehmen.
 eelaunotees, sich innerlich ärgern.
 [laupette, Allemannshure, ein garstiges Scheltwort.]
 laupiht, (1) gnaben, schälten, (2) rauben, plündern, fahl machen. prf. laupu.
 kahpostus laupiht, von den Koblhauptchens die losen Blätter abschneiden.
 atakus laupiht, ausgräten.
 laudis laupiht, die Wauren austaugen, fahl machen, rypfen und schinden.
 aplaupiht, beständern ic.
 laupitajs, Plünderer, Räuber.
 laupijums, Beute, geplündeter Raub.
 par laupijumu doht, Preis geben, in die Kappuse geben.
 laupite, Streifwunde.
 lauteht, anstatt laudis, Leute.
 lautehts, Brecheisen, (von laust.)
 lauschni, Brechzaum, Gebiß, Kapzaum.
 lauschu, adv. erlaubter Weise. L. (von laut.)
 netauschu, was nicht zugelassen wird.
 rohka palikke netauschu, die Hand blieb unbeweglich, vom Schläge gerührt. L.
 laucht, siehe laust.

laufkas Ait, es friert bitterlich, daß es knallt.
 laufnes, Lagerholz, abgebrochene Bäume. L.
 laust, (lausht) brechen. aet. prf. lauschu, si, seh. impf. lausu, fut. lausfichu.
 kahju laust, das Bein brechen.
 grehzineeku lausht, einen Mißethäter torquieren. L.
 aplaust, aplausht, hebrechen.
 islaust, islausht, ausbrechen.
 islauses, Abbrüche, was abgebrochen ist. L.
 nolauht, nolausht, abbrechen.
 palausidams runna, er stottert.
 pahrlausht, entzweybrechen.
 derribu pahrlausht, den Bund brechen, übertreten.
 peelaust pee darba, zur Arbeit halten, antreiben.
 kalauht, kalausht, zerbrechen.
 uslaust, aufbrechen.
 laustees, sich auf etwas drängen.
 laustees, ringen, sich große Mühe machen.
 firds lauschahs us to, daß Herz neigt sich dazu, sehnt sich darnach.
 eelaustees, sich einbrechen, einen Einfall thun.
 islaustees, sich ausbrechen, Ausfall thun.
 zaurlaustees, sich durchbrechen, durchdrängen.
 laufnes, Lagerholz, abgebrochene Bäume.
 laut, zulassen, erlauben, verhängen. prf. lauju. impf. lahwu.
 ne lauj winnam wakkas, gieb ihm nicht den Willen, laß ihm nicht die Freyheit.
 lautees.

lautees, sich lassen, sich erlauben, it. vertrauen.
 palautees, sich gänzlich verlassen.
 lawitees, lawiren, L.
 lazzinaht, lecken, wie ein Hund fressen, it. lästern, verläumden. (von laht.)
 lazzinatees, sich wie die Hundezanken.
 lazziklis, Hundesuppe, und weil sie sich dabey zu beißen pflegen, so heißt es auch eine Gelegenheit zu Zank und Streit.
 lazzeklis, Lasterer, Verläumder.
 leddehks, schlecht, läderlich, plump, grob, (oberlausisch.)
 leddus, Eis.
 leddains, eificht, zu Eis gefroren.
 leddains fahls, Steinsalz.
 L.
 leddtekkas, Eiszapfen.
 leedeht, Isthien.
 leedfís, Prät. von leegt.
 leedfams, leugbar, unerlaubt.
 leedfígs, weigerlich.
 es dehl ta ne esmu leedfígs, ich weigere mich dessen nicht.
 leegt, versagen, weigern, verneinen.
 prf. et impf. leedfu.
 leegts, unzulässig.
 aisleegt, verbieten.
 leegtees, leugnen, it. sich weigern.
 woi ekñi noleedfees peemums nahkt, hast du dich verredet zu uns zu kommen.
 leekams, (1) was gelegt werden soll, (von likt, legen.)
 atleekams, überley.
 preeckhleeekamajs, Schurzfell, it. vorhängend Schloß.

usleekamajs, Deckel, Stürze.
 atleekums, Ueberbleibsel.
 paleeks, paleekas, Nest.
 paleezinisch, dim. Nestchen.
 leekams, (2) scheinend, (von leekahs, er scheint, siehe liktees, unter likt.)
 labbi leekams, gleißend.
 leekama atgreeschana, Scheinbuße.
 leekama laimiba, Schein-glück.
 leekulis, Heuchler.
 leekula darbs, Gleisnerey.
 leekatschi, großäugiges Netz. L.
 leekni, Niedrigungen.
 leeks, ka, krumm, it. unächt, uneigentlich, it. unpaar.
 leeks gihmis, oder waigs, geschminkt Angesicht, it. Maske.
 leeks ugguns, Zirklicht, Irnwisch.
 leeks zelsch, Abweg.
 leeka tizziba, Bahnglaubhe, da man sich auf's opus operatum verläßt.
 leeka seewa, Kebsweiß.
 leeka gaspacha, Konkubine.
 leeka galka, oder meefa, wild Fleisch.
 leeka sekke, unpaar Strumpf.
 leeka faime, Leute, die nicht ins Haus gehören.
 L.
 leeka ehfchana un dserfchana, Bdlerey, Unmäßigkeit in Fressen und Saufen.
 leeka klausfchana, übertriebener Bauergehörch.
 leeki pelai, nopelai, Accidentien. L.

leeki

leeki matti, falsche Haare, Perücke.
 leeki sohbi, gedrungene Mandeln am Halse. L.
 leekas gaitas, außerordentlich Gehörch auffer der Arbeitswoche.
 atninni, woi lihdt woi leeks? paar oder unpaar?
 pahrleeku, parleeku, zu sehr, überaus, übermäßig.
 parleeku leeis, zu groß, allzugroß.
 [leekums, Ueberschuß. L.]
 leekt, beugen, krummbiegen, neigen. prf. et impf. leezu.
 leektees, sich biegen.
 apleektees, sich krummumbiegen.
 leekulis, siehe leekams.
 leeli, m. Schlenkein.
 leeli, Weine, Waden, (Stiefelschicht, L.)
 leels, la, groß, it. vornehm, it. weitläufig.
 Leelskungs, Fürst, Herzog, jeder große Herr.
 leelszelsch, Landstrasse, gebahnter Weg.
 leelajs wehjsch, Westwind.
 L.
 ar leelu wakkaru, mit spätem Abend.
 leela firds, Bosheit, Nicken.
 leela zettortdeena, Gründonnerstag.
 leela peekdeena, Charfreitag.
 leelum, die Größe.
 to leelum papreeksch istaifiht, aus dem Großen andarbeiten.
 leelíks, schon etwas groß.

leelíschki, auch leelísku darriht, vergrößern mit Worten.
 leelíht, sagen, von sich bekennen.
 ta leelija, ká ne sinus darbus, so sagte er von sich, daß er keine Arbeit verstehe.
 leelitees, großthun, sich prahlen, rühmen, it. vorgeben.
 leelitajs, Prahler, Großsprecher.
 leelig, a, großthuend, ruhmräthig.
 leeliba, Großsprechererey, Prahlererey.
 leelíschana, Eigenruhm.
 leelmanna, stolzer Mensch, der groß austhüt.
 leelírdígs, a, trohzig, boshaft.
 leelírdíba, Bosheit, Nicken.
 leeldeenas fwehtki, Dsferfest.
 leeldeenas neddela, Charwoche.
 L.
 leeneht, leihen.
 paleeneht, auf Vorge geben, it. nehmen.
 isleeneht, ausleihen.
 leepa, Linde.
 leepu mehnefs, Heuschlein, Heumonath.
 leepajas, leepuhkínecis, Linden-gebröck. L.
 leepas, Huflattich. W.
 leefa, Milz.
 leefa firtg, milzfüchtig seyn.
 leefchkers, hdlzerne Koruschäufel.
 leefina, Flamme.
 leefina kerr pa aiskurru, die Flamme schlägt zum Ofenloch heraus. L.
 leefmas nemtees, entflammen.
 leefmains, flammigt.
 leefs, fa, mager, hager.

leest,

leest, noleest, noleesacht, ha-
ger und mager werden.
leefums, Magerkeit.
leeste, Schusterleisten.
leet, gießen. prf. leiju. impf. leju.
leeta bilde, gegossenes Bild.
apleet, begießen ic.
leeta, Sache, Ding, etwas, it.
Zeug, woraus etwas
gemacht werden soll.
ihpatti leeta, besondere
Sache, it. Eigenthum.
kunga lectas, des Herrn
Sachen, it. herrschaftli-
che Affären.
fwehtas lectas, Heiligthü-
mer.
neleeta, nichtswürdiges Ding,
it. Unding.
leetaht, anfertigen, zurecht ma-
chen. L.
isleetaht, tüchtig, nutzbar
machen. L.
isleetahts, bequem. L.
leeti derreht, nützen, taugen.
leeti derrigs, nutzbar, taug-
lich.
melectis, Taugenichts, Schlin-
gel.
meleefchi laudis, Lumpenge-
sind, böse Huben.
leetigs, a, dienlich, nützlich.
neleetigs, eitel, unnütz.
leeciba, Nutzbarkeit, Geschick,
Tüchtigkeit.
neleeciba, Eitelkeit, Tand,
Unnützlichkeit, Unwesen.
leetnis, gegossener Kessel. L. (von
leet.)
leetons, leetowens, Asp oder Mahr.
leetons jahj, oder mahz,
der Mahr reitet oder
drückt.
leetus, Regen, dim. leetutisch.
leetus ka patakkas, viel
Regen.

leetus ka ar spanaem
gahsch, es ist ein Platz-
regen.
leetuwins, ein Wasservogel, ist
derselbe killens, siehe
oben.
leeweht, leewu mest, lawiren. L.
leewenis, leewinseh, Leewing, it.
Laubhürte, E. (it. Umlauf
um der Kiegen. L.)
leez, ist der Imperat. von likt.
leezamajs, Bügel. (von leekt.) L.
leeziht, fröhnen, ausserordentlich
Gehorch thun.
leeziba, ausserordentlich Gehorch.
par leeziba, zum ausseror-
dentlichen Gehorch.
leezineeki, die ausser ihrer Wo-
che gehorchen müssen.
leezinaht, Zeugen, Zeugniß geben.
apleezinaht, bezeugen.
pahleezinaht, überzeugen,
überführen.
leeziba, Zeugniß.
leezineeks, Zeuge.
leezineeku appakschä,
wenn gegen die Zeugen
nichts mehr geantwortet
werden kann. Dieses
soll ein gerichtlicher Ter-
minus seyn. L.
leezinis, ein aus dünnem Holz zu-
sammengebohenes Rül-
mit. L. (von leekt.)
leggeris, Regel oder hölzern Tönn-
chen, E.
lehgeris, Lager oder Gezelte, (it.
Lager, worauf Baubalken
gezinnt werden. L.)
lehgeri usmest, ein Lager
aufschlagen.
lehgeri zirft, ein Lager für
die Baubalken hauen.
lehgeris ar ratteem, Wa-
genburg.

lehgericht.

lehgericht, sich lagern.
aplehgericht, belagern.
lehju, Prät. von leet, gießen.
lehjejs, Gießer.
lehjums, Guß.
leekamis, Westbeule, böse Drüse. L.
lehki, hüpfen, springen, (it. Ur-
sprung nehmen.) prf.
lezzu, auch lehku. impf.
lehzu.
firds lehk, das Herz klopf.
firds lezz no preeka, das
Herz schlägt, hüpfet oder
waltet für Freuden.
faule lehk, auch lezz, die
Sonne geht auf.
aplehkt, bespringen, (sich be-
gatten. L.)
mehs effam aplehkufchi,
wir haben uns nicht an-
getroffen, er gieng einen
andern Weg.
atlehki, abspringen, it. ent-
springen.
maise atlehkufi, das Brod
ist abdrösig.
kas man no ta atlezz, was
hab ich davon vor Vor-
theil.
atlehkt no pakaules, von
der Welt scheiden.
molehkt, herunterspringen.
faule nolezz, die Sonne
geht unter.
gan gruhti tam, kam tehws
un mahte nolezz, schwer
genug für den, dem die
Eltern sterben.
molehkt nofchejjenes, von
himmen scheiden.
palehkt, aufhüpfen, forthüpfen
pahlehkt, überspringen.
uslehkt, aufspringen.
lehktees, sich ereignen, sich zu-
tragen.

tas nabbags lehzehs mir-
ris, es begab sich, daß
der Arme starb.
aplehktees, sich begatten.
palezzees manna firds, hüpfen
mein Herz (für Freuden.)
falehktees, sich nach und
nach einfinden, sich all-
mählig sammeln. L.
lehkaht, hüpfen, springen.
islehkaht, auspringen, lu-
stig seyn.
uslehkaht, hinaufhüpfen.
lehkfehu, hüpfend, springend,
(it. im Galopp.)
lehkfehu jacht, galoppiren.
lehle, Blutigel.
lehlis, Nachtrabe.
lehls, Steingalle, Flossgalle an
den Füßen der Pferde. L.
lehloht, siehe kelloht.
lehns, na, gelinde, sanft.
palehns, etwas gelinde, still.
lehni, lehnam, sachte.
lehniyam, lehnihtim, lehniht-
tam, lehnihtiam, ganz
sachte und sanft, all-
mählig.
lehnihs, a, sanftmüthig, gelinde.
lehniha, Gelindigkeit.
lehnihtahigs, sanftmüthig.
lehnihtaha, Sanftmuth.
lehpas, Hofstattuck. L.
lehpis, Nachtrabe, L. it. Edelpel. L.
lehpurs, ein grober Gast, der ei-
nem gerade zu Leibe
geht. L.
lehrms, Lärm.
lehfa, kleine Sandbank in Flüssen.
L.
lehfsens, na, auch lehfsins, na,
flach, nicht tief, wird von
Schiffeln und Tellern
gebraucht.
lehft, siehe left.

lehfts.

lehts, ta, wohlfeil.
 lehti, leichtlich, gemacht, it.
 wohlfeil.
 Jehtaki, minder, it. leichtlicher.
 lehtums, Wohlfeiligkeit, gerin-
 ger Preis.
 lehtiba, Wohlfeiligkeit, it. Ge-
 mächlichkeit.
 pee lehtibas, gelegentlich.
 L.
 lehtfirdig, a, zärtlich, mitlei-
 dig.
 lehtfirdiba, Zärtlichkeit.
 lehtit, erleichtern, mildern. L.
 lehtitees, islehtitees, es sich
 bequem machen. L.
 lehweres, alte Plünder, Lumpen. L.
 lehwerains, lumpicht.
 lehzas, auch lehzenes, Masern. L.
 lehzeens, Sprung. (von lehkt.)
 lehzes, Linsen, Bienen, Richern.
 wannaga lehzes, Habicht's-
 erbsen.
 lehzaji, Linsenstroh.
 lehzis, Particip. von lehkt.
 gailis laktā lehzis, der
 Hahn ist auf seine Stanz-
 ge (zum schlafen) ge-
 sprungen.
 no leelas zils lehzis, von
 grossem Geschlecht ent-
 sprossen.
 leide, siehe laide.
 leija, Thal, it. alles was niedrig
 liegt.
 leija, im Thal, nieder-
 wärts, herunterwärts
 hinab.
 leijas wehisch, Westwind.
 eeleija, Thal zwischen Aus-
 bden.
 leijsch, ja, niedrig der Lage nach.
 noleijsch, was allgemach
 niedriger geht.
 leijup, in der Niedrigung.

leijeneeks, der im Thal, it. der
 niedriger wohnt.
 leimannis, Freyhauer. L.
 Leitis, G. Leischa, ein Litthauer.
 Leischu femme, Litthauen.
 Leischu tizziba, Katholische
 Religion.
 Leitene, Litthauerin.
 leitisks, a, litthauisch.
 lelje, Lilje.
 lelle, lellite, Kinderpupchen.
 zizzu, auch zitzchu lelle,
 ein Kind, das an der
 Mutterbrust verwöhnt
 ist.
 lelloht, lehloht, kleine Kinder
 dämmeln, zärteln, zum
 Schlaf einzingen.
 lemmehks, Mönch an der Schlei-
 se. L.
 lemmefis, G. scha, Pflugscharr.
 lemmefnize, Pfluggabel, dar-
 auf die Pflugscharren
 aufgeschlagen sind.
 lempis, Bengel. L.
 lemt, bestimmen, prüfen, schätzen,
 aburtheilen. prf. lemmu.
 impf. lehmū.
 sikhmes lemt, Zeichendeuten.
 nolemt, aberkennen, verfü-
 gen, aburtheilen.
 tas bij man nolemts, das
 war über mich verhängt.
 tas bija tew nolemts, das
 war dir zugebracht.
 nahkofchas leetas nolemt,
 weissagen.
 sikhlemt, Nativität stellen.
 sikhlehmis, Zeichendeuter.
 teeslemt, wahr sagen.
 lenkt, aufsauren, nachspüren. prf.
 lenku, zi, k. impf. lenzu.
 præt. lenzie.
 aplenkt, aufspassen, it. ein
 Wild einkreisen.

wilks

wilks tamehr lenze, kamehr
 tas to aiti aplenze, der
 Wolf schlich sich so lan-
 ge, bis er das Schaaf
 erschlich.
 lenkam, aplenkam us-eet, be-
 schleichen.
 leute, Brett. Tahm.
 lenze, lenzite, Leitband.
 lenzes, Stelen am Gommüt. L.
 lepus, na, stolz, hochmüthig, it.
 prächtig.
 lepriba, Stolz, Hochmuth.
 leppoht, lepoht, sich bräsen.
 leppotees, leppotees, stolziren.
 leh, auch lehst, rechnen, Rechnung
 halten. k. prf. lehstu.
 impf. lehstu.
 leshana, Rechnung. L.
 letes, Watten, eine Art Rische.
 leuens, Kuchblatt, it. Torte.
 lehis leuenis sikh, der
 Hahn laugt seine Pfoten.
 (Lehis wehtis, im Fall er mit
 Torte abgenommen. L.)
 lezzams, was zum Springen ge-
 hört.
 tas lezzams tas deijams,
 das ist sein (oder ihr) All-
 tags- und Sonntagsrock.
 lezzelis, lezzote, Mistbette, Mist-
 pall.
 lezzinaht, sammeln, d. i. hüpfen
 machen, schwenken wie
 ein Kind auf Händen.
 (von lehkt.)
 tas manna firdi lezzina,
 das eradyt mein Herz,
 dass es für Freuden hüpfet.
 lezu lezzinaht, ein Pferd
 dressiren.
 lakki lezzinaht, einen Ha-
 sen aufspringen.
 azezzinaht, berleiten. L.
 eezezzinaht funaus, die Hun-
 de zum jagen abrichten.

eezezzinaht behrens gribb
 allalehin lezzinajams,
 nachdem man dem Kinde
 einmal das Dammeln
 angewöhnt, will es im-
 mer gedammelt seyn.
 liddens, a, flach, flot. L.
 liddinaht, liddinatees, schweben,
 wie ein Boot auf dem
 Wasser, oder wie ein
 Vogel in der Luft.
 laiwa noliddinaja, das
 Boot ist weggegangen.
 swehts Gars noliddinajahs
 us Jesu, der heilige Geist
 ließ sich auf Jesum
 herab.
 [liddis, Fahrleise. L.]
 ligga, Lager, langwierige Krank-
 heit, Seuche.
 kaulu ligga, Biecht.
 krihtama ligga, fallende
 Sucht.
 liggats, der eine garstige Krank-
 heit hat. L.
 affins liggatnis, garstiger
 Mensch. L.
 ligkda, Vogelneft.
 ligkofchana, das Sitzen einer
 Henne, Kalkuhne &c.
 labba pehz ligkofchanas, ei-
 ne gute Sitzhenne, Sitz-
 kalkuhne &c.
 lihdeks, m. Hecht.
 lihdis, ist das Præt. von lihst, frie-
 chen, it. röden.
 lihds, (i) Präpof. bis.
 lihds scho baltu deenu,
 bis auf den heutigen
 Tag.
 lihds gaismas, bis am
 hellen Tage.
 lihds pastarai deenai,
 bis an den jüngsten
 Tag.

lihds

lihd fchim, bisher, bis jetzt.
 (2) Adv. mit, zugleich.
 lihd ar, nebst, samt.
 wihi lihd, allesamt, alle zusammen.
 ta lihd, desgleichen, eben also, gleichgestalt.
 lihd tik daud, just oder eben so viel.
 lihd wiafeh nahk, lihdstu atskrej, so bald als er kommt, so lauf her.
 lihd wiafeh nahe, lihd es pehz tew fuhtiju, eben als er kam, so schickte ich nach dir.
 pufflihd, so so, halb und halb, einigermaßen.
 au irr lihd, nun ist accurat.
 woi lihd woi leeks? paar oder unpaar?
 weenlihd, einerley, gleichviel.
 lihd dewe, Mitgabe.
 lihdi, lihdla, mit, gleich, zugleich, it. genau, gerad, (it. gleichviel.)
 weenlihdi, zugleich, mit einander.
 lihd fens, a, eben, flach, gerad, gleich.
 palihd fens, ähnlich.
 lihd fenums, gleicher, ebener Ort.
 lihd figs, a, gleich, ähnlich.
 weenlihd figs, ganz gleich.
 pufflihd figs, mittelmäßig.
 lihd siba, Gleichheit, Aehnlichkeit, Gleichniß, Beispiel, Ebenbild, Vergleichung.
 lihd sibu turreht, Rechnung halten.
 gan wiafeh dabbuhs sawu

lihd sibu, er wird schon seinen Lohn bekommen.
 lihd sibu darriht, Genugthuung verschaffen.
 lihd seht, helfen, bestehen. prf. lihd su.
 palihd seht, helfen, behülflich seyn.
 paligs, m. Hülfe, Beistand, it. Helfer, Gehülfe.
 par paligu nahkt, zu Hülfe kommen.
 palihd figs, a, hülfreich, behülflich.
 palihd siba, Hülfe, Hülfsmittel.
 lihd sinaht, ebenen, gleich und eben machen, gleichrichten, gegen einander halten, it. rechnen, sich vergleichen.
 parradus lihd sinaht, Richtigkeit mit seinen Schuldenern machen.
 wehks laik rufus lihd sina, die kühle Zeit beym Regenschuß macht daß der Nachschuß sich erholet und dem erstern gleich wird.
 atlihd sinaht, vergelten, ersetzen, vergüten, Abtrag thun.
 islihd sinaht, auseinander setzen, Vergleich treffen.
 nolihd sinaht, eben machen.
 puhru nolihd sinaht, ein Loof abstreichen.
 peelihd sinaht, zurechnen, bemessen, zueignen.
 kalihd sinaht, vergleichen, versöhnen, vereinigen.
 lihd salks, a, an einander in einer Linie. L.
 lihd salki, zugleich, neben einander. L.
 lihdums,

lihdums, Rddung.
 lihgoh, Jubilo singen, jubiliren, frohlocken, it. schaukeln, schwenken, it. wippen, z. E. einen Stein mit einem Hebebaum.
 eelihgoh, ins Schwanken bringen.
 lihgotees, sich schaukeln, sich schwingen, it. sich rühren, wie etwas, das nicht fest siehet.
 lihgawinaa, Gespielin, geliebte Schäferin, Scharmante.
 manna selta lihgawinaa, mein goldenes Mädchen.
 lihgohnis, Schockelstange an den Kinderwiegen. L.
 lihgoms, ma. froh, fröhlich.
 lihgoma, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit. L.
 lihgomiba, Fröhlichkeit, Wonne.
 lihgomigs, a, freudig, fröhlich.
 lihgomoht, frohlocken.
 eelihgomoht, fröhlich machen.
 lihgomotees, fröhlich seyn, sich belustigen.
 eelihgomotees, sich erfreuen.
 lihg, salihg, sich vergleichen, sich vertragen, übereinkommen, mit einander eins werden. prf. lihgstu. impf. lihgu. prt. lihd sis.
 lihja, Weibe, Fischweibe. maitas lihja, Geyer.
 lihja, sanfter Regen. (von liht.)
 lihjums, das Zusammengeregnete.
 weenas nakts lihjums, der Regen von einer Nacht.
 lihkeis, Leiche.
 lihkohps, m. Leikauf, d. i. Schmauß beym Handel.
 lihks, ka, krumm, gebogen.

lihki padohmi, listige Ränke.
 eelihks, etwas krumm.
 lihkums, Krümme, Umweg, Umschweif.
 ar lihkumeem usnahkt, Umschweife und Ränke gebrauchen.
 lihkons, ein schief ausgewachsener Mensch.
 lihkt, sich einkrümmen, einbiegen. prf. leeku, z. k. impf. lihku. prät. lihzis. nolihkt, abbiegen.
 [nolikstitees, Abneigung haben. L.]
 lihkste, auch lihksts, Wiegenstange. E.
 lihkstes, Leisten zwischen den Brethern. L.
 lihme, Leim.
 lihmeht, leimen.
 lihnis, Schlen.
 lihpt, siehe lipt.
 lihpams, Kieband.
 lihpama gullia, ansteckende Krankheit.
 [lihsinins, Morast, wasserquelligste Stelle im Morast. L.]
 lihst, kriechen, schleichen. prf. leenu. impf. lihdu. fut. lihdifchu.
 eelihst, einfrischen.
 islihst, ausfrischen.
 lihst, röden, wo grosse Bäume gehauen werden. prf. lihsehu. impf. lihdu. fut. lihdifchu.
 eelihst, in den Busch hinein röden.
 nalihst, abröden.
 liht, regnen, prf. lihstu auch lihju. impf. liju.
 pahrliht, ein wenig regnen. wehl nawa atlijs, es hat noch

noch nicht genug ge-
regnet.
lihtſchi, lihziſchi, Krümmungen
an den Wäcken, it. an
Heuſchlägen zwischen
Bergen und Gebüſchen.
(von lihks.)
lihzens, ein Krummeiſen, ſchlicht
zu hobeln, Schlichthobel,
aus dem Groben zu ar-
beiten. L.
lihziſ, Prät. von lihkt.
eelihziſ, eingebogen.
nolihziſ, auf die Seite gebo-
gen, gebückt, krumm.
ſalihziſ, ganz zuſammen ge-
krümmt.
likkiſ, ſiehe liſchkiſ,
likkums, ſiehe likt.
likta, ſchlecht Schickſal, Gefahr,
Unfall.
kaſ liktā dohdahs liktā
aiſ-eet, wer ſich in Ge-
fahr begiebt, kommt in
Gefahr um.
likt, legen, laſſen, ſetzen, ſtellen, it.
verordnen, beſtimmen.
prf. leeku. impf. likku.
prt. lizziſ.
pee firds likt, zu Herzen
nehmen.
kaunā likt, zu ſchanden
machen.
ſmeeklā likt, Geſpött trei-
ben.
zeeti kohpā likt, dicht an
einander fügen.
rohkaſ kohpā likt, die
Hände falten, zuſammen
legen.
azziſ kohpā likt, die Au-
gen zuſchließen, zudrü-
cken.
waſku likt, geſtatten, er-
lauben.

leez man ar meeru, laßt
mich zufrieden.
wiſch man likke eet, er
ließ mich gehen.
ſawā paſchā warrā likt,
ſeiner Macht vorbehal-
ten.
taſ bij wiſſam tā jau
likts, daſ war alſo in
ſeinem Schickſal über
ihn beſchloſſen.
aplikt, unlegen, (einſchrän-
ken. E.)
atlikt, überbleiben.
eelikt, einlegen, it. verord-
nen.
grahmatā eelikt, im Buch
annotiren.
iſlikt, auslegen, anſtellen,
(nicht aber eine Schrift
auslegen.)
nolikt, hinlegen, hinſetzen,
niederſetzen, verlegen,
beylegen, it. beſchließen,
beſtimmen.
nolikta deena, beſtimmter
Tag, Termin.
palikt, bleiben, überbleiben.
tē palikke! nun da iſtſ hin!
paliks, Ueberbleibſel, Reſt.
peelikt, beylegen, zuſetzen.
ſalikt, zuſammenlegen, zu-
ſammenfügen, einpa-
ſſen.
uſlikt, auflegen, aufſetzen.
liktees, ſich laſſen, it. gleißen,
ſcheinen wollen.
wiſch leekahs baggata,
er giebt ſich daſ Anſe-
hen oder den Schein, alſ
ſey er reich.
iſliktees, groß auſthun, ſich
für etwas ausgehen, daſ
man nicht iſt, it. ſich ge-
behren.

labbi iſliktees, gleißen.
man zelfch garſch iſlee-
kahs, mir kommt der
Weg lang vor.
likkums, Satz, Verordnung,
Verfügung, Stiftung.
laimes likkums, Fatum,
Fügung, Glücksfall.
ſwehti Deewa likkumi,
Sakramenten.
aplikkums, Umſchlag.
atlikkums, Ueberbleibſel, Reſt.
eelikkums, Einlage.
nolikkums, Beſtimmung,
(Beilage.)
peelikkums, Zuſatz.
likſchana, daſ Sehen, Legen,
Stellen ꝛc.
iſlikſchana, heißt nicht eine
Auslegung einer Schrift,
ſondern eine Ausſtra-
mung, Ausſtellung, pl.
behrden.
nolikſchana, Beſtimmung.
likteens, Verhängniß, Schickſal,
Fatum.
liktajs, der die Schickſale ordnet.
likta, anſtatt likta, Gefahr. L.
lindraks, leinen Unterrock deſ
Frauzimmers. (von
linni.)
linga, Schleuder, (it. Umkreisung.)
ar lingahm ap-eet, den
Wald bekreiſen. L.
lingoht, ſchleudern.
linni, Flachſ.
kuhlu linni, Dreyband.
linnulaukiſ, Flachſfeld,
ward vormals in Liedern
beſungen. L.
linnſehkla, Keiſfaat.
linnuma, ein Rigisch Sehneg. L.
kuta, linte, ein Band. Thm.
lintetajſ jahnteeks, ein Ordens-
ritter, ſcheint mir ein

neugebackeneſ Wort zu
ſeyn.
lipniſ, a, holdſelig.
lipniba, holdſeligkeit.
lippa, Stumpſchwanz, z. B. an
einem Schaaf. L.
lippains, ſtumpſchwänzig. L.
[lippiht, ein Licht anbrennen. L.]
lipt, (liht,) kleben, kleben bleiben,
prf. lihpn. impf. tippu.
lippigs, klebericht. L.
lippinaht, kleben machen, pap-
pen, kleiſtern.
aiſlippinaht, verkleben.
peelippinaht, ankleben, an-
kleiſtern.
lippatees, ankleben wie eine Klet-
te, liebfoſen. L.
liſchkiſ, likkiſ, Schmeichler,
Fuchſchwänzer, Ohren-
bläſer, Verläumder.
liſchkeht, (oh) plaudern, fuchſ-
ſchwänzen.
apliſchkeht, verläumden.
eelichketees, ſich einlecken,
einſchmeicheln.
liſda, Vogelneſt.
liſſe, Baſchſchauſel, Brodſchaube.
lizzens, Schlag anſ Ohr. L.
lizzenu doht, einem einſ-
reichen. L.
lizzepurs, Lucifer.
lizzis, iſt daſ Prät. von likt.
lizzejſ, Stiſter.
lizzinaht, ſetzen, ſtellen, anord-
nen.
atlizzinaht, übriglaſſen, hin-
terlaſſen, beſparen.
atlizzinata manta, Nach-
laſſenſchaft.
eelizzinaht, einſchreiben, an-
notiren.
ſalizzinaht, zuſammenfügen.
lohbiht, nolohbiht, abſchälen, ab-
rinden.

lohbinai, Schalen, Schwäber. L.
 lohbitees, schwanken, sich rühren.
 lohdaht, frischen.
 palohda, Oberschwelle.
 lohde, Kugel, it. Senkbley, Wleywurf.
 lohdeht, den Wleywurf senken.
 nolohdeht, mit einem Senkbley abwägen, abmessen.
 lohgs, m. Fenster, it. Tagloch anstatt eines Fensters in den Rauchstuben.
 lohki, Rauch.
 kiplohks, Knoblauch.
 lohkaht, biegen. (von lohziht.)
 lohkains, blegsam, geschmeidig.
 lohks, m. Krummholz.
 wehja lohks, Dachfahne.
 L.
 lohki, Felgen am Rade.
 atlohks, Aufschlag am Ermel.
 eelohki, siehe unter ee.
 lohlominah, Kiebling, Schooßkind. L.
 lohloweht, Sufanime singen. L.
 lohma, Theil einer Arbeit.
 lohmu nopsat, ein Stück vom Zaun, von einem Pfosten zum andern, abflechten.
 lohmu wilkt, einen Fischzug thun.
 lohne, verdungener Lohn.
 lohneht, den verdungenen Lohn geben.
 lohps, m. ein Stück Vieh, it. schlechtweg Vieh.
 fehtas lohpi, zahm Vieh.
 jauni lohpi, Zuwachs von jungem Vieh.
 lohpu dseefma, Hirtenlied.
 lohpu muifcha, Feldhof, Werwerk.
 kur lohpi! wo ist das Vieh! so nöthigt man

die Hunde in die Hälzung.
 kurlohps, dummer einfältiger Tropf.
 lohpsichks, ka, viehisch.
 lohpschres, Lorbeerern.
 lohpschraht, (neht, im schniffeln frischen.
 aplohpschraht, beschniffeln.
 lohpschaj, Kriechenten. L.
 lohpsinfeh, Losung, Patulle. L.
 lohpsinaht, patulliren. L.
 [lohpsine, abgeschältes Holz. L.]
 lohpsins, m. die Hölzung unter dem Fuß des Pferdes. L. it. unter den Fußsohlen. z.
 lohpsote, Loof.
 lohpsoteht, das Loof werfen.
 lohpsote, sehr, ungemain.
 lohpsote leels, allzugroß.
 lohpsotehtis, Buttenneß. L.
 lohpsoteklis, G. kla, Gelenk, (Artifel.)
 lohpsoteziht, beugen, neigen, lenken.
 prf. lohpsotezi, zi, ka.
 zeklus lohpsoteziht, die Knie beugen.
 firdi lohpsoteziht, das Herz lenken.
 balki lohpsoteziht, nach der Melodey singen, die Stimme moduliren.
 wallodu zittadi lohpsoteziht, andere Mundart haben.
 firdi lohpsotekaks, das Herz ist weich und gerührt.
 nams fahk lohpsoteziht, das Haus wird hauffällig.
 atlohpsoteziht, zurückbiegen, zurückschlagen.
 islohpsoteziht, ausbiegen, it. geschmeidig machen.
 islohpsotezihts, ausgenustert.
 palohpsoteziht, etwas beugen.
 palohpsoteziht wallodu, eine fremde

fremde Aussprache haben.
 pahrlahziht, einem, der einen schweren Kopf hat, doch das nöthige beybringen.
 lahzihts, a, beugsam.
 lohpsotais, eine Loddige, d. i. eine Art Bötte, Schiffsboot. L.
 lohpsotawa, Gelenk. L.
 lohpsotannis, Pilote. L.
 lohpsotaba, Lubbe.
 lohpsotameests, ein Städtchen mit Lubben dächern.
 lohpsotabahji, der untere Rand oder Umlauf, worauf der Lubbendach angelegt ist, und die Dachrinne vorstellt.
 lohpsotaggis, eine Loddige, d. i. eine Art von Fahrzeugen. L.
 lohpsotab, er vliegt, er mag gern Oberlauz.
 lohpsotadis, ist das Præf. von lohpsote.
 lohpsotadsejs, ein Bitter, der da um etwas bittet.
 aislohpsotadsejs, Vorbitter.
 lohpsotadams lohpsotad, lohpsotadin lohpsotad, er bittet sehr.
 eij lohpsotadams, geh doch, ich bitte dich.
 leela lohpsotadama deena, Bußtag in Kurland.
 lohpsote, bitten. prf. et impf. lohpsotadu. prt. lohpsotadis.
 gauschi lohpsotad, er bittet sehr.
 Deewu lohpsote, Gott bitten, it. beten.
 aislohpsote, für einen bitten.
 atlohpsote, herbitten.
 peelhugt, sehr bitten, it. anruffen, anbeten.
 lohpsotehtees, bitten, beten.
 atlohpsotehtees, sich losbitten.

peelhugtees, abbiten.
 liktees peelhugtees, sich erbitten lassen.
 lohpsotechana, Bitte, Gebet.
 aislohpsotechana, Fürbitte.
 peelhugpsotechana, Anbetung.
 lohpsotechnas, lohpsotechama, lohpsotechnina, ein klein Stoßgebet oder Seufzer aus dem Herzen. L.
 lohpsotechinaht, lohpsotechkinahht, also beten. L.
 gauschi lohpsotechinaht, flehen.
 lohpsotegums, Bitte, dasjenige, was man bittet.
 lohpsote, siehe, siehe da.
 luk schè, sieh da.
 lohpsotekoht, schauen, sehen.
 apluhpsotekoht, beschauen, in Augenschein nehmen.
 eeluhpsotekoht, erblicken, gewahrt werden.
 islohpsotekoht, aufersehen, erkiesen.
 paluhpsotekoht, zusehen.
 pahrluhpsotekoht, übersehen.
 kaluhpsotekoht, zusammensuchen.
 uslohpsotekoht, auf einen schauen, it. Aussicht haben.
 lohpsotekotees, sich herum sehen, auf Aussicht ausgehen.
 lohpsotekotajs, Scher, Betrachter.
 apluhpsotekotajs, Bescher, Besucher.
 islohpsotekotajs, Kundschafter.
 uslohpsotekotajs, Aufseher.
 lohpsotekofchana, die Beschauung.
 lohpsotekofchana, zum Schau.
 uslohpsotekofchana, Aussicht.
 lohpsotekaks, m. das Korn an der Flinte. (von lohpsote.)
 islohpsotekaks, Kundschafter, Spion.
 uslohpsotekaks, Aufseher.
 lohpsotekaks, m. Waß, d. i. in Strebmest

meln abgeriffene Lindenrinde, (it. Flachsherle.)
 lukku feets, Bastensieb, grober Sieb.
 lukkfchas, lukkfchnas, Kneifzange. E.
 luhpa, Lippe.
 sakka luhpa, Hasenschart
 luhpinah, sich viel küssen, schnäbeln.
 luhfis, Prät. von luhst.
 eeluhfis, eingebrochen.
 isluhfis, ausgebrochen.
 noluhfis, abgebrochen.
 kaluhfis, zerbrochen.
 luhfums, Bruch, Scharte.
 luhfis, G. fcha, Luchs.
 luhfains, luchs bunt, it. scheidlich.
 luhfna, Zange. L.
 luhst, brechen, in stücken gehen.
 prf. luhstu. impf. luhfu.
 fut. luhstfchu.
 luhstin luhst, ganz zerbrechen, in stück stücken gehen.
 luk, siehe luhk.
 luk-aufis, mit hangenden Ohren.
 lukkes, Heuschläge an den Bächen, die oftmal über schwemmt werden.
 luksti, grob Heu. L.
 lukte, Leuchte, Laterne.
 lukturis, Leuchter.
 wehja lukturis, Laterne.
 eljes lukturis, Lampe.
 lukts, f. (1) Boden, wo die Hühner ausspringen.
 (2) Stellage, wo man auf einen Bären laurt.
 (3) Das obere Chor oder Porfirche.
 lukkis, Mutteröhulein, verwöhntes Mutterfals. L.
 lullis, dämischer Mensch, Maulaffe, verwöhntes Kind.

lulloht, (eht) verwöhnen, kälbern.
 lumbis, lohjer Mensch.
 lummeht, wackeln von Fett wie ein Ochse.
 lumsti, Weberheften, Nietenhölzer. L.
 lunkains, a, schwank, biegsam, gelenkig, it. schmeichelt, haft mit List, um Schaden zu thun.
 luankis, Fuchschwänzer, Schmeichelfage.
 melcha luankis, Raubthier, besonders der Wolf, it. Waldräuber oder Schnapphahn.
 lunzinah, sich wie eine Katze anstreicheln.
 lunzinatees apkahrt, bublen. L.
 eelunzinatees, sich einfeicheln.
 peelunzinatees, fuchschwänzen.
 luppats, Lappen, Flic, Plände.
 luppatsu luppatoš, in Flicflicker, in Stücke und Flicker.
 luppata, m. ein lumpichter, lederichter Mensch.
 luppis, Strassenräuber, (Thm. Hahnrey.)
 luppikis, Pländerer, Räuber. L. (von lupt.)
 lupstaga, Liebstock.
 lupt, abschälen, it. berauben, kapp und kahl machen. prf. luhpu. impf. luppū.
 nolupt, abschälen, abrinden.
 luppinaht, schälen, entrinden, it. plündern, abzwaden.
 isluppinaht, ausplündern.
 noluppinaht, abschälen, abrinden.
 lurbis, der dumm und gedankenlos da steht, ein Maulaffe, lufches,

lufches, lange Schneefchuhe von Lubben, deren man sich auf der Jagd bedient.
 lufchinaht, warten und pflegen, verzärteln. E.
 peelufchinates, sich anstreichen, einfeicheln.
 lufstaji, Liebstock.
 lufte, Lust, Vergnügen.
 lufstigs, a, lustig, vergnügt.
 lufteht, aplufteht, Vergnügen machen.
 lufsetees, palufsetees, sich erlustigen, verlustiren, sich vergnügen.
 islufsetees, ausbasen.
 lufte, eine Art Kräuter. L.
 lufteht, zärteln.
 lufteinaht, verwöhnen, verzärteln.
 islufteinaht, ganz verwöhnen, (ausdammeln. L.)
 lufteklis, f. v. Zärtling, verwöhntes Kind, ein Kalb Wofst.
 lufteicht enkuri, Anker lichten. L.

M wird ganz wie im Deutschen ausgesprochen.
 maddaras, ein Kraut mit rothen Wurzeln zum färben.
 mag, ein wenig.
 maggjo, f. ga, der, die Kleine.
 maggums, Wenigkeit, Kleinigkeit.
 maggumâ eet, sich verringern, vom Vermögen abkommen.
 maggeniht, etwas wenig, ganz wenig.
 maggon, m. Mohne, eine Gartenblume.
 feltu maggonite, mein gülden Mohnen, mein Zuckerstengel, ist eine Baurkareffe.

mahdiht, herbenschaffen. L.
 famahdiht, anschaffen. L.
 mahga, der Magen an einem Vogel.
 mahgetinfch, ein Art kleiner Käfer, gelb oder roth, mit schwarzen runden Flecken.
 mahja, Heymath, Wohnung, Behausung.
 mahjas weeta, Wohnung, Heymath, it. Wirthshaus, Quartier, Herberge.
 mahjas laudis, Hausgesinde, Hausgenossen.
 mahja, mahjäs, daheim, zu Hause, nach Hause.
 nakts-mahja, Nachtlager. (kam mahjas? in was für Gesinde gehörs du? L.)
 mahjneeks, der Stadtwirth, wo der Bauer einkehrt.
 mahjoklis, Zimmer, Wohnung, Gemach.
 mahjoht, wohnen, herbergen, (wallen. L.)
 eemahjoht, einwohnen.
 pahmahjoht, übernachten.
 peemahjoht, behausen, bey einem wohnen, (einkehren.)
 [mahja, das männliche Glied. L.
 mahjas fahpes, Bruchschmerzen, lat. hernia genannt. L.]
 mahkert, verstehen, wie man etwas überholen kann, wissen sich Vortheile zu machen. L.
 mahkeris, Gewinnstüchtiger, der sich gern alles zueignet, der die Kunst etwas zu überholen versteht. L.
 mahkls, (is) ein erlernter Lehrsatz. L.

eeksch labbeem mahkteen
 audsinahs, in guten Leh-
 ren oder Künsten erzo-
 gen. L.
 augstu kohlh mahkli, Ge-
 lehrsamkeit, Künste, Wis-
 senschaften. L.
 isgudroti mahkli, Subtili-
 täten. L.
 mahkklis, Meisterstück, Kunst-
 stück. L.
 mahkt, können, verstehen zu ma-
 chen, prf. mahku, impf.
 mahzeju.
 kas mahk tam nahk, wer
 was kann, bekommt schon
 Brod.
 mahkt, plagen, (überfallen, schwer
 fallen. L.) prf. et impf.
 mahzu.
 klahpes mahz, der Durst
 quälet.
 grehmens mahz, der Sood
 brennet.
 leetons mahz, der Mahr
 oder Alp drückt.
 apmahkt, belästigen, befa-
 len. L.
 apmahzis laiks, trübes
 Wetter.
 usmahkt, belästigen, über-
 fallen. L.
 mahktees, sich aufdringen.
 wirku mahktees, als ein
 Plagegeist auf einen los-
 gehen, anfechten.
 apmahktees, beschwören.
 debbeschi usmahzabs, es
 steigt ein Gewölk auf.
 mahkuls, einer der sich aufdrängt,
 ein Zudränglicher.
 mahkulis, m. ons, Regenwol-
 ke, Gewölk.
 mahkuloht, schwören.
 mahleht, mahlen, anstreichen, an-
 färben.

nomahleht, abmahlen.
 mahleris, auch mahlders, Mah-
 ler.
 mahls, m. Leem oder Thon.
 mahlu semme, Leemacker.
 mahla rikki, mahla trauki,
 irdene Gefäße.
 mahlains, na, leemicht.
 mahleija, ein ausgefahrner Lee-
 michter Weg.
 mahluke, Nordgrube am Pferde.
 mahmiaa, mahmulite, mahmu-
 liaaa, Mutterchen, ist
 ein Ehrenwort, womit
 man ein altes Weib be-
 leget.
 mahns, m. betrügerischer Geist, Ge-
 spenst.
 tu mahns, du Verführer,
 Betrüger.
 mahnis, Gaukler. L.
 mahsi, Gauckleyen, Phantasien.
 mahniht, verblenden, begaukeln.
 prf. mahnu.
 apmahniht, betören, ver-
 blenden, wie behert
 machen.
 mahranas, Kleberkraut, ein Kraut
 mit rothen Wurzeln. L.
 Mahre, Maria.
 mahras pukkite, Mariens
 rölein. W.
 mahras rutks, mahrrutki,
 Merrettich.
 kahpostu Mahri, Kofhmarien,
 Maria Verkündigungst-
 ag.
 leelós Mahrós, auf Maria
 Himmelfahrt.
 mafós Mahrós, auf Maria
 Geburt.
 mahrga, Staubregen. L.
 mahrgoht, staubregnen. L.
 mahrka, (1) ein Mark oder Zwey-
 ferdingsstück.

(2)

(2) Flachstauche. (von
 mehrkt.)
 linnus mahrká likt, Flach
 einweichen.
 mahrscha, Bruders Weib.
 mahrsnisch, Knuppen, Bündel. L.
 Mahrunsch, G. aa, Martin.
 bada Mahrunsch, Hun-
 gerleider.
 Mahrtiaa mehnefs, Win-
 terschein, November.
 mahrsnisch, G. aa, Pfund.
 melmahrsnisch, falsch Pfund.
 mahsch, Alfanger, Gaukler,
 Taschenpieler. L.
 mahschu darbs, Gauckley,
 Blendwerk. L.
 mahschu spehles, Taschen-
 spielerkünste, (L. Komb-
 dien.)
 mahschinahrt, apmahschinahrt,
 nomahschinahrt, begau-
 keln, Blendwerk machen.
 L.
 mahse, (a) Schwester. (cf. Gramm.
 S. 205.)
 pomihfa, putimahse, Stief-
 schwester, Halbschwester.
 mahstize, Manns Schwester.
 mahstigs, a, schwesterlich.
 mahf. ba, Schwesterchaft.
 mahse, (1) Mutter. (cf. Gramm.
 S. 205.)
 behna mahse, Wöchnerin.
 werza mahse, Großmut-
 ter, it. Hebamme.
 parahse, Stiefmutter.
 zeeniga mahse, gnädige
 Mutter, ist ein Ehren-
 wort, damit die Letten
 James vom Stände bes-
 ehren.
 leela mahse, Fürstin, it.
 jede hohe Dame.
 kara mahse, zänkisch
 Weib, L.

(2) Bisweilen wirds auch
 vom Vieh gesagt, als:
 peena mahse, eine gute
 Milchkuh.
 labba teklu mahse, eine
 gute Zuchtkuh.
 wilka mahse, Wölfin.
 lahtscha mahse, Bärin.
 tettera mahse, Birkenheime.
 (3) Die Bärnmutter.
 mahtes usnahkchana,
 Mutterbeschwerung.
 (4) Bey den heidnischen Let-
 ten und noch zum Theil
 heißt es auch eine Göt-
 tin, als:
 femnes mahse, Erdgöttin.
 juhkas mahse, Meergöttin.
 mescha mahse, Waldgöt-
 tin ic.
 mahstite, (1) Mütterchen beynt
 Fasel, (2) Futteral, it.
 Kiel am Boot oder
 Schif. L.
 pistofu mahstite, Holster. L.
 mahstites, heißt auch Frauen-
 zimmer.
 mahstize, Schwiegermutter.
 mahstiks, ka, mütterlich.
 mahstes fahle, Erdrauch, ein Kraut.
 mahteres, Mutterkraut. L.
 mahwis, ist das prat. von maht.
 usmawa Wuffe. L.
 mahzeit, können, verstehen, ge-
 lern haben. L. prf. mah-
 ku. siehe mahkt.
 mahziht, lehren berichten, anwei-
 sen, praf. mahziju.
 rahtin mahziht, in guter
 Zucht halten. L.
 ne mahzihts, unwissend.
 mahzams gabbals, Lektion.
 L.
 eemahziht, angewöhnen, Un-
 terriht beybringen.
 pamahziht,

pamahziht, belehren, ermahnen.
 pahrmahziht, züchtigen, bestrafen, bessern.
 peemahziht, ermahnen, warnen, unterrichten.
 usmahziht, zu seinem Unterricht noch etwas beyfügen.
 mahzitees, lernen, sich üben. prf. mahzohs.
 eemahzitees, erlernen.
 usmahzitees, noch zulernen.
 mahzifchana, die Unterrihtung.
 pahrmahzifchana, Züchtigung.
 mahzitajs, Lehrer, Prediger.
 zeenigs mahzitajs, ehrwürdiger Lehrer, so wird der Prediger von höchsten Ketten genannt, noch höchsten aber, zeenigs scheltigs mahzitajs, ehrwürdiger gnädiger Lehrer.
 raktu mahzitajs, Schriftgelehrter.
 preezas mahzitajs, Evangelist.
 Deewu wahrdu mahzitajs, Theolog.
 wiltigs mahzitajs, falscher Lehrer, Ketzer.
 pahrmahzitajs, Zuchtmeister.
 mahziba, Lehre, Unterricht, Uebung.
 behrnu mahziba, Kinderlehre, Katechismus.
 preezas mahziba, Evangelium.
 Deewa mahziba, Theologie.
 wiltiga mahziba, falsche Lehre, Kezerey.
 mahzeklis, Schüler, Jünger.
 mahzigs, a, gelehrig.

mahzinaht, abrichten, dressiren.
 mahzneeks, raktu mahzneeks, ein Gelehrter. L.
 nemahzneeks, ungeschickt. L.
 maidiht, apmaidiht, bestaafen, mit Pfählen umgeben. L. prf. maidu.
 maiglis, Holzgabel, z. E. zum Krebsen.
 (maigt) ismaigt, eine weiche Materie mit den Fingern bilden, (zerkneten.) L.
 maikste, lange Stange, Angelruthe.
 appissu maikste, Hopfenstange.
 maile, Kepsfisch.
 mailites, Löffelfische, Gründlinge.
 mailens, Netz, womit kleine Fische gefangen werden.
 mainiht, (prf. mainu) auch mainoht, tauschen, wechseln.
 apmainiht, umtauschen, umwechseln.
 atmainiht, zurücktauschen.
 eemainiht, eintauschen, einwechseln.
 ismainiht, austauschen, auswechseln.
 pahrmainiht, abhsen, abwechseln.
 maina, maina, Tausch, Wechsel.
 maife, Brod, Nahrung.
 baggata maife, das liebe Brod.
 maifes semme, gut Ackerland.
 maifes tehws, Pflegevater.
 maifes behrns, Pflegekind.
 maifes dewejs, pelnitajs, Ernährer, Bodernerber.
 paldees par sabli un maifi, ich danke vor Salz und Brod, d. i. vor alles Gute.

maifes

maifes deena, Frohnleichnamfest.
 Deewa mailites, Oblaten.
 no maifes un gultas schkirtees, von Tisch und Bett sich scheiden.
 ne laid maifi garr durrim, nimm die Gelegenheit wahr. Prov.
 maifiht, mischen, mengen, durchrühren, it. zum andermal pflügen. prf. maifu.
 maifjums, zum andernmal gepflügter Acker.
 maifa, G. fa, Sad.
 ahdas maifs, Schlauch.
 zaurumakis, ein Mensch, der wie ein durcher Sad nicht zu fallen ist.
 maifa, Had, Luder.
 maitas gabbala, ein Luderass, ganz saules Mensch.
 mainu maifa fazirt, in tausend Stücken bauen.
 mainu maifa kaut, meßeln, massakiren.
 maitains, aashast, aasigt.
 maitaht, veraafen, verderben, zernichten, fälschen.
 fauli maitaht, Sonne verfinstern.
 grehzineeku maitaht, einen armen Sünder hinrichten.
 nomaitaht, gänzlich zu Grunde richten, it. hinrichten, tödten.
 samaitaht, ganz verderben.
 maitafchana, Verderbung, it. Hinrichtung.
 faules un mehnes maitafchana, Sonnen- und Mondfinsterniß.
 malkenihht, ein klein wenig, siehe mag.

maks, m. Beutel, Tasche. dim. mazziafch.
 bulschu maks, Kbeher.
 makfa, Bezahlung, Lohn.
 pestifchanas makfa, Lösegeld.
 makfaht, bezahlen, it. gelten, kosten.
 tas to darbu ne makfa, das lohnt sich nicht der Mühe.
 wiffas deenas laistijums ne makfa weenu debbesi, eines ganzen Tages Begeißung verschlägt nicht so viel, als ein Schauerregen, oder steht nicht für einen kurzen Regen.
 aismakfaht, bezahlen.
 atmakfaht, wieder bezahlen, vergelten.
 makfchkeris, Fischangel.
 makfchkerneeks, der mit Angeln Fische fängt.
 makfchkeriht, angeln.
 ar selta makfchkeri makfchkeriht, mit silbernen Kugeln schießen. Prov.
 makfis, f. pl. Scheide, Messerscheide.
 makts, f. Macht, Gewalt.
 maldiht, irren, fehlen. prf. maldu.
 nomaldiht, abirren.
 malditees, sich irren.
 apmalditees, sich verirren.
 famalditees, sich verwirren.
 maldams zefsch, Irrweg.
 malditajs, der in der Irre ist, it. Schwärmer, der falsche Meinungen heget.
 malditajs ugguns, Irrlicht. L.
 maldigs, a, schwärmerisch.
 malka, Brennholz.
 malkasj zefsch, Holzweg.
 malkas

malkas metch, Brennholz-
wald.
malkzirtne, Brennholzwald.
ismalkoht, aus dem groben
ausschneiden, ausschauen.
malks, m. Trunk.
weenâ malkâ, in einem
Zuge.
malla, Rand, Ufer, it. Gegend
eines Orts, (it. Voort
am Schiff. L.)
pee mallas likt, auf die
Seite legen, weglegen,
wegräumen.
pee mallas eet, auf die
Seite gehen, sich absen-
tiren, (it. am Voort ge-
hen. L.)
no zittas mallas, anders-
weber.
ko tē stobstees pa mal-
lahm, was schlechterst du
herum und gehst immer
auf die Seite.
pa wiffahm mallu mal-
lahm, an allen Orten
und Enden.
mallas tihkls, Herbstnetz.
apmalla, Umlauf.
apmallis, Bezirk, Strecke.
ap:alki, umherliegende
Derter. L.
apmalku laudis, Leute aus
umherliegenden Gegen-
den.
druwmallis } Pöner.
efchmallis, }
juhrmallis, Strand.
juhrmalneeki, Strandleute.
nomallis, das äusserste Ende.
nomallas, Schwartbretter.
pamalki, Neulinge, die nicht
von den alten Eingese-
senen sind, it. loses Ge-
findel. L.

platmalla zeppure, ein Hut
mit breitem oder nieder-
geschlagenem Rande.
uppmalla, Ufer am Bach.
weenmallis, Buchs oder Po-
situr, so lang so dick. L.
zefkmalla, auch zefkmall, am
Bege.
mallkeeta zeppure, aufgekrämp-
ter Hut. L.
mallineeki, mallineeschi, Grenz-
leute.
mallias, Ränderchens, it. Be-
seglisse an den Baarwee-
pen.
malt, Korn mahlen. prf. malku, li,
it. impf mallu.
pahmalt, zum zweytenmal
mahlen.
famalt, zermahlen.
fmalki famalt, zermalmen.
L.
melderis famallees, der
Müller ist durch das
Mühlenrad umgefom-
men. L.
malle, mallite, Mahlkorn, soviel
man auf einmal auf-
mahlet. L.
mallejs, f. ja, der (die) auf der
Quirne mahlt.
malleji, malneeki, Mahlgäste.
mallinaht, oft mahlien.
maltawa, Mahlkammer.
maltite, Mahlzeit, (it. Gang Essen.
L.)
zik maltites bija? wieviel
Gang Essen waren?
malzineeki, Holzfürer. (von
malka.)
malzinsch, ein kleiner Trunk. (von
malks.)
mandeta, eine Kuh, die am Dion-
tage gefallen. L.
mandeles, Mandeln.

manniht

manniht, merken, inne werden, em-
pfinden. prf. mannu.
atmanniht, sich besinnen.
eemanniht, merken, wahrneh-
men.
ismanniht, ausdenken.
nomanniht, erachten, ermes-
sen, empfinden.
pamanniht, merken.
peemanniht, aufmerken.
famanniht, fassen, leicht be-
greifen.
padohmu famanniht, einen
Rath finden.
manna, Verstand, Bewußtseyn.
L.
atmanwa, Besinnung.
pamanna, Art, Sitte, Auge-
wohheit.
famanna, Wit, Verstand, Be-
griff, Erfindung.
mannitajs, der etwas wahr-
nimmt.
jemannitajs, Erfinder.
pafauls leetu ismannitajs,
ein Philosoph.
mannigs, a, merklich.
famannigs, wichtig.
mans, manna, mein.
mannajs, a, der (die) Meinige.
mannahds, ada, meinerley, mei-
ner Art.
manta, Schatz, Haab und Gut.
jau dsenn mantas, sie füh-
ren ihre Sachen oder
Hausgeräth schon weg.
atlizzinata manta, Nachlaf-
senchaft.
nolika manta, Beylage.
Bibl.
leela manta! (iron.) große
Sache!
mantiba, Erbschaft, (it. Gut
und Habseligkeit.
mantigs, ga, begütert, wohlhabend.

mantineeks, der Erbe.
leels mantineeks, (iron.)
der von großem Vermd-
gen spricht, der Schibf-
ser in der Luft bauet,
Großsprecher, Prahl-
hans.
mantoht, erwerben.
eemantoht, ererben.
famantoht, Reichthum erwer-
ben, erkargen.
marnahkas, Unkraut, welches das
Korn zur Erden zieht, E.
Kleberkraut. W.
marranas, ein Kraut mit rothen
Wurzeln. E.
marknisch, ein Bündel, worin
die Letten ihre Präsente
bringen. L.
maf, wenig, etwas.
ar maf wahrdeem fakkoht,
kurz zu sagen.
ne maf, ne maf ne, gar
nicht, mit nichten.
lai maf irr, wenigstens.
maf daudh, es sey viel oder
wenig, es sey so viel, als
es wolle. L.
mafs, mafa, klein.
malajs, ja, der (die) Kleine.
no mafahm deenahm, von
Jugend auf.
no mafotnes, von Klein
auf
masinsch, f. na, der (die) ganz
Kleine.
masums, Wenigkeit, Kleinigkeit,
Kleinheit.
masumâ eet, abnehmen, sich
verringern.
masifks, ziemlich klein.
masifski runnaht, heißt per dimi-
nutiva reden, als: tahds
fkrohderihts, das ist nur
so ein Schneiderchen.
pamafam,

pamasam, sacht, langsam, allgemach.	matu fahles, Storchschnabelfraut. L.
pamasihim, pamasihenam, ganz sacht, ganz leise, ganz langsam.	matu semt, Meze in der Mühle nehmen.
masinaht, mindern, verkleinern, kürzen.	matshiasch, Drosselschen.
nomasinaht, vermindern, abziehen, abkürzen.	mauka, Hure. kahku mauka, Prangerhure, Erzkalanje.
[maschi, die Mezen in der Mühle. L.]	mauku pakkala, Hurenjäger. L.
masgah, waschen.	nomauka, m. et f. Hurenkind, ein Scheltwort. L.
apmasgah rihkus, das Zeug aufwaschen.	maukars, unzüchtiger Mensch. L.
nomasgah, abwaschen.	maukara brahlis, buhlerisch. L.
famasgah, zusammenspülen.	maukała, unzüchtig Weib. L.
famasgas, Spülwasser, Aufwaschwasser.	maukoht, huren, Unzucht treiben.
masgatajas seewas, Waschweiber.	nomaukotees, sich abhuren.
masgs, m. Knoten, Band, Knopf.	maukleji, eine Art Riedgras, das sich von einem Knoten zum andern abstreifen läßt. L.
famasgnaht, verknüpfen, verknüden.	mauknes, abgestreift Bork. L.
masfahas, Rossfliegen.	maukt, abstreifen, abziehen. prf.
masfeles, Masern.	mautschu, auch mauku, zi, auch ki, z. impf. mauzu.
masf, fühlen, empfinden. prf. et. impf. matu. fut. mattischi.	eemaukt, einzäumen, (Gezdrang einstecken. L.)
ne masf, nicht fühlen, dickhäutig seyn.	eemaukti, Zaum.
masfa kohks, Mastbaum.	nomaukt, abstreifen.
masfiht, merken, inne werden, fühlen, empfinden. prf. matu. (von mast.)	usmaukt, aufstreifen, aufzwingen.
masftrans, Haarwurm am Finger. L.	mauktees appakkeh uhdeni, sich unter das Wasser tauchen. L.
masf, m. Haupthaar.	eemauktees, drängen, eindrängen. L.
masf-addatas, Haarnadeln.	nomauktees, sich abstreifen, den Zaum abwerfen, wie ein Pferd.
masf-aukli, Schnur oder Band in der Haarflechte, das hinten hängt.	mauraggas, Mäuseohrlein, ein Kraut. L.
matu pikne, die Haarflechte selbst.	mauraht, mauroht, brüllen wie ein Ochse.
matu kuschkis, Haarwisch.	
masf wirmsmatti, Augenbrauenen.	

maurs,

maurs, m. Gras, das bey einem wüsten Gebäude wächst.	meddains, a, mit Honig bestreichen. L.
maura fahle, Wegtritt.	meedhaisch, (dim. von meegs, der Schlaf.)
maut, zäumen, (bisweilen heißt's auch belken.) praf. mauju. impf. mahwu.	meedhigs, schläfrig.
pikhes appakkeh uhdens maun, die Enten tauchen sich unter Wasser.	meegs, m. Schlaf. zaurá meegá, in halben Schlaf.
apmaut, bezäumen, (L. verblissen betäuben.)	meegá reddeht, im Traum sehn.
eemaut, einzäumen.	meega melli, leere Träume, Phantasien, leere Einbildungen.
eemauts, ein Zaum.	meega puhksnis, (auch puh-tejs. L.) Schlaftrage, verschlafener Mensch.
nomaut, abzäumen, loshalftern	meega fables, Tausendgüldenfraut, (Mohnensaat.)
usmaut, aufstreifen.	meegains, a, voll Schlaf, schläfrig.
mauziba, Hurerey, Unzucht. (von mauks)	meegainas azzis, Augen voll Schlaf.
mauzibu dsiht, wird fälschlich für Hurerey treiben gebraucht, weil dsiht, treiben, jagen, verjagen bedeutet.	meegainis, Schläfer.
mauzinecks, Hurer.	meegaini, die sieben Schläfer.
mauzikli, ein Kraut gelb zu seyn. L.	meegulis, Verschlafener. L.
maskopi, Saufbruder. L.	meegotees, schlafen. L.
maskohpshana, Unterschleif.	meekscheht, durch drücken weich machen. (von mihkks.)
maszisch, G. na, Beutelschen. (von maks.)	meekschkis, Maischholz, Brauschaufel. L.
meidnis, Murbahn.	meekschkeht, einmaischen. L.
meddih, jagen, auf der Jagd seyn.	meeles, Hefen oder Gest.
bittes medda meddu, die Bienen tragen Honig. L.	meelutappa, Bierbruder, Saufbruder.
meddisehana, Jagd.	meels, m. Brettlein vor dem Biennenstock. L.
meddijums, Wildpret.	meeloht, wohl aufnehmen und bewirthen.
meddinecks, Jäger.	apmeeloht, wohl tractiren.
meddigs, z. jägerisch.	meelasts, m. Gastmahl, Gelag, Gastieren.
meddiga kakke, gute Mausekake.	meelastiba, Tractement, (it. Gabe.)
meddigas bittes, honigtragende Bienen.	meemuri, Femerstrick. L.
meddus, Honig, it. Meth.	
kehnina meddus, der erste Honig, der von selbst abläuft. L.	

meena,

meena, Wortstreit. L.
 meenoht, streiten, disputiren. L.
 meers, m. Friede, Ruhe, Stille.
 meerā likt, zufrieden lassen, stehen lassen.
 meeru spreek, Frieden machen.
 ar meeru buht, zufrieden seyn, sich gnügen lassen.
 leez man meerā, laß mich zufrieden.
 meerā meft, bewenden lassen. L.
 nemeers, Unruhe, Unruhe.
 pameers, Waffenstillstand.
 meerigs, ga, friedlich, friedsam, ruhig, still, zufrieden.
 nemeerigs, unruhig, unzufrieden.
 meeriba, ruhiges, stilles Wesen.
 nemeeriba, unruhiges Wesen.
 meerinaht, stillen, ruhig machen, zufrieden stellen.
 apmeerinaht, besänftigen.
 fameerinaht, Frieden machen, Schiedsrichter seyn, vereinigen, versöhnen.
 meefa, Leib, it. Fleisch.
 meefas kahrumi, Fleischesluste.
 meefigs, ga, leiblich, fleischlich, körperlich.
 meefneeks, Metzger, Fleischer, Schlachter.
 meefmekfi, päpstliche Fasten.
 meefcha pehpeles, Fbischkraut.
 meefchi, Gersten.
 meefchaji, Gerstenstroh.
 meefajaja, Gerstenstoppeln.
 meefch-afas, Gemengsel von Gersten und Haber.
 meeferis, Mörser.
 meeflotees, spielen, buhlen. E.
 meefmekfi, päpstliche Fasten.

meefnaht, sein Wasser abschlagen. (von miht.)
 meeft, apmeeft, stumpf werden, wie die Zähne von sauren Beeren. prf. et impf. meefu. fut. meefichu.
 sohbi apmeefahs, die Zähne werden von Säure stumpf.
 [behrnu meeft, die Frucht abtreiben. L.]
 meefts, m. Städtchen, Marktstücken.
 meeftiafeh, süß Marktbiere, Hoenigbier. Obl.
 meeftichanis, ein Einwohner eines Städtchens. Obl.
 meet, bepfählen. L.
 meets, m. Zaunpfahl.
 meetiai, Hopfenstaken, Türksche Bohnenstaken ꝛc.
 apmeeteht, bestaken, bepfählen.
 eemeeteht, einpfählen.
 meetnes, die Strüen, so in die Sohlen der Schlitten gehen.
 meetoht, tauschen. (von miht.)
 meetus, Pferdetausch. L.
 mectu weft firus, Pferde tauschen, Roßtäuscherey treiben.
 meetneeks, Roßtäucher.
 meeturs, Maischwispel. L.
 meeturiahch, Klein Wispel, Quirl. L.
 meetureht, maischen, wispeln, quirlen. L.
 mehdiht, spotten, nachspotten. prf. mehdu.
 apmehdiht, bespotten, verhöhnen.
 mehditajs, Spötter.
 mehdscht, pflegen, die Gewohnheit haben, (mbaen, können. L.) prf. mehdsin.
 funs

funs mehds kocht, der Hund ist beißig.
 mehdsinaht, anprobiren. L.
 [mehgt, probiren. L.]
 mehginahht, probiren, einen Versuch thun.
 mehklers, Auerkaufmann, Unterhändler.
 mehle, Zunge.
 labba mehle, gute Aussprache.
 tsehakla mehle, beredt.
 weiziga mehle, beredete Zunge.
 mihtkta mehle, auch zweesta mehle, eine Zunge, die sich leicht einsecken oder einschmeicheln kann.
 mehli inest, Klatscherey anrichten. L.
 ka buht mehles klaufiht, was soll man sich an Plaudereien fehren.
 inestroja mehle, Nachrede. L.
 no mehles nokaffiht, Wind machen, dichten, erdichten. L.
 mehle nokauf, mehle pakaz, die Zunge richtet viel Unheil an. Prov.
 zellu ar mehli trahpiht, den Weg durch Nachfragen treffen.
 pulkaina mehle, Klöppel in der Locke.
 mehltie, heist auch die Zunge in einem Breez oder Schnalle.
 mehneeks, mehneekis, Zungen-träger, Zungendrecher, Plaudertafel ꝛc.
 mehms, n. stumm, sprachlos.
 mehmis, (L. mehmulis) der Stumme.

mehnes, f. Mond. dim. mehne. stiaich.
 mehnes aug, der Mond nimmt zu.
 mehnes dilst, der Mond nimmt ab.
 mehnes greefchi, (L. mehnes strihki) Veränderung des Lichts (nehmlich des Mondes).
 mehnes puntē, im ersten Viertel. L.
 mehnes maitafchana, Mondfinsterniß.
 mehnefnitis, Mondschein, Mondlicht.
 mehnefis, G. scha, Monath.
 *) Die Namen aller Monathe siehe Gramm. S. 213.)
 mehr, wird in folgenden Compositionis gebraucht:
 kamehr, bis, tamedhr, bis so weit, tomehr, dennoch, (takmehr, dennoch.)
 mehra sahles, Röllichkraut. L.
 mehrdeht, mergeln, zähmen, abmarten, betäuben. prf. mehrdeju.
 nomehrdeht, abmergeln, abmarachen.
 mehrdinahht, bezähmen, mäßigen.
 ismehrdeht, ausmergeln. L.
 [mehrgera, Orgelchor. L.
 mehris, Pest.
 mehra laikā, zur Pestzeit.
 apniknohts mehris, heftig grassirende Pest.
 mehrigs, a, pestilenzialisch. L.
 mehriga gutta, giftige Krankheit. L.
 mehrkakkis, Meerkatze.
 mehrkis, Merkmaal, Merkzeichen, Ziel.

azzu mehrkis, Absicht. L.
 ugguns mehrkis, Brand-
 maal.
 ar mehrki aprakstih, ab-
 zuwerfen.
 nomehrkis, Abzeichnung. L.
 mehrkeht, bezeichnen, zielen.
 apmehrkeht, bezeichnen, be-
 stimmen.
 nomehrkeht, abzeichnen.
 mehrkt, einweichen. prf. et impf.
 mehrzu.
 eemehrkt, einweichen.
 mehrs, m. Maasß.
 ihst mehrä, eben recht,
 recht zu maasß.
 usmehr, Aufmaasß. L.
 mehrs, zu maasß.
 mehrni, zu maasß, eben recht.
 mehriba, Mäßigkeit. L.
 mehrnecks, Feldmesser.
 mehrroht, (cht) messen.
 nomehrroht, abmessen.
 peemehrroht, beymessen, zu-
 rechnen.
 mehrnecks, semmes mehr-
 necks, Geometer, Land-
 massr.
 mehrzeht, tunken, einsetzen. (von
 mehrkt.)
 eemehrzeht, einweichen.
 nomehrzeht, versenken, ein-
 tauchen.
 mehrs, wir, ist der plur. von es, ich.
 mehst, reinigen, säubern, kehren,
 fegen, ausmisten. prf.
 mehshu, si, sch. impf.
 mehlu.
 kuhdus mehst, ausmisten.
 mehsls, m. Auskehrliß, Aus-
 segliß.
 pafaules ismehsls, Segopfer
 der Welt.
 mehtaht, werfen, hin und her wer-
 fen, (schwenken, werfeln.
 L.) von mest.

bursgulus mehtaht, Wa-
 sen im Wasser setzen,
 wenn etwas untergehet.
 apmehtaht, ganz herumde-
 werfen.
 ismehtaht, auswerfen.
 nomehtaht, ganz bewerfen.
 ar akmiaeem nomehtaht,
 steinigen.
 mehtelis, Mantel.
 mehteres, Käsenmünze, ein Kraut.
 kruhsu mehteres, Krause-
 münze.
 mehtri, das grüne Kraut an den
 Strickbeeren, Erdbee-
 ren zc.
 [meieris, Riegenkerl. L.]
 meijes, Nähen, frische Birken.
 meijoh, mit Nähen auszieren,
 es heißt auch einen Heu-
 schlag bekreuzigen.
 [meimuri, Fenerstangen. L.]
 meirahns, Majoran.
 meisteris, Meister, (in allen Mem-
 tern, auch sogar der
 Scharfrichter.)
 meita, (e) Tochter, it. Dirne,
 Magd.
 wainaka meita, reine Jung-
 fer.
 tautas meita, ein Mädchen
 aus fremdem Gebiet. L.
 weddama meita, mannbare
 Tochter.
 puff-angu meita, halber-
 wachene Dirne.
 meitas kahrtä, unverbey-
 thet.
 meitene, Mägdelein.
 meitenite, kleines Mädchen.
 meitiska, unverbeyrathet Frau-
 enzimmer.
 mekleht, suchen, forschen. prf.
 mekleju.
 apmekleht, besuchen.
 nomekletees,

nomekletees, sich zersuchen.
 permekleht, heimsuchen.
 melhja, (meldisch. L.) Melodey.
 meldiju usæmt, die rechte
 Melodey halten.
 melderis, (E. reene) Müller.
 meldiri, (E. meldi) Winsen, Stau-
 den, davon die Letten
 Stühle machen.
 melgalwes, Wieseflach, lina grostis
 genannt.
 mellones, Blaubeeren.
 melli, Lügen, Unwahrheit.
 meega melli, leere Träume
 und Phantasien.
 melli grahmata, Lügen-
 blätter, nennt man
 sberzweise die Aweisen
 oder Zeitungblätter.
 melloh, Lügen, die Unwahrheit
 reden.
 ææis mello, die Augen
 trügen.
 behææis mello, der Wesner
 ist falsch.
 apmelloht, belügen, anschwär-
 zen.
 umelloht, einen bösen Leu-
 mund machen.
 melligs, a, verlogen. L.
 melkulis, (i. mellukis) Lügner,
 Lügenmaul.
 melmeni, zwey Muskeln unten am
 Rückgrad nach den Nie-
 ren zu, wenn diese ins-
 flammirt werden, verur-
 sacht es große Pein und
 eine schwere Krankheit.
 melmenu sehrga, Kreuz-
 schmerzen, Nierenschmer-
 zen, Steinschmerzen.
 melmenu sehdigs, Sichtsbrü-
 chiger. Bibl.
 melmiss, schwarze Ellern.
 melis, lla, auch melns, na, schwarz.

pamelns, eemelns, schwärzlich.
 melnu sahles, Heidekraut. L.
 mellums, melnums, Schwärze,
 Flecken.
 melnamas, auch melnojamas sah-
 les, Bitriol oder Kupfer-
 wasser.
 melnoht, schwärzen.
 mellinaht, schwarz machen.
 melnikis, ein Rappchen, schwarz
 Pferd.
 melst, dwalen, verwirrt reden. prf.
 melshu, si, sch. impf.
 melku, fut. melshu.
 melfons, melfchis, Dwaler,
 Phantast.
 memme, Mutter, ist ein Kinder-
 wort.
 memmina, Mutterchen.
 mengcht, wie die jungen Hunde
 spielen, halsiren. L.
 menschigs, a, kurzweilig. L.
 menschigs kungs, artiger,
 lustiger Herr. L.
 mente, Maischholz, damit das
 Malz im Käsen einge-
 gerührt wird.
 menteht, maishen zc.
 menza, Dorsch. E.
 [merga, Kirchengor. L.]
 mefch, G. scha, Wald, Busch, Hölz-
 zung.
 mefcha zefsch, Holzweg,
 Abweg.
 mefcha kungs, Förster,
 Wilsbereuter.
 mefcha fargs, Buschwächter
 mefch' eet, heißt auch auf
 eine höfliche Art, seine
 Nothdurft verrichten.
 mums mefcha nawaid, wir
 haben keine Hölzung.
 kungs ne doid mefchu, der
 Herr verbietet Holz aus
 seinem Walde zu fähren.
 mefcha

mefcha gaitas, Wildpret.
 mefcha lunkis, mefchaput-
 nis, ist gemeiniglich so-
 viel als ein Wolf.
 *) Was wild ist, pflegt
 oft mit dem Wort
 mefcha gegeben zu wer-
 den, als:
 mefcha zuhka, wild
 Schwein.
 mefcha kafa, Rebe, Gemse.
 mefcha fokfi, wilde Gänse.
 mefcha ballofchi, wilde
 Tauben, Holztauben.
 mefchais, waldigt von Brenn-
 holz.
 mefchineeki, (L. mefchaleefchi)
 Buschbauren, Waldein-
 wohner.
 mefchgenes, eine Art Spitzen, die
 man in der Hand nähet.
 mefchka, Zieselbär.
 mefks, m. Zoll, Zinse, Schoß, Ab-
 gabe, Auflage, Steuer,
 Schatzung, Tribut. (von
 meft.)
 mefli, Würfeln.
 apmeflis, Umschlag, Um-
 wurf, Tacke, Küttel,
 eine Art Kleidung.
 apmefli, Werften oder Auf-
 scheerliß der Weber.
 atmefli, Auswurf. L.
 eemeflis, eine Ursache, die
 man an jemand sucht,
 sich an ihn zu reiben,
 (Vorwand, Ausflucht,
 Einwurf. E.)
 es tur eedams eemeflu
 mekleschu, ich will hin-
 gehen und mich stellen,
 als wenn ich sonst wor-
 nach gekommen wäre.
 eemeflus kamekleht, et-
 was vorschützen.

eemeflims, eemeflam, quantu-
 weise, vorwandsweise,
 verstellt, gleichsam zu-
 fälligerweise.
 eemeflims ko fazzihit, et-
 was vorgeben.
 pameflis, Fußschemel, Fuß-
 bank.
 mefloht, schätzen, Steuer auf-
 legen, it. würfeln, wo-
 sen.
 meft, werfen, schmeißen. prf. et
 impf. mettü. fut. méttü-
 schu.
 pee femmes meft, zur Er-
 den werfen.
 kaudli meft, eine Kun-
 werfer oder machen.
 akfi meft, einen Faden
 messen.
 naudü meft, Geld auf-
 werfen, einen Zuschuß
 an Gelde thun.
 feenas meft, Garn an der
 Wand aufschereen.
 kruftu meft, ein Kreuz
 machen, sich kreuzigen.
 ar azzim meft, winken.
 wainu us zittu meft, die
 Schuld auf einen an-
 dern schieben.
 kuhliäus meft, sich übert
 Kopf wälzen.
 firgu apkahrt meft, mit
 dem Pferde herumtum-
 meln.
 fakkis zilpas mett, der
 Hase macht Seiten-
 sprünge.
 darbu meerâ meft, die Ar-
 beit beyseite legen,
 Feyerabend machen.
 leefinas meft, flammen.
 pumpurinaus meft, Küfz-
 pen gewinnen.

farrus meft, sproffen.
 halben meft, einen Sten-
 gel treiben.
 kad tel Deews fittumu
 mettü, wenn doch Gott
 warme Zeit gäbe.
 aluob, hinterwerfen, (it. zum
 Vordrin bringen, L. it.
 im Kauf vorschlagen. L.)
 aik dauß tas ärmette?
 wieviel forderte er? L.
 apmett, belegen, umlegen,
 bewerfen.
 amott, verwerfen, von sich
 stoßen, fahren lassen,
 (it. einem andern zuwer-
 fen, zuwenden. L.)
 winaas, ire ta wana at-
 mettü, ihm ist die Erb-
 schaft zugewallen.
 amon fannas werachas,
 laß die bösen Gewohn-
 heiten fahren.
 ku Deews amott, was
 Gott befehlet, zuschicket,
 Deews filu ärmette, Gott
 hat wärms Wetter be-
 fehlet oder gegeben.
 amett, einwerfen.
 ismett, aufwerfen.
 arajeeem jabbalus ismett,
 der Pfleger ihre Stücke
 einmessen.
 amott, wegwerfen, weg-
 schmeißen.
 dflins amott, haspeln. L.
 pamett, verlassen, verlieren.
 paradu pameft, die Schuld
 erlassen, vergeben.
 pahmott, überwerfen, it.
 einem etwas vorrücken.
 peemott, zuwerfen, Beitrag
 geben.
 famett, zusammenwerfen, zu-
 sammenschleßen

usmett, aufwerfen.
 usmett mugguru, den Hü-
 den zutehren. L.
 feenas usmett, Garn auf-
 scheeren.
 fnukki usmett, die Nase
 aufwerfen, böshast wer-
 den, maulen.
 mestees, (1) sich werfen, it. sich
 niederlassen auf etwas,
 it. anstoßen, sich häckern,
 hinderlich seyn.
 nelaimo mestees, sich in Un-
 glück stürzen.
 zeltös mestees, auf die
 Knie fallen, niederknien.
 kahjop mestees, sich auf
 die Beine machen, fort-
 wandern.
 schahpuli mestees, sich
 im Schockel schockeln.
 fahle zauri mettahs, die
 Arznei schlägt durch,
 wärket.
 ugguns salmös lehti met-
 tahs, Stroh fängt leicht
 Feuer.
 dsirklele mettahs, der
 Funken fängt Feuer.
 stahrkis schè ne grihb me-
 stees, der Storch will
 sich hier nicht niederlas-
 sen, er will hier nicht
 nisten.
 jaunös dshwös mestees,
 neue Wohnung beziehen,
 eine Stelle aufnehmen.
 zittür mestees, sich anders
 wohin begeben.
 kuzrös dshwös tas nu
 mettees, wo mag jetzt
 sein Aufenthalt seyn.
 pee zitteem mestees, andern
 bestimmet. L.
 mestees ar ko, pee ko,
 sich

sich mit jemand abgeben, Verkehr mit jemand haben. L.

schè mettahs, hier stoßt es an, hier hindert ihn etwas.

balkis pee sarra mettahs, tapehz paschkis ne peegull, ein Knast hindert, daß der Balken nicht auf die Norke anliegt.

(2) Begimmen, werden wollen, werden.

paklaufigam mestees, gehorsam werden.

par beskaunu mestees, ganz unverschämt werden, alle Schande ablegen.

stebrós, auch stohbrós mestees, zu schossen anfassen, wie der Roggen. pumpurós mestees, Knochen gewinnen.

bahrda mettahs, der Bart keimt oder kommt hervor.

jau firms mettahs, er fängt schon an grau und alt zu werden.

deena mettahs, es tagt, es wird Tag.

wakkars mettahs, es beginnt Abend zu werden.

jau tumfch mettahs, es wird schon finster.

schkihbjas mehnefs mettahs, der Monath, da die Wege schief werden, rückt heran.

mefch sakfch mettahs, der Wald fängt an grün zu werden.

tuhkums mettahs, ein Geschwulst entsteht,

stings mettahs, es wird starr.

kruffa mettahs, es hagelt. pehrkons mettahs, es fängt an zu donnern.

aismestees, zum Vorschein kommen, eine gewisse Stellung annehmen, L. it. sich heckern.

graudiai jau aismettahs, die Körner kommen schon hervor.

ahboli jau irr aismettutchees, die Äpfel haben nach der Blüthe schon angefaßt. L.

swaigfnes aismettahs, die Sterne zeigen sich.

apmestees, sich lagern um etwas, sich niederlassen, irgend wohin gerathen.

eemestees, sich einfinden, (theil nehmen. L.)

kafchkis galwá eemettahs, es findet sich Krätze im Kopf.

enkurs eemettahs, der Anker faßt.

peemestees, sich zu einer Parthei schlagen.

zittam peemestees, zufallen, Beyfall geben.

usmestees pret weenu, sich wider einen aufwerfen.

Mestri, Heermeisters, die ehemals in Liesland regieret.

Mestru laiki, die Heermeisterliche Zeit.

Mestru pils, das alte Rigiische Schloß in der Citadelle.

[metteeni, katholische Fasten.] mettis, ist das Prät. von mest.

mettams, a, was zu werfen ist. mettami, Aufseherliß der Weber.

atmettams,

atmettams, verwerflich.

tas bija tew atmettams, das war dir zugebracht.

mettens, ein Wurf, z. E. ich zähl und werf immer zu drey, so ist jedes ein mettens ober Wurf, it. Schicht oder Lage im Dreschen.

mettens, Beitrag. L.

mettoliba, Strafgeld, L. it. Zoll. L.

metteklis, Zoll, Zinse, Schoß, Abgabe, Auflage, Steuer, Schwung, Tribut.

atmetteklis, Findling. L.

peemetteklis, Zuschuß.

mettinah, aufwerfen, z. E. Geld, (it. eine Anlage machen. L.)

zabhatu mettinah, Strafe geben. L.

atmettinah, ledmachen, i. wiewi atmettinah, ein Strich ledmachen.

nomettinah argus, Pferde abklumen.

peomettinah, besfügen.

midtinah, einschläfern, zum Schlaf bringen. (von mig.)

mihfens, Nest oder Lager eines Thiers.

migla, Nebel.

miglams, a, nebelicht.

apmigloht, benebeln.

migt, eemigt, einschlafen. prf. meegu, dli, g. impf. miggu. pret midfis.

migga, Nest oder Lager eines Thiers.

miggá gulleht, im Luder liegen.

mihdiht, treten. prf. mihdu. (von miht.)

apmihdiht, betreten. samihdiht, zertreten.

mihdeklis, Dreschung mit Pserden.

mihjejs, mihjajs, Tauscher, Wechsler. (von miht, tauschen.)

mihkla, (1) Zeig. (2) Räthsel. mihklu atminneht, ein Räthsel aufrathen.

mihkna, Räthsel. Tahm.

mihkles, Maulbeeren, die nach Zeig schmecken.

mihkfts. a, weich, locker.

mihkfts laiks, gelind Wetter, Thauwetter.

mihkfa mehle, der eine weiche Zunge hat und sich leicht einschmeicheln kann

mihkstrueklis, Fuchschwänzer.

mihktschauls, dünnchalig.

mihkstums, das Weiche.

mihkstumi, die Dämmungen oder hohle Sciten.

mihkstiht, Flachs brechen oder braden.

mihksteklis, Flachsbreche.

mihkstinah, weich machen. zeetu firdi atmihkstinah, ein hartes Herz erweichen.

mihknejs, mihkstaeks, Weichling. L.

mihkt, weich werden. L. atmihkt, aufweichen. L.

mihkne, atmihkne, weich, gelind Wetter. L.

atmihknaht, gelind werden. L. mihle, ohglu mihle, Koflhütte, darin Rohlen gebrannt werden. E.

mihleht, auch mihloht, lieben.

apmihloht, seine Liebe zeigen. eemihleht, gerne haben wollen.

eemihlotees, verliebt seyn, sich verlieben.

famib-

mirschana, das Sterben, der Tod.
 pee paschas mirschanas, in letzten Zügen.
 miris, gestorben, todt.
 dühws mirris wirkü krist, mit Leib und Seel eifrig worüber her seyn, worauf erpicht seyn. L.
 apmirris, todt, it. ohnmächtig.
 nomirris, gestorben, todt.
 pamirris, ohnmächtig.
 mirrejs, ein Sterbender.
 ne dühwotajs ne mirrejs, nicht lebt er, nicht stirbt er, er quält sich nur.
 mirrons, Todter, Leiche.
 mirdams, a, sterbend.
 mirstams, mirstigs, sterblich.
 ne mirstams, ne mirstigs, unsterblich.
 mirstiba, Sterblichkeit.
 nemirstiba, Unsterblichkeit.
 mifa, Rinde am Baum, it. das dünne Häutlein unter der Rinde.
 baltmif, weiße Ellern.
 melmif, schwarze Ellern.
 mifinas, farkanas mifinas, Braßglan.
 mifoh, (eht) abrinden, abschälen.
 apmifseht, mit einer dünnen Haut oder Schale belegen. L.
 nomifseht, abrinden, abschälen.
 sohbi apmifsefchi, (apmifsefchi) die Zähne sind stumpf.
 mifetees, sich mit einem dünnen Häutlein belegen. L.
 peens apmifsejees, es hat sich ein Häutlein auf die Milch gesetzt. L.
 misgeht, pamifgeht kahjas, sich verstauchen, sich vertreten, daß man hinken muß. L.
 miffa, der Werth vom Bier, it. Maisch vom Bier. das ist, das erste Schiffe, nachdem die glühenden Steine eingeworfen worden.
 miffseht, apmiffseht, famiffseht, verwirren, irre machen.
 miffetees, apmiffetees, famiffetees, sich irren, irre werden, (sich versehen, fehlen.)
 bailés famiffetees, zagen.
 ismiffetees, verzagen.
 wiaani sawâ starpâ tà famifflejahs, sie sind unter einander ganz uneins geworden.
 miffinaht, verwirren, irre machen.
 apmiffinaht, irre machen.
 famiffinaht, ganz irre machen.
 miffiasch, Messing.
 mist, ist nur in den Compositis gebräuchlich.
 ismist, famist, verzagen.
 ismiffis, famiffis, verzagt, muthlos, ganz irre.
 mist, wohnen, sich wo aufhalten, (E. wallen.) prf. mihtu. impf. mittu. fut. mittifchu.
 par seemu mist, überwintern.
 atmist, Ablager haben. L.
 mistrs, m. gemengte Saat, it. vermischtes Futter, it. Mischmasch.
 mistreem nahkt, konfuse, ohne Ordnung kommen.
 mistru

mistru mistram, ganz unordentlich durch einander.
 mistreht, all 0 in einander menzen, verkehrt thun und reden.
 mistretees, mit der Zunge anstoßen, it. Narrenpoffen treiben, Tragen vorbringen.
 apmistretees, in der Rede stehen bleiben.
 mistrejs, Saalbader. L.
 mistriht, verändern, unterlassen. L.
 mistretees, nachlassen, aufhören.
 lahs mistahs, das Wetter verändert sich, (die Kälte oder Hitze läßt nach.
 ta semme no leetas amiraha die Erde entläßt sich vom Regen.
 [tahum amittis, die Kälte hat nachgelassen, L.]
 mistrichana, Verbleib.
 bezamirschana, ohne Aufhören.
 mittomajs, Nahrung. L.
 mistchis, Wohnung, Verbleib, it. Nahrung.
 mistinaht, Aufenthalt geben, it. ernähren, überwintern.
 ta semme mittin mittina, die Erde erläßt sich nach gerade.
 ismittinaht, auswintern, it. Aufenthalt geben.
 ismittinatees, Aufenthalt haben.
 mittinajetees, atkappinajees firdi, laffet euch nieder und laßet euer Herz, soll eine freundschaftliche Nöthigung zum Essen und Trinken seyn. L.
 mizze, W. übermäßige.
 nahnu mizze, Weiberhaube
 mitshoht, apmittshoht, der Braut die erste Weibermäßige oder Hände auflegen.
 mohidâ, nomohidâ buht, wach seyn.
 nomohidiba, das Wachseyn.
 mohdiht, aufwecken.
 nomohdiht, sich erinnern.
 es nomohdu sawâ prahtl, ich erinnere mich.
 pamohdiht, aufwecken.
 mohdinaht wecken, erwecken, aufmuntern.
 pamohdinaht, aufwecken.
 usmohdinaht, erwecken.
 mohdere, Hof- oder Viehmutter.
 mohdri, mohdrigs, a, munter, wacker, lebhaft.
 mohdriba, Munterkeit, Lebhaftigkeit.
 mohdriht, munter machen.
 mohdritees, sich ermuntern. prf. mohdrohs.
 mohdrinaht, ermuntern.
 usmohdrinaht, aufmuntern.
 mohka, Quaal, Pein, Marter, it. Mühe, Sorge, Plage.
 mohki, Adv. kaum.
 [mohmelis, die Huhf. I.]
 mohschigs, a, lebhaft. L. (von mohst.)
 mohra wihrs, ein Mohr. Bibl.
 mohres, Pastinacken, ein Art Gartengewächs.
 mohseht siraus, Erbsen weich kochen.
 mohst, erwachen. prf. mohstu. impf. mohdu. fut. mohdischu.
 mohstees, erwachen.
 pamohstees, bewußt seyn, denken.
 usmohstees, aufwachen.
 mohstih, bemänteln, mit der Sprache nicht heraus wollen, E. stottern, stammeln. L.
 eemohstih,

ecmohsiht, ins Stottern gerathen.
 mohziht, quälen, martern, plagen. (von mohka.)
 nomohziht, zu tode quälen, fwehti nomohziti leezi neeki, die heiligen Märtyrer.
 mohzitees, sich quälen, sich zerplagen, marachen.
 mohzinaht, quälen.
 ismohzinaht, zermartern.
 mohzigs, quälend. L.
 mohziba, Mühe, Angst, Quaal, Pein.
 mohzitajs, Peiniger.
 mohzeklis, Märtyrer. (Soll nach Langens Meynung unrichtig seyn.)
 muddiht, aufspurren.
 muddigs, a, hurtig, (getrost, muthig. L.)
 muddinaht, aufreizen, antreiben, anreizen, einen Muth einsprechen.
 panuddinaht, aufmuntern.
 muddinatajs, Aufmunterer.
 mudrs, a, munter.
 mudrigs, a, der stets munter ist.
 mudriba, mudrums, Munterfeier.
 mudscheht, wimmeln, voll seyn. prf. mudschu.
 mudsch mudschu, es frimmelt und wimmelt.
 mudschinaht, regen, bewegen, (wimmeln machen. L.)
 muggura, (urs) Rücken, Puckel, lihka muggura, Höcker, Puckel.
 firsam muggurâ kahpt, sich aufs Pferd setzen.
 winnam kafehohks muggurâ, er hat einen Pelz an.

mugguru greeft, (oder umweil) den Rücken zulehren.
 aismuggurâ, hinterrücksch.
 muggurkauls, Rückgrad.
 muggurlaufchi, Pudelfrämer, die ihre Baaren auf den Puckel tragen.
 [muhjatees, sich mühsam durchhelfen. L.
 muhjineeks, Mühsamer. L.]
 muhkeht atflehgu, ein Schloß mit einem Eisen öfnen.
 muhku dselce, Muhseisen, (L. Nachschlüssel.)
 muhks, ein Mönch.
 muhku tizziba, päpstlicher Glaube.
 muhku pils, Kloster.
 muhku jumprawa, Nonne.
 muhkt, im Sumpf einschiesien. prf. muhku. impf. mukku. præ. muzzis.
 ecmuhkt, einschiesien.
 muhris, Mauer.
 muhrecht, mauren.
 muhrneeks, Maurer.
 muhrneeka rags, Maurerpinfel.
 muhfs, fa, unser.
 muhfu, unser, ist der G. pl. von mehs, wir.
 muhfajs, der Unrige.
 muhfahds, unserley, unserer Art.
 muhseh, G. scha, (E. muhscha,) Mannsalter, Lebenszeit, (Lebenslauf. L.)
 es to fawu muhschu ne redsejis, ich hab es mein Lebtag nicht gesehn.
 zauru muhschu, die ganze Lebenszeit durch.
 muhscham, immer, ewig.
 muhscham ne, nimmermehr.

ne muhscham, nimmer.
 muhschu muhscham, auf ewig.
 puttmuhschu wihrs, ein Wamm in seinen besten Jahren.
 muhschigs, a, ewig.
 muhschigi muhscham, muhschigi muhschös, ewiglich, in Ewigkeit.
 muhschiba, Lebenszeit, it. Ewigkeit.
 muhschichts, das eine ganze Lebenszeit währet, Langewierigkeit. L.
 muhschekla darbs, ewige, langwierige Arbeit.
 (muhshich) nomuhshicht, nomuhshicht, das Leben abfürzen. L.
 muhscha, Geruch.
 dinn muhscha, Erbauch, nach muhscha, Pfandgut.
 zenn muhscha, Arrendegut.
 labu muhscha, Vorwerk.
 habirhunga muhscha, Pasterath.
 muhschas kungs, Amtsvorwalter, Inspektor.
 muhschele, Hofgen.
 muhschneeks, Edelmann, it. ein jeder, der einen Hof hat.
 putru muhschneeks, armer Edelmann.
 muhs, toll.
 muhs, zollen.
 muhsneeks, Zöllner.
 muhs, (it) einbüßiger Sumpf.
 muhsains, sumpfat.
 muhsains, sumpfatiger Ort.
 muks, entwischen, davonlaufen, flüchten. prf. muhku.

impf. mukku. præ. muzzis.
 zelsch muhk, der Weg geht ab.
 aismukt, ismukt, entwischen, entlaufen.
 zirwis ismukke no rohkas, das Weil fuhr mir aus der Hand.
 (* mukt, wird von einigen auch anstatt muhkt gebraucht.)
 mulda, Mulde.
 muldeht, herumdeesen, die Nacht durch schwärmen. prf. muldu.
 ecmulditees, ins Schwärmen gerathen.
 ismulditees, ausschwärmen.
 muldigs, a, schwärmerisch.
 muldinaht, einem mit Arbeit keine Ruhe lassen, apstrazieren.
 mulkis, dummer Jacks, einfältiger Tropf, Tölpel.
 mulkideffis, ein dummer Tropf, Obl.
 mulmis, E (mulmulis L.) Stammfer.
 mulmeht, stammeln. E.
 munstureht, mustern.
 pahrmunstureht, ausmustern, exerziren.
 munsturs, Muster, Modell.
 murda, (murds L.) Fischkorb, Fischreufe.
 murdinaht, einem schwer fallen. i. nomurdinaht, abmarachen, abmârgeln.
 murdeht, aus Mißgunst brummen. prf. murdu.
 ismurdeht, aussprudeln. L.
 murdi, Sprudel, it. Konfusion. L.
 mucdös strahdaht, runnaht, nicht wissen, was man thut oder redet. L.
 murgi.

murgi, Phantassen in Histrankheit, it. Nordlicht.
 murga, Träumer, Phantast.
 murgoh, phantastiren.
 murkiht, samurkiht, verkniffen, it. durch Einweichen verderben oder besudeln.
 murriht, einem schwer fallen. L. nomurriht, abmürgeln.
 [murscha, ein unsauberer Geist. i.]
 murle, m. et f. Schmierpfel.
 samurleetes, sich ganz beschmieren und besudeln.
 muscha, Fliege.
 allus muscha, Bierigel.
 muscha, Mund.
 muschiao doht, ein Mäulchen geben.
 muschoht, küssen, Mund geben.
 muschimiris, Fliegenschwämme.
 muskates, Muskaten.
 muskuls, m. eingebundenes Päckchen, z. E. Geld, Klumpen, Bündelchen, Wickel.
 muskulu mest, ein Kneuel aufrollen. L.
 muskuleht, aufwickeln. L.
 nomuskuleht, abwickeln. i.
 muskinaht, flüstern, murmeln, leise zischend reden, (unterm Bart brummen. L.)
 eemuffinaht, eingeben, einblasen, in die Ohren zischeln.
 liktees eemuffinatees, sich einnehmen lassen.
 apmuffinaht, beschwichtigen.
 mustaws, auch mustawa, Scheerlade, Kannlade, Weberlade beim Garweben.
 mutte, Mund, Maul.
 mutte pret mutti, Mund gegen Mund, konfrontiren.
 no juhfu muttes eeksch

Deewa aufs, Gott erböre und erfülle euren Wunsch Prov.
 tukla mutte, Pausbade.
 mutti plaktiht, Maul aufsperrn, gaffen, zappeln wie ein Fisch.
 mutti labbi platti atdarriht, ein Maul wie ein Scheermesser haben.
 man naw' ne kas pee muttes, ich habe nichts zu beißen und zu brechen.
 nedf pee muttes nedf pee rohkas, ohne alle Mittel, it. nicht Saat nicht Brodt.
 mutté leekams, Eswaare. L.
 mutté leekamajs, Nahrung.
 mutté ko eekplaut, einem recht vorkauen, ins Maul schmieren.
 mutti doht, den Mund geben.
 rohkai muttes doht, die Hand küssen.
 wellenus us mutti kraustiht, die Rasen umkehren.
 noruhdita mutte, Leberflecken im Gesicht. L.
 ar puskmutti runnaht, so reden, daß man sich nicht verräth.
 muttite, ein Mäulchen.
 muttiht, küssen. L.
 muttuki, Blasen im Kochen.
 muttus mest, aufwallen, aufsteden wie ein kochender Kessel.
 muttuls, Radnabe. L.
 muzza, Tenne.
 puschmuzza, Halbtonne.
 muzziaa,

muzzian, Vogel oder Tonnen.
 muzzinechi, Witzcher.
 muzzit, ist das Pret sowohl von muht als von muht.
 muzzit, auch muzzeklis, Durchstreicher, Deserteur, Laufing.
 N wird erbinde, n aber als die erste Sylbe in dem Worte Engel ausgesprochen.
 n, brauchen die Vetten, (1) als eine Pause im Erzählen. (2) vliegen sie den Pferden so anzuhängen, wenn sie gehen sollen.
 nabhaga, n. ar, elend, it. Bettler.
 nabhaga eet, betteln gehen.
 nabhaga iht, an Bettels hab gerathen.
 nabhadiba, Armut.
 wiffa winna nabhadiba, alle seine Haablosigkeit.
 nabha, Nabel.
 nabhisch, dim. von nags, ein Nagel an der Hand oder Fuß.
 nadah, Nietnagel. L.
 eeadis, Wurzel am Nagel, Nietnagel.
 nage, Frosch, Tahn.
 naggur, frisch, hurtig, sink zur Arbeit, it. dreist, kühn. L.
 naggaba, Kühheit. L.
 nagla, Nagel.
 nagloht, nageln.
 nimagloht, vernageln.
 nagliat, Gewürzstägelchen.
 nags, m. Nagel an Händen und Füßen, it. Hufen, Klau, Tarsus.
 ar sawem nageem pelnitov, sich seiner Hände Arbeit ernähren.

naggos eet, auf den Füßen kriechen.
 naggus peelikt, seine Finger kleben lassen, stehen.
 naggus waldiht, sich vom Stehlen enthalten.
 kam garri naggi, der lange Fingern hat, d. i. ein Dieb.
 naggadaufis, G. scha, ein Baurarzt, der mit einem Knipchen auf sein Eisen zur Ader läßt.
 nags, heißt auch ein Fell im Auge.
 naggas, die Haut, eine Art von Staar, ein Fell übers Auge, ist eine Pferdekrankheit.
 naggains, das eine dem Horn ähnliche Haut hat.
 naggaini irni, halbsehlaubierte Erbsen. L.
 nahburgs, Nachbar. E.
 nahks, a, frisch, hurtig. E.
 nahkt, kommen, sich einstellen.
 pf. nahku, zi, k. impf. nahzu. (tschu) zi, ze. prt. nahzis.
 atnahkt, herkommen, aufkommen.
 eeanahkt, hereinkommen, it. reif werden, it. erlangen.
 panahkt, nachkommen, einholen, ertappen.
 panahkni, panahkneeki, Brautgesolge, die aus dem Hochzeitshause als Brautstöfreunde der Hausbringung folgen.
 panahkinós eet, zur Hausbringung gehen.
 pahnahkt, herüberkommen, it. nach Hause kommen.
 peenahkt.

peenahkt, zukommen, zugehören.
 fanahkt, zusammenkommen.
 meschi labbi fanahkufchi, der Gersten ist gut aufgekommen.
 usnahkt, zustossen, zu handlen stossen, begegnen, ankommen, überfallen.
 daudf reebas usnahks, das durch wird dir viel Verdruß zuwachsen.
 fwetki usnahze, die Feiertage stelen ein.
 nahktees, zukommen, it zu stehen kommen, kosten.
 tas ne nahkabs ar taweem wahrdeem, das stimmt nicht mit deinen Worten überein.
 peenahktees, zukommen, gebühren.
 tew peenahkabs, es geziemet sich dir, es ist deine Pflicht.
 nahkfehana, die Kunst.
 atnahkfehana, Ankunst, (Zukunft.)
 fanahkfehana, Zusammenkunft.
 usnahkfehana, Zufall, E. it. ein Fehler, in soweit er einer vorzüglichem Sünde entgegen gesetzt ist. L.
 nahkams, künstig.
 peenahkams, wohlauständig.
 pehnahkams, zukünftig.
 pehnahkami, Nachkommen.
 nahkums, die Kunst.
 atnahkums, Herkunft, Zukunft.
 panahkums, Gefolge.
 peenahkums, Gebühr, Pflicht.
 nahkots, ofcha, künstig.
 nahkofchu neddelu, fünf-tige Woche.

nahrags, Fischerstange, it. Springstock. L.
 nahrs, m. Klammer der Tischler. L.
 nahroht, ainsnahroht, festklamern, wie die Bretter, die zusammen geleint werden. L.
 nahrste, Brunstzeit der Vögel, it. Laiche der Fische.
 meddens nahrste, Nahrungspfalze.
 meddens nahrsi tur, der Nahrungspfalze.
 nahrsticht, laichen.
 nahrstices, streichen, laichen.
 nahrstigs, a, geil, frech.
 nahsis, pl. Naselböber.
 eenahsis, G. scha, Schnupfen.
 srgam eenahschi tekk, das Pferd hat die Schnäube oder Kreppe, (it. ist rosig.)
 ar eenahscheem kautees, rosig seyn wie die Pferde.
 nahtns, nahtens, das von Keinen oder Zwirnen ist.
 nahtnu mizze, Haube.
 nahinu sekkes, Zwirnstrümpfe.
 nahtene, leinene Weiberdecke.
 nahtenes, Leinenzug.
 pufknahtene, halb wollene halb leinene Weiberdecke.
 nahtres, (nahtri, Obl.) Messeln.
 nahtres dselt, die Messeln brennen.
 baltas nahtres, taube Messeln.
 fwethtas nahtres, Brennesseln.
 nahwe, der Tod.
 pee nahwes, in äußerster Gefahr, it. heftig.
 jau nahwe sohn gallá, der Tod ist schon auf der Zunge,

lunge, es ist zum letzten Abbruch.
 eenaidneeks luhft pat nahwei, abgesetzter Feind.
 nahwi padaricht, hürichzen.
 nahwes gulta, Sterbbette.
 nahwes luhle, Gift.
 nahwes zellinsch, das Blaue über der Nase, welches man bey Kindern für ein fatales Zeichen hält.
 nahwigs, a, tödtlich, giftig, vergiftet.
 nahw ja waina, verzweifelt böser Schwade.
 winfeh us to irr nahwigi, er versällt drauf mit Leib und Seel.
 nahweht, nonahwe it, tödten.
 nahwites wirft sich hinu wots über hennachen, alle mögliche Kräfte anstrengen.
 nonahwites, sich tödten, it. sich bis auf den Tod eine Sache sauer werden lassen.
 nahwe, ist das Feind, von nahkt.
 nahreis, der Kommende.
 naid, m. Haß, Feindschaft.
 tas irr ar winnu naid, der steht mit ihm in Feindschaft.
 eenaid, Haß, Feindschaft.
 eenaidt buht, in Feindschaft leben.
 naidtu, eenaidhe, anfeinden.
 naidige, a, gebässig, feindselig.
 nahidhu, Gchässigkeit.
 eenaidhu, Uneinigheit, Feindschaft, Groll.
 naidneeks, Haßer.
 eenaidneeks, Feind.
 naidh, a, nett, sauber. L.
 naida, (e) Krähle.

naisains, krähigt.
 nakte, f. Nacht, dim. naksniaa.
 naktes widdus, Mitternacht.
 nakt un deen, Tag und Nacht.
 nakts zeppure, Nachtmüße, Schlafmüße.
 naktsfkahdes, Nachtschatten, ein Kraut. L.
 nams, m. Haus, it. Vorhaus, Küche.
 mantu nams, Schatzkammer.
 wahu gu nams, Spital.
 nabbagu, oder ubbogu
 nams, Hospital, Armenhaus.
 neweffelu, oder gaudehu
 nams, Lazareth.
 Leelkungu grahmatu nams, Kanzeley.
 namma turfehchana, Wirthschaft, Haushaltung.
 namma tehws un namma mahte, Hausvater und Hausmutter, so wird der Wirth und die Wirthin in der Stadt von den Bauern vom Lande, wo sie einkehren, genannt.
 namma galpaleha, Schafserin. L.
 nammneeks, Bürger in der Stadt.
 nammikis, Hausferl.
 narra, m. et. f. Narr.
 narroht, narren.
 narrestiba, Narrheit, Narrentheilung. L.
 narrize, Haarfeil, das man an Vieh und Pferden durch die Haut ziehet.
 narwis, eine Maschine, die Radfelgen zu krümmen.
 nafchleht, naschen.

nafchkis, f. c. Näfcher, Näfcherin.
 nafchki, gefchwind. Tahm.
 nafchkotees, fich fördern. L.
 nafchli, Rohr, Schilf. L.
 nafis, G. fcha, Messer.
 nafis labbi köhſch, das Messer iſt ſcharf.
 nafis atgrecis, das Messer iſt ſtumpf.
 kohpā leekamajs nafis, ein Kneifmesser, das man zuſchlagen kann.
 nafta, Laſt, Bürde, Beſchwerde, it. ein Tracht oder Pack, ſo viel ein Menſch tragen kann.
 nauda, Geld, Münze.
 naudu dſiht, oder ſalafſiht, Geld einkaſſiren.
 naudas augtus dſiht, Bucher treiben.
 ſchkihiſta nauda, baar Geld.
 rupja nauda, hart Geld.
 weffela nauda, da an dem Gelde nichts fehlt.
 dſerrama nauda, Trinkgeld.
 usdohdama nauda, Aufgeld, Ugio.
 weſchanas nauda, Fuhrlohn.
 galwas nauda, Kapital oder Summa.
 dwehfeles nauda, Kopfgeld.
 us naudu dſihwoht, auf Feuer leben.
 naudas kaſchels, Scharrhaß, Geldgieriger.
 naudeht, nauen wie eine Raſe. pf. naudu.
 naukt, mit Nebel und Wolken bezeichnen, beſchwürken. pf. nauku. impf. nauzu.

rā apaauczes, buhs lectus, es hat ſich ganz bezogen, wir werden Regen haben.
 naut, nauen wie eine Raſe. pf. nauju. impf. nauwu.
 naw, nawa, nawaid, nawaida, nawaidas, nawaidanas, it. nawa, newaid, und im Bauſerschen niwa, iſt die Negation von irr, und heißt: iſt nicht, hat nicht, ſind nicht, haben nicht.
 naw' wiſſ, es iſt gar nicht, mit nichten.
 allus naw' ne buht, es iſt ganz und gar kein Bier.
 naw' ne buht wiſſam, er hat ganz und gar nicht.
 ne, nicht.
 es ne gribbu, ich will nicht.
 ne maſ ne, mit nichten, lei-neſ wegēs, gar nicht.
 ne kaſ, feiner.
 ne kad, niemals.
 ne ká, auf keinerlei Art und Weiſe.
 ne kur, nirgends.
 In den Compoſitis wird mit an gegeben, als:
 neweffels, ungeſund.
 nelaime, Unglück.
 nedarbs, unverdugene Arbeit.
 neleeta, Unding, unnützes, nichtswürdiges Ding.
 neſtunda, unglückliche Stunde.
 nedeena, unglücklicher ver-wünſchter Tag.
 nelaikis, ſiehe laiks.
 Nach den Comparativis heißt ne als, als:
 leelaks

leelaks ne ſirgs, oder ne ká ſirgs, größer als ein Bier.
 neba, mit nichten.
 neba wiſſch traks buhs, er wird ja nicht doll ſeyn.
 neba ká, wie denn anders, nicht anders.
 nedela, Woche.
 igahjuſchu neddel, voriz ne Woche.
 winneddel, vorige Woche.
 aiwinneddel, vor zwey Wochen.
 jannneddel, künftige Woche.
 ik neddel, alle Woche.
 ſwehta neddela, Charwoche, Martenwoche.
 ſchereu neddelu laiks, Monatszeit.
 pahneddelos, all ander Woche.
 neſt, hoch.
 neſt kungſ neſt junkurs, wehler der Herr noch der Amtmann.
 [neſt, mit zwei anreihen. L.]
 neſta, (c) Rohr, Schilf.
 neſtrams, (neſtigs) rohricht, ſchifficht.
 neſtes, Lauf an der Klinte. L.
 neſtalt potraimus, die Grütze in der Mulde ſchwingen, daß die Hüſen auffliegen und ſich ſcheiden.
 neſts, in ein nichtwürdiges Ding, eine ganz unbedeutende Kleinigkeit.
 par neeku, unnützlich.
 par neeku buht, vor nichts achtet ſeyn.
 par neeku tapt, zu nichte werden.
 nekhá ai-ect, zu nichte werden.

werden, freßgängig werden, miſſrathen.
 ne necks, ne neeku, nichts.
 par neecku, unuonſt, ohne Urſache.
 noneekaht, zernichten.
 neekur, nirgends, ſiehe kur.
 neeft, jucken, kügeln. paſſ. pf. et. impf. neefu. fut. neefiſchu.
 neewahrt, gering achten, verachten, ſchmähen, verkleinern, unwerth halten.
 neezigs, a, nichtig, verachtet. (von necks.)
 neeziba, Wichtigkeit.
 neezineeks, Nichtswürdiger. L.
 neezinaht, vernichten, zernichten. L.
 neg, neggi, ob nicht, (nicht interrog.)
 neg wehl, vielweniger, geſchweige.
 negg, vielleicht, etwa.
 kad es ne buhtu glabbajis, negg wehl kur wafatohs, wenn ich es nicht verwahrt hätte, vielleicht würde es ſich noch woherumſchleppen.
 negg, ſogar daß.
 negg aufis ſahp, daß die Ohren recht wehe thun.
 negants, a, gräulich, abſcheulich, ruchloß.
 neganta mutte oder mehle, läſterhaft Maul oder Zunge.
 negants grehks, Schandthat
 negantiba, Greuel, Bosheit.
 negantigs, a, gräulich, böſhaft, gottloß.
 negantneeks, greulicher Menſch. L.
 nehgaht, kaum lebendig freſſen.
 W nehga.

nehga, der mit langen Zähnen
frist, dem das Essen
nicht schmecken will.
nehmis, ist das Prät. von nemt.
nehmums, was man nimmt,
was man empfangen.
nehmejs, Nehmer.
aisnehmejs, Debitor.
pretti nehmejs, Heeler.
behrnu fanehmeja, Hebam-
me.
[nehreht, isnehreht, erwählen. L.]
nehfdohks, Schnupstuch.
nehfahrt, hin und hertragen. (von
nest.)
nehfis, G. fcha, auch nehseens,
Tracht Wasser.
ar nehfscheem nest, mit
Symern, die an der Tra-
ge hängen, tragen.
nei, noch auch.
nei fchis nei tas, weder
dieser noch jener, weder
dies noch das.
nejaufchi, siehe jaut.
nekahfchi, auf keinerley Art. L.
nelaikis, siehe laiks.
nelectis, siehe lecti.
nelga, m. Thor, Narr, Lauge-
nicht.
nelga wahrdi, Fratzen,
Foten.
nelle, noch nicht.
nelle wehl, geschweige,
vielweniger.
nemt, (einige sprechen jemt) neh-
men, empfangen. præf.
nemmu. impf. nehmu.
kur nemfschu, wo soll ichs
hernehmen.
tas nemnu weenâ nemmu-
mâ, er thut nichts als
immer nehmen.
fmecklâ nemt, Gespött
treiben.

drudlis nemm rohkâ, der
Fieberparoxismus kömmt.
pretti nemt, entgegen neh-
men, verheelen.
pretti nemt zeemiku, dem
Gast entgegen gehen,
ihn bewillkommen. L.
fehkehrscham nemt, übeln
Gebrauch machen.
aisnemt, mit sich nehmen,
fortführen, it. etwas in
der Rede berühren.
us atdohchantu aisnemt,
abborgen.
tas aisnemm weenâ nem-
mumâ, der lebt vom
Borgen.
zittu aplam aisnemt, eines
nicht im besten gedens-
ken, durchhehelt.
zittu fmecklam aisnemt,
einen zum Gelächter ma-
chen, einen durchziehen.
kur wehjsch to warr ais-
nemt, wo der Wind
ihn treffen oder durch-
nehmen kann.
kals padebbefis aisnemm,
der Berg reicht bis an
die Wolken.
kas wiabam mannis ja
aisnemm, was hat er
mich darein zu mischen,
oder meiner dabey zu
erwähnen.
aisnemts prahts, verrückter,
entzückter Verstand. L.
apnemt, benehmen.
seewu apnemt, ein Weib
nehmen.
ataemnt, benehmen, wegneh-
men.
eeanemt, einnehmen.
Kristus eeanemts no fweh-
ta Garra, Christus ist
vom

vom h. Geist empfan-
gen. Bibl.
anemnt, wegnehmen.
panemnt, benehmen, entwe-
den.
pahraemnt, durchnehmen.
salums man pahraehme,
die Kälte hat mich ange-
griffen.
paanemnt, annehmen, (fassen,
behalten.)
faanemt, zusammennehmen,
entgegennehmen, festneh-
men, it. verstehen.
duhri faanemt, eine Faust
machen.
rokklâ faanemt, schriftlich
verfassen.
ahs faanemt, kurz fassen.
mahaihu labbi faanemt,
wie Lehre wohl fassen.
labban faanemt, zum Gu-
ten wenden, lehren.
fahli faanemt, einen Dief
fahen, greifen.
kâ faanemto liht, tâ liht
labbi lihtchant, so wie
es sich zum Regen zu-
recht machte, oder so wie
es anfing zu regnen, so
regnete es brav.
no behdahm faanemts, von
Kummer übernommen.
fegs ier faanemts, das
Wesd hat sich versan-
gen. L.
unemnt, aufnehmen, über sich
nehmen, annehmen, sich
vornehmen.
aitu akzibu unemnt, sich
zu einer andern Reli-
gion wenden.
faanu tomni unemnt, sich
auf ein ander Land
fahen.

pilstatu usnemt, eine Stadt
auffordern.
tohs Ewangeliumus no jau-
na usnemt, die Evange-
lien von neuen zu erklä-
ren anfangen.
nemtees, sich benehmen, verhalten
prahtâ nemtees, sich vor-
nehmen.
pretti nemtees, sich empdz-
ren, sich entgegen hal-
ten, Gegenwehr thun,
sich auflehnen, wider-
setzen.
leeswâs nemtees, auff-
immen, in Flammen aus-
brechen.
nemmees drohfschu kirdi,
faß einen Muth.
wiasch nemmahs smeet,
er gerâth ins Lachen.
kad nemmahs smeet, tad
ne warr rimtees, wenn
er anfängt zu lachen, so
kann er nicht aufhören.
apnemtees, sich vorsehen, sich
vornehmen, sich verbind-
lich machen.
drohfschibâ apnemtees, sich
untersehen.
eeanemtees, sich angerodhnen.
ko tas nu eeanemmahs,
was fängt er nun für
Dinge an, was gewodhnt
er sich nun an.
pahraemtees, sich übernehmen,
sich zu viel thun.
peeanemtees, zunehmen.
faanemtees, sich ermannen, sich
fassen, einen Muth fass-
en, it. überhandnehmen,
sich zurecht machen, be-
ginnen.
faanemtees augt, ins Wachs-
thum gerâthen.
M. 2. usnemtees,

usnemtees, über sich nehmen,
anheißig machen, be-
schließen.
drofchi usnemtees, wagen.
drofchibâ usnemtees, sich
erkühnen, sich erdreisten.
uggunis usnemmahs, das Feuer
nahm überhand.
nemfchana, das Nehmen.
nemfchans weegfaka ne
kâ atdohfchana, es ist
leicht nehmen, aber
schwer wiedergeben.
apnemfchana, Vorsatz.
ahfa fanemfchana, kurzer
Auszug.
usnemfchana, Vorsatz,
Schluß.
nemmans, was sich zu nehmen
loht.
peenemmans, annehmlich.
nemmigs, was sich zu nehmen
loht.
peenemmigs, angenehm, lieb
und werth.
nenne, ist ein Rinderwort, und
heißt Trinken.
nerahtis, na, unartig.
nerahtnis, der Unartige.
nerahtniba, Unart.
nereht, auswählen. Pahn:
nerihfcha, Uebermüthiger. E.
nerris, Narr.
nerroht, narren, gecken.
nerrotees, haseliren.
nerrestiba, Geckery.
neschlawa, Präsent. L.
nest, tragen, bringen, holen. prf.
erimpf. nekfu. fut. nekfi-
schu.
ar nehscheem nest, mit
Eynern, die an der
Trage hangen, tragen.
teesu nest, das Recht oder
Urtheil sprechen.
teefneffis, Rechtsfinder.

aisneft, wegbringen, heim-
tragen, fortragen.
mefchâ aisneft jahneeku,
Reißaus nehmen, (Pferd)
atneft, herbringen, herholen,
zutragen.
eenest, einbringen, eintra-
gen.
isneft, ausbringen, qustra-
gen.
isneft ko grehkojis, büßen.
panest, ertragen, erdulden.
fanest, zusammentragen, zu-
sammenbringen.
neffees, sich betragen.
firds oder prahts neffahs
ich habe eine
Neigung dazu, oder eine
Begierde darnach.
neffeis, Träger.
nastu neffeis auch nastu
neffamajs lohps, ein
lastbares Thier.
neffa, Tracht. L.
nesta, Last. L.
neffees, Birde.
neffenes, nestawas, nestuli,
Wassertrage. L.
neffah, schleppen.
newa, siehe naw.
neweklis, siehe weiktees.
newillu, aus keinem Vorsatz.
newilluht, no newillu, von
obngeschr.
nâ, nicht, ist ein Bausfischer Dia-
lect.
nibbe, ein klein Vogel Schnäblein. I.
nühdeht, meiden, hassen. (von nihl)
eenihdeht, ganz feind seyn,
sehr hassen.
eenihdeschana, Haß.
nihdigs, a, häßig.
nideklis, Flachsbank, darauf der
Flachs geschlagen oder
geschwungen wird.

nihkt,

nihkt, zu nicht geben, quienen, ver-
berben, verarmen. praf.
nihkfu, impf. nihku.
prat. nizhis.
nihilte, verquienen, verder-
ben.
imihkams, vergänglich,
verweulich.
nihilte, zu Grunde gehen,
verderben, verquienen.
panihkt, nicht recht fortkom-
men.
nihilte, ganz versallen, un-
terkommen.
nihkulis, i. e. d. d. zu nicht ge-
het, quienet) it. verarm-
ter, verdorbener Mensch.
nihkams, Ruin, Verwesung, it.
L.
nihkams bedro, das Grab, wo
alch aufhöret. L.
nihilte, Wermher, böse
guth.
nihilte, Wermher, böse
guth.
nihil, meiden, hassen. prf. nihku.
impf. nihku. fut. nihk-
fchu.
eenihl, ganz feind seyn, sehr
hassen.
nihkams, gebässig, häßlich.
nihil, gewinn Uebergeräth, da-
durch die Räden in der
Kamm und so forderi
gehoen werden, (it. We-
berbefeln, it. Sprider. L.)
nihil, der Ort stromunterwärts,
nihil, ist das Præf. von nihkt.
nihilis, nihilis, fanihzis, ver-
quient, verdorben.
nihzigs, imihzigs, vergänglich.
nihzigs, Verderber. L.
nihziba, Verderblichkeit. L.
nihziba, zu nichte machen.
(beruntersetzen. L.)

baddâ nihzinaht, schwäch-
tigen.
isnihzinaht, zernichten, ver-
tilgen, zerstören, verei-
teln, abschaffen.
nikns, a, böse, arg, böshafzig,
schädlich.
nikna fahle, Unkraut.
nikni, böhartig, (it. hastig, un-
sanft. L.)
nikni swirdeht, übel rie-
chen, gewaltig sinken.
nikni braukt, über Stock
und Stein fahren.
niknams, Bösheit, Ungeduld,
(Ueberdruß.)
nikniba, Bösheit, Wuth.
niknoht, böse machen.
niknotees, apniknotees, böse
seyn, sich ärgern.
apniknohts gais, ungesund
Wetter.
apniknotas sehrgas, oder
gullas, epidemische Krank-
heiten. L.
(wik) apnikt, überdrüssig seyn oder
werden. praf. nihkfu.
impf. nihku. prat. niz-
zis.
apnikkams, Ueberdruß, Efel.
nippers, a, hurtig.
nipper fahle, es friert bray.
appis, das Zäpflein, das einem
Truthahn über den
Schnabel hängt.
nirga, Griesflacher. L.
nirra, Taucher oder Wasserhuhn.
nischu, anstatt neffschur, bring
her, ist ein Rinderwort.
niwa, siehe naw.
nizzis, ist das Præf. von nikt.
nizzinaht, verachten, verschmä-
hen, gering und unwerth
halten.
no, (t) Præf. von, aus.

no

no ta laika, von der Zeit an.
 no kfohla nahkt, aus der Schule kommen.
 no wirku, von oben.
 no selta, von Gold, gäl- den.
 ko mahzees no ta, was lernst du daraus.
 (2) In den Compositis: da- von, weg, fort, hin, ab, herunter. als:
 no-ect. davon gehen, weg- gehen, fortgehen, hin- gehen.
 nokahpt, absteigen, herun- tersteigen.
 nobars, Frühjahrswolle.
 nojauta, Empfindung. (von jaust.) Obl.
 bes nojautas, empfindungs- los.
 nohma, Zins, Steuer, Hausheuer.
 us nohmu semt, pachten.
 nohmas nauda, Zinsmün- ze, Mietgeld, Hener.
 nohmas kungs, Arrenda- tor, Pächter.
 nohmaht, (oh) Zinsen, vermie- then.
 isnohmaht, verpachten.
 nonohmaht, abpachten, ab- mieten.
 nohrums, ein gewisser Seefisch. L.
 nohscha, Lebenskraft. Obl.
 bes nohschas, kraftlos, wie in einer Betäubung.
 noht, weg, hinweg, davon.
 nohte, Noth.
 nohts dehl, aus Noth.
 nohtests wis, contracte notawis, Notbanker, ist der größte Anker.
 nokulitas, siehe kulitah.
 nomallis, siehe malla.
 nomohdâ, siehe mohdâ.

nohüle, Abtränse, was abtränst.
 noragga, Bibernell.
 norahni, auch Bibernell. L.
 noseefchi, Hauslauch. L.
 nofkohris, untief Wasser, da man nicht anlanden kann. L.
 nostohteas, verrieden. L.
 notaf, gänzlich.
 wiff notaf, ganz und gar.
 wiffi notaf, alle mit ein- ander, samt und sonders.
 nowads, m. ein zugemessenes Stück im Acker, welches ein Arbeiter in einem Tage aufspflügen muß, (in Piesl. heißt ein Beyhof. L.)
 us sweschu nowadu lau- stees, einen freventlichen Einfall thun.
 nowada grahmata, Liqui- dation der öffentlichen Abgaben. L.
 nowadnecks, der sein Stück im Hofsfelde bearbeitet, (L. Vorwerker.)
 nowahrtâ buht, im Druck seyn. L.
 nowelka, was man ablegt. (von wilkt.)
 tahrpa nowelka, Schlau- genbalg.
 nowirfches, überhin. L.
 nu, nu.
 nu pat, eben jetzt.
 nu dec, bey Gott, wahr- haftig.
 nuhja, Prädel, Stock, Knittel.
 nuhjeneeks, einer, der mit dem Knittel in der Hand ge- het, it. umgebeter Gast, der auf einem Gefage bloß zum Saufen kommt.
 nuhle, nu erst, allererst.
 nukka, Brodlaute, ein dick und groß Schnitt Brod.
 nulle,

nulle, nulle wohl, nu erst.
 nurdeht, murren, knurren, brum- men, prf. aurdu.
 nurkt, nurcht, brummen und knurren, saurtöpfisch seyn.
 nurkis, f. e. Brummkäter, Knurr- bart, Saurtopf.
 nurkheht, bey der Arbeit subeln und brudeln, saul arbeiten
 O wird kurz, oh aber und ô kam gedehnt ausgesprochen.
 ohle, Wäde.
 ohlers, Rutter, so wol unter dem Kleide, als vors Vieh.
 ohlereht, füttern in beyderley Verstand.
 ohle, Otter, eine Art Schlangen, Vatter.
 ohlnecks, Meerensfer. (von ohn.)
 ohn, Meer.
 wihon ohn, Weintrau- ben.
 ohn ohn, Blüwe.
 ohn putra, ohn salla, Meerensaft.
 ohle, Kohle.
 ohles stiftmaht, Kohlen brennen.
 ohlu panna, Glutspanne.
 patchahm labbahm oh- glehm, in voller Glut
 ohgâ, Zählhörner an einigen In- sekten.
 ohstih, sären wie Bienen.
 ohstionis, Suchbiene, Spür- biene.
 ohla, (ohlis) heißt in Kurland ein runder glatter Stein.
 ohlu lemme, Kieselichte Erde, welches schlechten Wasser ansteigt.
 ohle, heißt im Oberländischen ein Ey, anstatt pauts, welches

man daselbst zu sagen für eine Schande hält.
 ohlekts, f. Elle.
 ohlnize, Gasse zwischen Zäunen, Obl. (eine gepflasterte Straße. L.)
 ohmâ, im Audenten, Adolph. Gramm.
 ohnâ semt, ohmâ likt, in acht nehmen, wahr- nehmen.
 ohre, Fuhrwagen.
 ohreht, Futschen.
 ohrmannis, Rutscher, Fuhr- mann.
 ohrlups, Kriegsschif, Kriegsschif. L.
 ohrmannisch, Rothschwänzchen, eine Art Vögel.
 ohrnaggi, Flügel an großen Netzen. L.
 ohrts, f. Ort am Gelde.
 ohst, Henkel am Krüge, it. Loch am Ende eines Balken zum verbinden.
 ohschneht, ohschneht, schniffeln. (von ohst.)
 ohfina, Schleifein, Deschen.
 ohfis, G. schâ, Eschenbaum.
 ohfols, m. Eiche.
 wihrs kâ ohfols, baum- starker Stamm.
 ohfola ahbols, Eichel.
 ohfola peepes, Lungenkraut. W.
 ohst, riechen. act. prf. ohschu, di- sch. impf. ohdu. fut. ohdischu.
 pa-ohst, etwas riechen.
 ohstih, riechen. act.
 saohstih minas, Bitterung haben wie die Hunde.
 ohsta, Anfurt, Hasen, (it. Ein- und Abfluß des Meeres. L.)
 ohstisch, Abzug am Gewehr, welches man abdrücker.
 ohstah

ohtala, eine Kuh, die am Montage
gefallen. L.
ohts, a, d. d. d. Andere oder
Zweite.
ohtu teek, noch einmal
so viel, zweimal mehr.
puff-ohtu, anderthalb.
ohtra puffe, die andere
Hälfte, ic. bey Gebäre-
rinnen die Nachgebur.
ohtra kristichana, Wie-
vertaufe.
ohtreen, Dienstag.
ohtrahds, ohtradi, anderwei-
tig, anderer Art.
ohtnecks, der all andere Wo-
che zur Arbeit kommt,
(L. der zweyte Arbeiter
zu Fuß.)
ohtnecks eet, zu einem
solchen Gehorh gehen.
opzihs, Offizier. L.

P wird hart wie im Deutschen
ausgesprochen.

pa, (1) prapof, auf, über, unter,
durch, in, bey, zu, nach,
pa turgu staigahi, auf oder
über dem Markt gehen.
pa zektu eet, auf dem We-
ge gehen.
pa lectu eet, unter dem
Regen gehen.
pa weschu kliht, durch
dem Wald oder im Wal-
de irren.
pa labbai rohkai, zur
rechten Hand.
pa gohdam dshtees, nach
Ehren streben.
pa weent, pa weenam,
einzeln.
pa trim, zu drey.
pa weetahm, stelsweise.

pa tam, unterdessen,
(2) In den Compositis ver-
ringerts oftmals die
Idee, als:
pagadiht, ein wenig war-
ten.
pafarkans, rüthlich ic.
patehws, Stiefvater.
pamahte, Stiefmutter.
padehls, Stiefsohn.
pameita, Stieftochter.
pa-aste, Schwanzriemen.
pa-adda, die Sohle unterm Bast-
schuh. L.
pabirres, das aufgerieselte Korn.
padause, Lärmer, Schwärmer, lu-
stiger Kopf.
padehks, ein En zimm Unterlegen
im Nest.
padfirru lahles, Döllkraut. L.
paduppes, Krebsnest, L. Bier-
neige. Thm.
paduffe, der Busen, eigentlich die
Höle unter der Achsel
oder Arm.
pag, paga, anstatt pagaid, warte,
halt.
pagahfa, die Neige, Bierneige.
kas pee pagahles nahk, tam
meeles ja dser, den
letzten heißen die Hunde.
Prov.
pagalms, m. Gehöft, Vorhof.
pagale, ein Stück Brennholz.
ugguns pagale, Feuerbrand.
pagans, Heide, Unchrift.
pagaru tautas, Heiden-
thum.
paganiks, heidnisch.
pagahs, m. (1) ein herrschaftlich
Gebiet.
us zittu pagastu ais-eet, in
ein anderes Gebieth ge-
hen.
(2) Wacke, was die Bairen
ihrem

ihrem Herrn als eine Ge-
rechtigkeit geben müssen.
Obl.
pagahu mouda, Gerechtig-
keitgeld. Obl.
pagahsch, begehren. L.
pagahu, gebäht.
pagares, Obl. anstatt padfirras,
der gestrige Rausch.
pagaru, m. Keller.
pagaru, Wagenleise.
pagahu, gebäht.
[pahlisch, Pathgen, ist ein Kin-
dervort.
pa pahdia! so streichelt ein
Kind einen Gast, den
es ehren soll.]
pahlis, L. Schote, 3. Erböschote.
pahlis, ein Pfahl, wie bey den Völl-
werken.
pahlis, Winter.
pahlis, einblatter F.
pahlis, Pappel über.
pahr pahlu kahpt, über
den Tisch weinen.
pahr manas gaswas karr,
es hängt über mein
Dauyr.
pahr wistahm leetahm,
vor allen Dingen.
pahr pahrim, über und
über.
(1) In den Compos. über,
herüber, von einander.
pahreke, überheben, über-
setzen, herüberheben.
pahrschelt, von einander
spalten.
u. all ander, als:
pahreendös, all ander Tag.
pahredelös, all ander
Woche.
pahradleem, all ander
Jahr.
pahr, drüber, übrig.

pahri par, noch drüber.
pahri darriht, unrecht thun,
zuviel thun.
pahrak, drüber.
pahraki darriht, über-
schwinglich mehr thun.
pahribu darriht, Unrecht thun.
pahris, m. ein Paar.
(pahra laudis, Ehepaar. L.)
pahris, pahrim, parims, ipa
pahreem, paarweise.
pahrigs, was zum Paar gehört.
L.
ne pahrigs, unpaar. L.
pahrnecks, Gatte. L.
pahrneeki, die ein Paar aus-
machen.
[pahrmatti, pahrmatschi, Ueber-
wurfstock. L.]
pahrfas, Flocken, sowohl die weiße
Flocken von Ledersche,
als auch Schneeflocken.
pahrwale, was zum Uebergang
über einen Bach dienet.
(von pahrwest.)
pahrscht, ausfasen, ausrinnen.
pahsums, Fasse oder Rinne.
pahfma, abgetheilte Fäden bey
Aufscheeren oder Weben,
ic. Fäse Garn.
pahfms, m. Zaunschichte von einem
Pfahl zum andern.
pahsti, Schwanzriemen am Sattel.
pahtaga, Peitsche, Karbatsche.
pahnajs kirgs, Rehhaar Pferd, al.
Ewergelb. L.
pahtari, Gebeter (kommt vom pater-
noster her.)
pahtarus fkaitiht, das Ge-
bet halten, (von fkaitiht,
zählen.)
pahtarös, zum Gebet, (ic.
zur Lehre. L.)
pahtaru tehws, Weichtro-
ter. L.
pahtarnee.

paharneeki, Lehrfinder, Erst-
 linge.
 pahinis, pahinisch, eine Art Junst
 der Rigiſchen Figgerſ. L.
 pahineeks, der zu dieſer Junst
 gehört. L.
 Pahweſts, der Paßſt.
 pahws (is) f. pahwa (e) Pfau.
 paj, iſt ein Kinderwort, welches ſie
 bey allem dem, was ih-
 nen lieb iſt, gebrauchen.
 pajas, pajinas, Kinderspielwerk.
 pajoh, mit der Hand ſtreicheln
 zum Zeichen der Liebe.
 paipala, Wachtel.
 paikht, Flachs ſchwingen oder braa-
 fen.
 repaikt, zur Probe etwas
 braafen.
 paife, die Flachsbroche. L.
 eppaife, Braafprobe. L.
 paifeklis, das Holz, womit man
 das Flachs anſchlägt.
 paifht, heißt bey den Strandleu-
 ten aus der See für-
 men, überſchweben.
 paifums, groß Aufwaſſer bey dem
 Sturm aus der See.
 paifuma wehjtch, Wind
 aus der See.
 pakahje, die Wolle unter dem
 Bauch, die ſchlecht iſt.
 pakahjis, die Tritte unter dem Be-
 verſtuhl.
 pakauſs, pakauſis, Nacken, Genick,
 Hinterhaupt.
 pakaws, (a) Huſeiſen.
 pakkat (i) Präpoſ. hinter.
 pakkat krahfna, auch pak-
 kat krahfna meſt, hin-
 ter den Ofen werfen.
 (2) Adverb. hinter, hinterher.
 atpakkat, zurück.
 pakkaliſch, ſa, d. d. d. hintere.
 pakkala, pakkalan, hinter-

her, hinternach, hinten-
 nach.
 pakkala, Subſt. der Hintern.
 pakkakas fehrgas, Feig-
 warzen. L.
 pakkafneeks, der hinter iſt, der
 hinten gehet.
 no pakalkenes, von hinten.
 pakkales, Strumpfs- oder Hoſen-
 bänder.
 paklaidä likt, ſeine Hand abziehen.
 pakſchis, (auch pakſchkis) Norke.
 ais pakſchu eet, hinter der
 Norke gehen, bedeutet
 gemeinlich ſeinen Leib
 erleichtern.
 ais pakſcheem eet, ſich auf's
 Faulenzen legen.
 pakuls, Heede oder Berg.
 pakulains, heedicht.
 pakurls, harthörig.
 palags, m. Bettlaken.
 palagdi, Häſelwurz, ein Kraut.
 palamma, Eckelnahme.
 paldeews, paldees, großen Dank.
 palchpne, Uebervuchſ, wenn ein
 See verwächſt.
 paligs, m. Hülfe, und palihdſcht,
 helfen. ſiehe lihhdſcht.
 pallata, Vorſtadt an den Schiffs-
 ſtern oder kleinen Städ-
 ren. E. L.
 pallatneeks, einer der daſelbſt
 wohnet. L.
 palleijas, Poley, ein Kraut.
 palli, die moräſtige Ufern eines
 Sees.
 pallohda, Oberſchwelle.
 palks, ſa, ſahl, ſalb, gelblicht.
 paltas, Blutkuchen, Blutwürſte. L.)
 palts, m. Pfütze, Regenbach.
 palze, die Schwemme. L.
 pamafam, ſachte, langſam.
 pamafcha, Zugewohnheit und
 Sitte. L.

jauna

jauna pamafcha, Neue-
 rung. L.
 naku pamafchas, eine
 Kinderkrankheit, wenn ſie
 alle Nacht einige Stun-
 den unruhig zubringen.
 pamats, m. Grumbalken.
 pamaws, kleine Werpe. L.
 pamehlis, Geſpenſt, E. Alp. L.
 zittan pamehglam buht,
 einem zum Unglück auf
 dem Halſe ſeyn, einen
 Plagegeiſt abgeben, über-
 läſtig ſeyn.
 pamofli, Aufſchmel.
 pamowes, Wehtritt.
 pamunis, tritt am Wagen oder
 Baumwaden.
 pampt, ſchwellen, preſ. pampju.
 impt. pampu.
 atpampt, verſchwellen,
 apampt, heilswellen.
 napampt, verreden.
 tapampt, ganz heilswellen,
 aufbringen.
 panahkſni, ſiehe panahkt in nahkt.
 panua, Pfanne.
 pantogs, Mährey oder Pfanns-
 fuden von Ebern mit
 Speck. L.
 [pannia, (e) Weſtmilch, But-
 termilch. L.]
 pantharus, Lampen.
 pants, (pant) Reihe, Glied oder
 Linie der Soldaten.
 weena pants jacht, anoins
 ander in einer Reihe
 reiten.
 pantu pantahm, glieder-
 weiſe, reicheweife.
 pantiniſch, ein Weiß im Kapitel.
 pantihcht, im Waſſer oder Roth
 geben und ſich beſudeln.
 pantichu panſcham eet, im
 Roth geben, das es
 klarricht und ſpricht.

panzka, Pfütze. L.
 papari, papardi, papardes, pa-
 parſchi, Farrenkraut.
 ſaldas papardes, Engeliſſüß. L.
 Jahna paparſchi, Chriſtwurz.
 W.
 papehdis, Ferſe, Hacke.
 papihrs, Papier.
 papreekſch, zuvor, zuerſt.
 papua, papuwa, Brachader.
 papuas mehneks, Brach-
 monath.
 papuſchktis tabaka, Bündelchen
 Toback.
 par, Präpoſ. für, wegen, zu, über.
 par ſawu behrnu un par
 ſawas ſeewas gahdaht,
 für ſein Kind und für
 ſein Weib ſorgen.
 par nelaimi, zum Unglück.
 par ſcho zektu, über oder
 durch dieſen Weg.
 par paligu nahkt, zu Hül-
 fe kommen.
 par ko, weßwegen, wa-
 rum, worüber.
 par neneeku, um nichts,
 für nichts, wegen nichts,
 ohne Urſache.
 apſchchlojees par mannim,
 erbarm dich über mich.
 kas par to, was iſt daran
 gelegen.
 kas tas par kungu, was
 iſt das für ein Herr.
 lai buht kas par weenu
 bijis, es mag geweſen
 ſeyn, wer es wolle.
 parrads, m. Schuld, z. E. an
 Gelde, Korn &c.
 us parradu nemt, auf Vor-
 ge nehmen.
 parradu usnewt, Schul-
 den machen.
 parradu lindlnahkt, Richtig-
 keit machen.

par

parrada grahmata, Hand-
schrift, Obligation.
parradu grahmata, Schul-
register.
parradneeks, Schuldner.
parradneeka weeta, ein
Bürge.
pareisi, recht, richtig, billig.
parkschekis, Laubfrosch.
parkschkeht, quarren.
parkschkeinaht, Schnarren wie
ein Laubfrosch, it. schnar-
ren wie ein Specht, it.
klappern wie ein Storch.
parudse, die Zeit, da schon hin
und wieder Rüggen an-
geschnitten wird. L.
pafahleht, verbohlen. L.
pafakka, Kabel, Nährlein, (L.
Sprüchwort.)
pafaule, die Welt. (von faule.)
pafauls kauschu, große
Menge Volk.
pafaul daudf, ungeheure
Menge.
pafaul dilfeh, grausam
tief.
pafaul fkaifts, Ausbund
von Schönheit.
pafaul blehdis, Erzböse-
wicht.
pafauligs, a, weltlich, irrdisch.
pafcha, pafchi, siehe pats.
pachagga, Nfenbesen. (L. Besen-
stiel.)
pafchohbeles, Abdach, Regendach,
(L. die Enden von den
Sparren.)
pafkannas, unächter Hauf, der
zwischen dem andern
wächst.
pafleppenes, die hohle Seiten am
Leibe.
paflepfch rannahrt, undeutlich,
dummpig reden.

firgam ja plehfeh, man muß
dem Pferde die Seiten
losreißen.
pafpahrne, Abschaum, Abdach, (it.
Zusucht.)
pafpakte, uspafakte, passen, anfu-
gen.
kohp2 pafpakte, einfügen.
pafatalas, Parischens, die anstatt
der Schuhe von den Let-
ten getragen werden.
pafstars, a, d. d. d. letzte.
pafstara deena, der jüngste
Tag.
pafstaros, am Ende bey
Sterben, oder an jenem
Tage.
pafstariash, auch pafstarihts, das
jüngste und letzte Kind,
das eine Mutter geboh-
ren.
pafste, Postwagen.
pafsts, die Post. L.
pafsteneeks, Postkerl, it. Brief-
träger.
pafstrunkis, eine Art Meitsche, wo-
mit an einigen Orten die
Bauern gestraft werden.
Obl.
pafstuhri greifis, windschief.
pafswillu, schräge. L.
pat, eben, just.
pat labban, eben jetzt.
lihdf pat gallam, bis ganz
zu Ende.
lihdf pat nahwei, bis in
den Tod.
pat teju, pat klaht, ganz
nahe dabey.
tapat, eben so.
fche pat, eben hieselbst.
te pat, eben daselbst.
turpat, dortselbig.
patgalwigs, a, eigensinnig.
patakas, Dünmbier.

lectus

lectus, ka patakas, lang
anhaltender Regen.
pateeti, wahrlich, wahrhaftig.
pamalls, Wassermaße, Obl.
pats, i, pati, auch pafcha, selbst,
eigen.
weon pats, nur einer, ganz
allein.
tas pats, eben derselbe.
pateht laikü, zu rechter
Zeit.
patehts xell2, mitten auf
dem Wege.
pafchis kahlis, während
Nochzeit.
pafchis xehthkös, recht
auf dem Ael.
na pat ka refahkuma, ganz
von Anfang.
lihdf pafcham gallam, bis
ganz zu Ende.
tuani pateht teju, die Duns-
te beyden von freyen
Stücken, ohne Ursache,
unbest.
thpats, eigen, persönlich, awe-
sentlich.)
thpatehi, allein, besonders,
eigentlich, apart.
thpafchbum, Eigenschaft, Ei-
genthum.
thpafchiba, Persönlichkeit.
pafchahab2, Kübel, das seinen
halben Wachsthum ge-
than.
pawachrams, was man sich zu ret-
ten ergreift, Zuflucht,
Retirade, Schutz.
pawadeht, rüchbar machen. praf.
pawda, (von pawt.)
ipawadeht, ausbreiten, unter
die Leute bringen.
pawgs, Posten. L.
pawgas, Nummet, Gommüt.
pawkeh, stellet den Schall vor,

wenn etwas plagt oder
berstet.
pawkehkehe, schallen vom pla-
gen.
pawne, pawnis, Waffack.
pawns, m. Vordertheil des Hauptes,
Stirnknochen.
ar pawno, mit der Stirn-
paupt, verrecken. Lith.
pawre, (is) Hintertheil des Hauptes.
plikpauris, der einen kahlen
Nacken hat.
kafchku-pauris, Schorfnickel.
pauretees, sich den Nacken kra-
zen, sich im Kopf klauen.
pawst, verbreiten, rüchbar machen.
praf. pawschu, di, sch.
impf. pawdu. fut. pawdi-
schu.
ispawst, ausbreiten, unter die
Leute bringen.
ispawstes, lautbar, kund wer-
den.
pawts, m. Ey, it. Hede.
tik lihdf ka pawts pawtam,
so ähnlich wie ein Ey
dem andern.
pawtu kallite, Hodensack.
bebra pawti, Bibergeil.
preekchpawts, Vordertheil. E.
pawads, m. Geleite ic, siehe wad-
diht.
pawalgs, m. Zukost, Zugemüse zu
Baukost.
pawaldigs, was aute Kost giebt.
pawaldigaks, bessere Kost.
pawars, Koch.
pawarnize, Schleck, Kochlöffel,
Feinlöffel.
pawaffara, Frühling.
pawaffaras laikis, Früh-
jahrszeit, deutet ge-
meiniglich knappe Zeit,
da der Bauer wenig zum
Besten hat.
paweddens,

paweddens, Spinn- oder Zwirn-
faden.

pawehnis, schattichter Ort.

pawerru, halb offen.

pawihdeht, mißgebun. Obl.

pawiffa, Maurwerk am Funda-
ment. L.

pawirfehi, obenhin. L.

[pawiffa, Hermaprodit. L.]

pazmit, ist so viel als pa defmit.
als:

wenpazmit, elf.

diwpazmit, zwölff.

trihspazmit, dreyzehn ic.

peddere, die Feder am Schloß, it.
am Gewehr.

pee, (1) Prapof. bey, zu, an.

pee firga, auch pee firgu

ect, zu dem Pferde, an

das Pferd gehen.

pee firga stahweht, bey

dem Pferde stehen.

eij pee Kungu, geh zum

Herrn.

eij pee mahtes, geh zur

Mutter.

(2) In den Compos. bey, zu,

herzu, hinzu, an, voll.

peelikt, beylegen, zulegen.

pee-ect, herzugehen, hin-

zugehen, beygehen.

peefmelt, vollschöpfen.

peedarbs, Dreschdiele, Tenne,
Borriege. L.

peedawa, Zugabe. (von doht.)

peedurkne, (peedrohkne, L.)
Ermel.

pee-ecti, Zuspruch, Visiten. L.

peegreeses, Fernerstangenring. L.
(von greeft.)

peeguls, Nachthütung, siehe gult.

peejums, Abschaur am Ende eines
Gebäudes.

peekts, ta, d. d. d. fünfte.

peekta padefmita nodalka,
im funfzehnten Kapitel.

peektdeena, Frentag.

leela peektdeena, Char-
frentag.

peekts wakkars, der Abend vor

Frentag wird von sau-

len Weibern und Mäd-

chens vor heilig gehalten,

um nicht spinnen zu

dürfen.

peektala, eine Kuh, die am
Frentage gefallen. L.

peekurs, m. Vorfeuer, das man
vor einen Backofen

macht.

peelaipe, aufgeborstene Brodrin-
de. L.

[peelihipi, Brand, Feuer anzumachen. L.]

peelis, der Boden des Boots.

peemejs, Rest von Heu das nicht
in die Kune eingehet. L.

peene sahle, Viehtheriack.

peens, m. Milch.

jehls oder kaldans peens,
süße Milch.

ruhdsis peens, gegohrne
Milch.

kuppinahts peens, gejähse-
te Milch.

peena mahte, Milchkuh.

peena kallas, Molken,
Waddack.

pirmpeena, Kuh, die das
erste Kalb hat.

peenigs, a, milchig, milchreich.

peepes, Rahm, (it. Gewächs an
Bäumen, als Moos,

Schwamm. L.)

peepeht, fahmicht werden.

peepefchi, adv. plötzlich.

peepeefcha nahwe, schneller
Tod.

peepehtigs, eilig. L.

peepehtiba, Mäßigkeit, Schleu-
nigkeit. L.

peere,

peere, Gum.

as peere, Aug im Kopf.

peeres weeta, Schadel-
stätte. Bibl.

lauku peere, Blasse vor de-
Gum.

(papere, Kopfweh vom Sau-
sen. L.)

peere, (it) Stirrbinde.

peere, Viertel, es sey ein
Butterviertel, oder Bier-

teiwert.

peere, pl. Sporen.

peere kann, da kom-
men sie gestieft und ge-

sprenet. L.

peere, m. Stampf.

peere, Stampf.

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

peere, vierährig

karst pehdä panahkt, auf

frischer Thät betreffen.

tehwa pehdas miht, in des

Waters Fußstapfen treten

papehdis, Ferse, Hacke.

pehdigs, a, d. d. d. letzte.

pehdigs, a, d. d. d. letztere.

pehdulis, das letzte (3. E. Kind.) L.

pehlis (e) Bettstühle.

cepehlis, Interpfehl, Unter-

bett. L.

pehpeles, Pappeln.

pehrkones, Hederich, Rübsaat, Af-

terjenf.

pehrkons, m. Donner.

pehrkons duhz, auch rihtb,

der Donner rollt, es

donnert.

pehrkons sperr, der Don-

ner schlägt.

pehrkons cepehre, der

Donner schlug ein.

pehrkons kaha, oder ahis, Pi-

kassin, die wie eine Siegel

in der Luft meckert.

pehele, Perle.

pehrlu wirkne, Perlen-

schnur. L.

pehrns, na, zuzährig.

pehrn, pehrni, Adv. zuzähr.

pehrnajs, a, der (die) Zuzährige.

aispehrn, vorzuzähr.

aispehrnajs, der vorzuzährige,

das von zwey Jahren

her ist.

pehrt, baden, it. prügelt; prf. peeru.

impf, pehu.

aispehrt, verbaden, d. i. ge-

wisse Excretiones, die die

Natur in den Krankhei-

ten herausbringen will,

durch den unzeitigen Ge-

brauch der Badstuben

zurücktreiben. L.

wantis tappe aispehrtas, die

Pocken

Voden schlugen nach dem Bade zurück. L.
 ispehrt, ausprügelt.
 nopehrt, abbaden, it. abprügelt.
 pahpehrt, durchprügelt, Streiche austheilen, zerpeitschen.
 fapehrt, zerprügelt.
 pehrens, Bad.
 pehrens, Prügel.
 pehrte, pehrtikis, Affe. E.
 pehrwe, Farbe.
 pehrweht, färben.
 pehschai, die Klemme bey Kindern, it. Zitterkrankheit beym Vieh.
 Pehtera saales, Leberkraut. L.
 pehtschak, weiterhin. Obl. (von pehz.)
 pehz, (1) Präpos. nach.
 pehz scho laiku, pehz scha laika, nach dieser Zeit.
 pehz kungu, auch pehz kunga eet, nach dem Herrn gehen.
 pehz fahls nahkt, nach Salz kommen.
 pehz ko, pehz kam, pehz ka? weswegen, warum?
 pehz to, pehz ta, pehz tam, darnach, darauf.
 pehz schim, hernach, hinführo.
 pehz dabbas, der Natur gemäß, zufolge.
 tee balloschi nawa pehz audsinaschanas, die Tausen sind nicht zum Erziehen.
 (2) Präpos. postpos. wegen, halben, um, willen.
 mannis pehz, meinethalben, meinethwegen.

kapehz, weswegen, warum.
 tapehz, deswegen, darum.
 tapehz ka, weil.
 tabapehz, eben deswegen, derohalben.
 (3) Adverb. hernach, darnach, nachmals.
 pehz nahks, er wird hernach kommen.
 pehz galla, zuletzt, endlich.
 peipt, schwellen. L. pf. peipju. impf. peipju.
 peipums, Geschwulst.
 pekka, Rühpölze.
 pekle, Hölle, morastiger Weg, Obl.
 peldeht, schwimmen. prf. peldu. sirus peldeht, die Pferde schwimmen.
 tehwan pakkal peldeht, Vaters Weise an sich nehmen, nachfolgen.
 peldu eet, schwimmend gehen.
 peldinaht, schwimmen, schwimmen lassen.
 peldse, die Schwemme.
 pelkis, Wasserpflanze.
 pellahda, Fledermaus.
 pekams, sträflich. (von pelt.)
 ne pekams, unsträflich.
 pellaste, Schaafgarben.
 pellowas, Raff, Spreu.
 pellowains, Kafficht.
 pellownecks, Kaffischeure. L.
 pelle, Maus.
 dohru pelle, eine große Honigmaus, die die Bienenstöcke bestiehlt.
 pelku teeka, der Mause Theil, d. i. wenn am Getreidemaas etwas drüber ist.
 pelles, Viehkrankheit, da die Mäuse

Mäuse oder Drüsen lewendig werden.
 pellehks, o, mausfarbig, aschfarbig, grau.
 epelelehks, perlfarbig.
 pelheer, Schimmel.
 pelheer, Schimmeln, kahmigt werden.
 epeleheer, beschimmeln.
 epeleheer, aufschimmeln.
 maite epeleheer, das Brod ist angeschimmelt.
 kapelleheer, verschimmeln.
 kapelleheer, verschimmelt.
 pelhu, Raff, Spreu.
 pelhuwa, pellownecks, Kaffscheure oder Kaffammer.
 pellegte, Spreuboden. L.
 pellowains maite, kaffigt Brod.
 pelu, Affe.
 pelu peluds, zu lauter Affe.
 pelu deena, Mitternachts.
 pelu rotchek, Affenpestel, schmutziger verachteter Junge.
 peluht, verdienen, erwerben, it. verschulden.
 apeluht, abdienen.
 nopeluht, verdienen.
 peluhtes, sich verdienen, sich erwerben.
 epelehuhtes, sich durch Verdienst was sammeln.
 nopeluhtes, sich verdienen.
 pelu, Verdienst, Gewinn, Einkünfte.
 peluds eet, auf Verdienst geben.
 lekti pelu, Nebeneinkünfte, Nebenentien. L.
 nopelhu, nopelhuwas, Verdienst, Gewinn.
 peluhtums, Verdienst.

pelfans, fbrnigt, wie der Schnee im Frühlinge. L.
 pelt, lästern, Böses nachreden, verachten. praf. pelku. impf. pelhu.
 peltia, verächtlich. L.
 pelze, Wasserpflanze. L.
 pempercht, trampeln, stampfen mit den Füßen. L.
 pempiasch, Einfaltspinsel.
 pempt, schwellen.
 pendere, der Laff vom Kalbe.
 pentohgs, Pfannkuchen. L.
 peppe, ist ein Kinderwort, und heißt Brey, Muus, Fleisch etc.
 peppeles, Pappeln.
 perkli, Brut. L.
 perpt, quienen, Obl. verrecken. L. isperpt, auskrepiren.
 perplis, was von Vieh nicht recht fortkommen will, Obl. (Viehseuche. L.)
 perras, Bad. L. (von pehrt.)
 perrecht, brüten, aushecken. prf. perreju.
 sohbus perrecht, Zähne machen.
 aisperreti pauti, besessene faule Eyer.
 perrinaht, hecken.
 kohdes perrinaht, Würmer hecken.
 sohbus perrinaht, Zähne machen.
 eeperrinatees, sich einnisteln, it. einwuchern, fortkommen.
 perrejams laiks, Heckzeit.
 perriga, perreja, auch perretaja wista, Bruthenne.
 perreja mahtite, Heckvogel.
 perrekli, Nest.
 pefcha, idem quod vulua in dimin.

peiteti, alles was man für Zauber-
stücke hält.
 appesteleht, beheren.
 cepesteleht, ein Zauberstück
 eintragen.
 pestiht, erlösen, befreuen, erretten.
 prf. pestiju.
 atpeleht, erlösen.
 pestitajs, Erlöser, Heiland.
 pestifehana, Erlösung.
 pestifehanas nauda, Ebssegel.
 peptens, die weibliche Schaam.
 pi, anstatt pee, bey, ist Oberlauzisch.
 pihkaht, Strömlinge salzen. L.
 pihkka, Pihsker, eine Art Fische,
 it. ein Pfeiffack, der im-
 mer weint.
 pihksteht, wie dieser Fisch, it.
 wie eine Maus pfeifen,
 it. pfeifen und weinen
 wie ein Kind.
 pihladis, Vielbeeren- oder Quitsch-
 beerbaum.
 pihlaris, Pfeiler.
 pihle, zahme Ente.
 pihwags, ein zu fein gesponnener
 Faden, der nicht hält, it.
 Faser, der sich vom Holz
 ablöset. L.
 pihne, (is) Kopfflechte, it. Fize
 Garn, it. jeder Faden
 beynt Schnurflechten.
 (von piht.)
 pihneht, peinigen. L.
 pihnenkis, Folterbank, Tortur.
 L.
 pihpe, Tobackspfeife, it. Röhre am
 Brandweinsessel.
 pihpes kahts, Tobackspfeif-
 fenstiel.
 pihpeht, schmauchen.
 pihpmannis, Schmaucher.
 pihrags, Speckfuchen, it. Kuchen
 überhaupt.
 pihragu deena, Fastelabend.

pihkle, vulva, it. feige Hure, als
 ein Schimpfwort gegen
 einen feigen Menschen,
 (ist allzugrob.)
 pihschli, Staub, liegender Staub.
 pihschu kohks, eine Art grobger
 ädarter Lannen.
 piht, flechten. prf. et impf. pinnu.
 aispiht, verflechten, verzu-
 nen.
 appiht, umflechten, umzäumen.
 atpiht, zu beschlechten, auslö-
 sen, aufsteppen.
 nopiht, abflechten.
 peepiht, anflechten, ankoppeln.
 fapiht, zerflechten, zusammen-
 koppeln.
 pihtees, sich wo mit befassen.
 starpa pihtees, sich einmen-
 gen.
 ne pinnes ar wianu, laß
 dich nicht mit ihm ein.
 pihtnis, geflochten Geschirr, pl.
 Korbwerk, Flechtwerk.
 pihschana, das Flechten, it. der
 Umgang.
 pihte, Erdklumpen.
 semmes pihte, Erdenkloß.
 pihzka, Peitsche.
 pihzkaht, peitschen.
 pijole, Violin, Geige.
 pijoles, Weilschen, Violenblumen.
 pikka, Erd- oder Leimklumpen.
 pikkis, Pech.
 pikkoht, pechen.
 pikts, a, böse, ara, scharf, herb,
 haslig. Obl.
 fapikt, böse werden. Obl.
 fapihkusi kirds, böshaft. Obl.
 pildiht, füllen.
 pilinahrt, oft füllen.
 pille, Tropfen.
 pillite, Tröpflein.
 pilleht, triefen, treifeln, stief-
 sen.

wahtis

wahtis peepillatshas, die Vos-
 den sind voll oder reif.
 pilinahi, tröpfeln.
 pil, i. Schloß, Burg.
 pilfau, Stadt, Vestung.
 pilkungs, Oberhauptmann, it.
 Hauptmann, (in Liesland
 Regierungsrath.)
 pil kahusa, Schlosskirche.
 pil, pilla, auch pilas, na, voll.
 pilni, pilnam, obllig, vor voll.
 löst pilnam, bis oben zu,
 vollkommen.
 papillan, papilnam, obllig,
 ähnlich, vervoll, vollauf,
 unendlich.
 pilnam, pilniba, Hülle, Her-
 beute.
 pilnigt, a, obllig, vollständig,
 vollkommen.
 ne pilnigt pehtis, nicht bey
 vollem Wachstum, (ver-
 tet im Kopf. L.)
 pilst, voll werden. i.
 wahtis jan peepilt, die
 Hoden werden schon voll
 oder reif.
 pilpals, Laubertagel von Wachö.
 L.
 pilweis, ein Hüser oder Hänf-
 ferdingstüch.
 pinks, (L. pinkis,) verschrankte
 Vocke, Wabrlocke.
 pinkain, zehlt.
 pinkaht, verwickeln, verweelen,
 it. kuppeln.
 fapinkareis, sich verwickeln,
 it. sich verknuppeln.
 pinkati, kuppeln. L.
 pinkulain, kuppeln. L.
 pirms, Schließmagel, it. Pfalzge
 in Wittern.
 pinneht, pfalzen.
 fapinnaha, zusammenpfalzen.
 pinnts, Præ. von piht.

pinnejs, Flechter.
 mauku pinnejs, Huren-
 jäger.
 pinneklis, Pferdespansef.
 skeliu pinnekli, eiserne
 Helden oder Fußfelsen,
 Bänden.
 Pinnis, Finnländer.
 pinniks, finnländisch.
 Pintains, halber Finu.
 Pintainu walloda, gebro-
 chen Lettisch, das halb-
 finnisch oder estnisch ist.
 pintikis, Caff, Koffschel.
 pinwers, siehe pimwers.
 [pinza, Schelmstück. L.]
 pippele, das membrum virile.
 pipperes, pipparis, Pfeffer.
 Copippercht, einpfaffern.
 pirdet, turzen. (von pirä.)
 pirdens, Kurz.
 pirdulis, Kurzstück.
 pirkts, m. Finger, it. Zehe.
 kahju pirktsu gallös eet,
 auf die Zehen gehen,
 ganz leise treten.
 pirkstaini, Fingerbändchen.
 pirkt, kaufen. prf. pehrku, zi, k.
 impf. pirku. præ. pirzis.
 atpirkt, abkaufen, erkaufen,
 it. lösen.
 nopirkt, kaufen, abkaufen.
 pirkfehana, der Kauf.
 atpirkfehanas nauda, Ebs-
 geld.
 pirkums, was man gekauft hat.
 pirms, als Prepos. wird selten ge-
 braucht, als:
 pirms mehra anstatt
 preekfeh mehra, vor
 der West.
 pirms, Adv. ehe als.
 pirms ne kà, ehe noch.
 wikkpirms, zu allererst, zu-
 förderst.

M 2

pirmis,

pirmis, ehe als.
 pirmit, vorher.
 pirms, a, d. d. d. erste.
 pirmtchwi, Voreltern, Väter.
 pirmpaena, eine Kuh, die das erste Kalb hat.
 pirmpaena, Montag.
 pirmpa padesmita nodakla, im ersten Kapitel. Einige sagen auch pirmpazmita.
 pirmpajs, ja, erste, vorderste, it. vorige.
 pirmpaji, die Erstlingen.
 pirmpaks, a, d. d. d. erstere.
 pirmpak, eher, zuvor, ehemals.
 pirmpaeks, Vorgänger, (it. der Erstling. L.)
 pirmt, furzen. prf. perdu. impf. pirdu. fut. pirdischu.
 pirsche, m. et f. Furznickel.
 pirts, f. Badstube.
 pirmtaeks, der sich in der Badstube badet.
 pirmtaze, Abbadung eines neugeborenen Kindes. L.
 pirmtis, Prät. von pirkt.
 pirmtis, Käufer.
 pirmtin, zu Kauf, zum Verkauf. L.
 pirmtinas drehbes walkaht, Busdenkleider tragen.
 pirscheht, piffen, ist ein Kinderwort.
 pirschtoble, Pistol.
 pirsiks, m. alles was verächtlich klein ist.
 pirst, carnaliter coire. prf. et impf. pisku. fut. piskischu.
 ispista mauka, eine ausgef. Hure.
 pizka, Klumpe. L.
 (pladde) mahtes pladde, Mutterkuchen bey der Nachgeburt.

plahkns, plahkns, breit, frey, le dig. L.
 plahknum, freyes Feld.
 plahksta, angehende Schwote, darin noch keine Erbsen sind.
 plahns, a, eben, flach, it. dünn, schwach.
 plahns alius, schwach, gering Bier.
 plahnas laiwas stuhmajs, der nur ein dünnes Boot steßt.
 plahnu galdu urbejs, der nur dünne Bretter bohret. Beydes bedeutet einen faulen Menschen, der seine Knochen nicht andrücken will.
 plahns, subit. Tenne.
 us plikku plahnu, auf die kahle Erde, auf den harten Boden.
 plahnaks, dünner, verdünnt.
 plahnams, Fläche, it. das Dämme, z. E. an Grün das Dämme von oben. L.
 plahpt, plappern. prf. plahpu, pi, pj. impf. plahpu.
 plahpis, f. e, auch a, Plapperer, der da redet, was ihm vors Maul kommt.
 plahpeht, (oh) reden was vors Maul kommt.
 plahpt, dünne ausbreiten, aufstreichen. L.
 applahpt karrafchas, Kuchen aufstreichen, mit Schmant, Honig, Züßel zc. anfüllen. L.
 plahsteris, Pflaster.
 plahstereht, pflastern.
 plahptiht, ausbreiten, aneinanderlegen, voneinander sperren, weit machen. prf. plahtu.

mutti

mutti plahptiht, gaffen.
 Maul aufsperrn, it. plakt, platt niederfallen wie ein Haase, it. slot, flach werden. prf. plohku. impf. plakku. prät. plazis.
 paplakt, peeplakt, zusammenfallen wie der Schnee vom Regen.
 kaplakt, platt niederfallen, it. der Erde gleich werden.
 sakkeis kaplohk, der Haase duckt sich.
 burbulis kaplohk, die Wasserblase zerfällt, verschwindet.
 firds kaplohk, der Muth sinket, it. das Herz wird gerührt.
 kaplakki firds, gebrochener Sinn. L.
 kaplohk, näher aneinander, näher zusammen.
 peeplaktees, zur Erden sinken, zu Boden fallen, it. sich schlafen legen.
 plakku plakkam, peeplakku. platt auf der Erden.
 plakkans, (ains) platt, plattlicht.
 plaktini, Klaffen, eine Art Unkraut im Roggen, welches schwarzes Brod giebt.
 plankas, plankaina semme, von unterkeitigem schlechten Wassergrunde. L.
 plantscheht, plantschen, im Wasser pladdern, plimpern.
 plasch, schla, weit und breit, häufig, (zurücklich.)
 plaschi fanahkt, zahlreich zusammenkommen.
 plaschi teike, ausführlich erzählen.
 mutti plahptiht, gaffen.
 Maul aufsperrn, it. plakt, platt niederfallen wie ein Haase, it. slot, flach werden. prf. plohku. impf. plakku. prät. plazis.
 plahptiht, sein Maul für einen andern aufthun und ihn vertheidigen.
 applahpt karrafchas, Kuchen aufstreichen, mit Schmant, Honig zc.
 isplahptiht, anbreiten.
 isplahptiht, weitläufig. L.
 plahptihtes, sich bräsen, sich vielen Leuten zeigen.
 plahptiht, Prät. von plahpt.
 plahptiht, Schmitter, Mäher.
 plahptiht, Grubte. L.
 plahptiht, samen, einernden.
 plahptiht, was man geerubtet.
 plahptiht, breite Schulterknochen, it. Heberacht, it. Wänterchen im Truchholz der Wähe. L.
 plahptiht, plahptiht, Klaven oder breite Kuchen. (von plahpt)
 plahptiht, klatschen. act.
 plahptiht, gelbe Seebtume.
 plahptiht, (oh) plagen, bersten, wie die Hände vom Winde.
 isplahptihtes, rissig werden. L.
 plahptiht, Quebbe. L.
 plahptiht, quebbicht. L.
 plahptiht, Kubladen.
 plahptiht, stellet den Schall vor, wenn man mit der flachen Hand auf Wasser schlägt, it. wenn man eine Erbschote aufbrückt zc.
 plahptiht, klatschen. pass.
 plahptiht, klatschen, im Pressen klatschen wie ein Pferd.

plase

plafchi dshwoht, geraum wohnen, it. nach dem reichen Mann leben.	plaukste, auch plaukts, f. flache Hand, it. das Inwendige der Hand.
plafchums, Ausdehnung, weiter Raum.	plaukts fit, mit den Händen klatschen.
plafschkei, weitläufig.	plauksta plattums, Handbreit.
plafkains, a, breit und flach, platt und breit.	plauksteni, plaukstoni, auch plaukstaini, Fäustlinge, Fausthändchen.
plafkaina blohda, weite und flache Schüssel.	plaukstes, Schinn auf dem Kopf.
platakahjtschi, Gänserich, ein Kraut. W.	plaukt, schoffen, sprossen, ausschlagen wie Blätter. prf. plaukstu. impf. plauku. præt. plauzis.
plats, eta, breit.	deena plaukt, der Tag bricht an.
plattzirwis, Plattbeil, Zimerart.	eeplaukt, sich anfangen hervorzuthun. L.
plattmolla zeppure, ein Hut, der rund umher niedersgeschlagen.	plaukts, m. Schranken oder Brett an der Wand, (it. Gesimse. L.)
plattrihklis, Großmaul.	gredsens ar plauktu, Ring mit einem platten Kopf.
plattaku darriht, erweitern.	plauktisch, Tablett an der Wand, (it. das Brettlein vor dem Bienenstock. L.)
plattums, Breite, Weite.	plaukchi, Lunge.
plattiht, dehnen, ausbreiten, austrecken.	plaukfas, Schinn im Kopf.
isplattiht, ausdehnen.	plaukt, durch Waschen naß machen, it. offenbar machen, verbreiten. prf. plaufchu, di, sch. impf. plaudu. fut. plaudifschu.
debbes isplattijums, die Beste, der weit ausgedehnste Himmelsraum.	Deews to gan plaudihs, Gott wird es schon aufdecken.
plaudis, G. plaufcha, Brechßen, ein Fisch.	isplaukt, ruchtbar machen.
plaukas, Flocken oder Klumpen in der Wolle, it. Hülsen von Gartensaamen.	peeplaukt kambari, die Kammer ganz naß machen.
noplaukas, die im Weben abgehende Flocken.	plaut, mähen, erndten. prf. plauju auch plauunu. impf. plahwu.
plauki, melni plauki, der schwarze Auswuchs im Roggen. L.	applaut, die Erndte endigen.
(plauks) autsplauks, Wischtuch. L.	eeplaut, den Anfang mit Mähen
sprahkplauks, Hinterwisch. L.	
plaukfeh, stellet den Schall einer Manschelle vor.	
plaukfehkeht, plaukfehkinah, klatschen, (mit den Händen.)	
plaukfehni, Lunge. L.	

Mähen machen, die Erndte anschlagen.	kakkis plehfeh, die Rätze kratzet.
noplaut, abmähen.	laudis pleht, die Bauren schinden und schaben.
plaufchana, Erndre.	atpleht, aufreißen, entreißen, wegreißen.
plautins, reif, was zu mähen ist.	mutti atpleht, das Maul aufsperrn.
plauzes, umge. L.	eepleht, einreißen, eintragen.
plawa, Wiese, Heuschlag.	nopleht, abreißen.
plazzis, G. ticha, Maß, Wahlplatz.	kapleht, zerreißen.
us plattschu eet, herausgehen sich zu schlagen.	uspleht, aufreißen.
plazzis, Præt. von plakt, it. von ploht.	papui pleht, uspleht, Bruch pflügen.
fnegs kaplazzis, der Schnee hat sich gesenkt.	mutti uspleht, das Maul aufreißen, aufsperrn.
plazzinahrt, platt machen, durchklopfen oder drücken, oder wie der Regen dem Schnee thut.	puschplehts wahrds, Sylbe. L. ne puschplehtu wahrdu fazzija, er ließ sich mit keiner Sylbe aus.
paplazzinahrt, platt schlagen, wie eine Art die man schärfen will.	plehtstees, sich raufen.
kaplazzinahrt, platt der Erde gleich machen.	kaplehtstees, sich zerreißen.
firdi kaplazzinahrt, den Muth benehmen.	plehtigs, a, reißend wie ein Thier, it. ein geiziger Schinder.
plederi, Glieder, Holunder.	plehfejs, ein Leuteschinder.
pleekns, a, weß, matt. L.	plehfums, ein Riß, it. Brauerader, oder Dreeschland, das zum ersten mal gepflügt wird.
pleeknis, der Matte, it. ein Land von schlechtem Grunde, darauf die Frucht weßt.	plehfschu mahte, Wärterin, die die Kinder reißt.
pleekna femme, ein solches schlechtes Land. L.	plehtiht, (aht) aufsperrn, ausbreiten.
pleeknumms, Mattigkeit. L.	plehwe, Häutgen am Fleisch, it. über Brey, it. Flockasche, (Schaarte. L.)
pleenis, pleena femme, weß Land. L.	ahbofu plehwites, Nepselschalen.
plehne, Zunder von Baumschwamm. L.	plehwains, a, mit dünner Haut bezogen, (it. schaarigt. L.)
plehpereht, plappern. L.	plehwetees, sich mit einer dünnen Haut beziehen.
plehpt, soll auch plappern heißen. L.	isplehweht,
plehfschi, Blasbalg.	
pleht, reißen, spleißen. prf. plehfschu, fi, sch. impf. plehfu. fut. plehfifschu.	

isplehweht, isplehwetees, am
Fleisch verschwinden oder
abnehmen, daß nur
Haut und Knochen über-
bleiben, it. verlodern
wie Kohlen.
plehwinah, flattern, die Flü-
gel schwingen. L.
pleikis, Glas, Gläze.
pleiksch, stellt den Schall einer
Peitsche vor.
pleikschkeht, klatschen.
plekfne, Fußblatt E.
plektes, Butten, Blindern.
plennize, Platzeise, it. ein Flü-
gel an den Holzflößen.
pleppinaht, plappern. E.
plerre, Zierchen, die sich gepuzt
brüsten.
plefde, Fußblatt. L.
pleft, ausbreiten, dehnen. prf.
plefchu, ti, sch. impf.
plehtu. fut. plehtfchu.
atpleft mutti, lechzen.
plestees, überhand nehmen, weit
werden.
pletteht, plätten, plattpressen.
plezka, Kuhladen. L.
plezs, m. Schulter.
usplezzis, Schulterstück am
Hemde.
plezzes, Platfische.
pliddinaht, sich baden wie die Gän-
se, Enten. L.
plikkich, stellt den Schall einer
Maulschelle, it. einer
Peitsche, it. eines Schla-
ges im Wasser, vor.
plikkichkeht, klatschen.
plihre, die sich wie eine Puppe
zieret.
plihretees, sich also zieren.
plihfis Aufzähnen, Hojahren. E.
plihfnes, Hülsen, die beym Grüz-
machen abgehen, it.
Scherben. L.

plihst, spalten, bersten, reißen,
Ritzen bekommen. prf.
plihstu. impf. plihku.
fut. plihfichu.
lai plihst lai luhst, es mag
bauen oder brechen.
eeplihst, einen Riß bekommen.
pahrplihst, sich zueinander-
spalten.
faplihst, über und über oder
durch und durch Ritze
bekommen.
plihfam, paplihfschu darriht,
aufreißen. E.
plihfums, Spalt oder Riß.
plihfums plakteni, Schär-
te im Augensiede.
debbes plihfums, Aufstun
des Himmels. E.
plihfains, zerbrechlich.
plihste, Ziegelstein. Lith.
plihchte, zechen, saufen, durch
die Gurgel jagen.
riht un plihchte, fressen
und saufen, prassen,
schwelgen.
isplihchte to pehdigu, das
letzte verprassen.
plihtheeks, Säuser, Durchbrin-
ger.
plihkeke, Maulschelle, Ohrfeige.
plihki greeht, zirst, einß
ans Ohr geben.
schè labbas plihkes aug,
hier, (wo der Gersten
gut steht,) wachsen derbe
Maulschellen, (für die
künftigen Trinker.)
plihkeht, ohrfeigen.
eeplihkeht, eine Maulschelle
geben, (den ersten Schlag
thun. L.)
faplihkeht, gerohrfeigen.
pliks, kka, kahl, nackend, bloß, ents-
blößt.
plikka

plikka galwa, ein kahler
Kopf, Gläze.
plikka zeppure, ein kahler
Hut.
plikku jo plikku darriht,
einen Kahlen noch kahler
machen, ihm das Letzte
nehmen.
plikgalwis, plikpauris, Kahl-
kopf.
plikkis, plikkadihdid, ein kahler
Mensch, der nichts bey
Leib und bey der Seelen
hat.
plikkums, Blöße.
pliksch, stellt den Schall vor,
wenn es von den Dä-
chern träufelt, oder
wenn man schwach mit
den Händen klatschet.
plikschkeinaht, auf die Art klats-
chen.
ne azzim plikschkeinaht,
mit den Augen blinken.
plikschkiai, Teschelkraut. W.
plikfnes, Abdingel von Grüz. L.
plikfiai, Klaffern, Hahnenfamm-
kraut. L.
plinte, Plinte.
plikka, m. et f. zerlodderter Mensch.
plikku plikfam, wenn die Rod-
dern herben hummeln,
(L. kapp und kahl.)
plikkeht, kapp und kahl machen.
faplikkabt, zerloddern.
[plizze, kahl mager Speck. L.]
plohkt, stot werden. prf. plohku.
impf. plakku. præt. plaz-
zis.
plohfih, zerrn, reißen, spleiffen,
prf. plohku.
plohfitees, jachten, dollen, rasen,
lärmn, (sich rauhen.)
plohfis, m. Fähre, it. Holzstoß.
plohfabaheldis, Brustbart, wie
die Floßleute, die ge-
gemeiniglich lange Bär-
ter haben.
plohfstecks, Floßmann, der mit
den Floßern geht.
plohfstecku walloda, ist
schlecht Lettisch, wie die
Dünafahrer sprechen.
pluddi, Wasserfluth.
pluddens, Regen- oder West-
wind.
pluddoht pluddoht, oben schwim-
men. L.
pluddiai, Schwimmbölzer an
den Netzen. L.
pludduri, alte Bettelumpen.
pluhdis, Præt. von pluhst.
pluhdi, uhdens pluhdi, Wasser-
fluth, Sündfluth.
pluhdinaht, fließen lassen, wäs-
fern, sirdhmen, it. rucht-
bar machen.
pluhdinaht siraus, Erbsen
weichen.
appluhdinaht, überschwem-
men.
ispluhdinaht, ruchtbar ma-
chen.
pluhkt, pflücken, rauhen, zupfen.
prf. et impf. pluhzu.
spalwas pluhkt, Federn
schleiffen.
ispluhkt, austrauhen.
fapluhkt, zerpflücken.
pluhkaht, rauhen, zupfen.
fapluhkaht, zerzauen.
pluhme, Pflaume.
deltana pluhme, Epil-
ling.
pluhfkaht, nopluhfkaht, den
Staub (vom Korn in der
Tenne) mit einem Sack
abschlagen.
pluhfnes, Floßböler. L.
pluhst, sich ergießen, überschweimen,
it. sich ausbreiten, rucht-
bar

bar werden. prf. pluhstu.
impf. pluhdu. fut. pluh-
dichu.
tas gen pluhdih, das wird
wohl ruchtbar werden.
appluhst, umfließen.
ispluhst, sich ergießen, it.
ruchtbar werden.
pluhcht, einen Durchfall haben,
purgiren.
pluhstas, pluhstkas, dünn Sch. .
pluhstka, m. et f. der einen Durch-
fall hat und sich nicht
reinlich hält.
pluhstnecks, ein Sch. . er.
pluhstschu sahles, Purganz. L.
plukkats, der nichts zum Besten
hat und man es ihm an
der Kleidung ansehen
kann.
plukfchekt, (cht) plaudern,
schwätzen.
plukfchis, plukfchkis, Plau-
derer, Schwätzer.
plukfchas, Plauderen, Ge-
schwätz, Klatschereien.
plukt, an Haut und Haare abge-
hen, verbrähen, (kahl
werden. L.) prf. pluhku.
impf. plukku. przt.
pluzzis.
no fahrma rohkas pluhk,
von Lauge werden die
Hände mund.
noplukt, wie Farbe abblei-
chen.
pluntisches, Herzschlag, Einge-
weide, Kalbaunen.
pluntichoht, (cht) plumpfern, im
Wasser pladdern, (L.
schlabbern.)
fapluntichoht, (cht) zerplad-
dern, zerrühren, (L. als
les in sich schlabbern.)
plupt, sprudeln wie kochende dicke

Grünze. prf. plupstu. impf.
pluppu.
applupt, beplaudern.
isplupt wahrdu, schwätzen.
pluppis, ein Schwätzer, dessen
Maul wie ein Grünzkes-
sel geht (und andere be-
leidiget.)
plufkas, zerrissene Linnen.
plufkakt, zerfoddern.
plufchkis, plufkaka, abgefod-
deter Linnenmensch.
pluttas, die kahle Haut. L.
pluts, Prähm. L.
pluzzinaht, brähen und die Haa-
re oder Federn abneh-
men.
appluzzinaht, bebrähen.
nopluzzinaht, abbrähen.
fapluzzinaht, verbrähen.
pohds, m. Topf. Im Gewicht
heißt Liebspfund.
krahspohds, Ofenfachel.
krahna pohdi auch poh-
dini, Kacheln.
pohdianu likt, ein Töpfchen
legen, ist eine alte Wei-
berkur wider das Ver-
brechen.
pohdstahscha, ein Ort, wo
ein Schatz (ein Topf
mit Geld) vergraben. L.
pohdnecks, Töpfer.
pohdhaa, Knopf, Knöpflein. (von
pohga.)
atpohdseht, losknöpfen.
fapohdseht, zuknöpfen.
pohga, Schelle, Klößlein, Knopf
von Metall.
pohgas, Korallen. E.
pohgakt, wie eine Schelle klin-
gen, (it. knöpfen. L.)
lagldigalla pohga, die
Nachtigall schlägt.
atpohgakt, aufknöpfen.
fapohgakt,

fapohgakt, zuknöpfen.
pohgums, Ringfragen, (Hals-
fragen. L.)
pohguna ballodis, Ring-
gelraube, Kollertaube.
Pohlis, Pohl, Pohlite, Pohlinn.
Pohfu laiki, die Zeit, so
lang Liefland unter Poh-
len gestanden.
pohpe, Hümpel, ein moosichter
weicher Hügel in Heu-
schlagen, it. Polster.
L.
pohpis, Polster, Kommutpol-
ster. L.
pohrgakt, die kleinen Fische aus
dem Netzbeutel auslesen.
L.
pohst, säubern, reinigen, fegen,
aufräumen. prf. poh-
schu, si, sch. impf. poh-
su. fut. pohsichu.
kohku pohst, einen Baum
beputzen, beschneiden.
isphost affakas, Gräten aus-
lesen.
pohsts, a, aufgeräumt.
pohsts, a, wüste.
pohsts, subst. Wüste oder wü-
stes Gebäude.
pohsta weeta, eine alte Stelle,
wo vormals ein Gebäu-
de gewesen.
pohsta stahweht, wüste
stehen.
pohsta eet, zu Grunde
gehen, untergehen, zu-
nichtgehen, verderben.
pohsta likt, verheeren.
pohsta rags, Bettelstab. L.
pohstawa, Wüstenei. Obl.
pohstascha, Einöde, Wüstenei,
Widniss. L.
pohstikt, verwüsten, plündern,
verheeren.

isphostikt, zerstören, verhee-
ren, ausrotten.
klaiju isphostikt, ganz ver-
heeren und verwüsten.
nophostikt lihdt pat semmei,
schleifen, der Erde gleich
machen.
pohteht, propfen.
pohtisch, Propfreislein.
pohtejamajs, Propfreiß.
pohtwaks, Pflorwachs.
pohtite, Ueberhuf, das untere Ge-
lenk am Pferdefuß. L.
pokurtis, siehe kurts.
pozhaks, Webehholz, damit man
das Garn vom Baum
abläßt. L.
poste, Pfosten.
praggars, Bieriger, den man nicht
satt machen kann. Obl.
prahmis, ein Floß, darauf man
sich übersetzt.
prahmnecks, Prähmkerl.
prahts, m. Verstand, it. alles
was zur denkenden und
vollenden Kraft gehört.
(von prast.)
Deews zilwekam prahtu
dewis, Gott hat dem
Menschen Verstand und
Vernunft gegeben.
prahtu zillaht, seinen Ver-
stand erheben und ge-
brauchen, alles mit
Verstand betrachten, it.
seine Gedanken sammeln.
ar prahtu darriht, mit
Verstand oder Ueberles-
gung thun.
pee pilna prahtu buht, bey
völliger Vernunft seyn.
firdsprahts, Gemüthsneig-
ung, Vorsatz, Ernst.
ar firdsprahtu, mit Ernst,
it. mit Andacht.
pehz

pehz Deewa prahu, nach Gottes Willen.
 mihsu prahu turreht, ein liebreiches Herz, eine gute Zuneigung haben.
 man labs prahts pec-winna, ich habe ein Wohlgefallen an ihm.
 tas irr ihsti pehz manna prahta, der oder das ist recht nach meinem Sinn und Gefallen.
 pa prahtam, zu Gefallen.
 pa prahtam dshwoht, willfahren.
 pa prahtam isdohtees, nach Wunsch gelingen.
 tihkams prahts, Gefälligkeit.
 weenada prahta buht, einmüthig seyn, übereinstimmen, eben so gesinnet seyn.
 sawa prahta apæmtees, den Vorsatz fassen.
 es apsinnohs sawa prahta, ich bin in meinem Gewissen bewusst.
 winsch mannu prahu ne fanehmis, er hat meine Meinung nicht verstanden.
 tas man prahta nahk, das fällt mir bey.
 man prahta schauhahs, es kommt mir an, es fällt mir bey.
 mans prahts lauschahs us to, mein Herz oder Gemüth neigt sich darnach, ich habe eine Begierde darnach.
 tas mannam prahtam reebj, ich habe einen Abscheu davor.

zittâ prahtâ tapé, anders gesinnet werden, auf andere Gedanken kommen.
 tehwa prahts, väterliche Gesinnung.
 sechhligs prahts, gütiges, mitleidiges Herz.
 meesigs, oder meefas prahts, fleischliche Gesinnung.
 drohfeh prahts, getrosser freyer Muth.
 geuhhs prahts, schwerer Kopf etwas zu fassen.
 zeets prahts, hartnäckiger Kopf.
 sawa prahtâ darriht, vor seinen Kopf thun.
 ar tihschu prahu, mit Vorsatz, vorsätzlich.
 labbâ prahtâ, labbis prahtis, ar labbu prahu, gutwillig, gern, von freyen stücken.
 ahran prahta, unsinnig, wahnwüthig.
 ahrprahtâ, auffer Verstand, verrückt im Kopf.
 tu neprahts, du dummer Fuchs.
 tas auch ta besprahta, der dumme Mensch, das dwatsche Mensch.
 labpraht, gern, willig.
 prahti, pl. Sinnen.
 wikki prahti, alle Sinnen.
 tee peezi juschanas prahti, die fünf Sinnen.
 prahtiafeh, dim. Verstand.
 prahtiai, Sinnen.
 prahtiau zillahé, Gedanken sammeln. L.
 prahtia nahz mahjâs, Verstand komm zu Hause, ist

ist eben so viel, als: Gott giebt Weisheit.
 prahtigs, ga, verständig, vernünftig.
 prahtigs wihrs, ein kluger verständiger Mann.
 augstprahtigs, hochmüthig, it. großmüthig.
 diwprahtigs, wankelmüthig, zweifelhaft.
 labprahtigs, willig, gutwillig, gutherzig.
 weenprahtigs, ewig, einträchtig.
 besprahtigs, unvernünftig, aberwüthig.
 neprahtigs, unverständlich, dumm.
 prahtiba, Verständniß.
 besprahtiba, Unvernunft, Aberwüth.
 neprahtiba, Dummheit, Unverstand.
 ahrprahtiba, Ubernheit.
 prahticht, sinnen, vernünfteln, gräbeln, it. räsommiren und weise thun, mit viel Reden seinen Verstand zeigen wollen.
 isprahticht, ausgräbeln.
 isprahtetas lectas, Subtilitäten.
 prahteschanas, Glossen, Räsommements.
 prahtetajs, Vernünftler, Gräbeler.
 prahtneeks, der alles verstehen will, überweise, superflüg.
 ne prahtneeks, Unweiser, Unverständiger.
 prahwa, das Gericht. Obl.
 prahweht, bessern, sicken, zurecht machen. Obl.
 Prahwehts, Probst. Liest.

Prahweita teefa, Probstey-Liest.
 prahws, wa, schon groß, ziemlich erwachsen.
 prahwaks, größter, älter, (Kluzger. L.)
 prahwitees, groß aushun, (sich zbragen. L.)
 prakfeh, stellt den Schall vor, wenn man etwas bricht.
 prakfehkeht, knastern.
 prafriht, fordern, bitten, fragen, (mahnen.) prf. prafku.
 atprafriht, zurückfordern.
 atprafritees, sich losbitten, Urlaub fragen.
 isprafriht, ausbitten, ausforschen.
 praft, verstehen, begreifen, merken, fassen. prf. prohtu. impf. prattu. fut. prattischu.
 gohdu praft, Ehre im Leibe haben, Konduite besitzen.
 gohdu un kaunu praft, zu leben wissen, Lebensart verstehen, bescheiden seyn.
 es prohtu, kâ wiafeh bijis, ich denke, daß er gewesen.
 nopraft, wohl verstehen, verachten.
 pahrpraft, ganz wohl verstehen, fassen.
 fapraft, verstehen, begreifen.
 faprafehana, Verständniß, Begriff, Wiß, (Vernunft.)
 nefaprafcha, m. et f. Unverständiger, Dummer.
 ta nefaprafcha, Unverstand.
 prattis, Prat. von praft.
 Prattigs, a, verständlich, begreiflich. L.
 fapratrigs, vernünftig, verständig.
 prauls

prauls, m. Feuerbrand, it. ein vermodertes Stück.
 ellespraulis, Höllenbrand.
 praulains, melnigt, vermodert.
 praulcht, glühen, it. modern, molmen.
 eepraulcht, anfangen molnigt zu werden.
 kapraulcht, vermodern, vermolmen.
 praweets, Prophet, (iron. Inspirirter. L.)
 praweetschu mahziba, Weissagung.
 praweetschu mahzibu fludinahrt, weissagen.
 praweetschös eet, Konventikula halten, in der Lehre fanatischen Dingen nachgehen. L.
 praweetschös ko redscht, Inspiration haben, L.
 praweetiks, prophetisch.
 Praweets, siehe Prahweets.
 prawjante, Prowiant.
 preede, Tanne, Kiefer.
 purra preede, eine Tanne, die im nassen Grunde gewachsen und zum Bau nicht taugt.
 preeduls, (le) preedulene, Tanzengehege.
 preeds, m. Zugabe beim Handel.
 preeks, m. Freude, Lust.
 preeksch, (1) Praepos. vor, für.
 preeksch laika, vor der Zeit.
 preeksch sunau bihtees, sich für den Hund fürchten.
 preeksch mahtes bihtees, sich für die Mutter fürchten.
 tas irr preeksch man, das ist für mich.

(2) Adv. preeksch, preekschan, vorwärts, voraus, voran, heifür.

preeksch eet, vorausgehen.
 papreeksch, zuerst, zuerst.

papreekschan, zuvor, vorher, voraus.

(3) preeksch, subst. die vordere Seite.

kunga preekschâ, in Gegenwart des Herrn.

preekschâ eet, voran, vorausgehen.

preekschâ nahkt, vorkommen, herfürtreten.

no preekscha, von vorn.

us preekschu, nach vorn zu, (immer näher, immer besser.)

us preekschu kluht, wohl fortkommen, von statten gehen.

eeppreekschâ eet, ein wenig entgegen gehen.

papreekschu, zuerst, zuvor, vorher.

no preekschenes, von vorn.

Preekschejs, ja, d. d. d. vorige.

preekschneeks, Vordere, Vorgänger, Vorsteher, Incessor, it. Hädelsführer.

wihrs irr seewas preekschneeks, der Mann muß für das Weib stehen.

preekschzeplis, der das Wort man hat, der sich in der Rede vorstopft. E.

preesteris, Priester.

augstajs preesteris, Hoherpriester.

preewite, Hosensbändchen, Strumpfband, Armband.

preeza, Freude, Lust. (von preeks.)
 preezas

preezas mahziba, Evangelium.

preezas mahzitajs, Evangelist.

preezigs, a. freudig, fröhlich, lustig.

preeziba, Fröhlichkeit.

firdspreeziba, Vergnügen.

preezatees, sich freuen.

eeppreezcht, eeppreezinaht, erfreuen.

eeppreezetees, sich erfreuen.

precht, spinnen. L.

prechizé, Spinnbrett. L.

preleine, Fräulein.

prekkis, ein Hücker. L. (von prezze.)

prett, (pretti, prettim, prettib) (1)

Praepos. gegen, wider.

prett Kungu, wider den Herrn.

prett saules, gegen der Sonnen, nach der Sonnen zu.

prett saules, gegen der Sonnen gegenüber.

pretti, prettim, prettib

sawu tuwaku, wider seinen Nächsten.

(2) Adv. pretti, entgegen, gegenüber.

pretti eet, entgegengehen.

tur pretti, dagegen, hingegen, hergegen.

it pretti, recht gegenüber, it. vor Augen.

prettputte, Gegenseite.

eeppretti, gerad gegenüber.

prettejs, gegenständig. L.

prettugs, aufständig, (gegentheilig. L.)

prettiba, Gegentheil. L.

eepprettiba, Gegenseite. L.

prettineeks, prettibneeks, Widerpart, Widersacher, Gegner.

prettineeks, heißt auch der

Schnepper an der Spitze. L.

prezze, Waaren, Kram, (darunter der Bauer vorzüglich sein Hans und Flachs versteht.)

prezzeht, handeln, kaufen und verkaufen, it. freyen, auf die Freye geben.

apprezzcht, befreuen, verloben.

eepprezzcht, den Antrag zur Herrath thun. L.

isprezzcht, ausfreuen, aus einem Orte heraus sich ein Weib nehmen.

pahrprezzcht, verhandeln.

pahrprezzchtisch, Waare, die guten Abgang hat. L.

kaprezzcht, ein Paar verheyrathen.

prezzetees, sich mit Schachern abgeben.

apprezzetees, sich verheyrathen.

eepprezzetees, sich in ein Gefinde einfreyen.

prezzetajs, Freyer. L.

prezziba, Handel, it. Freye. L.

prezzineeks, Krämer, it. Freywerber.

prikksch, der Schall des Prasseln im Feuer, (wie Espenholz. L.)

prikkschkeht, prasseln wie Feuer.

prikkschke, Kriechente, Kräckente.

prisch, scha, frisch.

prischums, Frischigkeit.

prizis, Mießfisch. L.

prohds, m. Fischteich. Obl.

prohjam, fort, ferner.

ej prohjam, ach fort.

jo prohjam, hinfort, hinführe.

prohriba, Fortgang. proh-

prohshawas, eine Art Weiber-
röcke, Hinterrock.
prohti, verstehe, nemlich. (von
prast.)
proht ka tee aisbrauku-
schi, mich daucht, daß
sie weggefahren.
prohtigs, sprohtigs, verständ-
lich, begreiflich.
prohtams, was sich verstehen
läßt.
no ta irr prohtams, dar-
aus erbillet.
ka irr tee wahrdi proht-
tami, wie sind die Wor-
te zu verstehen.
saprohtams, merklich.
pudduris, Wäschel, z. E. Johannis-
beeren.
puddurknis, (pudrukknis) Häuf-
gen, z. E. Kiefern, Amei-
sen, Gewürme, it. Ge-
schmeiß, (L. Madensack.)
puhdeht, faulen lassen. (von puht.)
puhdehti, puhdami linni, grau
Nachts, weil es gefault
ist.
eepuhdeht, anfaulen lassen.
papuhdeht, etwas faulen las-
sen.
puhdinaht, faulen lassen.
zillas puhdinaht, das
Dreeschland säuren. L.
eepuhdinaht, anfaulen lassen.
sapuhdinaht, ganz verfaulen
lassen.
puëklis, puweklis, Fäulniß, Sa-
chen die da faulen, (it.
Eyer.)
puëfis, G. scha, Eyer, Ma-
terie.
puëfchi, alles was modert, als
faule Späne.
azzis ar puëfcheem, But-
teraugen.

puhkas, Pflaumfedern, it. die er-
sten sauffren Federn an
einem Kachel oder Gef-
selchen, it. Milchhaar,
it. das haarigte an
Kräutern, das sich weg-
blasen läßt, (L. Fasen.)
puhkains, saufffedericht, milch-
haarig, rauchhaarig, (fa-
sicht.)
ispuhkaht, nopuhkaht, aus-
fasen.
puhkis, Drache.
dusmu puhkis, Zernsüch-
tiger.
puhleht, plagen, marachen.
sapuhleht, zernichten.
puhletees, sich plagen, mara-
chen, strappziren.
ispuhletees, sich zernarachen,
sich die Arbeit sauer wer-
den lassen.
nopuhletees, mühsam fort-
kommen, sich alle Art
Mühe geben.
puhlewehjch, Südwestwind, Me-
genwind, der der Arbeit
hinderlich ist. L. (von
puhleht.)
puhmenis, Nordwestwind. L.
puhnis, Strohscheune.
puhpa, Wiege.
behrens grihb puhpinaas, das
Kind will schlafen.
puhpoh, in der Wiege schlafen.
puhpocht, ispuhpocht, in der Luft ver-
flattern, wie ein Dampf,
(it. ganz ausrotten. L.)
puhpedis, Befiest, eine Art Erd-
schwamm, der, wenn er
vertrocknet, einen den
Augen schädlichen Dampf
enthält.
puhpaji, Schwamm, Kiezchen. E.
puhpuki, Palmien, eigentlich Per-
beer-

beerweiden Bläthe, die
Baumwolle trägt.
puhpulu kwehdeena, Palm-
sonntag.
puhri, Winterweizen.
puhrs, m. Loof, Schffel, it. Mit-
gabe, Aussteuer.
meitai puhru doht, die Toch-
ter aussteuern.
duhsheli, Dorant, ein Kraut. L.
puhtschtoht, blasen und dabey aller-
hand Gemurmel nach
Art der Zauberer machen.
(von puht.)
fahli puhschtoht, mit Salz-
blasen heren.
uspuhsichtoht, durch Salzbla-
sen anheren.
puhshlotaju fahls, Herensalz.
fahls puhshlotajs, auch puh-
schelnecks, Salzbläser,
der mit Salzblasen Zau-
berpossen macht.
puhshoi, was verfault ist, z. E.
kurz Mist, Eyer. (von
puht.)
puhshnains, eyterig.
puhshnoht, eytern, Materie
setzen.
(puhsh) meega puhshis, f. sche,
Schlaftrake, verschlafener
Mensch.
puhshis, auch puhshchlis, Blase von
einem Thier.
duhdu puhshis, duhdu puh-
schli, Dudelsack, Sack-
pfeife.
puhshme, Athem, Hauch. L. (von
puht.)
puhshnis, was verfault ist, als Eyer.
meega puhshnis, f. e, ver-
schlafener Mensch, Schlaf-
trake.
skudru puhshnis, Ameisen-
hausen.

uttu puhshnis, Pausangel.
puhst, blasen, wehen, hauchen,
Athem holen. prt. puh-
schu, ti, sch. impf. puh-
tu. fut. puhshschu.
puht sprahkle, lech mir in
... gehört zum Vaur Gros-
bianismus.
aispuhst, verwehen, verstäh-
men.
eepuhst, einblasen, einha-
uchen, anblasen.
nopuhst, abblasen, abwe-
hen.
sapuhst, zusammen wehen.
uspuhst, aufblasen, blähen,
anhauchen.
wella uspuhsta firds, teu-
felisches Herz.
puhstees, sich blähen.
atpuhstees, sich erholen.
nopuhstees, seuffen.
uspuhstees, sich aufblähen oder
brüsten.
puhshchana, das Blasen oder We-
hen.
atpuhshchana, Respiration, pl.
Defnung des Leibes.
puht, faulen, modern, it. rotten,
schlafen. pf. puhstu. impf.
puu, prt. puis.
eepuht, anfaulen.
eepuis, angefault.
sapuht, verfaulen.
sapuis, verfault.
ka sapuis, stinkendfaul.
papua, papuwa, Brachfeld.
Dreeschland.
puhtas, Laufwolken. (von puht.) L.
wehjch ar puhtahm, Stöß-
winde. L.
lectus us-eet ar puhtahm,
die Laufwolken bringen
ein Schauer Regen nach
dem andern. L.
puh-

puhte, puhtele, puhtite, Blatter,
Finne auf der Haut.
puhtels, m. Speise von rohem Ha-
bermehl.
puhtis, Prät. von puht.
apuhates, Defnung des Leibes.
puhtejs, Blaser.
kurzsch puhtejs tohs wiffus
tè irr kapuhtis, welcher
Teufel hat sie alle mit
einander hergeführt. L.
puhtinaht, atpuhtinaht firus,
die Pferde verschleffen
lassen.
puhtschka, eine Dose. Obl.
puhtschki, Kanonen. Liefl.
puhze, Nachtule, it. bbses Mensch.
dufmu puhze, ein ganz
bbses Mensch, dem man
nicht zu nahe kommen
darf.
puhzite, heißt auch eine Henne,
die wie eine Eule rauch
bewachsen.
puhzegs, Nehtau. L.
puijaht, ispuijaht, zu sehr gebrau-
chen, abschinden. E.
puis, siehe puht.
puifis, G. fcha, Junge, it. Kerl,
der noch unbeweibt ist.
appals puifis, Junggefelle.
E.
rohkas puifis, ein Junge,
der wie ein Bedienter
immer zur Hand seyn
muß.
puifcha kahrtá, unbeweibt.
puifchu bahba, manndol-
les Mädchen, das auf
die Kerls verfällt.
puifens, puifitis, Knabe,
puifsch, im Voc. Jung! Kerl!
Bursch!
pag puifch, paga puifch,
wart mir nur!

puifsch, komm her, hör!
pukke, Blume.
pukkes, heißt auch der Zwidel
am Strumpf.
pukkite rohtite, Blümlein, Rbs-
lein, ist eine Barkares-
se, und ist eben so viel
als meine Allerliebste.
appukkoht, beblümen.
ispukkoht, mit Blumen aus-
zieren.
pukkoht, (aht) pochen, trogen,
kein gut Wort geben.
nopukkoht, abpochen.
puktigs, trozig. L.
puktscht, klopfen oder pulsiren
wie das Herz.
firds pukt, das Herz klopf.
puldeht, purzeln, so gehen, daß
man immer fällt, it. pu-
deln, irren, fehlen. (von
pult.)
pulgoht, verachten, verschmähen.
pulkis, Stöpsel, Pflock, (it. Tols-
len, Zapfen an der Deich-
sel. L.)
pulkis, m. Haufen, Menge, Schaar,
it. Regiment, Kompag-
nie.
gannams pulks, Heerde.
fawads pulks, Parthey.
bifchu pulks, Bienen-
schwarm.
pulkstems, (nis) Klocke, Schlaguhr.
pulkstiasch, Klocke, Uhr.
pulkstihts, Klocklein, Schelle.
pulkstenihts, soll auch eine Cym-
bal bedeuten. E.
pulkstis, Klunkerheede. L.
pult, fallen, sträucheln. prf. poh-
lu. impf. pullu.
puldams eet, er geht stürzens,
fallens.
pulzenis, ein mit Vork überzoge-
ner Bienenstock, E.

pulzinsch, Häuflein. dim. von
pulks.
jauni pulzini, junger Bie-
nenschwarm.
pulzeht, pulzinaht, zu Hauf
sammeln, häufen.
kapulzeht, versammeln, zu-
sammen rotten.
kapulzinaht, zusammen kom-
men lassen.
kapulzinatees, sich versamm-
len.
weens pret ohtru kapulzi-
natees, sich wider ein-
ander empören.
kapulzinashana, Versamm-
lung.
miltschneeku kapulzinashana
deena, Landtag.
Leelu Kungu kapulzina-
shana, Reichstag.
pumpa, Knaut, Pudel an einer
Weidbreeze, it. Beu-
le.
pumpe, ein Ball oder Ballon, it.
eine Pumpe, (it. ein Ge-
wächs am Leibe. L.)
pumpeht, Wasser pumpen.
pumpis, Knollen, Knaut. L.
pumpt, schwellen, aufgeblasen seyn.
prf. pumpju, pi, pj.
impf. pumpu.
appumpt, beschwellen.
kapumpe, verschwellen.
uspumpufi matte, Haufbake.
pumpums, Geschwulst, große
Beule.
pumpuris, Knospe.
pumpurós mestees, pum-
purianus meht, Knospen
gewinnen, ausschlagen.
pumpurains, Knospicht.
pundifchi, Schrot. L.
pundurs, (punders) Korduppel, der
kurz und dick ist wie ein

Zwerg, (einer mit e-nem
ledern Schurzfell. L.)
punduris, dicker Wanst. L.
punge, pungis, ein Bienenstock,
den man in einem Baumt
setzt.
puakis, Rog aus der Nase, it.
Pebdick aus einem Ge-
schwür.
pusku degguns, Rogstöffel,
Schnodder Nase.
punku zelliasch, das Grüb-
lein unter der Nase.
puakains, rohscht.
puakeht, den Rog aus der Na-
se hangen lassen.
appunkotees, sich beschnod-
dern.
punne, Knolle, Knoten.
punnis, harte Beule, Apofent.
puanu-wehderis, Dickbauch.
punnums, Knaut, Gewächs am
Baum.
punte, Auswachs an Bäumen,
it. harte Beule, Knol-
le.
mehnes punte, zunehmen=
der Mond. L.
puntschoht, kapuntschoht, ver-
koppeln, verwickeln, in
einer Klumpen zusam-
men tunteln.
kapuntschoras kahjas, ver-
koppelte Füße, wie an
einem Kuchel, das sich
verwickelt hat.
puplakfchi, Dreyblatt, bitter
Kler.
puppa, Bohne.
puppaji, Bohnenstroh.
puppikis, auch pupputis, Wied-
hopf.
puppis, G. pa, Zige, Brust.
puppa behrns, Säugling,
Sochkind.

puppa gals, Warze an der Zitze.
 woi wianai irr puppi, ist sie säugend.
 puppus atlaist, eutern wie eine Kuh.
 puppkahris, Busennäseher. L.
 puppähdis, Säugling, Sochkind.
 purkfeh, der Schall eines Turzes.
 purkfehkis, Turz.
 purkfehkeit, surzen.
 purrafchki, scharf Schachtelholm.
 purns, m. Schnauze, Nüssel, (Schnabel.)
 fumpurs, fumpurnis, der ein Hundemaul hat, wie ein wilder Kalmücke oder Barbar, (it. Bielfraß, E. Mohr. L.)
 fumpurnu lemme, Barbaren.
 purpinaht, fullern wie ein Wirfahahn.
 purrene, Vogelbeerbaum.
 purrenes, Dotterblumen, Kuhblumen, Kapunkel, von deren Knospen man Kapern einmacht.
 purrinaht, im Sande baden, it. sich bewegen wie ein Kind.
 purrinatees, sich auswettern wie das Fasel.
 purris, auch purwis, purwe, Morast, Sumpf.
 purwé un ellé, zum Morast und zur Höllen, dahin verweisen die Letzten alle Grenel.
 purra kohks, Baum, der im Morast gewachsen, ist weich und fault leicht.
 purwains, sumpsig, morastig.

purweklis, Sumpfloch, Morastloch.
 pufch, entzwey, (it. wund. L.)
 pufcham, entzwey.
 pufchu, voneinander.
 pufch pufcham, in Träumen.
 pufch, anstatt puffé, halb.
 pufchmuzza, Halbtronne.
 pufchelnceks, Hälfner, der mit einem andern auf die Hälfte des Landes geht.
 pufchkis, grüner Strauß, Blumenstraus, it. Franse.
 pufchkains, mit Franzen besetzt.
 pufchkaini zimdi, Bräutigams Händschen.
 pufchkainis, Blumenfranz.
 pufchkoht, zieren, schmücken.
 appufchkoht, mit Blumensträuslein besetzen.
 ispufchkoht, mit Blumen auszieren.
 puff, halb.
 pufflihd, pufflihdigs, halb und halb, mittelmäßig.
 ziemlich, so so.
 puffteefa, die Hälfte.
 puffarkls, halber Haacken.
 puffarklis, ein Halbhäcker.
 puffzettortneeks, ein Achtler.
 puffdeena, Mittag, it. Sünden.
 puffaufa deena, Anbruch des Tages. L.
 puffrihtenis, Nordostwind.
 puffmuhlschu wihrs, ein Mann in seinen besten Jahren.
 puffauge meita, halb erwachsenes Mädchen.
 puffseewa, eine Mutter ohne Mann. L.
 puffwista, die nicht Mädchen nicht

nicht Weib ist, weil sie zu fall gekommen.
 pufftraks, nicht recht flug, bloßen Verstandes.
 puffiwahrschi, halb wollen halb leinen Rock, it. was einfachig geworden.
 puffschuhzis, Halbwächsling vom Schwein.
 puffkohku lehzejs, der nur über ein halbes Holz springet.
 puffairu ihrejs, der nur mit einem halben Ruder rudert. Wendes sind lettische Schimpfwörter, und stellen einen Menschen oder armen Teufel vor, der kein Vermögen hat.
 puffbarru, siehe barroht.
 puffohtru, anderthalb.
 duffwrechu, drittehalb it.
 puffé, Hälfte, Seite, it. Gegen eines Orts.
 ohtra puffé, andere Hälfte oder Seite. (Bei Gebährerinnen heißt es die Nach- oder Aftergeburt.)
 schai puffé, disseit.
 wianá puffé, auch wianpuff, jenseit.
 preekpuffé, Vordertheil.
 pakkalpuffé, Hintertheil.
 augfchpuffé, oberwärts.
 eckfchpuffé, einwärts.
 ahra puffé, auswärts.
 us puffi, auf die Hälfte.
 us eckfchpuffes, hineinwärts.
 us ahrapuffes, herauswärts it.
 no mannas puffes, von meinethwegen.

no Deewa puffes, um Gotteswillen.
 puffainis, sein Oberhemd, welches nur auf die Hälfte geht. L.
 puffel weens, halb ein Uhr.
 puffel diwi, halb zwey Uhr it.
 put put, so ruft man die Hünen.
 putns, m. Vogel. pl. heißt auch Fasel, Federoich. Abusive wird auch bisweilen ein wildes vierfüßiges Thier so genannt, (it. eine Bräme auf der Mäße. L.)
 fpehrejs putns, Raubvogel.
 fwehts putns, Storch.
 kauzejs putns, Lockvogel.
 wiffatajs putns, Dolwan.
 putnu gaiks, Vogelwetter, stürmisch Wetter im Frühjahre, nach welchem sich gewisse Vögel einstellen.
 putnineeks, Vogelsteller, Vogelgefänger.
 putra, gefochte Grütze, Gemüse.
 mutte ká putru katls, ein Maul wie ein Grützesfel, das immer plaudert.
 ohgu putra, Beereensaft.
 is putras laist, Brandwein zum erstenmal überziehen.
 kahda putra tahds mecturs, darnach die Grütze ist, darnach ist auch das woi mit man sie rühret, wie der Aft, so der Quast.
 putru wahzees, ein armseliger Deutscher.
 putru muifchneeks, armer Edelmann.
 putru

aprakt, begraben, vergraben.
 eerakt, eingraben.
 israkt, ausgraben ic.
 rammiht, (ramliht) aprammiht, be-
 graben. E.
 rante, Rand, Kaute.
 rantaina bfohda, Randschüs-
 sel.
 noranteht, den Rand abhauen,
 oder beschneiden.
 rasbainecks, Straßenräuber, Mör-
 der.
 rascha, das Gedeihen an Korn, E.
 (Treflichkeit. L.)
 eerascha, Gewohnheit, die
 sich eingewurzelt, Sitte,
 Manier, Mode.
 raschens, schön, was wohl ge-
 deihet, treflich.
 raschens wihrs, ein frischer
 Kerl, wackerer Mann.
 raschigs, geistlich, wenn Korn
 dicht wächst oder gut loh-
 net, ic. verschlagsam.
 raschgels auch raschgens, verwickelt
 Garn, verrefelt Stück.
 raschgeht, raschginah, verref-
 feln.
 faraschgeht, faraschginah, farasch-
 geleht, ganz ver-
 wickeln, verknüpfen.
 rasma, (e) das Gedeihen, Ausgie-
 bigkeit und Verschlagsam-
 keit des Kornes, (L. Tref-
 lichkeit.)
 rasigs kohks, ein Baum, der
 leicht Wurzel faßt und
 gut fortkommt.
 raskia, Thau, ic. feiner Regen, ic.
 der Regen auf den Blät-
 tern im Walde.
 raskinaht, fein regnen, staub reg-
 nen.
 apraskiht, apraskinaht, be-
 thauen, fein beregnen.

raffenes, raffu sahles, Thausen
 Siman.
 rast, finden, ic. gewohnt werden.
 praf. rohnu auch rohdu.
 impf. raddu.
 aprast, mit andern gewohnt
 werden.
 atrast, finden.
 eerast, gewohnt werden.
 eerasta leeta, übliche, ge-
 wöhnliche Sache.
 rastees, sich finden, treffen las-
 sen.
 eerastees, gewohnt werden.
 farastees, sich zusammen fin-
 den.
 rastigs, a, geistlich, verschlag-
 sam, (Treflich. L.)
 rafwihle, Kaspel.
 rats, m. Rad, pl. ratti, Räder,
 Wagen, ic. der große
 Bär am Himmel.
 dsellu rats, beschlagen Rad.
 krafchu ratti, Korbwa-
 gen.
 kamrats, dripju rats,
 Kammerad in der Mühle.
 ratta skabbis, rattu skabs,
 Galgendieb, Galgenbo-
 gel, ein Scheltwort.
 kullami ratti, Dreschwagen.
 Bibl.
 ratti (pee debbes) der große
 Bär oder das große Nor-
 dische Siebengestirn.
 diwratji, zweyrädrige Kar-
 re. L.
 rattisch, Spinnrad, Spinn-
 woden.
 dsennamajs rattisch,
 Schubkarren.
 rattisks, a, rollend, rollender
 weise.
 rattiski eet, sich rollen, umlau-
 fen, circuliren. rat-

rattiski nonahkt, hinrol-
 len.
 rauda, Nodauge, ein Fisch.
 raudenis, das Netz, sie zu fan-
 gen. L.
 raudaht, weinen.
 apraudaht, beweinen.
 israudaht, ausweinen.
 noraudaht, ein Schauer ab-
 weinen.
 rauda, Klage, We., Klage, Wei-
 nen.
 raudu dsceemas, Klaglieder.
 raudu nams, Trauerhaus.
 raudas, Wohlgenuth. L.
 raudawa, wilde Ente.
 raudseht, zum Säuren oder Gäh-
 ren bringen, säuren oder
 gähren lassen. prf. rau-
 dsieju. (von raugs.)
 kahpostus raudseht, Kohl
 einmachen.
 araudseht, araudsehtees, rälp-
 sen. L.
 allus noraudsehtees, das Bier
 ist verfaalt.
 raudsis, Säuerliß.
 raudsinfch, dim. von raugs,
 Sauerteig.
 raudsiht, schauen, sehen. prf. rau-
 gu.
 apraudsiht, besehen, ic. besu-
 chen.
 eeraudsiht, gewahr werden,
 ic. gern sehen.
 es winnu ne eeraugu, ich
 leid ihn nicht.
 israudsiht, ablernen, eines
 andern Exempel folgen.
 L.
 noraudsiht, absehen.
 gasu noraudsiht, sich nach
 dem Wetter richten.
 pahrraudsiht, übersehen.
 usraudsiht, blicken, ic. Auf-
 sicht haben.

raudsihtees, zuschauen, zusehen, ic.
 aussehen, sich gebärden.
 schk ihbi, (greis) raudsihtees,
 schielen.
 tà raugahs kà gribbetu liht,
 es sieht nach Regen aus,
 es läßt sich an zum Reg-
 nen.
 raudsichana, das Schauen.
 raudsichanas wec,
 Schauplatz.
 usraudsichana, Aussicht.
 raug, raugi, siehe, siehe da. (von
 raudsiht.)
 raugs, Korn an der Glinte.
 azzu raugs, Augapfel.
 noraug, Fürbild und Muster,
 wornach man siehet. L.
 usraugs, Aufsichter, Aufse-
 her, Vorsteher, Verwal-
 ter, Vormund.
 raugs, m. was zum Gähren bringt,
 als: Sauerteig.
 augstraugajs allus, kaltgährig
 Bier.
 atraugtees, atraugatees, rälp-
 sen, mit einem Rälpß
 aufstoßen.
 kur weenreif raugu eeleks,
 tur ikdeenas ruhgt, wo
 einmal Haß entstanden,
 da ist täglich Zank ic.
 Prov.
 rauklis, G. kla, Raufeisen, so man
 in Rüdung gebraucht. L.
 raukt, enger machen, ablassen wie
 einen Strumpf, ic. oben
 konisch zusammen zie-
 hen.
 sekki noraukt, einen Strumpf
 durch Ablassung einiger
 Maschen einziehen.
 kaudsi noraukt, einen Korn-
 oder Heuhaufen zuspitzen
 oder immer enger ma-
 chen. rau-

peerahdiht, anzeigen, zuweisen, zuführen zu jemand.
 usrahdiht, mit Gründen überführen.
 rahditees, sich zeigen, sich erweisen.
 parahditees, sich zeigen, sich offenbaren.
 rahdichana, die Weisung.
 naks rahdichana, Gesicht, Traum.
 parahdichana, Offenbarung.
 Jahaa parahdichanas grahmata, die Offenbarung Johannis.
 rahditajs Zeiger, Weiser, z. E. Wegweiser.
 lappu rahditajs, Register.
 rahdamajs, Griffel.
 rahjums, Räumniß, (gereinigter Morast, L.) ein Ort, den man durch Ausreifung der Wurzeln zum Felde oder Heuschlager macht.
 rahmis, Prähm. L.
 rahmnecks, Prähmkerl. L.
 rahms, m. Abtheilung an einem Holzstoß. L.
 rahms, m., zahm, bändig, still, fromm.
 rahmiht, kastriren.
 gaitus rahmiht, Kappauen.
 rahmitajs, rahmikis, einer, der dieses Handwerk treibt.
 rahpt, (E. rahpeht) kriechen. pf.
 rahpu. impf. rahpu.
 rahpu eet, auf allen Bieren kriechen, (L. schleichen.)
 rahpulis, Kriecher, (Schleicher.)
 raht, mit Worten strafen, im Zwange halten, it. räumen

und vom Wust reinigen, präel. et. impf. rahju.
 rahtin raht oder mahziht, in guter Zucht halten, gut erziehen und gesittet machen. L.
 lihduumu oder pflawas raht, eine Röhung oder Heuschläge räumen.
 apraht, bedrohen.
 israht, ausjäten.
 norahht, aushungen, Verweis geben.
 rahtees, sich streiten, hadern, zanken.
 rahschana, Gezänk.
 norahschana, Verweis.
 rahtkungs, rahtes kungs, Rathsherr.
 rahtes nams, Rathhaus.
 rahtmannis, guter Zuchtmeister, der wie ein Offizier seine Soldaten in guter Zucht hält, (Sittenlehrer. L.)
 ahtns, rahtnigs, artig, sitzsam, wohl erzogen.
 nerahtns, nerahtnigs, unartig, ungezogen, ungerathen.
 rahtniba, Artigkeit, Sittsamkeit.
 nerahtniba, Unartigkeit, Unsittlichkeit.
 rahws, a, faul, stinkend, kaltgründig. L.
 rahwa smakka, fauler Geruch, wie das grüne stinkende Wasser.
 rahwa sahles, Gras, das an solchen Orten wächst.
 rahwaina semme, kaltgründiges Land. L.
 rahwis, Prät. von raut.
 rahweis, Reisser, Räuber.
 lai rahweis sauj, heißt im Affekt

Affekt eben so viel, als hol der Teufel.
 rahziafeh, G. aa, weiße Rübe.
 semmes rahzini, kleine wilde Erdäpfel, die in den Wäldern wachsen.
 raja, Rhaasegel. L.
 raibs, a, bunt, scheck, fleckicht, sprenglicht.
 raibazs, ein Pferd, so ein Mahl auf dem Auge hat. L.
 raibums, Buntwerk, it. Mahl im Auge.
 raidiht, schicken, senden. präel. raidu.
 atraidiht, entlassen, (Abschied geben.)
 raifes, Kummer, Sorgen, Herzeleid.
 raifetees, Sorge haben, sich kränken.
 raifiht, reissen.
 atrafihht, losreissen, entknüpfen.
 rakkahht, wählen, aufwählen. L.
 israkkahht, zerrwählen, durchwählen. L.
 usrakkahht, unwählen. L.
 rakkihht, Figuren machen, zeichnen, ausnähen, it. schreiben. präel. rakkitu.
 rakkitas drehbes, ausgenähte, gestickte Kleider.
 rakkitami ribki, Schreibzeug.
 rakkitama spalwa, Schreibfeder.
 rakkitamajs, Griffel, Bleystift.
 atrakkihht, Antwort schreiben, it. abrechnen, aus der Rechnung ausstreichen.
 aprakkihht, beschreiben, umschreiben, umzeichnen, verbrämen.

cerakstihht, cerakstinaht, anschreiben.
 norakstihht, abschreiben.
 farakstihht, verschreiben, verzeichnen.
 rakkstitajs, Schreiber, der da schreibt oder zeichnet.
 rakkts, m. (1) Schrift.
 rakkts faacmt, schriftlich verfassen.
 Deewa rakkts, h. Schrift, Bibel.
 fkaatami rakkts, Zahlen oder Ziffern.
 rakktu fleija, reife, Zeile. L.
 zillams rakktu gabbals, Text, der zu erklären ist.
 (2) Figur, Muster, Ordnung.
 pehz rakkts danzagt, kult, welleht ic. nach gewisser Ordnung und Takt tanzen, bröschien, Kleider klopfen ic.
 pehz rakkteem dfeedaht, nach Noten singen.
 ar rakkteem dfeedaht, nach der Koleratur singen.
 pehz rakkteem schuht, ausnähen nach einem Muster.
 rakkts, künstlich buntes Nähwerk.
 rakkts schuht, stücken, brodiren.
 rakkts us drehbehm, Gebräm.
 dahrgi rakkts, Brodirung.
 norakkts, Kopen, Modell.
 preekfchrakkts, Vorrede, it. Vorschrift, Färbild.
 wirsrakkts, Ueberschrift, Titeltel.
 rakt, graben. präel. rohku. impf. raku. präel. razzis.
 mirrou rakt, eine Leiche begraben. ap.

aprakt, begraben, vergraben.
 eerakt, eingraben.
 israkt, ausgraben u.
 rammiht, (ramliht) aprammiht, be-
 graben. E.
 rante, Rand, Kante.
 rantaina blohda, Randschüs-
 sel.
 norantéht, den Rand abhauen,
 oder beschneiden.
 rafbainecks, Straßenräuber, Mör-
 der.
 rascha, daß Gedeihen an Korn, E.
 (Treflichkeit. L.)
 eerascha, Gewohnheit, die
 sich eingewurzelt, Sitte,
 Manier, Mode.
 raschens, schön, was wohl ge-
 deihet, treflich.
 raschens wihrs, ein frischer
 Kerl, wackerer Mann.
 raschigs, gedeilich, wenn Korn
 dicht wächst oder gut loh-
 net, it. verschlagsam.
 raschgels auch raschgens, verwickelt
 Garn, verrefelt Stück.
 raschgeht, raschginahet, verref-
 selu.
 faraschgeht, faraschginahet,
 faraschgeleht, ganz ver-
 wickeln, verknüpfen.
 rafina, (e) das Gedeihen, Ausgie-
 bigkeit und Verschlagsam-
 keit des Kornes, (L. Tref-
 lichkeit.)
 rasigs kohks, ein Baum, der
 leicht Wurzel faßt und
 gut fortkommt.
 rakka, Thau, it. feiner Regen, it.
 der Regen auf den Blät-
 tern im Walde.
 rakkinaht, fein regnen, staub reg-
 nen.
 aprakfoht, aprakkinaht, be-
 thauen, fein beregnen.

raffenes, raffu sahles, Thaurosen
 Sinnan.
 raft, finden, it. gewohnt werden.
 präf. rohnu auch rohdu.
 impf. raddu.
 apraft, mit andern gewohnt
 werden.
 atraft, finden.
 eerast, gewohnt werden.
 eerasta leeta, übliche, ge-
 wöhnliche Sache.
 raftees, sich finden, treffen las-
 sen.
 eerastees, gewohnt werden.
 farastees, sich zusammen fin-
 den.
 rastigs, a, gedeilich, verschlag-
 sam, (Treflich. L.)
 rafwihle, Rassel.
 rats, m. Rad, pl. ratti, Räder,
 Wagen, it. der große
 Bär am Himmel.
 dlesu rats, beschlagen Rad.
 krafchu ratti, Korbwa-
 gen.
 kamrats, dripju rats,
 Kammerad in der Mühle.
 ratta stabbis, rattu stabs,
 Galgendieb, Galgenvo-
 gel, ein Scheltwort.
 kuffami ratti, Dreschwagen.
 Bibl.
 ratti (pee debbes) der große
 Bär oder das große Nor-
 dische Siebengestirn.
 diwratji, zweyräderige Kar-
 re. L.
 rattisch, Spinnrad, Spinn-
 wocken.
 dsennamajs rattisch,
 Schubkarren.
 rattisks, a, rollend, rollender
 weise.
 rattiskii eet, sich rollen, umlau-
 fen, circuliren.)

rat-

rattiskii nonahkt, hinrol-
 len.
 rauda, Rodauge, ein Fisch.
 raudenis, das Netz, sie zu fan-
 gen. L.
 raudaht, weinen.
 apraudaht, beweinen.
 israudaht, ausweinen.
 noraudaht, ein Schauer ab-
 weinen.
 rauda, Klage, W., Klage, Wei-
 nen.
 raudu dsceemas, Klaglieder.
 raudu nams, Trauerhaus.
 raudas, Wohlgenuth. L.
 raudawa, wilde Ente.
 raudseht, zum Säuren oder Gäh-
 ren bringen, säuren oder
 gähren lassen. prf. rau-
 dsjeu. (von raugs.)
 kahpostus raudseht, Kohl
 einmachen.
 atraudseht, atraudsetees, rälp-
 sen. L.
 allus noraudsejes, das Bier
 ist verschault.
 raudsis, Säuerliß.
 raudsiaseh, dim. von raugs,
 Sauerteig.
 raudsiht, schauen, sehen. prf. rau-
 gu.
 apraudsiht, besehen, it. besu-
 chen.
 eeraudsiht, gewahr werden,
 it. gern sehen.
 es winnu ne eeraugy, ich
 leid ihn nicht.
 israudsiht, ablernen, eines
 andern Exempel folgen.
 L.
 noraudsiht, absehen.
 gaisu noraudsiht, sich nach
 dem Wetter richten.
 pahrraudsiht, übersehen.
 usraudsiht, blicken, it. Auf-
 sicht haben.

raudsihtees, zuschauen, zusehen, it.
 aussehen, sich gebärden.
 schk ihbi, (greiß) raudsihtees,
 schielen.
 tà raugahs kà gribbetu liht,
 es sieht nach Regen aus,
 es läßt sich an zum Reg-
 nen.
 raudsihchana, das Schauen.
 raudsihchanas wec,
 Schauplatz.
 usraudsihchana, Aussicht.
 raug, raugi, siehe, siehe da. (von
 raudsiht.)
 raugs, Korn an der Flinte.
 azzu raugs, Augapfel.
 noraug, Fürbild und Muster,
 wornach man siehet. L.
 usraugs, Aufsichter, Aufse-
 her, Vorsteher, Verwal-
 ter, Vormund.
 raugs, m. was zum Gähren bringt,
 als: Sauerteig.
 augtraugajs allus, kaltgährig
 Bier.
 atraugtees, atraugatees, rälp-
 sen, mit einem Rälpß
 aufstossen.
 kur weenreif raugu eeleck,
 tur ikdeenas ruhgt, we
 einmal Haß entstanden,
 da ist täglich Zank u.
 Prov.
 rauklis, G. kla, Raufeisen, so man
 in Rüdung gebraucht. L.
 raukt, enger machen, ablassen wie
 einen Strumpf, it. eben
 konisch zusammen zie-
 hen.
 sekki noraukt, einen Strumpf
 durch Ablassung einiger
 Maschen einziehen.
 kaudsi noraukt, einen Kern-
 oder Heuhaufen zuspißen
 oder immer enger ma-
 chen.

raukums, das Zugespizte.
 raufis, G. fcha, Kuchen, Fladen,
 von gegehrenem Teich.
 raust, apraust, Feuer bescharren,
 verscharren. prf. raufschu,
 fi, sch. fut. raufu.
 eeraust, einscharren.
 raustiht, zupfen, reißen und spleißen.
 prf. raustu.
 raustidams runna, er stottert,
 stammert.
 raustitees, einen Zug wohin haben,
 sich sehnen.
 firds raustahs us to, ich habe eine
 Begierde darnach.
 pahrraustitees, sich im Heben
 verbrehen.
 rausteleht, zucken, herumreißen.
 aisrausteleht, abzerren.
 atrausteleht, weggrücken. L.
 raust, ziehen, reißen, schleppen,
 zucken, raufen. prf. raustu.
 ju. impf. rahwu.
 lai wels rauf, hol der Teufel.
 aisraust, entreißen.
 aisrausts prah, entzündt.
 atraust, entziehen, zurück ziehen,
 entwenden.
 atrauf winnu wels, hol ihn
 der Teufel.
 atraufes darriht, Abbruch thun.
 eeraust, einziehen, einschleppen.
 mizzu eeraust, eine Lonne
 anzapfen.
 norauf, abziehen, schmälen,
 entreißen, entziehen.
 noraufes, Abbruch.
 parauf, etwas ziehen, aus
 der Stelle ziehen.
 paraufs prah, entzündt.
 peeraust, stärker anziehen.

rautees, zucken.
 aisrautees, ersticken wollen,
 z. E. im Rauch.
 aprautees, sich zusammentziehen,
 wie eine Wunde,
 die schon heilt und eine
 neue Haut bekommt.
 atrautees, sich zurückziehen,
 meiden.
 pahrrautees, sich überziehen.
 rautawa, ein fensentartiges Instru-
 ment zum Riden.
 raweht, jäten, auerwecken.
 israweht, ausjäten.
 noraweht, abjäten.
 razzis, Prät. von rakt.
 razzejs, Gräber.
 razzinaht, graben lassen. L.
 rê, à rê, siehe, siehe da, ist ein Kin-
 derwort.
 reddele, Raufe über der Krippe,
 (it. Baurtreppe. E.)
 redseht, sehen. prf. redsu.
 azzim redsoht, Augenanzehn,
 augenscheinlich,
 it. in Gegenwart.
 eeredseht, gern sehen, gönnen.
 isredseht, auserseren, aus-
 erwählen.
 noredseht, erseren. ^{Abw.}
 no Deewa noredsehts, von
 Gott erseren, verordnet,
 bestimmt.
 paredseht, vorhersehen, zum
 voraussehen, wahrsagen.
 faredseht, erseren.
 redsams, sichtbar, merklich.
 azzim redsams, augen-
 scheinlich.
 ne redsams, unsichtbar.
 redsefehana, das Sehen, it.
 Gesicht, Traum.
 redsejs, Seher, Schauer.
 Deewa redsejs, Ent-
 hüst.

red-

redsig, a, sehend, der sehen
 kann.
 redsiga nahwe, augen-
 scheinliche Todesgefahr.
 ne redsig, blind.
 redsigi, sichtbarlich.
 redsejums, was man siehet, it.
 Gesicht, Traum.
 ar to redsejumu, diese Re-
 densart wird gebraucht,
 wenn man etwas zum
 lezennal siehet.
 reebt, (reebeht E.) verdriessen,
 nicht leiden, ekeln.
 tas man reebj, das ist
 mir zuwider, das kann
 ich nicht leiden oder ver-
 tragen, mir eckelt und
 graut davor, it. das hin-
 dert mich.
 tas ne reebj, das hindert
 nicht, das steht nicht im
 Wege.
 tas man ne reebj, das thut
 mir nichts, daraus mach
 ich mir nichts.
 atreebt, rächen.
 eereebt, einzürgen.
 reebtees, atreebtees, sich rä-
 chen.
 fareebtees, Streit haben.
 reeba, Eckel, it. Verdriesslich-
 keit, Abgeneigtheit, Wi-
 drigkeit.
 fareeba dshwoht, in Miß-
 verständniß und Streit
 leben, mißhellig seyn,
 Groll gegen einander he-
 gen.
 reebigs, a, eckelhaft, widrig,
 unangenehm, verhaßt.
 reebums, Grauen, Eckel.
 reebsejs, atreebsejs, Rächer,
 reebsehana, Eckel.
 atreebsehana, Rache.
 fareebsehana, Verzanfung.

reediasch, Mukertau. L.
 reeklis, reekla kunna, ein zän-
 kisch, heissig Weib.
 reeksehawa, Gepovoll.
 reeksis, m. et f. Haselnuß.
 reekstos eet, Nüsse lesen.
 semmes reekstes, Schweins-
 trüffel.
 wahzsemmes reeksti, Wall-
 nüsse.
 reekums, Weberhölzlein, mittelst
 dessen das Garn in die
 Mieten gezogen wird. r.
 reemene sahle, Engelsfuß, weisse
 wilde Lakriße. W.
 reepes, Schiffgeräth. L.
 laiwu reepes tihri nonemt,
 Schiffe abtackeln. L.
 reeschi, abgemessene Stücke im
 Acker, die die Bauern
 als ein Frohndienst im
 Hofe bearbeiten müssen.
 reschineeks, der sein Stück im
 Hofsfelde bearbeitet.
 reest, abfallen, sich abtrennen. prf.
 reeschu, si, sch. impf.
 reetu.
 affaras reesch, Thränen
 fließen.
 noreest, sich vom Ganzen
 ablsen, trennen. L.
 gauschas affaras noreest,
 bittere Thränen vergies-
 sen. L.
 nags pirkta noreetis, der
 Nagel ist abgeschworen,
 abgegangen.
 wistai weena kahja noree-
 tuki, der Henne ist ein
 Fuß abgefaukt. L.
 reestawa, Weberbaum.
 reestiht, aufblämen.
 reesti, Gebüch, wo sich die Nuz-
 hähne in der Pfalzzeit
 aufhalten.

reestu

reestu laiks, Pfalzzeit der
Murbähne.
sakku reesti, Brunstzeit der
Haasen.
reestotees, Pfalzen, wie die
Murbähne.
reet, besser, it. beissen. pf. reiju.
impf. rehju.
spahres sirgu reij, Brent-
sen stechen das Pferd.
eereet, einbeissen.
noreet, todtbeissen.
fareet, zerbeissen.
reetees, sich beissen, zanfen.
reetu suns, Schandmaul, Zän-
ker. L.
reeteht, (ah) herfürkommen, her-
fürbrechen.
gaisma reete, das Licht
bricht herfür.
masa gaismiaa reete, es
dämmert.
puppi reete, die Milch schießt
in der Brust zu, (it. die
Kuh eutert.)
manna laima reete, mein
Glück fängt an zu blü-
hen.
eereeteht, eutern wie eine
Kuh. L.
puppi eereetejufchi auch
peereetejufchi, die Brüs-
te sind voll Milch.
faule noreetejufi, die Son-
ne ist untergegangen.
kahjas jau noreetejufchas,
die Füße sind schon ab-
gestorben, die vorher ab-
gefroren gewesen.
rectinaht puppus, machen, daß
die Milch in der Brust
zuschießt.
gohwi eereetinaht, einer
jungen Kuh die Euter
streicheln, damit die
Milch zuschieße.

reetschi, Handwerksge:ät, Ar-
beitsgeräth.
reetschös eet, auf Hand-
werk gehen.
reezens, ein Schnitt Brod.
rehdineeks, Riemer.
Rehdia, ebemalige polnischslesian-
sche Bauren.
Rehdiau walloda, ihr
schlechtes, verdorbenes
Kettisch.
rehjis, Prat. von reet.
rehjejs, Veller, Zänker.
rehjigs, beißig, zänkisch.
rehjums, Biß.
rehkenskappe, (L. rehskappe)
Nechenschaft.
rehmens, Sohdbrennen im Halse.
rehmens mahz, die Sohde
brennet.
rehta, Narbe, Wunde.
rehtains, narbicht.
rehtaina mutte, poekennar-
bicht.
rehtah, ausnarben. L.
isrehtah, narbicht machen.
farehteht, sich wie eine Wun-
de zusammen ziehen.
reibenes, Trunkelbeeren davon
der Kopf schwindelt,
weil diese Art Blaubeer-
ren bey Pors wachsen.
reibt, düßeln, schwindeln.
galwa reibst, der Kopf
schwindelt.
allus reibst, das Bier
räufcht.
apreibt, bedüßeln.
reibigs, widerlich, geil.
reibums, Düßel, Schwindel.
reibinaht, düßelicht machen.
reijigs, beißig, zänkisch. (von
reet.)
reise, Reihe, Schicht, Ordnung.
rakstu reise, Zeile. L.

pa reisehm, eins ums an-
dere, wechselweise, un-
terweilen, (allmählig.)
reisu reisehm, mal über
mal, it. Reihenweise,
Gliederweise.
reises stahdiht, lizzinaht,
ordnen, in Ordnung stel-
len.
garru reisi runnaht, viel
Worte machen.
weenu reisi, weenreis, ein-
mal.
diw' reisi, zweymal ic.
pirmu reisi, pirmreis, das
erste mal.
ohtru reisi, das zweyte
mal ic.
scho reisi, schoreis, diesmal.
to reisi, to reif, damals.
reisis, e. ordentlich. L.
ne reisis, unordentlich. L.
reisisa, Ordnung. L.
reiseheeks, Fuhrwerker, der vor
Geld von einem Ort zum
andern fährt. L.
reitini, Tormentill, ein Kraut.
rekfels, rekfehliis, Windsieb. L.
rekfeleht, rekfehleh, damit
sieben. L.
remdeht, lindern, stillen, sänftri-
gen, dämpfen, wehren,
steuern. prf. remdeju.
(von rimt.)
apremdeht, beschwichtigen.
noremdeht, besänftigen.
remdens, lau, sommerwarm,
flachwarm, verschlagen.
remdinaht, stillen, still machen.
remmesis, G. schaz, (remmesneeks.
Obl.) Zimmermann, Bau-
mann.
renges, Strömlinge.
lappu renges, große Ström-
linge. L.

selgas reages, Herbstström-
linge. L.
farkanas reages, geräucherte
Strömlinge. L.
renne, Rinne.
renne appaktich semmes, Röhre,
Kanal.
isrenneht, austrinnen, eine
Rinne machen.
rente, Miethe, Pacht, Arrende.
rentes kungs, Arrendator.
rept, (reppet. L.) zur Heilung
von neuen anwachsen.
aprept, farept, einen Kal-
lus zur Heilung gewin-
nen, it. dick- und hart-
häutig werden.
kohks no jauna aprepp,
der Baum bezieht sich in
der schadhaften Stelle mit
einer neuen Rinde von
beyden Seiten.
kaulu treekums jau aprepp-
pahs, das gebrochene
Bein setzt schon an zu
heilen.
reppis, der Kallus oder dicke
Haut, die sich ansetzt.
tabaka reppis, (e) Lo-
backsbentel.
reppains, dickhäutig, harthäu-
tig, wie die inwendige
Hand eines Arbeiters.
refshi, undeicht. (von rets.)
refshak, undeichter.
refshgelis, verwickelt Garn. L.
refshgis, Flechte, Härde, Winsen-
korb, it. undeicht Sieb,
Windsieb.
refshgeht, refshginaht, Korb
flechten, it. sieben.
farefshginaht, verflechten,
verwickeln.
refus, a, dick, dickleibig, dick-
stämmig.
refnums,

refnumms, die Dicke.
 (retteht) faretteht, sich wie eine Wunde zusammenziehen.
 L.
 ets, retta, dünne, undeicht, selten, seltsam.
 retta kemme, undeichter Kammi.
 parets, etwas undeicht.
 zetti, rettam, selten.
 paretti, nicht oft, dann und wann.
 rettums, Undeichtigkeit, it. Seltenheit.
 retteija, Tormentill.
 rettejumi, Odermennig. E.
 rezzet, gerinnen. L.
 farezzejs peens, geronnen Milch. L.
 rihbas, Steinpilzen. E.
 rihbeht, drehen, beben, poltern.
 pehrkons rihb, es donnert.
 atrihibinaht, herksullern.
 rihdams, fressend. (von rihht.)
 rihdams ugguns, verzehrend Feuer.
 rihdiht, rihdinaht, hezen.
 norihdiht, norihdinaht, zu tode hezen.
 farihdihht, farihdinaht, zusammenehezen.
 rihdinatajs, Anhezer, Rädelsführer.
 rihdsinaht, in die Ohren liegen. L.
 Rihdsinecks, ein Nigischer.
 Rihge, Niga.
 Jauna Rihge, Neustädthen, Friedrichstadt.
 rihjis, Praet. von rihht.
 rihjejs, Fresser, Schlucker, Bielfraß.
 affins-rihjejs, Blutgieriger, Bluthund.

rihkle, Gurgel, Rachen, Schlund. (von rihht.)
 no pilnas rihkles kleegt, vollen Halses ruffen, schreyen.
 rihklé gahst, durch die Gurgel jagen.
 fkailla rihkle, helle Stimme. L.
 rihkli plahht, groß Maul haben.
 rihklé wirrinaht, sich gurgeln.
 plattrihklis, Großmaul, Schreyhals.
 fkaanrihklis, f. e, der, die eine helle durchdringende Stimme hat.
 rihkoht, mustern, in den Waffen exerciren.
 wefumus rihkoht, Führen ansagen.
 faudis rihkoht, aufbieten aus den Gefindern. L.
 rihks, m. Gefäß, Geschirr, allerhand Zeug, Geräth und Instrumenten.
 schaujams rihks, Schießgeräth.
 rihki, Geräthschaft, Hausgeräth.
 alwu rihki, Zinnzeug.
 zeenigi un spihdami rihki, Juwelen, Kleinodien.
 wihra rihki, soll auch das Gemächte heißen. L.
 rihku galdiafch, Kredenztiß.
 laiwas rihki, Tackelwerk.
 laiwas rihkus nonemt, abtackeln.
 rihkste, Ruthe.
 rihkste, Rutshen, (it. Pfropfweiß. L.)

rihklinfch, Ladestock.
 rihkuris, rihkulis, Riegenheizer, Riegenkerl. (von rija.)
 rihpains hirgs, Liegerhaarpferd.
 rihpele, rihpetu biffe, rihpeleta biffe, gezogen Rohr, Stuger.
 rihpi, Reiß.
 rihstetes, hastig schlucken, stückend fressen. prf. rihstohs. (von rihht.)
 airihstetes, durch hastiges Schlucken etwas in die Luftröhre bekommen und stücken wollen.
 rihstetajs, Schlucker, Fresser.
 rihht, schlingen, schlucken, fressen. prf. rihju auch rihstu. impf. riju.
 apriht, auffressen, verschlingen.
 eerihht, einchlucken.
 norihht, herunterchlucken.
 rihhten, airihhten, sich stücken, sich würgen, stücken wollen.
 rihht, prassen.
 rihht un plihht, fressen und saufen.
 apriht, auffressen, aufschlingen.
 rihhtetes, fressen. L.
 rihhtonecks, Prasser, Fresser. L.
 rihht, morgen.
 labriht, guten Morgen.
 schoriht, diesen Morgen.
 wakkar rihht, gestern Morgen.
 rihhteen, morgenden Tages.
 pariht, übermorgen.
 nispariht, nach drey Tagen.
 rihhts, m. der Morgen, it. Osten.
 no rihht puffes, no rihhtem, von Osten.

pret rihht puffi, gegen Osten.
 rihht wehjsch, Ostwind.
 rihhtós, des Morgens.
 pafchós rihhtós, früh morgens.
 rihhtós wakkarós, früh und spät.
 rihhtenis, Morgenwind, Ostwind.
 puffrihtenis, Nordostwind.
 rihhtelis, Reuter, Kavallerist. E.
 rihhtetu spehks, fliegende Armee, Kavallerie.
 rihwe, Reibe.
 rihweht, auf der Reibe reiben.
 rihzags, (L. rihzags) Lau, es sey am Floß oder an einer Winde.
 rija, Riege.
 rijinecks, Riegenkerl.
 rikka maifes, (L. riks) groß und dick Schnitt Brod.
 apriks, (aprikka) Brodkante oder Knolle.
 aprizziafch, kleine Brodkante. L.
 rikschu, im Trabe.
 rikschu jacht, im Trabe reiten.
 rikschocht, traben.
 rikschotajs, Traber.
 rimbas, Reithosen. L.
 rimt, still seyn, sich beruhigen, sich zufrieden geben. prf. rimstu. impf. rimmu.
 aprimt, norimt, ruhig werden, (aufhdren.)
 wehjsch norimst, der Wind legt sich.
 ne norimt, keine Ruhe haben, nicht aufhdren zu lärmern.
 rimtees, sich bezähmen und still werden, einhalten, aufhdren.
 rimstees,

rimstees oder rimstajs, stille! halt!
 aprimtees, sich zufrieden stellen.
 norimtees, sich mäßigen.
 nerimtsche, Unruhiger, Unbändiger, der in seiner Haut nicht dauern kann.
 rinde, Reihe, Zeile, geschlossener Kreis.
 rindu rindehm, Reihenweise, rings in einer Ordnung herum, rund um in der Reihe.
 weenā rindē, aneinander.
 rindeht, in einen Kreis ordnen. E.
 rindukfnis, Netzbeutel. L.
 ringeles, Ringelblumen.
 rinks, Runde, Kreis, Umkreis, Umweg.
 rinks apkahrt, der Umfang.
 mehs leelu riaki effam braukufchi, wir haben einen großen Umweg genommen.
 rinki eet, einen Umweg gehen.
 riaku rinkōa, riaku rinkēem, rund herum, ganz in die Runde, rings im Kreise herum, it. mit großem Umschweif.
 aprinkis, Umkreis, Bezirk.
 rinkoht, im Kreise springen.
 kummeli ap mahtem rinko, die Kohlen tanzen um die Mutter herum.
 rippe, (a) Scheiblein zum Kinderpiel, it. Kreisel.
 rippu rippahm, kreiseln.
 rippa apkahrt puppa gallu, der Ring oder Kreis um die Warze an der Brust.
 rippai, Kreiselspiel.

rippisks, kreiseln.
 rippains sirgs, Apffelgraues Pferd, (it. zugeritten Pferd, Schulpferd. L.)
 rippoht, mit Kreiseln spielen.
 rippinaht, kreiseln.
 sirgu rippinaht, Pferd tummeln, zureiten, an der Leine herumlaufen lassen.
 rist, sich wie eine Naat zertrennen, schlizgen, aufschlizgen. pr.
 rikkū, (ristu, reeschu)
 rikki, (risti) rist. pl. rikkam, (ristam, reescham)
 rikkat, (ristat) rist. imp.
 rikkū. fut. rikkischu.
 atrist, sich auftrennen.
 peerist, anslicken, anknüpfen, E. sich anfangen aufzutrennen. L.
 rikkums, Schlitz. L.
 ritteht, isritteht, dünne werden, wie das Korn vom Nordwinde.
 rittisch, auch rittens, Wagenrad, it. Kreis.
 rittiaus mest, aufringeln.
 zella rittisch, oder rittens, Kniescheibe, Wirbel im Gelenk der Kniee.
 waku, oder tauku rittens, Wachs- oder Talgscheibe.
 luhku ritteni, Wastringel.
 rittinaht, rollen, wälzen.
 sawas affaras rittinaht, Thränen vergießen, manchen Schauer abweinen.
 luhkus rittinaht, Bast aufrollen in Ringel.
 rohbesch, G. scha, Grenze, it. Ziel.
 rohbescha kohks, ein zum Grenzmaal eingekerbter Baum.

rohbe-

rohbescha kungs, Revierfor.
 rohbeschnecks, der an der Grenze wohnt, it. Grenz-nachbar.
 rohbs, m. Kerbe, Einschnitt, it. Falze.
 eerohbs, Einschnitt, Fuge. L.
 rohbiht, kerben, falzen.
 (zelmus ne warr zirft, bet
 rohbiht, Graeshümpel kann man nicht ordentlich abhauen, sondern nur durch Querhiebe es verrichten. L.)
 eerohbiht, einkerben.
 irohbiht, ausschneiden, ausböhlen.
 norohbiht, abkappen.
 [rohga, Lehre ohne Halm. L.]
 tuhks, die Hand, dim. rohzina.
 labba un kreifa rohka, die rechte und linke Hand.
 pa labbai rohkai, zur rechten Hand.
 pa kreifai rohkai, zur linken Hand.
 rohkas refnams, Armbüsch.
 rohkas fawemt, oder koh-pā likt, Hände falten.
 rohkas schaaudsiht, Hände ringen. L.
 rohkā doht, einliefen, eingehändigen, überantworten.
 rohkā nemt, ein Werk anfangen.
 rohkā nahkt, oder eet, zu statten kommen.
 kas rohkā, was vorhanden.
 rohkās gulleht, in den Armen liegen.
 pee rohkas eet, Handreichung thun, bedienen.
 rohku pa rohku, wenn ei-

ne Arbeit von Hand zu Hand geht.
 rohkas puifis, Handlanger, der Handreichung thut.
 rohkas nauda, nauda us rohkas, Handgeld.
 rohku pelnis, der sich durch seiner Handarbeit ernährt.
 labbi rohkā eet, glücklich einschlagen, gute Nahrung haben.
 labbi turrahs pee rohkas, er steht sich gut.
 ne kas pee rohkas, nichts zum besten.
 ne pee muttes ne pee rohkas, nichts zu beifsen, nichts zu brechen.
 rohkturris, Handhabe, it. Handlehne an den Treppen.
 parohku, parohki, gelegen.
 aprohki, Querdeln.
 rohnis, G. aa, Seehund, Seehund.
 rohau tauki, Sehspeck, Trahn.
 rohns un tauks, dick und fett.
 rohfeh, geschäftig, wirksam, der nie müßig ist.
 rohfsche, m. et f. fleißiger Mensch, der sich immer was zu thun macht, in der Wirthschaft herumtummelt.
 rohfehneht, rohfehnaht, in allen Winkeln friechen und alles nachsehen, und sich, wo nur nöthig, etwas zu thun machen.
 rohse, Rose, eine Blume.
 selta rohsite, ist ein Schmeichelwort oder
 liebliche

liebliche Benennung eines Frauenzimmers.
 rohfe, Rose, eine Krankheit, woben sich gemeinlich febrilische Anfälle von Brechen der Glieder finden.
 zaura rohfe, fistulöse offene Wunde.
 rohfes, Brechen der Glieder, dabey man höjant und sich reckt.
 man rohles unnahk, ich hab so ein Brechen in den Gliedern.
 rohütees, sich strecken und dehnen, welches auch nach dem Schlaf zu geschehen pflegt.
 rohfis, Nusspfeiler, ein Vogel.
 rohütees, immer wirksam und geschäftig seyn, sich in der Wirthschaft herumtummeln.
 rohfinadams dühwo, er läßt sich sein Hauswesen angelegen seyn.
 rohta, Schmuck, Putz, pl. Zierath an Fingeln.
 tas irr manna rohta, das ist mein Putz.
 pehrlu rohta, Perlen-schmuck.
 rohtaht, schmücken, mit Geschmeide auszieren, it. wie ein Kind auf seine eigene Hand spielen.
 isrohtaht, ausschmücken, it. ausspielen.
 rohteleht, luhku farohteleht, den Wast ringeln.
 rohfschi, fiese rohzis.
 rohfschkehre, Stockfisch. L.
 rohwe, rohweite, eine Art Feuerbeerd oder Kamin in den Dreschriegeln. L.

rohziht, Kawiren, Bürgschaft leisten.
 rohziha, Besitz, Vermögen, Handthierung, it. Kau-tion, Bürgschaft.
 maſ wisaam rohzihas, er hat wenig zum Besten, wie kann er Kawiren.
 rohzihaa, (dim. von robka) Hand-schen, it. Henkel.
 rohziſ, G. tſcha, Handhabe, (von rohka) pl. rohſchi, die Handhaben, die der Pflüger in beyden Händen hält, und damit den Pflug regieret.
 arohzes, Querdeln.
 eerohziſ, G. tſcha, Instrument, Rüstzeug, pl. Wehr und Waffen.
 weenrohziſ, der nur eine Hand hat, it. der mit der kurzen Sense mit einer Hand mähet, it. dieses Instrument.
 rubbens, Birkhuhn.
 baltajs rubbens, Morast-huhn.
 rubbinah, Kullern.
 rublis, Rubel.
 rudiachſi, eine Art rdthlicher Erdschwämme.
 ruds, rudda, rdthlich falb, wie die Blätter im Herbst.
 rudda willa, fuchsigte harte Wollé.
 ruddas azzis, braune Augen.
 ruddahrdiſ, der einen fuchsigten oder rothen Bart hat.
 ruddiſch, ein Hundsnahme wegen der fuchserothen Farbe.
 ruddiht, noruddiht, rdthlich, fuchsig

fuchsig machen, wie die Luft das Haar. L.
 noruddiſ, falb. L.
 noruddejusi mutte, Sommerflecken im Gesicht. L.
 rudditees, norudditees, falb werden wie im Herbst, wird sonderlich von der fuchsigten Herbstwolle gesagt. L.
 ruddens, adj. falb, grau ins rdthliche.
 ruddens, subst. Herbst.
 ruddeni sehjama labbiba, Herbstsaat.
 ruddens mehnefs, Herbstmonath, eigentlich Oktober.
 ruddinah, im Herbst schmaufen, ist eine Gewohnheit im Oberlausischen.
 ruddi, Roggen.
 ruddi pakke, Roggenblume.
 ruddi mehnefs, Augustmonath.
 ruddi nokuhpe, die Roggenblüthe hat gedampft.
 wehſ laiks ruddiſ lihdina, die kühle Zeit beym Roggenschuß macht, daß der Nachschuß sich erhohlet und dem ersten gleich wird.
 parudſe, die Zeit, da die Roggenerndte nahe ist, und ein und anderer schon anschneidet.
 ruggaji, Roggenstoppeln.
 ruggaju falna, Stoppelfrost.
 ruhdiht, hitzig, glühend machen. L.
 isruhdiht dſelſi, Eisen abglühen. L.
 isruhdiht ſirgu, ein Pferd erhitzen. L.

noruhdiht dſelſi, Eisen härten. L.
 noruhdiht ſirgu, ein Pferd überjagen.
 noruhdita mutte, Leberflecken.
 ruhdinah, betrüben, das Herz schwer machen.
 ruhdiſ, Prät. von ruhgpahruhdses allus, übergohren Bier.
 ruhduſiſ, Bleyer, Rodauge.
 ruhgt, gähren, säuren, aufstoßen.
 pr. ruhgtu. impf. ruhgu. prt. ruhdiſ.
 usruhgt, aufblähen.
 wehders usruhgt, der Bauch bläht sich auf, der Magen steigt in die Höhe.
 ruhgums, Gährsel. L.
 ruhkains, rauchhaarig.
 ruhkainas kahjas, bewachsene Füße am Federvieh.
 ruhkis, kleiner Erdwurm. L.
 ruhkis, Exekution. L.
 ruhki eelikt, erquiren. L.
 ruhkeht, noruhkeht, Konfisciren. L.
 ruhkeris, Besucher.
 ruhkt, brausen, fausen, rauschen.
 präf. et impf. ruhzu.
 ruhkt ká zuhka, grunzen.
 ká lahziſ, brummen.
 ká lauwa, brüllen, ká rubbens, Kullern.
 pehrkons ruhk, der Donner rollt.
 wehders ruhk, der Bauch kollert.
 ruhkis, Brummkater, Sauer-topf, ein finsterner und saurer Mensch, der immer vor sich allein ist, Misan-

Misanthrop, Menschenfeind.
 ruhkts, ta, bitter, herb.
 ruhktums, Bitterkeit, Herbigkeit.
 ruhme, Raum, it. Hoflage.
 pee ruhmes likt, etwas an seinen Ort legen. L.
 ruhmi buhweht, eine Hoflage bauen. L.
 ruhmgis, a, geräumig. L.
 ruhniht, isruhniht, wallachen, lastiren. prf. ruhniju.
 ruhnis, ruhrens, Wallach, L. (Kastrat.)
 ruhnikis, der die Profession zu wallachen treibt, z. E. ein Schweinschneider.
 ruhnu pauti, eine Art Morcheln.
 ruhpt, (E. ruhpeht) gereuen, verbriesen, sorgen, sich bekümmern, sehr angelegen seyn lassen.
 tas man pee nahwes ruh, das sorgt mich aufs höchste, es liegt mir sehr daran.
 ruhpas, Sorgen, Kummernisse, Mühe.
 ruhpgis, a, mühsam, sorgsam, angelegentlich.
 ruhpinah, Mühe, Bekümmerniß machen.
 ruhfa, Rost, it. Mehlthau, Brandkorn.
 fakfa ruhfa, Grünspan.
 ruhfains, rostig.
 ruhfeht, rosten.
 faruhfejis, verrostet.
 apruhferees, vom Mehlthau befallen werden.
 ruhfehe, Rausch. E.
 [ruhta, Heuschaber. L.]
 ruhthe, die Laufzeit, sonderlich der Hunde. L.

kusaa eet ruhte, die Hundin ist läuffisch. L.
 ruhtenes, Studentenblumen.
 ruhtes, Weinrauten.
 ruhtes, lohgu ruhtes, Fensterrauten.
 rukt, einkrümpfen, einschrumpfen. praf. ruhku. impf. rukku. praf. ruzzis.
 farukt, zusammenkrümpfen.
 rullis, Kleiderrolle, it. Walze im Felde, it. Rolle, Verzweigniß.
 rultu grahmata, Inventarium der Baurchaft, (Landrolle, Revisionsbuch. L.)
 rulleht, Kleider rollen, it. walzen.
 rumba, Nabe, Büchse am Rade.
 rumba, parumba, die Rummel, eine gewisse Untiefe in der Düna, it. ein Wasserfall in der Windau.
 rummaks, ein großer Hengst, Bescheler.
 rummeleht, rummeln, hänseln. L.
 rumpis, Rumpf, (Stamm, E.) Wagenrump. L.
 rumpitis, ein klein Fuder.
 tahdu rumpifehu feena, so viel Heu, als im Wagenrump eingehet. L.
 rumputsche, eine Art Morcheln.
 runga, Prügel, Knittel.
 wesumu ar rungahm fakkehrteht, das Fuder zwischen Knitteln befestigen. L.
 rungu tiles, Knittelbrücke, Knippelbrücke.
 ruagis, rudu ruagitis, Kornalp der das Korn einem abnehmen und dem andern zubringen, oder in Mahlen zuschütten soll.

runkas,

runkas, Falten im Rock.
 runnah, reden, sprechen. prf. runnaju.
 tifi, raufidams oder ar mohkahn runna, er stottert, stammel.
 winfeh ne runnajoht, er soll stumm seyn.
 garru reisi runnah, viel Worte machen.
 airunnah, fürsprechen, vertreten; entschuldigen.
 aprunnah, bereden, beplaudern.
 eerunnah, einreden, (einen anreden. L.)
 eerunnata walloda, was man sich im Reden angewöhnt, oder was man zu reden angefangen. L.
 norunnah, abreden.
 pahreunnah, überreden, it. wider einem andern auf der Kangel reden, der z. E. diesen zum Zauberer macht.
 usrunnah, anreden.
 runnatees, kommt niemals vor.
 airunnatees, sich vertheidigen.
 aprunnatees, sich einander beplaudern.
 isrunnatees, Ausflüchte suchen.
 norunnatees, Abrede nehmen.
 pahrunnatees, sich unterreden.
 farunnatees, sich besprechen, rathschlagen.
 runnas, Gespräch, Rede.
 runnas turreht, Rath halten.
 runnas kungs, Rathsherr, Oberrath.

schihis semmes runnas deenna; Landtag.
 kehniia wallts runnas deenna, Reichstag.
 isrunnas, Ausflüchte.
 norunnas, Abrede. L.
 runnafchana, das Reden, Sprechen.
 airunnafchana, Fürsprache.
 runnatajs, Redner.
 airunnatajs, Fürsprecher.
 leelrunnatajs, Großsprecher, Prahler.
 runnigs, redselig.
 runzis, G. ticha, Kater.
 ruppates, Betonien. L.
 ruppulis, ein großes Stück Holz, it. ein Groberjahn, Tölpel. L.
 ruppuzis, G. ticha, (ruppakschkis E.) Ardt.
 rupsch, f. rupja, grob.
 rupja nauda, hart Geld.
 rupja baks, niedriger Ton, Bassstimme.
 rupja galka, finnickt Fleisch. L.
 rupji deegi, grob Zwirn, it. Windsfaden.
 rupjums, Grobheit.
 rupjumi, die zurückgebliebenen Feces von einer geläuterten Sache.
 rusche, Aschengrube am Backofen, wo die glühenden Kohlen und Asche aufbehalten werden.
 isruschinah, die Kohlen umwählen, (man sagt's auch vom Kehrliß. L.)
 peeruschinah, anschüren.
 faruschinah, zervählen, (L. zerjottern.)
 ruschka, Schmirpelsel.
 pelnu ruschkis, Aschenpelsel,

pehsel, schmieriger ver-
achteter Junge.
rufchgis, Ofenpehsel.
rufchgeht, rufchginah, pehseln,
Feuer anschüren.
ruste, eine braunrothe Farbe von
Ellernholz, womit die
Weiber ihre Schürzen
färben. L.
rusteht, aprusteht, braunroth
anfärben, welches mit
Ellernbork geschieht. L.
peerusteht, mit gelber Farbe
anfärben, wie die Wen-
dischen thun. L.
rutks, m. Rettig.
swehts rutks, Meerrettig.
suzzis, Prät. von rukt.
saruzzis, verschrumpfen,
schlapp.
saruzzis wehders, verfallene
Bauch.
suzzinaht, einschrumpfen ma-
chen. L.

S ist im Lettischen viererley: (1)
das undurchstrichene s wird al-
lezeit gelind wie se aus-
gesprochen, (2) das durch-
strichene s aber allezeit
hart wie es, (3) sch un-
durchstrichen ist kein deut-
sches sch, sondern wird
als ein einziger Buchsta-
be wie das französische
je ausgesprochen, (4)
sch durchstrichen aber
ist hart und völlig dem
deutschen sch gleich, nur
daß man es als einzigen
Buchstaben esch aus-
spricht.

sa sa, so ruft man die Hunde.

sa, Präpos. insep. zusammen, zer,

fanahkt, zusammenkommen.
fakist, zer schlagen.
fa, wird einiger Orten bey den
Compositis eingeflickt,
als: isfamist, anstatt
ismist, verzagen, faka-
lehktees, anstatt falehk-
tees, sich nach und nach
einfinden zc.
fadiht, fadinah, versprechen. Litth.
L.
fadsis, Prät. von sagt.
fadlign, a, diebisch, untreu, ver-
stohlen.
fagahds, siehe gahds.
sagt, stehlen. prf. sohgu, ds, g. impf
saggu. prt. fadsis.
apsagt, bestehlen.
eesagt, etwas wovon stehlen.
eesagtas bittes, ne isdoh-
dahs, Bienensstöcke, die
einmal bestohlen sind, ge-
deihen nicht.
nosagt, wegnehmen.
sagtees, apagtees, sich selbst
Schaden thun, (it. sich
zur Unzeit belaufen, wie
das Vieh. L.)
eesagtees, sich einstehlen, ein-
schleichen.
sagfchus, verstoßener Weise,
heimlich.
sagstikt, entwenden, stehlen. L.
saglis, Dieb, sagle, Diebin.
sagligs, diebisch, verstoßen, un-
treu. L.
sagliba, Dieberey. L.
sahbaks, m. auch sahbaka, Stiefel.
sahbakahm jaunass galwas likt,
Stiefeln vorschuhlen.
sahbakains, gestiefelt.
sahbaknecks, der gestiefelt ein-
hergehet und sich damit
zeigt.

sahdscha, ein litthauisch Dorf.

sahdsiba,

sahdsiba, Diebstahl. (von sagt.)
sahge, Säge,
sahgeht, sägen.
sahgeris, Säger.
sahkt, anfangen. prf. fahku, zi,
k. impf. fahzu.
sahkoht, anfänglich.
eesahkt, den Anfang machen
sahktees, Anfang nehmen.
sahkums, eesahkums, Anfang.
tee pirmi eesahkumi, die
ersten Elementen.
sahklaks, die Salze oder Laake.
sahle, Gras, Kraut, pl. Gras,
Kräuter, it. Gewürz, Ar-
zeney.
nikna sahle, Unkraut.
fwaidama sahle, Salbe.
waiga sahle, Schminke.
melnuma sahle, Vitriol.
azzu sahle, weiß Vitriol.
silluma sahle, Indigo.
sahwuma sahle, Stärkflöß.
farkana sahle, Brasilien.
nahwes sahle, Gift.
schurku sahles, Ragenpul-
ver.
mihlestibas sahles, Liebes-
trunk. L.
bissfahles, Schießpulver.
sahlu nams, Apotheke.
sahlu bohde, Gewürzbude.
sahlu bohdsnecks, Gewürz-
krämer.
sahles wahrilt, Kräuter
präpariren.
sahlu deweys, Arzeney-
verständiger.
sahlu nosihmetajs, Bota-
nikus. L.
sahlots, in der Grasung.
ohtrā sahlē, ins andere
Jahr.
sahlains, a, grasicht.
sahlenis, grasichter Ort.

sahligs, was zur Medicin nußt.
sahloht, (sahlit) würgen, it.
kuriren.
sahlohts tabaks, angemach-
ter Toback.
apsahloht, bewürzen.
islahloht, auskuriren.
sahls, f. Salz.
fweestu sahls, grob spa-
nisch Salz. L.
wahrihta sahls, Lüneburger
Salz.
leddaina sahls, Steinsalz. L.
sahls puhschotajs, siehe
puhschloht.
sahligs, a, salzig.
sahlnecks, sahnize, Salzfaß.
sahlit, salzen.
sahlita galla, Pöckelfleisch.
eesahlit, einsalzen.
sahljums, die Salze, Salzlaake,
Pöckel, Solack.
sahnis, G. na, die Seite.
sahnkauls, Ribbe.
sahnis, Präpos. beyseit, zur
seiten.
sahnis altara, auch sah-
nis altaram, beyseits
dem Altar.
sahnis, Adverb. it. sahaōs, zur
seiten, seitwärts, neben,
beyseits.
eesahnis, seitwärts.
sahaus, Fahr Schlitten. Adolph.
Gramm. I.
sahpasts, Borrath. Obl.
sahpeht, (E. sahpt) schmerzen,
wehe thun.
tas man firdi sahp, daß
verdrisset mich sehr.
atsahpeht, durch den Schmerz
verlieren.
sohbs atsahpejs, der Zahn
ist durch den Schmerz
los geworden.

nags

nags irr atfahpejs, der Nagel, nachdem er mir geschmerzt, ist abgefallen. isfahpeht, auschmerzen. isfahpis sohbs, ein Zahn, der vom Zahnweh ausgefallen. isfahpufchas azzis, triefende Augen. fahpe, Schmerz, Wehe. affas fahpes, scharfe Seitenstiche. zauras fahpes, zaurduramas fahpes, innerliche Stiche. zaurfahpes, Seitenstiche. L. behrnu fahpes, die Wehen. atfahpes, Nachwehen. fahpes atlaisch, die Schmerzen lindern sich. fahpigs, peinlich, schmerzhaft. ne fahpiga biske, eine Wichte, die nicht tödtet. fahrds, fahrdes, Erbsen- oder Bohnenstaaken. fahrdeht, ecfahrdeht, ein Staaken aufstecken. fahrks, m. Sarg. ecfahrkeht, einsargen. fahrms, m. Lauge. glums fahrms, scharfe Lauge. fahrmins, laugicht. ecfahrmoht, in Lauge legen. fahrni, Unreinigkeit, Schmutz, Schlacken, it. Blume der Weibsbilder, it. das Blut bey der Entbindung. fahrnus dsiht, Metall von den Schlacken reinigen. dselsu fahrni, Hammer-schlag. fwetschu fahrni, Licht-

puße, was vom Licht geputzt wird. fahrnains, a, schlackicht. fahrnetees, schlackicht werden. L. fahrns, ta, roth im Gesicht, von frischer Farbe. L. fahrti waigi, frisches rothes Gesicht. fahrtoht, roth machen, scherzen. L. ar krahli fahrtoht, schminfen. L. nofahrttoht, im Gesicht roth machen. L. fahrtotees, erpthen, sich verfärben. L. fahrtums, die frische Farbe im Gesicht. L. fahrtoschanas deena, gewisser Tag, da sich die Letten (vermuthlich bey Bier und Brandtwein) rothe Gesichter zulegen. L. fahrts, m. Scheiterhaufen. fahrti, Strauchschichten in Rbdungen. fahrtos kraut, das Rbdungsholz zum Verbrennen in Haufen legen. fahsch, f. scha, barsch, garstrig wie alte Butter. fahschiba, solche Barschigkeit. fahta, Seegen bey dem Essen und Trinken, Sattsamkeit. lai Deews fahtu u gaufu dohd, Gott laß es wohl bekommen. nefahta, Unseegen bey dem Essen. fahts, fahtns, fahtnigs, fahtsam, maßig, gnügsam. nefahtns, nefahtnigs, nefahtnigs, unersättlich, der mit Fressen und Saufen nicht gefüllet werden kann, (it. geizig.) fahthecks,

fahthecks, Gnügsamer. nefahthecks, Geizhals, Unersättlicher, Nimmer satt, bey dem kein Gnüge und kein Bedeihen ist. fahthiba, Sattsamkeit, Gnügsamkeit, Maßigkeit. nefahthiba, nefahthiba, Unersättlichkeit. fahthnoht, gebeißen geben. L. fahthans, Saten. fahthaisks, satanisch. fahthais, Przt. von fahkt. fahthajs, Anfangmacher, Anfangger. fahthime, Hausgefunde, Hausvolf. lecka fahthime, die nicht zum Hausgefunde gebden. fahthimes wahrs, Knecht. fahthimes laudis, Dienstboten. fahthimes maife, Wollsbrod. fahthimiba, Wirthschaft. L. fahthimiba waldihit, Wirthschaft vorstehen. L. fahthimecks, Wirth. fahthimecka sirgs, Wirthshof. fahthimecke, Wirthin. fahthimeeziba, Wirthschaft. L. fahthnoht, lästern. fahthimoschana, Lästerung. fahthihit, fesseln, binden. fahthaitiht, zusammenfesseln. fahthite, Seil, Band, Strick, Schnur. zepures fahthite, Hutschnur. fahthiwa, das Schiff am Weberspül, (it. Stricknadel. L.) fahthaka, Sage, Erzählung. L. pafahthaka, Geschwäg, Fabel, Märlein. fahthakams wahrds, Sprüchwort. fwehts fahthakams wahrds, Spruch aus der Bibel. L.

ne isfakkams, unaussprechlich, unsäglich. fakkarns, fakkarni, Stücker von alten ausgeflügten Wurzeln, Stubben zc. in den Rbdungen, die sich bey dem Harken unter dem Korn mengen, und bey dem Dröschchen hindern. fakkas, Runnet, Holz am Runnet, (it. Fichtenharz. E.) fakkauli, die Hölzer dazu. L. fakkas, Handhaspel. L. fakkais, Haase. fakkai lezzinaht, den Haasen sprengen. fakkais kaplohk, der Haase ducket sich. fakkis irr faplazzis, der Haase liegt im Lager. fakkis gull fkatki, der Haase höret im Schlaf leise. fakkis mett zilpas, der Haase macht Seiten-sprünge. fakkis steepjahs prohjam, der Haase nimmt reißaus. fakkaka pastalas, Haasennier. fakkaku mehles, Teufels Abbiß. W. fakkaku kahposti, Haselwurz. L. fakkaku meeturs, das Kraut davon. L. fakkaku fkahbenes, Sauerklee. fakkums, Mistgabel. fakkne, Wurzel. fakknains, wurzelicht. fakknoht, wurzeln. isfakknoht, entwurzeln, ausrotten. fakknotees, Wurzel fassen. ecfakknotees, sich einwurzeln. fakrezzetees

fakrezzetees, flunfricht werden wie Mehl. L.
 fakrezejees, flunfricht.
 fakscha, Staatsweepe, d. i. lange wollene mit Franzen besetzte Weiberdecke, die doppelt ist.
 puffakscha, ist keine einfache Weepe.
 usfakscha, Weepe, die über die andere gehet, (L. doppelte Weepe.)
 fakts, m. Breez oder Spange.
 akminu fakts, eine mit Steinen besetzte Spange.
 fakts kas pee kruhim peechuhts, Brustschildlein, Ringtragen, Stern an der Brust ic.
 falahgs, Salwegarde, E. Freypaß. L.
 faldats, Soldat.
 faldeht, erkälten oder erfrieren lassen, fühlen. (von falt.)
 fakaldeht, verfühlen.
 faldinaht, kalt machen.
 faldokfne, Vogelbeerstrauch.
 falds, a, auch faldans, a, süß.
 faldigs, süßlich.
 faldums, Süßigkeit.
 faldiht, süß machen, versüßen. L.
 falgans, süß, das nicht die gehdrige Salzung hat.
 falkt, isfalkt, hungern, schwachen.
 isfalszis, hungerrig, verhungert, heißhungerig.
 falktis, Hauschlange.
 falla, Insel oder Holm.
 falleneeks, falleneecis, G. scha, Insulaner, der auf einem Holm wohnet.
 fpekku falla, Speckseite.
 fallaka, großer Stint.
 fallates, Salat, Lattuch.
 fallinaht, dem Malz in der Mälzung die Süßigkeit geben.

falkoht, siehe falsch.
 falkokfnis, ein gedrungener Kleyper, der sich gut bey Lu der hält.
 falkms, Strohhalm.
 falmi, Stroh, Streu.
 falmu jumts, Strohdach.
 falmains, a, frohern.
 falna, Frost, Reif. (von falt.)
 falnas wehisch, Nordostwind.
 atfalna, Frost nach dem Thau. L.
 falnums, Frost, Reif.
 falnainch, na, reifig, frostig, vom Frost gerührt.
 falniskis, falnains sirgs, Eis schimmelpferd.
 falpusnes, Brandlattuch. L.
 fals, siehe falt.
 falsch, ita, grün.
 falsi ahboli, unreife Aepfel.
 atfalsch, atfalsains, was nicht zu gleicher Zeit, sondern später aufkeimet. L.
 falkums, Grüngigkeit, das Grüne.
 falkoht, grünen.
 falsches, Kellerhalskraut. L.
 falt, frieren, it. gerinnen wie Fett.
 prf. falktu, auch fallu.
 impf. fallu.
 aisfalt, erfrieren, zufrieren.
 atfalt, wenn der aufgethaute Schney wieder befrist.
 kafalt, verfroren.
 kaulam kafallis, steinhart verfroren.
 fals, ta, falt, ist Liefländisch, anstatt aukts.
 *) Die da falss sagen, werden von den andern ausgelacht: ja falds leek fahla klaht, wenns süß ist, leg Salz zu. Sie retorquiren es also: ja
 , augts

augts kahp semmé, wenns hoch ist, steig herunter. Die Aequivocation liegt in den Wörtern falds, süß, fals, kalt, und augts, hoch, aukts, kalt.
 falnums, Kälte.
 fals, m. Frost.
 falla mehnefs, November.
 falsis, G. falscha, eine Art Schlangen.
 falwe, Salbe.
 jaukuma falwe, Schminke.
 falwette, Serviette.
 falwijes, Salben.
 fan, unter, Obl.
 famisgeht, verrenken. L.
 famissis, siehe mischeit.
 [fammelis, Robig. L.]
 fans, m. Wels, ein Fisch.
 fante, Sammet.
 fantees, Samtenblumen.
 fandarn, Storch, Rg.
 fankis, Sumpf, Psuhl.
 fapnis, Traum.
 fapni istahliht, Traum erklären.
 fapnoht, träumen.
 fapnotajs, Träumer.
 fappals, Dünkarpe, Mantßbleyer.
 fargaht, hüten, wachen, bewahren, in acht nehmen.
 meschu, plawas fargaht, den Wald, die Wiesen hegen.
 apfargaht, behüten, bewachen.
 pafargaht, bewahren, behüten.
 peefargaht, in Obacht nehmen.
 fargatees, sich hüten, sich in acht nehmen.
 isfargatees, sich aushüten.
 fargs, Hüter, Wächter.

bes farga buht, ohne Aufsicht seyn.
 mescha fargs, Buschwächter.
 mantas fargs, Schachmeister.
 barribas fargs, Speisemeister.
 apfargs, Salwegarde, E. Schildwache. L.
 farkanes, Dosten, Wohlgemuth, ein Kraut.
 farkans, a, roth.
 farkanas sihmes, rothe Zeichen, (it. Friesel, Fleckfieber. L.)
 farkandeltanajs ehrglis, eine Art großer Habichte, Falke.
 farkani laistees, die rothe Ruhr haben.
 pafarkans, röthlich.
 farkanums, Röthe.
 dahrgs farkanums, Purpur, Scharlach.
 farkt, roth werden von Hitze, it. glühen. præt. farktu
 impf. farku. præt. farkzis.
 eefarkt, erröthen.
 nofarkt, ganz roth, it. glühend werden.
 farma, Reiffrost, Rauchfrost.
 farmoht, Reif frieren, mit Rauchfrost beziehen.
 mesch apfarmojees, der Wald ist ganz weiß vom Reif, wie gepudert.
 farna, (E. farno) Darm, (pl. Eingeweide.)
 farnu graise, Rolick.
 farri, Schweinsborsten, it. Pferdehaare vom Schweif oder auch vom Ramm, it. die Mitesser, eine Kinderkrankheit.

sars, m. Ast, Zweig, Knast, it.
Zacke, Knorren am Baum.
wihna kohka sars, Wein-
rebe.
pasarri, Strauchwerk. L.
sarrisch, Zweiglein, Sproß,
Reiß, Aus sproßling.
sarrains, ästig.
sarrus sarroht, Nester treiben.
sarrotees, sich brästen.
eesarrotees, in viele Nester
wachsen.
faudeht, verderben, verlieren, ver-
scherzen, zernichten, ver-
lustigmachen, verlohren
gehen lassen. prf. faudu.
eenaidu faudeht, Uneinig-
keit stillen.
nosaudeht, einbüßen, verlie-
ren, verwahrlosen.
dewin' tas makfaja, to
desmitu nosaudeja, er
bezahlte mir neun, den
zehnten hat er mir abge-
kürzt.
weenu nosaudeja, er zähl-
te eins zu wenig.
pasaudeht, verdammen.
faudetajs, Bertilger.
grehku faudetajs, Ein-
dentilger.
faudseht, schonen, sparen, (L.
hegen und pflegen.) prf.
faudu.
faudhigs, sparsam.
fauja, Handvoll.
faukt, ruffen, nennen. prf. et impf.
fauzu.
kã winau fauz, wie heißt
er?
apfaukt, beruffen, bedrohen.
atfaukt, herruffen, zurück-
ruffen, Einsprache thun.
eesfaukt, einruffen, it. an-
fangen zu ruffen, it.

zum erstenmal proklamir-
ren.
nosfaukt, benennen.
par rahtkungu nosfaukt,
für einen Rathsherrn er-
klären.
usfaukt, zuruffen, aufruffen.
weenu pahri usfaukt, ein
Paar aufbiethen oder öf-
fentlich proklamiren.
(fauktees, sich müde ruffen.)
atfauktees, wenn man ge-
ruffen wird, entgegen ruf-
fen oder antworten.
faukums, das Ruffen, der Ruf.
faukuna lemme, eine
Strecke, da man sich
einander zuruffen kann.
atfaukums, Einsprache.
faukschana, das Ruffen.
usfaukschana, Aufbot.
faukaht, öfters ruffen.
faule, Sonne.
faule lezz, die Sonne geht
auf.
faule laischahs oder noree-
te, die Sonne geht un-
ter.
faule jau labbi patezzejusi,
die Sonne ist schon ziem-
lich hoch.
ar faules isbrauzu, ar fau-
les pahrbrauzu, ich bin
mit Sonnen Aufgang
ausgefahren und mit
Sonnen Untergang wie-
dergekommen.
faules starri, Sonnenstrah-
len.
tanni faule, bey diesem
Sonnenschein.
wianã faule, in jener Welt,
in jenem himmlischen
Licht.
lihul faulei, bis ans En-
de

de der Welt, bis auf die
späte Nachwelt.
faules greechi oder wehr-
fumi, Sonnenwende.
faules maitafchana, Son-
nenfinsterniß.
faules buls, der Dunskreis
um die Sonne.
pee faule, Schatten von der
Sonne.
faulgohti gulleht, sich aus-
sonnen.
fauliti fwehtit, bey Sonnen-
untergang die Arbeit
aus der Hand legen, ist
ein lettischer Aberglaube.
faules bittes, Goldläser, glänzen-
ne Fliegen, wie die spa-
nischen.
faulgreechi, Sonnenblumen.
faules weefchi, faules twezze,
Neumannskraft, ein
Kraut.
faulterdes, Striesenholz, Zwischholz.
L.
faulmannis, eine Träne, d. i. eine
Biene, so keinen Honig
trägt. L.
faulmannam kult, mit ge-
samnter Hand über ei-
nen herfallen, wie die
Bienen zu gewisser Zeit
ihre Müßiggänger mit
gesamnter Hand nieder-
stechen. L.
faulnes, Zimmel, Pashanf.
fauls, so, trocken, dürr.
ta seewa irr faula, das
Weib ist nicht säugend.
faula amme, ein Weib,
das keine Brust zum
Stillen hat.
faulums, faufiba, Dürre,
Trockenheit.
fauleht, von oben betrocknen. L.

faufweefchi, Striesenholz.
faute, Grünkohl von Kräutern. L.
fauteht, brühen, böhnen, wie
die Kohlkrauter. L.
kahjas fauteht, ein Fußbad
brauchen. L.
no taks faules tee sneegi
driht taps fauteti, der
Schnee wird bey dem
warmen Sonnenschein
bald schmelzen. L.
isfauteht, ausböhen. L.
fautes fakne, Angelika Wurzel. L.
fautis, fautiba, siehe faws.
fauzis, Prät. von faukt.
fauzejs, Ruffer.
fauzejs putns, Lockvogel.
jaunus faudis eesfauzinãht, ein
Paar aufbiethen lassen.
fawahri, Dachruth. L.
fawalka ic. siehe wakka.
faweetche fahle, Goldwurz. w.
faweht, heren, zaubern.
fawatneeks, Zauberer.
fawekle, Here, Zauberin.
faws, f. fawa, mein, dein, sein,
unser, euer, ihre, (von
few.) (Siehe Gramm.
in d. Syntax von den
Pronom. recipr.)
fawejs, ja, der Meinige, Deini-
ge ic.
fawfchi, die Meinigen, Deini-
gen ic.
fawahds, ada, ein besonderer, ei-
gen.
fawadi, besonders, insonderheit.
fawtis, fautis, ein Eigener, An-
gehbriger.
fawtiba, fautiba, Eigenthum,
das Meinige, Deinige ic.
fawrup, vor sich besonders als
lein, henseit.
fawjup, vor sich wãrts.
fazzih, sagen, sprechen. prf. fakku.
fpred-

fpreddiki fazzih, Predigt halten.
 ar gohdu fakkoht, mit Ehren zu melden.
 ar waku fakkoht, mit Erlaubniß zu sagen.
 atfazzih, entsagen, absagen, it. wieder zur Antwort sagen, it. auflündigen.
 ammatu atfazzih, abhandeln.
 eefazzih, deutlich ansagen.
 isfazzih, aussprechen, it. aussagen, bekennen.
 nofazzih, ernennen. L.
 pofazzih, erzählen.
 peefazzih, ansagen.
 usfazzih, aussagen wie eine Aktion, (it. zu dem, was man sagt, den Beweis fügen. L.)
 fwehti usfazzih, bezeugen. L.
 schà, so, vor die lange Weile.
 schabbals, f. e. übersichtig, der nicht recht siehet noch acht hat, kurzsichtiger ic. (wird gemeinlich von Pferden gesagt.)
 schabboht, eeschabboht, mit einem Stöckchen einzäumen, wie ein Zickel, damit es nicht möge saugen können.
 schabbeklis, das Stöckchen, welches eingezäumt wird.
 schablis, Säbel.
 schaggas, das lose Laub, it. fein besaubte Ruthen, dergleichen zu Badequästen gebraucht werden.
 paschaga, Pfendesen.
 schaggars, Brennstrauch, pl. Ruthen, womit die Bauren gestrichen werden.

schaggaru gailis, Hahnrey.
 schaggarah, pahr-schaggarah behrnu, ein Kind ausquästen, ihm Fittschfatsch geben. L.
 schaggata, Heher, Hechster, (it. der Pflöck am Querholz des Pfluges. L.)
 schaggata mauka, Plauderfanalje.
 schaggus, der Schnuck oder Schlucker.
 schaggus rauj, der Schnuck Kommt mir an.
 schaggoht, schagsteht, schnucken, den Schnuck haben.
 schagsti, Schnucken und Zähnen zusammen. L.
 schagstetees, schnucken und jähnen. L.
 schahds, da, solcher.
 schahdi tahdi, solch Gefindel, nichts bedeutende Leute.
 schahdai, schahdi, auf solche Art.
 ne schahdi ne tahdi, (adv.) nicht so nicht so, auf keinerley weise.
 [schahwa, in Dwall. L.
 schahwinaht, verirren. L.]
 schahwas, usschahwas, das Zähnen oder Hojanen.
 schahwahrt, (oh) usschahwahrt, jähnen, hojanen wie ein Schläfriger.
 aischahwahrt, sich das Zähnen verhalten. L.
 schahweht, treugen, trocken machen.
 noschahweht affaras, Thränen abtrocknen, trösten.
 schahwis, Præt. von schaut.
 schahwejs, Schieser.
 biffe palikke neschahweja, die Flinte versagte.

biffe

biffe nawa putnu schahweja, die Wächse tödtet nicht leicht einen Vogel.
 schahwens, Schuß, (it. Scheiblein, was man schieben kann. L.)
 [schahme, bastener Strick. L.]
 schalga, eine lange Spitzruthe, Angelruthe, it. ein langes Weibstück.
 [schalkas, das Hautschandern. L.]
 schalkt, saufen, rauschen vom Winde im Walde, it. wenn der Wind durch Gebäude saufend fährt. prf. et impf. schalzu.
 schamehr, bis hieher, bis jetzt, bis dato.
 schammi, schanni, pl. schammis, schannis, ist einiger Orten der Abl. localis, von schis, dieser.
 schaubiht, zum Wackeln bringen.
 atschauhiht, zurückprallen machen. L.
 schaubitees, wanken, wackeln.
 prahts schaubitees, zweifeln.
 schaubigs, wackelnd, it. unstät, it. zweifelhaft, wankelmüthig.
 schaubigs prahts, Zweifel, Wankelmuth.
 atschaubu, zurückprallend.
 schaudeht, trocken machen, treugen. (von schaut.)
 noschaudeht affaras, Thränen abtrocknen, trösten. L.
 schaudekli, Weberispul.
 schaudiht, schießen. (von schaut.)
 apschauhiht meeru, wegen eines Friedensfestes kanoniren.
 atschauhiht, zurückpressen machen. L.

schaudinaht, schießen lassen. L.
 schaudrs, hastig, hitzig. L.
 schaudrains, übereilend. L.
 schaudraini eet, mit übereilten Schritten gehen. L.
 schauls, a, flatterhaft. L.
 schaulis, Flattergeist, Haase vom Menschen.
 schauale, flatterhaftes Frauenzimmer.
 schaulabt, flattern. L.
 schauana, Werngall.
 schauanaht, versiegeln lassen. L.
 schauantees, austrocknen. L.
 schinni bulla laikà muhku uppe drihs ischaunafees, in dieser durren Zeit wird unser Bach bald versiegen. L.
 schauanas, Fischkiesern, it. Rinnsalbe.
 schauras, a, eng, schmal, gedräng.
 schaurums, Enge.
 juhras schaurums, Sund, Meerenge.
 schaufschala, schaufma, Schauder, Grauen.
 schaufschalas, schaufmas usnahk, pahræemm, (pahr-æet) es schaudert mir.
 schauft, stäupen, geißeln, praf. schaufschu, ti, sch. impf. schautu. fut. schautifschu.
 eeschauft, einige Schmissen geben.
 ischauft, ausstäupen, ausgeißeln.
 schaut, treugen, trocken machen. prf. schauju. impf. schahwu.
 schaut, schießen, it. schieben. prf. schauju auch schauu. impf. schahwu.

D

sem-

semme schaut, todtschiefsen.
 garram schaut, pudeln, nicht treffen.
 ar leeiem gabbaleem schaut, Kanoniren.
 aisschaut, zuschieben, zuriegeln.
 atschaut, aufschieben, aufriegeln.
 apschaut, wegschießen.
 eeschaut, einschießen, it. ein Wild einschießen.
 noschaut, einschießen, todtschießen.
 tafschaut, zerschießen, todtschießen.
 galdus tafschaut, Bretter zusammenschieben. L.
 fashauts, bleßirt durch einen Schuß.
 zaurfchaut, durchschießen.
 zaurfchauts firgs, ein Pferd so sich vom Winde versangen und den Drachenschuß bekommen.
 schautees, sich schießen, it. sich schieben, auf etwas losgehen.
 pa wirû schautees, aufbucken. L.
 ne sannaht kur schautees, nicht wissen wo aus noch ein.
 man prahtâ schaujahs, es fällt mir bey.
 karfeh mums wirû schahwahs, der Krieg überfiel uns schnell.
 atschautees, zurückprallen, it. sich verschießen, d. i. erholen, wie die Pferde nach starkem Laufen.
 eeschautees, sich schnell eindrängen.

prahtâ eeschautees, einfal-
 len, wie ein Gedanke.
 kirdehsti eeschaujahs, Sorgen finden sich ein.
 ugguns eeschaujahs, das Feuer schlägt herein, es fasset Feuer.
 peeschautees, sich andrängen.
 usfchautees, plöglich herfürbrechen.
 zaurfchautees, sich durchdrängen, durchschlagen.
 wehjsch par lohgu zaurfchaujahs, am Fenster ist ein Zugwind.
 schaujami rihki, Schießgewehr.
 schaujajams, Geschöß, it. Riegel.
 aisschaujajams, Riegel.
 schautawa, Weberspul.
 schautiht, stäupen, geißeln. (von schaut.)
 schautinaht, stäupen lassen, it. stäupen. L.
 fashautinaht, zerpeitschen mit Ruthen.
 schautrs, m. Sprochholz, abgerissen Strauch.
 schautru kohpa, Fashine.
 schautru tilts, Brücke von Fashinen.
 schauts, a, auch schautigs, a, Farg, geizig.
 schè, hier, da.
 schè tew, da hast du.
 schè tè, schè un tè, hie und da, auf und ab.
 schej, scheju, scheid, scheitan, hieselbst, allhier.
 no schejenes, no schennenes, von hinnen.
 lihds schejenes, lihds schennenes, bis hierher.
 pa schejeni, pa schenneni, hier hindurch.

us schejeni, us schenneni, hierwärts.
 schejenajs, ein Hiesiger.
 schebbeckfne, Schwamm im Mund kleiner Kinder. L.
 schebberklis, (schebberkste L.) Stecheisen, womit man Fische ficht und fängt.
 schebberkfne, (schebris E.) Wiesel.
 schebrs, a, bunckpfig Vieh. L.
 schehl, leid.
 tas man schehl, das ist mir leid, das bedaure ich, das gereuet mich.
 man tewis schehl, ich habe Mitleiden mit dir.
 schehl nahktees, zu Herzen gehen, gereuen. L.
 Deewam schehl, deem schohl, leider.
 ar schehlu prahtu, mit mitleidigem Herzen.
 schehlfirdigs, wehmüthig, mitleidig.
 schehlfirdiba, Behmuth, Mitleiden.
 schehligs, a, gnädig, gütig, mitleidig.
 zeenigs schehligs tehws, gnädiger Herr und Vater, ist die höflichste Benennung wie ein Pette seinen Herrn nennet.
 mihta schehliga, meine Liebe und Gütige, so pflegt man ein Weib oder Mädchen höflich zu bitten.
 firdschehligs, barmherzig.
 schehliba, Mitleiden.
 schehlums, Reue, it. Leid, Klage, it. Beyleid.
 noschehlums, Reue und Leid.
 schehloht, schonen, bedauern,

Mitleiden haben, sich erbarmen.
 apschehloht, begnadigen.
 eeschehloht, mit gerührtem Herzen bedauern.
 noschehloht, bereuen, befeuzen, leid seyn.
 pahrschehloht, mitleidig seyn.
 schehlotees, sich beklagen, (it. trauern.)
 apschehlotees, sich erbarmen.
 eeschehlotees, ein innerliches Mitleiden empfinden, sich jammern lassen.
 noschehlotees sich sehr beklagen.
 schehlofchana, Verschonung, Erbarmung.
 apschehlofchana, Erbarmung.
 eeschehlofchana, Mitleiden, inniges Erbarmen.
 noschehlofchana, Reue und Leid.
 schehlastiba, Gnade, Güte, Erbarmen, Mitleiden.
 schehlotajs, Erbarmen, Gönner.
 apschehlotajs, Erbarmen.
 schehlojams, der Mitleiden, Hülfe verdient.
 pahrschehlojams, bedauerns würdig.
 [schehwinah, veriren. L.]
 scheibt, düßlich, schwindlicht werden. prf. scheibstu, impf. scheibu.
 apscheibt, bedüßeln.
 noscheibt, ohnmächtig werden.
 scheibums, Düssel. L.
 scheju, scheid zc. siehe schè.
 schelders, Böhase. Obl.
 scheldereht, sich prahlen, wie gemeinlich die Böhahafen pflegen. Obl.
 schennene, siehe schè.

schepperes, Kornstaacken.
 schepperklis, Stecheifen, Fische
 zu fangen. L.
 schermeles, Schaudern, Grauen.
 schermeles usnahk, nicht
 grauer.
 schibbeht, flunckern.
 schibbu schibbeht, sehr flun-
 kern.
 schiblis, ein Pferd mit einem Au-
 ge, (it. der den Koller
 hat. L.)
 schibt, schnell benommen, betäubt,
 düslich werden, it. wie
 vom Blitz oder eiligen
 Licht geblendet werden.
 prf. schibstu. impf. schib-
 bu.
 azzis apschibt, die Augen
 werden auf einmal dun-
 kel.
 schibbigs, geblendet, it. schwäch-
 lich. L.
 schibbigs behrns, ein
 schwächlich Kind. L.
 schigguris, Storch. L.
 schigls, la, schlank, hurtig, bez-
 hend, frisch, wendig,
 sink.
 schiglums, schigliba, hurtig-
 keit, Behendigkeit.
 schigloht, anfrischen, anspu-
 den.
 schiglotees, behend seyn, sich
 spuden.
 Schihds, Jude.
 Schihdauka, Jüdin.
 schihdfkrihwelis, war ehemals
 ein jüdischer Zöllner und
 Accisenschreiber. L.
 schihpnis, f. e, Moqueur, Brief-
 lacher.
 schihpnoht, grieslachen, sich
 moquiren, höhlich, na-
 seweise seyn.

tas knaukis driht wezzu
 laudis apschihpnoht, der
 Bube untersteht sich, sich
 über alte Leute zu mo-
 quiren, sie zu äffen.
 schihpnotajs, Schnuppbahn. L.
 schilbt, apschilbt, erblinden, (L.
 bedürfen.) prf. schilbstu.
 impf. schilbu.
 schimmi, schinni, ist der Abl. loc.
 von schis, dieser.
 schis, f. schi, dieser, diese, dies-
 ses.
 ne schis ne tas, keiner von
 beyden.
 lihdf schim, bisher, bis
 dato.
 schizka, roth türkisch Garn.
 schkaiſchki, schön, gut, ordent-
 lich. Obl.
 schkaudeht, niesen.
 aischkaudeht, verpruſten,
 (L. sich das Niesen vor-
 enthalten.)
 schkaunats, Dünkarpe. L.
 schkeebt, schief wenden zum Um-
 werfen, wippen. prf.
 schkeebju, bi, bj. impf.
 schkeebu.
 noschkeebt, abwendig machen
 peeschkeebt, betrügen.
 usschkeebt, kippen.
 schkeebtees, sich schief auf die
 Seite neigen und um-
 schlagen wollen, aufwip-
 pen, it. nicht recht ge-
 hen.
 keena schkeebjahs, die Wand
 weicht aus.
 schkeedeht, verspillen. L. (von
 schkeest.)
 schkeedi, Zähne am Weberkamm.
 (Webereinschlag. L.)
 schkeedra, schkeedri, Flach-
 stengel oder Bast, der
 sich

sich ablöset, it. grobhaa-
 rig Flachst.
 schkeemoni, dünne Bretterchen,
 zwischen dem Garn im
 Weben.
 schkeens, schkeene, der dünne
 Brustknochen am Tasel.
 L.
 solku tehwinu warr pasiht
 pee schauras schkeenes,
 ein Ganser wird daran
 erkannt, daß er einen
 dünnern Brustknochen
 hat, als eine Gans. L.
 schkeefnes, Bast, der sich von
 den Flachstengeln ablö-
 set. L.
 schkeest, verspillen, in viel kleine
 Theile verthun. L. prf.
 schkeestu. impf. schke-
 du. fut. schkeedichu.
 ischkeest, seine Sachen her-
 umwerfen.
 schkeet, man schkeet, siehe
 schkeit.
 schkeets, m. Weberkamm, (Zahn
 am Weberkamm. L.)
 enkura schkeets, Anker-
 ballen. L.
 schkehde, Kette.
 schkehleht, abspalten. act. (von
 schkelt.)
 schkehle, schkehlite, ein Stück
 lein abgespaltenes oder
 abgeschnittenes.
 maifes schkehle, Schnitt
 Brod.
 schkehlaupa, ein in die Länge
 abgespaltenes Stück vom
 Wallen. L.
 schkehli, Bescheler. L.
 schkehnis, Schiene, Rad-
 schiene.
 schkehpe, Kaufardenschif.
 schkehpu nauda, Alberts
 oder species Geld.

schkehpu dahlers, ein
 Rthlr. hart Geld.
 schkehpele, das breite Ende am
 Ruder. L.
 schkehps, m. Speiß, Speer.
 plintes schkehps, Bajonet. L.
 schkehrberes, Kirſchen. L.
 schkehrdeht, verschwenden, durch-
 bringen.
 ischkehrdeht, verprassen.
 ahdu ischkehrdeht, ein-
 rigen. L.
 schkehrdejs, schkehrdetajs,
 schkehrdneeks, Ver-
 schwender.
 schkehrdele, ein im Zuschnitt ver-
 dorbenes Stück, it. abge-
 riffener Lappe. L.
 schkehrdeleht, im Zuschnitt ver-
 dorben. L.
 schkehre (is) Scheere.
 schkehrrecht dsijas, Garn aufschee-
 ren.
 schkehrrecht kahpostu, Kohl
 scharren.
 schkehrms, a, was im Säuren
 oder in der Gährung ver-
 dorben. Lief.
 schkehrma maife, über-
 säurt Brod. L.
 schkehrms allus, übergoh-
 ren Bier. L.
 schkehrs, queer.
 schkehrsbalkis, Quer-
 balken.
 schkehrsprahklis, dessen
 Kopf hinten geschlitz ist
 nach deutscher Manier.
 schkehrwa warti, schkehr-
 warts, Schlagbaum.
 schkehrfis, alles was queer ist,
 z. E. ein Quersaden
 im Garnwinden, it. ein
 Riegel, it. ein Quer-
 baum.

fpabru fchkehrfchi, Kreuz-
 bänder am Sparrwerk.
 fchkehrfu kohks, Queer-
 holz.
 fchkehrfu zefsch, Queer-
 oder Kreuzweg.
 fchkehrfu, fchkehrfam, auch
 fchkehrfchu, fchkehr-
 fcham, queer, in die
 queer, überzwerch, it.
 verfehrt.
 fchkehrfu atbildeht, ganz
 queer oder verkehrt ant-
 worten.
 fchkehrfchu fchkehr-
 fcham, Kreuz in die
 queer, ganz verkehrt.
 fchkehrfam un garram,
 läng und lang, in die
 Kreuz und in die queer.
 atfchkehrfcham, ganz queer
 und verkehrt.
 fchkehrft, durchschneiden, auf-
 hauen, in die queer spal-
 ten. prf. fchkehrfchu,
 fi, sch. impf. fchkehrfu.
 fut. fchkehrfifchu.
 fchkehrft, ischkehrft, verschwen-
 den. prf. fchkehrfchu, di,
 sch. impf. fchkehrdu.
 fut. fchkehrdifchu.
 fchkehrfune, giftige Wasserreyder.
 fchkeifts, f. Hopyfenstange. L.
 fchkelmis, Schelm.
 fchkelmja darbs, Schelm-
 stück.
 fchkelmiba, Schelmeren.
 fchkelst, spalten. act. pl. fchkeltu,
 lli, H. impf. fchkehl.
 ar wadfi fchkelst, vonein-
 anderfeilen.
 pahr fchkelst, voneinander-
 spalten. act.
 fchkeltees, sich spalten.
 fchkelstams, was sich spalten läßt.

fchkelstchana, Spaltung, Zwie-
 tracht.
 fchkendelifchi, Schindeln. L.
 fchkelstes, die schmalen Zwischen-
 stangen beyrn Dach-
 decken.
 fchketterecht, zwirnen, Zwirn dres-
 hen, it. aneinander hezen,
 Verwirrung machen.
 fafchketterecht, Zwirn zer-
 drehen, it. Feindschaft
 anrichten untereinander.
 fchketternecks, Irgeist, Hän-
 delmacher.
 fchkettih, schlentern.
 kur tu fchketti, wo treibst
 du dich herum.
 fchkettitees, Unfug treiben,
 (sich empdren. L.)
 fchkettinaht, atfchkettinaht, ent-
 wickeln. L.
 fchkibbeht, apschibbeht kohku,
 einem Baum rundherum
 die Aeste benehmen. L.
 fchkidrs, a, undeicht gewebt, (it.
 weitläufig. L.)
 fchkidrs audeklis, undeich-
 te Leinwand.
 fchkidrains, etwas undeicht.
 fchkidrums, Undeichtigkeit.
 fchkihbs, ä, schief, ungleich.
 fchkihajs mehnefs, der
 März, weil alsdenn die
 Wege schief werden.
 fchkihbi raudstees, schielen.
 tas man fchkihbi gahje,
 das ist mir mißlungen,
 übel gegangen.
 fchkihbums, die Schiefigkeit.
 fchkihdis, Prt. von fchkihft.
 fafchkihdis, was ganz zer-
 gangen ist.
 ká tu ischkeihdis, daß du ver-
 gehen mdgest, ist ein
 Baurfluch.

fchkih-

fchkihmagas, abgeborfte Ruthen,
 zum Körbeslechten. L.
 fchkihnis, (e) Kaufeisen, das
 seine Gesträuch abzurü-
 den.
 fchkihnoht, ischkihnoht, Rd-
 dungen von dem kleinen
 Gesträuch reinigen. L.
 fchkihri, Prt. von fchkirt.
 fchkihreis, Schiedsmann, der
 einer Sache den Aus-
 schlag giebt.
 wiffschkihreis wehisch, ein
 Wind, dabey man mit
 allen Segeln fahren kann.
 L.
 fchkihst, zerschellen, zergehen,
 wie ein Ey, (it. in klei-
 ne Theile zerfallen. L.)
 ischkihst, zerfallen.
 fafchkihst, ganz zerschellen,
 zergehen.
 fchkihsta, as, rein, klar, lauter,
 sauber, it. leusch.
 fchkihsta dshwiba, un-
 sträflicher Wandel.
 fchkihsta nauda, baar
 Geld.
 fchkihsta putra, dünne
 Grütze.
 nefchkihfts, unrein, garstig,
 unflätig.
 nefchkihsta Kimmiba,
 Franzosen.
 fchkihstums, Reinigkeit, Sau-
 berkeit.
 fchkihstiba, Reinigkeit, Lau-
 terkeit, it. Keuschheit.
 nefchkihstiba, Unreinigkeit,
 it. Unzucht, Geilheit.
 fchkihstigs, reinlich, it. züch-
 tig, leusch.
 fchkihstih, reinigen, säubern.
 fchkihstitees, sich reinigen.
 no tabs wainas fchkihsti-

tees, sich des Verdachts
 entledigen, vom Ver-
 dacht frey machen.
 ar. wehdera fahlehm
 fchkihstitees, auspungi-
 ren.
 fchkihstifchana, Reinigung.
 fchkihst, blaten, wie Kohl, ab-
 streifen oder pflücken wie
 Hopyfen oder Schoten,
 abbinden, it. Strauch
 abbinden.
 eefchkihst, den Anfang mit
 blaten zc. machen.
 usfchkihst, zu blaten zc. fort-
 fahren.
 kur tu tohs appiaaus ee-
 fchkinnis effi, tur es
 usfchkihstchu, wo du
 den Hopyfen zu pflücken
 angefangen, da will ich
 fortfahren.
 fchkihstwhohmis, Weberbaum, um
 welchen die Leinwand
 gewunden wird. L.
 fchkihwi, dir eiserne Räder, die
 den Weberbaum regie-
 ren. L.
 fchkihwe, Scheibe, Zeller.
 fchkilbis, Magen, Fressbauch. L.
 fchkillas, ischkillas, die im Nest
 nachgebliebene Eyerfchäl-
 len, it. die Hülle, daraus
 sich die Würchen der
 Insekten ausschlauben,
 it. der Helm, womit
 einige Kinder gehöhren
 werden. (von fchkilt.)
 ischkillas, heift auch die
 Erbportion der Kinder
 aus dem väterlichen Ver-
 mdgen. L.
 ischkillas libdinaht, sich
 mit seinen Kindern ab-
 theilen. L.

fchkille,

schkille, ein abgespalten Stück Holz, von schkelt.
 schkillings, Schilling.
 schkilsts, a, dünn. Thm.
 schkilsts, m. Brechen. L.
 schkilt, Feuer anschlagen, it. mit dem Schnabel picken, wie ein Küchlein im Ey. prf. schkiltu, lli, ll. impf. schkiulu.
 ischkilt, aus dem Ey auskommen, (it. sich wie ein Püppchen aus der Larve ausschrauben. L.)
 uschkilt ugguni, Feuer anschlagen.
 schkiltees, aus den Ethern, (aus den Larven) herauskommen.
 jau ischkiulu schees, (die Küchlein) sind eben herausgekommen.
 pauti, oder ohles wehl nawa uschkiulu schees, die Eyer sind noch nicht ausgepickt oder ausgebrütet.
 schkiltawa, Feuerschlag oder Stahl, womit man Feuer schlägt, it. der Pfanndeckel am Gewehr.
 schkilteris, Schildreuter, Aufseher über die Arbeiter zu Fuß. (Liesl.)
 schkilwa, Magen, Fressbauch, (Hünermagen. L.)
 schkinkis, Schinken.
 schkinkoht, schenken, verehren.
 schkinnis, Prät. von schkiht.
 schkinnejs, Blater, Pflücker, it. Rbder.
 schkinnums, Rbdtung von Strauchwerk.
 schkippele, Schaufel.
 lai schkippele makfa, laß das Grab bezahlen.
 schkippeleht, schaufeln.

schkipste, Garnfäße. L.
 schkipsteht, Fäden winden. L.
 schkirba, (e) Rit, Riß im Holz.
 schkirbains, voller Ritzen.
 schkirgatte, Cyber. L.
 schkirme, Fortgang und guter Erfolg einer Sache. L.
 schkirmigs, gedeylich. L.
 schkirmis, Schirm vor's Bett.
 schkirpta, Schaarte.
 schkirptains, schaarticht.
 schkirsts, m. Kasten, Lade.
 mirroaa schkirsts, Sarg.
 schkirt, scheiden, trennen, absondern, aus einander setzen. prf. schkiru, rri, re. impf. schkiuru.
 behrnu no kruhtim schkirt, ein Kind von der Brust entwöhnen.
 lai Deews juhku zektu schkirr, Gott laß eure Reise gelingen.
 aischkirt, vorbeugen, verhüten, abwenden.
 lai Deews aischkirr, daß wolle Gott nicht zulassen.
 atschkirt, abscheiden, absondern.
 behrnu atschkirt, ein Kind von der Brust entwöhnen.
 no mantas wemschanas atschkirt, enterben.
 ischkirt, aussondern.
 kahdu leetu ischkirt, eine Sache entscheiden und den Ausschlag geben.
 noschkirt, abscheiden, absondern, it. entwöhnen.
 peeschkirt, zuordnen, verleihen, beschenken.
 uschkirt grahmatu, oder lapas, ein Buch aufschlagen.
 schkirtees,

schkirtees, sich scheiden, it. schkuhtes, Vorspann, Schieß. (Liesl.)
 gelingen, einen Ausgang nehmen.
 labbi schkirtees, wohl von statten gehen, gedeihen.
 ne labbi schkirtees, übel gelingen, nicht von statten gehen.
 atschkirtees, sich absondern.
 schkirrigs, auseinander gesetzt, it. nicht leicht bebaut.
 schkirras, Ausschuß. L.
 atschkirras, Ausschuß vom Getreyde, Achterliß.
 ischkirras, Ausschuß.
 schkirrams, was zu scheiden ist.
 schkirrama addata, Nadel, womit man die Scheitel macht.
 noschkirrams zelch, Abweg.
 atschkirabas, die Entwöhnung, (eines Kindes.) L.
 atschkirraia, ein Entwöhnter. L.
 schkiht, meynen, muthmassen, dafür halten. prf. schkeetu. impf. schkeittu. fut. schkittufchu.
 to warr gan schkiht, daß kann wohl erachten.
 man schkeet, mich deucht, vernuthlich, mir kommt es vor, ich vermuthe.
 schkihtees, imperf. sich einbilden, erachten, meynen.
 schkiht, so treibt man die Raketen weg.
 schkohbtees, sich auf die Seite zum Umfallen neigen.
 schkohrecht, von Gluth flammen, it. glasuren.
 schkohrechts pohds, glasürter Topf.
 schkohrechts keegelis, gebrannter Ziegel.
 schkuhnis, Scheune, Scheure.

schkuhtes, Vorspann, Schieß. (Liesl.)
 leelas schkuhtes, allgemeiner Aufbot aller Pferde im Lande. L.
 schkuhtes eet, zur Schießung gehen. L.
 schkuhtet, Schieß geben, schießen. L.
 schkuhtneeks, Schießkerl. L.
 schkurr, so treibt man die Raketen.
 schkuttas, das Schutzbrett an der Schleuse oder an der Mühle. L.
 schkuttas, Rittis, (d. i. eine Art Dreeschland durch Aufreißen und Brennen der Rasen fruchtbar zu machen.) L.
 schkuttas kraut, die Rasen zum Verbrennen auf einander fleihen. L.
 schkutteht, Rittis machen und brennen. L.
 schkuttejums, Rittisland. L.
 schkuttejumu pleht, Rittisland aufreißen. L.
 schkutteneeki, die an Rittis arbeiten. L.
 schlahdians, feucht, naß. Obl.
 schlahgs, stellt den Schall vor, wenn Wasser ausgestürzt wird.
 schlahga, ausgestürztes Spülwasser.
 schlahgah, (eht) Spülwasser ausstürzen, verschlackern.
 schlahs, stellt das Platschen des Wassers vor.
 schlahstüht, vom Wasser platschen.
 kurpes schlahst ween, die Schube platschen im Gehen, weil Wasser herein gekommen.
 semme

femme schfakt, wenn die
 nasse Erde im Gehen sich
 rühret und plattsch.
 schlampa, ein schludriger Mensch,
 der seine Kleider im Roth
 nicht aufhebet und sich
 also besudelt.
 schlampu eet, also lieeder-
 lich gehen.
 schlimpu schlampu eet,
 schlimm schlamm gehen,
 daß es allenthalben her-
 umspritzt.
 schlampoh, (eht) im Roth wa-
 ren.
 schlaugans, zusammen geschrump-
 fen, wie der Bauch
 wenn man sich bückt. R.
 schlaups, a, schräge. L.
 schlaupi, schlaupiau, adv.
 schräge. L.
 schlaupitas, die Balkens zum
 Giebel.
 schlaupstih, die Sibelbalkens
 auf einander legen.
 noschlaupstih, diese Balk-
 ens behauen.
 schlizka, die so geht, daß ihr die
 Kleider um die Weine
 schlankern.
 schluhdeht, schurren machen. L.
 noschluhdeht, abglitschen,
 abschurren. L.
 schluhdih, abgleiten, abglit-
 schen. prf. schluhdu.
 schluhteres, Feuerpritze. L.
 schluhtereht, damit spritzen. L.
 apschluhtereht, also bespri-
 zeln. L.
 schluhkaht, noschluhkaht, ab-
 glitschen, abschurren. L.
 (von schluht.)
 schluks, stellet den Schall vor,
 wenn etwas glatt aus-
 glitschet.

schlukku brukku eet, schludrig
 gehen, da alles los ist
 und heraushängt, (it.
 immer stolpern und fal-
 len wollen. L.)
 schlukt, glitschen, ausglitschen.
 prf. schlukku, zi, k.
 impf. schlukku. prt.
 schluzzis.
 ischlukt, ausglitschen, weg-
 schleichen, it. schwinden
 wie das Fleisch am Leibe,
 it. Fehltritt thun.
 noschlukt, abglitschen.
 sekkes noschlukkufchas,
 die Strümpfe sind abge-
 glitscht, abgelassen.
 fashlukt, an Dicke abneh-
 men.
 wehders fashluzzis, der
 Bauch ist eingefallen.
 schlupsteh, wispeln, lispeln.
 schlupsta mehle, wispelnde
 Aussprache.
 schlupstis, (schlupstis) Wispler,
 Lisper.
 schluschah, schurren machen. L.
 schlusiks, abglitschend.
 schlusiku eet, glitschen, schur-
 ren, z. E. auf dem Eis-
 se, it. wenn ein Stein
 sich abwälzt.
 schlutte, Zimmermanns Plattbeil,
 Obl.
 schluzka, m. et f. Schludrerer.
 schmakfchkeh, im Schmacken
 fressen.
 schmakfchkis, Schmaukmaul.
 schmaugs, stellet den Schall vor,
 wenn einer aufs Maul
 bekommt, it. mit einer
 Spitzruthe.
 schmaugt, aischmaugt, ein
 aufs Maul reichen,
 (Adolph. Gramm. den
 Mund

Mund zuhalten.) prf.
 et impf. schmaugu. prt.
 schmaudtis.
 schmukfchkeinaht, dem Frauen-
 volk verliebtes vorre-
 den.
 schaaht, schnarchen, it. zischen
 wie eine Schlange. prf.
 et impf. schaahtu.
 leetus schaahtdams, krahh-
 dams nahk, es kommt
 ein Regen im Säusen
 und Brausen.
 usschaaht, anschnauzen.
 eeschaaht, anschnarchen.
 schaaht, durch die Nase, it.
 schnarrend reden.
 schaahta, m. et f. der, die
 durch die Nase redet.
 schnargals, Rog.
 schaaudtis, Prät. von schaaugt.
 schaaudtis, Bürger.
 schaaudtis rohkas, Hände
 ringen. L.
 schaaugt, würgen, zuschnüren,
 knebeln. prf. et impf.
 schaaudtu.
 peedurknes schaaudt, die
 Ermieln spannen sich.
 noschaaugt, erwürgen.
 fashaaugt, zuwürgen, zu-
 sammenziehen, klemmen.
 schaauga, Knebel, Kapzaum,
 Brechzaum, Würge-
 zaum, it. das Instru-
 ment, damit die Pferde
 gebändigt werden, die
 Bremse genannt.
 schnaukt, schnauben, schneuzen.
 prf. et impf. schnauzu.
 ischnaukt deggonu, die Na-
 se auschnauben.
 noschnauktees, Toback schnu-
 pfen, eine Prieze neh-
 men.
 schnaukaht, schnauben, schneu-
 zen.
 schnaukams tabaks, Schnupf-
 toback.
 schnaukalas, Rog.
 schnaukurs, Rogblössel. L.
 schnaufchala, das Deesen. L.
 schnaufka, m. et f. der, die im-
 mer schlummert und wie
 im Traum gehet.
 schnauzis, Prt. von schnaukt.
 schnauzejs, Schnauber.
 schnauze, schnauzite, schnau-
 zens, Prieze Toback,
 Priezen.
 schnikkkeris, siehe snikkkeris.
 schnokkeriht, schniffeln.
 schnokkeris, Schnifler.
 schnohre, Schnur, it. Flur, die
 nach der Schnur abge-
 messen.
 diwi schnohres, zwey
 Stücke abgemessen Land.
 schnohreht, schnüren, it. nach
 der Schnur messen.
 fashchnohreht, zusammenschnü-
 ren.
 schnohrberste, Schnürleib.
 schauhkt, mit der ungeschneuzten
 Nase orgeln. pf. et impf.
 schauhzu.
 schauhka, ist eben soviel als
 das folgende schauhzejs.
 schauhzejs, der aus Faulheit sich
 die Nase nicht schnaubt,
 sondern den Rog in sich
 zieht. L. (von schauhkt.)
 schnukkurs, rothige Schnauze. L.
 schnukfchkis, Schnurgle.
 schnukfchkeh, schnuksteh, schnu-
 cken bey dem Weinen, it.
 wenn der Schnucken
 zieht, (it. mit der Nase
 orgeln. L.)
 schnurgt, am Schnupfen, Schnä-
 be

be und andern Flüssen am Kopf unpaß seyn, rozig seyn, (wird sonderlich von Pferden gebraucht.) prf. schnurgstu. impf. schnurgu. prt. schnurdig. L.

schnurgulas, Rog.

schnurgulis, Rogißffel.

schnurgsticht, schnurgeln mit der Nase.

schnurkt, kurlosig, niedergeschlagen seyn. Adolph. Gr. prf. schnurkstu. impf. schnurku. prt. schnurzis.

schnurfkis, der immer den Rog einzieht. L.

schohbitees, sich wackeln. prf. schohbjohs.

schohbig, wackelig.

schodeen, heute.

schodeenigs, auch schodeeniks, heutige.

schohds, m. Gaumen, (L. Rinn.)

schohgs, m. Zaun.

schohgah, zäumen.

apfchohgah, bezäumen.

schohkls, (is) Rinnladen, it. Zahnfleisch, it. Kiefern der Fische.

ustuhkuschis schohkli, ustuhkuschas schohkles, geschwollene Mandeln.

schohma, refna schohma, dieses vierschrötiges Mensch, wie ein Klotz.

schohrks, m. Rahe. Tahm.

schpetns, auch nefchpetns, garstig. Obl.

schtisch, so treibt man die Hüner. Siehe tisch.

schubbe, Ortolanvogel. L.

schubbite, Buchfink. L.

schubbinah, das Wasser bewegen, wie die Fische thun, wenn sie laichen. E.

schubburs, m. Höcker oder Knast, ausstehender Ast, ist eigentlich der Stumpf von einem abgebrochenen Ast oder Ruthe.

schubburains, häckerig, zackicht, ästig.

schubburis, Storch. E.

schubs, der eine aufgeworfene Lippe hat. L.

schubbiht, das Maul rümpfen.

schuëklis, siehe schuht.

schugguris, Storch. E.

schuhbe, Sommermittel. E.

schuhdinaht, nähen lassen. (von schuht.)

schuhkt, beben. Ad. Gr. prf. schuhkstu. impf. schukku. prt. schuzzis.

schuhnains, elastisch. L.

ischuhnatees, elastisch seyn. L.

schuhnas, Fischkieseln. L.

schuhnains, locker, das sich hebt wie Fischkieseln. L.

schuhnais, Honigscheibe, pl. Zellen der Bienen. (von schuht.)

schuhnobt, locker, schwammicht machen.

schuhnnota maise, schwammicht Brod, darin Löcher, fast wie Bienenzellen sind.

schuhpis, Säuser.

schuhputs, Saufaus. Obl.

schuhpeht, (obt) saufen bis zum Besaufen.

schuhpoht, wiegen, schockeln.

schuhplis, schuhpulis, Wiege, Schockel.

schuhpla wahgi, Sänfte. E.

schuhpekklis, schuhpokklis, (L. schuhpatnis) Schockelstange.

schuhrecht, eschuhrecht, die erste Brahe einstellen. Obl. schuht,

schuht, nähen. prf. schuhju, auch schuhnu. impf. schuu.

kreklu schuht, ein Hemd nähen.

aishuht, zunähen.

ischuht, ausnähen.

apfchuht, benähen.

fafchuht, zusammen nähen.

schuüms, das Genähte.

schuëklis, Nähwerk.

*) Wenn von Bienen die Rede ist, so heißt schuht die Zellen machen.

bittes schuhn sawus schuhnus, die Bienen machen ihre Zellen oder Honigscheiben.

bittes schogadd maf eeschuüfchi, die Bienen haben dies Jahr wenig eingetragen.

schuht, trocken werden. prf. schuhstu. impf. schuu.

apfchuü, betrocknet.

ischuü, ausgetrocknet.

fafchuü, vertrocknet.

schulkt, weichen, wie Korn in Wasser.

ischulkt, durchweichen.

ischulzis, durchgeweicht.

schuk schuk, so ruft und lockt man die Fohlen.

schukst, trotz. E.

schukt, ischukt, schartig werden, wie eine lüchtige Mauer aus einander gehen. L.

schukke, Lücke, Scherbe, (it. Gebrechen. L.)

schukkis, dem ein Zahn oder mehrere im Munde fehlt.

schukkains, scherbicht.

schullinaht, sabeln, mit faulen Händen waschen, it. mit einem stumpfen Messer schneiden und nicht durchschneiden können.

ischullinaht, ausnurgeln. L.

schults, f. Galle.

schultains, schultigs, gallicht, apfchulticht, vergällen.

schur, her, hieher.

schur tur, hin und her, hin und wieder.

schurp, schurpu, hieher, hieherwärts.

schurp turp, schurpu turpu, hin und her, auf und nieder, ab und zu.

ne schurp ne turp, ne schurpu ne turpu, nicht hin und her, nicht aus nicht ein.

no schurrenes, von hier aus, us schurreni, hieherwärts.

schurpak, hieher näher.

schurbuls, ein lang gespaltener Holzschleit. L.

schurbuli, Rickerholz.

schurbulu sehta, ein liegender Rickerzaun, (it. ein liegender Zaun von langem gespaltene Holz. Liesl.)

schurka, Rahe.

nikna schurka, bbes Weibstück.

schurra, Troßbube, Junge. L.

schufch ahrä, so treibt man die Ferkel aus.

schufchkis, was unansehnlich, mager und klein ist.

schuschu, ist das Susanne bey der Wiege.

schuschinaht, ein Kind einschläfern.

schust, apfchust, fafchust, bds werden, maulen. prf. schuhhu. impf. schuttu. fut. schuttischi.

woi tu effi apfchuttis, hast du die Nase aufgeworfen. schut-

schuttinaht, einen ärgern, zbrgen.
 schuttifks, gebrechlich, sonderlich
 an Gesicht, Zähnen zc.
 L.
 schuttifski runnaht, unvernehmlich
 reden, wie einer, der
 vorn keine Zähne hat.
 schuzkis, gebrechlicher, der z.
 E. eine Zahnücke hat,
 (L. unmundig.)
 schweiris, Schielender. L.
 schweirebt, schielen. L.
 schwingfch, stellet den Schall einer
 mähenden Sense vor, it.
 wenn ein Glasfenster
 eingeschmissen wird.
 schwingfchlecht, klingern, wie
 wenn ein Fenster einge-
 schlagen wird.
 schwuhkfehksis, Pfeifente.
 fē, wenn man etwas einem Hun-
 de giebt.
 sebbeekste, eine Art Wiesel. L.
 sebbenize, Tornister, Kullitchen
 üßern Schulter. Thm.
 sebris, Wemgal, L. (Kammrad.
 L.)
 sebs, sebbu, spät. Lith.
 pasebbinaht, verspäten.
 fedles, Sattel.
 fedloht, satteln.
 fedlenecks, Sattler.
 fedlini, Spillbaum.
 fedniks, Spindelstecksel. L.
 fedsis, Prät. von segt.
 fedsejs, Decker.
 feeds, m. Blüthe, Blume, it. der
 Sehpunkt oder Korn an
 der Flinte, it. der Stamm
 von Vieh und Fasel, pl.
 heißt's auch Rahm,
 Schimmel.
 bittes nimm seedus, die
 Bienen saugen die Blu-
 men.

seedu mehnefs, Juniud,
 da der Roggen blühet.
 seedam dohts, zur Art ge-
 geben.
 par seedu doht, zum guten
 Gedeihen geben.
 seedu nauda, heißt eigent-
 lich dasjenige Geld, wel-
 ches man den abergläu-
 bischen Ketten geben muß,
 wenn sie etwas von Erst-
 lingen zum Geschenk
 bringen, damit sie fer-
 ner in dieser Art gut
 Glück haben mögen.
 seedains, blumig, voll Blüthe, it.
 bunt genährt.
 seedeht, blühen, it. Rahm
 setzen, schimmeln.
 kad aufas labbi seed, daudf
 bluffes kahjäs, wenn der
 Haber gut blühet, so
 stellen sich viel Fische
 ein.
 allus noseedejis, das Bier ist
 verkahmt.
 meddus faseedejis, der Ho-
 nig ist geronnen.
 seedis, Prät. von seegt.
 noseedfsgs, a, sträflich, schul-
 dig.
 nenoseedfsgs, unschuldig.
 nenoseedfiba, Unschuld, Un-
 sträflichkeit.
 seegt, noseegt, mißhandeln, ver-
 schulden, Strafe verdie-
 nen. prf. et impf. seedsu.
 noseegtees, sich vergehen.
 noseegums, Mißthat, Sün-
 de, Laster.
 noseeguma nauda, Straf-
 geld.
 seekalas, Speichel, Geifer.
 tschuhfkas nahwigas fee-
 kalas, Schlangengift.
 fee-

seekalaht, den Speichel fließen
 lassen, sabbern wie die
 Kinder.
 seeks, m. Rülmit oder $\frac{1}{2}$ Loof.
 seekts, m. (seeksta) Stock oder
 Block, darin ein Delin-
 quent geschlossen wird.
 seekts likt, in den Block
 setzen.
 seema, Winter.
 seemas zefsch, Winterbahn.
 seemas mehnefs, Ja-
 nuar.
 seemas fwehtki, Weih-
 nachtfest.
 seemas wehjsch, der kalte
 Nordwind.
 seemas zepure, Pelz-
 müße.
 seemels, (seemalis) Norden, it.
 Nordwind.
 seemju ahda, seeminu ahda, see-
 mischkas ahda, See-
 misch Feder.
 seemzeefchi, Kräuter, die im Win-
 ter aushalten und unter
 dem Schnee grün blei-
 ben.
 seena, Wand.
 pee seenas kahrt, an die
 Wand hängen.
 seenu usmek, Garn an
 der Wand aufscheeren.
 diwi oder trihs seenas us-
 mekt, zwey oder drey
 Wände lange Schichten
 Garn aufscheeren.
 seenanahs, Wand, womit man
 bindet (von seet.)
 seenajami, peeceeni, Angebin-
 de. L.
 seenu, m. Heu.
 seena laiks, Heuerndte.
 seenu mehnefs, der Ju-
 lius.
 seepe, Seife.
 seepcht, seifen, einseifen.
 seerifcha, Ceremonie. Rig.
 seerifches, Höflichkeitsbezeu-
 gungen bey'm Besuch. L.
 seers, m. Käse.
 seernecks, auch seernize, Kä-
 sehaus.
 seereht, spazieren und seine
 Nachbarn besuchen, wo
 man sich einander ge-
 meiniglich mit frisch
 Käse traktirt.
 eet isseereht, ausspazieren
 gehen.
 seest, aisseest, einen Ofen mit
 Leim verschmieren. Lief.
 seet, binden, knüpfen. pl. seenu.
 impf. sehju.
 atseet, aufknüpfen.
 peeceet, anbinden.
 faseet, zusammenbinden.
 seetees labbi, sich gut auf die
 Beine helfen, wohl be-
 spicken. L.
 seet, seetees, hervorblühen, zum
 Vorschein kommen, sich
 zu erkennen geben. L.
 seetals, Borg, Mastschwein. E.
 seetawas, Weinlinge, Fußtücher
 anstatt Strümpfe.
 seets, m. Sieb, it. Weberkamm.
 seetisch, Siebchen, it. Bienen-
 haube, it. das Sieben-
 gestirn, welches wie ein
 heller Flecken schimmert.
 seetianu tezzinaht, Sieb
 laufen lassen, ist ein
 abergläubisches Stück et-
 was verborgenes zu ent-
 decken.
 seewa, Weib.
 leeka seewa, Konkubine,
 Weuschläferin.
 seewu kaites, Monathzeit
 der Weiber.
 see,

feewahm garri matti ihfs
padohms, Weiber haben
lange Haare, kurzen
Verstand.
puffseewa, eine Mutter, die
keinen Mann hat. L.
feewisks, a, weiblich.
feewiska, eine Weibsperson.
feewneeks, ein Beweibter.
feeziafch, ein Rigisch Kilm,
7 Loof. (von feeks.)
feggemes, Erbsen- oder Flach-
staacken.
fegles, Sattel.
pafegles, Tuch unterm Sat-
tel.
fegt, decken, hüllen. prf. et impf.
fedfu.
aisfegt, verdecken, verhüllen.
apfegt, bedecken, undecken.
atfegt, die Decke aufmachen,
enthüllen.
fafegt, zubreezen, zuschnal-
len.
usfegt, aufdecken, überdecken.
fegtees, sich decken.
buhs fegtees, ká willane
teek apkahrt, man muß
sich strecken nach der
Decke.
apfegtees, sich bedecken.
usfegtees, sich blößen. L.
fegs, m. Decke.
aisfegs, Verdeck.
apfegs, usfegs, Decke.
galwas apfegs, Schleyer.
feggums, apfeggums, Decke.
fehdeht, sitzen. prf. fehdu.
apfehdeht, besitzen, belagern.
allus apfehdejees, Bier ist
verschaalt.
fehdamá weeta, Sitz.
fehdetaji, einquartierte Solda-
ten. Kiefl.
fehdeklis, Gefäß, Stuhl, Bank.

fehdiinah, sitzen lassen, auf den
Stuhl setzen.
fehgelis, Segel, it. Siegel.
ar pilnahm fehgelehm no-
eet, absegeln.
fehgeleht, segeln, it. siegeln.
aisfehgeleht grahmatu, einen
Brief zusiegeln.
atfehgeleht grahmatu, einen
Brief entsiegeln.
fehjis, ist das Prät. sowohl von
feet als feht.
fehjams laiks, Saatzeit.
fehja, Saat, besäetes Feld. (von
feht.)
fehjas putns, Roggenvogel,
Brachvogel.
fehju mehnefs, Maymo-
nath.
atfehja, atfejja, Seitenband
an der Femerstange. (von
feet.)
fehjejs, Säemann.
fehjums, Saat, besäetes Feld.
apfehjums, ein besäetes Stück.
atfehjums, die späte Saat.
usfehjiba, die Endigung der
Saat.
fehka, fehks, gemähertes Gras
für Pferde und Vieh.
fehkla, Saat, Saamen, it. Kern
im Obst. (von feht.)
fehklú dahrs, Rüchengar-
ten.
fehklenize, Saatstoß.
fehklóht, apfehklóht, besaamen.
fehklotees, apfehklotees, sich be-
saamen, sein Geschlecht
fortpflanzen.
Behlpils, Selburg, von den alten
Behlen, die in der Lief-
ländischen Chronik Seelen
genannt werden.
fehlenischi, die uralten Ein-
wohner im Selburgischen.
fehmalis,

fehmalis, Kobig. L.
fehmalis, Hülsen, Schrauben, Trá-
ber.
fehnalú laudis, schlechte
niedrige Leute.
fehnalú Wahzis, ein unäch-
ter Deutscher.
lauschu fehmalas, Abschäum
von Leuten, schlechter
Wibel.
fehne, Riezen, Pilze, Erdschwamm
fehne eet, Riezen lesen.
fehneceks, Riezenleser.
fehopilis, Selburg, wird fälschlich
also genannt.
fehns, ein Jung oder Knabe.
fehna, Schlamm, Verschlämmung
der Aecker, L. pl. feh-
ras, Kummer, Leid, Be-
trübniß, Gram.
notfehroht, verschlammten. L.
fehrotees, sich verschlammten, L.
it. trauern, Leid tragen.
notfehrotees, sich abbärmen.
fehrodees, fehredisch, Waifelein.
fehrodeis, Patient. L.
fehrodis, a, kränklich, siech. (von
firt.)
aktins-fehrodis, blutflü-
sig.
uhdens-fehrodis, wasser-
süchtig.
melmenu-fehrodis, gicht-
brüchig.
fehroliba, Kränklichkeit, Siech-
heit.
fehrolis, kränklicher Mensch,
ein Siecher. L.
fehrga, Krankheit, Seuche. (von
firt.)
wehdera fehrga, Bauch-
fluß.
aktins fehrga, Blutgang,
rothe Ruhr.
kaltama, oder dellama

fehrga, Schwindsucht,
Dürresucht.
fehrgonis, Patient. L.
fehrrkels, Zirkel. L.
fehrrknis, Harst von Schnee. L.
fehrrma, Rauchfrost. L.
fehrrmaukfeh, fehrrmuklis, Piel-
beerenbaum. E. L.
fehrrmulis, Wiesel, Hermelin.
fehrrs, m. Schmelz.
fehrrna, Harst überm Schnee.
fehrrnu mehnefs, März-
monath.
apfehrrnecees, einen Harst se-
hen.
zeitlich apfehrrnejees, der
Weg ist (die Nacht) über-
frozen.
fehrrst, einen im Spaziren besu-
chen. prf. fehrrschu, si,
sch. impf. fehrrfu. fut.
fehrrschu.
fehrrstees, sich einander besuchen.
fehrrst eet, eet fehrrstees,
spaziren gehen.
isfehrrst, isfehrrstees, gmüglích
spaziren, guug ausspazi-
ren.
fehrrt, eefehrrt, Korn in der Riegen
zum Dörren aufstecken. pf.
fehrru, rri, rē. impf. fehrru.
fehrrsche, Kariolchen.
neffama fehrrsche, Sänfte.
fehrrst, sitzen. prf. fehrrschu, di, seh.
impf. fehrrdu. fut. fehrrdi-
schu.
apfehrrst, besitzen, belagern.
fehrrstees, sich setzen.
wikkahm behrdahm buhs
mittetees un fehrrstees, alle
Plagen müssen sich en-
den und aufhören.
apfehrrstees, atfehrrstees, peefeh-
stees, sich hinsetzen, nie-
dersetzen.
fafehrrstees,

fafelstees, sich senken.
 feht, säen. prf. et impf. fehju.
 apfeht, besäen.
 atfeht, die Spätsaat thun.
 usfeht, ein Theil, oder auch die völlige Saat säen.
 L.
 fehteets, eefeheteets, peefeheteets, für sich säen.
 fehta, umzäumtes Baugesinde, it. Zaun.
 kas tanni fehtä dshwo? wer wohnt in diesem Gesinde?
 kam fehtas in was für ein Gesinde gehdrest du? L.
 ar fehtu aptafshu, bezäumen.
 ais fehtu eet, gehen seine Nothdurft zu verrichten.
 fehtas ballofchi, zahme Tauben.
 widdfehta, ein Gesinde, das unter den andern in der Mitte steht.
 fehtmalla, Zaun ums Gesinde.
 fehtmalneeks, wird auch ein Bienenstock genannt.
 fehtih, zäumen. L.
 aisfehtih, umzäumen.
 apfehtih, bezäumen, verzäumen.
 fehtas lofshu, wild Ephen.
 fehtawa, Saftpudel.
 fehweh, Schwefel.
 feija, feijs, Gesichtsbildung, Physiognomie. L.
 weenä feijs, einander ähnlich. L.
 kas kriht us mahtes feiju, er sieht der Mutter ähnlich.
 feije, derjenige Kufem beym Bierbrauen, daraus das Bier läuft.
 feinoles, Lungenkraut. L.

lekke, Strumpf.
 lekku walnis, der obere Rand am Strumpf. L.
 kablekkes, ihtas lekkes, Halbstrümpfe, die nicht bis an die Waden gehen.
 fekkums, Mistgabel, (it. Förderung von fekt.)
 fekls, a, flot, untief, wo man durchwaten kann. (von fikt.)
 feklä, auch fekli us - eet, stranden.
 feklis, feklums, Untiefe.
 fekmes, Förderung, das Gedeihen.
 nefekme, Mißglück, Kreebsgang, Unsegen, Ungedeihen.
 fekmeh, Arbeit fördern, (it. spüren, nachforschen, auf der Spur nachkommen, L.)
 fekmigs, fordersam, förderlich.
 fekschkeht, apfekschkeht, sich ganz schweinish halten, besonders Hände und Füße ganz besudeln und nicht waschen. L.
 fekste, Kamm am Hahn oder Henne.
 fekt, einer Spur oder einem Zweck zueilen, L. it. unterscheiden. E.
 fekteets, sich fördern, Arbeit von Händen gehen, gedeihen.
 ne fekteets, ungeheißlich seyn, nicht vorwärts gehen.
 ne fezzahs ne weizahs, es will und will nicht.
 sellejs, Abschnitt an den Holzstäben. L.
 sellerijs, Sellerie.
 selliga, Sperrfette. L.
 sellis, Handwerksgefell.
 selmes, uhdens selmes, Wassergüsse. E.
 selminis,

selminis, Siebel. L.
 sel, anstatt dseht, brennen wie Messeln.
 falschi eefekt, die Schlangen stechen. E.
 sel, grünen, it. emporkommen. prf. lekku, li, it. impf. fehlu.
 atsel, wieder herfürgrünen.
 eefelt, eingrünen, eingrasen.
 pahrselt, überwachsen.
 faset, verwachsen.
 seltenes, ein Gesträuch mit violetter oder gelber Blüthe, kleiner als die Bocksbeeren.
 selts, m. Gold.
 selta gabbali, Goldstücke.
 selta nauda, Dukaten.
 Der Genit. selta, wird auch bey allem gesagt, was man lieblich nennen will, als:
 selta mahmulinna, trantes Mütterchen.
 selta lihgawinna, Engelskind, Scharmante.
 selta pukkite, allerliebstes Blümlein &c.
 seltnessis, großer Herr.
 selkums, seltanums, das Goldgelbe.
 pauta, oder ohles selkums, Dotter im Ey.
 seltsch, Goldfinger.
 selkens, selrans, gülden, goldgelb.
 seltena fahle, Orleans, (Orlean.)
 seltenite, golden Mädchen, scharmanten Kind.
 selteht, gelb färben, it. vergulden.
 apselteht, apseltoht, vergulden, übergulden.

Semgalleeschi, Semgaller, Niederländer. (cf. not. bey gals.)
 semlikka mehnefs, hieß zur Heidenzeit der Oktober.
 semme, Erde, Land, Acker.
 us semmes gulleht, auf der Erde liegen.
 pee semmes gulleht, das nieder liegen, krank seyn.
 pee semmes gahst, nieder, zu Boden werfen.
 us semmes puffi, niederwärts.
 no semmes, irden, irdisch.
 semme, nieder, unten, herunter.
 kahp semme, steig herunter.
 semme juhgt, abspannen.
 labbu semmes gabbalu, eine gute Strecke.
 juhst semmes, eine Meile weges.
 us semmehen eet, aufs Land ziehen.
 us jaunu semmi eet, ein Neusaß werden.
 semmes faudis, Eingesezene, Eingeböhrene.
 semmes teefa, Landgericht, maifes semme, fruchtbares Acker.
 semmturris, Landmann, der eben kein Bau ist.
 semmedeggas, ausgebrannt Kiststand.
 semjup, unterwärts, niederwärts.
 semsch, f. semma, niedrig, it. demüthig.
 semmesä weetä, unten an.
 semmigs, niedrig.
 pafemmigs, demüthig.

semmejs, semtigs, niedrig, un-
tersehgig. L.
semniks, irdisch, it. Land-
männisch.
semnikka walloda, Lan-
desprache, Mutterspra-
che.
semniba, Niedrigkeit.
pafemmiba, Demuth.
semneeks, f. eeze, Baur, Bäurin.
jaunsemneeks, jaunsemnis,
Neusaas, neugesetzter
Baur.
semniks, bäurisch.
semnikka walloda, die un-
deutsche Bauersprache.
semnikka runnant, it. trisch
sprechen.
semmoht, pafemmoht, erniedri-
gen.
semmenes, semmes ohgas, sem-
min-ohgas, Erdbeeren.
semmes appisi, Ehrenpreis, ein
Kraut.
senkis, ein kleiner Jung.
fenn, lange, längst.
fenn laikam, vorlängst.
fenn deenas, vor langer
Zeit.
ne fenn, unlängst, neulich,
jüngst.
no fennenes, von langer Zeit
her.
fenneneeks, der vor Alters her
ist. L.
fennetees, afennetees, sich längst
entwöhnen, lange wovon
abgekommen seyn.
fenzis, alter Einwohner, lang
Eingesessener. L. pl. fen-
tschi, Familie, An-
hang. E.
septini, f. as, sieben.
septin padesmit, septin paz-
mit, siebenzehn.
septin definit, siebenzig.

septits, a, d. d. d. siebende.
septita padesmita, auch sep-
tin paznita nodakta, im
siebenzehnten Kapitel.
ferde, Mark im Baum.
fers, m. Korn, was in der Riegen
zum Dörren aufgesteckt
wird.
ferrus west, Korn zu die-
sem Zweck anführen.
ferrus kult, das gedörrte
Korn dreschen.
peefers, der Ort unter der
Dörre, wo Malz in die
Keim gelegt wird.
fesch, f. as, sechs.
feschpadesmit, feschpaz-
mit, sechzehn.
feschdefinit, sechzig.
feschpazmita nodakta, im
sechzehnten Kapitel.
fests, a, d. d. d. sechste.
festa padesmita nodakta,
im sechzehnten Kapitel.
fesdaena, Sonnabend.
festala, eine Kuh oder Kalb,
das am Sonnabend ge-
bohren.
fesks, m. (is) Fists, Teufels-
kind, it. ein Taschendieb,
der der Bauren Brod-
säcke gern bemauset.
fessers, m. Sechser.
fests, siehe fesch.
few, der D. und Acc. von fewis,
selbst. Siehe Gramm.
fewischks, a, ein Besonderer.
fewischki, adv. allein, beson-
ders, zumal, fürnemlich.
fezz, Präpos. nebenhin, langst vor-
bey.
fezz wiju, neben dem Zaun
vorbey.
fezzen, Adv. langst vorbey, für-
über, nebenhin.
fezzigs, siebenzig.

fezzigs, a, was sich fördert. (von
fektors.)
fezzigas dirnas, wo die
Mahlgäste bald beför-
dert werden. L.
ne fezzigas dirnas, wo es
mit dem Mahlen langsam
hergeheth.
fi, wird obervwärts fast in allen
Compositis eingestekt,
als: fahirunnatees, an-
statt farunnatees, sich
besprechen.
fibt, apfibt, wie vom Bliz gerührt
oder geblendet werden.
prf. sibbu. impf. sibbu. L.
azzis apfihb, die Augen
werden wie geblendet. L.
fbbins, fbbens, Bliz.
bulla fbbens, das Wetter-
leuchten.
fbbinus meit, stark blihen.
fbbicht, fbbnecht, fbbinaht, be-
strahlen, blihen, wetter-
leuchten. L.
apfbbnecht, anstrahlen. L.
nofbbnecht, abstrahlen. L.
fbbohgs, der Bogen oder Schwib-
bogen an den Gewölben,
z. E. am Ofenloch. L.
fhdals, Soch, Muttermilch. (von
fhdieht.)
fhdie, Seide.
fhdiehu drehbes, seidene
Kleider, Seidenzeug.
fhdens, fhdeni, Erbsen und Weiz-
en zusammengekocht. E.
fhdie, Prät. von fhdit.
noshdie fhdens, abgefängt
Kestel.
pahrhdie, übersängt.
weenfhdie, ein Lamm, das
allein bey der Mutter ge-
fogen.
fhdams behrens, fhdamajs,
Säugling.

fhdals, fhdieks, Soch.
[fhdie, m. Soch. L.]
fhdieht, fhdinaht, säugen, ei-
nem Kinde die Brust ge-
ben.
atfhdieht, jung Säugvieh ab-
gewöhnen.
nosfhdieht, absäugen.
pahrhdieht, übersäugen.
fhdite, ein Säuglamm, Säug-
kalb ic.
atfhdite, ein abgewöhntes
Lamm, Kalb ic.
fhdetaja, Säugamme.
fihga, Trappe, ein Vogel.
fihges, Schnepeln.
fihja, siehe fija.
fihjaht, siehe fijaht.
fihka, Schnepel, ein Fisch.
fihks, ka, klein, dünn, gering.
fihki lohpi, klein Vieh.
fihki graudi, kleinröthig.
fihka nauda, klein Geld.
fihka balis, schwache
Stimme.
fihkas, wilder Portulack.
fihkts, a, zähe, it. karg.
pafihkts, sparsam, genau.
fihkstiba, fihkstums, Zähig-
keit, Kargheit.
pafihkstums, Genauigkeit,
Sparsamkeit.
fihkstiht, fihkstitees, zähe wer-
den. L.
apfihkstiht, zähe werden. L.
fihkt, rauschen vom Kochen. E. prf.
et impf. fihzu.
fihle, Kresse, it. Eichel.
azzu fihle, azzu fihlite,
Augapfel.
fihlotne, ein mit Korallen be-
setzter Weiberrock.
fihle, Meise, eine Art kleiner Vögel.
fihlite, Glückskind, ist ein
Schmeichelwort. fihleicht,

sichicht, aus dem Vogelgeschrey
wahr sagen, Glück sagen.
eesichleht darbu, ein Werk
glücklich oder unglücklich
ansagen, (it. ein Werk
versuchen. L.)
sichnecks, Wahrsager, Glück-
sager.
sichls, m. Marquard.
sichme, Zeichen, Merkmal, it.
Beispiel, Bildniß, it.
Probe.
brihnuma sichme, Wunder-
zeichen, Wunderwerk.
sichme ar ko apdsimmis,
Mahl am Leibe.
rakitu sichme, Buchstabe.
sichmi dedsinacht, ein Zei-
chen einbrennen, it.
brandmarken.
preck sichsichme, Järbild, Mu-
ster.
sichmite, rakstita sichmite, Zet-
tel, Schein.
sichmecht, zeichnen, bilden, for-
miren.
nosichmecht, abzeichnen, it.
wahrnehmen, bedeuten,
fürbilden.
ko hunu nosichmecht, ein
bßes Anzeichen geben.
usichmecht, erinnern, it. an-
geben, z. E. einen Läufer
ling von der Obrigkeit. L.
sichmetajs, Zeichner.
semmes nosichmetajs, Land-
beschreiber.
sichmeklis, Zirkel, Reißmaß,
oder sonst etwas, womit
man ein Zeichen macht.
sichmalis, sichmelis, der ein W-
zeichen oder Mahl am
Leibe hat.
sichmlemt, aus gewissen Zeichen
wahr sagen.

sichmlehmis, Zeichendenter.
sichpa, Orkan, heftiger Sturm. L.
sichpols, m. Zwiebel.
sichschu, G. pl. von sichs, Seide.
sichst, saugen. prf. sichschu, di. sch.
impf. sichdu. fut. sich-
dichschu.
sichst, ist nur in den Compositis ge-
bräuchlich. praf. sichstu,
impf. sinnu.
atsichst, erkennen, in sich gehen.
pasichst, kennen, erkennen.
ne sichtin ne pasichstu, ich
kenne ihn gar nicht.
pasichstams, Bekannter.
apichstees, sich bekannt ma-
chen.
pasichstees, sich einander ken-
nen.
sichstars, sichters, Bernstein, (it.
Krystall. L.)
sichstis, Jägerpieß. L.
sichsws, a, zähe, it. barsch, groß-
haltend, unversöhnlich.
sichsws eenaidnecks, ein
arger hartnäckiger Feind.
sichsws fahrms, beißende
Lauge.
sichswe, scharfe Materie, schar-
fes Del, it. Mistlaiche.
sichja, sichje, (sichja) Streckbalken,
Unterhalten.
sichjaht, (sichjah) sichten, sieben,
beuteln.
isichjaht, aussieben.
sichjas, isichjas, Hleven.
sichjamajs,beutel zum Beuteln.
sichkas, sichko. ic. siehe kas.
sichkine, Ritzen.
bichschu sichkines, Hosens-
bänder.
sichknenecks, Riemen.
sichkpahrne, Fledermaus.
sichkt, isichkt, sichkikt, verfeigen,
vertrocknen, stot werden,
fallen

fallen wie Wasser, das
da schwindet. prf. sich-
ku, zi, k. impf. sichku.
prat. sichzis.
sichkchers, Sekretär.
sichkischki, eine Art Schachtel-
halm. L.
sichkicht, wärmen. prf. sichdu. (von
sichst.)
sichkinalacht, warm machen.
sichkwalwischki, sichkwalwini, Brunel-
len.
sichkans, a, bläulich, blüerant.
sichkans sichg, Stachelhaar-
pferd.
sichkis, Heering.
duhmös sichkawehts sichkis,
Bückling.
dabbusi sichki ar peezahm
astehm, du wirst einen
Heering mit fünf
Sawangen, d. i. eine
Chreige bekommen.
sichkubikis, (e) Heeringonase,
Heeringstamer.
sichknes, Kimmel, oder Gommüt.
Obl.
sichknts, sichkntis, Polster, it.
Kranz am Gommüt.
sichkamas sichles, Indigo.
sichknes, Blaubeeren.
sichk, m. Tannenwald, Forst, Ge-
holz, Ballenwald.
sichk, Heide.
sichkille semme, Heideland.
sichkille kohks, Valfen, der
auf Heidegrund gewach-
sen und hart und taug-
lich zum Bau ist.
sichkille mehnests, der Septem-
ber, weil alsdenn die
Heide blüht.
sichkille, Trog, Krippe.
sichkilleins, walsicht von großen
Ballen.

sichk, auch sichsch, f. sichk, blau.
sichsch un melns sichkuls,
braun und blau zerprü-
gelt.
sichkilla wahrna, Mandelkrähe.
sichkilla-azzi sichst, ein blau Aug
schlagen.
sichkillum, das Blaue, it. blaues
Mahl oder Flecken.
sichkillas sichles, Indigo.
sichkillocht, blau färben.
sichkilt, sichkilt, warm werden. prf.
sichkiltu. impf. sichkiltu.
sichkirts sichk, oder sichkilt, das
Herz wird bewegt.
atsichkilt, sichkilt, sichkilt, warm
werden.
sichkiltis, a, warm.
kiltis sichk pee ahdas, du
wirst Schläge bekommen.
sichkiltis, verschlagen warm.
sichkiltu pee dwechfels, die natür-
liche Lebenswärme. L.
ne palikke sichk pee dwechfe-
les, es blieb kaum das
liebe Leben, so kapp und
kahl wurde er gemacht.
sichkiltu no dwechfels nemt, ei-
nem nehmen, was er bey
Leib und Seele hat.
sichkiltums, die äußerliche Wärme.
sichkaimnecks dohd sichkiltumu,
der Wirth giebt frey
Holz.
sichkims, Gefimse.
sichkims, hundert.
sichkims, a, d. d. d. hunderte.
sichkintukahja, eine Art von braunen
Wärmeru mit sehr vielen
Fäßen, Böttcher ge-
nannt.
sichkintunge, Singlied, Gesang, Ode,
Arie.
sichkintupjamas sichg, Lieder,
die Weiber und Mäd-
chen

chens beym Spinnen sin-
gen.
singeht, diese Lieder singen.
kana, Nachricht, Kundschaft, it.
Wissenschaft, Erkennt-
niß.
sinau doht, zu wissen thun.
sinau dabbuht, Nachricht
bekommen, vernehmen.
sinau turreht, wohl behal-
ten.
sinau likt, sich wohl mer-
ken.
tas buht manna sinna, das
werd ich schon wissen,
das wird meine Sorge
seyn.
ar sinnu darriht, mit Vor-
bedacht, mit Ueberlez-
gung thun.
ar mannu sinnu, mit meis-
nem Bewußt, mit meis-
ner Einwilligung.
tas ne par sinnu eet, das
geht nicht recht.
Kungu sinnaas, herrschaftli-
che Affären.
buhmeistera sinnaas, Bau-
wissenschaft.
leela sinna, große Kunst
oder Wissenschaft.
augtas sinnaas, Philosophie.
atlinna, Erkenntniß.
nesina, obn Verstand, blind
herein.
nesina likt, aus der Aht
lassen.
nesina gahjis, es ist aus
der Aht gelassen.
nesina, ta nesina, der un-
wissende Tropf.
pasma, Begreif, Einsicht, it.
Bekannthschaft.
pasmaas darriht, Bekannt-
schaft machen.

apfinaht, benachrichtigen,
kund thun.
falsinaatees, rathschlagen, sich
untereinander verneh-
men, Verständniß mit
einander haben, in ein
Horn blasen.
sinnaht, wissen. prf. sinnu.
ko tas mulkis sinn, was
weiß der Maulaffe.
sinn ka ees, freylich wird
er gehen.
tur, ne sinn kas, nahk, dort
kommt etwa jemand.
wiesch, ne sinn kurr, ees,
er wird Gott weiß wo
hingehen.
lai ka sinn ka strahda, er
mag arbeiten, wie er
wolle.
ka sinn kur gahjis, er mag
gegangen seyn, wohin
er wolle.
apfinaht, Nachricht haben.
pahrfinnaht, gar wohl wis-
sen.
sinnaatees, sich wohl verstehen.
apfinaatees, sich bewußt seyn.
falsinaatees, sich einverstän-
digen.
sinnaas, bekannt, kund, kund-
bar, unleugbar, it. frey-
lich, ja wohl.
sinnaas firds, das Bewis-
sen.
sinnaachana, das Wissen, die
Erkenntniß.
apfinaachana, Bewußtseyn,
Gewissen.
sinnaatajs, Wissender.
teefas sinnaatajs, Rechts-
verständiger.
sinnaateeks, einer, der um die
Sache weiß.
sinnepes, Senf.

sinnis,

sinis, ist das Præt. von sht. impf.
sinnu.
atlinnis, der etwas erkannt
und zu Herzen genom-
men hat.
pafinnis, der einen als einen
Bekanntem erkannt hat.
atlinnejs, der es erkennet
und zu Herzen nimmt.
sinale, Klammer, eiserne Kram-
pe, it. das Eisen am
Krummholz, wo die
Bauren Ringe einzuhän-
gen pflegen.
sinimeeks, Schwarzfänsler. L.
firds, f. Herz, it. Muth. dim.
firsina.
labba firds, ein gutes
Herz.
no firds, von Herzen.
sinnama firds, Gewissen.
firds-prahs, Neigung des
Gemüths, Ernst, Vor-
satz.
telwa firds, Vaterherz,
väterliche Gesinnung.
lohpu firds, viehisch Ge-
müth.
leela firds, heißt nicht
Großmüth, sondern Mi-
den, Bosheit
tukichä firdi, noch nüt-
tern, ungeessen.
firdi likt, beherzigen, zu
Herzen nehmen.
pes firds eet, zu Herzen
gehen.
zaur firdi eet, gerührt
werden.
firds nekias us to, ich ha-
be eine Neigung dazu,
oder eine Begierde dar-
nach.
firds silt, das Herz wird
vom Affekt bewegt.

firdi greech, mir wird
schlimm.
firdi greech skattoht, das
ist ein Jammer anzuse-
hen.
firds-drohseh, freymüthig,
kühn.
firds-schehligs, barmherzig.
firdi ehst, sein Herz na-
gen.
fird-ehsti, Herzeleid, na-
gender Kummer.
fird-ehstotees, sein Herz
fressen.
pafirds, Magen. L.
peefirds, Herzgrube.
firdigs, a, heißt nicht herzlich,
sondern herzhast, eifrig,
frisch, it. ernstlich, flei-
sig, it. böshast, nichtsch.
drohseh firdigs, der sich
wagt, Baghals.
zeetfirdigs, hartnäckig.
leelfirdigs, böshast, nichtsch.
weenfirdigs, einträchtig.
schehlfirdigs, mitleidig.
gruhtfirdigs, schwermü-
thig.
lehtfirdigs, weichmüthig,
sanftmüthig.
firdiga buhschana, eifri-
ges Bestreben, Fleiß.
firdigi apzerreht, mit al-
lem Fleiß nachdenken.
firdiba, Herzhaftigkeit.
gruhtfirdiba, Schwermüth.
schehlfirdiba, Mitleiden.
firdeklis, hitziger Kopf. L.
firsnigs, a, herzlich
firsnigi luhgtees, herzlich
beten.
firditees, etwas zu Herzen neh-
men, wird von vielen
Affekten, sonderlich vom
Zorn und Eifer gesagt.
firdotees.

firdotees, sich berzen, umarmen.
firdifchana, Eifer, Zorn.
firdfenes, (firdfenaji) Angelika.
firdlineeks, Pferddegänger. (von
firgs.)
firdfis, Prät. von firgt.
apfirdfis, krank befallen, er-
kränkt.
firdfin firgt, sehr krank danie-
der liegen.
firdfitis, fieber, schwächlicher,
kränklicher Mensch. L.
firds fables, Wibernekswurzel, Pin-
pinelkraut. L.
firgs, m. Pferd.
mekcha firgs, Kameel.
firgu audfinazchana, Stüt-
terey.
firgu akmins, Gips, L.
weil die Wenden eine
Pferdesalbe davon ma-
chen.
firgu sohbi, Mutterkorn,
die langen schwarzen
Körner im Roggen.
firgt, kränken, krank seyn. prf.
fehrgu, impf. firgu.
prat. firdfis.
firdlin firgt, sehr kränken.
apfirgt, eefirgt, kafirgt, er-
kränken.
nofirgtees, sich vergrämen.
firgu aschlees, lang Schachtelhaln.
L.
firgu nadshchi, Benediktenwurzel.
W.
firgu pantai, große länglichte
Worcheln. L.
firgu putns, Dampfsaf. L.
firgu skahbenes, Grundwurz,
Guterheinrich, ein Kraut.
fircls, f. (e) Schaafscheere.
firms, a, riesigrau., greiß.
firmoht, grau werden.
nofirmoht, ganz greiß wer-
den.

firneklis, (Obl. dširneklis) E. fir-
nakkis, Spinne, pl.
Spinneweben.
firnekta tihkls, Spinnge-
webe.
firneklis auch sawu tih-
kla, die Spinne spinnet.
firai, Erbsen.
faldi firai, Zuckererbsen.
fochdraim firai, große
graue Erbsen. L.
pelles firai, Habichtserb-
sen.
firpe, Sichel.
firrohbs, Brunnenkasten, Kasten
unter der Brücke.
firroht, firraht, firrotees, herum-
basen, Nachbarn bes-
suchen, schwarzen, it.
marodiren, auf Parteyen
ausgehen.
firrotajs, Herumstreifer, Schma-
rotzer.
firreneeks, Parteygänger.
firis, eine Art großer Wespen
oder Hornisse.
firsniha und firsnihs, siehe firds.
Sichchi, ein Geschlecht von Letten,
an der polnischen Grenze.
sislis, Stod, Stab, Stecken.
siffenis, Heuschrecke.
sist, schlagen, prügelt. prf. et impf.
sittu. fut. sittäschu.
eefist, ein paar Schläge ge-
ben.
nofist, verb zerschlagen, zer-
prügeln.
pahrist, entzweyschlagen.
pahrist galwu, den Kopf
zerschlagen.
peefistees, sich einfinden, wie
ein Schmerz.
sakit, ganz zerschlagen.
uskist, aufschlagen, it. Hand-
schlag geben.

isfitees,

isfitees, ausschlagen, Stuz-
gen setzen oder gewin-
nen.
sittis, Prät. von sist.
sittceens, ein Schlag, Puff.
sittcejs, Schläger.
usittiba, Handschlag.
sivens, Ferkel.
sivenze, eine junge Sau.
sivkahnis, Fischhahr, ein Vogel.
L.
siv, f. Fisch. dim. sivitaba.
skabrs, a, splittericht, it spitz-
fingig, schlau, empfind-
lich, E. it. stink, hur-
tig. L.
skabrs azzis, scharfes Ge-
sicht. L.
skabri dšihwoht ar seewu,
mit seinem Weibe hart
umgehen, sie scharf hal-
ten.
skabrus, Spitzfindigkeit,
Schlaunigkeit, verschied
Verfahren. L.
skabbarga, Splitter.
firds-skabbardšintch, et-
was, so einem ans Herz
gewachsen. L.
mahtes firds-skabbar-
dšintch, der Mutter
Herzblatt oder Liebling.
L.
atškabbarga, Widerholz, Ge-
gensplitter. L.
skabbargoht, splittren. L.
skabbargotees, abspittren. L.
istkabbargotees, zersplittren.
L.
skaddinaht firgu ar peefcheem,
Pferd anspornen. E.
skahbenes, Sauerampfer.
firgu skahbenes, Grund-
wurzel, Guterheinrich.
L.

fkahbs, a. sauer.
pafkahbs, säuerlich.
fkahbains, säuerlich.
fkahbums, Säure.
fkahbt, sauer werden. praf.
fkahbitu, impf. fkahbu.
apfkahbt, veriduren.
eefkahbt, etwas säuerlich
werden.
eefkahbis, säuerlich, was
einen Anjatz zur Säure
hat.
faskahbt, versäuren.
faskahbis, ganz versaut.
fkahdre, anstatt fkahrde, Blech.
L.
fkahds, m. (fkahde) Schade und
Unglück.
fkahdigs, schädlich, schadhast,
gefährlich.
fkahdneeks, der einen Schaden
oder was Böses verübet.
fkahdeht, schaden.
apfkahdeht, beschädigen.
apfkahdetees, schadhast, feh-
lerhaft werden.
fkahnfeh, fkahns, f. na, natür-
lich sauer. L.
[fkahpstiht, apfkahpstiht, wie
Metall beschlagen. L.]
fkahrde, auch fkahrds, Blech.
fkahrdeles, Flittergold.
fkahrdneeks, Klemptner.
fkahres, rattu fkahres, der Rump
am Baurwagen.
fkahrzi, fkahrnes, Scharren,
Fleischbank.
fkahrst, atkahrst, verspüren, mer-
ken, gewahr werden, in-
ne werden. L.
nofkahrst, abmerken. L.
fkaida, (e) Spon. pl. Späne.
fkaidinaht, atkaidinaht, ab-
spänen, Holz verjün-
gen.

fkaidrs-

fkaidrs, a, hell, klar, rein, deutlich, it. redlich, aufrichtig.

fkaidrâ wahrdâ nofaukt, ausdrücklich nennen.

nefkaidri runnaht, binnemaüsch reden.

fkaidrums, fkaidriba, Klarheit, Helligkeit.

fkaidroht, klar machen, läutern.

apfkaidroht, erleuchten.

atfkaidroht, aufklären.

isfkaidroht, erklären, deutlich machen, aufklären, erhellen.

usfkaidroht, erläutern.

fkaidrotees, (otees, klar werden.

atfkaidrotees, wieder klar werden.

isfkaidrotees, ganz deutlich und einleuchtend werden.

fkaischkis, Zahl, Ziffer, Nummer. L.

fkais, apfkais, böß, unwillig werden, sich erzürnen. præf. fkaistu. impf. fkaitu. fut. fkaistichu.

apfkaistees, sich ärgern, unwillig, zornig werden, (it. ungeduldig seyn. L.)

eefkaistees, sich zu erzürnen anfangen.

fakaistees, erbittert werden.

fkaisite, ein lang und schmal gewachsender Baum, it. eine Hopfenstange. L.

fkaisis, a, schön, schmuck, hübsch, fkaistums, Schönheit.

isfkaisiht, auszieren, ausputzen, säubern. L.

fkaisitees, sich putzen, zieren. L. bitteres faulé isfkaisfahs,

die Bienen putzen sich in der Sonne.

fkaitiht, zählen. præf. fkaitu.

pahtarus fkaitht, das Gebet halten, kommt vom Vaternosterzählen her.

pakkal fkaitht, nachsagen, was der andere vorsagt.

fkaitlusfkaitiht, nummeriren.

atfkaitiht, zurückzählen, subtrahiren.

eefkaitiht, in die Hände zählen.

isfkaitiht, auszählen.

nofkaitiht, abzählen, it. das Gebet verrichten.

pahrfkaitiht, überzählen.

faskaitiht, zusammenzählen, addiren.

usfkaitiht, drüber zählen.

weens bija usfkaitihts, ein war zuviel gezählt.

eefkaisitees, sich selbst mitzählen.

pahrfkaisitees, sich verzählen, sich im Zählen versehen.

fkaitlis, fkaitsa rakits, Zahl oder Ziffer, it. Nummer.

fkalbes, Schwertelkraut.

fkalbi, laut und deutlich, daß man von weitem hören kann.

fkalbis, Queerholz in der Gabel des Pfluges. L.

fkaldes, Kalnuß. L.

fkaldiht, spalten. act. præf. fkaldu.

wahrdus fkaldiht, Worte in Sylben zertheilen. L.

faskaldiht malku, Holz zusammenspalten.

fkalgans, gespalten Holz.

fkalgana behrns, unächt Kind. L.

fkalla,

fkalla, auch fkals, Vergel, Holzfaßel, weil es gepliffen wird.

fkallu malka, Vergelholz.

fkalles, Schollen, eine Art Fische.

fkalloht, spülen, aufwaschen.

rikli fkalloht, gurgeln.

eefkalloht, durch Einpülen unrein machen.

isfkalloht, ausspülen.

nofkalloht, abspülen.

nofkalloht to mehnefi, wenn es im neuen Licht etwas regnet.

faskalloht, durch einander spülen.

fkallch, ita, distinkt, gleichsam auseinander gepliffen. L.

fkalla rikkle, helle Stimme.

fkallas aufs, scharf Gehör. (fkallch rutks, barscher Rettig. L.)

fkalli, distinkt, rein, deutlich, it. das sich wohl reimt und gut klingt.

fkalli runnaht, laut und deutlich reden.

fkalli dūrdeht, leise hören.

fkalli gulleht, leise schlafen.

fkandeh, klingen, schallen, it. erschallen lassen, anstimmen.

nofkandeh, einen Schall oder Klang geben.

fkandinah, Geklingel machen.

paskandinah, anstimmen.

fkangals, Stück von einem dicken Vergel.

fkanneht, klingen, schallen, tönen, lauten. præf. fkannu.

atfkanneht, wiedererschallen.

paskanneht, erklingen.

fkanech, f. ana, it. fkannigs, a, laut schallend.

fkanna bals, helle durchdringende Stimme.

fkanna, (fkans L.) Klang, Schall, Ton.

atfkanna, Widerschall, Echo.

fkannums, der Klang.

fkanktis, (e) Schanze.

fkappeht, schaffern, herfürlangen. præf. fskappeju.

aisfkappeht, hinschaffen.

atfkappeht, herschaffen, herbeschaffen.

nofkappeht, wegschaffen, hinschaffen.

fkappis, (e) Schaff, Schranken.

[fkapfinatta, ein Stück besungte aber unaufgerissene und unbesät gebliebene Bindung. L.]

fkapfih, apstapfih, befrähtmen, durch warmen Hauch oder Rauch beschlagen, wie blankes Metall, wenn es aus der Kälte in die Wärme kommt. L.

fkarbe, atfkarbe, widerständiges, widerstoffiges Holz. L.

fkarbitees pretti, widerständig, it. widerspenstig seyn. L.

atfkarbitees, widerspenstig, zuwider, aufstößig seyn. L.

atfkabis, atfkabinich, Gegeuwiß im Holz, it. ein Widerspenstiger, Nussstücker. L.

krampis ar atfkarbeem, ein Krampfen mit Widerhasen.

atfkarbigs, absplitterig, it. abtrünnig, aufstößig. L.

fkarbele, ein abgespalten, abgerissen Stück, it. zerrissener Lumpen.

faskarbeleht, in Stücklicher zertrauen.

fkardeli, Goldflittern. [Nferderattsen. L.]

fkarpis,

fkarpjijis, Skorpion.
 fkarra, Lumpen, Tuch, (pl. Zottern, Krause Welle. L.)
 fkarraains, zerlumpt, zotticht.
 fkarraains funs, Pudel, zottiger Hund.
 fkarraaini padebbeschi, zer-rissene Wolken, (Lümmers-wolken.)
 fkattiht, schauen, sehen. prf. skattu. apfkattiht, beschauen.
 eefkattiht, erblicken.
 isfkattiht, gnüglieh beschen und betrachten.
 nofkattiht, sein Abschen haben.
 pahrfkattiht, überschauen.
 usfkattiht, anschauen, aufblicken.
 fkattitees, sich umsehen, umschauen, it. das Ansehen haben.
 apkahrt fkattitees, sich herumschauen, gaffen.
 fkattahs us lepnibu, er sieht hochmüthig aus.
 apfkattitees, sich beschauen, sich herum sehen.
 eefkattitees, gewahr werden.
 isfkattitees, gut ansehen.
 nofkattitees, absehen.
 fkattitajs, Zuschauer.
 fkattifchana, das Schauen.
 bes apfkattifchanas, blindlings.
 labba isfkattifchana, gute Aussicht, Gegend.
 fkaudeht, neiden, mißgönnen. prf. fkaudu. (von fkaufft.)
 apfkaudeht, beneiden.
 fkaudis, ein Mißgünstiger. L.
 fkaudiba, Neid, Mißgunst.
 fkaudineeks, Mißgünstiger.
 fkaugis, Neider, Abgünstiger.
 fkauga prahts, neidisch Gemüth.

fkaug-azs, Neidhart.
 nofkaujich, abgünstig. L.
 fkaunats, Dünakarp.
 fkaufft, neiden, mißgönnen. prf. fkauffhu, di, seh. impl. fkaudu. fut. fkaudifchu.
 apfkauft, beneiden.
 nofkauft, abgünstig seyn, beneiden. L.
 fkauffts, Reise, um etwas zu verfeilen. L.
 fkaufftich, eine solche kleine Reise. L.
 fkaufft, verfeilen. L.
 aiskauft, verfeilen, zu feilen.
 fkaufftuwe, Widerroß am Halse des Pferdes.
 fkaufft, umfangen. prf. fkauffu. impl. fkauffu. Lief.
 apfkauft, umarmen, umhalsen. L.
 apfkauftes, sich umarmen. L.
 fkehlis, Bescheler, Hengst. E.
 fklahbiau, im Galopp. L.
 fklandas, Stangenzaun. L.
 fklandu sehohgs, Stangenzaun.
 fklande, nofklande, abschlägig, schief. E.
 fkleijens, nofkleijens, abschlägig, schief. E.
 fkljich, ja, abschüßig, schlüpfrig, da man leicht fallen kann. E.
 fkoehla, fkoehle, (1) Schule, Unterricht, Kunst.
 fkoehla eet, zur Schule gehen, in die Schule gehen.
 fkoehlas behrns, Schüler.
 tur ne wajag kahdas fkoehlas, da ist keine Kunst, kein Kopfbrechen nöthig.
 fkoehlas kungs, Hofmeister, Rektor.

augstas fkoehlas, Akademie.
 augstas fkoehlas kungs, Professor.
 leelas fkoehls mahzitees, auf der Akademie studiren.
 (2) int. pl. heißt abufive listige Ränke.
 fkoehlas ween, lauter List.
 fkoehlu pilns, voller List und Ränke.
 ar fkoehlabm, listiglich.
 ne darrajt tur kahdas fkoehlas, machet dabey keine Schelmercy.
 fkoehlmeisteris, Schulmeister.
 fkoehlneeks, Schulgänger, it. der lesen kann und andere unterrichtet.
 apfkohlah, einen berücken.
 fkoehp, a, geizig, silzig, karg, knapp. E.
 fkoehrbt, bedäufeln, in Ohnmacht fallen. prf. fkoehrbtu. impl. fkoehrbu.
 atfkoehrbt, sich wieder erholen. Ad. Gr.
 fkoehse, das Kraut von Schweins-trüffeln.
 fkoehstas, fkoehstines, Spargel, it. der erste Schuß des Hopfens, auch an Tannen.
 fkoehsticht, nofkohsticht, den Staub (vom Korn) in der Tenne mit einem Sack abschlagen.
 fkoehste, grobe Naht. L.
 fkoehstels, Tasche. Thm.
 fkoehstich, der Seil, womit das Segel befestiget wird.
 fkoehstitees, sich schubben. L.
 fkoehstinaht, raseln.
 fkoehst, mit einem krümmen Messer aushöhlen, ausste-

chen. prf. fkrabtu. impf. fkrabbu.
 fkrabsticht, schrapsen, hehl machen.
 isfkrabsticht, isfkrabbeht, ausschrapen.
 fkrabstich, Hohleisen, Sticheisen.
 fkrachgis, Gestell vom Tisch, it. Nehrahmen.
 fkradiht, herumrennen, herumfliegen, hastig laufen. prf. fkraidu. (von fkreect.)
 fkradions, Käufer, Kurier. L.
 fkradellis, der brav herumrennt, Flattergeist.
 fkradeleht, herumrennen und laufen.
 fkrambe, was sich vom Holz absplittert, it. Schramm.
 eefkrambeht, einschrammen.
 fkranda, alter zerrissener Lumpen, it. Plunder, pl. Bettelrod.
 fkrandains, lappicht.
 fakkrandeht, zerlumpen.
 fkreedinaht, eilig schicken. (von fkreect.)
 aiskreedinaht, weglassen oder weglassen lassen.
 fkreemels, fkreemulis, runder Wirbel, z. E. am Spinnwocken, it. Kniescheibe, it. Wirbel des Hauptes.
 fkreemes, fkreementes, Unfosien. L.
 fkreect, laufen, rennen, fliegen, fliesen. prf. fkreiju, auch fkreenu. impl. fkreehju.
 fkreij pee kahka, fahr am Galgen.
 ka putns fkreec, er fliegt wie ein Vogel.
 uppe fkreec, der Bach stießt drall.

aiskreet, nofkreet, weglau-
fen, hinlaufen, wegste-
gen.
atkreet, herlaufen, herfliegen.
usakreet gaif, sich in die Luft
schwingen.
Akreerees ar zittu, wettrennen.
Akreeseh sirgs, hitig Pferd.
Akreesechu, rennens, fliegens.
Akrehejs, Prät. von skreet.
Akrehejs, Läufer.
pafaules Akrehejs, Land-
streicher.
Akreheens, Akrehjums, Lauf,
Flug.
Akreiseh sirgs, Rennpferd, das hi-
tig zum Laufen ist.
nokreijens, abschlägig, schief,
abschüssig.
Akreeme, Akremes, Unkosten. E.
Akrihinah, aiskrihinah, weg-
laufen lassen. L.
Akrihdeleht, hin und herlaufen.
L.
Akrihinis, Leerkasten, darin Leem
getreten wird.
Akrihweht, Schreiben.
Akrihweris, Akrihwelis, Schrei-
ber.
SchihdAkrihwelis, Jüdischer
Zöllner.
Akripste, Hohleisen, Löffeln zu ma-
chen.
Akripstüsch, Ohrläppchen, Knor-
pel am Ohr.
Akrittulis, Rab.
Akrittula gabbals, Felge.
Akrittulnecks, Rademacher.
Akröhderis, (E. Akröhdaalis) Schnei-
der.
Akröhstüht, ferben, knicken.
eekröhstüht, einferben, (it.
einen tiefen Eindruck
machen, einbläuen. L.)
tu eti manna firdi ee-

Akröhstühts, du bist in
mein Herz geschrieben.
Akröhstes, Schroomehl, it. Flinten-
schroot.
nokröhstüht, abschroten in
der Mühle.
Akrubbinah, kaulu, an dem Kno-
chen knibbern. L.
nokrubbinah, abklauben. L.
Akrubchwele, Schrupphobel. L.
Akrubbeht, damit hobeln. L.
Akruhwe, Schraube.
Akruhwstikkis, Schraubstod.
Akruhweht, schrauben.
Akrukkeis, eine Scharre. L.
Akrukkeht, damit zusammen-
scharren, schaufeln. L.
Akrulle, eine Drolle, ein Mädchen,
das gern basen mag.
Akrulleht, herumbasen, jachten.
Akrubbinah, ansputen, reizen, för-
dern.
paskubbinah, die Arbeit
fördern.
Akrubbinatees, essen, sich spuden.
Akrubrs, a, eifertig. L.
Akrudrs, m. auch Akrudra, Ameise.
Akrudru puhine, Akrudru
kohpa, (L. Akrudru puh-
lis,) Ameisenhaufen.
Akrudru fwekke, Weis-
rauch.
Akrupstüht, küssen, prf. Akrupstu.
apAkrupstüht, beküssen.
eekrupstüht, den ersten Kuß
geben.
nokrupstüht, sich satt küssen.
Akruija, Schuhe oder Fichte.
Akruijas, Fichtenlaub, Grehnen-
strauch, damit man die
Stuben austreuet.
Akruijenes, Sträuslein von Spar-
gelkraut, so die Wend-
schen an die Hüte ste-
cken. L.

skuk-

Akukis, (e) ein Mädchen, das
wenig bedeutet.
Akulbeht, lauter. Thm.
Akuht, traurig, schwermüthig seyn.
prf. Akumstu. impf.
Akkummu.
nokummu, betrübt, niederge-
schlagen seyn.
nokummis, betrübt.
nokumta leeta, betrübte
Sache. L.
nokummeh, bekümmern. L.
Akkumtes pret Deewu, wider Gott
murren.
nokumtes, sich abgrämen.
Akkumdinah, nokumdinah,
auch nokumminah, be-
trüben, traurig machen. L.
Akkumja, Akkumiba, nokum-
miba, Schwermuth, We-
trübnis.
Akkumdeht, missgönnen, schmühen,
murren und brummen
aus Missgunst.
Akkumliga, missgünstig.
Akkumdehts, Abgünstiger.
Akkumiba, Missgunst, Abgunst.
Akkumste, Kunst.
Akkumliga, a, künstlich.
Akkumnecks, Künstler, it.
Schwarzkünstler.
Akkumdeht, mit Künsten umge-
hen, gemeiniglich mit
bösen.
Akkumst, anstatt Akkumst, bedü-
seln, in Ohnmacht fallen.
L.
Akkumstine, Schorstein, Ramin.
Akkumst, darbiren, schaben. pf.
Akkumstu. impf. Akuttu. fut.
Akkumstehu.
apAkkumst, beschereen mit dem
Messer.
nokumst, abdarbiren, abschä-
ben.

skuttamajs nasis, Scheermesser.
skuttuwis, Scheermesser. L.
skuttas, Schutzbrett am Mühlen-
damn. L.
skuttejums, skuttums, Rittrisd-
dung. L.
skutteles, skutteli, Viehläuse.
skuttelis, Schüssel. Thm.
skadrabs, Schlagge. L.
slagds, auch slafds, m. Vogels-
fall, Schlinge.
slagda-walgs, Fallstrick,
Dohut.
slahbeht, schlapp machen.
aplahbeht, anfangen zu
schwinden, wie ein Ge-
schwulst. L.
islahbeht, ganz schwinden. L.
slahbans, schlapp, matt, ermü-
det.
noslahbinah, tuhkumu, ein
Geschwulst zertheilen. L.
slahpt, heilig, durstig seyn, it.
ersticken. prf. slahpstu.
impf. slahpu.
man gausehi slahpst, ich
bin sehr durstig.
es no' duhmeem slahpstu,
ich ersticke vor Rauch.
aplahpt, noslahpt, ersticken
(wie die Saat.)
noslahpis, erstickt.
slahpe mahz, ich lechze.
slahpes, Durst.
slahpukneja semme, Land von
unterkeittigem schlechten
Grunde. L.
slahst, sich schleichen. Thm.
slais, a, schwank. L.
slaikans, langstreckig, schlank
und rank, lang und
schmal. L.
slaisst, m. Faulsenner.
slaissta gabbals, fauler
Schlingel.

slai-

flaistitees, liegen und faulen, sichrecken wie ein Fauler, sich auf die faule Seite legen.
 flaitamats, Reckbein. L.
 flakka, Art, Geschlecht.
 tahda flakka, ein solches Gefindel.
 flakkahrt, wässern. (von flazziht.)
 apflakahrt, esflakahrt, befeuchten, naß machen.
 flakteris, Schlachter, Metzger, Knochenhauer.
 flakteht, schlachten.
 flaktigs, sattfam. L.
 flapseh, f. flapja, naß, wässericht.
 paklapseh, feucht.
 flapjums, Nässe, Saft.
 flapjumu ne reddehs, saufumu ne baudihis, dem wird nicht mehr dursten noch hungern, dem wird der Kopf nicht mehr wehe thun.
 flappeht, wässern, nassen. L.
 flappinaht, neßen, wässern.
 aplappinaht, beneßen.
 flapdrankis, schlaglicht Wetter.
 flapuhknejs, wasserbächisch. L.
 flapstitees, Schlupswinkel suchen. L.
 flakids, siehe flagids.
 flaukas, isflaukas, Ausseggel. (von flauziht.)
 atflaukas, noflaukas, Ausschuß vom Getreyde, daß man auf die Seite segt.
 flaukt, milchen. prf. et impf. flauzu.
 isflaukt, ausmilchen.
 noflaukt, abmilchen.
 flauktees, sich abmilchen.
 noflauktees, sich abmilchen.
 flauktawa, Milchsaß, darin gemilcht wird.

flauna, Hüfte, Hüftblatt, (Kell von Bdgeln. L.)
 flauns, a, scheidicht. L.
 flauna, geheckte Kuh. L.
 flauziht, segen, wischen. prf. flauku.
 preekfeh fewim flauziht, vor sich segen, it. sich eines Dinges annehmen. E.
 us fewim, pee fewim flauziht, an sich raffen, sich zueignen. L.
 isflauziht, aussegen.
 noflauziht, absegen, abwischen.
 flauzis, Prät. von flaukt.
 flauzeja meita, Milcherin, die die Kühe milcht.
 flauzama gohws, Milchkuh.
 flauzens, flauzene, Milchsaß, darin gemilcht wird.
 pahrflauzene gohws, altmilche Kuh.
 flawa, Lob, Ruhm, Ruf, Fama.
 labba flawa, guter Name, Beyfall.
 flawas dehl, den Namen zu haben.
 leels gohds masa flawa, grosser Rang, dabey aber nicht den besten Ruf.
 flaweht, loben, preisen, rühmen, it. sagen.
 ta flaweja bahnizu taifischam, man sagte, daß die Kirche soll gebaut werden.
 behres flaweht, siehe behre.
 noflaweht, erheben, rühmen, loben. (E. das Gedächtniß begehren.)
 flawens, a, berühmt, löblich.
 flazziht, spritzen, besprengen, it. ganz fein regnen. prf. flakku, zzi, kka.

flakka

flakka ween, es ist nur ein Staubregen.
 apflazziht, bespritzen.
 flazzinaht, wässern, neßen, bespritzen, feuchten.
 apflazzinaht, besprengen.
 fleck, Geleise. L.
 fleckamajs krehkls, Armstuhl. L. (von fleegt.)
 fleegne, (is) untere Thürschwelle.
 augseh fleegnis, Oberschwelle.
 fleegt, anlehnen, stützen. prf. et impf. fleedsu. L.
 fleeka, Regennurm.
 fleekas, (ki) Speichel, Geifer, Zähher Schleim.
 fleekains, Zähne wie Schleim.
 fleenamajs, Lehne. (von fleect.)
 rohku fleenamajs, Armstühle.
 atfleenamajs krehkls, Lehnstuhl.
 fleect, anlehnen, stützen. prf. fleenu. impf. flehju.
 fleetees, sich anlehnen.
 flahwas fleetees, sich aufbäumen. L.
 fleezo, Schlittensohle, it. Schweller am Wagenkorbe, (it. Stütze.)
 flehgis, lohgu flehgis, Fensterschlag.
 flehgt, schliffen, fesseln. prf. et impf. flehdsu.
 anflehgt, zuschließen, verschließen.
 aufleht, aufschließen.
 vefleht, einschließen.
 pahrfleht, Schlüssel überdrehen.
 fahleht pirkatus, die Fingern (zwischen der Thüre) klemmen.
 atflehga, Schloß oder Schlüssel.

atflehgas mahte, das Schloß bey den Schmieden.
 atflehgas behrns, oberpals, der Schlüssel.
 leeku atflegha doht, verizen, April machen. L.
 flehpt, helen, verbergen, verheimlichen, vertuschen. prf. flehpju, pi, pj. impf. flehpu.
 apflehpt, verbergen.
 apflehpts, verborgen.
 pafleht, pafleht, verbergen.
 paflehpta lecta, verborgene Sache.
 flehptees, sich verfrischen, verstecken.
 flehpejs, Heler.
 paflehpejs, der einen heimlichen Aufenthalt giebt.
 flehpjama weeta, heimlicher Aufenthalt.
 flehpjums, Verborgenheit.
 noflehpums, paflehpums, Verborgenheit, Heimlichkeit, Geheimniß.
 fleija, der Strich, den der Pflug macht, Aldergewende, it. Wagenleise, it. gerade Linie.
 raktu fleija, Zeile.
 fleije, Schlen, ein Fisch.
 fleijs, abschlägig, nicht steil. L.
 fleise, Schleuse.
 fleages, Thür- und Fenstereschlenzen.
 ehka lihds fleagehm uszirka, das Gebäude ist schon bis an die Fenstereschlenzen aufgeführt.
 flepkawa (aws) Meuchelmörder.
 flepkawa da:bs, Mord.
 fapirkts flepkawa, Bandit.
 flepkawneeks, der mit mörderischen

schen Gedanken um-
 geht.
 flepkawneeka darbs, Men-
 chelwurd.
 flepkawiba, heimlicher Todt-
 schlag.
 fleppeht, verhehlen, heimlich halten.
 fleppetees, sich verstecken.
 fleppens, verborgen, heimlich,
 heimtückisch.
 fleppens kà funs, gluhpsch
 wie ein Hund.
 apfleppens, nosfleppens, tü-
 schlich, gluhpsch, heimlich.
 fleppene, fleppans, Schlupf-
 winkel.
 fleppenums, Heimlichkeit, Ge-
 heimniß.
 fleppeniba, Verborgenheit, it.
 Tüde.
 fleppenibà likt, verborgen
 halten.
 pafleppeniba, Heimlichkeit, it.
 Heimtücke.
 fleppetajs, Verheeler.
 flepjama weeta, heimlicher
 Aufenthalt.
 flids, f. flidda, schräge.
 fliddu, adv. schräge, abschlägig.
 fliddens, a, glatt wie Eis, da
 man leicht fallen kann.
 fliddenums, eine glatte Stelle,
 wo man leicht fallen
 kann.
 fliddeht, rutschen, auf dem Ei-
 se schurren.
 fliddinaht, glitschen, auf dem
 Eise schurren.
 flihbenkis, Wörtcherbank.
 flihdeht, gleiten, præf. flihdu.
 flihdisku, rutschend.
 noslihdeht, abgleiten, ab-
 schurren.
 flihjsch, glatt, schlüpfrig. L.
 flihkons, Rusterholz, das im
 Wasser zu Grunde geht.

flihkënis, tiefer Sumpf, it. Un-
 tergang. L.
 flihkt, noslihkt, ertrinken, er-
 saufen, præf. flihktu,
 impf. flihku, præf. flih-
 zis.
 noslihkt ugguni, im Rauch
 aufgehen, im Feuer un-
 tergehen. L.
 flihmests, (c) Schneidmesser.
 flihpeht, schleifen, (auf einem
 Wehstein.)
 flihpmannis, Scheerenschleifer.
 flihpt, gleiten, weil es schieb
 ist, rutschen an steilem
 schlüpfrigen Ort. præf.
 flihpu, pi, pj. impf.
 flihpu.
 flihps, a, schräg und steil.
 paflihps, schräg.
 flihpu, paflihpu, in die Schrä-
 ge.
 flihpums, paflihumps, die
 Schräge.
 flihsch, flihjis, steil, abschüssig. L.
 flihzis, Præt. von flihkt.
 noslihzis, ertrunken, ersoffen.
 flihzinaht, noslihzinaht, ver-
 säufen.
 fliktis, ta, schlecht, gering.
 fliktaks, a, schlechter, ärger.
 fliktmannis, ein gemeiner
 Mensch.
 flims, f. klimma, übel im Ma-
 gen, krank, siech, it.
 arg.
 klimmums, Uebelkeit des Ma-
 gens.
 klimmums mahz, es wird
 mir übel.
 klimmiba, Krankheit, Uebel-
 keit.
 klimnecks, ein Kranker.
 apklimt, übel werden, krank
 befallen.

flim-

flimmetees, übel werden.
 flinks, a, faul, träg.
 leels un garich, flinks un
 kahrs, groß und lang,
 faul und lecher, das ist
 eine Beschreibung eines
 Tagdiebes.
 paflinks, nachlässig.
 flinkis, ein Fauler.
 flinkums, Faulheit, Trägheit.
 flinkoht, flinkotees, faulzenz.
 noslinkoht deenu, den Tag
 mit Faulenzen zubrin-
 gen.
 apflinkotees, sich auf die
 faule Seite legen.
 flohdsiht, beschweren, eine Last
 auslegen, niederpressen.
 linnus flohdsiht, Flachs
 beim Einweichen be-
 schweren.
 kammihnes flohdsiht, Vork
 belasten, daß es sich im
 Trocknen nicht wirft.
 flohdsihts tapt, geschlagen,
 geprügelt werden.
 apflohdsiht, nosflohdsiht, be-
 lasten, bepressen.
 usflohdsiht, aufbürden.
 flohgs, m. Last, Gewicht, Bür-
 de, um etwas niederzu-
 drücken oder zu pressen,
 (it. Keeserholz, weil es
 schwer am Gewicht ist.
 L.)
 smilsehu flohgs, Sand-
 haufen, Sandberg.
 flohgaht, apflohgaht, beschwe-
 ren, bepressen durch
 Auflegung einer Last.
 usflohgaht, aufbürden.
 flohgsne, Stremel Bast, Leder
 ic. L.
 flohgsnes, Abgàngsel von Bast,
 Leder ic. L.

flohka, Waldschnepe.
 flohta, Besen, Quast.
 jauna flohta, neuer Besen,
 it. neuer Dienstbote, it.
 Neuling.
 zeema flohta, der, die viel
 zu Gast ist und sich so
 herumerschleppt.
 wehja flohta, ein gewiß
 Kraut, wovon man Kehr-
 besen macht. L.
 ohsola wehja flohta, Eis-
 chennistel. E. (cf. Ja-
 blonski allg. Lex. der
 Künste und Wiss.)
 laumas flohta, Besen, dar-
 auf die Heren reiten.
 fluddinaht, verkündigen, kund
 thun.
 papreektich pafluddinaht,
 vorher verkündigen, pro-
 phezejen.
 flufschas, Schleuse. L.
 flunkis, Schlingel, Limmel.
 flusehaht, rutschen.
 flusfichku, auch fluschisku no-
 nahe no jumta, er kam
 rutschend vom Dach her-
 unter.
 smadsenes, Gehirn, Bregen, Mark
 in den Beinen.
 smaggenes, Zahnfleisch, (L. Gau-
 men.)
 smaggurs, leckernder Appetit. Obl.
 smags, f. smagga, schwer, lastig.
 smaggums, Schwere der Last.
 wehjsch smaggi puhsch, der
 Wind bläset hohl.
 smahdeht, verschmähen, verach-
 ten. præf. smahdu.
 apmahdeht, nicht viel ach-
 ten, verschmähen.
 nosmahdeht, ganz verachten
 und verschmähen.
 smaidiht, lächeln, schmunzeln,
 schmelz-

schmeicheln, heucheln,
scherzen. prf. smaidu.
usfmaidit, anlächeln.
fmaida, Moquerie.
fmaidigs, schmeichelfast, lä-
chelnd.
fmaidiga mehle, glatte
Heuchelzunge.
fmakka, (L. smaks,) Geruch, Dunst,
it. Geschmack.
fmakkurs, untere Gaumen, Kinn-
laden, it. Leckermaul. L.
fmakrs, m. der Gaumen, dem der
Lette den Geschmack zu-
eignet.
fmakri, Kinnlade.
fmakschleinacht, schmagen.
fmarkt, verdampfen, ersticken. pass.
et act. it. heiser werden.
präf. fmarkt, auch
fmohku. impf. fmarkku.
prät. fmazzis.
aisfmarkt, ersticken, heiser
werden.
apfmarkt, ersticken, dämpfen.
falki farri uguni ap-
fmohk, grüne Reiser
dämpfen oder ersticken
das Feuer.
nofmarkt, ganz heiser werden.
pasmakt, gastrig werden.
fasmakt, verdampfen, it.
gastrig werden.
leefma fasmakt, die Flam-
me dämpfen.
fwis fasmohk appaksch
leddus, die Fische er-
sticken unter dem Eise.
galka fasmohk, das Fleisch
kommt an, wird faul
und gastrig.
labbiba fasmakt, das Korn
verdirbt, indem es sich
erhitzt und schimmelt.
fmarkkums, Dampf.

krufschu fmarkkums, Eng-
brüstigkeit, Sticksuß.
aisfmarkkums, Dampf auf
der Brust.
fmaldfinaht, dünn ziehen, z. E.
einen Faden. (von
fmalks.)
fmalks, ka, fein, subtil.
fmarkums, Feinigkeit.
fmarkana, feiner Staubregen.
L.
fmarknes, Feilstaub, Sage-
späne. L.
fmalze, junger anwachsender Busch
von feinen geraden Bäu-
men. L. (von fmalks.)
fmalzinacht, verdünnen, subtil
machen, it. den Faden
im Spinnen fein ziehen,
it. fein regnen. L.
fmarkfcha, der Geruch, den eine
Sache von sich giebt.
nikna, neganta fmarkfcha,
Gestank.
fmarkfchu fahles, labbas
fmarkfchas fahles, wohl-
riechende Arzeneien, Bal-
sam ic.
fmarkt, würgen. E.
fmazzis, Prät. von fmarkt.
aisfmazzis, f. aisfmarkkufi,
heiser.
krubts aisfmarkkufi, die
Brust ist belegt.
nofmazzis, ganz heiser.
pasmazzis, gastrig.
fasmazzis, gedämpft, it. gas-
trig.
leefma fasmakkufi, es
hat ausgeflammt.
fasmakkufi milti, mus-
felight Mehl.
fmeekht, schmauchen, Toback
rauchen.
fmeekls, m. Lache, Gelächter,
Scherz,

Scherz, Kurzweil, it.
Spott, Hohn, pl. Ge-
lächter, Gespött.
fmeeklä likt, oder aemt,
lächerlich machen.
pa fmeeklam runnaht,
kurzweilen.
apfmeekls, Verspottung.
parapfmeeklu, zum Spott.
fmeeklinfch, Lachnarr, Spaf-
vogel, it. Nelequin,
Pichelhering. L.
fmeekligs, zum Gelächter die-
nend.
fmeect, lachen, it. verhöhnen. pf.
fmeiju. impf. fmeihu.
apfmeect, belachen, verhöb-
nen, spotten.
meitu apfmeect, ein Mäd-
chen zu Fall bringen.
meitu ar warru apfmeect,
nothdürftigen.
isfmeect, auslachen.
pafmeect, lächeln.
usfmeect, anlachen.
fmeectes, lachen, scherzen.
fmeectchana, das Lachen.
bes fmeectchanas, Scherz
beyseite, im Ernst.
apfmeectchana, Beschimpfung.
fmeehde, Schmiede, Schmiedhaus.
fmeehdeht, schmieden.
fmeehja, Prät. von fmeect.
fmeehjejs, Verächter, Spötter.
fmeehlis, Prät. von fmeelt.
Guehlejs, uhdens fmeehlejs, der
Wasser schöpft und trägt.
fmeehlojs, die Schöpfe. L.
fmeehdeles, Schmerlinge. L.
fmeehreht, schmieren.
apfmeehreht, beschmieren.
fmeejams, lachenswürdig, thöricht.
fmeejama leera, lächerliche
Sache.
apfmeejams, isfmeejams, aus-
lachenswürdig.

fmeekkeht, schmecken, Geschmack
haben.
fmeekkigs, schmackhaft.
fmeelgenes, Feilstaub.
fmeelges, Thaugraß.
fmeelgt, schmerzen wie ein Zahn.
prf. et impf. fmeeldfu.
lohbs fmeeldsin fmeeld, der
Zahn thut weh, es
schlägt und ruckt darin
fmeelknes, das Feine, was von der
Größe abfällt, indem sie
gemacht wird.
fmeelkt, schmerzen wie ein Zahn.
prf. fmeelku, auch fmeelt-
schu, zi, k. impf. fmeelzu.
fmeelt, schöpfen. prf. fmeelku, li, H.
impf. fmehlu.
eefmeelt, einschöpfen.
isfmeelt, ausschöpfen ic.
ne isfmeeltams, unerschöpf-
lich.
fmeeltes, was zuletzt vom Korn zu-
sammengesetzt wird, it.
Abfall von Gröz.
fmeizzeris, Saurüssel.
fmeidrs, a, (fmeidrs) schwank,
schlang, geschmeidig,
biegsam.
fmeidrs, oder fmeidrs kohks,
fein gerader Baum unten
ohne Aeste.
fmeidfches, Staubfliegen. L.
fmeidhinaht, lachen machen, Zoten
reißen. (von fmeect.)
apfmeidhinaht, lächerlich ma-
chen.
fmeidra, siehe fmeidrs.
fmeidkufehi, Staubfliegen. L.
fmeiddeht, sanft winseln und pfei-
fen, wie ein Hund, it.
wie der Wind. prf. fmeil-
dsu.
fmeidfinaht, eben so winseln und
pfeifen.
fmeilges,

smilges, (as) Schmehl im Roggen.
 smilgsteht, sanft wünscheln und pfei-
 fen. prf. smilgstu.
 smilkts, f. (smilts, f.) Sand.
 juhfas smiltis, Triebfand.
 smilkschu femme, sandicht
 Land.
 smilkschu floghs, Sandhau-
 sen, Sandberg.
 smilktaims, sandig.
 smirdeht, stinken, stark riechen. prf.
 smirdu.
 smirdums, Gestank, starker Ge-
 ruch.
 smirdelis, f. e, Stänkerer, Stink-
 faß.
 smirdinaht, smirdeht, stänkern.
 smirsche, m. et f. Stänkerer, Stink-
 faß.
 smitte, Weberschmier.
 smitteht, glätten im Wirken.
 smohreht, schmoren, Fleisch auf-
 braten.
 smuhdschu walloda, verdorbenes
 Lettisch, worunter viel
 Litthauisches und Scha-
 manisches ist. L.
 smuidrs, a, schlank, schwank, biege-
 sam, geschmeidig, it. von
 guter Talje, (it. glatt-
 haarigt. L.)
 smuidrs köhks, hochauf-
 geschossener gerader und
 schlanker Baum.
 smuks, kku, schmuck, schön.
 smukkschkinah, Pferde mit
 schmahenden Munde
 aufmuntern, it. dem
 Frauenvolk verliebtes
 vorreden. L.
 smullis, (a) Sabler. L.
 smullaht, smullinaht, sabbeln.
 L.
 smurga, Schmutz.
 smurgah, sudeln.

apfmurgah, besudeln, be-
 schmieren.
 smurgulis, Schmerpessel.
 smurguleht, sudeln, beschmutzen,
 apfmurguleht, besudeln, be-
 sabbeln.
 sakmurguleht, ganz besudeln
 und besabbeln.
 smurksch, soll den Schall einer
 Schnarre vorstellen. L.
 smurksis, Schnarre der Nacht-
 wächter. L.
 smurkschkeht, schnarren. L.
 snaht, zusammendralen, wie Licht-
 garn, it. Dacht spinnen.
 L.
 snahtne, leinene Beepe von
 Drellicht. L.
 snaigstih, schlenkern, nicken oder
 nippen mit dem Kopf
 wie die Pferde in der
 Hitze. L.
 snaudeht, schlummern. prf. snaudu.
 snauda, snaudis, snaudens,
 Schlummer.
 snaudejs, Schlummerer.
 snaudelis, der immer schlum-
 mert und wie im Traum
 gehet.
 snaudeht, deesen, schlummern
 wollen.
 snaugi, Schlummer. L.
 snaust, schlummern. prf. schu, di,
 sch. impf. du.
 sneedle, Schnervogel.
 sneegs, m. Schnee, der fallende
 Schnee.
 sneegi, der liegende Schnee.
 sneegt, auch snehgt, reichen, dar-
 bieten. prf. et impf.
 sneedfu, auch snehdsu.
 atfneegt, atfnehgt, erreichen.
 pafneegt, pafnehgt, hinlangen.
 sneegtees, snehgtees, sich wor-
 nach ausstrecken.

ne warru atfneegtees, at-
 snehgtees, es ist zu hoch,
 ich kann nicht zulangen
 und es erreichen.
 sneerde, Rog. L.
 sneigt, schneyen. prf. sneegu. impf.
 sneiggu. prät. snidhis.
 pafnigt, etwas schneyen.
 pahnigt, fein schneyen.
 sneiggums, das Geschneyete.
 weenas nakts sneiggums,
 der Schnee von einer
 Nacht.
 snikkeeris, (schnikkeris) Tischler
 Schnitzler, Bildhauer.
 snikkeerht, schutzeln.
 snikkis, Rähre, Prähm, Platt-
 boot, wie die Schuiffe
 des Mirau.
 snirgoht, schmeucheln im Weinen,
 it. weinen wie Gänse. L.
 snokkerht, schiffeln.
 snokts, Schwagersohn, it. Schwa-
 ger oder der Schwester
 Mann.
 Einige Orten nennen sich
 die Bauren, wenn sie
 sich begegnen, snokht an-
 statt brahl. Ja biswei-
 len wird auch der Wolf
 snokts genannt.
 snoktens, Schwagers Sohn.
 snukkis, Schnauze.
 snukki usmek, die Nase
 aufwerfen, empfindlich
 werden.
 smurgulas, Rog.
 smurgulis, Rogißffel.
 sohbars, ehemals Pestopfer. Heut
 zu Tage ein Kamerad,
 Kompagnon, it. Baur-
 händler in Städten. L.
 sohbarri, Uebermaß an dem
 Korn, daß die Bauren
 im Hofe abgeben. L.

sohbenes, Vogelwurz.
 sohbin, Schwertelkraut.
 sohbins, Degen, Schwerdt.
 balts sohbins, bloßer De-
 gen.
 durramajs sohbins, Stooß-
 degen.
 ihfs sohbins, Dösch.
 sohbiaa spals, Degenge-
 faß.
 sohbiaa dselse, Degenklinge.
 sohbiaa rags, Parierstanz-
 ge. L.
 sohbs, m. Zahn, it. Zacke an einer
 Säge.
 sohbus rahdiht, die Zähne
 weisen, grieslachen.
 sohbi fuhrst oder karst, ich
 habe Zahnschmerzen, mir
 thun die Zähne wehe.
 sohbus greest oder triht,
 mit den Zähnen knir-
 schen.
 sohbu kwehle, Geschwulst
 vom Zahnfleisch.
 leeki sohbi, Hagdrüsen.
 sohbus kallinaht, perreht,
 perrinaht, Zähne ma-
 chen.
 sohbu nauda, Ammenge-
 schenk, (L. Pathenge-
 schenk.)
 sohbugals, Eulenspiegel,
 Spafsvogel.
 Im plur. heißt sohbi, auch
 die Schneide oder Schär-
 fe an einem schneiden-
 den Instrument, z. E.
 an einem Messer, Art,
 Säge ic.
 zirwja sohbi isdillufchi,
 die Art ist ganz stumpf
 geworden.
 nascham nawa sohbi, das
 Messer schneidet nicht.
 pleh-

plehwaini oder schkirptai-
ni fohbi, **schäartige**
Schneide.
fohdreji, Tobacksbfl. L.
fohds, scharfe Kante eines Steins
über Stubbens, die man
mit dem Hebebaum fas-
sen kann, it. die scharfe
Ecke an der Schneide ei-
ner Art. it. der Kinn,
Gaumen. L.
fohds, m. (fohda) Gericht.
fohda nams, Nichthaus.
fohdih, richten, strafen. prf.
fohdu.
apfohdih, mit der Strafe
heimsuchen.
nofohdih, abstrafen, it. ver-
dammen.
safohdihts funs, verfluchter
Hund.
fohdams, sträflich.
fohdiba, Gericht, it. Strafe.
nu tu fohdiba! nu mein
Himmel!
fohdu femme, schwarze Kohlen-
Erde. Lief.
fohdeji, fohdejas, Ruß am
Ofen, Kührrauch.
fohgis, Richter. (von fohdih.)
femmes fohgis, Landrich-
ter, Landvogt, Land-
pfleger.
fohlens, m. Dorn an der Schnal-
le. L.
fohliht, versprechen, verheissen,
zusagen, geloben. prf.
fohlu.
ko tu fohli, wie viel bie-
test du?
apfohliht, verheissen, (ver-
schreiben. E.)
usfohliht, ein Versprechen
befügen. L.
fohlitees, versprechen, verfi-
chern.

apfohlitees, sich anheischen
machen.
usfohlitees, sich wozu verbind-
en, sich erbiehen, dar-
biehen.
fohli, Bank, Tritt, Schemel.
fohls, G. la, Schritt, Tritt.
fohli spert, einen Schritt
thun, schreiten.
netairni fohli, ungerechte
Bege.
fohlu, fohleem, fohlis jacht, im
Schlapp oder Schritt
reiten.
sirgs eet fohlis, das Pferd
geht einen Gang. L.
fohma, Ranzen, Schlauch, Bündel,
Bettelsack.
fohmas stabbule, Sackpfei-
se, Dudelsack.
fohms, m. ein in einem Stück
abgestreifter Balg. L.
fohmiks, aus einem Stück.
fohmikfi nowilka ahda,
ein Balg, der am Bauch
nicht aufgeschnitten ist.
fohmiski kalt, im letzten
Gange die Kornlage
Strich bey Strich dre-
schen, dann wird das
Stroh wie in einem
Stück. L.
fohkne, Dorn an der Schnalle. L.
fohfs, m. Gans.
fohku tehwisch, Ganser.
mescha fohfs, wilde Gans.
fohflens, (fohfulens) Gessell,
Gänselein.
fomakfchas, fomaklawas, fometi,
fomestawas, die Schnur,
womit das Kummert zu-
gezogen wird. L.
fomasgas, Spülwasser. Obl.
foms, m. Wels, ein großer Fisch.
fowahrdis, Namensgenannter. L.
fowihhts,

nowihht, Kindesbinde, Bindel. L.
spahrdih, mit den Fäßen sperteln,
aus schlagen. prf. spahr-
du.
nospahrdih, zu tode sperteln.
fuspahrdih, zersperteln, zer-
schlagen.
spahrditees, sich sperteln, sich
wie die Pferde schlagen,
it. zappeln und noch aus-
schlagen.
spahre, Sparren.
spahres kohpá laist, oder
jubgt, die Sparren zu-
sammensügen.
paspahreem, unter den Spar-
ren.
apspahreht, besparren, mit
Sparren besetzen.
spahres, spahrt, spahrni, Bremsen.
spahrt, spahrni, heißen auch die
Witesser, eine gewöhnli-
che Kinderkrankheit.
spahrns, m. Flügel, Rittia.
paspahrns, was unter den
Flügeln ist, it. Abschaur,
Abdach, it. Zuflucht.
spahrnsatck, na, gesiedert, ge-
flügelt.
spaidih, drücken, pressen, drängen,
zwängen, foltern. prf.
spaidu.
atspaidih, entgegenstügen,
eespaidih, einzwängen, ein-
pressen.
nospaidih, abpressen, it. un-
terdrücken.
spaid, m. Presse, Pressstock, it.
Kollerbanf.
wihna spaid, Kelter.
spaida laiks, Nothfall. L.
spaidu laiks, Zeit der Ver-
sorgung.
atspaid, Gegenstüge.
eespaid, Eindruck.

spaidejs, Drucker, Zwinger.
spaidigs, dringend, nothwendig.
spaidiba, Druck, Zwang.
spaignis, ein am Ende aufgespalten
Holz, womit man z. E.
Krebse fängt.
spaille, naktspaille, kleines Lachs-
netz. L.
spailis, (e) Spatium zwischen den
Heuschwaden, it. der
Strich des Mähers.
spalli, auch spalli, Flachsh- oder
Hanfschäben.
femine spallu, spalkahm,
Feld, so nicht einerley
Natur hat. L.
spals, m. Hest, Handgrif oder Stiel
vom Messer und kleinen
Instrumenten, it. Degen-
gefäß, (it. Hobelmutter
oder das Holz, daran
das Eisen steckt.)
atlehgas spals, Schlüssel.
atlehga ar fawu spalliau,
das Schloß mit seinem
Schlüssel.
fchai atlehgai nawa spal-
liaa, dieses Schloß hat
keinen Schlüssel, it. keine
Feder.
spalwa, Feder, it. Haar am Vieh,
it. dessen Farbe.
raktama spalwa, Schreib-
feder.
sirgs pelnu - spalwa, asch-
farbig Pferd.
spalwas mest, abfedern,
abhaaren.
spalwains, federigt, rauchhaarig,
bewachsen.
nospalwatees, abfedern, ab-
haaren.
spanda, das Strickwerk, womit
man den Pflug spannet,
und darin der Pflugsch-
cher

cher oder Pflugstürze
 eingespannt ist.
 spandags, m. Wörtcherzange, damit
 die Bänder aufgezo-
 gen werden, oder Zwischeisen
 derselben.
 spandas, auch spangas, große
 Schuppen von großen
 Fischen. L.
 spangali, Steinmoosbeeren. L.
 spannis, Eymmer.
 peena spannis, Milchey-
 mer.
 speegelis, Spiegel.
 speegeleht, spiegeln.
 speegloht, speeglotees, sich
 spiegeln.
 speegs, Spion.
 speegoht, spioniren.
 speegt, pfeifen, wie die Mäuse
 und kleine Vögel. præf.
 et impf. speedsu.
 sflite tã speedf, das Vö-
 gelchen singt ganz fein.
 speekis, Stecken, z. E. Schäfer-
 stab, it. Speiche am
 Rade.
 speeschi, siehe peeschi.
 speest, drücken, pressen, drängen,
 zwingen. præf. spee-
 schu, di, sch. impf.
 speedu.
 pee darba speest, zur Ar-
 beit halten.
 grahmatu speest, raktós
 speest, drikkós speest,
 Buch drucken.
 faule speesch, die Sonne
 sicht oder brennt.
 karstums speesch, die
 Hitze benimmt einen.
 siltums itabã speesch, die
 Stube ist zu heiß.
 aispeest, zudrücken.
 grahmatu aispeest, einen

durris aispeest, Thüre zu
 stützen.
 atspeest, zufügen, anleh-
 nen.
 eespeest, eindrücken, einzwün-
 gen.
 ispeest, ausdrücken.
 faspeest, zusammendrücken,
 zerquetschen.
 usspeest ar spandagu, (die
 Sonnenbände) anzwün-
 gen.
 speestees, sich drängen.
 pee darba speestees, flei-
 sig arbeiten.
 speeschamajs, Drucker, z. E.
 an der Thüre.
 aispeeschamajs gredsens, Pitt-
 schiering.
 atspeeschamajs, eine Lehne.
 speet, schwärmen wie die Bi-
 enen. L.
 speets, m. Bienenschwarm. L.
 spehdele, Spädel am Hemde.
 spehjis, Præt. von speht.
 spehjams, thunlich, möglich.
 spehjama, eespehjama lee-
 ta, mögliche Sache, die
 man wohl ausführen
 kann.
 nespehjama leeta, unmög-
 liche Sache.
 spehjigs, vermögend.
 nespehjis, ein Unvermögen-
 der.
 spehjineeks, der im Stande ist
 etwas zu thun.
 nespehjineeks, Ohnmächtiger,
 der nichts vermag.
 spehkis, Kraftsuppe von Ochsen-
 herzschlag, womit die
 Liesländische Letten den
 Tag nach der Hochzeit
 traktiren sollen. L.
 spehks, m. Kraft, Macht, Ge-
 walt,

walt, it. Fähigkeit, Ver-
 mögen.
 kur spehks, tur warra,
 wo Macht ist, da ist
 auch Gewalt.
 peemineschanas spehks,
 Gedächtniß.
 tee peezi jufchanas spehki,
 die fünf Empfindungs-
 kräfte oder die fünf Sin-
 nen.
 karra spehks, Kriegsheer.
 maife kas spehkã eet,
 nahrhaft Brod.
 tahs mahzibas wiawam
 spehkã ne eet, die Leh-
 ren dringen ihm nicht
 ans Herz, haben bey
 ihm keine Kraft.
 spehku islaht, ohnmächtig
 werden. L.
 spehleh, spielen, musciren. pl.
 spehleju.
 spehles, Lust, Lustspiel, it. Musil.
 spehmannis, Spielmann, Bier-
 stoler, Musikant, (Orga-
 nist. L.)
 spehris, Præt. von spert.
 spehreens, Pferdeschlag, it. Don-
 nerschlag.
 speht, vermögen, können, gelten,
 it. stark seyn. præf. et im-
 perf. spehju.
 kã spehdams, nach Ver-
 mögen.
 zik spehdams, so viel als
 möglich.
 usspeht, ispeht, Musse ha-
 ben, abkommen können.
 eespeht, nospeht, das Ver-
 mögen haben.
 paspeht, Vermögen, Zeit ha-
 ben.
 pahrspeht, usspeht, über-
 wältigen.

spehtikis, eine Kraftsuppe von
 Kaldaunen. L.
 spehzigis, a, kräftig, mächtig, ge-
 waltig.
 spehzihaht, stärken.
 eespehzihaht, zu Kräften
 bringen.
 spehziha, Vermögen, Kräftigkeit.
 nespehziha, Unvermögen,
 Kraftlosigkeit.
 spekksis, Speck.
 spekte, (L. spelts) Rauch-
 oder Dampfloch am Ofen.
 spendele, Feder an einem Schloß,
 it. Schneller, (L. Trieb-
 feder.)
 spendele sakriht, die Fe-
 der schnappt ab.
 spendele klikkt, die Feder
 ist lahm.
 spenn-ihseris, Spänner am Wagen,
 it. am Weberstuhl.
 spert, ausschlagen, wie ein Pferd,
 schlagen wie der Donner,
 it. zerreißen wie ein Raub-
 vogel. præf. sperru. impf.
 spehru.
 sirgs sperr, das Pferd
 schlägt.
 pehrkons sperr, der Don-
 ner knallt, schlägt.
 wannags sakkus sperr, der
 Habicht fängt und töd-
 tet die Hasen.
 kur ween sohtu sperram,
 wo wir nur einen Schritt
 thun.
 aispeert, mächtig übereilen.
 wehtra man aispehre, der
 Sturm übereilte oder
 überfiel mich.
 eespeert, einschlagen wie das
 Gewitter.
 ispeert, ausschlagen wie ein
 Pferd,

ndspert, zu Boden schlagen.
 faspert, ganz zu Boden schla-
 gen.
 ar weenu sohli to ne warr
 faspere, mit einem
 Schritt ist es nicht über-
 schritten.
 fpertees, sich sperren, stanen
 wie Wasser, it. keinen
 Fortgang haben.
 uhdens fperrahs, das Was-
 ser staunt sich.
 atkpertees, zu Beine kom-
 men, nicht fallen.
 fperrinaht, von sich schlagen.
 fperrinatees, Widerschlag thun,
 mal auf mal ausschla-
 gen.
 fpigga, Feige.
 fpiggas rahdiht, Feigen
 weisen, trozhen.
 fpigga, Spion, Kundschafter. Liesl.
 fpiggas eet, auf Kunds-
 chaft gehen. L.
 fpiggas selleht, die erste
 Aufrage um eine Braut
 thun lassen.
 fpiggoht, spioniren.
 isfpiggah, auskundschaften,
 ausspioniren.
 fpigguls siehe fpihguls unter fpih-
 guloht.
 fpihdeles, Marienblümlein, Maas-
 lieben.
 fpihdeht, scheinen, leuchten, glän-
 zen. pr. f. fpihdu.
 apspihdeht, bescheinen.
 atspihdeht, erscheinen, it.
 Widerschein geben.
 melnums baltumâ labbi
 atspihd, schwarz auf
 weiß sicht gut ab.
 fpihdums, Lichtschein, Glanz.
 atspihdums, Abglanz.
 atspihda, Strahl.

atspihdas stabs, der sich
 bare Strahl, der in ge-
 rader Linie geht.
 fpihdigs, strahlend, scheinend.
 fpihdekli, Licht, Himmels-
 licht, it. alles, was
 scheint.
 fpihdeleht, schattiren, scheinen,
 wie man von Farben
 sagt.
 fpihdsenaji, Maaslieben, Ma-
 rienblümlein.
 fpihdsinaht, peinigern, foltern, it.
 frischend machen.
 kam tu to behrnu pirti tâ
 fpihdsinajis, warum hast
 du das Kind in der Bad-
 stube so gequält, und so
 schreyen und weinen las-
 sen.
 fpihganis, Irrlicht, Irwisch. L.
 fpihguloht, schwimmern, funkeln.
 faule aisfpihgulo kuplus
 padebbeschus, die Sonne
 strahlt durch das dun-
 kele Gewölk hervor.
 fpihgula, Glanz.
 fpihguls, maggajs fpihguls,
 glänzend Johanniswürm-
 lein. (Einige sagen fpig-
 guls.)
 fpihkeris, Speicher.
 fpihkstiht, trozhen. L.
 fpihklib, ein Holz, damit man Klem-
 met oder spannet, it.
 Zwicke, Zwickeisen.
 fpihleht, zwicken, klemmen.
 pr. f. fpihleju.
 eesfpihleht, einklemmen.
 isfpihleht, ausdehnen, aus-
 spannen.
 ahdu isfpihleht, Haut auf-
 steifen, aufspannen.
 peesfpihleht, (Leinwand auf
 der Bleiche) anstecken.
 faspil-

faspihleht, zusammen Klem-
 men.
 spih! troh!
 spihls, spihlums, m. der Troz.
 par spihcu, zum Troz, zum
 Possen.
 spihleht, spihcinah, trozhen.
 nospihcinah, abtrozgen, ab-
 pochen.
 spihws, a, trozig, pochig.
 spilwa, Leichgras, it. ein Blätt-
 chen am Hopfenhäupt-
 chen, it. federloser Kiel,
 it. Hopfenräublein samt
 seinen Blättern, it. das
 Leben im Federkiel, wel-
 ches elastisch ist, (it. ein
 Mooshügel, der, wenn
 man drauf tritt, sich
 gleich den Federn aufhe-
 bet. L.)
 spilwens, Weistassen, Polster,
 Wabran.
 spilwer, Densbläge, wo nur
 das grobe Ried- und
 Leichgras wächst.
 nospilwatees, sich abblättern
 wie die Hopfenköpfelein,
 wenn sie reif sind.
 spindele, kleine Herbstbremse.
 spindeleht, summen wie die
 Bremsen oder Bienen.
 bittes spindeledamas seedus
 nemm, die Bienen sum-
 men, indem sie zu den
 Blüten fliegen und Ho-
 nig saugen.
 spinaschi, Spinat.
 spinsele, kleine Wespe.
 spirdinaht, atspirdinaht, frisch
 machen, erquicken.
 spirdinatees, atspirdinatees, sich
 erfrischen, sich erquicken.
 spirgt, frisch werden, zu Kräften
 kommen. pr. f. spirgtu.

impf, spirgu, pr. f. spic-
 dis.
 atspirgt, sich wieder erholen,
 wieder gesund werden.
 eespirgt, ganz frisch werden.
 spirgtees, sich erfrischen.
 atspirgtees, sich wieder erho-
 len, und zu Kräften kom-
 men, (sich ergöhen, sich
 stärken und erquicken. L.)
 isspirgtees, sich auswettern,
 it. sich ergöhen. L.
 bittes faule isspirgtahs, die
 Bienen, nachdem sie den
 Winter über wie todt ge-
 legen, werden in der
 warmen Frühlingssonne
 wieder rege.
 spirgts, a, frisch und gesund.
 spirgtums, Gesundheit, frisches
 Wesen.
 spirgls, frisch, munter.
 atspirgls, munter. L.
 atspirglootes, munter, frisch
 werden, sich wieder er-
 frischen.
 spirglums, Munterkeit.
 spirkkis, pl. it. spirknis, die unter
 der Asche verborgene
 Gluth.
 pa spirgstim grudeht, un-
 ter der Asche lodern oder
 glimmen.
 spirras, große graue Erbsen.
 spirres, Schaafs- oder Ziegen-Lor-
 beeren oder Mist. L.
 spirrinaht, von sich schlagen. L.
 (von spert.)
 spittati, Wärme in den alten fau-
 len Wunden, it. fressi. de
 Krankheit.
 tu spittals, du abgeseimter
 Galgenvogel.
 spittaligs, a, ausfäßig.
 spittaliba, Ausfäßig.

spizze, geknippelte Spitze.
 spizzeht, siegeln, it. mit Spizru-
 then hauen. L.
 aispizzeht, grabmätu, einen
 Brief versiegeln. L.
 nospizzeht, Spizruthen lau-
 fen lassen, it. padoggiren.
 aispizzamajs, Petschaft.
 spizzejums, Flechtwerk von Schif-
 thauen. L.
 spfaudivt, um sich speyen, Spei-
 chel auswerfen. präl.
 spfaudiv.
 apspfaudivt, bespeyen.
 spfaudivalas, spfaudivakas, Spei-
 chel.
 tukfchas spfaudivalas, nüchtern
 Speichel.
 spfaudiveklis, ausgespieener Spei-
 chel.
 spfaut, speyen, it. spritzen.
 apspfaut, bespeyen.
 kahposti tohp no tahrpeem
 apspfauti, der Kohl wird
 mit Würmern betragen.
 eespfaut azzis, in die Augen
 speyen.
 wahrdis mutt eespfaut,
 einem die Worte vor-
 kauen, einem etwas ein-
 trichtern.
 kaspfaut, mit Brut betragen.
 kad muschas galku kaspfauj,
 kohdas perrina, wenn
 die Fliegen das Fleisch
 betragen, wachsen Wür-
 me darin.
 spohdrs, a, blank, sauber, rein,
 glänzend, wie etwas Ge-
 firnißtes.
 spohdrums, spohdriba, Blan-
 kigkeit ic.
 spohgalas, spohgulas, Glanz von
 Del, Firniß ic.
 spohgulains, blank.

spohguloht, blänkern.
 spohle, Spul am Bocken, it. W.
 berspul.
 atspohle, das Schif am We-
 berspul.
 nospohleht, abspulen.
 spohsch, scha, hell, leuchtend, glän-
 zend.
 spohschu darriht, poliren,
 glasuren.
 spohschums, Helligkeit, Glanz,
 heller Schein.
 spohschinaht, klar machen.
 atspohschinaht, erhellern, auf-
 klären.
 spohshts, m. Sprengel, Fahestrid,
 Vogelschlinge.
 spohstisi, Dohuen, Vogelschlen-
 gen, Fallstricke, Nach-
 stellung.
 spohstiaus islikt, nachstellen.
 spohstiht, mit Schlingen fan-
 gen.
 aispohstiht, verschlingen.
 apspohstiht, beschlingen, beräu-
 den.
 nospohstiht, kaspohstiht, mit
 Schlingen wegfangen.
 spradsenes, große wilde Erdbeeren.
 spradhis, G. dscha, kleine Erdfliege.
 spragga, offene Stelle im Zaun. E.
 sprahds, Schnalle, Hefte.
 sprahdscht, sprahdsinaht, schnal-
 len.
 aisprahdscht, zuschnallen.
 atsprahdscht, aufschnallen.
 sprahgt, bersten, plätzen, knallen.
 präl. sprahgtu. impf.
 sprahgu. prt. sprahdsis.
 lohpi sprahgt, Vieh verres-
 cket.
 biffie sprahgt, die Flinte
 geht los.
 bahrda sprahgt, der Bart
 keimt hervor.

pumpu.

pumpurisch sprahgt, die
 Augen an den Bäumen
 öffnen sich, und die Blät-
 terchens wollen sich schon
 von einander thun.
 pahkstes sprahgt, die
 Schooten plätzen und
 öffnen sich, weil sie über-
 reift sind.
 nosprahgt, krepiren, ver-
 recken.
 pahsprahgt, plätzen, wie
 wenn ein Gewehr über-
 laden ist.
 peesprahgtees, sich dick und
 voll fressen, sich überla-
 den.
 sprahkle, Arsch, Pöder, Hintere.
 pilnu sprahkli dabhuht,
 verb auf den Hintern be-
 kommen.
 puhu man sprahkle, teck
 mir im . . .
 atsprahkle eey, räcklings
 geben.
 melnsprahklis, Storch.
 pasprahklis, peesprahklis,
 Schmeichellabe, Augen-
 diener, Fuchschwänzer.
 schkehrsch sprahklis, der
 seinen Rock nach deut-
 scher Art trägt.
 sprahkleplanks, Arschwisch. L.
 sprahklecks, der den Hintern
 zeigt.
 sprahli, putnu sprahlis, m. Vo-
 gelbauer. E.
 sprahlis, Stäbe, Gegenstände.
 sprahliht, prasseln wie Holz im
 Feuer.
 sprahdis, Hufen oder Wirbel im
 Genuß. E.
 sprahdivt, zwischen einstecken. pl.
 sprahdiv. (von sprahuit.)

eesprahdivt, einstecken, wie
 ein Pergel in die Wand.
 sprauga, die Enge in Gründen
 und Heuschlägen, da das
 Wasser sich abzieht oder
 abseiert. E.
 sprauga, spraugu, Lücke, offene
 Stelle im Zaun, it. Erd-
 enge. L.
 spraugt, zwischen einstecken. z. pl.
 spraugtu. impf. sprau-
 gu. prt. sprahdis.
 spraught, abschrotten. z.
 eespraught, einschalten. L.
 usspraugt gredlenu pirksä,
 den Ring auf den Finger
 stecken.
 sprauschleht, pruhsten wie ein
 Pferd.
 sprauscht, Auswurf vom Pruh-
 sten.
 elles sprauscht, Auswurf der
 Hölle, Höllenbrand.
 sprausht, zwischen einstecken. pr.
 sprauschu, di, sch. impf.
 spraudu.
 seent sprausht, in die Wand
 stecken.
 aisprausht ar kneep-addatu,
 mit einer Stachnadel zu-
 stecken.
 eesprausht, einstecken, in die
 Wand stecken.
 ussprausht gredlenu pirksä,
 den Ring auf den Fin-
 ger stecken.
 Akabbargs eesprauschahs, ein
 Splitter reißt sich ein.
 spreddikeis, Predigt.
 spreddiki tadohmaht, auf
 eine Predigt studiren.
 spreddika krechäls, Kan-
 zel.
 spreedis, Prät. von spreest.
 rohkas eespreedis itaiga, er
 geht

geht die Hände in die Seiten gelegt.
 rohkas isfpreedis luhdsahs, er bittet mit ausgestreckten Händen.
 kahjas isfpreedis stahw, er steht mit auseinander gesperrten Füßen.
 fpreedums, was beschlossen ist.
 nosfpreedums, Schluß, der nicht zu ändern ist, Auspruch.
 teefas nosfpreedums, Rechtspruch.
 fpreedejs, der etwas ausspannet, it. abspricht.
 teefas fpreedejs, Gerichtsherr, der einen Auspruch thut.
 fpreeflis, Abdlung.
 fpreefla akminai, Welbsteine.
 fpreest, (1) strecken, messen, spannen, prael. fpreeschu, di, sch. impf. fpreedu.
 audeklu fpreest, Leinwand spannen.
 fprihdi fpreest, einen Spann messen.
 (2) schätzen, absprechen, taxiren.
 teefu fpreest, das Recht oder Urtheil sprechen.
 wallä fpreest, losprechen.
 padohmu fpreest, einen Rath geben.
 meeru fpreest, Frieden schließen.
 eefpreest, einstecken, anstützen.
 galwu rohkäs eefpreest, den Kopf auf die Hände stützen.
 isfpreest, ausstrecken, auseinander spannen.
 nosfpreest, einen Auspruch

thun, aberkennen, be-schlüssen.
 nosfpreesta teefa, gerichtlicher Auspruch.
 nosfpreesta dakfa, zugeschieden Theil.
 fapfpreest, mit der Hand bespannen, zusammen drücken, it. verabreden.
 fapfpreesti, Eidgenossene. L.
 fpreestees, sich dehnen.
 deenas garrums fpreeschahs, der Tag nimmt zu.
 fapfpreestees, sich verbinden, sich in ein Verständniß mit einander einlassen, einhellig zusammen treten.
 fapfpreestees us dumpi, sich zusammen rottiren.
 fpreeggoni laiki, durchdringende Kälte. L.
 fprehg, Risse bekommen, fein zerplatzen. prael. fprehgstu. impf. fprehgu. prt. fprehdhis.
 apfprehgufchas rohkäs, Hände, die von der Luft scharf geworden und hin und wieder aufgeborsten.
 isfprehgufchas luhpas, aufgeplagte Lippen.
 fprehgagt, prasseln wie Tannenholz.
 pahrsprehgagt, zersprengen.
 fprehgatees, knallen, wie wenn etwas reißet oder platzt.
 fprehgains, geborsten.
 fprehgaina kalna, strenge durchdringende Kälte.
 fprehgainas rohkäs, geborstene Hände.
 fprehgums, Knall vom Reissen, Plätzen,

fprehl,

fprehl, auf der Handspindel spinnen. Obl. prael. fprehschu, di, sch. impf. fprehdu. fut. fprehdichu.
 fprehklize, stehender Wocken, stehendes Spinnbrett, darauf man sitzt und mit einem Spill oder Spindel spinnet. Obl.
 fpremt, spritzeln. L.
 fprehdinaht, (siehe fprihhdinaht).
 fprehguls, Drehschlegel.
 fprehgula wahls, der Schlägel daran.
 fprehdhis, G. fprehscha, Handspanne.
 fprehidi fpreest, eine Spanne messen.
 fprehdinaht, (fprehdinaht) liebäugeln. E. mit den Augen blinken. L.
 fprehzzis, G. fprehscha, Zitt.
 fprehgagt, fprehgagt, Knospen gewinnen, kraus werden. L.
 fprehga, Haarbrause, Haarlocke in der Stirn.
 fprehgi, krause Locken in der Woll.
 fprehgis, Krauskopf.
 fprehgains, kraus und lockicht.
 fprehbits, m. Vogelbauer. L.
 fprehkt, siehe fprekt.
 fprehkt, mit Wandruthen zusammen knebeln, it. als dünne Ausschößlinge hervorzuwachsen. L.
 fprehkt, festknabeln.
 fprehkt, losknabeln.
 fprehkte, Wandruth, it. ein solcher Sprißfling. L.
 fprekt, (sprukkt) leicht zu Weine seyn, leicht entwischen und davon laufen. prael.

fprehku. impf. fprekku. prael. fpreuzzis.
 aispрукт, entriunen.
 isfрукт, entkommen, entwischen.
 fprekts, fprektsintch, ein behender Springer, ein Fißlipuzl, ein Heisterfeister, ein windiger kurzweiliger Mensch, der sie wie ein Hochster bald hie bald dahin kehrt, (it. ein Märchen und Haase vom Menschen. L.)
 fprektsis, pl. heiße Asche, so noch glimmende Kohlen unter sich hat. L.
 fprektsis, die Kohlengrube vor dem Riegenofen. L.
 fpreundels, fpreundels, hölzerne Kurbel, Knebel. L.
 fpreungulis, Hülse von Hederich ic. das Grob, unreine im Korn, it. klein rund Hölzlein.
 fpreulgoht, funkelnd wie die Sterne oder sonst, was einen fernem Schein giebt.
 austrisch aispulgo zittas swaignes, der Morgenstern blickt vor andern Sternen hervor.
 fpreulgums, funkelnder Glanz.
 azzu fpreulgums, Glanz der Augen.
 fpreulgumi, die Netze, wenn sie zum Trocknen ausgespannt werden, haben Bläschen in den Netzen, die wie Sternchen in der Sonne blänkern, daher soll ein solches Netzgerüste dieselben Namen führen. L.

spulgis, heller funkelnder Stern
erster Größe. L.
spulg-azzis, der große funkelnde,
lebhaftige Augen hat.
spunde, (a) Spunte.
spundeht, das obere Loch in der
Lonne zu machen.
aispundehts wehders, ver-
stopfter Leib.
spurgulis, Fäser, pl. Fäsern, it.
Flossfedern.
spurgulains, faserigt, zottigt.
apspurgulohit, faserigt machen.
spurekkehche, stark pruhsien, wie
die Pferde. L.
spurt, fahigt werden, wie Flossfe-
dern sich von einander
geben, it. ungleiche En-
den bekommen. prf. spur-
stu. impf. spurru.
iskpurt, aufsätern, ausgere-
felt werden.
spurres, spurri, Fäsern, Flossfe-
dern, it. Zacken am Näh-
werk.
spurrains, faserigt, zottigt.
sehtas galli stahw spur-
raini, die obern Enden
an einem Sprickernzaun
stehen ungleich, einer
kurz der andere lang.
stabbule, Baurflöte, pl. heißt auch
der Dudelsack.
stabbulche, dudeln, flöten, pfei-
sen.
stabbulneeks, Flötenspieler,
Pfeifer, Sackpfeifer, Du-
deler.
stabs, m. Pfosten, Säule, Pfeiler,
[L. Schlagfluß.]
kauna stabs, Pranger,
Schandstake.
rattu stabs, Schandpfahl
mit einem Rade oben,
it. ein Galgenschlingel,
bbser Mensch.

atpiphides stabs, Strahl.
stabi pret faules, breite
Strahlen gegen die
Sonne.
faule stabbós stahw, die
Sonne zieht Regen.
staddeles, Stadell, Einfahrt, Ba-
genraum in den Krügen.
staggi, ein Kraut, so als Kohl ge-
gessen wird. L.
stahdeijes, Sprickeln zum Zaun.
stahdiht, stellen, pflanzen, setzen,
(it. stiften, ordnen.)
kohku stahdiht, einen
Baum pflanzen.
siraus stahdiht, Erbsen
stippen.
apstahdiht, rund umher be-
pflanzen.
apstahdiht wehderu, den
Durchfall stopfen.
atstahdiht, verstopfen.
eestahdiht, einpflanzen, ein-
pfropfen, (einsetzen, stif-
ten.)
eestahdijams farrinfeh,
Pfropfreislein.
istahdiht, ausstellen.
nostahdiht affini, das Blut
stillen.
pahrstahdiht, verpflanzen,
überpflanzen.
peestahdiht, besetzen, zuord-
nen.
fastahdiht, zusammenstellen.
stahdinahit, stellen, setzen, pflan-
zen.
apstahdinahit, stille stehen las-
sen, im Lauf aufhalten.
atstahdinahit, von sich entfer-
nen.
pastahdinahit, anhalten.
eestahditajs, Stifter, Verord-
ner. Bibl.
eestahdijums, eestahdischana,
Ein-

Einsetzung, Verordnung,
Stiftung, Testament.
Bibl.
stahls, stahlsfeh, Pflanze. L.
stahdins, Kohlpflanzen. L.
stahju, Prct. von stah.
apstahji, Obstruktion, it. weib-
liche Verstopfung.
apstahjsieh sirgs, sirgs ar ap-
stahjeem, stätisch Pferd.
stahralls, Hofsalteste, Aufseher der
Hofsarbeiter. Lief.
stahrkt, m. Storch.
stahstihit, erzählen, vermeiden. prf.
stahstu.
eestahstihit, deutlich ansagen.
istahstihit, umständlich, erzäh-
len, it. auslegen.
sapni istahstihit, Traum
deuten.
mihklu istahstihit, Räthsel
auflösen.
stahst, m. Gleichichte, Erzählung,
Historie.
mellu stahst, erdichtete Hi-
storien, Zeemährlein.
stahst, stehen. prf. et impf. stahju.
austahst, vorstehen, vertreten,
schützen, vertheidigen.
apstahst, still stehen, it. belagern.
atstahst, abstecken, abgehen,
nachlassen, verlassen.
nostahst, aufsdören, sich legen.
no tizzibas nostahst, vom
Glauben abfallen.
nostahst kabjas, sich die
Näse müde stehen.
pastahst, etwas stille stehen.
pahreitahst, vorstehen, vertrei-
digen, fürsprechen, schü-
hen.
peestahst, besetzen.
ustahst, einem etwas zumu-
then, worauf dringen,
beschuldigen und es be-
haupten.

stahtees, sich legen, still werden,
aufsdören, inne halten.
wiesü stahtees, zu Halse
gehen.
apstahtees, bestehen bleiben,
Halte machen.
wehjsieh apstahjees, der
Wind hat sich gelegt.
wehtra driht apstahjees,
das Wetter wird sich
bald wenden, oder auf-
sdören.
atstahtees, sich entziehen.
nostahtees, von selbst aufsdö-
ren, it. sich abliegen wie
Bier ic. (verrauchen wie
Spiritus. L.)
peestahtees, sich nahen, sich zu
einem gesellen.
tas trakkums wehl winnam
peestahjahs, die Wild-
heit hängt oder klebt
ihm noch an, er hat sei-
ne hollen Hörner noch
nicht abgestossen.
apstahmi, Leibesverstopfung,
Obstruktion, it. weibliche
Verstopfung.
stahwe, Weberstuhl.
stahweht, stehen. praf. stahwu.
ilgi stahweht, lange stehen,
dauren, wahren, halten.
tas stahw us man ween,
das geht mich allein an.
tas stahw us falschanu, es
sieht aus, als wenn es
frieren wollte.
aistahweht, vorstehen, ver-
treten, schützen, ver-
theidigen.
apstahweht, still stehen, it.
belagern.
atstahweht sawu neddetu, sei-
ne Arbeitswoche zurück-
legen, abgehörchen.
nostahweht,

nostahweht kahjas, sich die Füße müde stehen.
 pastahweht, bestehen, beharren, (it. gedeihen.)
 pastahweht lihds rihtam, anstehen bis morgen.
 pahrtahweht, vorstehen, verteidigen, fürsprechen, schützen.
 peestahweht, dabey stehen.
 fastahweht, beständig verbleiben an einem Orte.
 kastahweht kahjas, sich die Füße ermüden durch langes Stehen.
 ustahweht, antreiben, auf dem Halse stehen, worauf dringen.
 stahws, a, stehend, aufrecht, steil.
 stahwa weeta, steiler, abschüssiger Ort.
 aistahws, Vorstand, Schutz, L.
 apstahwes, Leibes Verstopfung, Obstruktion, it. weibliche Verstopfung.
 apstahwa, Vorzimmer. L.
 pahrtahws, Schutz. L.
 peestahwes, Assistenten. L.
 stahws, stehends, aufrecht.
 stahwu buht, überend oder auf seyn.
 stahwkohzis, Statete, Palisade.
 stahwmuzzis, ein stehendes offenes Gefäß, (it. ein Alltagsgast. L.)
 stahwejs, Stehender.
 aistahwejs, pahrtahwejs, Vorsther, Beschützer.
 stahwetajs, Stehender.
 aistahwetajs, pahrtahwetajs, Schutzherr, it. Advokat.
 stahwetajs, stahwekks, Kirchenstand, Bank. L.

stahws, m. Oberhemd ohne Ermeln. Thm.
 staigaht, gehen, wandeln, wandern, spaziren.)
 schurp un turp, staigaht, schlentern.
 staigahts zelsch, gebahnter Weg.
 apstaigaht, umgehen, umspaziren.
 pastaigaht, etwas gehen, sich vertreten.
 pahrtstaigaht sawu zeltu, seine Reise vollenden.
 staigalaht, staigeleht, hin und her spaziren, schlentern.
 staigns, a, morastig, worüber man gehen kann, einschiesend. L.
 staignumis, Morast, darüber man gehen kann, obsgleich hin und wieder einschiesig ist. L.
 staipekle, Genferich, ein Kraut.
 staipekli, Jungferngarn oder sogenannter Sommer, da das Feld wie mit Spinnweben bezogen ist.
 staipiht, dehnen, strecken. (von stept.)
 staklis, zackiger Pfahl zum Stützen, (Zack, Spitzholz.)
 staklains, also zackigt.
 staks, m. gestossenen Haussaamen, ein oberländisches Baufräß.
 stallis, Stall, Pferdestall.
 stalts, a, staltlich, ansehnlich, trefflich, it. stolz.
 stalti meeschi, trefflicher Gersten.
 staltukahja, kein ansehnlicher Bauer, der sich mehr einbildet als andere, it. ein Stutzer. stam-

stampe, Stampf, (it. Brecheisen, L.) it. vierschrötig unbeweglich Mensch.
 stampet, stampfen.
 standa, stehendes Gefäß, Zuber, Tonne. L.
 stanga, Stange, Zange, pl. Stangenzaum.
 stangas eemauts, Stangenzaum.
 knihpstangas, Aneiszange.
 stankis, Zuber, Tiene.
 stappari, Pferdsäpfel, Schaaffstetel. L.
 starp, Präpos. zwischen, unter.
 starp ahdu bahst, zwischen die Haut stecken.
 starp abdas fahp, es thut zwischen der Haut wehe.
 starp to laiku, während der Zeit.
 starp diwidestmit deenahm, binnen oder innerhalb zwanzig Tagen.
 starp winneem, unter sie, unter ihnen.
 starps, m. auch starpa, Zwischenraum.
 mehneschu starpas, Mondslichter.
 starpas wihrs, Unterhändler.
 durwju starpá, zwischen der Thüre.
 sawá starpá, unter einander.
 pa tam starpam, indessen, inzwischen, mitlerweise.
 pa starpeem weenu jaunu weenu wezzu, eine abwechselnde Reihe, ein Junger, ein Alter ic.
 starpá krist, Einsprache thun. L.
 starpan, zwischen. L.
 starpums, starpiba, Zwischen-

raum, (befestigte Kluff) it. Zwischenzeit.
 starpnecks, Mittler, Schiedsmann.
 stars, m. auch starra, ein in die Queere ausstehender starker Ast. L.
 starri, Aeste, die sich auf allen Seiten ausbreiten.
 faules starri, Sonnenstrahlen.
 statt-alteris, der Kaiserliche General-Dekonomie-Direktor. Lief.
 statt-altera teeka, das Kaiserliche Dekonomie-Kontoir zu Riga.
 statiht, setzen stehends wie einen Pfahl.
 apstatiht, bepfählen, mit Pfählen besetzen.
 eestatiht, einpfählen, einrammeln.
 stats, m. Palisade, Zaunpfosten. L.
 rudku statti, stehende Roggenhäufgens zu zehn Garben, sonst Korrmanteln genannt.
 atstattu buht, ferne seyn.
 stattiai, Palisaden.
 stattian sehta, Zaun von Palisaden.
 rudku stattiai, stehende Roggenhäufgens.
 stazzis, Stationskorn in Lief-land.
 stebbe, Mastbaum, Lith. L.
 stebberes, Binsen. L.
 stebbetees, für Verwunderung erstaunen. L.
 stebbekls, Wunderwerk. L.
 steddeles, Stadoll, d. i. Vorhaus am Krüge, da die fremden Pferde stehen. stebrs.

steebes, m. Kohr oder Keet im Wasser, it. starker Halm.
 steegelis, Ziegel. E.
 steens, m. Stange Eisen. L.
 steepots, Mantelbleyer.
 steept, recken, strecken, dehnen, spannen, ausbreiten. prf. steepju, pi, pi. impf. steepu.
 atsteept, ablangen, abreichen. iststeept, austrecken.
 pahrsteept, überstrecken.
 steeptees, sich strecken, it. wachsen.
 fakelis steepjahs, der Haase nimmt reißaus.
 sirgs ar grahwī steepjahs, das Pferd setzt über den Graben.
 augum² steeptees auch augum² pakteeptees, schnell aufschießen, stark wachsen.
 gan es wehl turpmak steepchohs, ich werde mich noch wohl weiter behelfen.
 steerna, Gerüste vor den Brücken, Rehbod, Wasserbod genannt, den Eisgang abzuhalten. L.
 stehga, Stehs, Pique, langer Spieß. L.
 stehkeht, apstehkeht balkus, Balken behauen.
 steharbele, Apfel am Rock. L.
 wifias steharbeles tam behau pilaas, er steckt bis oben an voll Schelmstücke. L.
 stehrkeles, Kraftnehl, Sterklis.
 stehrkeleht, stärkeln.
 stehrkelis, kleiner scharfstachelichter Fisch.
 stehrste, Wagenrunge, it. eine Scheene.

stehrsteht kaulu treekumu, ein nen Weinbruch scheenen
 fastehrsteht wesumu, das Zunder mit den Rungen befestigen.
 stehrsts, m. (stehrsta) Goldammer, Gehlghöfchen, eine Art kleiner Vögel.
 steidhis, Prät. von steigt.
 steidsejs, Spuder, der sich spudet.
 steidfinahr, beschleunigen.
 steigt, spuden, eisen. prf. et impf. steidju.
 pakeigt, fördern.
 pahrsteigt, übereilen.
 steigtees, sich spuden.
 steigchana, Eifertigkeit.
 ar steigchana, in Eil.
 pahrsteigchana, Uebereilung, Fehler.
 stekke, Gestellholz beym Bauen, pl. Baugerüste.
 stekkis, lange Heede. L.
 stelleht, senden, schicken. prf. stelleju.
 wehiti stelleht, benachrichtigen lassen.
 daudl labdeen stelleht, grüssen lassen.
 aistelleht, wegschicken, dahin schicken.
 apstelleht, bestellen, hinschicken.
 atstelleht, herbestellen, wieder zuschicken.
 daudl labdeen atstelleht, wieder grüssen lassen.
 pstelleht, bestellen.
 peestelleht, zusenden.
 stelles, Gestell, z. E. der Weber.
 stellisch, Abtheilung im Pferde stall.
 sehkehrstellisch, Nothstall beym Pferdebeschlagen. L.
 [stem-

stemplo, Aufstöhre. L.]
 stenderis, Thümposten, Pfeiler.
 stenkala, Pferdeapfel.
 stenoht, stehen, anken, ächzen, it. wie es ein Kind macht, wenn es ausgehen will. prf. stennu.
 stennetajs, ein Stehner, der da ächzet.
 [stewe, Nao, Luder. Obl.]
 stibba, Angelruthe. L.
 stibbas, Spockholz. L.
 stibt, fast wie ohne Empfindung werden. prf. steebu. impf. stibbu.
 fastibbis, betäubt.
 stidhis, Prät. von stigt, einsinken.
 wiesch apstidsees ar wesumu, er bleib mit dem Ruder bestecken.
 stig, stiga teh, so ruft man den Regen zu, wenn man sie treibt.
 stigga, Pfad, Kuffelg, it. gerade Linie.
 kungu stiggas eet, herrschaftliche Grohndienstleistungen.
 diwi stiggas eet, treschu ne, zwen Wochen zur Arbeit geben, die dritte zu Hause bleiben.
 stig stiggahm eet, gehen, als wenn man versinken wollte. L.
 stigt, welligt, im Treten einsinken, einschließen, tief eintreten. prf. steegu. impf. stiggu. prät. stidhis.
 stigtes, in tiefen Wegen bestecken bleiben.
 stigons, stiggums, Sumpfloch.
 stihga, Ranke, Stengel.
 wilna stihgas, Weinreben.

kohkles stihgas, die Saiten auf einer Baurharfe.
 stihgas istaifht, stimmen.
 stihgoht, apstihgoht, mit Saiten beziehen.
 iststihgoht, lang auswachsen im Schatten, wie es oft an Wurzelwert zu geschehen pflegt.
 lauku noststihgofchana, der sogenannte Sommer oder Jungferngarn, wenn alle Felder wie mit Spinnweben bezogen sind.
 stihpa, Reifen, Linnenband, (it. Bog, halber Cirkel, L.) it. Bügel an den Grapen.
 stihpoht, apstihpoht, behänden. mehle kà apstihpota, die Zunge bleibt im Munde stehen.
 stihpetajs, stihpneeks, Fassbinde.
 stihws, a, steif, starr.
 stihweht, steifen.
 iststihweht ahdu, eine frische Haut austreiben.
 iststihweht stihgu, eine Saite spannen.
 stihwetees, sich anstrecken, sich strecken.
 pretti stihwetees, sich sträuben, widersetzen, Widerstand thuy aus allen Kräften.
 us ko stihwetees, worauf bestehen.
 stikkalis, Eyrikel zum Zaun.
 stikkenbehres, Stachelbeeren.
 stilba, vordere Arm vom Elboegen bis zur Hand, Armknochen, it. beym Vieh, vom Mittelgelenk bis zum Fuß, Röhrenknochen.
 stilpis, Stulp oder Deckel.
 stingt

kingt, starren, starr, steif, it. kompact werden. prf. kingtu. impf. stingu. præt. kindis.
apkingt, fastingt, erstarren. gan ta semme apkings, die Erde die jetzt los ist, wird schon anbacken.
kingrs, a, starr, steif, brüchig.
kingrums, Steifigkeit.
kingriba, Erstarrung.
kingites, kleine Eßfelstinten.
[stippens, Schüssel, im Nit.]
kiprs, a, stark, tapfer, steif, fest. kiprs allus, stark Bier. kipri brekkt, laut schreyen.
kiprums, kipriba, Stärke, Kraft.
kiproht, stärken.
kiprinaht, stärken, befestigen. apkiprinaht, stärken, Kraft geben, Muth machen.
kiraa, Rehe.
kirpe, ein großer Kornhaufen in Form eines Hauses.
kirraji, die im Braachen abgehende obere Flachsenden, it. die obere Stengeln, die mit der Saat abgeschnitten werden.
kirte, ein Schober von Gersten, Haber, Grücken &c.
koddols, Stadoll.
kohbrs, m. hohler Stengel, Halm, Rohr, it. Flintenlaufst. enkura kohbrs, Akerstiel. kohbrós mestees, aufschossen wie der Roggen.
kohmitees, stottern, happern. L.
kohpa, ein Bogen zum Schießen.
kohpu uswilkt, den Bogen spannen.
atkohpe, vordere Bucht vom Schlitten.
kohps, m. Stoop, Kanne.

stohrs, farger Filz. E.
stohrecht, im Zimmer auf und abgehen, hin und her spaziren.
stohstiht, stottern.
stohstitees, stottern, it. vageren.
ko tu të stohstees, was treibst du dich da herum.
semmes stohstitajs, Bagabund, Landstreicher.
stohste, Haacken am Hufeisen, it. der untere Saum oder Besatz am Unterrock.
stragnis, stragnums, einschießige Quebbe. L.
strahdaht, arbeiten, fleißig seyn. atstrahdaht, abarbeiten, was man schuldig gelieben.
estrahdata semme, eingearbeitetes Land.
nostrahdaht, die Arbeit vollbringen.
pastrahdaht, verrichten, zu Werk bringen.
nostrahdatees, sich müde arbeiten.
pahstrahdatees, sich überarbeiten, sich in der Arbeit zuviel thun.
strahdajums, Arbeit, was gearbeitet ist.
strahdnecks, strahdatajs, Arbeiter, der gut arbeitet.
ne wiffi darbinecki irr strahdneeki, nicht alle Arbeiter sind fleißige Arbeiter.
pahstrahdnecks, der einen in der Arbeit ablöset. Obl.
strahpe, Strafe.
strahpeht, strafen.
straimuloht, straucheln, taumeln. L.
L.
strai-

strapaleht, straipeleht, straucheln, taumeln.
strapaleems, strauchelnder weise.
strahls, m. Drossel.
melns strahls, Krammetsvogel.
strawst, ja, steil, it. Drall im Stroh.
strawle, strawletinsch, eine Wasserenge in Bächen, da es schnell fließt. L.
strawme, Stroh im Fluß.
strawmuls, wirbelnde Blase im Stroh.
strawst, ströbmen, schnell fließen. L.
strawts, m. auch strawte, Regenbach.
strehbis, Præt. von strehbt.
strehbums, strehbjums, was man schlurft, Bräbe, Tränkelein.
strehbt, siehe strehbt.
streegt, siehe strigt.
strehbt, auch streebt, schlurfen. praf. strehbju, bi, bj. impf. strebbu.
putru strehbt, Grütz schlucken, Grütz essen.
strehgele, tappas strehgele, Eiszapfen. E.
strehkis, Lage, Schicht, Strich oder Strecke, it. Reihe, Zeit und Maal.
labbu strehki eet, eine gute Ecke gehen.
kur jau tas strehki, wo ist schon die liebe Zeit.
to strehki, dazumal.
maluku strehki, Reihe Holz.
wilku strehki, Wolfszeit, die Zwölften genant. L.

strehleht, schiessen auf der Jagd, ebemals mit Pfeilen.
strehnecks, Schütze.
strehles, Pfeile. L.
strehlis, Fiebelkrankheit beym Vieh. L.
streijes, die Spree oder Spatt, Ausschlag an den Füßen der Pferde. L.
streimuloht, taumeln. L.
streimulofchana, Taumel. L.
strekis, Heede. Rig.
strelles, Webergestell.
strelliaes, Eiszapfen. L.
streage, Strenge an einer Vorseile, pl. Zug Seilen.
rattu strenges, Wagenseilen.
strenkis, f e, lange und schmale Person.
strigt, auch streegt, einschließen, einsinken im Morast. praf. streegu. impf. striggu. prt. striddis.
striedeht, streiten, zanken. praf. striedeju.
istriedetees, sich auszanken.
kastriedetees, sich verzanken.
striede, striediasch, Streit, Zank.
striedkis, Streichholz, z. E. die Sense zu streichen.
dselsu striedkis, Metteisen, Preßeisen.
mehnes irr striedki, der Mond ist im ersten oder letzten Viertel. L.
striedkulis, Streichholz zum Loof.
striedme, Striemen.
striedpe, Streifen, Strich, Linie.
us paschahm striedpehm, recht auf der Linie, (z. E. an einer Ubr.)
striedpains, streifigt.
striedkis, Strick.
striedmalas, Strömlinge.

stringt, verborren, vertrocknen. prf.
stringtu. impf. stringu.
prt. stringdis.
strohps, m. ein Rohr vor einem
hohlen Stengel, z. E.
von Hundeburkenen.
bischu strohps, Bienschtock,
strohsche, soll das verstümmelte
Starost seyn. l.
strugga, struggums, Sumpf, Pflüze.
E.
streubga, Strubse, ein Fahrzeug auf
dem Wasser, (it. Schneid-
messer. l.)
struhst, siehe struft.
strumpis, eine Röhre, z. E. bey
Birkwasserzapfen, it.
Trompete.
strumpuls, ein Strümpel, ein Stück
von hartem Menschen-
koth wie eine Bürst.
struakis, Strunk, Kohlstrunk, it.
klein und dicker Mensch,
(it. stumpf Messer. Lith.)
pastruakis, eine Art einer
Peitsche, womit einiger
Orten die Bauren ge-
straft werden.
strups, m. Lebensverkürzung. l.
strupsch, f. ppa. kurz, abgefürzt,
abgestuift.
struppis, struppikis, Stumpf-
schwanz.
strupp-attis, was einen kurzen
gestutzten Schweif hat.
struppeht, stumpf abkappen. l.
apstruppinaht, abstuigen.
struft, (struhil) siepern, ertern. l.
struttas, Euter aus den Beulen.
struttains, entericht, voller Euter.
struttene, Großschellkraut, Groß-
schwalbenkraut.
strubburs, m. der Stumpen von ei-
nem abgehauenen Baum.
strubjis, Tobisenfisch. l.
studens, Student.

stuggis, was zu klein ist, z. E. der
Rest von einer Messer-
Klinge, oder von einem
gestutzten Pferdeschweif,
it. ein kleiner Knäuel
vom Menschen.
stuhkis, Bindelspüppchen. l.
stuhknitees, sich kindisch anstel-
len. l.
apstuhknitees, sich verblüfft
wie ein kleines Kind an-
stellen. l.
stuhplis, (stuplis l.) Wurzelknochen
oder Kapell am Geflügel,
it. der Hintere, worauf
man sitzt.
stuhre, auch stuhris, Steuerruder.
stuhreht, steuern, die Steuer
fahren.
stuhmannis, Steuermann.
stuhris, Ecke, äusserer Winkel,
it. Strecke oder Gegend
eines Ortes.
semmes stuhris, Strich Lan-
des.
debbes stuhris, Himmels-
gegend.
kwahrku stuhris, Zipfel
am Rock.
stuhrains, eckigt.
stuhriskis, winkelrecht.
estuhriskis, nicht recht win-
kelrecht.
pastuhri greifs, windschief.
stuhrs, a, hartnäckigt.
stuhri, Nicken, Lücke.
stuhrigs, heimtückisch, voller
Winkelsügen, der Kruttsch-
wens zu machen weiß.
stuhrgalwigs, eigensinnig, nicksch,
tückisch.
stuhrgalwiba, Nicken, Lücke,
Eigensinn.
stuhrlikka, stockigter, hartnä-
ckiger Mensch.

stui-

stuidiht, steuern, wehren. l.
stuidis, a, betäubt, geblendet.
stuidit, betäubt werden. prf. stuid-
tu. impf. stuidu.
apstuidis, ganz betäubt.
stuidiht, blenden.
apstuidiht, verblenden, mit
Blindheit schlagen.
stumburi, Federstopfeln, it. die
Stumpen von abge-
peitschten Rutthen.
stumburains, stumpfendigt.
stundeht, stundiht, hin und her
stoßen. prf. stundu.
nostundiht, hinstoßen, it. ver-
stoßen.
stumdeklis, ein Mensch, den man
immer stoßen und an-
treiben muß.
stumdiklas, eine Maschine oder
Mühle, die von Men-
schenhänden getrieben
wird. l.
stumdinahht, immer schieben und
antreiben, wie einen Zau-
len.
stumpeht, ar meetu apstumpeht,
mit einem Zaunpfahl be-
stampfen, bestoßen.
stumpuris, der Stumpen einer
Ruthe. l.
stumt, stoßen, schieben. prf. stumju.
mmi, mj, impf. stuhmu.
atstumt, wegstoßen, von sich
stoßen, verstoßen
eststumt, einstoßen.
nostumt, wegstoßen.
stunda, Stunde.
nestunda, unglückliche Stun-
de, Unfall.
stundenis, Uhr, Sanduhr,
Schlaguhr.
faules stundenis, Sonnen-
uhr.
laiwneeku stundenis, Kom-
paß. l.

stundenecks, Schlag- auch
Sanduhr.
stuplis, siehe stuhplis.
stuppis, ein Stumpen vom Besen.
sturmis, Sturm.
stutta, stutte, Stütze.
stutteht, stügen.
[stubs; stubburs, Nachbar. l.]
suddis, Prät. von lust.
nesuddis, unverlohren, (it.
unvergolten. E.)
nosuddis, was verlohren ge-
gangen.
pasuddis, verlohren, ver-
dammt.
suddiba, Verlust.
suddinaht, nosuddinaht, ver-
lieren.
pasuddinaht, verdammen.
sudmalla, Wassermühle.
sudmallis, sudmalnecks, Mül-
ler.
sudrabs, m. Silber.
sudraba rikki, Silberzeug.
dshws sudrabs, Quecksil-
ber.
sudrabkallis, sudraba kallejs,
Goldschmidt.
sudrabains, silbericht, versilbert.
apsudraboht, versilbern.
sugga, Familie, Geschlecht, An-
hang. E.
no leelas fuggas, von großer
oder ausgebreiteter Fa-
milie.
suhdiht, sorgfältig seyn. l.
suhditees, sich kümmern, ängst-
lich sorgen.
suhditchana, kümmerlich, ängst-
liche Sorgen.
suhds, m. Dreck, Unflath, it. jedes
nichts würdiges Ding, it.
der unreine Geist, pl.
Mist, Dünger.
suhdu sutrainis, Misthan-
fen. suhdu

fuhdu semme, fuhdajs, Mistacker.
 atfuhdi, atfuhdajs, alter Mist, d. i. Acker, der schon ein Korn getragen und nun das zweyte Korn tragen soll.
 fuhdains, dreckicht, it. gemistet.
 fuhdaina semme, gemisteter Acker.
 fuhdoht, apfuhdoht, bemisten, bedingen.
 fuhdseht, Klagen, Klage führen. prf. fuhdfu.
 grehkus fuhdseht, beichten.
 fuhdliba, Klage, Verklagung.
 fuhdsechana, apfuhdsechana, Anklage.
 grehku fuhdsechana, Weichte.
 fuhdsetajs, apfuhdsetajs, Kläger, Ankläger.
 fuhkt, durchseigen, Materie ziehen, it. saugen oder nutschen, z. E. am Brod. prf. fuhkstu. impf. fuhzu.
 nofuhkt, absiepern.
 fuhktees, siepern, it. sich fecerniren, wie die Wolken von der Milch.
 fuhkuls, fuhkalas, Molken, Waddack.
 fuhla, Strieme, Beule von Schlägen, unterkeitiger Schade, (it. das serum im Blute. L.)
 fuhlah, siepern, nassen wie die Kräge, it. unterkeitig seyn.
 fuhnis, m. (fuhnas) Moos.
 fuhnains, moosigt.
 fuhnekli, Moosgebrüch.
 apfuhnnoht, apfuhnnotees, be-moosfer.
 fuhrenes, fuhritsch, Fldhfrant, (Wasserpfeffer. W.)

fuhrs, a, bittersalzig, herb, it. unfreundlich, it. mähfam.
 ar fuhreem gruhteem fweedreem, mit saurem Schweiß und Mühe.
 fuhruns, scharfe Bitterkeit, bittere Salzigkeit, it. Schärfe, it. Ungemach.
 fuhriba, schmerzhaftes Schrunden, it. Unfreundlichkeit, Unmuth, it. Mähfeligkeit, Ungemach, Kreuz, Leiden.
 fuhrst, siepern wie von Schärfe, Schrunden, nassen, schmerzen wie Kräge. prf. fuhrstu. impf. fuhru. fut. fuhrschu.
 fohbi fuhrst, die Zähne schmerzen.
 fuhseris, ein klein Sauskindlein, Spielpüppchen.
 fuhst, qualmen von Hitze, it. siepern, nassen. prf. fuhstu, auch fuhthu. impf. futtu. fut. futtschu.
 fweedros fuhst, im Schweiß baden.
 behdu futtas fuhst, Herzangst haben.
 atfuhst, zurückqualmen nach innen zu.
 fweedri atfuhst, der Schweiß schlägt zurück.
 isfuhst, auschmören wie eine Wunde, (sich durchbeizzen. L.)
 (fuhst, qualmen zc. L.)
 fuhciht, schicken, senden.
 aisuhtciht, versenden, verschicken.
 atfuhciht, herschicken, hersenden.
 nofuhciht, wegsenden, hinsenden.
 peefuhciht, zusenden, zuschicken. fuhze,

suhte, Schaarte. L.
 suhtis, Præc. von fuhkt.
 affins fuhzejs, Blutsanger, Blutdürstiger.
 sukis, der litthauisch, russisch, ehstnisch zc. unter das Lettische mengt.
 sukisfchki runnah, so reden.
 sunatees, sich schubben wie die Hunde, oder sich scheuren wie die Schweine.
 suis auch suisch, adv. suiti, suischi, überflüssig, zuviel. L.
 sutums, Galle, Ueberfluß.
 suhka, sukka, Pferdeshrape.
 sukkaht, bürsen, schrapen, striegeln, kämnen, it. hecheln.
 nokukkaht, abkammen, abstriegeln, abbrsten.
 sukkari, Russische Zwiebacken, Susharen genannt.
 sukhata, Dürstucht, Schwindsucht, Auszehrung.
 sukkurs, Zucker.
 sukt, iskukt, schwinden am Leibe, vergehen, L. it. entwischen. Kieß.
 sulla, Saft, Brühe, Suppe.
 peena sullas, Molken.
 behrsu sulla, Birkwasser.
 sullu mehnefs, Aprilmounat.
 sullia, pasullia, Molken, (it. das serum im Blute. L.)
 sullains, saftig, suppicht.
 sullah, Saft oder Suppe von sich geben.
 sullatees, atullatees, einen Saft oder Extrakt von sich geben.
 sullajah, es siepet.
 sullinah, siepern. L.
 sullainis, Diener, Bedienter.
 sumbs, Murosch. L.

sumbra, sumbra rags, Rühhorn zum Blafen. L.
 summis, ein guter Freund und aus der Nachbarschaft. L.
 summinah, sich freundlich begrüßen, bewillkommen.
 summinatees ar ko, sich mit jemand bekannt machen.
 sumpis, Sumpf, Pflanze.
 sumpurns, sumpurnis, der ein Hundemaul hat, wie ein wilder Kalmück zc. siehe purns.
 sunnihts, Nioschen zum Garnwinden. L.
 sunnisch, Dürwurz. L.
 sunnisch, heißt auch eine Art kleiner Kollwagen in Riga, Lasten und Tonnen zu führen.
 suwau mehle, Hundszungekraut. L.
 sunau stohbri, Hundspetersilien. L.
 suns, m. Hund. dim. sunnitis.
 suwau mehnefs, Hundstage Monath ist größtentheils der August.
 suwau tekkums, ein Stück Weges, so ein Hund zu laufen pflegt, welches aber einen ziemlichen Strich ausmacht.
 reetu suns, Schandmaul.
 suwau kahfs, eine auszehrende Krankheit der Kinder. L.
 suwau purnis, contr. sumpurns, Kalmück, Mohe zc. siehe purns.
 sunnigs, sunniks, hundisch.
 sunniht, isunniht, ausschelten, ausfilzen.
 suprat, Spinnalkus im Marienburgschen. L.
 suris,

furfis, f. e, Pfeiffack, Saurtopf, Brummkater, mährischer Mensch, der immer saurt und pfeift.

furfekt, grellsch pfeifen und weinen, saur sehen und narren.

fufchu, G. pl. von futtis, ein Mal. fufch-auklis, eine Malhantenschür am Dreschflügel.

fuffeklis, Bürste, it. Hechel.

fuffekt, von oben betrocknen.

apfuffekt, von oben übertrocknen.

pahrfuffekt, übertrocknen.

fufft, von Hitze dürr werden. prf. et impf. fuffu. fut. fuffifchu.

apfufft, betrocknen.

mehs gribbejam brauzohrt

apfufft, wir wollten im Fahren vor Hitze aus-schmelzen.

semme apfuffufi, die Erde ist betrocknet.

isfuffufi uppe, ausgetrocknete Wähe.

nofufft, ganz trocken werden.

fufft, fuffees, verschwinden, verlohren gehen. prf. fuffdu. impf. fuffdu. fut. fuffifchu.

nofufft, verschwinden, verlohren gehen.

palufft, verlohren gehen, untergehen.

fuffers, (ars) fuffria, wilde Johannisbeerstrauch.

mehni fuffria, Buchsbeerstrauch.

fuffa, Bähmung, it. Nässe von einem siedenden Schaden.

fweedru fuffa, Schweißbad.

futti, fuffas, Dampf, Qualm fweedru fuffas, Angstschweiß.

behdu fuffas, ängstlich nagende und qualende Sorgen.

fuffekt, bähnen mit warmem Wasser.

isfuffekt, durchbeizen. L.

nofuffekt, abbähnen. L.

fuffinaht, bähnen, brühen. E.

fuffis, G. fuffcha, Mal.

fuffitis, kleiner Mal.

fuffisi, fuffischi, Neunaugen, Bricken.

fuffisi, heißen auch dünne Hölzer.

fuffnes, fuffni, ein Gericht von Habermehl und Gräse.

fufftozi, fufftoza semme, wässerig Land, wo es zur warmen Zeit dampfet und schwarzet.

fufftozi, heißen auch die gebrannte Nasen im Ritzis. L.

fufftra, Dunst.

fufftrains, dunstig.

fuffdu fufftrains, Misthaufen.

fuffws, ein Fisch, ist Obl.

fuffwahrnis, grauer Fischahr. Obl.

fuffwabbads, a, schlaf, nicht steif und fest angezogen, it. frey, los, ledig, quit.

fuffwabbadas durris, Thüre, die ganz leise aufgehet.

fuffwabbadiha, Freyheit, da man los von etwas ist.

atfuffwabbinaht, auflösen, befreien, erledigen.

fuffwabbadinah, los machen, schlaf lassen. L.

fuffwadlecht, los seyn, wie ein Eisen am Wagen, das hey-

beyher klingert, it. schlacken. L.

fuffwagguti, Akrant im Roggen, das schwarz Brod giebt.

fuffwagpulis, Dampfack, Rothfink.

fuffwagpuls, Schelle.

fuffwahrki, Rock.

pufffwahrtschi, halb wollen halb leinen Rock, it. was einfächrig geworfen.

fuffwahrpfts, (a) Bohrer oder Bohr.

fuffwahrpfti, bohren.

fuffwahrte, Eisenschwarz. L.

fuffwahrtecht, damit schwarzen.

fuffwaidiht, falben, schmieren. pl. fuffwaidiju.

fuffwaidihts, der Gesalbte.

fuffwaidamas sahles, Salben, Spezereyen.

fuffwaidiht, schmeissen. pl. fuffwaidu. (von fweedru.)

fuffwaiditees, sich herumwerfen, schlacken.

nofuffwaidigs, schlacken.

nofuffwaidigs zellch, abschlagiger Weg, da man leicht schlacken und um-

schlagen kann.

fuffwagalis, f. e, ein Stück Hornvieh, so einen weissen Flecken oder Stern vor der Brust hat. L.

fuffwagaine, Stern.

fuffwagisnu prattigs, Sternkundiger, Astronom.

fuffwagisnu rauditajs, Stern-gucker.

fuffwagisnu zeenitajs, Stern-deuter.

fuffwagisnes deena, h. drey Königetag.

alita fuffwagisne, Komet.

fuffwagisnotees, (etees) sich besternen.

apfuffwagisnohts, besternt.

fuffwainis, Weibesbruder.

fuffwaine, Weibeschwester.

fuffwainens, Weibesbruders-Weibeschwesterohn.

fuffwainene, Weibesbruders-Weibeschwester Tochter.

fuffwaipiht, peitschen. L.

fuffwakkas, Harz. E.

fuffwals, auch fuffalla, Dampf vom Rauch.

fuffwalts, m. Uebergewicht.

fuffwalstiht, schwanken, taumeln.

fuffwalstitees, sich schockeln und bewegen, wenn etwas nicht aufliegt, it. faul-lenzen.

fuffwattimis, Schwamm.

fuffwans, m. Glockenlang. L.

fuffwannis, Glockenläuter.

fuffwanniht, mit der Glocke lauten. pulkstinkch fuffwans, die Glocke schlägt.

apfuffwanniht, belauten.

eefuffwanniht, den Anfang mit Lauten machen, für einen Verstorbene lauten.

fuffwannigs, klingend.

fuffwannisma nauda, Glockengeld.

fuffwars, m. Gewicht.

fuffwarra kaufs, Wagschale.

fuffwarra nams, die Wage (ein Haus.)

fuffwarra tilts, Zugbrücke.

us fuffwarru likt, auf die Wage legen.

atfuffwars, Gleichgewicht, Gegengewicht.

usfuffwars, Uebergewicht.

fuffwarrigs, wichtig.

fuffwarrigaks buht, mehr wiegen, übertreffen.

usfuffwarrigs, überwichtig, überlästig.

fwarrineeks, Wäger, Bage-
meister.
fweedis, prat. von fweest.
fweedejs, Werfer.
fweedums, Wurf.
fweedres, Grand. L.
fweedrains, grandicht.
fweedri, Schweiß.
fweedros, Aht, in
Schweiß baden.
fweedrigs, schwierig.
fweedroht, schwitzen, it. schweiß-
sen, d. i. bluten, wel-
ches bey groß Wild ge-
braucht wird.
fweedrinaht, Schweiß treiben.
apfweedrinaht, in Schweiß
bringen.
nofweedrinaht, Schweiß
treiben.
Sweedris, ein Schwede.
Sweedru laiki, die Zeit der
Schwedischen Regierung
in Liefland.
fweegt, freuschen, wüchern. prf.
et impf. fweedsu.
fweergsde, Grand. Tahm.
fweefeh, feha, frisch, (wie Butter.)
fweest, schwingend werfen, wor-
nach schlagen. prf. fwee-
schu, di, seh. impf.
fweedu. fat. fweedischu.
aisfweest, zum Vorschein
bringen. L.
nofweest, wegwerfen.
fweestees, sich herunwerfen.
aisfweestees, zum Vorschein
kommen. L.
mehnes jau irr aisfweedu-
sees, der Mond ist schon
aufgegangen. L.
fweests, m. Butter.
fweesta zibbe, Butter-
büchse.

fweesta mehle, glatte
Mlauderzunge.
fweesta fahls, spanisch
Salz, das zu Butter
gebraucht wird.
fweestu kult, oder kehr-
neht, buttern.
fweestu kalt, Eulenspiegel
Arbeit thun. L.
fweestu kallejs, ein Brud-
ter vom Schilde des
sen Arbeit nicht hält.
fwehdras, Geäder oder Nasern
im Holz. L.
fwehdrains, masericht, adericht,
fwehdraini irni, große
graue Erbsen. L.
fwehpe, ein Dampf von Räuchers-
werk.
fwehpeht, fwehpinah, räuchern,
apfwehpeht, apfwehpinah,
beräuchern.
nofwehpeht, nofwehpinah,
ganz beräuchern.
fwehreht, schwören, Eid thun.
ustizzibu fwehreht, Treue
schwören, it. huldigen.
kehniinam fwehreht, dem
Könige huldigen.
nepateeki fwehreht, Mein-
eid thun.
apfwehreht, beschwören.
nofwehreht, abschwören.
fwehretees, sich verschwören.
nofwehretees, sich versprechen
und vermessen.
fawwehretees, sich zusammen
verschwören bey einer
Zusammenrottung.
fwehrests, fwehrestiba, Eid,
Schwur. L.
fwehrinah, beeidigen, in Eid
und Pflicht nehmen.
fawwehrinazi, Eidgenossene.
fweh

fwehroht, glimmen. L.
atfwehroht, ausgehen wie
Feuer. L.
krahfs jau irr atfwehrojusi,
das Feuer im Ofen ist
schon aus. L.
eefwehrotees, anglimmen,
entglimmen. L.
eefwehrinah, usfwehrinah,
Feuer anblasen, aufseuren.
L.
fwehrs, m. Thier, Bestie, Wild.
sehtas fwehrs, zahmes Thier
mefcha fwehrs, wildes
Thier.
plehtigs fwehrs, Raub-
thier.
fwehrt, (wert) wägen, wippen.
pf. fweru, impf. fwehru.
balki ar bohmi fwehrt,
den Balken durch Wip-
pen heben.
kohku fwehrt, heist bey
Abhauen sehen, auf
welche Seite der Baum
überwichtig ist und fal-
len wird.
kohks fweert us labbu
pukki, der Baum hat
zu Rechten das Ueber-
gewicht.
atfwehrt, balanziren. act.
istwehrt, zum Ausheben aus-
biegen.
nofwehrt, abwägen.
usfwehrt, heist auch bey dem
Bauleuten ein Gebäu-
de wippen oder heben.
fwehroes, balanziren. pass.
fwehtas, Hundskämml. L.
fwehts, heilig, selig, it. theuer
und hoch, it. das Be-
sondere so gar im Wdsen.
fwehts rapt, selig werden.

ne fwehts, unselig.
fwehta deena, Feiertag.
fwehdeena, Sonntag.
fwehdeenas cesahkums,
Vorsabbath.
fwehta dühwofchana, un-
sträflicher Wandel.
at fwehtecm wahrdeem ap-
stiprinaht, mit einem
Eide behaupten.
fwehti wahrdi, Gottes
Wort, abusive das aber-
gläubische Besprechen,
it. wenn ein Prediger
auf der Kanzel brav
flucht, welches ehemals
Mode war.
par fwehtu zelt. kanonistren.
fwehts putas, Storch.
fwehts rucks, Meerrettich.
fwehts nasis, ein Messer,
dessen Schnitt sehr
schmerzet.
fwehts kohdums, unheil-
barer Biß.
atfwehte, der achte Tag nach
den hohen Festtagen
seemas fwehtku atfwehte,
Neujahr.
leel deenas atfwehte, Sonn-
tag nach Nitem, Quasi-
modogeniti genannt.
waffaras fwehtku atfweh-
te, Trinitatisfest.
atfwehtes, heißen bey den
Bauern auch die Festta-
ge nach dem alten Ka-
lender.
pahrfwehta, eines gewissen
Heiligen Fest.
pahrfwehtas, selbstermählte
Tage, die man feyret.
fwehtigs, a, selig, glücklich, heil-
lig, heilsam, gesegnet.
fweh

fwehtiba, Heiligkeit, it. Segen, Gedeihen.
 mufchiga fwehtiba, ewige Seligkeit.
 fwethums, fwethijums, das Heilige, Geheiligte.
 fwethihte heiligen, segnen, it. feyren, weihen. prf. fwethiju.
 fahuta fwethihte, Sonnenuntergang feyren und alsdann die Arbeit aus der Hand legen, ist ein fetterischer Aberglaube.
 apfwethihte, gesegnen, it. beseligen.
 atfwethihte, von neuen feyren.
 eefwehtihit, einsegnen, einweihen.
 nofwethihte, die Feyer vollenden.
 pahrfwehtihit, von neuen einsegnen und über jemand beten.
 fwethifchana, Heiligung, Gesegnung, der Segen, den man spricht.
 basnizas eefwehtifchana, Kirchweihe.
 pahrfwehtifchana, Einsegnung.
 fwethki, Fest, Feiertage.
 fwethku mehnefs, der Monath, darin das Weihnachtsfest einfällt, ist größtentheils der December.
 fwetheklis, eingebildetes Heiligthum, womit man Aberglauben treibt, dahin der Katholischen Heilige, ihre Reliquien zc. gehören, it. ein Werkheiliger.
 fwethelis, Storch. Thm.
 fwethala, Kuh, die am Sonntage gebohren.

fweihoht, fischen.
 fweija, (L. fweijus) Fischefang.
 fweineeks, Fischer.
 fweiks, a, gesund, frisch. Thm.
 apfweiht, begrüßen. Thm.
 fweilis, ein Thier von brandgelber Farbe.
 fweir-azs, ein Pferd mit einem Glasauge. L.
 fweiris, Brunnenschwengel. L.
 fweizinaht, grüßen, bewillkommen. Thm.
 apfwwezinaht, begrüßen. Thm.
 fwekkis, (e) Harz, Gummi.
 fkudru fwekke, Weisrauch.
 fwekkains, harzig.
 fwekkains kohks Kienholz.
 fwekkainas rohkas, lebrichte Hände von Harz.
 fwekkohht, harzen, pechen.
 fwelme, Dampf von etwas Gefägetem, von einer verdampfen Gluth, von glimmenden Kohlen.
 fwelmes fmarfscha, Brandgeruch.
 fwelt, schwälen, glimmen, fängen. prf. fwektu, lli, ff. impf. fwehlu.
 atfwelt, entglimmen.
 fwezelis, Schwengel an der Deichsel.
 fwenkotees, hin und her wackeln, schwanken, wallen. L.
 atfwenkotees, zurückprallen, schwanken. L.
 eefwenkotees, ins Schwanken gerathen. L.
 fwert, siehe fwehre.
 fwefch, a, fremd, von fremder Nation.
 fwefchezzigs, der eine fremde Religion hat.

fwefch.

fwefchtizziba, fremde Religion.
 fwefchum, in der Fremde.
 no fwefchenes, aus der Fremde.
 fwefchineeks, Fremdling.
 fwefchneeziaba, Wallfahrt.
 fweze, Kerze, Licht.
 eljes fweze, Lampe.
 fweze nikni degg, das Licht hat einen Dieb.
 fweifchu deena, Lichtmeß.
 fweifchu mehnefs, Februar.
 fwihdis, Prax. von fwihst.
 apfwihdis, beschwitz.
 nofwihdis, ganz beschwitz, abgeschwitz.
 fawihdis, über und über beschwitz.
 fwihni, Schuppen von kleinen Fischen, (in Schinn auf dem Kopf. L.)
 fwihnains, schuppicht.
 fwihnoht, Schuppen.
 nofwihnoht, abschuppen.
 fwihre, Schneevogel. L.
 kad fwihre pa lauku, tad snigs, wenn der Schneevogel sich aufs Feld zeigt, so deutet es auf Schnee.
 fwihst, schwitzen. prf. fwihstu. impf. fwihdu. fut. fwihdichu.
 apfwihst, beschwitz.
 nofwihst, abschwitz.
 fawihst, über und über beschwitz.
 fwihstamas fahles, Schwitzpulver.
 fwihte, sein bunter Streifen in wollenem Zeuge, L. it. eine gewisse Art von

Weiberwänsen oder Kliden, L. it. ein Baurrock. Obl.
 zeppures fwihhte, Hutzschur. E.
 fwihhtains, streifticht. L.
 fwikke, Schwicken, Zwidloch.
 fwike-urbis, Zwidbohrer.
 fwikls, m. rothe Rübe oder Beete.
 fwilpis, siehe fwilt.
 fwilpis, dim. fwilpitis, Daumpfaß.
 fwilpoht, (cht) mit dem Maul pfeifen, it. auf einer Pfeife pfeifen.
 eefwilpehte, einpfeifen, in die Ohren blasen.
 fwilpe, Kinderflöchen, it. kleine Vogelpfeife.
 fwilt, sich versengen und einen Brandgeruch von sich geben. pf. fwilftu. impf. fwillu.
 kas e fwillis, was riecht da brandig.
 peefwilt, angebrandt werden wie Grütze.
 nofwilt, absengen wie die Haare auf dem Kopf.
 fwillis, f. e, der, die am Feuer kriecht und sich versenget, it. ein Holz, das nicht brennen will, sondern schwälet.
 fwillu, fängend.
 fwillums, Gestank vom Sengen.
 fwillinahht, besengen, versengen, anbrennen. act.
 lihduuna fwillinahht, Abdung übersengen, daß bloß die Reiser und Blätter abbrennen.
 nofwillinahht, absengen. act. pahr-

pahrswillinaht, überfengen. tā, so, also.
 act.
 tohs baltumus pahrswil-
 linaht, die noch nicht
 genug gebrannte Stel-
 len in den Röhungen
 von neuen besengen.
 peeswillinaht, anbrennen
 lassen.
 fwillprahlhts, Rohrsperling.
 fwinncht, fernren.
 noswincht, zu Ende seyrren.
 fwins, m. Bley.
 fwinnains, blevern.
 fwirbulis, Sperling, Spähe.
 fwirgale, (i) Brand, Kieß, grob-
 steinigat Sand.
 fwirgalsins, grandicht, kiestcht.
 fwirgt, rieseln, (ie. grobkörnicht
 werden, in Körner zer-
 fallen. L.) praef. fwirgstū.
 impf. fwirāsu.
 rudli fwirgst, der Roggen
 rieselt und fällt auf die
 Erde mit einem Rasseln.
 L.
 fwirkt, austlesen. E. praef. fwirk-
 stu. impf. fwirkū. prat.
 fwirzis.
 rudli fwirkt, der Roggen
 rieselt, und fällt auf die
 Erde mit einem Rasseln.
 E.
 fwirpis, Greinbeißer, ein Vogel.
 L.
 fwirris, Schwengel am Brunnen.
 L.

T wird wie im Deutschen hart,
 tseh, aber als ein einziger
 Buchstabe, so wie die
 letzte Sylbe in Deutsche
 ausgesprochen, nemlich
 tische.

tā, so, also.
 tā kā, so wie, so bald als,
 indenn, so das.
 tā — kā, so — als, sowol
 — als auch.
 kā — tā, wie — so.
 tadehl, deswegen.
 tā le, denn allererst.
 talihdl, desgleichen. i
 tapat, eben so.
 tapehiz, deswegen.
 tabapehiz, eben um deswillen.
 es to tikkai tā esnu run-
 najis, ich habe nur so,
 vor die lange Weise ge-
 redet.
 tabaks, m. Toback.
 schwaankams tabaks,
 Schnupstoback.
 fmeekejams tabaks, Rarich-
 toback.
 tabaka fahle, Tonfogras.
 tad, alsdenn, damals.
 kas tad, wer denn, was
 denn.
 nu tad, nur denn, nur wohl-
 an.
 tad — tad, denn — denn,
 bald — bald.
 tad — kad, denn — wenn.
 kad — tad, wenn — so.
 tadehl, deswegen.
 taggad, taggadā, taggadāht, jetzt,
 nun.
 tahds, a, ein solcher, eine solche, ein
 solches.
 tahds ar tahdu, ein paar
 Gleiche.
 tahdā pachā wihfē, auf
 gleiche Art, gleichmäßig.
 tahds buht, so bewandt
 seyn.
 tew ne buhs tahdam tapf,
 du sollst nicht ein solcher
 werden. tah-

tahdai, immer so, auf solche Weise.
 gait's tahdai stahw, das
 Wetter ist noch immer
 so, es will sich noch nicht
 ändern.
 tahlich, f. la, weit, fern.
 atahlich, cetahlich, is-
 tahlich, entfernt, entle-
 gen.
 tah, tahlu, tahlam, adv. weit,
 fern.
 atahlu, cetahlu, adv. ent-
 fernt, entlegen.
 tahlums, Weite, Ferne, Distanz.
 atahlums, Entfernung.
 tahlumnecks, Entfernter, einer
 der fern ist.
 no tahlenes, von Ferne her.
 us tahlenes, in die Ferne hin.
 Tahma, die unreine Sprache der
 Letten.
 Tahmi, Tahmneeki, sind die
 lettischen Gastonier.
 Tahnu walloda, unrein
 Lettisch.
 tahrpinaht, erziehen. E.
 tahrpis, m. Wurm, ie Schlange.
 tahrpensis, tahrpū wehisch, Süd-
 wind, auch Südost und
 Südwest, welcher ma-
 chen soll, daß in den
 Gärten viel Ungeziefer
 gebrüet werden.
 tahrpains, tahrpajs, wurmig,
 wurmsüchtig.
 tahsch, abschälen, abrinden, abbor-
 den, it. kapp und kahl
 machen. prf. tahrschu,
 si, sch. impf. tahrsu. fut.
 tahrsichu.
 tahrsah, abschälen ic. L.
 tahsis, Taber, die feine äussere
 Wulkenrinde.
 tahst, schälen, abrinden. prf. tah-

schu, si, sch. impf. tahsu.
 fut. tahrsichu.
 aptahstibt, beschälen, abschä-
 len ic.
 taiminfeh, G. na, Lachsforelle.
 taisiht, machen, verfertigen. praef.
 taisu.
 aistaisiht, fest oder zumachen,
 vermachen.
 aptaisiht, herum machen.
 aptaisiht ar wiju, umzäu-
 nen.
 waigu ar ko aptaisiht, sein
 Gesicht verstellen.
 attaisiht, öffnen, aufmachen.
 cetaisiht, einmachen, einrich-
 ten.
 zellu cetaisiht, den Weg
 bahnen.
 istaisiht, bilden, zieren, for-
 miren.
 ne istaisihts, ungebildet,
 rohe, wüste.
 notaisiht, stück vor stück ma-
 chen.
 pataisiht, verfertigen, zuri-
 chen.
 pahrtaisiht, ausbessern, än-
 dern.
 fataisiht, zurechtmachen, zu-
 richten, bereiten.
 fataisama deena, Rüsttag.
 ustaisiht, aufmachen, aufrich-
 ten, aufbauen.
 taisitees, sich machen, sich ver-
 fertigen.
 fataisitees, sich bereiten, ge-
 fast machen.
 taisichana, Machung, Verfer-
 tigung.
 fataisichana, Bereitung.
 taisitajs, Zubereiter, Verfertiger.
 pulkstiau taisitajs, Uhrma-
 cher.

taifjums, Nachwerk.
 taifns, a, gerecht, billig, wahr, it.
 gerade, was sich passet.
 taifnu parahdiht, beglaubt
 machen.
 ak manna taifna dwehfele,
 ach meine gerechte und
 unschuldige Seele, so
 pflegt gemeinlich der
 größte Boswicht zu sa-
 gen.
 netaifns, ungerecht, unbillig,
 falsch, it. krumm und
 schief.
 taifni, aufrichtig, recht.
 netaifni fohdiht, unschuldig
 strafen.
 taifniba, Gerechtigkeit, Billig-
 keit.
 tas irr taifniba, das ist
 Wahrheit.
 ar taifnibu, mit gutem
 Zug, it. wo es aufrich-
 tig hergehr.
 nu buhs taifniba, nun wird
 es gerad stehen, it. nun
 wird es passen.
 netaifniba, Ungerechtigkeit,
 Unbilligkeit.
 taifnoht, gleich richten, rechtfer-
 tigen, gerecht machen.
 taifnootes, sich rechtfertigen.
 taifnoschana, Rechtfertigung.
 tak doch, dennoch.
 takmehr, dennoch aber, nichts
 desto weniger.
 takas ahda, Dachselt, ist nicht let-
 tisch, sondern bloß biblisch.
 taks, takka, anstatt tekka, Fuß-
 bahn, it. der Lauf und
 Gang des Wassers, Was-
 serbette. L.
 talks, talka, Taif, d. i. eine Menge
 zusammengebetener Ur-

beiter männlichen und
 weiblichen Geschlechts,
 die nach der Arbeit brav
 traktiret werden.
 talkâ eet, als Arbeitsgast
 gehen.
 talzineeks, ein solcher Arbeits-
 gast.
 patalzineeks, der nach der Ar-
 beit zu diesem Trakte-
 ment erscheinet.
 tà le, nu erst.
 [tamefli, ey sollte es wohl möglich
 seyn. L.]
 tammi, tanni, pl. tammis, tannis,
 ist der Abl. Loc. von tas,
 derselbe.
 tanga, Zange.
 tapat, eben so.
 tapehz, daher, deswegen.
 tappa, Musse, Weile. L. von tapt.
 attappa, Ankunft. L.
 patappas nawa, ich kann nicht
 abkommen. L.
 tappe, Laßzapfen, it. Pflock am
 Wagen.
 patappes, Zapfenlecke.
 tappinaht, borgen, leihen. Kiefl.
 taprinaht, Zeugen, Zeuge seyn.
 Kiefl.
 tapt, werden, geschehen, gelangen,
 gerathen. præl. tophu.
 impf tappu.
 gan tapfchu mahjäs, ich
 werde wohl nach Hause
 kommen.
 istapt, zu Dank machen, mit
 einem zurechte kommen.
 zelsu atrast, kur warr is-
 tapt, einen Weg finden,
 wo man herauskommen
 kann.
 patapt, hingelangen, it. Musse
 haben.
 fatapt,

fatapt, fastapt, begegnen.
 no Deewa fastapts, von
 Gott beschert.
 tarba, Jägertasche, Tornister, Säc-
 chen, das man über die
 Schultern hängt, Queer-
 sack, Brodsack.
 tarkis, tarkschkis, Nachwächter-
 schnarre, it. Klapper. L.
 tarkscheht, tarkschkeht, schnar-
 ren, klappern. L.
 tarst, tarfah, anstatt tahrst, tahr-
 fah, siehe oben. L.
 tar, f. ta, der, die, das, it. dieser,
 diese, dieses.
 no tar, davon.
 zaur to, dadurch.
 kas to fakka, wer sagt es.
 pa tam, inzwischen.
 kas — tar, wer — der.
 tar — kas, der — welcher.
 tarfchu, dennoch, gleichwohl.
 taue, Floßtau.
 taujah, unentschlossen, im Zweifel
 seyn, nicht wissen, was
 man wählen soll. L.
 taujs, ja, schillernd in Farben. L.
 tauja duhwisa, eine Taube
 von schillernden Federn.
 L.
 taukis, eine taferne Lüte, darin
 man Beeren lieset. L.
 tauks, a, fett, feist.
 tauks, subst. Talg, Fett, Schmalz,
 Schmeer.
 taukums, Fettigkeit.
 taukscheht, Fett schmelzen, L.
 it. in Fett rösten, schmo-
 ren. Bibl.
 tauku lahles, tauku faknes, Fett-
 wurz, Schwarzwurz, L.
 (Wallwurzel. W.)
 taupiht, schonen, sparen, zu rathe
 halten. præl. taupu.

pataupiht beschonen. L.
 taufigs, a, sparsam.
 taure, Jägerhorn, Hirtenhorn/
 (Schrópshorn. L.)
 taureht, auf einem Horn blasen.
 taurisch, G. na, Zwiefalter, it. ei-
 ne Art Blumen, die wie
 Zwiefalter aussehen und
 auf der Erde liegen.
 tauftiht, aptauftiht, betasten, berüh-
 ren, befühlen, anfühlen.
 tauftitees, tappen.
 tauta, Nation oder Volk, it. Ge-
 schlecht, Gattung, Art.
 tautas wihrs, Ausländer.
 tautas eet, ausserhalb Lan-
 des, in die Fremde ge-
 hen, fremde Völker be-
 suchen.
 pagaau tauta, Heidenthum.
 tahda pakcha tauta, glei-
 cher Art.
 wiffada siwu tauta, aller-
 ley Gattung Fische.
 labbas tautas firgi, keh-
 we, wistas ic. gute Art
 Pferde, Stutte, Hü-
 ner. ic.
 tautas behrni, Freywerber,
 Verlobnisteute, it. mann-
 bare Jünglinge, die mit
 Freyergedanken umge-
 hen.
 tautas meita, mannbare
 Mädchen, auf welches
 junge Leute ihr Absehen
 richten. (it. ein Mäd-
 chen aus einem andern
 Gebiet. L.)
 tautisks, ausländisch. L.
 tauteetis, Ausländer. L.
 taws, a, dein.
 tawejs, a, d. d. d. deinige.
 tawahds, ada, deinerley Art.
 tazzis,

tazzis, G. tseha, Pfote.
 tazs, Wachwehre, Fischwehre.
 të, da, hier.
 tebè, freylich, das eben, das
 wars.
 tebè tas tas irr, das ist es
 eben.
 teju, hieselbst, daselbst.
 teju klaht, hartbey, na-
 hebey.
 lihdt teju, bis hier, bis
 dorthin.
 teju, dahinwärts.
 no tejenes, no tennenes, von
 dannen.
 us tejenes, us tennenes, da-
 hin, dorthin.
 pa tejeni, pa tenneni, da
 hinaus.
 teedht pa uhdens appaksehu, un-
 tertauschen. L.
 teedetees, unterdecken. L.
 teegelis, Ziegel.
 teek, so viel, (nur.)
 ohtu teek, noch einmal
 so viel.
 teekams, bis daß, so lange, (die-
 weil, unterdessen, E.)
 teekahrt, so oft.
 teekahrtigs, so oftmalig. L.
 teekt, es bis auf einen gewissen
 Punkt bringen, abreichen,
 hinzugelangen. præf. jet
 impf. teezu.
 atteekt, auf etwas zutreffen,
 erreichen.
 atteekams, betreffend. L.
 peekteekt, zureichen, imperf.
 zur Gnüge haben.
 peekteezigs, gnügsant.
 peekteeziba, Güthsamkeit, Zu-
 friedenheit.
 teelecht us zittu, auf jemand schie-
 ben, ihm aufbürden, zu-
 rechnen.

winsch us man teel, er
 legt es mir zur Last.
 teeletees, sich streiten, Obstatt
 halten, einem etwas auf-
 dringen wollen.
 teelefehana, Beschuldigung.
 teeletajs, einer der dem andern
 was zur Last leget.
 teept, etwas gegen einen andern
 behaupten, strittig ma-
 chen. L.
 teeppees, Obstatt halten, mit
 Worten streiten und
 Recht haben wollen,
 disputiren.
 noteeppees, abstreiten, be-
 ständig Obstatt halten.
 teepums, Wortstreit, Rechts-
 haberey.
 teepfche, m. et f. teepfchis,
 teepfcha, Streithammel,
 der immer Recht haben
 will.
 zeteepfche, Naseweiser, der
 alles besser wissen will.
 teepfchana, das Streiten in
 Worten.
 teerpte, Tahm. siehe tirpt.
 teef, teefa, teefi, adv. wahr,
 wahrhaftig, recht.
 tas naw teef, das ist nicht
 wahr.
 neteef, neteefi, nicht wahr, un-
 recht.
 pateef, pateefi, warlich, für-
 wahr, wirklich, gewiß.
 nepateefi, unwahrhaftig,
 auf unerlaubte Art, un-
 rechtmäßig.
 teefa, (1) Recht, Gericht, Ur-
 theil.
 pehz teefas, nach dem
 Recht, gerichtlich, recht-
 lich.
 teefu

teefu nest, teefu spreest,
 Recht sprechen.
 teefu isdoht, Recht wie-
 derfahren lassen.
 teefu nofazziht, Urtheil
 sprechen.
 augtaku teefu mekleht,
 appelliren.
 zelta teefa, Sitzung, ein-
 geführtes Recht.
 sawada teefa, eigenes
 Recht, Privilegium.
 augsta teefa, Hofgericht.
 wirseja teefa, Obergericht.
 basnizas teefa, Konstito-
 rium, Kirchenkommission.
 pilskunga teefa, Haupt-
 manns, oder Ober-
 hauptmannsgericht.
 basnizas pahmeklefeh-
 nas teefa, Kirchenre-
 vision oder Visitation.
 teefas kungs, Gerichts-
 herr.
 leel teefas kungs, Regie-
 rungsrath.
 basnizas teefas kungi, die
 Konsistorialrichter.
 teefas wilirs, Baurschulz,
 Baurrichter. Lief.
 (2) Theil, Antheil, Gebühr,
 Abgabe.
 tehwa teefa, väterlich Erb-
 theil.
 kunga teefa, was dem
 Herrn an Abgaben zu-
 kommt.
 teefas grahmata, Waafen-
 buch. Lief.
 peelika teefa, Beitrag.
 teefina, Frohnpflicht, Ge-
 bühr, it. Abgabe, die
 nicht viel beträgt.
 (3) Gebiet, Kreis.

muhfu teefa, in unserm
 Gebiet.
 Leela Kunga teefa, färs-
 lich Gebiet, it. der Fis-
 kus.
 Biskapa teefa, Bischöflich
 Gebiet.
 Zehfu teefa, der Wendische
 Kreis.
 Schripilles teefa, die Sels-
 burgische Dekonomie.
 (4) Besondere Redensarten.
 no teefas, im Ernst.
 labbu teefu, ziemlich.
 appaksehaja teefa, Unter-
 theil.
 teefu lemt, wahrsagen. L.
 besteejis, ungerechter Richter,
 L.
 teefcham, fürwahr, wahrlich, ge-
 wiß.
 teefcham teef, wahr und
 wahrhaftig, ganz gewiß.
 tik teefcham, so wahr.
 teefcham braukt, gerade
 zu fahren.
 ne teefcham atbildeht, nicht
 geradezu antworten,
 Ausflüchte suchen.
 teefigs, a, aufrichtig, Gerechtig-
 keit liebend, rechtfertig,
 richtig.
 neteefigs, unrechtfertig, un-
 gerecht, unrichtig.
 pateefigs, wahrhaftig,
 wahrheitliebend.
 weenteefigs, aufrichtig,
 einfältig, schlecht und
 recht, redlich, (gelassen.)
 teefiba, Aufrichtigkeit, Rechts-
 mäßigkeit, Willigkeit.
 pateefiba, Wahrheit.
 nepateefiba, Unwahrheit.
 weenteefiba, Einfalt, Auf-
 rich-

richtigkeit, Redlichkeit, (Gelassenheit.)
 teefahrt, richten, urtheilen.
 isteefahrt, ausrechen.
 noteefahrt, verurtheilen, bestrafen.
 teefatees, sich rechtfertigen, it. rechten, prozessen.
 teefneeks, teefneekis, G. scha, Rechtsfinder.
 teeflemt, Wahrsagen.
 teeflehmis, Wahrsager.
 teews, a, dünn, schmal.
 teewums, Dünnheit, Schmaligkeit.
 tehgaht, tehkaht, istebkaht, jemand wornach aussprechen, forschen, prüfen. L.
 tehls, tehlis, Gestalt, Bildniß, Gesichtsbildung. L.
 tehrauds, m. Stahl.
 tehrecht, zehren, verbrauchen, verschwenden. praf. tehreju.
 aptehrecht, aufzehren.
 istehrecht, auszehren, verthun, durchbringen.
 notehrecht, abzehren, verzehren, it. jemand übel zu richten, (E. enthaupten.)
 tehrs, tehrisch, Aufwand, Kosten, Unkosten, it. wovon einer zu leben hat.
 tehrigs, a, verschwenderisch, der drauf los zehrt.
 tehriba, Verschwendung, Verthung. L.
 tehrimannis, G. na, Durchbringer, Verschwender, loc. derer Bursche. Unter den Bienen heißt eine Träbne, d. i. eine Art Bienen, die selbst keinen Honig trägt, sondern auf Kosten des ganzen Vie-

nenstocks erhalten wird.
 L.
 tehrianna wihse dshwoht, nichts erwerben, auf anderer Leute Weisel leben. L.
 tehripinaht, Pferde oder Vieh Aderlassen, Maul reinigen ic.
 tehripikis, Pferde- und Vieharzt.
 tehrrpt, kleiden, bekleiden, (sonderlich mit guter warmer Kleidung.) prf. tehrrpu.
 impf. tehrrpu.
 aptehrrpt, bekleiden.
 istehrrpt, anspüßen, aus schmücken.
 tehrrps, aptehrrps, m. gute warme Kleidung. L.
 tehrrseht, schwätzen, spaßen, scherzen, (Krazen reden, Zoten reißen.)
 istehrrseht, ausspaßen.
 tehrrsechana, gekka tehrrsechana, Narrenbeidung.
 tehrrsetajs, Späßvoael, Spottvogel, Schwäger.
 tehrrsig, schwatzhaft, geschwätzig.
 tehrrskis, tehrrkolis, Schnarre.
 tehrrskeht, tehrrskeht, schwarzen.
 tehrrsele, Schrapeisen, Hohleisen. (von tehst.)
 tehst, Rinde abschaben, Holz glatt machen. prf. teschu.
 impf. tehshu. fut. tehshihu.
 gallu tehst, das Ende behauen oder spitzig machen.
 kohks wehl ja tesch, das Holz muß noch dünne werden.
 aptehst, Rinde abstreifen.
 notehst,

noteht, beglätten, behobeln.
 tehntis, auch tehntisch, Vaterchen (von tehws)
 tehws, Vater, it. alles was respectum parentela hat. (cf. Gramm. S. 205.)
 zeenigs tehws, hochzuverehrender Vater, so wird der Herr im Hofe, imgleichen der Prediger von höchsten Letten genannt.
 zeenigs sehchligs tehws, Hochzuverehrender gütiger Vater, ist am allerhöchsten.
 tehwu tehwi, Voretern, Vorfahren.
 tehwa nauda, Taufgeld, welches an einigen Orten der Vater apart geben muß.
 Tehwa reise, das Vater unser.
 pirttehwi, die ersten Stammeltern.
 tehwinich Väterchen beym Fasel, it. eine Mannsperson, (it. der Keil im Boot. L.)
 bischu tehwinich, Die nenkbñig, it. der Vornehmste.
 tehwinu reise, das Vater unser kommt vom Pater noster beten am Rosenkranz her.
 tehwozis, G. tseha, Schwiegervater.
 tehwischks, väterlich.
 sawa tehwischka nahkt, in sein väterliches Antheil, an des Vaters Stelle kommen.

teju, teijenes, siehe id.
 tejum, an hiesigen Orte.
 teikt, sagen, erzählen, berichten, it. loben, rühmen. praf. et impf. teizu.
 ko labbu teiki, was wirst du gütig sagen? ist die gewöhnliche Aneide an einen Kommenden, um sein Anbringen zu h-dren.
 labbu teikt, loben, billigen. L.
 teiz, wirau, redsejufchi, man sagt, daß man ihn gesehen, man will ihn gesehen haben.
 eeteikt, deutlich berichten, angenehm machen.
 isteikt, aussagen, erzählen, it. ausrühmen.
 noteikt, uesteikt, loben, ausrühmen.
 pateikt, erzählen, it. danken.
 teikschana, Lob, Ruhm.
 pateikschana, Dank, Dank-sagung.
 teitan, daselbst.
 teizis, Prät. von teikt.
 teizams, lobenswürdig.
 ne teizams, unwürdig.
 teizigs, der gern erzählt.
 pateizigs, dankbar.
 pateiziba, Dankbarkeit.
 tekka, Fußsteig, Lauf und Bahn. (von tezzcht.)
 attekka, Herfluß, Arm, der in ein Fluß fällt, (Wasserbusen. L.)
 eetekka, Einfluß.
 stekka, Ausfluß, Arm eines Flusses, it. Wasserquelle.
 notekka, Abfluß, Wasserstrohm.
 tekkow

tekkots uhdens, fließendes Wasser.
 tekkahrt, laufen, (davon kommen. L.)
 aptekkaht, in jemandes Geschäften herumlaufen.
 tekkalaht, hin und herlaufen.
 tekkums, eine Strecke zum Laufen.
 kunnu tekkums, ein Stück Weges, soweit Hunde zu laufen pflegen.
 tekkuls, Läufer, der unstät ist.
 semmes tekkudis semmtekkulis, Landstreicher.
 tekkatnis, ein Kind das schon gehen kann und zu laufen anfängt.
 tekknis, aptekknis, apteknis, f. e, Aufwärter, Bedienter, der zum Laufen und Verschicken gebraucht wird. L.
 tekkis, tekkulis, Reithammel, Rammelbock.
 teldes, bedeckter Wagen. L.
 telleekis, tellerkis, Teller, Scheibe.
 telich, G. Ha, Kalb.
 tellu peens, Beesmilch, Kälbervanz.
 tellens, ein Städel.
 tellite, Mutterkalb.
 telts, f. auch teltis, Gezelt.
 tennene, siehe tē.
 tenzinaht, mit vielen Worten danken. Thm.
 tesmens, m. (E. tesms) Milcheuter am Vieh.
 tesmini, Zihen der Röhre.
 tekkele, Hohlseifen zum Ausstreichen. L.
 [etterinsch, Beesmilch. L.]
 tetteris, Wirtshahn.

tettera mahte, tettera irbe, Wirtshenne.
 tew, Dat. von tu, du.
 tezzeh, laufen, it. fließen, rinnen.
 prf. tekku.
 rudsi tekk, das Korn rieset.
 tekk no jumtoem, es träuft von den Dächern, es thauet.
 aistezzeh, hinlaufen, hinüberlaufen, it. verfließen.
 aptezzeht, umlaufen, umfließen.
 atezzeht, herlaufen, herfließen, zulassen, zustießen.
 eetezzeh, einlaufen, einfließen.
 istezzeh, auslaufen, ausfließen.
 azzis istekk, Augen trüben.
 tas us detmit dahlereem istekk, das beläuft sich auf zehn Thaler.
 notezzeht, hinlaufen, it. abfließen, verfließen.
 patezzeh, ein Stück laufen.
 faule irr jau labbi patezzejuki, die Sonne ist schon ziemlich hoch.
 zaur tezzeh, durchfließen, seck fern.
 semmtezzis, Landstreicher.
 tezzetees, sich fördern, reifen, it. Wettlauf halten. L.
 aptezzeetes, sich belaufen wie das Vieh in der Brunnzeit.
 eetezzetees, reifen oder zeitig werden.
 tezzinaht, laufen, rinnen lassen, it. zapfen.
 akknis tezzinaht, zur Ader lassen, Blut vergießen.
 meddu tezzinaht, Honig läutern.

zirwi

zirwi tezzinaht, eine Art schleifen.
 attezinaht, zulassen oder zulaufen lassen, herleiten.
 eetezzinaht, einzapfen, it. reif machen.
 istezzinaht, auslaufen lassen, vergießen.
 notezzinaht, abfließen lassen, abzapfen.
 tezzinu, tezzinus, Laufens.
 tezzeni, der Lauf, it. Trab. L.
 tezzenischi, kleiner Hundetrab. L.
 tezzenischu, ar tezzenischeem jacht, im kleinen Trabe reiten.
 tozzeklis, tezzele, Schleifrad, Schleifstein der gedreht wird.
 tib tib, tibbu tibbu, so ruffen einige die Hünen zusammen.
 tibdih, anfechten, E. necken, it. mit vielem Fragen und Reden jemand beschwerlich fallen. L.
 tibkams, artig, gefällig. (von tikt, gefallen.)
 ka tibkams, nach Belieben.
 patibkams, beliebt, artig, gefällig.
 tibkls, m. Netz.
 tirneka tibkls, Spinnweb.
 meddineeka tibkls, Jägergarn.
 tibkoht (ah) pehz ka, auf etwas seine Augen richten, (zielen, nachstellen. L.)
 istihkaht, wohnach zielen, belauern.
 pahrtihkoht, gräbeln, nachsinnen.
 fatihkaht, ausgräbeln, ausspittirsiren. L.

tihno, ein hölzern Gefäß wie eine Balje, mit einem Deckel, statt eines Kleiderkastens.
 tihpasoht, trüb Wetter werden. L.
 tihpulaus, bewölkt, geschwul. L.
 tihrs, a, rein, lauter, klar, unverfälscht.
 tihri, gänzlich.
 tihrigs, reinlich.
 tihriht, reinigen, läutern, klar machen, fegen.
 istihriht, ausreinigen zc.
 tihriba, Reinigkeit, das Unverfälschte.
 tihrums, Reinigkeit, it. Feld, Acker.
 tihrumnecks, der auf dem Felde wohnt.
 tihrelis, tihrekis, ein zum Heuschlage gereinigter Norast oder Wusch.
 tihsch, ticha, vorsehlich, wissenschaftlich, freventlich.
 tihsehi grehki, vorsehliche, Bosheitsünden.
 netihsehi grehki, Schwachheitsünden.
 tihsehi, tihseham, tihschu, mit Vorsatz.
 netihsehi, unvorsätzlich, unversehens.
 tihschums, der böse Vorsatz.
 grehku tihschums, Ausbruch der Sünde. L.
 tihscheht, tragen.
 un tu drihti tehvam tihscheht, und du darfst dem Vater tragen.
 pretti tihscheht, entgegenmurren.
 tihschnis, ein fest zusammengebundenes Bündel. L.
 tihschnis likt, etwas wohlver-

verwahren, it. wohl merken. L.
 tihfs, siehe tikf.
 tihstih, fest winden, wickeln, (ein Kind) von tih.
 tih, winden, wickeln, flechten. prf. et. impf. tinnu.
 eetiht, einwickeln.
 notiht, abwinden, abhaspeln.
 tihtees ar ko, mit einem Umgang, Verkehr haben, sich mit einem einlassen, mit ihm sich verflechten, besassen.
 eihaws, (a) Garnwinde, Haspel, it. jede Winde.
 enkura tihaws, Unterkwinde.
 ghteris, Kalkunscher Hahn, pl. Kalkunen.
 tihtera mahte, Kalkunsche Henne.
 eihtht, trocken. L.
 tihthgs, trostig. L.
 tihthgs beharns, grellsch Kind. L.
 tihthai, Zaungblütel, ein Kraut.
 tik, (1) vor den Adj. und Adv. so. tik leels, so groß.
 tik lohti, so sehr, also.
 tik labb — kà, so wol — als.
 (2) soviel, it. nur, kaum.
 ne tik, nicht soviel.
 tikpat, gleichviel.
 lai winsch tik nahk, laß er nur kommen, er mag sich nur unterstehen zu kommen.
 tik oder tik ko es klüü mahjäs, ich bin kaum nach Hause gekommen.
 tik ne oder tik ko ne kritu, ich wäre beynahe,

fast um ein Haar gefallen.
 tikkai, nur, nur allein.
 tad tikkai, zu erst, dann erst.
 tikka, tikkina, Fall, Zufall, Vorfall. L.
 scho tikkinu ween, in diesem einzigen Fall. L.
 tikkinu tik, nur dies einzige malgen. L.
 tikkus, wie es der Fall mit sich bringt, falls. L.
 tikkus tà tikkus zittadi, bald so, bald anders.
 tikkus tikkus atabbetees, sich allmählich bessern.
 tikku tikkaham, mal über mal.
 tikku tikkam kult, derb prügeln.
 tikkums, alles was sich schießt, it. Tugend. (von tikt, gefallen.)
 kam labs tikkums, der eine gute Art oder gutes Geschick an sich hat.
 pehz wezzaku tikkumeem, nach alter Manier oder Mode.
 kas teem bauflibas tikkumeem pecklahjams, ein guter Wandel nach dem Gesetz.
 netikkums, Untugend, Laster.
 tikkufchi, hurtig, mit allem Fleiß, geschicklich, (it. ganz deutlich.)
 tikkums, notikkums, Geschichte, Vorgang, (von tikt, geschehen.)
 tikls, a, brauchbar, schließlich, ordentlich, tugendhaft, (von tikt, gefallen.) it. artig, manierlich.
 netikls.

netikls, ein Taugenichts.
 netikli, unordentlich.
 tiklums, alles was sich schießt, it. Tugend.
 tikliba, Tugend.
 netikliba, Unart, Untugend, Laster.
 tikt, gefallen, belieben. pf. tikku. impf. tikku. prf. tizzis. kà tikh, wie es beliebt.
 lai tew tikh lai netikh, es sey dir lieb oder leid.
 wiraam ne tikh mahzitees, er hat keine Lust zu lernen.
 tà islohzihts, kà ween tikh, er ist so geschmeidig, daß es eine Lust ist, er ist nach Wunsch geschmeidig.
 patikt, gefallen, belieben.
 patikchana, Wohlgefallen, Zuneigung.
 tikt, geschehen, wiederfahren, it. gelangen. prf. teeku, auch tihkku. impf. tikku. prf. tizzis.
 rohkà tikt, zu Händen kommen.
 meh's tikkam pee jums ee-braukufchi, es traf sich, daß wir bey euch einfuhren.
 aistike, anrühren, it. hingelangen.
 weh'tsch zaur lohgu man aistikke, der Zugwind am Fenster hat mir einen Fluß zugezogen.
 apkahrt tikt, rund herum zu reichen.
 atikt, anfangen.
 itikt, auskommen, zurecht kommen.

wiffceem istikt, allen zu Dank machen.
 notikt, geschehen, wiederfahren, werden.
 pahrtikt, hinübergelangen, it. auskommen, genug haben, keinen Mangel leiden.
 pectikt, genug haben, zureichten.
 ar to ne pecteck, das reicht nicht zu.
 peetikdams, zulänglich.
 prohjam tikt, fortkommen, zurecht kommen.
 fatikt, zusammengerathen, begegnen, antreffen.
 zaurtikt, durchkommen.
 tiktees, sich zutragen, begeben.
 notiktees, sich zutragen, sich ereignen, sich fügen, erfolgen.
 peetiktees, sich gnügen lassen.
 fatiktwees sich begegnen, sich antreffen.
 notikfchana, Ereigniß.
 fatikfchana, Begegrung.
 tillaht, tillinaht, ausbreiten, daß es zum Trocknen oder Bleichen bequem wird, wie es mit Heu oder Flachs geschieht.
 tilpt, eingehen und Raum haben. pf. telpu. impf. tilpu. tas ne telp maikà, das geht nicht in den Sack.
 tilpe, Kramkammer, großes Geschirr, Trostwagen, Packwagen. L.
 tilts, m. Brücke, fwarru tilts, Zugbrücke.
 tiltós eet, zum Brückenbau gehen.

tilu kungs, Brückenre-
visor, ist in Kurland
der Mannrichter, in
Liesland der Ordnungsr-
richter.
timmercht, zimmern.
timpe, Timpf oder 3 Sechser.
timk, (anstatt tumk) im Finstern.
Obl.
tiaaa, skorbatische Flechte auf der
Haut. L.
tinna, Sechsch. Rig.
tinnis, Praet. von tikt, winden.
behru tinni, Bindelzeug.
tinnams auts, Bindeltuch.
ne tinnams ar ko, ungewor-
ren.
tinneis, Winder, Flechter.
tinneklis, Bindwerk, Flecht-
werk.
tinteleht, einmummeln in viele
Kleider.
tirdiht, istirdiht, anfechten, aus-
fragen, ob man es ge-
than, vielfragen, nach-
fragen. pl. tirdu.
tirdsafch, dim. von turgus, der
Markt.
tirdsneeki, Marktsleute.
turgus, Markt, it. Marktpreis, it.
Lärm von viel Schreyen-
den.
turgus fazehlees, der Preis
ist aufgeschlagen.
turgus kriht, der Preis
fällt.
kahds tirgs irr schè, was
ist hier für Lärm.
tirgoht, dingen.
tirgotees, mit sich lange dingen
lassen.
tirgabt, lärmern.
tirpt, (teerpt, Thm.) ertauben,
erstarren, (it. zerfließen.

L.) prf. tirpu (teerpu)
impf. tirpu (teerpu.)
notirpt, ganz ertauben und
erstarren.
notirpums, Ersterbung, Er-
taubung.
tirraht, anfechten, fragen ob man
gethan. E.
tirrinaht, plappern, zerren, L.
zum Zorn reizen. Bibl.
tizracht, lärmern. L.
tirfacht, anfechten, fragen, ob
mans gethan. E.
tirse, Lachsforell. L.
tirst, mit dem Schnabel picken. L.
tis, f. ti, Obl. anstatt tas, ta, der,
die, dieser, diese.
tisch, so treibt man die Händer.
Tisch lakek, ist ein Lettsches
Spiel, wie die blinde
Kuh, Spinkeswintel
Spiel.
tisls, (L. tikls) lahm, krüppelicht.
tisla mehle, stammeln
Zunge, schwere stottern
de Aussprache, gebroche-
ne Worte.
tiffacht, hinken. L.
tictelbis, Roggenvogel, E. Sand-
läufer. L.
tizzeht, glauben, trauen, it. sich
einbilden. prf. tizzu.
peetizzcht, ustizzcht, (ustiz-
zinah) vertrauen, zu-
trauen, anvertrauen. L.
tizzedams, glaubend.
tizzams, glaublich.
netizzams, ungläublich.
peetizzams, zuverlässig.
ustizzams, treu, redlich,
ehrlich.
tizzigs, a, glaubig, treu.
D.ewa tizzigs, fromm,
gottselig.

bei

bestizzigs, treulos.
netizzigs, ungläubig, miß-
trauisch, ungetreu.
peetizzigs, ustizzigs, redlich,
ehrlich, aufrichtig, treu.
ne peetizzigs, untreu.
tizaba, Glaube, Treue, Re-
ligion. (von tizzeht.)
twehta tizziba, der heilige
Glaube, die heilige Re-
ligion.
dshwa tizziba, der lebendige
oder thätige Glaube, oder
Religion, die sich in der
Ausübung ihrer Lehren
zeiget.
twekcha tizziba, fremde Re-
ligion.
leeka mahau tizziba, eitler
Wahnglaube, da man
sich auf opus operatum
der gottesdienstlichen
Handlungen verläßt.
bleha tizziba, Aberglaube,
da man nichtwürdigen
Dingen eine Heiligkeit
zueignet, und alldersel-
schen Sagen traht.
elka tizziba, abgötlicher
Glaube, da man Bilder
anbetet. Die Letten
haben manche rudera
ihrer ehemaligen heidni-
schen Abgötteren.
blekchu tizziba, Schand-
glaube, da man sich bey
der Beobachtung des
außern Gottesdienstes
allen Frevel erlaubet
und ein Bdsweicht blei-
bet.
jauns oeksch tizzibas, ein
Neuling.
netizziba, Unglaube.

peetizziba, ustizziba, Zu-
versicht, Vertrauen,
it. Redlichkeit, Treue.
tizziba, Art, Gewohnheit, Na-
turell. (von tikls, artig.)
tur jau tahda tizziba, dort
ist schon eine solche Ma-
nier oder Mode.
pehz wezzu lauschu tizzi-
bas, nach altem Ge-
brauch.
es jau pashku, kahda tiz-
ziba tew irr, tu effi no
teem flinkeem, ich kens
ne schon deine Art, du
bist von den Faulen.
firam jau tahda tizziba,
das Pferd hat schon sol-
che Nicken.
tizzis, Praet. von tikt, geschehen,
it. von tikt, gefallen.
leos tew tizzis, was ist dir
geschehen.
kahds tizzis pufis, welsch
ein wohlgearteter Füng-
ling.
notizzis, was geschehen ist.
pahrtizzis, der sein Auskom-
men hat zc.
tohju, alsobald. Thm.
tohka, tohks, Zauderer, Hudler.
L.
tohfahrt, zaudern, hudehn. L.
tohlens, Milchbutte. L.
tohrnis, Thurm.
waks tohrnis, eine Warte.
tohschatees, zaudern. L.
tohwers, m. Zuber, Gefäß.
tomehr, dennoch, jedoch, gleich-
wohl.
tomehr weens, doch zum
wenigsten.
[topnizi, Klingbeutel. L.]
trahpiht, (eht) treffen.
X 2

atrab-

atrahpiht, ustrahpiht, tref-
fen.
notrahpiht, hintreffen.
trahpisy Ziel. L.
trahpiht, besprengen, beschmühen,
streichen, schmieren, (L.
beschweren).
aptrahpiht, notrahpiht, be-
flecken, beschmieren.
pabetraipihit, anstreichen.
traipums, Anstrich. L.
aptraipahis, Befleckung.
traipeklis, Flecken.
traksykka, toll, wild, unbän-
dig, unsinnig.
ka traks greestes, lärmern,
toben, wüthen.
nateij traks, geh Narr!
kur traks esu, wo wilt
du bimmer Teufel hin.
kotraks darri, was zum
Henker machst du.
es ne traks ne gudrs no
wiana tohpu, ich kann
ans ihm gar nicht klug
werden.
trakagalwis, dollkühr.
trakagalwiba, Dollkührheit.
pustraks, blöden Verstan-
des.
trakkums, Dollheit, Thorheit,
Wahnsinn.
trakkulis, ein toller Teufel.
trakkains, ein Thor oder Narr.
trakkoht, dollen, rasen, lärm-
men, unsinnig seyn.
aptrakkoht, verbliffen.
istrakkoht, ausdollen, aus-
rasen.
trakkotajs, ein Lärmer ic.
trakkotaja rolka, die
Hand, damit man Un-
sinnigkeit ausübet.
tralleht, trallinaht, trallen, ohne
Worte trarara singen.

tralle, tralleene, ein Frauen-
zimmer, ein lustiges
Mädchen das immer
trallet.
trallisch, ein lustiger Mensch,
der immer trallet.
trallini, Segitter.
tramdiht, scheuchen, wegzagen.
pl. tramdu.
tramdis, tramdisigs, scheued
Pferd, ic. das den Kol-
ler hat. L.
tramda liki, des Landes ver-
weisen. L.
trannis, Wasserträger unter den
Bienen.
transchkeinahrt, denen Bienen mit
einem Becken zulingeln.
L.
trappans, brock, brüchig. L.
trakkas, Troß. L.
trakkas ect, zu Troß fah-
ren. L.
trakkinecks, ein Troßkerl. L.
trauks m. Geschirr, Gefäß, Faß,
pl. Geräthschaft.
ahdains, wihna trauks,
Weinschlauch.
trauce, beschleimigen, (hastig an-
fallen und zersprengen.
L.) prf. et impl. trauzu.
trauktees, eilen, sich spuden,
sich selbst angreifen, um
ein Geschäft durchzu-
setzen, (L. sich trollen.)
traufks, la, (auch traufsch, L.)
sprock, brock, brockig,
(spröde wie Eisen.)
trauzeht, schrecken, in plöbliche Ver-
wirrungen und Schre-
cken setzen. prf. trauzeju.
no meega trauzehs tapt,
im Schlaf auffahren.
istrauzeht, einen ausschrecken.
katrau-

katrauzeht, einen ganz er-
schrecken.
trauzetees, sich schrecken und
auffahren.
katrauzetees, zusammen fah-
ren, erstaunen.
trauzinaht, öfters schrecken. act.
trauzeh abholus, Nessel schüt-
tern. L. (von traukt.)
wauinsch, (dim. von trauks,) ein
klein Gefäß.
traut, troß!
trauzeht, trozen.
treekt, wegzagen, auseinander-
sprengen, schmettern,
trümmern, quetschen.
prf. et impl. treezu.
aistreekt, nottreekt, wegtrei-
ben, wegscheuchen.
katreekt, zerquetschen, zer-
schmettern.
treektees, sich verrucken. L.
treektees, katreektees, sich
aus seiner Lage ver-
rucken, einen kleinen
Ruck bekommen.
treekums, Quetschung.
kauku treekums, Bein-
bruch.
treepi, streichen, schmieren.
treepju, impl. treepu.
treepi, Prät. von treekt.
treezinaht, etreezinaht, einen
Ruck geben. L.
treilisch, Treideltau, der Strick,
womit das Boot getro-
delst oder gezogen wird.
treilche, treideln, ic. buchfren.
treilks, Gabel an der Deichsel.
treilchens, m. Deichsel mit der
Vorderachse, ic. das
mittlere Wagenholz am
Wampagen. L.
trekus, na, fest, feist, dick und
rund.

trekna semine, fettes Land.
treknüms, trekniba, Feistigkeit,
Dickleibigkeit.
trekteris, Trichter.
tremit, über Hals und Kopf wega-
jagen. Ad. Gr. prf. et
impl. tremmu.
trenkt, scheuchen, wegtreiben,
zerstreuen, verjagen,
verstoßen. prf. trenku,
(trentschu); z. k. impl.
trenzu.
aistrenkt, notrenkt, wege-
scheuchen.
trekahrt, oft wegscheuchen, hin-
und her jagen.
trekse, Gebiß im Zaum.
treppe, Leiter, Treppe.
tresh, a, d. d. d. dritte.
tresha padefmitä, auch
treshapazmitä nodalkä,
im dreizehnten Kapitel.
treshedmitä pantinā, im
dreißigsten Vers.
treshdeena, Mittwoch.
treshelneeks, der alle Mitte
Woche zur Arbeit kommt.
treshchula, ein Kalb, so am
Mittwoch gefallen. L.
treshch, rāsonniren. L.
treshmannis, ein Rāsonneur. L.
treshschana, das Rāsonniren. L.
triadiba, Dreifaltigkeit.
trihgalwi, heißen diejenigen Fet-
ten im Windauschen, die
hohe Falen auf den
Schultern tragen, daß
sie vorweitem als drei-
füßig erscheinen.
trihkahja, ein Dreifuß.
trihs, dre-
hspadefmit, trihs pazmit,
dreizehn.
trihbedefmit, dreißig.
trihs-

trihswenigs, dreieinig.
 trihskahrugs, dreifach.
 trihsarris, dreyzackichte Heugabel.
 trihscht, siehe trihzeht.
 trihsch, Triegen am Webergefell. L.
 trihsulis, dreyzackichte Heugabel.
 L.
 trihe, reiben, wehen, schleifen,
 schärfen, poliren. prf.
 et impf. trinnu.
 tabaku triht, Toback mah-
 len.
 sohbus triht, mit den Zäh-
 nen knirschen.
 azzis triht, die Augen rei-
 ben, it. sich den Schlaf
 aus den Augen wischen.
 galwu triht, sich die Haare
 waschen und sodann
 glatt anfbinden. L.
 aites triht, die Schaafse
 vor der Schur schweim-
 men.
 istriht, wehen.
 istrihts, scharf.
 fatriht, zerreiben, zermahlen.
 trihzeht, auch trihscht, zittern,
 beben. pl. trihzu.
 wiffi kauli trihz, alle Ge-
 beine erschüttern sich.
 sohbi trihz, Zähne klap-
 pern.
 trihzeent, Webung, zitternde
 Bewegung.
 trihzindt, drehnen, act. We-
 bung machen.
 semmes tihzefchana, Erdbe-
 den.
 trijohds, ada, Dyerley.
 trijós pih, mit vey Flechten.
 trimda, Crisium. L.
 trimds likt, Dyes ver-
 weissen. L.
 trinnihus, G. ta, Dress, Dillich.
 (von trihs.)

trinnite wija, ein zwey-
 fächig geflochtener Zaun.
 trinnischi, auf Dressart.
 trinnischi mehle, spizige
 Zunge. L.
 trinnischi runnaht, ver-
 blümt, verfänglich, un-
 verständlich reden. L.
 trinnis, Prät. von triht.
 trinnum, Reibwerk.
 trinncjs, der da reibet, weget,
 it. Toback mahlet.
 trizes, die Kocken oder Klöße am
 Boot. L.
 trizzinaht, drehnen, it. Triller
 schlagen.
 lagligalla trizzina, die
 Nachtigall triller.
 trohkfs, (nis) Gepolter, Getüm-
 mel, Geclapper, Lärm,
 lärmend Geschrey.
 trohps, m. anstatt trohps, siehe
 trohps.
 trohts, m. Wehstein, Schleif-
 stein. L.
 truhbe, langgewundenes Rohr von
 Rinde, Blasrohr, it.
 Röhre am Brandweins-
 kessel.
 truhbeht, auf einem Rohr blas-
 sen, trompeten.
 tas gull un truhb, er
 schläft und schnarcht.
 truhbnecks, Kühlfaß, dadurch
 die Röhren vom Brand-
 weinskessel gehen.
 truhdelit, modern, morschen. pl.
 truhdu.
 notruhdeht, abfaulen.
 fatruhdeht, vermorschen.
 fatruhdis, ganz vermodert,
 fatruhdehts, morsch.
 truhdes, vermoderte Erde, alte
 Modererde.
 truhkt,

truhkt brechen, reissen, sprin-
 gen. pass. imperf. feh-
 len, mangeln, darben.
 prf. truhktu. impf.
 truhku. prät. truhzis.
 paweddens truhkt, der
 Zwirnfaden bricht, reis-
 set etc.
 man truhkt daudf, mir
 fehlt oder mangelt viel.
 tew wehders truhks, du
 wirst dich verbrechen
 oder Verdriest thun.
 istruhkt, aufspringen, sich
 erschrecken.
 notruhkt, abreissen. pass.
 pahtruhkt, zerreißen, zer-
 springen, it. entzwey
 brechen, brechen wie
 Zwirn. pass.
 peetruhkt, mangeln, zukurz-
 kommen.
 fatruhkt, zerreißen. pass.
 truhktees, vor Schreck auf-
 fahren.
 istruhktees, sich entsetzen.
 fatruhktees, vor Schreck zu-
 sammen fahren, sich
 entsetzen.
 truhkums, Mangel, it. Mangel
 im Leibe.
 truhkumu darriht, entzie-
 hen, Unrecht thun.
 truhkumu zeeht, darben.
 tas tew ne buhs truhkums,
 das soll dir nicht abge-
 hen oder entsetzen.
 ar truhkumu wafatees, sich
 mit Gebrechen plagen,
 it. dürftig seyn.
 truhkuma fahles, Wolferleykraut.
 L.
 truhrecht, trauern, im Trauer ge-
 hen.

truhzis, Prät. von truhkt.
 wehders wissam truhzis,
 er hat sich im Leibe ver-
 brochen oder Verdriest
 gethan.
 truhziba, Abbruch, Mangel,
 (it. Nothdurft, was man
 bedarf. L.)
 truhzinaht, aistruhzinaht, Ab-
 bruch thun.
 ne aistruhzinaht, nicht er-
 mangeln lassen. L.
 istruhzinaht, einen aus-
 schrecken.
 istruhzinatees, bestürzt seyn.
 truhknitis, Püdelchen, Knup-
 chen. L.
 trumma lappas, huflattich. L.
 trummelis, Besemer. L.
 trummetis, (e) Trompete.
 trummeteht, trompeten.
 kareu trummeteht, Allarm
 blasen.
 trummeeteris, Trompeter.
 trums, m. (E. trumbis) Ge-
 schwür, Geschwulst, Beu-
 le, Drüse.
 trunacht, modern, morschen. prf.
 trunnu.
 ectrunneht, aufangen zu mo-
 dern.
 fatrunneht, vermodern.
 fatrunnis, ganz vermodert.
 fatrunnehts, morsch.
 trunnes, Moder.
 trufch trufch, so ruft man ein
 zahm Eichhörchen.
 trufchisch, Eichhörchen.
 trufks, a, quabbelicht.
 truft, quabbelicht werden. L.
 tschabbeht, rauschen, rasseln, wie
 eine Maus im Stroh,
 it. wie von Seide, Flit-
 tergeld etc.

tschabbu eet, gehen, daß es zischt, wie ein Kind mit Pfaßeln, (it. in Staat seidenen Kleidern stuzen, daß es zischt. L.)
 ne tschabbu ne grabbu, mausstill.
 tschabbe, (ite) eine Staatsdame mit Staatskleidern. L.
 tschabbira, ist ein Schmeichelmort.
 tschabbinaht, grabbeln, rasseln.
 tschabbates, runde Schneeschuhe der Jäger, die auf dem Schnee rasseln.
 tschaggans, a, undeicht, das keine Konsistenz hat, it. ungeschlachter. L.
 tschaggans audeklis, lose Leinwand, das zu undeicht geworfen.
 tschahbuls, Ruchel, jung Huhn. Obl.
 patschahbuls, Ruchel, das seinen halben Wachsthum gethan.
 tschahska, taferne Lüte zu Beeren. L.
 tschakka, ein Knittel oder Stoc mit dem Wurzelende statt eines Knopfes. L.
 ne tschakku ne grabbu, mausstill.
 tschokkans, hölzerner Hammer. L.
 tschakkari, tschakkarnj, Wurzelenden, so in Riddungen durch den Pflug ausgerissen werden.
 tschakls, a, auch tschaklign, a, hurtig, frisch, sink, geschwind, fleißig.
 tschakls us blehaahm, leichtsinnig, leichtfertig.

tschakste, tschakstisch, eine Art kleiner Vögel, Neuntöter genannt.
 tschaksteht, knistern, wie mit Eyserschalen, rauschen.
 tschakstina, ein Vögelchen oder Ruchelchen, so eben auf seiner Schale gekrochen. L.
 tschamdeht, apschamdeht, betastet.
 tschammadada, Felleisen, L. Patronentasche. L.
 tschammadneeks, Postillion. L.
 tschampeht, im Roth treten und gehen, daß man sich besudelt, schludernd gehen.
 tschampu, oder tschampam eet, mit den Kleidern schlackern oder schlampern.
 tschankurs, eine Staude. L.
 tschappu, anstatt tschabbu, siehe unter tschabbeht.
 tschaugas, lose Blätter, Kohl der sich nicht schließt. L.
 tschanga, m. et f. Weichling. L.
 tschaugsteht, rasseln wie ein Kohlhauptchen, Hopfen, trocknen Gras, dürres Stroh.
 tschaugsteht leddü, in Eis einbrechen. L.
 tschaugsta, Dfenquast.
 tschaugste, weich Kohlhauptchen, it. pl. das lose Laub zu einem Besen.
 tschaugsters, a, losblättericht, auseinanderstehend wie dürr Stroh ic.
 leddus irr tschaugsters, das Eis ist falsch. L.
 tschaugsteri kahposti, Kohl der keine Hauptchen seht.
 tschaugsturs, Besenstiel. L.
 tschaukstihis, eine Art kleiner Vögel.
 tschaulas,

tschaulas, Schlangen. L.
 tschaumuls, tschaumala, Hülse oder Schale von Nüssen, Eysern, Krebsen ic.
 tscheebt, tschibben, wie ein Ruchel schreyen.
 tscheebsteht, wie ein Ruchlein pipen.
 tscheekurs, m. Tann- oder Fichtenzapfen.
 tschenkurs, Staude, Sträußlein. L.
 tschetri, as, vier.
 tschetros kult, in vieren dreschen. L.
 tschetros piht, in vieren flechten.
 tschetropadesmit, tschetropazmit, vierzehn.
 tschetredemit, vierzig.
 tschibbeht, zischen, wenn sich etwas rührt, (it. die Hünersprache, d. i. zärtliche Schmeicheln führen.
)
 hä tu tschibbetu, geh du Schmeichler, daß du verschwinden mögest. L.
 tschibbite, tschibbisich, ein Kinderwort, welches ein Ruchlein bedeutet, n. ein Schmeichelwort, mein Schinchen.
 tschibbinaht, sanft kügeln. L.
 tschiggans, Zigeuner.
 tschigganite, Zigeunerin.
 tschigganu mahte, Zigeuner Mütterchen, soll ein Schimpfwort seyn.
 tschigganiks, zigeunerisch.
 tschiggus, Sperling. L.
 tschihku tschihku, stellt einen lahmen Ton vor.
 tschihku dseadaht, lahm singen.

tschihkoht, einen lahmen Ton machen.
 tschihko raggutis, pflegt man zu sagen, wenn ein Kind einige Zwirnfaden auf ein Pergel gespannt, und darauf wie auf einer Fidel streicht.
 tschihksteht, knarren, wie ein ungeschmierter Wagen, it. stehend winseln, mit Widerwärtigkeiten kämpfen.
 tschimflis, tschingflis, die dicke Sehne am Hinterbein.
 tschingsteht, klingern, wie wenn ein Fenster eingeschlagen wird.
 tschirka, ein zusammengerafter Klumpen. L.
 tschirkas wehrpt, so drall spinnen, daß alles in einander läuft. L.
 tschirksteht, leise knarren, zwitschern wie ein Heimchen schreyen, it. wie ein Holzwurm tschirren. prf. tschirkstu.
 tschokkurs, m. Krolle im Spinnen, Dralligkeit des Garns.
 tschubba, Strohlager zum Schlafen. L.
 tschubbite, tschubbisa, eine liebevolle Benennung eines Frauenzimmers.
 tschuh tschuh, so ruft man einen jungen Hund oder Wölpe.
 tschutschka, ein kleiner Hund.
 tschutschiasch, (ina) ist ein Kinderwort, und heißt so viel als ein junger Hund.
 pufftschuhzis, G. tscha, ein Halbwächsling.
 tschuhbuls, (als) taferne Lüte, dar- in man Beeren liefert. Obl.
 tschuhksta,

tshuhkka, ein Feuerbrand von
nassen oder faulen Holz,
das nur zischt.
tshuhkkeit, säusen, zischen wie
heiß Eisen, nicht recht
brennen, sondern von
nassen Holz dampfen.
tshuhla, Strieme, Beule von
Schlägen ic. t.
tshuhlah, siepen, nassen, unter-
fertig seyn, l. wie naß
Holz schwalen. Obl.
tshuhplis, Wiege, Schockel. L.
tshuhploht, wiegen, schockeln. L.
tshuhrisku, auß Gesicht ge-
krümmt liegend.
kad wehders fahp, tad
ja gull tshuhrisku, wenn
man Leibschmerzen hat,
so muß man also ge-
krümmt liegen.
tshuhfka, Schlange.
farkana tshuhfka, Kupfer-
schlange.
tshuk, troß.
tshuk tshuk, so pflegt man ein
Fohlen zu ruffen.
tshukkurs, m. Rücken des Da-
ches, it. Spitze eines
Berges oder eines Haus-
mes.
notschukkureht, ein Stroh-
dach mit Kalk oder
Moß oben glatt ma-
chen.
tshuksteht, zischen, heimlich
ganz leise schwätzen.
ne tshuksteht, mauststill
seyn.
tas ne tshukst wairs, er
gibt keinen Laut mehr
von sich.
eetshuksteht, einflistern,
einraunen.
tshummada, Postfische. L.

tshummadnecks, Postillon. l.
tshummurs, Päckchen, z. E. Nüß-
se, die an einem Stiel
gewachsen, (it. Stauden,
Hecke, L.)
zahlischi weena tshum-
mura, Küchelhens sind
in einem Häufgen bey-
sammen.
tshuntsehoht, tshuntseholeht, be-
mummeln, zusammen-
tshuntscheln.
tshuppis, Haarwisch, Haar-
zopf, Buschgen, Sträuß-
chen ic.
us weenu tshuppi, auf
einen Haufen.
tshuppis reekcheu, ein
Päckchen Nüsse, die zu-
sammen gewachsen.
kohks ar tshuppu, Baum,
der oben einen Busch
hat.
tshuppinah, grabbeln, tasten,
(bey den Haaren zau-
sen, it. foppen. L.)
tshurga, ein entstandener Regen-
bach.
tshurgsteht, rieseln wie ein
Bach, it. wie wenn der
Regen vom Dach läuft.
kas tur tshurgst, was
läuft da, was ist da um-
gestürzt, daß es läuft.
tshurkste, Erdschwalbe, Mauer-
schwalbe.
tshurris, Troßbube, Junge,
Beyläufer.
tshuschinahrt auf, ins Ohr zi-
schen.
tshutscheht, (oht) schlafen, ist ein
Kindewort.
tshutschu behrin, so wiegt
man die Kinder ein.
tshutsehi-

tshutsehinahrt, ein Kind zum
Schlafen bringen.
tshwerte, Viertel Rindfleisch.
tu, du, siehe Gramm.
tuhis, Tobisensfisch. L.
tuhba, Filzmantel, E. (ein polnisch
Burk.)
tuhdal, tuhdaliu, tuhdaliht, so-
gleich, flugs, alsbald.
tuhdehkla, zugefallene Erbschaft. L.
tuhkrots, m. G. ofcha, pl. ofchi,
as, Tausend.
tuhkrots, f. ta, d. d. d. tau-
sende.
tuhkt, aufdringen, schwellen, it.
fett und dick werden. pf.
tuhktu, impf. tuhku.
prt. tuhzis.
aistuhkt, verschwellen.
fatuhkt, überschwellen.
ustuhkt, aufschwellen.
tuhks, m. tuhkums, Ge-
schwulst.
tuhkums rihkle, die Bräu-
ne im Haffe.
tuhkuma sahles, Wachbungen-
kraut.
tuhkseh, fa, nahe. L.
tuhla, Zanderer, Nähler. L.
tuhlu, nahe bey. L.
tuhlis, Nähler, Faulenzger. L.
tuhliht, sogleich.
tuhnecks, einer, der in der
Nähe ist. L.
tuhluma, in der Nähe. L.
tuhlotees, nählen, nicht gern
von der Stelle wollen,
alles lausig machen. L.
tuhkt, schwellen. pf. et impf.
tuhksu. prt. tuhksis.
tuhks, Geschwulst.
aptuhksis, beschwellen.
tuhkocht, schwellen.
tuhku lappas, Hüfttätsch,

tuhku sahles, Wachbungenkraut.
tuhws, siehe tuws.
tuhzis, Præt. von tuhkt, schwel-
len.
tuhzeit, peetuhzeit, vollstop-
fen. L.
tuhze, eine dicke und ganz volle
Wolke. L.
tuibis, kleiner Mantelblener. L.
tukls, a, fett, dickleibig.
tuklums, tukliba, Dickleibig-
keit.
tuksch, f. tukfcha, leer, ledig,
müßig, it. hohl, it. ganz
bedürftig, arm, ent-
blößt.
tukseh reekts, leere oder
taube Nuß.
tukfcha labbiba, taub
Korn.
tukfcha rohka, leere Hand,
Dürftigkeit.
tukfcha leera, leere Ein-
bildung.
tukfcha walloda, Worte,
da nichts dahinter.
tuksch gads, unfruchtbar
Fahr, Mißwachs.
tukfchi laiki, kümmerli-
che Zeiten.
tukfchâ ais-eet, mislin-
gen.
tukfchâ eijots, Krebsgän-
gig.
tukfchâ firdi, tukfchâ
duhchâ, tukfchâ weh-
derâ, nüchtern, unge-
gessen.
tukfcha feekala, tukfchas
spiaudalas, nüchtern
Speichel.
tukfchums, tukfchiba, Leer-
heit, it. Armfeligkeit.
tukfchanecks, ein Armseliger.
tuk-

tukfchoht, (eht, iht) leeren, it.
wüßt machen.
istukfchoht, ausleeren.
tukfnefis, G. fcha, Wüste, Ein-
öde.
tukt, fett werden. pl. tukku, zi.
k. impf. tukku. prät.
tuzzis.
tulbahrts, Ruderfnecht, d. i.
worauf das Ruder an-
liegt.
tulks, tukotajs, L. tulkatnis, Dof-
metscher.
tulkoht, (ahr) dofsmetschen.
tulkotees, fatulkotees, rath=
schlagen, mit andern
überlegen, Unterhand-
lung pflegen.
ar winau ne kahda fatulko-
schana, man kann mit
ihm gar nicht zurecht-
kommen, er nimmt keine
Raison an.
tullis, Zoll, E. it. das breite En-
de an einer Schaufel
oder Ruder. L.
tulleneeks, Zölnner. E.
tulsis, auch tulsnis, Blatter, it.
Blase auf dem Wasser.
tumma, Grundsuppe, das Dicke
am Boden.
tummes, Blutfedern. L.
tummigs, a, dicklich.
tummigi linni, Flachs,
das seine Konsistenz hat
und nicht gefroren. L.
tumfch, fcha, auch tumf, fa,
dunkel, finster, trübe.
lihdf melneem tumfcheem,
bis auf den späten
Abend.
tumfcha darbs, eine lang-
wierige Arbeit oder die
bey Pergel geschicht. L.

tumfch bruhs, dunkel-
braun.
patumfch, dunkel.
tumfchums, tumfaba, Dun-
kelheit, Finsterniß.
tumfchoht, aptumfchoht, ver-
finstern.
patumfchoht, verdunkeln.
tunteleht, einmummeln.
tuppa, tuppefis, Heuschaber.
tuppeht, hucken. pl. tappu.
ustuppeht, aufhucken.
tuppis, tuppeklis, Mastdarm,
E. Voder. L.
ustuppis, Hühner, (in Lith.
der dritte Mann.) L.
tuplis, Wurzelknochen, Kapell
am Gefäß. L.
tuppamajs, Gefäß. L.
tuppele, Pantoffel.
tur, dort, da, dahin.
tur eekschd, darein, da-
hinein.
tur klaht, ganz dabey, it.
noch dazu.
tur pretti, dort gegenüber,
it. dagegen.
turpat, eben daselbst.
turp, turpu, dorthin, dorthin-
wärts.
fchurp turp, fchurpu, tur-
pu, hin und her.
turpak, turpaki, einstens, wei-
terhin.
turplik, turpmak, turplikam
(L. turpinam) weiter-
hin, hinführo, einstens.
no turrenes, von dannen.
us turrenes, dorthin.
pa turreni, dort hindurch,
dort hinaus.
tas turrenajs, der Dofige.
Turkis, Türke.
Turku ahboli, Kürbs.
Turku

Turku puppas, türkische
Bohnen.
Turku kweefehi, tür-
kisch Weizen.
turrecht, halten, haben, hegen, it.
achten. prf. turreu.
aisturrecht, verfallen, entziehen.
apurrecht, aufhalten, hem-
men.
gramatu apturrecht, einen
Brief auffangen.
noturrecht, abhalten.
paturrecht, behalten.
faturrecht, fest an sich halten.
usturrecht, erhalten.
turretees, sich halten, sich vere-
halten, sich aufführen.
pretti turretees, sich wider-
setzen, widerstehen, sich
wehren.
pa kohdam turretees, sich
ehelich aufführen.
winfeh labbi turrehs pee-
rohkas, es steht sich gut,
er ist wohlhabend.
noturretees, sich enthalten.
faturreees, sich nicht irre-
machen lassen.
turrans, was zum halten ist.
bugki turrans, schätzbar.
noturrans, enthaltfam,
(schamhaftig. L.)
ne faturrans, unbändig.
turrigs wihrs, ein behaltener
Mann, ein Kerl, der
sich wohl-seehet.
turrigs lohps, Vieh, das
gut gedeihet.
ne turrigs, was sich nicht
lange hält.
usturra, usturs, Unterhalt,
Nahrung, Lebensmittel.
wohkturris, Handhabe, Leh-
ne an der Treppe.

turrefehana, das Halten.
firds faturfehana, Herz-
stärkung.
turfneht, gleichsam aufschwellen
wollen, im heftigen Af-
fekt weinen, wollen, (it.
anken, schzen, sehnen.)
L. turlws, a.)
tuws, a. (L. turlws, a.) nahe.
tuwu klaht, ganz nahe.
tuwi, auch tuweji raddi,
nächsten Freunde.
tuwaks, näher, Subst. Näch-
ster.
tuwums, die Nähe.
twahraka, Käseteig, Glomse. L.
twahrstiht, apwahrstiht, mit den
Händen begreifen, zu-
langen. (don twert.)
twawks, m. Dunst, Dampf,
Schmauch, it. Hitze im
Geblüt.
twauku lehti nemt, zum
Zorn geneigt seyn, leicht
im Zorn auffahren,
hitzig seyn. L.
twaikains, dunstig.
twaikoht, dünsien.
istwaikoht, ausdünsien.
twans, m. Dunst, Dampf,
Schmauch. E.
twehrt, auch twert, greifen, fas-
sen, haschen, schnappen.
prf. twehtu, rri, rz.
impf. twehru.
affini twert, das Blut
füllen.
aistwert, vorenthalten, un-
terbrechen, hemmen, ver-
sperren, it. obstruiren.
darris aistwert, die Thüre
zumachen.
aistwert ehdamaju, Pro-
viant abschneiden.

aistwerts wehders, harter Leib, verstopfter Leib.
 patwehrt, erhaschen, ergreifen.
 fatwehrt, fest kriegen.
 twertees, etwas ergreifen, sich daran zu halten.
 ne warrecht twertees no spabrehm, sich der Bremsen nicht erwehren können.
 twehrums, was man ergreift, um sich daran zu halten.
 patwehrums, Zuflucht, Rettrade.
 tweiks, m. Dunst. L.
 twerime, Anhalt, Rückhalt.
 twerfines nawaid, nicht haben, wo, mit der Hand anzuhasten.
 twert, siehe twehrt.
 twihkt, schmut, heiß, heilig seyn, it. roth seyn, Hitze im Gesicht haben. prf. twihktu. impf. twihku. præt. twihzis.
 kauli twihkt, ich habe innerliche Hitze.
 mutte twihkt, ich lechze.
 istwihkt, fatwihkt, erhitzt, heilig, dürstig seyn, schwachend dürstig seyn.
 notwihkt, wie im Schmach oder Hitze heilig werden.
 twihzis, notwihzis, heilig, erhitzt.
 istwihzis, fatwihzis, ganz heilig und erhitzt.

U wird kurz, uh, aber und ú, lang ausgesprochen.
 ubbags, Bettler.
 ubbagós eer, betteln gehen.

ubbagós tikt, an Bettelstab geraten.
 ubbagu nams, Hospital, Armenhaus.
 ubbadfiba, Betteloh, Armuth.
 udri, anstatt idri, Leindotter ic. L.
 ugguns, m. G. ugguns ic. Feuer.
 ugguns kurs, Feuerbeerde.
 ugguni kraut, ugguni sabikstikt, auch pazihk stikt, Feuer anschüren.
 ugguns teek waktá, es entsteht eine Feuersbrunst.
 ugguns-grehks, Feuerschade.
 ugguni noslikt, in Rauch aufgehen.
 gohda ugguns, Feuerwerk.
 wiltigs ugguns, Zrrwisch, Zrrlicht.
 uggunigs, uggunains, feurig.
 ugguns pukke, Feuerlisse.
 uhbele, uhbefu ballodis, Turteltaube.
 uhbelains, (uhbelajs) Kolumbinfarbe. L.
 uhboht, girren wie eine Taube.
 uhdains, siehe uhdens.
 uhdas, große Buttenangel. L.
 uhdenis, Wasserrabe, E. Wasserrabe. L.
 uhdens, m. G. uhdens, Wasser.
 uhdens semme, nasser Acker.
 uhdens pluhdi, Wasserfluth, (Sündfluth.)
 uhdens wehjsch, Südwestwind. L.
 uhdenis, uhdenains, (uhdains) wasserig.
 uhdens fehkchréchi, Brunnkress.
 uhdens wehrfis, Rohrdommel.
 uhdmalla, Wassermühle. L.
 uhdris,

uhdris, uhdaris, Fischotter.
 uhka, Huhf, d. i. der Zapfen im Halse.
 uhkaas, Wasserhuhf, tiefer Morast. L.
 uhpis, der Uhu, der Letten. Unglücksvogel.
 uhpoh, heulen wie die Eulen.
 uhbs, Stugbart Obhut.
 uhfains, der einen Stugbart hat.
 uhlas, Baurhosen.
 uhlas utte, Filzlaus.
 uhfains, was Hosen trägt.
 uhfains gailis, ein Hahn mit Bicksen, d. i. mit rauch bewachsenen Weiden.
 uhfaisch, der Bienengott.
 uhfma, Muffe. L.
 ukká eer, verlohren gehen. L.
 ulla, Nabenbüchse. L.
 ullit, Staubfisch. L.
 un, un, gilt so Viehland, und wird jetzt in allen neuen Wäldern angenommen.
 unguris, ein Unger, (it. ein Klepper. L.)
 uppe, Bach, Fluß, dim. uppite.
 uppes lauks, ein Feld an einer Bäche, it. ein durch Ueberschwemmung angelegtes Land, so man hernach ackert.
 uppenecks, uppeneetis, der an einer Bäche wohnt.
 uppenes, Bocksbeeren, Buchsbeeren.
 uppensaji, Bocksbeerenstrauch.
 uppuris, Opfer, it. Klingbeutel, pl. Kollekten.
 uppuris lassikt, Kollekten halten.
 uppuet, lahde, Kirchenkasten, Kirchenlade.

uppureht, opfern.
 urá urá! ist der Ruf der Jäger, ihre Hunde anzubeizen oder zusammen zu rufen.
 urbe, Hundelöppel am Halse eines Hundes. L.
 urbr, bohren. prf. urbu, bi, bj. impf. urbia.
 urbinah, allmählig bohren, mit dem Bohren nicht zurechte kommen.
 urbulche, durchlöchern.
 isurbuleht, mit vielen kleinen Löchern durchbohren, it. durchfressen wie die Würme.
 urbeklis, Bohrinstrument.
 urbikis, Pfriem zum Vorbohren.
 urbulis, Pfriem, grobe Knittmadel.
 urdiht, aufrufen, anpurren. prf. urdu.
 urditajs, Aufmunterer, Anpurrer.
 urdischana, das Aufrufen und Anpurren.
 urkis, Ofenrücke, Ofengabel, (Mißgabel. E.)
 urknoht, (urknoht) herumwählen wie die Schweine mit ihrer Schnauze die Erde, oder wie die Pferde, wenn sie das Futter beriechen und nicht fressen wollen.
 urkschicht, grinzend um sich wählen wie die Schweine.
 urnaka, ein ausgewählter Erdbaus, it. Maulwurfsbaus. L.
 urkulis, Koder oder Kropf.
 us, Przpol auf, an, nach, zu.
 us wecnas weetas, auf einer Stelle.

us galdu likt, auf den Tisch legen.
 us meekta eet, nach dem Städtchen gehen.
 us kungu raktiht, an den Herrn schreiben.
 us drahnahm, auf die Kleider heißt bey den Weibern ihre Monathszeit.
 In dem Compof. heißt us, auf hinaus, herauf, als:
 uskahpt, aufsteigen, hinauf oder heraufsteigen.
 usch ukeh! so scheuchet man die Schweine.
 uschinah, scheuchen, anpurren, wie die Schweine.
 useliner, Obbelkraut, Disteln.
 uslawas, Zugabe.
 usgá usgá! auch uschgá uschgá! pack an! pack an!
 usgahnis, der sich in ein Gesinde einfrenet.
 uskalla, Glahdeis, (it. der Bodenhalter am Schlitten. L.)
 uskalle likht, es glahdeiset.
 uskudde, Keller, Thau.
 uskurni, die Positur, da man einen Boek macht. L.
 uskurnees, solche Boekpositur machen. L.
 uskurs, der sich in ein Gesinde einfrenet. Obl.
 uskurós eet, in demselben Gesinde, da man heyrathet, bleiben.
 usmascham, überhin. L.
 usmawa, Muffe. L.
 uspihles, (uspilles) Aufwasser.
 usragge, Ueberdach, aufstehende Ende vom Sparren. L.
 usraugs, Aufseher.
 uslegs, Decke, die man über sich wirft.
 uswalks, Rüttel, seinen Ueberrock.

uts, f. auch utte, Laus.
 utubanga, Lausangel, Lausmittel.
 uttukah wejs, wird im Scher der Daumen genannt.
 utteht, (oh) lauser.
 noutteht, ablaufen.
 utka, m. et f. Lausangel.
 uzzens, Bötling, Hammel. Obl.

W wird wie im Deutschen ganz gelinde ausgesprochen.
 wabbols, m. Käfer, Angeziefer.
 wabbole, wird auch eine schwarze Kuh genannt. L.
 wabdas, Holzstaaken oder Holzgaabel, darauf man die Netze trocknet. L.
 waddaht, hin und her führen.
 iswaddaht, hin und her herumführen und alle Stellen weisen.
 nowaddatees, schaal werden.
 allus nowaddajees, das Bier ist verschafft.
 waddiht, führen, geleiten. prf.
 waddu, waddu.
 lihki waddihe, eine Leiche führen, zur Leiche gehen.
 aiswaddiht, wegführen, ausleiten.
 atwaddiht, abfertigen, Abschied geben.
 atwaddama grahamata, ein Paß. L.
 nowaddiht, abführen, hinführen.
 pawaddiht, geleiten, Geleite geben.
 lawas deenas pawaddiht, seine Tage zubringen.
 laiku pawaddiht, Zeit verbringen oder passiren.

wad-

wadditees, von starten gehen, it. kalben. L.
 tas waddahs, das geht an.
 tas ne waddahs, das geht nicht an.
 atwadditees, Abschied nehmen. L.
 nowadditees, (etees) verschaffen, Kraft verlieren.
 allus nowaddees, das Bier ist verschafft.
 waddifehana, Geleit, Fahr.
 lihkes waddifehana, Leichenbeängniß.
 waddineeks, Geleitsmann.
 In Wendischen heißen waddineeki, Hülfsführen, die den Rigischen durch die Gebürge helfen.
 waddimeekós eet, auf solche Art begleiten.
 pawadneeks, der zum Geleite ist.
 wads, ein Führer.
 pawads, Geleite, Geführte, Kenyon, (it. Zügel, Verzpann. L.)
 waddons, Führer, Wegweiser.
 wadduls, Leitband, Gängelband. L.
 waddus, groß Lachsnetz, it. Watenetz. L.
 wadka, Nachlaß von Brandwein, eigentlich was von der Brahe läuft, woraus hernach der Brandwein destillirt wird. L.
 wadmals, im wollen Gewand, Tuch oder Laken zum Kleide.
 wadmalsneeks, Walfmüller, Tuchmacher.
 wads, m. Wadenetz. L. (siehe auch waddiht.)

wadfis, G. dscha, Pfock, Keul, (oder Nagel.)
 wagga, Furche, (it. gerade Linie.)
 waggas dhít, Furchen ziehen.
 rakitu wagga, eine Zeile.
 waggoh, (ah) Furchen ziehen.
 apwaggoh, befurchen.
 waggare, (auch waggars.) Hofälteste, Aufseher der Arbeiter.
 waggares, rothe Beeten. L.
 wahga, wahgis, Waage, darauf gemogen wird.
 wahgi, Rutsche, Wagen. L.
 Ichuhpta wahgi, Sänfte. L.
 wahguhse, Wagenhaus.
 wahjaht, iswahjaht, verschüchtern, zerstreuen.
 wahjisch, ja, schwach, matt, stich.
 wahja sehja, Saat, die nicht fort will.
 wahji rudhi, Roggen, der schlecht geráht.
 wahji lohpi, mager, abkräftig Vieh.
 wahjas azzis, blöde Augen.
 pawahjisch, schwächlich, unspäßig.
 wahjiba, wahjums, Schwachheit, ar wahjibahm kultees, fränkeln.
 wahjineeks, Patient.
 wahjaht, apwahjaht, nowahjaht, schwächen, fränkeln.
 wahkeht, wachen.
 wahks, m. Deckel, Stürze, it. Band eines Buchs.
 wahku taikht grahamatas, Buch einbinden.
 fehethlastibas wahks, Gnadenstuhl. Bibl.

D

a228

azzu wahki, Augenlieder.
 wakkstitees, sich kindisch, possier-
 lich anstellen. L.
 wahle, Heuschwade.
 wahltes, knippen, it. was sich
 wie ein Strickchen zu-
 sammen wickelt, wie z.
 E. beim Heusföhren,
 beym Bollstöcken ic. ge-
 schieht, (it. Narrenkolben-
 kraut, Donnerkeilkraut. L.)
 wahlohde, Pfingstvogel oder Meer-
 ansel,
 wahzlemmes wahlohde,
 Papagoy.
 wahlogs, m. Wetterhahn, Fahne
 auf dem Dach, (it.
 Schiebsfenster in den Nie-
 gen. L.)
 wahtoht, wälzen, hin und her
 schieben. (von welt.)
 wahls, m. Waschholz, Balkholz, it.
 der Schlägel am Flegel,
 it. der Schlägel, womit
 Leem platt geschlagen
 wird.
 wahpeht, iswahpeht, glasuren, mit
 Farben bemahlen. L.
 wahrds, m. Wort, it. Name,
 kã taws wahrds, kã tew
 wahrds, wie heißest du?
 krukta wahrds, krukta
 wahrds, Taufname.
 dsimts wahrds, dsimtu
 wahrds, Geschlechtsname.
 Not. Der Bauer hat ei-
 gentlich keinen Ge-
 schlechtsnamen. Den
 Zunamen hat er
 vom Gesinde, welcher
 vor dem Taufnamen
 gesetzt wird.
 Deewa wahrds, Gottes
 Name.

Deewa wahrdi, Gottes
 Wort.
 swehti Deewa wahrdi, die
 heilige Schrift.
 Deewa wahrds eet, zur
 Predigt gehen.
 Deewa wahrds fazzih,
 predigen.
 Deewa wahrds dsirdeht,
 zur Predigt gehen, die
 Predigt anhören.
 ar wahrdu, mit Namen, it.
 nehmlich.
 ar wahrdu fakkoht, kurz
 zu sagen.
 pufsch plehtis wahrds, Syl-
 be. L.
 wahrds pufschu pleht,
 Worte in Sylben thei-
 len.
 leeli wahrdi, Buchstaben.
 L.
 wahrds mehtaht, erwäh-
 nen.
 kã irr tee wahrdj lassami,
 wie lautet der Tert. L.
 galla wahrdi, Schluß einer
 Rede, it. Bescheid.
 zitiam wahrds muttã ee-
 splaut, einem die Worte
 vorkauen.
 sawus paschus wahrds ap-
 chst, sich selbst widers-
 prechen.
 eeksch wahrddem fa-eet,
 in einen Wortwechsel
 gerathen.
 winnam swehti wahrdi,
 heißt bey abergläubig-
 schen Letten soviel, als:
 er hat kräftige Worte,
 was er flucht, trifft ein.
 dselsu - wahrdi, eiserne
 Worte, kaulu - wahrdi,
 find-

findcherne Worte, graifu-
 wahrdi, schneidende
 Worte, sind abergläubig-
 sche Besprechungen.
 beswahrdis, Ungenannter.
 pawahrds, uswahrds, Zuname,
 Beyname.
 fowahrdis, Namensgenann-
 ter. L.
 (wahrdnecks, der viel Worte
 macht.)
 Deewa wahrddneeki, Kir-
 chengänger.
 apwahrhoht, abergläubig
 besprechen.
 wahrdotees, apwahrdotees,
 Worte wechseln.
 wahrdsis, Prät. von wahrgt.
 wahrdsigs, elend, dürstig.
 wahredsinah, tranken, quälen,
 Herzeleid jutreiben.
 nowahredsinah, einen ganz
 ausmergeln und herun-
 terbringen, it. durch
 Kränklichkeit ganz ab-
 matten.
 wahreht, nowahreht, ganz unter
 die Füße bringen. L.
 wahrgt, quienen, elend, gebrechlich,
 it. arm seyn. prf. wahrg-
 stu. impf. wahrgu. prät.
 wahrdsis.
 nowahrgt, verquienen, zu nich-
 te gehen.
 pahrwahrgt, ganz verarmen,
 in seiner Nahrung zu
 Grunde gehen, Mangel
 leiden.
 wahrgdams mir, ein armseliges
 Ende nehmen, eines lang-
 samen Todes sterben.
 wahrgs, a, kränlich, siech.
 wahrgu buhschanu, Jam-
 mer und Elend,

wahrgu femme, Jammer-
 thal.
 wahrgu nams, Spital,
 Krankenhaus.
 wahrigs, a, pipsch, schwächlich,
 zerbrechlich, it. empfind-
 lich.
 wahrgulis, der das Elend bauet,
 der unter täglichem Druck
 ist, Kreuzträger.
 wahrgdeenis, ein gequälter
 Mensch.
 wahrriht, kochen, sied. act. prf.
 wahrri, auch wahrriju.
 wahrrihts fahls, gesotten
 Salz, wie das Lünebur-
 gische.
 peewahrriht, Speise andren-
 nen. L.
 sawahrriht, zerfochen.
 kungj sawahrriht, ver-
 dauen.
 dselsu sawahrriht, Eisen zu-
 sammenschweißen. L.
 kungis ehdeenu sawahra,
 der Magen verdauet die
 Speise.
 iswahres, was schon abgekocht
 und abgebraucht ist, z. E.
 Hopfen, der von Betrüg-
 gern unter den frischen
 gemischt wird. L.
 wahrlappas, Huflattich. L.
 wahrna, (wahrn) Rabe, Krähe.
 silla wahrna, Mandelkrähe.
 wahrpä, Lehre.
 wahrpsta, Spindel oder Spill, so-
 wohl beym Spinnen, als
 an einer Quirne.
 wahrpunes, wahrpü fahles, Rech-
 gras, Quecken, Hunde-
 gras.
 wahrscha, Thorriegel. (von wahrst.)
 wahrst, nowahrst, den Riegel an
 den

den Pforten oder Kiegen-
thüren abschieben.
ziswahst, zuriegelnd
wahrste, Vorlegstange an den
Pforten.
wahrsta, das Holz, daran die Stri-
cke der Pfluggabel die
Haltung haben.
wahrstawa, Pfluglöcher, Pflug-
stürze.
wahrstelis, Pfortchen, die kleine
Thüre neben der Pforte
für den Fußgänger.
wahrstih, hin und her wälzen.
wahrti, pl. Pforte.
schlechra wahrti, Schlag-
baum.
wahrtih, wälzen.
wahrtitees, sich wälzen.
iswahrtitees, sich auswälzen.
wahrzele, Unterbalken zum Thür-
geräste. L.
wahrt, apwahrt, Deckel auflegen,
bestülpen. prf. wahschu,
sch. sich. imf. wahsi. fut.
wahschu.
wahte, groß Faß, Orhohst,
Weinfäß, Brandweins-
faß.
wahrtelt, das Faß füllen. L.
wahrts, f. Wunde, im pl. Pocken.
leelajas wahis, die Rose.
ne labbas wahis, die Fran-
zosen.
wahweraji, Porz, ein räuschendes
Kraut.
wahweris, Eichhorn, Grauwerk.
skreij-wahwerinsh, gestül-
pelt Eichhorn.
wahrzels, m. Paudel mit einem
Deckel, Gefäß von Kin-
de.
Wahzis, G. za, ein Deutscher.

pußwahzis, Baur, der auf
deutsch gekleidet geht.
wahzlemme, Deutschland.
wahzlemmes roekits, Wall-
nuß.
wahzlemmes ahbols, Zitro-
ne, Apfelsine.
wahzlemmes breedis,
Hirsch.
wahzlemmes wahlohdsle,
Pavagoy.
wahzlemmes wilna, Baum-
wolle.
wahzlemneeks, jeder Auslän-
der, der deutsch geklei-
det geht.
Wahzeets, G. eetscha, F. Wahzeete,
ein Deutscher, eine
Deutsche.
putra Wahzeets, ein Feh-
ler Deutscher.
Wahzeeschu prezze, aus-
ländische Waaren.
Wahzeene, so nennen die Däna-
fahrer das Liefländische
Ufer der Däna. L.
wai, anstatt woi, ob?
wai nahks, wird er kom-
men?
wai, wehe! wai man, wehe mir!
waimanas, Wehklagen, Lamen-
ten.
waimanaht, wehklagen.
waida, Jammer, Mäge, Noth,
alles was kränket.
waidi, Verdruß, Streit, it.
Wehflage.
waideht, klagen, ächzen, win-
nenseln. prf. waidu,
ka ballodis waideht girren.
waidineeks, Feind, Verfolger,
der einen kränket.
waigs, m. Wange, Angesicht, Ge-
sicht oder Fläche eines
Dinges,

Dinges, it. der Kolben
an einer Glinte, pl. Wan-
gen.
fwech waigs, leeks waigs,
Larve.
nikens waigs, Ungebehrde.
uspubsti waigi, Paußbacken
waigts, m. waigtlis, seltsame
Gebehrde, ungestaltete
Gestalt, L. (it. Maske.)
kahdi waigsti, was für ein
Auftritt, (it. Maskerade.)
waigtlis anglis, Mißgeburt. L.
waigtlitees, sich verfärben, roth
oder blaß werden, it. sich
seltsam gebehden. L.
wajadscht, nöthig seyn, bedürfen,
nöthig haben. prf. man
wajaga. imf. man wai-
jadleja.
wajadiga, a. geborig, was man
bedarf, was man nöthig
hat.
wajadilla, Bedürfnis, Anliegen,
Noth, Nothwendigkeit.
wajacht, apwajacht, einem wehe
thun, verfolgen.
wajatajs, Verfolger.
wajatahana, Verfolgung.
wailums, bunt wollen Zeug. Rig.
waimanas, siehe wai.
waina, Schuld, Ursache, Raifon,
it. Verdacht, it. Schade,
Wunde, Fehler am Lei-
be, it. Verbrechen.
wainu us ko greest, die
Schuld auf einen schie-
ben, ihn in Verdacht
haben.
ugguns-waina, Brandmaal.
wainigs, a. schuldig, der Theil
hat an der That, it. schad-
haft, fehlerhaft.
newainigs, unschuldig, unta-
delich, unverleht.

notwiniga meits, ehrlieh
Mädchen.
allins-wainigs mit Blutschul-
den behaftet.
wainoh, (ah) meistern, tadeln,
(L. verschulden.)
eewainoh, verwunden, verle-
zen, Leid oder Schaden
thun.
eewainohs, verwundet, it.
schadhast.
apwainotees, sich verschulden.
eewainotees, fehlerhaft, wer-
den.
[wäikah, fragen. L.]
wainaks, m. Mädchenfranz oder
Krone, it. der Umlauf
oder Kranz am Rade.
wainaka meits, meita kas
wehl wainaka, reines
Mädchen, das noch Jung-
fer ist.
meita sawu wainaku lau-
deju, das Mädchen ist
zu Fall gekommen.
wainakaht, apwainakaht, be-
kränzen, krönen.
wairitees, sich hüten, daß man
nicht getroffen werde.
wairs, mehr, noch.
wairs ne buht, nicht mehr
seyn, aus seyn.
wairak, mehr, ferner.
jo wairak, um destomehr.
zik wairak, um wieviel
mehr.
wiff wairak, am meisten,
für allen Dingen, zumal,
insonderheit.
wairoht, mehren.
pawairoht, verbessern, fri-
schen.
wairotees, sich mehren, über-
hand nehmen, wai.

wairnaht, vermehren.
 wairums, daß Vermehrte, it.
 das Meiste.
 wairumâ eet, sich vermeh-
 ren, zunehmen.
 waifla, Art, Zuwachs, Zucht von
 Fasel (und Vieh.)
 waifligs, gedeihlich in seiner
 Art.
 waiflotees, sich mehren, hecken,
 fruchtbar seyn, seine Art
 oder Geschlecht vermeh-
 ren.
 eewaiflotees, sich einformern.
 iswaiflotees, aus der Art
 kommen.
 waiwarinfch, waiwarinnai, Pors,
 ein berauschendes Heyde-
 kraut.
 waizah, fragen, fodern, for-
 schen.
 apwaizah, befragen.
 iswaizah, ausfragen, aus-
 forschen.
 ne iswaizajams, unerforsch-
 lich.
 pawaizah, anfragen.
 pahrwaizah, überhören, era-
 miniren, ausfragen, aus-
 forschen.
 uswaizah, Nachfrage thun.
 apwaizatees, sich erkundigen.
 iswaizinaht, ausfragen, aus-
 forschen.
 waizajams, waizafchana, das
 Fragen.
 wakka, Focksegl. L.
 wakku maks, Fockmast. L.
 wakka, Hofgerechtigkeit, was
 der Bauer laut dem
 Waakenbuch jährlich ab-
 geben muß, Abgaben.
 wakkar, aestern.
 wakkardeen, gestrigen
 Tages.

wakkar wakkarâ, gestern
 Abend.
 ajswakkar, vorgestern.
 wakkars, m. Abend.
 labb wakkar' guten Abend.
 wakkars mettaks, es wird
 Abend.
 wakkaru wakkarôs, ei-
 nen Abend nach dem
 andern.
 wakkarâ laiks, Vesper-
 zeit.
 wakkar wehjsch, West-
 wind.
 wakkarâ brahlis, der Braut
 Bruder, it. Führer.
 wakkarôs, des Abends.
 wakkar-ehdeens, Abends-
 mahl.
 nowakkars, Abenddämme-
 rung, Zeit zwischen
 Abend und Mitternacht.
 nowakkarôs, spät auf den
 Abend.
 pawakkars, die Zeit gegen
 Abend.
 ap pawakkaru, um die
 Abendzeit.
 wakkarinfch, Abendmahl.
 wakkarigs, a, gestrig.
 ajswakkarajs, vorgestrig, ehe-
 gestrig.
 wakkarene, Besten. L.
 wakkaretees, Abend werden. L.
 wakkits, wakkite, Flachsdocke
 oder Spindel, darauf
 das Flachs gewickelt
 wird. L.
 waktohrs, Faktor.
 waks, f. Wacht, Wache.
 wakti turrecht, Wache hal-
 ten.
 waks-weets, wo die Wa-
 che sticht, it. Vorpost.
 waks

waks tohrnis, eine Warte.
 wakteht, wachen, Wache hal-
 ten, verwahren. pf. wak-
 teju.
 apwakteht, bewachen.
 iswakteht, aushüten.
 nowakteht, bewachten.
 sawakteht, ganz bewachten.
 wakteschana, die Bewachung.
 waktetajs, Bewacher, Wächter.
 wakmeeks, Hüter, Wachtkerl.
 walbiht azzis, ar azzim walbiht,
 die Augen verwerfen,
 verdrehen.
 walb-azzis, einer der die Au-
 gen verwirft. L.
 waldiht, regieren, herrschen, zäh-
 men. pf. waldu.
 mehli waldiht, seine Zun-
 ge zähmen.
 mehli muttê waldiht,
 schweigen.
 ammatu waldiht, einem
 Amte vorleben, ein
 Amt treiben.
 kas to nuischu walda, wer
 hat den Hof in Besitz.
 apwaldiht, bezähmen.
 nowaldiht, bändigen.
 pahrwaldiht, bezähmen, Ober-
 hand haben.
 sawaldiht, Einhalt thun,
 zähmen, bändigen, be-
 mächtigen, im Zaum
 halten.
 walдитеes, sich henmen, zäh-
 men, bezwingen.
 sawalдитеes, sich zähmen ic.
 walditajs, Regierer, Regent.
 tas wifswalditajs Deews,
 der allregierende Gott.
 waldischana, Regierung.
 warrena waldischana, Ty-
 rannep.

waldigs, a, herrschend, it. bändig.
 ne waldigs, unbändig.
 wifswaldigs Deews, allregie-
 render Gott.
 waldams, Zahn.
 ne waldams, unbändig.
 waldamajs, Zeyter, it. Steur-
 ruder am Schif.
 waldineeks, Regent, Obrigkeit,
 Herrschaft, Vorsteher.
 waldineeki, zeigt den obrig-
 keitlichen Stand an.
 waldsinaht, apwaldsinaht, nowal-
 dsinaht, bestricken. (von
 walgs.)
 sawaldsinaht, verstricken.
 waldsini, Fahestricke, Schlingen,
 it. Maschen am Strumpf.
 [walgis, weißer Dohse. L.]
 walgs, m. Kuppel, Seil, Strick.
 weenu walgu wilkt, an ei-
 ner Linie ziehen, unter
 einer Decke liegen, in ein
 Horn blasen.
 walgaht, apwalgaht, mit Stri-
 cken binden, bestricken.
 atwalgaht, von den Stricken
 lösmachen.
 nowalgoht, ein Netz über ei-
 nen Fruchtbaum oder
 Kornhaufen ziehen, da-
 mit die Vögel nicht da-
 zu kommen. L.
 walgums, Aufurt, wo Böte oder
 Schiffe anlegen. E.
 walkaht, (oh) nutzen, gebrauchen,
 (it. ziehen, führen. L.)
 fwahrkus walkaht, Kleider
 tragen.
 ne pateesi walkaht, miß-
 brauchen, fälschen.
 apwalkaht, betragen, wie man
 ein Kleid trägt.
 nowalkaht, abnutzen, abtragen.
 sawal-

rawalkabt, verbrauchen, vertragen.
 nowalku fwarcki, abgenutzt Kleid.
 puffwalku fwarcki, halbvertragen Kleid.
 uswalks, Kützel, leinen Ueberrock.
 walks, m. Abgang, Abzug des Wassers, E. der Zug des Strohm. L.
 walksch, scha, falsch, L.
 walkschkis, ein Falscher.
 walkschkeita, Falschheit.
 walkschkoht, falsch handeln, verfälschen, heucheln.
 walkfne, ein Zug, z. E. Fischzug.
 walka, (1) Muffe, Frist, Weile.
 man nawa walkas, ich habe nicht Zeit.
 walkas deena, freyer, müßiger Tag.
 walkas sirgs, ein Pferd, so nicht zur Arbeit gebraucht wird.
 (2) Bewilligung, Erlaubniß, Freyheit, freye Macht, Willkühr.
 Deewa walka un juhsu walka, es stehet in Gottes und eurer Macht. Dieses hört man öfters von den Letten zu ihren Herrn sagen.
 tas Deewa walka stahw, das steht bey Gott.
 walku kaut, den Willen lassen.
 walku doht, erlauben, Erlaubniß geben, Freyheit gestatten, freye Macht geben, die Wahl lassen, einräumen.
 sawahm dufinahm walku

doht, seinem Zorn den Zügel lassen.
 sawa walka dshwoht, nach freyem Willen leben, sein eigener Herr seyn.
 ne sawa walka buht, nicht von sich selbst, sondern von einem andern abhängen, seiner nicht mächtig seyn.
 kam pilna walka, Gebollmächtigter.
 walkas grahmata, Freyheitsbrief, Privilegium.
 (3) offen.
 walka mutte, offen Maul.
 walka stahweht, offen stehen.
 walka kluht, los werden.
 walka tapr, losbrechen wie der Krieg.
 ugguns walka tizzis, das Feuer ist ausgebrochen.
 pawalka, peewalka, etwas Zeit, Frist, Weile, Muffe, Termin.
 peewalkas doht, fristen, Termin bestimmen.
 sawalka, von selbst, auf seine eigene Hand, in seiner Freyheit.
 walkam, los, frey, it. sanft, sachte.
 walkipam, (wallit, wallitelm, L.) sacht, leise, langsam, Fuß vor Fuß.
 wallitelm dshwoht, ein stilles Leben führen. L.
 walkinecks, freyer Mensch, it. Postreiber.
 sawalnecks, der sein eigener Herr ist, und thut was er will, it. der als ein Freyherr ganz ausgelassen ist.

walkes,

walkes, frey, willkührlich, it. beweglich, was nicht feste siehet. L.
 walkiba, Freyheit, Willkühr, Urlaub. L.
 walkabt, dämpfen, bemächtigen.
 apwalkabt, seiner Macht und Willkühr unterwerfen.
 peewalkabt, bändigen, bezwingen, sich bemächtigen.
 liktees peewalkatees, sich einnehmen lassen, z. E. von Verräthniß.
 wallaks, m. ein abgemessen Stück Feltes oder Heuschlag, das ein Daurafinde außer seinem gewöhnlichen Hofsarbeiter zur Gerechtigkeit im Hofe bearbeiten muß.
 wallaknecks, auch wallaznecks, ein solcher Arbeiter.
 wallazis, überflüchtig E.
 wallis, Wall, siehe walnis.
 walloda, Sprache, Aussprache, it. Gespräch, Rede.
 tukfcha walloda, leeres Geschwätz.
 kam gudra walloda, ein Redner.
 kaufchu walloda, bloße Eage oder Gerücht.
 bes wallodas palikt, verstimmen.
 wallodu zelt, ein Gerücht veranlassen.
 wallodu isnest, ein entstandenes Gerücht verbreiten.
 wallodas buht, in einem Gespräch begriffen seyn.
 semmiska walloda, Landessprache.
 wallodu zittadi iohziht,

eine andere Mundart haben.
 walloda palohzifchana, Mundart.
 daudfinara walloda, gebräuchliche Redensart.
 fchi walloda pee mims ne tohn daudfinata, dieser Ausdruck ist bey uns nicht gewöhnlich.
 preekschwalloda, Borrede.
 wallodnecks, der viele Sprachen kann, it. Zungendrescher.
 seewas wallodneezes, die Weiber haben eine lange Zunge, können viel Worte machen.
 walni, Nebenverdienst.
 sawalni, besonder Antheil an Land und Aussaat, so jemand im Gesinde vom Wirth abgetheilt bekommt, oder eigene Wirthschaft. L.
 sawalnecks, der auf solche Art seine eigene Wirthschaft treibt, it. der auf seine eigene Hand in seiner Freyheit ist. L.
 walnis, Wall.
 walna darbs, Schanzarbeit.
 ar walneem aptaifht, verfechten.
 walneht, apwalneht, fortifiziren.
 tik jau peewalnehts, so viel ist an Schanzarbeit schon fertig.
 walnejums, Fortifikation.
 apwalnoms, Schanze.
 walais, auch walnis, der obere Rand am Strumpf. L.
 walkchikis,

walfchkis, Heuchler, ein Falscher.
 walfchki isliktees, als ein Heuchler aussehen.
 walfchkiba, Falschheit, Lücke, Heuchelei.
 walfchkiht, walfchkeotees, heucheln.
 walfstitees, sich klopfen wie ein Vogel, der geschossen ist, it. sich wälzen, wie die Thüre in den Angeln.
 nowalfstitees, sich abwälzen.
 walfts, f. Gebiet.
 Keisera walfts, Kaiserthum.
 Kehmina walfts, Königreich.
 Leela Kunga walfts, Fürstenthum.
 basnizas walfts, Kirchspiel.
 muifchas walfts, Gebiet, das zu einem Hof gehört.
 walftiba, das Reich.
 walfstineeks, pawalfstineeks, Reichsgenos, Unterthan.
 wambuls, Adfer, E.
 wamfis, G. scha, Weiberwammes oder Kamisol.
 [wanags, Schüssel. Tahm.]
 wandiht, durcheinander werfen.
 iswandiht, sawandiht, ganz durcheinander werfen und verrefeln.
 wanduli, ein gewisses Kraut, so die Ketten zu grün Kohl gebrauchen. L.
 wangals, m. Rollholz, Kleider zu rollen.
 wangi, Gefangenschaft. L.
 wangós tika, in Gefangenschaft gerathen. L.

wangineeks Gefangener. L.
 wanki, Klapholz. L.
 wannags, Habicht, Geyer, Falke. dselans wannags, Falke. wehja wannags, Sperber. leetu wannags, Froschhabicht, soll ein Regenprophet seyn.
 wannaga lappas, Habichtblätter, eine Art Kräuter.
 wanfkars, ein besessen saul Ey.
 wante, Masttau. L.
 wantes, Lakellafche am großen Boot. L.
 ward-azs, Hünerrauge, Leichdorn. L.
 warde, Frosch, Vogge. fakfa warde, Laubfrosch.
 wardulens, Froschkind.
 warduli, Schellkraut. L.
 wargans, Brummeisen. Lief.
 warmahzens, gewaltig groß.
 warmahzens wefums, Fuder, der überladen und nicht fortzubringen ist. L.
 warra, Macht, Gewalt.
 kur ipelks tur warra, wo Macht ist, da ist auch die Gewalt.
 warras darbs, Gewaltthätigkeit, Frevel.
 warras darbs pee feewifchkas, Nothzucht.
 tahdu warras darbu darriht, nothzüchtigen.
 warras darritajs, Gewaltthätiger.
 zella warru darritajs, Straßenräuber.
 warras kungs, Tyrant.
 ar warru eeaemt, mit Sturm einnehmen.
 uswarre, Sieg. L.
 warren, sehr, überaus.

warrens,

warrens, a, mächtig, gewaltig, heftig.
 warrens buht, schalten und walten.
 warrena buhchana, Tyrannen.
 warrenajs, Held.
 warreht, können, vermögen, aelten. pl. warru.
 ka warredams, besimöglich.
 nowarreht, überwältigen.
 peewarreht keewu, eine Weibsperson schänden.
 liktees peewarretees no behdahm, sich von Betrübnis einnehmen lassen.
 pahwarreht, uswarreht, überwältigen, überwinden, sich bemächtigen, überlegen seyn, it. behthren.
 pahwarrigt, überlegen.
 warrejans, möglich.
 uswarrejans, überwindlich.
 uswarretchana, Ueberwindung, Sieg.
 warrig? kann auch, kann man auch?
 warrains, siehe warfeh.
 warrawihkine, Regenbogen.
 warrwehric, (is) wilder Mensch. E.
 warfeh, G. warra, Erz, Metall, Kupfer.
 no warra, ehern.
 dselanajs warfeh, Messing.
 warra katls, kupferner Kessel.
 warrkallis, Rothgießer, Kupferschmidt.
 warrains, kupfern, ehern,

warfcha, Chaos. L.
 wirfchu warfchu, alles durcheinander.
 warfchu azzis, Froschaugen, eine Art Kräuter.
 warfchu kahjas, Hungerzigen im Maul eines Rindviehes.
 warfi, warfichi, Seckfröbe. L.
 wafah, schleppen, schludern.
 nowafah, verschleppen, verschludern.
 sawafah, ganz verschludern.
 wafatees, sich herumschleppen, schlendern.
 nowafatees, sich verziehen wie ein Gewölke.
 wafanka, Untreiber, Faulenzger, los Gesindel.
 [wascha, (e) eine Kette zum Halfter. L.]
 waschus, pl. auch waschas, leichter Schlitten, kleiner Fahr Schlitten.
 waschinaht, mit einem Schlitten rutschen.
 wafks, m. auch wafka, Wachs.
 wafku fwezze, Wachslicht.
 wafkains, wächsern.
 wafkoht, (eht) bewachsen, mit Wachs bestreichen.
 wafka semme, Land von blaulesmichten Grunde. L.
 (wafah) atwafah, von neuen grünen ausoder nebensprossen, (it. guten Wachs haben. L.)
 atwafais, (fka) neuer Sproßling oder Schößling, it. Wiederwuchs.
 wafkara, Sommer.
 wafkaras fwchtki, Pfingsten.

wafkaras

waffaras zeppure, ein Hut.
 pawaffara, Frühling.
 pawaffaras laiks, Frühjahrszeit, bedeuten gemeinlich knappe Zeit, da der Baur wenig zum Besten hat.
 waffar - audsis kummelfeh, ein Kohlen, so nur einen Sommer alt, oder im Frühjahr gefallen. L.
 waffaraji, Sommerfaat, Sommergetrende.
 wasteli, Neunaugeböhren. Rig.
 wastlahwe, Zafelabend.
 wastahwamai, Faschnachtmesse. L.
 waukschleht, knurren wie die Katzen. L.
 wazzis, wazzihis, Herbst- oder Spätsichel, Krupphuhn.
 wē! pfuw! wē kaks! pfuw garstig! so sieht man zu Kindern.
 webbes, leinene Gurtbänder, die man auch an Betten und Stühlen gebraucht.
 weddis, Prax. von west, führen.
 weddejs, Führer.
 weddej, Brautgesolge von Bräutigams Freunden.
 weddejos eet, als sein Freund des Bräutigams im Brautgesolge gehen.
 weddeja mahte, Brautmutter, Brautführerin.
 weddama meita, mannbare Tochter oder Dirne.
 weddiba, Fahrt, Heimfahrt, Hausbringung.
 weddekle, Schwiegertochter, die ins Gefinde eingeführt wird, it. leibliche Schwägerin.

wedga Eisart, L. Brechfange.
 weebt, isweebtees, sich im Gesicht verstellen. L.
 [weedeht, zu Gesicht bekommen. L.]
 weegle, fliegende Here, die mit dem Winde fortfliegt. L.
 weegls, a, leicht.
 ne weegls, schwerfällig, unbehilflich.
 weeglamj weegliaam, sacht, leicht, gemach, langsam, ganz leicht.
 weeglums, Leichtigkeit.
 weegloht, (ah) erleichtern, lindern.
 atweegloht, entledigen, erquicken.
 weeglotees, sich erleichtern.
 atweeglotees, heist auch seine Nothdurft verrichten.
 weeglinah, atweeglinah, erleichtern.
 weekts, m. Wasserfölk, der nicht zufriert. L.
 ween, nur.
 ween tikkai, einzig nur.
 kur ween, wo es immer sey.
 bes ween, auffer nur, ausgenommen.
 ar ween, aisween, in eins, mit eins, stets, immer, unerrückt.
 ar weenu ween, immer weg, ohne Aufhören.
 weenumehr, immer, stets, für und für.
 weens, a, eins.
 ne weens, keiner.
 pa weenu, einzeln.
 weens ohtru, einander.
 weeni diwi, etwa zwöen.
 weenā lechumā, eben so groß, gleich groß.

weenā

weenā tahlumā, gleich weit.
 weenā augumā, von gleicher Größe.
 weenā feija, gleich von Gesicht.
 weenalga, gleichviel, es gibt einerley.
 weenjugs, einspännig.
 weenkahrfehi, einfächtig, wird von Garn, Leinwand und wollen Zeug gebraucht.
 weenkahrfehe, eine einfächtige Weepe.
 weenkohzis, ein Gefäß aus einem ganzen Holz.
 weenlihdā, weenlihdigs, auf einerley Art, gleichförmig.
 weenlihdāba, Gleichförmigkeit.
 weenamalls, weenmullis, gleich lang und dick, das keine Proportion hat.
 tahds weenamalls, ein rechter Maßfack. L.
 weenprahtigs, einmüthig.
 weenprahtiba, Einmüthigkeit.
 weenschindis, ein Zickel oder Lamm, das einzeln von seiner Mutter gefallen. Obl.
 weenlihdis, ein Lamm, das allein bey der Mutter gezogen.
 weenlihdigs, einträchtig.
 weenteefigs, aufrichtig, einfältig, schlecht und recht.
 weenteefiba, Aufrichtigkeit, Redlichkeit.
 weenturris, Sonderling.

weenturriba, abgeonderetes Wesen.
 weenigs, a, einziger.
 weenigi ween, einzig und allein.
 weeniba, Einheit.
 trahsweeniba, Dreieinigkeits.
 weenahds, f. ada, einerley.
 tas irr weenadi, das ist gleichviel.
 weenadi israughtees, einander gleichsehen.
 weenadiba, Einerleykeit, Einheitsigkeit, Einfachheit, Einfältigkeit.
 weenafchi, auf einerley Art.
 weenafchi ohtrachi, auf beyden Seiten.
 weenup ohtrup, hin und her, hin und wieder.
 weentulis, der von seinem Paar übrig geblieben, einsam, it. Einsiedler.
 weentula malla, einsamer Ort.
 weentuliba, Einsamkeit.
 (weenoh) faweenoh, vereinigen.
 weepe, eine Weiberdecke.
 weept, weeptees, sich in eine solche Decke einhüllen. (it. sich verkleiden, maschiren. L.)
 isweeptees, sich auspuhen it.
 weeplis, Ansfleidung, Maske, Bekleidung. L.
 weerendeele, Viertel, z. E. Butter, it. Meile.
 weefchatees, faweechatees, sich an einem Orte versammeln. L.
 weefchaa, Versammlung, Geslag. L.

weefis,

weofis, G. fa, f. weefe, fremder
Gast, Aufdummling,
Fremder.

weefiba, Gasterey, Gastnah,
Gelag.

isweefetees, sich auf Gaste-
reyn verlustigen. L.

weeftees, sich an einem Orte ein-
finden, sich an einer
Stätte niederlassen. L.

tè bittes labbi weefchahs,
an dieser Stelle gedeihen
die Bienen wohl.

faweeftees, sich an einer
Stelle mit andern einfin-
den. L.

weefulis, Wirbelwind, it. unge-
wöhnlicher starker Wind
oder Windstoß.

weefula maitahts firgs,
ein Pferd, das sich ver-
fangen oder den Dra-
chenschuß bekommen.

weeta, Stelle, Ort, Platz, Raum,
it. Lager, wo man
schläft, it. Gegend eines
Ortes, (it. Kapitel oder
Vers aus der Bibel. L.)
tawâ weeta, an deiner Stel-
le, an deiner statt, anstatt
deiner.

weetu doht, unterbringen.
pa weetahm, stelsweise, hin
und her, hin und wieder.

weetahm labs, weetahm
flikts, stelsweise gut, stels-
weise schlecht.

weetu weetahm, aller Or-
ten und Enden, überall.

weetigs, a, an Ort und Stelle,
stätig.

weetnecks, Stellvertreter, Ge-
wollmächtiger.

weeteht, einer Sache ihren Ort,
Fach und Stelle geben. L.

luhkus faweechte, den Bass
in ordentliche Rollen la-
gen.

wegga, (wegra) Eisart. L.

wegges, Breßeln.

wehdera sahles, Reinfarren.

wehders, m. Bauch, it. jedes Erba-
bene auf einer ebenen
Fläche.

jehls wehders, Magen, der
schlecht verdaht.

zauris wehders, Durchfall.

wehdera gulla, Ruhr.
kaudsi ar leelu wehderu
weht, Kuy in der Mitte
stark erweitern.

wehders appaksch kah-
jahm, der Ballen unter
den Füßen.

kahjas wehderisch, Fuß-
ballen.

pa wehders, Unterbauch, Un-
terleib, it. Bauchgürtel,
Pferdegurt.

wehderigs, a, volleibig.

wehdiht, wehdinaht, läften, we-
deln, (it. Wind fangen,
windigen. L.)

asti wehdinaht, mit dem
Schwanz wedeln.

iswehdinaht, auswettern.

wehdinatees, sich läften.

iswehdinatees, sich ausweit-
tern.

wehdsele, Quappe.

wehgenize, die Brautführerin. Obl.

weginaht, läften, auswettern.

wehja kanaepes, Salepfrant. L.

wehja flohtiaas, Mistelfrant. L.

wehjenize, die äußerste Spitze ei-
nes Baumes, die am er-
sten vom Winde bewegt
wird.

wehjisch, G. ja, Wind.

zaurajs

zaurajs wehjisch, Zugwind.
pee wehja eet, oder turre-
tees, auf der See lawi-
ren, sich nach dem Win-
de richten.

us wehju eet, seine Noth-
durft verrichten wollen.

wehju ar duhri kist, Wind
machen, it. vergebliche
Arbeit thun. L.

wehja dârnas, Windmühle.

wehja lohks, Dachfahne.

wehja auts, Segel.

wehjputni, Angestüm, Schnee-
gesißber.

aiswehjisch, windfreyer Ort.

wehjenize, Windfahne, it.
Gipfel eines langen
schmalen Baums, der

sonst keine Nests hat, als
oben den Gipfel. L.

[wehjise, Windriß im Holz. L.]
wehkseht, blieren wie ein Kind.

wehl, noch, weiter, (gar, noch dazu.)
un wehl, ja so gar.

nulle wehl, nu allererst.

wehleht, wünschen, gönnen. pl.
wehleju.

to es tewim wehlejis, das
hab ich dir zuagedacht.

kungs to wehlejis, der Herr
hat's erlaubt.

atwehleht, einem was ver-
machen, it. einem etwas
auftragen.

iswehleht, außerschen.

nowehleht, widmen, bescheren,
einem vermachen, (it. zu-
erkennen, anbefehlen.)

pa wehleht, befehlen, empfeh-
len, heimstellen, überge-
ben.

uswehleht, auftragen, anver-
trauen.

wehlefehana, Wunsch, Günst, it.
Verordnung.

zaur Deewa wehlefehannu,
durch göttliche Fügung,
nowehlefehana, Widmum',
Stiftung, Testament.

pa wehlefehana, Befehl, Ordre.

wehleletajs, Gönner.

nowehlerajs, Widmer, Stif-
ter.

wehligs, a, wehlerisch, vernos-
sen, lästern, muthig,
froh, ungezähmt, geil,
übermüthig.

wehliba, Vernossenschaft, Ueber-
muth, Frechheit.

wehlejums, Wahl, (L. Ueber-
muth.)

wehlis, Præf. von welt.

tas siwens labbi apwehles,
das Ferkel hat sich gut

bewälzt, d. i. gut besor-
gen und gemästet.

wehlogs, m. Fahne aufm Dach. E.

wehls, la, (L. wehlisch, la) spät.
wehlas bittes, späte Bienen.

wehlu nahkt, spät kommen.

wehmis, Præf. von weht.

wehmens, m. das Brechen,
Speyen ic.

wehmeklis, das Ausgebrochene,
Ausgespiene.

wehplis, Lummel, Maulaffe.

wehplocht, herumgaffen.

wehrâ æemt, oder likt, wahrnehmen,
merken, in acht nehmen.

wehrâ leekams, merkwür-
dig, denkwürdig.

wehrigs, a, achtsam.

wehriga galwa, getreues
Gedächtniß.

ne wehrigs, unzehrig.
newehriga galwa, vergeß-
licher Kopf.

eeweh-

eewehroht, wahrnehmen, be-
halten.
wehrotees, eewehrotees, sich
wohl merken.
wehrgalle, Viertel Tonne. L.
wehrgs, leibeigener Knecht, Sklave.
wehrgahit, frohnen, flaven,
dienstbar seyn.
wehrlis, Gebröck, tiefer Wald. L.
wehrkeht, iswehrkeht, den Hüf
auswirken. L.
wehrkulis, Windel. L.
wehrmeles, Vermuth.
wehrminderis, Vormund, Vorste-
her.
wehrratta, Wirbelwind. L.
wehrpele, Viertel Tonne.
wehrrpt, spinnen. prf. wehrrpu. impf.
wehrrpu.
nowehrrpt, abspinnen.
faweherpt, zerspinnen.
wehrpejas, Spinnerinnen.
wehrrpamas meitas, Spinnmäg-
de.
wehrrpamas sines, Lieder-
chens, die sie beyrn Spin-
nen singen.
wehrrpens, wehrrpiums, Spinne-
ren, Spinnwerk.
wehrrpekli, Spinngeräthe.
wehrrpekli pelnitees, sich
mit Spinnen ernähren.
wehrrschu mehle, Dchsenzungen-
kraut.
wehrrseht, lenken.
nowehrrseht, ablenken.
wehrrsums, Lenkung.
faules wehrrsums, Sonnen-
wende.
wehrrsinaht, abwendig machen.
iswehrrsinaht, auspariren.
nowehrrsinaht, ablenken, ab-
wendig machen.

wehrrseligs, a, lenkbar, lenksam.
labs wehrrseligs behrins, gu-
tes folgsames Kind.
wehrrseles, Färsel, Vorsien, Pse-
desien.
wehrrsiht, anstatt wehrrft, wenden
lenken, ist lieft. L.
wehrrsihts, Webeholsz, damit man
das Garn aufbäumet.
wehrrsitis, Werft des Webers. L.
wehrrsis, G. scha, Dchs, Rind,
Stier.
gohws wehrrschös eer, oder
laksta, die Kuh rindert.
wehrrsens, Sterk, d. i. Dchs-
chen, junges Rind.
wehrrsme, die Soode im kochen. L.
wehrrft, wenden, lenken, wendig
machen, drehen. pl.
wehrrschu, si, sch. impf.
wehrrschu. fut. wehrrschu.
aiswehrrft, wegdrehen, abdrin-
gen.
apwehrrft, umwenden, it.
umringen, umgeben, it.
einfassen.
apwehrrft nammu, ein
Haus besetzen, sperren,
umzingeln.
iswehrrft, abwenden.
no fanaaem iswehrrft, von
den Händen befreynen.
kahwejus iswehrrft, die
Schläger aneinander
bringen.
no rohkahn iswehrrft, aus
den Händen drehen.
wehrrsin iswehrrft, mit Ge-
walt aus den Händen
herausdrehen.
nowehrrft, abwenden, ablehnen.
labbam pawehrrft, zum Gu-
ten wenden, fahren.
pahrwehrrft, umkehren, än-
dern.

bern, it. verkehren, ver-
drehen, verwechselfu, ver-
wandeln.
wehrrstees, sich wenden, drehen,
it. lenken lassen.
wehrrstees ka zittam pa-
tik, folgsam seyn,
pach zitta wehrrstees, nach-
ahmen, nacharten.
iswehrrstees, ausarten.
wehrrstum, Gewende. L.
wehrrsiht, pawehrrsiht, verän-
dern.
wehrrsiht, anstatt wehrrft, wen-
den. ist lieft.
wehrrstawa, Pfluglöcher, Pflug-
sürze. (Siehe auch
wahrsta.)
wehrr, ist nur in den Compositis
gebräuchlich. praf. wer-
ru, rri, wehrr. impf.
wehrru.
aiswehrrt, zumachen, wie ein
ne Thüre, (it. zuassen,
wie den Fäden zum Na-
delohr. L.)
atwehrrt, aufmachen, öfnen.
eewehrrt, einfäden.
iswehrrt, ausfäden.
pawehrrt, die Thüre anschie-
ben, nicht ganz zuma-
chen.
fawehrrt, einheften, zusam-
men heften.
wehrrtees, ist auch nur in den
Compos. gebräuchlich.
atwehrrtees, sich öfnen.
eewehrrtees, sich einstecken,
wie Unkraut.
gulla eewehrrtahs, die
Krankheit steckt an.
nowehrrtees, zusehen. Obl.
pawehrrtees, sich ansehen.
Obl.

atwehrru, atwehrra, offen.
atwehrrums, Desnung.
pawerru, halb offen, bloß
angeschoben.
wehrrtiht, wenden.
apwehrrtiht, unwenden.
nowehrrtiht, abspenstig ma-
chen.
pahrwehrrtiht, verkehren, ver-
drehen.
wehrrtitees, sich wenden.
eewehrrtitees, sich indrehen,
einarten.
gulla eewehrrtahs, die
Krankheit steckt an.
pahrwehrrtitees, sich ver-
wandeln.
wehrrtigs, a, wandelbar. (Siehe
auch wehrrts.)
nowehrrtigs, abspenstig. L.
pahrwehrrtigs, veränderlich.
pahrwehrrtiba, Veränderung.
mehnes pahrwehrrtiba,
Mundeswechsel.
wehrrts, sta, werth, würdig, was
sich lohnt.
wehrrta, Werth, Würde, Wich-
tigkeit.
ne tawas wehrrtas, nicht
deines gleichen.
no taks pafchas wehrrtas
von gleichem Werth, von
einerley Würde.
wehrrtiba, Würdigkeit, Werth.
wehrrtigs, a, werth, würdig.
(Siehe auch wehrrtiht.)
wehrrweht, werben, (Solda-
ten).
wehrrzinaht, iswehrrzinaht, aus-
pariren. E.
Wehrrschku deena, Maria's Ver-
kündigungsfest.
wehrrschokli, wehrrschawas, (weh-
rschaufchas, E. wehrrschau-
linfch.

stinfch, L.) Mäyblüm-
lein, Lilienkonvasen,
wehlda, Prügel, Obl.
wehäs, G. scha, Krebs,
femnes wehäs; Erdkreb.
wehſchu dšrni; Krebs-
ſteite.
wehſchoht, freſben.
wehäs; wehſite, der untere Fuß-
kndchel der Pferde. L.
wehäs; wehäs; Bothschaft,
Nachricht zc.
wehäs; ſa, kühl, luſtig.
wehäsma, wehja wehäsma, Kü-
lung vom Binde.
wehäsmaſch, kühles Lüſtlein,
frische Luſt.
wehäsma, Abkühlung der Luſt,
kühle Luſt.
wehäsma, wehäsma, kühle
Luſt zuwehen.
wehäsma, Fächer, Wedel, oder
womit man ſonſt kühle
Luſt zuwehet.
wehäs; f. Bothschaft, Nachricht,
Zeitung, Kundſchaft.
wehäsmaſch, Bothe, Both-
ſchafter.
meera wehäsmaſch, Frie-
denſherold.
wehäsmaſch, Bothe, Bothschafter.
wehäsmaſch, Gefandſchaft.
wehäsma, mit der Nachricht ſenden,
zu wiſſen thun.
apwehäsma, benachrichtigen.
ſawehehäsma, zuſammen be-
ruffen.
wehäsma, windigen, Korn ſchwin-
gen.
wehäsma, windigen,
wehäsmaſch, Schwinde, Wurf-
ſchaukel, Windſieb.
wehäsma, ungeſtüm ſtürmiſch Wet-
ter, Sturm, Ungewitter.

wehtras laiks; Sturm-
wetter, Ungewitter.
wehweris, Weber.
wehzinah, weheln.
wehzecklis, Wedel.
weikt, gelingen, gedeihen, pl.
et impf. weizu.
noweikt kahribas, Rüte
dämpfen.
pretineeku noweikt, den
Feind abſchlagen, beſie-
gen.
ſaunu noweikt, das Böſe
überwinden, it. Uebel ab-
wenden.
ſaweikt darbam, die Arbeit
überwinden.
weiktees, wohl ablaufen, gedei-
hen, wohl gelingen, er-
ſprießlich ſeyn.
ne weiktees, mißrathen.
ne fezzahs ne weizzahs,
es will und will nicht
fort oder gelingen.
isweiktees, wohl gelingen,
gedeihen.
weikne; glücklicher Ausſchlag,
Ausgiebigkeit, Gedei-
hen, Erſprießlichkeit.
weikls, a, gedeihlich, erſprießlich,
(it. fleißig. L.)
neweikls, mißrätzig, unge-
deihlich.
weikliba, Erſprießlichkeit.
weizinaht, gelingen oder gedei-
hen laſſen.
isweizinaht, wohl gelingen,
wohl gedeihen laſſen.
weizigs, a, gedeihlich.
weiziga mehle, beredte
Zunge.
ne weizigs, ungedeihlich.
wekkeht, prügeln, Streiche aus-
theilen. L.
weldeni,

weldeni, Einlagehölzer der We-
ber. L.
weldes, gelagert Korn.
weldes eet, ſich legen, ſich
lagern wie das dicke
Korn.
rudſi weldes gull, der Rog-
gen iſt vom Regen nie-
dergeſchlagen.
weldes meeſchi, dick ge-
wachsene Gerſte, ſo ſich
gemeiniglich lagert.
weldſche, atweldſche, anſeuchten,
erfriſchen.
welgans, a, feucht, friſch. L.
welgums; Feuchtigheit, Er-
friſchung. L.
(welka) tahrpa nowelka, Schlan-
genbalg.
welki, Mißgeſchick. L.
wellämajs, Wälzmühle, it. eine
Maſchine oder Mühle,
die gezogen wird.
arwelle, abwälzend. L.
welleh ar wahu, mit einem
Waſchholz bläuen. pl.
wellehja.
iswelleh, ausbläuen, beym
Reidernwaſchen.
nowelleh, abbläuen mit dem
Waſchholz.
wellehajas ſeewas, Waſchwei-
ber, die ſich des Waſch-
holzes bedienen.
wellehkine, Waſchbänk. L.
welleh; Erſtlos, Erd-
ſcholle, Raſen.
welleh; us murti krau-
ſtitt, die Raſen oder
Erſchollen umkehren
zum Nachſäen.
welone, Spedhals.
ſirgs ar welmä; Pferd,
das einen Spedhals hat.

wels, wels; Teufel.
wella meheks, wellu
laks, dieß zur Hei-
zeit der Oktober, da ſie die
Seelen ſpeiſeten.
wella mahte, eine Kantip-
pe.
wella ſinnataj, einer, der
mit dem Böſen ein Ver-
ſtändniß hat.
welliks, a, teuſellich.
welt, wälzen, wälſen. pl. weltu,
li, it. impf. wehlu.
apwelt; bewälzen.
atwelt, nowelt, abwälzen.
weltees; ſich wälzen.
apweltees; ſich bewälzen.
ſiwens labbi apwehles,
das Ferkel hat ſich gut
beſogen oder gemäſtet.
noweltees, ſich abwälzen.
ſaweltees, zerzottern, ſich
zerwühlen.
welte, Geſchenk der Braut nach
der Hochzeit an des
Bräutigams Freunden.
L.
welteht, apwelteht; ſolche Ge-
ſchenke austeilen. L.
welts, a; vergeblich, unndthig,
eitel, umſonſt.
welts; umſonſt, vergebens,
unentgeltlich.
weltigs, a, eitel, vergeblich.
weltiba, Eitelkeit, Vergeblich-
keit.
weltoht, vereiteln; hintertrei-
ben, freßgänglich ma-
chen. L.
welwe; Gewölb, Schiebbo-
gen, welweht, wölben.
welz; ſiehe wilkt.
wempele, Wimpel, Schiffsflagge.
L.
wem-

wempeli islikt, die Flagge aufstecken. L.
 wemt, sich erbrechen, speyen, kochen. pl. wemju, mmi, mj. impf. wehmu.
 iswemt, ausbrechen, aus-speyen.
 wemmes, Uebelkeit zum Brechen.
 wendigs, a, schnacksch. L.
 wendiga lecta, schmirrisch Ding. L.
 wengkahls, Fenchel. W.
 wenkur, dorten. Thm.
 Wente, Bindau.
 Wentinecks, ein Bindauer.
 wentinicks, Bindauisch.
 wentiniski dseedaht, auf Bindausche Art singen, welches mehr springend geht.
 wenteris, Sechsz, Sechskorb. L.
 wepris, Borg, verschnittener Eber.
 werdots, G. ofcha, auch werdens, kochend, siedend, brühend heiß. (von wirt.)
 wermeles, Blasen im kochen. E.
 werfes, Myrrhen. W.
 werrees, pawerrees, schauen. Obl.
 werrees, schau, siehe. Obl.
 weschus, fuhrens. (Siehe west.)
 wegeris, wefis, Hünerkorb. L.
 weffars, weffers, Schmiedehammer.
 weffels, a, gesund, heil, unversehrt, unbeschädigt.
 weffels dahlers, ganzer Thaler.
 weffels zeppets, unange-schnittener Braten.
 weffela drahna, unzerris-senes Zeng.
 dshwo weffels, lebwohl.
 abje.

dshwojeet weffeli, lebet wohl.
 pafchi weffeli, lebt auch wohl.
 weffels eebrauzis, oder nahzis, it. weffeli eebraukufchi, willkommen.
 neweffels, ungesund, kranklich.
 weffeligs, der immer gesund ist, it. was zur Gesundheit dient.
 weffeliba, Gesundheit, judfu weffeliba, ist im Oberlausischen ein Ehrenwort, und heißt so viel als Eh. Lieben.
 atweffetees, genesen, wie der gesund worden.
 wefferi, Wassertröpfchen, persische Jungfern, sind eine Art Ungeziefer.
 weffis, Hünerkorb. L.
 west, führen, leiten. prf. weschu auch weddu, ddi, dd. impf. weddu, fut. weddichu.
 nelaimé west, in Gefahr bringen.
 preekchá west, vorführen, darstellen.
 kur rappe ta meita westa, wo ist die Dime hingehorathet.
 iswest, wegführen, it. entführen.
 atwest, herführen.
 iswest, ausführen.
 nowest, wegführen.
 peewest, zuführen.
 sawest, zusammenführen.
 westees, gelingen, von statten gehen, it. sich schicken.
 tew

tew. weddahs, dir gelungts ic.
 tas ne weddahs, das geht nicht an.
 tew weddahs ká, — dir gehet es wie — ká weddahs, füglich, wie sichs trift.
 gohws weddahs, die Kuh kalbet.
 atwestees, von etwas abstammen, it. Jungen bekommen.
 miswestees, gelingen, gedeihen, wohl bekommen.
 tas isweddahs par gohdu, das gereicht zur Ehre.
 weschus, führen.
 weschana, Geleit, Fuhr.
 lihkes weschana, Leichenbegängniß.
 alweschanas rihki, Wandgeräthe.
 wehms, Fuder.
 darbineeka wefums, gemein Baurfuder.
 pawefums, halbes oder kleines Fuder.
 wefumneeki, Leute, die mit Fuhren gehen.
 wezs, zza, alt, betagt, verlegen.
 no wezzahm deenahm, von Alters her.
 wezzajs tehws, Altvater, Großvater.
 Bisweilen verstehen die Letten auch unsern Herrn Gott darunter.
 wezza mahte, alte Mutter, Großmutter, it. Hebamme oder Wehemutter.
 wezza dabba oder tizziba, alte Mode.
 wezza muifcha, heißt sonst

ein weiter Hof, der Hof Neugut aber führt denselben Namen.
 wezzas muifchas basniza, die Neugutsche Kirche.
 wewez, ältlich.
 wezzams, das Alter.
 wezzams kaisch, das Alter ist schon selbst eine Krankheit.
 wezzigs, a, ältlich, älterhaft.
 wezziks, a, altväterisch.
 wezzajee, Aeltesten.
 wezzaki, Eltern, it. die Aeltern, Klügern, Vernünftlern.
 wezzains, leere Stelle, die ehemals Ackerland gewesen.
 wezzeets, Gesecka, eine alte Person. I.
 wezzeene, alter Stamm im Dienestock, it. alte Zeit.
 wezzetees, alt werden, veralten, abkommen.
 nowezetees, ganz alt werden.
 widda, Wohnstube. Obl.
 nahz widdá, komm herein.
 Obl.
 zittá widdá, in einer andern Gegend.
 widdle, Fidebogen.
 widdreets, Ritbsperr. L.
 widdus, Mitte, it. Gegend.
 deemas widdus, Mittag, it. Süden.
 firds manná widdá lezz, das Herz waltet mir im Leibe.
 weens no winá widdus, einer aus ihrem Mittel, einer von ihnen.
 muhfu widdá, an unserm Ort.
 widdus

widdus punte, Mittelpunkt.
 L.
 widdu-semme, Mittelland,
 nicht zu hart, nicht zu
 weich.
 widfehla, Gefinde, das un-
 ter den andern in der
 Mitte liegt.
 widtrohps, Mittelfüß am
 Schwein, der Speck vom
 Mittelfüß, Speckseite.
 widdutajs, Mittler.
 widduzis, Mittelpunkt.
 widduklis, Mittelding. L.
 widditshes, (widdufks) der
 mittlere, mittlere.
 widdujahs, (widduwejs) mittel-
 mäßig.
 widfehcht, zwischern. L.
 Widsemme, Liefland, eigentlich
 Lettland.
 Widsemnecks, Widsemnes
 behrens, Liefländer, aus
 Liefland gebürtig.
 widsemniks, liefländisch.
 wigga, das Gras, so im faulen
 Wasser oder Teich wäch-
 set. L.
 wigreefchi, Kalkuhnenras in den
 Hruschlagen, fast wie
 wilde Gliedern. (Mehd-
 wurz, Schlangenkraut.
 L.)
 wihbotes, wihbohtac, (wihbants)
 Besfuß, ein Kraut.
 wihge, Feige.
 wihges kohks, Feigen-
 baum.
 wihja, von Strauch geflochtener
 Zaun.
 wihjes, Hopfenranken. L.
 wihkole, Ueberdecke. E.
 wihks, abschmeidig, weich. L.
 wihkchaks, Strohbummel zum
 Dachdecken. L.

wihkie, Buchbaum.
 wihkst, schmiegen, biegen. L.
 wihkstees, sich schmiegen, zu
 einer Reise anschicken. L.
 us zellu wihkfehahs, er
 macht sich reisefertig.
 wihkstih, geschmeidig machen. L.
 wihkstiees, sich behende schmie-
 gen, anschicken, zu recht
 machen. L.
 usuttis wihkstahs pa rohku,
 der Mal schlängelt sich
 um den Arm herum. L.
 wihkst, a, geschmeidig, weich. L.
 wihle, Saun, Naht, it. Feile, (it.
 Schramm auf der Haut,
 Strieme. L.)
 uswihle, Doppelnah.
 wihleht, apwihleht, besäum'n,
 it. feilen, befeilen.
 uswihleht, eine doppelte Naht
 nähen.
 wihnoli, eine Sorte harter Aepfel,
 die den Winter über ste-
 hen. L.
 wihns, m. Wein.
 wihna kohks, Weinstock.
 wihna ohgas, Weintrauben.
 wihna kohka sarri, Wein-
 reben.
 wihna spais, Kelter.
 wihna ohgu lassams laiks,
 Weinlese, Weinerndte.
 wihndedsis, Brandweimbren-
 ner.
 wihraks, Weihrauch.
 wihrs, Mann, Kerl.
 drohfeh stips un firdigs
 wihrs, streitbarer Held.
 wihra riiki, männlich
 Glied. L.
 meitu pee wihra doht,
 Tochter verheyrathen.
 pee

pee wihru eet, einen Mann
 nehmen, heyrathen.
 pee wihra buht, (an ei-
 nen Mann) verheyrathet
 seyn.
 wihrop eet, einen Mann
 nehmen.
 wihrifehks, wihrifks, männlich,
 Mannsperon.
 wihrifehka, Männin, manubar.
 wihzeltu lappas, Leinfrant. L.
 wihshoht, wird meist negative ge-
 braucht, als:
 tas ne wihsho zeltees, er
 zähmt sich nicht aufzu-
 stehen, er ist zu faul auf-
 zu stehen.
 wihshoggams, Weisnase. L.
 wihse, Art und Weise.
 tahds wihse, us tahdu wih-
 se, auf solche Art, solcher
 Gestalt.
 tahdu kahds wihse, auf sei-
 nerley Art und Weise.
 wihshas, geflochtene Wasschuhe von
 Lindenrinde.
 wihst, wellen. prf. wihstu. impf.
 wihstu. fut. wihstichu.
 apwihst, bewellen.
 nowihst, abwellen.
 sawihst, verwellen.
 wihstih, bebinden. Obl.
 ee wihstih behrnu, Kind ein-
 wickeln. Obl.
 wihsteklis, Bindelband. Obl.
 wihstwach, wihstolis, Strohbum-
 mel zum Dachdecken. L.
 wihstuli, Teschenkraut.
 wihst, winden, flechten, zäunen. prf.
 et impf. wiju:
 apwihst, bewinden, besflechten.
 nowihst, abwinden, abflechten.
 wihstees, sich ranken.
 wihstes, appiau wihstes, Hopfen-
 ranken.

wihstis, Prät. von wihst.
 apwihstis, bewelt.
 nowihstis, abgewelt.
 sawihstis, verwelt.
 wihstols, (als) Weidenbaum.
 fehstas wihstols, Bruchweide.
 melcha wihstols, Waldweide.
 de.
 wihwele, Fibelkrankheit bey Vieh
 und Pferden.
 wihzis, Prät. von wihkst, schmie-
 gen, schwenken. L.
 wihzejs, der eine Sache veran-
 staltet, Anführer bey ei-
 ner Unternehmung. L.
 wihzinah, einrichten, veranstal-
 ten, it. eine schmeidige
 Ruthe schwenken. L.
 sirgu wihzinah, Pferd
 tummeln.
 karrogu wihzinah, Fahne
 wehen lassen. L.
 iswihzinah, iswihzinatees,
 sich zu einer Sache ernst-
 lich gefast machen.
 wijis, Prät. von wihst, winden, flech-
 ten zc.
 wija, von Strauch geflochtener
 Zaun.
 uswija, Ueberflechtliß, d. i. der
 dritte Faden, der über
 eine Schnur oder Strick
 geflochten wird.
 wijums, Flechtliß.
 wijaklis, Flechtwerk.
 wijole, wijale, wijoklis, Viel-
 chen zum Garnwinden.
 wijole, Geige.
 wijoles, Beilchen.
 wikes, wehja wikes, eine Art
 Strömlinge, die vor ei-
 nem Sturm häufig in
 die Höhe springen. L.
 wilgans, a, feucht, frisch. L.
 wilgums,

wilgams, Feuchtigkeit, Erfrischung. L.
 wilks, m. Wolf, it. gefräßiger Mensch.
 wilka mahete, Wölfin.
 wilku mehneks, Wolfsmo-
 nath, December.
 wilku strehkis, die Zwölf-
 ten, Wolfzeit.
 wilka zeppets, Rabenaas.
 wilku plehfs, G. scha, ein Hund, der einen Wolf hält.
 (eij wilkam, geh zum Wolf.
 wilki wilki, Wölfe! Wölfe!
 fe! kommt.
 wilkeem ap- ehdams, daß dich die Wölfe fressen mögen.
 wilka zeppets, oder kummofs, du Wolfesbraten, Wolfesbissen.
 ka tew baggari wilki; daß dich reiche Wölfe holen mögen.)
 Alles dieses sind Komplimente für die Hunde, wenn sie Schaden thun oder im Wege stehen.
 no wilka behgt, us lahzi krist, vernu Regen laufen und in die Traufe fallen.
 Prov.
 wilkats, Wahrwolf, Wehrwolf.
 wilku abbele, ein Baum mit stinkenden Beeren.
 wilku ahbosi, Stachelkraut. W.
 wilku driebzekli, Hagbutten, wilder Rosenstrauch.
 wilku kuhli, durrtes langes schmales Gras, welches einen unfruchtbarcn Boden anzeigt.

wilku kuhla, Heidegras, Begstroh. L.
 wilku mehle, Wolfsjunge, ein Kraut.
 wilka silitres, rothe kleine Käfer. L.
 wilku sohbens, Schlangentraut, Bistorta; (Entian, bitter Wurzel. W.)
 wilkts, a, geschmeidig, weich. L.
 wilkt, ziehen, schleppen; dehnen, it. den Ton führen, it. einen Hieb geben. prt. welku, zi, k. impf. wilku. prt. wilzis.
 balki wilkt, den Ton führen, balki us augfohu wilkt, mit dem Ton steigen.
 tas welk trihs mahzinus, das wiegt drey Pfund.
 welk ar ween, es stümt beständig weg.
 welz, (par mugguru) hau zu (über den Puckel).
 apwilkt drahnas, Kleider anziehen.
 atwilkt, abziehen, entziehen.
 ewilkt, einziehen.
 pliketi ewilkt, eine Maulschelle geben.
 ar pahtagu ewilkt, einen Hieb mit der Peitsche geben.
 ar balki ewilkt, affompagniren.
 ewilkt no sineega, verstäubter Weg.
 tas naudu ewilks, der wird Geld machen oder lösen.
 iswilkt, ausziehen.
 nowilkt drahnas, Kleider abziehen.
 dshwu ahdu nowilkt, lebendig schinden.
 peewilkt,

peewilkt, herbenziehen, anziehen, zuschleppen.
 zetsch peewilkt, welk ar ween, der Weg ist verstäubt, und es stümt immer weg.
 sawilkt, zusammenziehen.
 mueti sawilkt, die Nase rümpfen.
 sawelz, hau dem Pferde zu.
 sawilkt dshkla, Krampfadern.
 uswilkt, aufziehen.
 stohpu uswilkt, den Bogen spannen.
 wilktees, sich schleppen, Fuß vor Fuß gehen.
 atwilktees, sich herschleppen, angezogen kommen.
 wilktchana, das Ziehen ic.
 sawilktchana, Zusammenziehen, Krampf.
 willa, wilna, Wolle.
 rudda wills, suchsichte harte Wolle.
 willu sekkes, wollene Strümpfe.
 willkahrts, Wollstocker.
 willnahts, halb Wollen, halb Linnen.
 pawillas, Wollheede, kurze Wolle. L.
 willans, na, was von Wolle ist.
 willans, willane, willaine, einfache wollene Weepe oder Weiberdecke.
 willetees, apwilletees, wollicht werden. L.
 wiltoht, willinaht, betrügerisch locken, zu verführen suchen.
 nowilltoht, ablocken, abfilatiren.
 willatajs putns, Lockvogel.
 willama deena, der erste April.

wilku, aus falscher Absicht.
 ne wilku, newiltoht, aus keiner bösen Absicht.
 wilna, siehe willa.
 wilnis, G. wilaa, Welle, Wasserwege.
 wilnischi, eine Art wollichter Erdschwämme.
 wilt, betrügen, fälschen, beucheln.
 prt. wilto, li, k. impf. wihlu.
 apwilt, betrügen, bethören.
 atwilt, wegflutiren.
 eewilt, verführerisch einlocken.
 iswilt, ausfilatiren.
 nowilt, abfilatiren.
 peewilt, betrügen, verführen.
 wiltees, sich betrügen, ic. sich einschleichen.
 eewiltees, sich einschleichen.
 wiltus, Betrug, Tücke, List, Ränke.
 tas irr us wiltu, da steckt ein Schelmstück dahinter.
 wiltiba, Betrug, List, Arglist, Falschheit, Gleisneren, Verrätheren.
 wiltineeks, Betrüger.
 wiltigs, a, betrügerlich, falsch, tückisch, listig, untreu, verrätherisch.
 wilktchana, Betrug, Betrügeren.
 wilzis, Prät. von wilkt,
 wilzens, Zug, Hieb.
 wilziatsch, Brumkreisel, der mit einer Schnur gezogen wird.
 wilziau mest, mit diesem Kreisel spielen.
 wilzigs, a, zähe, was sich zieht, weich und zähe.
 wilzinaht, aufschieben, verzögern.
 iswilzinaht, ausziehen, wie das

Das Hasenfett mit einem
Splitter thut.
wimba, Berggal.
wimbennis, wimbükknis, ein
Wengallen- oder Ein-
sehneg. L.
purrwimbükknis, feindäugig-
tes Mäh. L.
wimpete, Flagge, Wimpel. L.
wimbédh, Brandweinbrenner. L.
windelis, Drillbohrer. L.
wimbülis, gefänterter Honig. L.
windlohi, die Kniebiegen. L.
wähg, u. frisch, hurtig. E.
wingulis, geklütterter Honig. E.
winkelis, Winkelmaaß, Regel,
Pantal.
wimmet, gewinnen, überwinden.
uswimmet, überwinden, sie-
gen.
winklowees, nachlässig seyn, Ver-
zögerungen suchen.
wimlich, s. wiraa, er, sie, jener,
jene, jenes.
wioles, Violentblumen.
Wiplante, das ehemalige polni-
sche Liefland.
[wirbals, Stopfel. L.]
wirb, wirbens, Stachel, wenn
man den, den faulen
Pferden unter den
Schwanz steckt, so lau-
sen sie mit dem Schweiß
wirbelnd. L.
wirb-astis, ein Pferd, das
immer mit dem Schweiß
wirbelt, als wäre ein
Wurm darinnen. L.
wirbulis, ein Stöckgen, damit
man ein Wickel am
Spinneten ansteckt. L.
(wirkne) pehtlu wirkne, Schnur-
perlen.
weenä wirkné, nach ein-
ander. L.

wirlohks, m. eine Wasserföpsel
mit einem lannaen Stiel.
wirpen-astis, ein Pferd, das im-
mer mit dem Schweiß
wirbelt, als wäre ein
Wurm darinnen. L.
wirrag, m. Wasserstrudel, Wir-
bel im Wasser. L.
wirris, Prät. von wirk.
wirrums, gekochtes Gerüch-
tessen, Kochwerk.
iswirrums, Quellwasser.
wirreens, Kochfel, so viel auf
einmal gekocht wird.
wirrinaht, kochen, sieden,
rihkle wirrinaht, sich gur-
geht.
wirrusli, Hammer Schlag.
wirs, Präpos. oben, auf, über.
wirs semmes, auf der Er-
den.
wirs galwas, oben über
das Haupt.
In den Compositis, heißt
ober, als:
wirsirohka, Oberhand.
wirsmati, Oberhaare, Au-
genbräunen.
wirsejs, wirsnejs, wirfurwejs,
d. d. d. obere, oben an.
pawirschi strahdabt, obenhin
arbeiten.
wirfus, obere Theil.
rattu wirfus obere Theil
des Wagens, dazu die
Räder nicht gehören.
galwas wirfus, Wirbel des
Hauptes.
no wirfus, von oben.
wirfü, oben.
wirfü eet, darauf los gehen.
wirfü palikt, die Ober-
hand behalten.
wirfü sehdeht, aufsi-
hen. semmes

semmes wirfü, auf Er-
den.
wirse, die Oberfläche.
no wirses, nur so, von
oben, obenhin.
wirsums, Oberende, Obertheil.
wirsons, Gipfel eines Baumes.
wirfiba, Höheit, Obriigkeit.
wirsneeks, der Oberie, der
Obere, jeder Oberoffi-
zier, ie Oberherr, Vor-
gesetzter.
kara wirsneeks, Oberster.
kara augtakajs wirs-
neeks, Heerführer, Feld-
marschall.
wirsneeki, Obriigkeit.
wirsneeziaba, Obriigkeit, Ober-
herrschaft.
wirschu warfchu, wirsche war-
sche, alles durcheinan-
der, ganz verworren.
wirses, Vogelaras, Händerarm
genannt, (Nebenarm.
L.)
wirfues, wirseji, Heidegras, Hei-
dekraut, wilde Myrthen.
L.
wirts, wirtsches, hinaustrüden, (sich
hinauf, schwingen, em-
porkommen, L.) prf. et
imperf. wirfu. fut. wir-
fischu.
wirtsch wirfahs us sirgu,
er dringt sich mit aller
Macht aufs Pferd.
pewirsches, anrücken.
Wirf, Fürst, Kieß.
Leelwirfts, Großfürst. L.
Leelawirskeene, Großfürstin.
L.
wirfisks, fürstlich, Kieß.
wirts, kochen, sieden, pass. (quel-
ten wie eine Quelle.)

atwirt, wieder auffieden.
iswirt, auskochen.
kawirt, verkochen.
wirwe, Strick, Seil, Schnur.
wifa, (wisla) spiegelndes Eis vom
Frühjahrsfrost. L.
wifcht, (acht) vom Frostblän-
ken, it. flittern.
uswifcht, auf dem gethaunten
Schnee frigen, daß es
wie Juwelen schim-
mert.
wifuli, die blänkernden Flittern
an eine Baukrone.
wifinaht, glitschen auf dem
blanken Eise.
wifbuli, Schierlingskraut, Her-
ba paris.
balti wifbuli, Osterblu-
men. W.
kalli wifbuli, blaue wilde
Violetten. W.
wifschlein, siehe wifkin unter wiff.
wifchoht, wifschinaht, herum-
jahren.
iswifschimatees, sich mit Fah-
ren verlustiren.
wifka, wifschka, Wurffschaufel.
L.
wifkaht, wifschkaht, wurfseln,
ausschaukeln. L.
wisla, siehe wifa.
wiff, Adv. gänzlich, ganz genau.
wiff notak, gänzlich,
sämtlich.
pahr wiff, überall.
naw' wiff, es ist ganz
und gar nicht.
ne wiff, wiff ne, mit
nichten.
wiff apkahrt, rings
herum.
wiff, vor dem Compar. hat sig-
nif. Superlativi, als:
wiff

wiff wairak, am meisten.
 wiffleelaks, der Größte.
 wiff, k wiffa, alles ganz.
 wiffa deena, der ganz Tag.
 ar wiffahm faknehm, mit samt den Wurzeln.
 wiffedem peederrigs, gemeinschaftlich.
 wiffgribbis, ein Habgern.
 der alles, was er sieht haben will.
 wifftekkirris, der alles zum Guten lenkt. L.
 wifftekkarra wehjeh, guter Wind zum Segeln.
 zum Eien und anderer Landarbeit. L.
 pawiffain, ganz und gar.
 pawiffam hej, durchaus nicht.
 wiffai, gänzlich, ganz und gar, durchaus.
 wiffai leels, sehr groß, zu groß, gar zu groß.
 ne wiffai, nicht gar sonderlich.
 wiffahds, ada, allerley, allerhand Art.
 wiffadi, auf allerley Art und Weise.
 wiffafehki, gar zu sehr.
 wiffkin, wiffekkin, gar zu sehr.
 wiffkur, allenthalben, überall.
 wiffa, (c) Henne, Huhn.
 tawa wiffa gribb perrecht, deine Henne will brüten, deine Tochter ist verlobt.
 puffwiffa, ein halbes Weib, ein Mädchen das ein Kind gehabt.
 pawiffa, Hermaphrodit.
 wiffina, Hühnlein.

wiffinas leert, heißt im Spiel die blinde spielen.
 wifftecht, peewifftecht, einen traktiren, wenn er Uebermaß in Korn gebracht oder im Kauf mehr gegeben.
 uswifftecht, zutrinken.
 wiffurklis, Böfchen zum Garnwinden.
 wiffze, Spigruthe.
 wiffzinaht, schwenken mit einer Ruthe, (ie schwingen, wie eine Fahne. L.)
 firgu wiffzinaht, ein Pferd tünmeln.
 wiffz wiffa putt puttu tas firgahje, das Pferd machte eine rechte Parade.
 wol? (Obl. würd) ob?
 wol nahks, wird er kommen?
 [wuffehka, ein Schaaf, ist Oberlauzisch.]
Z wird ganz wie im Deutschen ausgesprochen, nur daß man den Buchstaben nicht zersondern ze, nennet.
 zabbuli, siehe zebbules.
 zahbele, Zobel. L.
 zahlis, zahlitis, G. ifcha, Küchel.
 zauna, Marder.
 melna zauna, Zobel.
 zaur, Präpos. durch.
 zaur Deewa fpehku, durch Gottes Macht.
 In den Compos. durch, hindurch, als:
 zaur krist, durchfallen.
 zaurfchauts firgs, ein Pferd, das sich vom

Winde

Winde versangen, den Drachenschuß bekommen.
 zaur laist, zaur tezzeht, leet seyn.
 zaurmakis, Nimmersatt.
 zaurdurramas fahpes, innerliche Stiche.
 zaur, zauri, Adv. durch, hindurch.
 te zauri, da hinaus.
 zaur zauri, zaur zaurim, durch und durch.
 zauris, a, was durch oder hohl ist, was ein Loch hat, was nicht zu fällen ist, it leet, it wund.
 tas irr zauris, das ist durch, nicht heil zc.
 zauris tohp, zauris, das Geschwür bricht auf.
 zauris semme, Land, das keine Dängung hält.
 zauris meeg, halber, unruhiger Schlaf.
 zauris maht, durcher Sad.
 zauris fahpes, innerliche Stiche.
 zauru deenu, den ganzen auslängden Tag.
 zaurajs wehjeh, Zugwind.
 zaurums, ein Loch.
 zaurumains, löchericht.
 zaurfahpu fahles, Mariendiebstel.
 L.
 zauris, zaurisfch, Kinderspielzeug. Obl.
 zebbules, (zabbuli) Schrittschuhe, Harfschuhe der Jäger auf der Elendsjagd.
 zeddelkintfch, Zettelchen.
 zedweres, Zetwerjaat.
 zeek, apjewiel, so viel.
 zeekreis, zeekahrt, wie oft, so oft.

zeekams, wie lange, so lange bis.
 zeekas, ein Block. L.
 zeekurs, Lammzapfe, Fichtenzapfe.
 zeelawa, Bispfirt, Bachstelze.
 zeelawite, ist ein Liebesungswort.
 zeems, m. Baurgesinde, Dorf.
 zeema kukkuls, fremd Brod aus der Nachbarschaft.
 zeema flohta, der, die oft zu Gaste gehet und nicht viel zu Hause ist.
 apzeems, eine nächst aneinander wohnende Baurtschaft.
 zeemisfch, ein Nachbar oder Gast aus der Nachbarschaft.
 zeemats, Gesindfelle. L.
 zeemnecks, Nachbar, der gleichben wohnet.
 apzeemneeki, aneinander liegende Bauren.
 zeemoht, zu Gast seyn.
 apzeemoht, besuchen als Gast.
 zeemotees, sich als Gast verlustiren.
 apzeemotees, sich in der Nachbarschaft besuchen.
 iszeemotees, sich in der Nachbarschaft umsehen, sich aufferm Hause als Gast verlustiren.
 zeena turrecht, zeena likt, in Ehren halten, lieb und werth halten.
 nezeena turrecht, unwerth halten.
 zeeniht, ehren, würdigen, verehren, hochachten, it etwas gern haben oder thun.
 wairak

wairak zeenit, vorzie-
hen.
laiku zeenit, Tage wäh-
len.
sihmes zeenit, Zeichen
deuten. Bibl.
fapaus zeenit, auf Träu-
me bauen.
sihleschana zeenit, auf
Vogelgeschrey achten.
wisch zeeni to darriht, er
pflegt es gern zu thun.
zeenigs, a, werth, würdig,
ehrwürdig, lieb und an-
genehm, it. hochzuehren-
der.
zeenigs kungs, gnädiger
Herr.
zeenigs Mahzitajs, wohl-
ehrwürdiger Herr Pa-
stor.
nezeeenigs, unwerth.
zeenijams, verehrungswürdig,
it. gebräuchlich, gewöhn-
lich.
zeeniba, Würdigkeit.
nezeeeniba, Unwürdigkeit.
zeenifchana, Verehrung.
zeerifchas, Ceremonien. L.
zeefchi, fest (von zeets.)
zeefchi apnemtees, sich fest
vornehmen.
zeefneji, eine Art heftlicher Niez-
chens. L.
zeefnejs, abgehärtet, geizig. L.
zeest, leiden, dusden, büßen. pf.
zeefchu, ti, sch. impf.
zeetu, fut. zeetifchu.
kluffu zeet, still schwei-
gen.
netainniba zeest, Unrecht
leiden.
kawu wainu zeest, seine
Schuld büßen.

aiszeest, verschmerzen,
geheim halten. L.
ne eezeest, nicht vor seine
Augen leiden.
iszeest, aushalten.
pazeest, erdulden.
pahrzeest, überstehen.
peezeest, verschmerzen,
am Bein binden, ent-
behren.
zeestees, geduldig leiden.
aiszeestees, mit stillschwei-
gen übergehen. L.
zeefchana, Leiden.
pazeefchana, Erduldung.
zeetis, Prät. von zeest.
zeetigs, pazeeetigs, geduldig.
aiszeetigs, verschwiegen. L.
nepazeetigs, ungeduldig.
zeetiba, Geduld. L.
aiszeetiba, Verschwiegenheit. L.
nezeeetiba, Ungeduld.
pazeetiba, Geduld.
zeets, a, hart, fest, it. der nicht
gern giebt.
zeeta firds, hartes Herz.
zeeta galwa, schwerer
Kopf, schlecht Gedäch-
niß.
durris zeetas, fest zuge-
machte Thüre.
zeetfirdigs, hartberxia.
zeetgalwigs, hartmäulig.
zeeti, fest, gedräng, hart.
zeeti sabahst, dicht in ein-
ander stecken.
zeeti fargabt, sehr fleißig
Nicht haben.
krahins zeeti kurrabs, der
Ofen heizt sich brav.
zeetums, Härte, Festigkeit, it.
Kerker, Gefängniß.
zeetuma wihrs, Gefänge-
ner.

zeetuma fargs, Gefangens-
wärter, Kerkermeister.
zeetumneeks, Delinquent.
zeetinacht, härten, verstocken.
apzeetinacht, verhärtet, be-
festigen, it. verstocken.
ar wadscheem apzeetinacht,
verfeilen.
fazeeetinacht, verhärtet.
fazeeetees, sich verhärtet.
zeetums, Bock am Pferde.
zeedih, verzärteln. L.
zeehis, Prät. von zelt.
zeelajs, Uebersetzer, Floßler,
Wahmkerl.
zeehens, die Abtheilung des Ta-
gewerks eines Arbeiters.
rahta zeehens, von Son-
nenaufgang bis 9.
puffideenas zeehens, von
11 bis 2 Uhr.
launaga jeb wakara zeh-
lens, von 4 bis 6 Uhr
nennuntergang.
lablu zehleu nostrab-
dant, einen guten Theil
der Arbeit vollbringen.
kur jau tas zehlens, wo
ist schon der Strich des
Tages.
zeelms, m. Spulwurm.
zeermu sahles, Zetwer-
faat.
zeermohkhis, zehrmahkis, Viel-
berbaum, Quitschbaum.
zeerpe, Erdbäuslein, E. aufge-
worfenener Sandhügel. L.
zeers, m. grasartiges Gewächs
wie ein Hümpel im Mo-
rast.
zeetnis, Hohlart, Hane. L.
zeehelas, Klumpen. L. J.
zeekuls, (lis) Bock, Troddel,
Quastlein, Plümage, it.

Ständchen, Büschlein
zum Zierath.
zedlu zekkuls, Sattels-
knopf.
zeekuliani, gewisse Sorten von
Gartenblumen, die oben
wie ein Busch stehen,
als: gülden Hochmuth,
Studentenmägdelchens ic.
it. gefüllte Blumen, als
doppelte Nelken. L.
zeekula, Kuh oder Kalb, die
ein Zeichen vor der
Stirn hat.
zeekulains, zoppsicht, mit Trod-
deln ic. besetzt.
zellams laiks, die Zeit aufzustehen.
(von zelt.)
pahzeeklama weeta, Ueber-
fahrtsstelle.
zeekla lappas, Wegtritt, ein Kraut.
zeehis, G. Ha, Knie.
zeekhs, knie, auf die Knie
fallen, it. zu Fuß fallen.
zeks luhgt, knieend bitten,
zektu kauli, kniescheiben.
zektu rittiai, kniewirbel.
zeeki, die Schichten auf den
Klauen. L.
zeekmallas, Eichorn.
zeekmallu lappas, Wegtritt. L.
zelmenes, Erdschwämme, die auf
einem Stubben wachsen.
zelms, m. Strumpf oder Stubbe,
Hügelchen.
zelmaja, ein Ort, da viel Stubb-
ben sind.
zelmains, stubbicht.
zeeksch, m. Weg, Bahn, Straße,
it. Wandel.
seemas zeeksch, Schlitten-
bahn, Winterweg.
semmes zeeksch, Reise zu
Lande.

zella, ins zeltu, unterwe-
genß.
zella eet, aus zeltu eet,
reisen.
zeltu geeest, den Weg
kehren, ausweichen.
ko zella mest, etwas in
den Weg legen, einen
ärgern.
zella gahjejs, Reisender.
zella wihrs, Wanders-
maan, it. der mit einem
Posten geht.
zella rikki, Wanderge-
rätthe.
zella nauda, Reisegeld,
Zehrgeld.
zella laupitajs, Straßen-
räuber.
kaera wihru zeltch,
Marsch.
mescha zelti, Buschwege,
wo man nicht weit
kommt und sich bald
verirret.
zella atrast kaunumam,
das Uebel abwenden.
zeltmallis, am Wege gele-
gen.
zell-tekka, Landstreicher.
zelliasch, Pfad, Fußsteig.
ubdens zeltiasch, Kanal,
Röhre.
galwas zeltiasch, Schei-
tel.
punku zeltiasch, die
Strasse unter der Nase
bis an den Lippen.
rakita zeltiasch, Zeile,
Linie.
zellinecks, Reisender.
zels, ein Schicht Garn, so auf
einmal um einen Klauen
gewunden wird, l.

zelt, heben, it. stellen, setzen, ver-
ordnen, stiften, it. ver-
ursachen.
augstâ gohdâ zelt, zu ho-
hen Ehren erheben.
preeksch azzim zelt, vor
Augen stellen oder le-
gen.
tihklus zelt, Nege auf-
stellen, aufrichten.
ehku zelt, ein Haus
bauen.
jaunu kungu zelt, einen
neuen Herrn haben und
ihn dafür erkennen.
jaunu teekâ zelt, was
neues einführen.
jaunus likkumus zelt,
neue Ordnung einführen.
walodu zelt, ein Gerücht
veranlassen.
derribu zelt, einen Bund
stiften oder machen.
basnikungu zelt, einen
Prediger einsetzen.
ammata zelt, ins Amt
setzen.
no ammata zelt, vom Amt
absetzen.
kildes zelt, Streit erze-
gen, Stänkerij ma-
chen.
cenaidu zelt, Feindschaft
anrichten.
duhmas zelt, Rauch ma-
chen.
aiszelt, vorheben, daß man
nicht zukommen kann.
kwahrkus aiszelt, seinen
Rock versehen.
atzelt, wegheben, abheben,
absetzen.
eezelt, einheben, einsetzen,
it. stiften, verordnen.
iszelt,

iszelt, ausheben.
nozelt, abheben.
pazelt, erheben, aufheben,
emporheben.
aufis pazelt, die Ohren
spitzen.
pahrzelt, überheben, über-
setzen übers Wasser.
shimi pahrzelt, das Zei-
chen verrücken.
peezelt, aufwecken.
fazelt, zusammen bringen,
zusammen tragen.
uszelt, aufheben, aufsetzen, auf-
richten.
nammu uszelt, ein Haus
bauen.
zeltees, sich heben, sich empor-
schwingen, it. aufstehen,
it. entstehen, entspringen,
herkommen, herkommen.
pretti zeltees, sich wider-
setzen, empören.
wehra zeltahs, es erhebt
sich ein Sturm, es steigt
ein Ungewitter auf.
agri zeltees us zeltu, sich
früh auf den Weg ma-
chen.
augcham zeltees, auf-
stehen.
no simmibas zeltees, ge-
nesen, aufkommen, wie-
der gesund werden.
no augstas zilt zeltees, von
hohem Stamm ent-
sprössen.
pahr uppi zeltees, sich
über den Stroh über-
setzen.
atzelt, sich abgeben, ab-
springen, wie die Rinde
vom Brod.
iszeltees no kawas liggas, von

seiner Krankheit gene-
sen.
pazeltees, aufstehen.
pahrzeltees pahr juhru, zur
See gehen.
peezeltees, aufstehen.
uszeltees, aufstehen, sich in
die Höhe richten.
zeltchana, das Heben ic.
laulibas zeltchana, Ehe-
stiftung.
pahrzeltchana, Uebersetzung.
pahrzeltchanas nauda,
Fährgeld.
zeltawa, eine kleine Fähr-
e, worauf man sich über
einen Bach übersezt.
[zemme, Krämpfe. L.]
zenkste, Sehne unter den Knie-
biegen. L.
zenkeles, sehnichtes Wesen. L.
zenst, die Sehnen ausrecken. L.
zenstees, sich sehnen, aus allen
Kräften bestreben, ernst-
lich trachten.
zenstigs, a, bestrebt. L.
zenstiba, Bestrebung.
zenzers, alte Stubbe. L.
zeplihst, Zaunkönig, ein sehr
kleiner Vogel.
zeplis, Backofen.
kalka zeplis, Kalkhütte.
preekschzeplis, der das
Vormaul hat, der sich
in der Nebe vorstopft.
E.
zeppure, Mütze, Hut, it. der
Helm auf dem Distillir-
kessel, it. ausgespreitete
Garbe, damit man die
ändern wider den Regen
bedeckt.
seewas zeppure, Haube.
waffaras zeppure, Hut.
nachts

nakts zeppure, Schlaf-
müße.
plamaka zeppure, ein
runder Hut mit nieder-
geschlagenem Rande.
mallketa zeppure, auf-
gekempter Hut.
dselsu- oder bruanu zep-
pure, Helm, Sturm-
haube.
zeppurnecks, Hutmacher,
Müßmacher.
zeppureht, (oh) apzeppu-
recht, einem jungen
Weibe die Müße auf-
setzen, it. die Kornman-
deln bedecken.
zept, braten, backen. pl. zepju,
ppi, pj. impf. zeppu.
duhmós zept, räuchern,
als Fleisch, Fische.
iszept, ausbraten, aus-
backen.
pahrzept, überbraten, über-
backen.
zeppums, Bäckliß, Gebäckliß.
zeppets, G. efcha, Braten.
wilka zeppets, Rabenaas.
zepteris, Zepter.
zerras, zerri, zerre, Blutfang
in den Badstuben- und
Kiegenofens, it. In-
brunst oder inbrünstiger
Affekt des Gemüths. L.
ar leelahm zerrahm run-
nah, in großem Affekt
reden. L.
ar fwehtahm zerrahm
Deewu luhgt, mit heiligi-
ger Inbrunst oder Zu-
versicht beten. L.
zerrecht, hoffen, harren, dünken.
prf. zerreju.
us mirschanu zerrecht, mit

Erbensgedanken um-
gehen.
apzerrecht, bedenken, über-
legen, erwegen, be-
trachten, beherzigen, be-
dächtig zu Werk gehen.
uszerrecht, vertrauen, an-
vertrauen.
zerriba, Hofnung.
zerrechana, das Hoffen.
zerrigs, a, apzerrigs, sehr be-
dachtsam, wohl über-
legt, nachdenklich.
zerrekis, Ueberlegung. L.
zerrekle, der Affekt, oder was
man inbrünstig denkt,
empfindet und hoffet, (it.
Meinung. L.)
zerreklé buht, in der
Hofnung seyn, Anwarts-
schaft haben.
kauna zerrekle, Arge
wohnen.
brihnischkas zerrekles, selts-
same Einfälle, da man
Schlosser in der Luft
bauet.
zerrohklis, der spitze Seitens-
zahn, (it. ein Pferd,
so wohl frisset, it. der
Purzel, it. ein schweini-
scher Mensch, der gleich
fertig ist, mit seinem
puht man — zu Gast
zu bitten. L.)
zerrokis, ein nachdenklich Städ-
Arbeit, daher einige Lets-
ten, Fischers grossen Ka-
techismus also nennen,
weil er ihnen lauter
schwere Sachen ent-
hält. L.
zers, m. ein zusammengewachsener
Hümpel im Morast, (it.
das

das unterste Stubben-
de, it. Purzel, Purzel-
knochen. L.)
zettorts, a, d. d. d. vierte.
zettortá padefmitá, auch
zettortpazmitá nodaktá,
im vierzehnten Kapitel.
zettortdefmitá pantiaá, im
vierzigsten Bers.
zettort, Quartierchen. E.
zettortdeena, Donnerstag
leela zettortdeena, Grün-
donnerstag.
zettortneeks, Viertel, Viertel-
haakenbau.
puffzettortneeks, ein Achtler.
zettortnis, vierte Theil oder
Viertel.
zettorknis, Mondviertel.
gadda zettorknis, Qua-
tember.
[sezumi, Mistgabel. L.]
zib zib, so ruft man die Kü-
cheln.
zibba, zibbe, zibbina, ein klein hbl-
zern Gefäß, darin man
Milch oder Butter hält,
(hblzerne Butterbüchse.
L.)
zibbuke, hblzern Tobackspfeifen-
stiel.
ziglis, Stieglitz. E.
zihkoht, umherwanken.
wikur pa lauku zihku
zihko, es wanfet allent-
halben viel Volks. E.
zihku, truppweise.
zihkta, wilder Portulack. L.
zihkthe, ringen, kämpfen, E.
knarren wie ein unge-
schmiert Wagenrad. L.
zihnitecs, sich ringen, kämpfen, it.
sich bemühen.
zihnitajs, Kämpfer,

zihnischana, Kampf, it. Bemü-
hung.
zihpfla, siehe zipfla,
zihrole, eine weißlöpfichte Kuh. L.
zihrulis, Lerche.
zihrulis ar zekkuli, Wald-
oder Heidelerche.
zihrulice, ist ein Schmeichelwort.
zihstees, uszihstees, wohin streben,
trachten, sich befeßigen,
emfig seyn.
raddás, oder raddibás zih-
stees, in der Geburt ar-
beiten, in Kindesnöthen
seyn. L.
zihteec, streben, trachten, beflissen
seyn.
uszihstigs, bestrebt, fleißig, be-
flissen, emfig. L.
uszihtiba, Fleiß, Emfigkeit,
Bestrebung, Trieb. L.
zihstkens, Zeischen. E.
zik, wie viel, so viel.
zik leels, wie groß.
zik tahs deenas, wieviel ist
an dem Tage, d. i. wie
kurz ist jetzt der Tag.
zik ta sehna irr, was ist an
dem Jungen dran, er ist
noch ein Knips und viel
zu klein.
zik warredams, oder fpeh-
dams, so viel möglich.
zik gribbedams, so viel als
ich (du, er) will.
zik ne, (cum Comparativo)
wievielmehr.
zikkams, wie lange.
zikkahds, zikkahdi, wie man-
cherley.
zikkahr, wievielmal.
zikkahrigs, wievielfältig.
zikta, Knippel, klein rund Holz,
(it. ein runder Anbrand. L.)
zikitu

zikstu tilt, Knittelbrücke.
 zikstih, pazikstih ugguni, mit einem Feuerbrand die andern zerstreuten Feuerbrände zusammenschützen. L.
 zillaht, heben, oft von der Stelle heben, oft unter Händen nehmen, (it. jemand vorschlagen, in Vorschlag bringen. L.)
 prahtu zillaht, seinen Bestand erheben, seine Verunst gestrauchen.
 grahmata zillaht, fleißig lesen und studiren.
 zillaht nokkummigu, einen Traurigen aufmuntern.
 zillaht ko, etwas vornehmen.
 woi tu mannu nasi effi zilajis, hast du mein Messer in Händen gehabt.
 zillatees, sich aufrichten oder erheben, it. sich brüsten und stolz aushun.
 zillinabt, hin und her heben, (it. Vortrag thun, Anregung thun, in einer Rede berühren, oft anführen, eine Stelle citiren. L.)
 zillinabt ween, mit wenig abhandeln.
 iszillinabt, Sache behandeln.
 zillinatees, sich von einem Orte erheben, um an einen andern Orte frische Luft zu schöpfen und sich zu erholen.
 zillinafehana, Vortrag. L.
 zillams, zillajams, ganz abkräftig.

uszilligs prahts, Stolz.
 zillas art, Brach pflügen, das erste mal brachen.
 zilpa, Schleife oder Binde, Knoten.
 ahki un zilpas, Haaken und Desen.
 fakkeis zilpas mett, der Haase thut Seitensprünge, er braucht Umschweife.
 zilpinas, heißen auch die Schlingen im Netz.
 zilpoht, zahäckeln, it. Seitensprünge thun, Umschweife brauchen, it. einen Faden verknüpfen, it. in ein Labyrinth verwickeln.
 atzilpoht, abhäckeln.
 aiszilpotees, sich verschleugen.
 zilpiks, schleifenweise, it. häcklicht und weitläufig.
 kaschoku zilpiki schuht, den Pelz mit Schleifen besetzen.
 zils, f. Geschlecht, Stamm von Menschen.
 zilweks, Mensch.
 zilwezigs, a, menschlich.
 zilweziba, Menschheit.
 zimds, m. Handschuh.
 zimds isdoh, Händschen ausgeben, ist bey den Letten eben so viel als Ja sagen und Verlobniß halten.
 zinguls, Ackererscholle. L.
 zinnis, ein zusammen gewachsender Hümpel in nassen Heuschlägen.
 zinnata, moosichter Hügel. L.
 zinnains, hümpelicht.
 zinnatees, sich wie der Moos, wenn

wenn er gedrückt wird, in die Höhe heben.
 atzinnatees, sich hinaufschwingen.
 zipfla, (zihpfla) Spann- oder Schnader, Nerbe.
 zipflas, Glähsen, Sehnen.
 zipflains, adericht, sehnicht, nervigt.
 zipknis, Biegung unter dem Leibe, E. Spizmaus. L.
 zipminsch, Fruchtworm, z. E. in Erbsen, Nüssen ic.
 zipmitains, wurmfichtig.
 zippe, Sichel.
 zippt, scheeren, es sey Haare oder Wolle. pl. zehrpju, pi, pj. impf. zirpu.
 zirptas krehpes, gestuhte Mähnen.
 apzirpt, bescheeren.
 nozirpt, abscheeren.
 zirpejs, Scheerer.
 zirris, Art, Weil.
 zirritis, Oberlaseisen, Lanzette.
 zirst, hauen, hacken. pl. zehrtu. impf. zirtu. fut. zirtikchu.
 plikkei zirst, Maulschelle geben.
 zirgs kahjas zehrt, ar kahjahn zehrt, das Pferd hat gute Hebung.
 winfeh zirte atraudams, er zog mit der Peitsche brav an.
 apzirst, behauen.
 tikka apzirsts, er ward im Balken fallen erschlagen. L.
 atzirst, stumms hauen.
 atzirsts zirwis, stumpf Weil.
 eezirst, einhauen, it. einste-

chen wie eine Schlange.
 plikkei eezirst, eine derbe Maulschelle geben.
 ar pahtagu eezirst, mit der Peitsche einen Hieb geben.
 tschuhfka eezehrt, die Schlange sticht.
 nozirst, abhauen.
 pahzirst, durchhauen, von einander hauen.
 uszirst ehku, ein Gebäude aufbauen.
 zirtis, Prät. von zirst.
 zirtejs, der Hauer ic.
 zirteens, Hieb, it. was man auf einmal bey'm Heu oder Korn abhauet.
 pirmajs zirteens, der erste Anbau.
 zirwis, Art, Weil.
 platzirwis, Plattbeil, Zimmerart.
 zirzens, Heimchen, Grille.
 zirzenu nauda, sollen einige Schillinge seyn, so die Verlobnißleute hinwerfen. Kiefl. L.
 zifka, Lende, Hüfte, Hüftblatt, (das dicke Fleisch über dem Knie. E.)
 zifka, Stroh, Streu, Bettstreu, Strohlager zum schlafen.
 zits, f. zitta, ein anderer, eine andere.
 zitti, andere, etliche.
 tee zitti, die übrigen.
 zittos laikos, vorzeiten.
 zitt gadda, künftig Jahr.
 zits zittu, zits zittam, einander.
 zittahds, ada, der, die anders ist.

zittadi, anders, sonst, auf andere Art.	zuhku pippari, Nelich, ein Kraut, W.
zittur, anderswo, anderwärts, anderswohin.	zuhnefchi, niedrige rigische Mollwagen, Lasten zu führen u.
no zitturrenes, anderswoher.	zuhzenes, eine Art Riezhens, (u. eine Art Beeren. L.)
zitzahrt, ehemals, vormalis, vorhin, ehedessen, sonst.	zuhzisa, zuhzens, Schweinchen. (von zuhka.)
zitzahrtigs, vormalig.	zuk zuk, so ruft man die Schweine.
Zizzars, Cäsar, der Römische Kaiser. Rießl.	zukkari, Ruffische Zwiebacken, Sucharren genannt.
zizze, Mutterbrust oder Nize.	zukkurs, Zucker.
zohkari, krollen im Spinnen. L.	zukkura dunkurs, Hut Zucker.
zuhka, Schwein. pl. zuhkas auch zuhki.	zuppis, anstatt tschuppis, Haarswisch ic.
zuhkischkes, schweinsch.	zwikkis, anstatt fwikke, Zwischloch.
zuhkka, moosichter Hümpel. L.	zwik-urbis, Zwischbohrer.
zuhku dsennis, Weißspecht, ist eine Art Raubvogel.	zwiakelc, Riemeneisen, der Wödtcher Reißmaß. L.
zuhku peene, wilde Eichorien, Pfaffenröhlein.	



Lettisches Namen-Lexikon.

I. Männliche Taufnamen.

Ahdems, Adam.	Jannus, Jannuks, Jannusch, Johann.
Akkots, G. ta, Akajus.	Jahleps, Jafchis, Joseph.
Alieks, Alexius.	Jehka, Jehkabs, Jehzis, G. tcha, Jakob.
Andrejs, Andreas.	Jehps, Joseph.
Ans, Ansch, Ansis, G. scha, Hans.	Ihwans, Iwan.
Antinsch, G. na, Antons, G. na, Antonius.	Ilbrants, G. ta, Hildebrand.
Atte, Attinsch, G. aa, Otto.	Inde, Induls, G. ta, Indrikis, Heinrich.
Augusts, Augustus.	Johrgis, Jurris, Jurgis, Jurrakch, Georg, Jürgen.
Balzars, Balthasar.	Johsts, Jukkums, Juzzis, G. tcha, Joachim.
Beerns, Beerents, Bernhard.	Jufts, Justinus.
Behks, Baso.	Kahrks, G. ta, Karl.
Behrtwejs, Behrtuls, G. ta, Behrens, G. na, Bartholomäus, Barthold.	Kaschis, Kasche, Kaschuk, Kasimirs, Kasimir.
Bindus, Benedikt.	Kaspars, Kaspar.
Brenzis, G. tcha, Lorenz.	Klahfis, G. tcha, Klahwis, G. wja, Klawiakch, Klaf, Nic Klaf.
Danjels, Daniel.	Kodders, Feodor.
Dahwis, G. wja, David.	Krifch, Kristaps, Christoph.
Didschis, Dibriks, Didrich.	Krifchanis, G. aa, Kristis, Kristianisch, G. aa, Christian.
Eerikes, Erich.	Kubbe, Kubbis, Kubbiafch, G. aa, Jakob.
Eernsts, Ehrnefts, Ernst.	Kundrahts, Konrad.
Ehmans, G. aa, Hermann.	Kwedders, Feodor.
Ehwerts, Eberhard.	Labrenzis, G. tcha, Lauris, Laurentius.
Gabris, Gabriel.	Lappis, Lewin.
Gattinsch, G. na, Gatsch, Gotthard.	Leenerts, G. ta, Leonhard.
Gedderts, Gotthard auch Gerhard.	
Geerts, Behrkeis, Gerhard.	
Hespers, Kaspar.	
Grigge, Gregorius.	
Gustaws, Gustav.	
Gusts, August.	
Jahnis, G. na, Jannis, Janke,	

Libberts, Liborius.	Spranzis, G. tscha, Franz, Fran- ziskus.
Lipfs, Philipp.	Sprizzis, G. tscha, Friedrich.
Lutters, Luther.	Stanislaws, Staschis, Stanislaw.
Mahrtiasch, G. za, Martinus.	Steppe, Steppus, Steppiasch, Ste- phanus.
Martschis, Marfus.	Tanne, Anton.
Marschis, G. tscha, Matthihs, G. fa, Matthäus.	Tennis, G. fa, Dionisius.
Mikkals, Mikkas, G. fa, Mikke, Mikkelis, G. fa, Michael.	Tihz, G. tscha, Didrich.
Pahwihs, Pahwuls, G. fa, Paul.	Tohms, Thomas.
Peeters, Pehteris, G. za, Peter.	Tohts, Timotheus.
Pridriks, Friedrich.	Uldriks, Ulrich.
Reinis, G. na, Reinhold.	Walters, G. za, Wolter.
Rekkerts, Rdtcher.	Waltiasch, G. za, Valentin.
Rohlops, Rudolph.	Werlands, Ferdinand.
Sahmuls, G. fa, Samuel.	Wihlips, Philipp.
Sanders, G. za, Alexander.	Wihts, Vitus.
Schkehrts, Schkehrstiasch, G. za, Christian.	Wille, Willums, Wilhelm.
Sidders, G. za, Desiderius.	Wladis, G. fa, Wladislaus.
Sihmanis, G. za, Simeon.	Wridriks, Friedrich.

II. Weibliche Taufnamen.

Addafa, Adelheit.	Juhle, Juliana.
Aggate, Agatha.	Katrihne, Katsche, Katharina.
Agäees, Agnesa.	Kehrste, Kriste, Kristihne, Christina.
Ahte, Alexandrina.	Lafche, Lawihse, Lowisa.
Anne, Annusche, Anna.	Latte, Scharlotte.
Apka, Agätha.	Leene, Helena.
Arri, Sonoria.	Leenohre, Eleonora.
Audule, Adelheit.	Lihbe, Gottlieb.
Babbe, Bahrbule, Barbe, Barbara.	Lihse, Lihsbete, Elisabeth.
Bihne, Benigna.	Lusche, Lowisa.
Bille, Enbilla.	Madda, Maddala, Madleens, Mag- dalena.
Birre, Birte, Britte, Brigitta.	Magge, Mahdsche, Magreete, Mahr- geete, Mahreete, Margaretha.
Dahrte, Dorothea.	Mahre, Marrije, Marrusche, Mar- rute, Maria.
Dekke, Theodofia.	Maije, Masche, Magdalena, oder Margaretha.
Ebbe, Ebertina.	Marenze, Emerentia.
Edde, Hedwig.	Meele, Amalia.
Ewe, Ewusche, Ewa.	
Gedde, Gehrde, Gerte, Gerdruta.	
Greeta, Grete.	
Ihse, Elisabeth.	

Naste,

Naste, Nastusche, Natalia.	Schkehrste, Christina.
Neefe, Agnesa.	Suhse, Susanna.
Nohre, Eleonora.	Tihga, Tihke, Dorothea.
Pallasch, Pallas.	Trihne, Katharina.
Rafche, Rafine, Rosina.	Wihke, Fieckhen, Sophia.
Soppe, Sophia.	

III. Einiger Länder und Völker Namen.

Augschgalleschi, die Oberlauzi- schen, kas augschâ gallâ dsh- wo, die oberwärts wohnen.	(Vielleicht kommt die Lettische Benennung Kreewi, von den hohen Nützen her, die die Russen nach der Ähnlichkeit des ehemaligen heidnischen Oberpriesters Krihwe und seiner Pfaffen, tragen.)
Augschlemme, Oberland, Oberlauz- Aultruma semme, Morgenland, ist für die Letten das große Rus- land.	Kuhri, die alten Einwohner von Kurland, jetzt die Fischerbau- ren auf der kurlischen Nehrung.
Bremeru semme, Böhmen.	Kursemme, Kurland, ist so viel als Kuhru semme, der Kuhren Land.
Beemeris, ein Böhme.	(Sollte nicht die Lettische Be- nennung von kuhres, Karau- schen herkommen, womit un- ser Vaterland in allen Zeichen, Stauungen und Seen vorzüg- lich gesegnet ist.)
Brambergu semme, Brandenburg.	Kursemmeeks, ein Kurländer.
Dahau semme, Dankku semme, auch Dantku semme, Dänne- mark.	Latweeschu semme, Lettland.
Egyptes semme, Egyptenland.	Latwis, G. wja, auch Latweetis, G. eefcha, ein Lette, (von dem Bach Latte in Liefland, gegen die ehemalige polnische Grenze. L.)
Engellenderu semme, Engeland.	Leetawa, oder Leifchu semme, Litthauen.
Greekeru semme, Griechenland.	Leitis, G. Leifcha, ein Litthauer. Von leifsch, leija, niedrig, weil Litthauen flach und nie- drig liegt.
Guddu semme, Weißrußland, Ukraine.	Lihwi, die Liewen, die alten Ein- wohner Lieflandes, jetzt die Lingerschen Bauern am Stran- de,
Guds, G. Gudda, ein Weißruß- länder, Ukrainer.	
Iggauun semme, Esthland.	
Iggauinis, Esthländer.	
Ingru semme, Ingermannland.	
Judu semme, das ehemalige Jüdi- sche oder gelobte Land.	
Juhds, G. da, ein Jude.	
Karela semme, Karelien.	
Kalmuki, Kalmücken.	
Kosahki, Kosacken.	
Kreewini, die Alt- und Neuwah- dischen Bauern, die unter sich eine Art esthnisch sprechen. Sie sind eine alte Russische Kolonie aus Esthland.	
Kreewu semme, Rußland.	
Kreews, ein Ruß.	

de, die sich von jenen herrschten, und unter einander eine Art Esthnisch reden.
 Mafkali, die Moskowiter.
 Mohru femme, Mährenland, kurtee melni zilweki dshwo, wo die Neger's wohnen.
 Ollanderu femme, Holland.
 Ollanderis, ein Holländer.
 Paganu femmes, die heidnischen Länder.
 Piltene femme. Stift Piltten.
 Pinnu femme, Finnland.
 Pinnis, ein Finnländer.
 Pinstains, ein halber Finn, der das Lettische mit dem Finnischen verbinzt.
 Pohiu femme, Pohlen.
 Pohlis, ein Pohl. f. ite.
 Pommeru femme, Pommeren.
 Pruhfchu femme, Preussen.
 Pruhkis, G. scha, ein Preuß.
 Rehdiai, die polnisch-liefländische, jetzt zu Neurußland gehörige Letten, deren Dialekt rauh und grob ist.
 Ruhgas femme, die Insel Rügen.
 Salmu femme, die Insel Desel.
 Sakschu femme, Sachsenland.
 Saktis, G. scha, ein Sachse.
 Schihdi, die Juden.
 Semgalle, Semgallen.
 Semgalleechi, Niederländer, kas femmeß gallä dshwo, die niederwärts von Unterlauß bis Riga zu, wohnen.
 Skohnu femme, Schonen.
 Skottu femme, Schottland.
 Skottweetis, ein Schotte.
 Smuddu, auch Smudfchu femme, Schamayten.
 Spazeru femme, Spanien.
 Sprantfchu femme, Frankreich.
 Spranzis, G. tscha, ein Franzose.

Saiki, sind in Ansehung der Sprache eine Melange von Letten, Russen und Litthauern.
 Sweedru femme, Schweden.
 Sweedris, ein Schwede.
 Tahmi, Tahmneeki, werden alle Grenzletten genannt, besonders die gegen Litthauen und gegen das ehemalige polnische Liefland wohnen, weil sie die Lettische Sprache durch die benachbarte verderben.
 Tattari, Tartaren.
 Tschiggani, Zigeuner.
 Turku femme, Türkei.
 Turkis, ein Türke.
 Ungaru femme, Ungern.
 Wahzfemme, Deutschland.
 Wahzis, G. za, Wahzeets, G. eescha, ein Deutscher.
 Wahzfemneeks, ein Deutschländer.
 (Vermuthlich ist Wahzeets so viel als einer, der einen Deckel auf dem Kopf hat, wofür die ersten Letten die deutschen Hüte angesehen, von wahksim. wahzinsch ein Deckel.)
 Widfemme, Liefland, der ehemaligen Livonien Land.
 Widfemneeks, ein Liefländer.
 (Die Lettische Benennung Widfemme ist so viel als Mittel-land, weil es das mittlere von den ehemaligen Heermeisterlichen Ländern zwischen Esthland und Kurland war.)
 Wiplante, das ehemalige polnische Liefland, das jetzt zu Neurußland gehört.
 Zizzara femme, des Römischen Kaisers Staaten, wie sie in Liefland genannt werden.
 Zizzars, der Römische Kaiser.

IV. Namen

IV. Namen der Städte, Höfe zc. in Kurland, die von der deutschen Benennung abgehen.

Afelmuischa, Grünwald im Drikfne, die Drikbäche bey Mitau.
 Alnes muischa, Nahof bey Mitau.
 Ahrlawu, Erwahlten.
 Ahshutte, Hasenpoth.
 Amburga, Annenburg.
 Apprikke, Appraten.
 Andere, Haudringen.
 Auzeeme, Auz.
 Aualihwe, Auzenburg.
 Bahebele, Barbern, woselbst ein Gesundbrunnen.
 Bahrtawa, Ober Bartau.
 Bala basniza, die Straßensche Kirche.
 Balu muischa, (1) Baltensee. (2) Weissenfee.
 Battare, Dalbingen.
 Bebrine, Bewern im Obl.
 Beersu muischa, Groß-Buschhof.
 Beersu muischa, Wehrhof.
 Bramberge, Brandenburg in Kurl.
 Brantes muischa, Jztermünde im Eckauschen.
 Brunnas muischa, Brunnen im Obl.
 Brunnawa muischa, Binsheim im Obl.
 Bukkafcha, Fockenhof.
 Bukkes muischa, Schnickern und Kuckern.
 Bunkes muischa, Funkenhof.
 Daugawa, der Dünastrohm.
 Daugawas muischa, Linden, an der Düna.
 Dehnaue muischa, Flgen.
 Demmene, der Hof Demmen.
 Digganawe, Diggennaije, Dubena.
 Dohbele, Doblen.
 Dohrbe, Durben.

Dsehrwu muischa, (1) Dsehrwen. (2) Anzinischek im Obl.
 Dselenams, Eiserhammer im Buschhöfchen.
 Dsirzeem, Selgerben.
 Dundanga, Dondangen.
 Dunnawas muischa, Podunay im Dubenaschen.
 Eezawa, Eckau.
 Ehdole, Eden, Edwalen.
 Ehrberge muischa, Herbergen.
 Eikes muischa, Isenberg.
 Elkschau muischa, Eldern oder Ellern.
 Embohte, Amboten.
 Engure, Ungern.
 Gahrchu muischa, Garsen.
 Gattiai, Gartensee im Obl.
 Grendse, Grensen im Obl.
 Gruhbe, der Wasserfall in der Düna bey Stabkitten im Selb.
 Jahaa basniza, die Altrahdische Kirche.
 Jauna, Jelgawa, Jauna Rihga, Neustädtchen oder Friedrichstadt.
 Jauna saules muischa, Neuwahden.
 Jaunauzas, Neuausz.
 Jaumpagaste, Neuwacken.
 Jaunpils, Neuenburg.
 Jehkaba meests, Jakobstadt.
 Jelgawa, Leela Jelgawa, die Stadt Mitau.
 Ilbranta basniza, die Werfelseche Kirche.
 Ilge muischa, (1) Ilfen. (2) Ilfenfee im Obl.
 Ilkuma muischa, Petendorf.

Irlawa,

Irlawa, Jemlau.
 Kalna muische, (1) Hofzumbergen. (2) Berghof, deren es mehrere giebt.
 Keggums, die steinerichte und gefährliche Untiefe in der Düna im Domsdorfschen.
 Kirkaue muische, Wittwenhof.
 Klaipede, die Stadt Memel, wohin die Kurlische Bauern viel Verkehr haben.
 Kohpiai, Kurlschönige sind Freybauern, die besondere Privilegia haben.
 Kolka rags, Domsneff.
 Koplawa, Born im Oberl.
 Krahtini, gewisse Kurlische Bauern, die treffliche Büchsenmacher sind.
 Krihbergga, Kreuzburg in Kurland.
 Krischana muische, Zohden.
 Kristlihkums, eine wegen des Strohmß gegen die Felsen gefährliche Bucht in der Düna nahe bey Selburg.
 Kuldiga, die Stadt Goldingen.
 Kumbul muische, Kummeln im Oberl.
 Kurkafchi, Kurliten.
 Kurzmuischa, Kurzum im Obl.
 Lambertu muische, Lambertshof.
 Lachu muische, Lassen im Oberl.
 Laukeffe, Laukefche, Lauzen im Oberl.
 Lauku muische, Feldhof, deren es viele giebt.
 Lauze muische, Lauzensee im Obl.
 Lecla Jelgawa, die Stadt Mitau.
 Lecla uppe, die Na, die von Bauske herkommt wo die Muuß und Memel zusammenfließt.
 Leel-auze, Großauz.
 Leepaja, die Stadt Libau.
 Lihku muische, Stabliten im Selb.

Luttriai, Lottringen.
 Medde muische, Meddum im Oberl.
 Mehrü ragga, Marggrafen.
 Meschohtne, Mesjoten.
 Mescha muische, (1) Grenzhof. (2) Buschhof zwischen Mitau und Tuckum.
 Mikkela basniza, die Waldonsche Kirche.
 Muhru muische, (1) Gemäuthof in Kurl. (2) Muhremuisch im Semgl.
 Muhka, die Muuß, die sich bey Bauske mit der Memel vereinigt.
 Namalis, Namana, der Memel fluß bey Memel.
 Nemmums, Nemmus, die Memel, die sich bey Bauske mit der Muuß vereinigt.
 Nihza, Niederbartau.
 Nurmuischa, Nurmß, Nurmhausen.
 Ohlholmuischa, (1) Eckendorf. (2) Echhof bey Mitau.
 Pehtume, Petendorf.
 Pikstes muische, Pirtern im Selb.
 Pohdu muische, Irtrum im Eckauschen.
 Preedule, Waddaren.
 Raude muische, Rautensee im Obl.
 Rende, Rönnen.
 Riddelzeem, Riddeldorf.
 Rubbes, Ringen.
 Rumbe, der berühmte Wasserfall in der Windau bey Goldingen.
 Ruade, Rundale, daß Schloß Ruhendahl.
 Sakkaleija, Sackenhausen.
 Saldu pils, Frauenburg.
 Satta muische, Grünhof.
 Sallas muische, Holmhof.
 Sallmuische, Sallensee im Obl.
 Sarkana

Sarkana muische, Nothhof in Kurland.
 Sastu muische, Breesen.
 Sanka semme, Heiligen Na.
 Saules muische, Alt- und Neuraubden.
 Schlechpiia muische, Bornsmünde.
 Schpils, auch Scherpils, Selburg. Das erstere ist richtiger, weil vorzeiten die Schlen in dieser Gegend gewohnt.
 Sehres muische, Sehren.
 Janu Schres — Neusehren.
 Wezz Schres — Altschren bey Friedrichstadt.
 Skohde, Schoden in Littthauen.
 Skrunde, Schründen.
 Sklokke, Schlock, das ohnlängst von Kurland abgenommen worden.
 Snehepele, Schnepeß.
 Sohdu muische, Sessau.
 Soulle muische, Stelle muische, Steinensee im Obl.
 Stradde, Straßen.
 Swahrades, Schwarten.
 Swente, Heiligen Na.
 Swirlauku muische, (wezza un jauna) Alt- und Neu-Bergfried.
 Swittene, Schwitten.
 Taubes muische, Herbergen.
 Tschuhpkes muische, Stückst oder Schuhst.
 Turgelle, Demmen Stobod und Kirche im Obl.
 Uggunes, Uggunzeem.
 Uppes muische, Bächhof.
 Ufchawa, Hasau.
 Usma, Usmaiten.
 Wahne, Wahren.
 Wahrme, Wormen.
 Walles muische, Wallhof.
 Walteka pils, Neuhausen.
 Wehgale, Birginal.
 Wente, die Stadt Windau.
 Wezza muische, Reuguth.
 Wezza Saules muische, Altrahden.
 Wezz Auza, Altauz.
 Wihgana muische, Stabben.
 Wihtenpelte, Weitenfeld.
 Wikkes muische, Wefith oder Ferlingsleh in Selburgschen.
 Wilka muische, Adlich Sonnart.
 Wilkumeesta, Egipten im Obl.
 Zahbille, Zabeln.

V. Namen der Städte, Schlösser und Höfe in Liefland, die von der deutschen Benennung abgehen.

*) In welchem Distrikt jeder Ort liegt, siehe im II. Theil unter demselben Tittel.

Ahdama muische, Schwarzbeckshof.
 Ahdafchi, Neuemühlen.
 Ahderkas muische, (1) Fißtel. (2) Kirbis.
 Ahraische, Arrasch.
 Ahrazeem, Erkul.
 Ahster, Poikern oder Peukern.
 Aiskraukle, Afschraden.
 Aiweekste, die Ewst, ein Fluß.
 Akkenstahkes muische, Klingenberg.
 Allohkne, Marienburg.
 Alloje, Allendorf.
 Alteene,

Alteene, Helfrichshof.
 Appes muifcha, Hopfenhof.
 Apfes bafniza, Lohdenhoffche
 Kirche.
 Attes muifcha, Ottenhof.
 Augftrohle, Hochrofen.
 Aumeiftere, Serbigal.
 Bahnhufe, Bahnus muifcha,
 Rudling.
 Baifchekalns, Friedrichshof.
 Barmana muifcha, Darfen.
 Baura muifcha, Bauenhof.
 Bebra muifcha, Bewerhof.
 Beerna muifcha, Lindenruhe.
 Behrfaune, Berfonen.
 Bellaues muifcha, Kortenhof.
 Berkawas muifcha, Borkowig.
 Bihringa muifcha, Kolzen.
 Bikfera muifcha, Libien.
 Bikkes muifcha, Wilkenpal.
 Bifchu muifcha, Modon.
 Blohmes muifcha, Blumenhof.
 Bojes muifcha, Bejenhof.
 Bormana muifcha, Treppenhof.
 Brantes muifcha, Horftenhof.
 Breedike muifcha, Pulkarn.
 Breeschu muifcha, (1) Breden-
 hof. (2) Palmhof. (3) Bre-
 femois.
 Brente muifcha, Kockenber.
 Buddenbroze, Schunenpahlen.
 Bukkes muifcha, Suddenbach.
 Burges muifcha, Borifhof.
 Bufchawas muifcha, Butskowski.
 Dahnipillis, die Stadt Revall.
 Daugawa, der Dünastrohm.
 Daugawas grihwa, Dünamünde.
 Deewes muifcha, Dewen.
 Detwen muifcha, Ruigenbach.
 Dimburge, die Stadt Dünaburg.
 Dohles falla, Dalholm.
 Dreeliages muifcha, Badenhof.
 Druftes muifcha, Drostenhof.
 Dfchrbene, Serben.

Dukera muifcha, Puderfüll.
 Dunttes muifcha, Ruhtern.
 Ebberte, Lüggen.
 Eerikes muifcha, Ramozki.
 Ehrgeme, Ermis.
 Ehrgle, Erla.
 Ehwele, Wohlfaht.
 Eikene, Heidekenhof.
 Elzineeks, ein gewiffes Dorf in
 Liefland, fo das einzige in fei-
 ner Art ift, weil die Letten
 fonft in zerftreuten Gefündern
 wohnen.
 Engelart muifcha, Henselfhof.
 Ergme, Ermis.
 Elchas muifcha, Effenhof.
 Gaides muifcha, Waidau.
 Garrkalni, Langenbergen.
 Gauja, Nafluß im Rigifchen.
 Gaujas muifcha, Nahof.
 Gaujes muifcha, Sinolen.
 Gaujene, Udfel.
 Gigaana muifcha, Ruzki.
 Glinzes muifcha, Katharinen-
 hof.
 Gohftia muifcha, Trentelberg.
 Grafcha muifcha, Altgeifterhof.
 Grihwes bafniza, die Wifkirche.
 Gulbene, Schwancenburg.
 Jaukarte muifcha, Puidel.
 Jauna muifcha, (1) Neuhof. (2)
 Sternhof. (3) Frauenthal.
 Jauna Seltina, Karlsberg.
 Jaunas pils, Jürgensburg.
 Jehrze, Neu-Wohlfaht.
 Jerre muifcha, Seyerhof.
 Iggatifch, Jöfel.
 Ihfera muifcha, Marzen.
 Ilberta muifcha, Adamshof.
 Intfchu kalns, Hinzenberg.
 Irfches muifcha, Dabinski.
 Irfchu muifcha, Hirschhof.
 Jugla, Stoppiushof oder Jägels-
 hof.

Jumprawas

Jumprawas muifcha, Jungferu.
 Leijas muifcha, Nahof im Schwa-
 nenb.
 Lejas fkanfte, Dünamündeschanze.
 Leimanna muifcha, Nervensberg.
 Lihkime, Lifon.
 Limbafcha, Lemfal.
 Lipsches muifcha, Lipskalm.
 Lirtene, Kettibn.
 Lobberga muifcha, Blumbergshof.
 Lohdes muifcha, Laijeem.
 Lohdus muifcha, Thielen.
 Luggufche, Lufde.
 Lufcha muifcha, Lurenhof.
 Maddaleenas muifcha, Eiffegal.
 Mahlu muifcha, Zinolen.
 Mahlpille, Leemburg.
 Mahrzenne, Marzen.
 Maagela muifcha, (1) Magnushof.
 (2) Altenwoga.
 Marschen muifcha, Marzen.
 Mehdsaula, Mehfüle, Mefelau.
 Mehtra, die Embach bey Walk.
 Meibohme, Winterfeld.
 Mengdes muifcha, Jöfel.
 Mengela muifcha, Sinolen.
 Mennia muifcha, Drenhof.
 Muhru muifcha, Muhremoif.
 Mujehne, Mojahn.
 Nihtaure, Nitau.
 Ohdlenes muifcha, Dhjem.
 Ohdfia muifcha, Odensee.
 Ohmele, Homelfhof.
 Ohres muifcha, Drifhof.
 Ohfolmuifcha, (1) Apfenau. (2)
 Eckhof oder Eckau. (3) Lappier.
 Pabfes muifcha, Sefkul.
 Paphene, Rosenblatt.
 Paphine, Papinghof.
 Pakkele, Giffen.
 Pakkeles muifcha, Hohenheide.
 Palsmane, Palzmar.
 Pehrfe, die Perfe im Kockenhuft-
 fchen.
 Pehafaka muifcha, Lambertshof.

Pehter

Pehter uppes bahniza, Petersta-
pelle.
Plahtera muifcha, (1) Weißersee.
(2) Moisküll.
Plawas muifcha, Nahof im Rigi-
schen.
Postes muifcha, Klauenstein.
Pozeem, Pofendorf.
Praslaw muifcha, Breslau im Wol-
marschen.
Preedika muifcha, Pulkarn.
Preekules muifcha, Freudenberg.
Pudsker muifcha, Gollandsfeld.
Pufchen muifcha, Puskulsdorf.
Raunas pils, Ronneburg.
Raune, Romnesuf.
Reebia muifcha, Arendsberg.
Rehsekne, Rositen.
Reages pils, Ringen.
Renka, Rankau.
Renenes muifcha, Ranzen.
Rentmeiftera muifcha, Luthershof.
Renzene muifcha, Lubbert.
Repja muifcha, Reppelahn.
Rihge, die Stadt Riga.
Rihtera muifcha, Grüttershof.
Riktera muifcha, Siggunt.
Rimanna muifcha, Langholm.
Rohpafche, Rodenpois.
Rohfene muifcha, Roddiack.
Rohfes muifcha, Lubar.
Rohberga, Rosenbeck.
Rubbes pils, Ringen.
Rubbenes bahniza, Papendorf.
Rudolwes muifcha, Klauenhof.
Ruhgatne, Raage.
Ruhjene, Ruigen.
Ruhstufches muifcha, Ruffel.
Rutkes muifcha, Ruzfi.
Rúzkes muifcha, Würzenberg.
Sahnkaule, Zarnikau.
Sakke muifcha, Augustenthal.
Sallas muifcha, Holmhof.
Sallas pils, Kirchohm.

Sallazze, Salis.
Sallines muifcha, Sellin.
Sarkana muifcha, Heidesfeld.
Saufneje, Sausfen.
Sawene, Sawensee.
Schkirstiaes muifcha, Napkul.
Schweizeem muifcha, Neu Salis.
Selgowa, Selsowefi.
Siggulda, Segewald.
Silku muifcha, Bersenmünde.
Silla muifcha, Hohenheide.
Skrihwera muifcha, Rüdmerhof.
Skuijene, Schuyen.
Skulberga muifcha, Kolberg.
Skultes muifcha, Adiamünde.
Spreeftees oder Spreeftiaa muifcha,
Spurnal.
Stahkelberg muifcha, Eichenau-
gen.
Startas muifcha, Sturzenhof.
Steene muifcha, Alpisch.
Straupe, Koop.
Suntafcha, Sontel.
Swahrtawa, Schwarzhof.
Swennes muifcha, Sioren oder
Zioren.
Teepels muifcha, Witkop.
Tehrpatia, die Stadt Dörpt oder
Dorpat.
Tihnuhle muifcha, Lindenberga.
Tihfenuhs muifcha, Vernigel.
Tuges muifcha, Walmseshof.
Tuhges muifcha, Kragenhof.
Turraide, Treyden.
Tuttenes muifcha, Liffenhof.
Ulbrekta muifcha, Stubbensee.
Ummurga muifcha, Abbenorm.
Unger pils, Pyrkel.
Ungures muifcha, Drellen.
Unguru muifcha, (1) Idden. (2)
Linnenen.
Urges muifcha, Argishof.
Wahles muifcha, Sackenhof.
Wahzkalns, Teutschenbergen.

Wainafchi,

Wainafchi, Wainfel.
Walka, die Stadt Wald.
Walmerc, die Stadt Wolmar.
Waltenberga muifcha, Salisburg.
Wannafchi, Wainfel.
Weefene, Fefien.
Weetole, Feteln.
Wehjene, Fegen.
Wehreene, Fehren.
Wehfene, Fefen.
Weibome, Winterfeld.
Welka- oder Welkersahmes muif-
fcha, (1) Welckenhof. (2) Ho-
benbergaen.
Wettelaufke, Wesselfhof.

Westene, Fefien.
Wezza muifcha, (1) Metakehof.
(2) Kooperbeck.
Wezz Jerzem, Neu- Wohlfahrt.
Wibroka muifcha, Sudden.
Wihke muifcha, Zarnau.
Wilka muifcha, Alt-Wilckenshof.
Wilken muifcha, Turkaln.
Wiflaka, Marienhausen.
Wisselmuifcha, Friedrichshof.
Wizkale muifcha, Ramdau.
Zehrtere, Ninigal.
Zehse, die Stadt Wenden.
Zehfweine, Sezwegen.

VI Benennungen der vierfüßigen Thiere.

Ahpfscha auch ahptis, G. fcha, | ehrlfels, G. fa, Hengst.
Dachs. | puff-ehrlfelis, Klopshengst.
ahlis, G. fcha, Ziegenbeck. dim. | ehrlte, Kameel. E.
ahhta. | ehrlfelis, Esel.
aita, Schaaf, Mutterschaaf. dim. | firc ehrlfelis, Maulsefel.
aitana. | ehrlfchkis, Hirsch. Bibl.
aums, (awens Obl.) Schaafbock, | eflis, G. escha, Stachelschwein.
Echdys, Bötling, Widder. | Schweinigel.
aws, f. Schaaf. | gohws, f. Kuh. dim. gohtiaa.
hebris, Viber. | jehrs, m. Lamm. dim. jehrlfch.
breedis, G. breefscha, Esendthier. | juhbras zuhzini, Meerschweinchens.
breefschu gohws, das Mutter- | kakkis, f. e, Rahe. dim. kakkihis,
thier. | f. e.
wahzlemmes breedis, Hirsch. | kalna ahlis, Steinbock.
seemela breedis, Rennthier. | kalna kafa, Gemse.
brittans, Dogge, Vollenbeiffer. | kanihnkenis, Kaninchen. Bibl.
bullis, G. Ha, ein Vollen. | kappu razzejs, Todtengräber, ist
dohlis, f. e. ein Stück Hornvieh | ein rother großer Bär.
ohne Hörner. | kafa, Ziege. dim. kafiaa.
dohru pelle, siehe pelle. | kalna kafa, Gemse.
driggants, Hengst, Bescheler. | mefcha kafa, Mehe.
dukkeris, Fischotter. | kafehns, Zickel.
dupperis, Wasserrake, Wasser- | kattins, Kater.
otter. | fehwe, Stutte.
shims, m. Affe. | kippars, kleiner Hund.

B b

kleppers,

kleppers, Klepper, kurzgedrungen
Pferd.
krallisch, G. na, Kaninchen.
kuilis, Eber, ungeschnittener Borg.
kummelch, G. ta, Fohlen oder
Füllen.
kuzaa, Hündin oder Lausch.
kurmis, Maulwurf.
kurts, f. Windspiel, Windhund.
pakurtis, G. tscha, Blendling
vom Windhunde.
kuschels, zottigter Hund.
kuzza, Hündin oder Lausch.
kuzzens, Welpen, it. Schooß-
hündchen.
kwekchekis, Spürhund, Jagd-
hund.
lahzis, G. tscha, ein Bär. dim. lah-
zihts.
skudru lahzis, Zieselbär.
lahzens, ein junger Bär.
lapfa, Fuchß.
lauwa, m. Löwe.
luhsis, G. scha, Luchs.
lahfains luhkis, Tieger.
mehrakakis, Meerkatze.
mescha ahfis, Rehebock.
— kafa, Rehe.
— lunkis, Wolf.
— sirgs ar kupru, Kameel.
— zuhka, wild Schwein.
meschka, Obl. Zieselbär.
pakurtis, siehe Kurts.
pardelis, Pardel, Pantierthier.
pehrte, pehrtikis, Uffe. E.
pelle, Maus.
dohru pelle, eine große Honig-
maus, die die Bienensböcke
bestiehlt.
pufftschuhzis, G. tscha, Halb-
wächsling vom Schwein.
putnu funs, siehe funs.
rummaks, großer Hengst, dick stark
Pferd,

runzis, G. tscha, Kater.
sakkis, Haase. dim. sakkishts.
sakkishts, gedrungener Klepper,
der sich gut füttert.
schebris, scheberkine, Biesel.
schkeperihhts, G. tscha, Schäfer-
hund.
schurka, Katze.
sebbeekte, eine Art Bieselchen.
seetals, Obl. ein Borg.
sefks, m. Stiß oder Teufelskind.
sirgs, m. Pferd.
ruhnihts — Wallach.
sirg-chselis, Maulesel.
f-wens, Ferkel.
mescha zuhka f-wens, Frisch-
ling.
stirna, Rehe.
kumbrs, m. Murochß.
funs, G. aza, Hund. dim. funnihts.
putnu funs, Hühnerhund.
fkarrains, oder bebberains funs,
Hudel, zottiger Hund.
suffers, kleine Honigmaus.
tekkis, tekkis, tekkulis, Rammel-
bock, Leithammel.
tefsch, G. ita, Kalb. dim. tellisch.
trufche, trufschisch, G. na, jung
Eichhörnchen.
tschutschka, ein klein Hundchen.
uhdele, Steinotter.
uhdenis, Wasserratze.
uhdris, Fischotter.
uzzens, Obl. Hammel.
wahweris, Eichhorn, Grauwerk.
skreij wahwerisch, geflügelt
Eichhörnchen.
wehrfis, G. scha, Ochß, Rind, Stier.
dim. wehrkihts.
wepris, Borg.
wilks, Wolf.
wilka mahte, Wölfin.
wischulis, Spürhund.
zauns, oder zauna, Marder.

melna

melna zauna, Zobel.
sirknis, Spitzmaus.
zuhka, Schwein.

mescha zuhka, wild Schwein.
pufftschuhzis, G. tscha, Halb-
wächsling.

VII. Benennungen der Vögel.

Appohgs, m. Kauz, Käuzlein.
balda dslegguse, Wiedehopf.
ballodis, G. oscha, Taube.
mescha — Holztaube.
pohguma — Ringel- oder
Kollertaube.
holtspahklis, Saulocker.
hodeliga, Schwalbe, Haus-
schwalbe.
dadstis, Diebstiefel.
dslegguse, Kuckuck.
dslegguses kalps, Grasmücke.
dschewe, Kranich.
(kohka dschewe, Storch. L.)
dsennis, bunter Specht, Holz-
hacker.
(dsese, dschese, Storch. L.)
dülna, grüner Specht, Bienen-
specht.
dahlina, duhwina, zahme Taube.
dukkeris, eine Art Tauchenten.
dumps, Rohrdommel.
ehrglis, Adler.
sarkan dseltanajs ehrglis, Falke.
gahrlaka, großer Taucher.
gagale, (is) Taucher, Fischgeyer.
gailis, G. ta, Hahn. dim. gailihts.
efara gailis, Rohrdommel, der
wie ein Hahn gestaltet.
juhras gailis, Kampfhahn, ein
Seevogel.
garnis, G. na, Reiger.
gaura, (is) Duckente mit breitem
Schwabel.
greesa, greegalwa, Schnarr-
wachtel, die den Kopf hin
und her drehet.
gugamis, Wasserhuhn, das den
Hals kraus macht.

gulbis, Schwan.
irbe, mescha irbe, Haselhuhn.
lauka — Rebhuhn, Feldhuhn.
leischu — Feldhuhn aus
Litthauen.
tettera — Dierhenne.
juhras gailis, siehe gailis.
juhras wehrfis, Rohrdommel.
kaija, Mewe.
kalkuhns, m. Obl. Falkuhnscher
Hahn.
kazaepu putnini, Hanßvogel,
als: Hänferlinge, Stieg-
litz, Zeißchens ic.
kaukis, Grasmücke.
kaupe, ein gewisser Seevogel.
keikis, Fischweibe.
kühris, Mewe.
kühris, Fischhahn, ein schwärzli-
cher Vogel.
kihwite, Kibitz.
kikku kafa, Pifassin, der in
der Luft wie eine Ziege
meckert.
kikkuts, Mittelschnepf, Pifassin.
killens, groß Wasserhuhn.
kimmulis, Stieglitz,
kiwulis, Zeißchen.
klihja, große Mewe.
klihians, weißer Fischhahn.
kluite, Heideschnepf.
(kluizens, Kranich. L.)
(kohka dschewe, Storch. L.)
kohsa, Dole, Talsken.
kohwahr, Dole.
kraukls, Kollkrabe.
krihklis, Krückente.
(kubleens, eine Art Habichte. L.)
B b 2 kuh.

kahpis, Wasserhuhn, sonderlicher Art.
 kuiga, Wasserhuhn.
 kuils, Kronschnepf.
 kullainis, Wasserhuhn.
 kurke, Obl. Kalkuhn.
 kurrata, Feldhuhn.
 lagldigalla, auch lakstigalla, Nachtigal.
 lagldigallas kalps, Grassmücke.
 lagldigallas puskibrahlis, Nachtigalssott oder Amsel.
 lauka irbe, Feldhuhn, Rebhuhn.
 lectuwains, eine Art Wasservogel.
 lehlis, Nachtrabe.
 (Lehpis, Nachtrabe. L.)
 lihja, Weihe.
 maitas lihja, Geyer.
 lohshai, Kriechenten.
 maitas lihja, Geyer.
 matschiasch, Drosselchen.
 meddenis, Aurbahn.
 melnsprahlkis, Storch.
 mefcha ballodis, Holztaube.
 — irbe, Haselhuhn.
 — lohks, wilde Gans.
 nirra, Taucher, Wasserhuhn.
 ohrmannisch, klein grau gesprengt Wasserhuhn, (Rothschwänzchen.)
 pahwis, Pfau.
 paipala, Wachtel, Schlagwachtel.
 pehrkona kasa, Pfaffin, der in der Luft wie eine Ziege meckert.
 pellahda, Fledermaus.
 pihle, Ente.
 prikschke, Kräckente, Kriechente.
 puhze, Nachttaule.
 puppukis, pupputis, Widchopf.
 putwista, Uhu, große Eule, Kauz.
 raudawa, wilde Ente.
 rohsis, Ruspickler.
 rubbens, Birkhahn, Birkhuhn.

baltajs rubbens, Morasthuhn.
 (kammelis, fehmalis, Kybitz. L.)
 (landarts, Storch. L.)
 schaggata, Hechster, Elster.
 (schigguris, Storch. L.)
 schubbe, Ortolanvogel, Fink.
 schubbite, Buchfink.
 (schubburis, schugguris, Storch. L.)
 schwuhkkehkis, Pfeifente.
 sehjas putns, Brachvogel.
 (fehmalis, siehe kammelis.)
 sihd-aste, Seidenschwanz.
 sihga, Trappe.
 sihle, sihlite, Meise, Meislein.
 sihls, Marquard.
 fikspahrnc, Fledermaus.
 sirgu putns, Dampfsaf.
 siwkahrnis, grauer Fischhahn.
 slohka, Waldschnepf.
 sneedle, sneedlite, Schneevogel.
 lohks, k. Gans.
 lohku tehwinisch, Gant.
 stahrks, m. Storch.
 stehrks, m. Goldammer, Geshgöschchen, Grunling.
 stralds, m. Drossel, Kramtssvogel.
 melnajs — Amsel.
 swahpulis, Dampfsaf, Rothfink.
 kwehtelis, kwehts putns, Storch.
 Thm.
 swihre, Schneevogel, der auf Schnee deuten soll.
 swilsprahklihts, Rohrsperling.
 swilpis, swilpitis, Dampfsaf.
 swirbulis, Sperling, Spatz.
 swirpis, Steinbeisser.
 tetteris, Birkhahn.
 tettera mahte, oder irbe, Birkhenne.
 (tetteri, Feldhüner.)
 tihteris, Trutthahn, kalkuhnscher Hahn.
 tihtera mahtite, kalkuhnsche Henne.

tittilbis,

tittilbis, Sommervogel, Sandläufer.
 tschakste, tschakstiasch, Neuntöchter.
 tschakstiaa, tschakstite, Schnippshühnchen.
 (schigguris, Sperling.)
 tschurkste, Erdschwalbe, Maurerschwalbe.
 uhbele, Zurteltaube.
 uhdenis, Wasserrabe.
 uhdens wehrkis, Rohrdommel.
 uhpis, Uhu, Schuhu.
 waldohdse, Pfingstvogel, Meeramsel.
 Wahzlemmes — Papagey.
 wahrna, Rabe.
 sila wahrna, Mandelkähne.
 wannags, Habicht, Geyer.
 dseltans — Falke.
 webja wannags, Sperber.
 lectu — Froschhabicht, wenn er sich zeigt, soll es auf Regen deuten.
 wazzichts, G. ischa, Herbsthuhn, Krupphuhn.
 wista, Huhn oder Henne. dim. wistiaa.
 wistilbe, Wasserschnepf, (Sauslöcher.)
 zahlis, G. la, Kichel. dim. zahlis.
 zeelawa, Nachstelze, Wipstert.
 zeplihts, G. ischa, Zaunföng.
 ziglis, Stieglitz.
 zihrlis, G. la, Lerche.
 — ar zekkuli, Waldlerche, Heidelerche.
 zihkensk, (zihtkens) Zeischen.
 zuhku dsennihts, Weißspecht.

VIII. Benennungen der Fische.

Ahte, Steinbutte.
 akmino graulis, Steinsauger, Steinbeisser, eine Art kleiner Fische.
 affers, Bahrse.
 baltas siwis, Weißfische, Bleyers.
 butes, Butten.
 durka, Dorsch.
 grabbs, Steinbutte.
 grehwis, Strömliingswolf, ein See-fisch.
 grundukis, Gründling.
 erte, Rehs.
 juhras ballis, ein Dorschähnlicher Seefisch.
 juhras wehrkis, Meerohse, eine Art Seequappen mit Stacheln und Hörnern.
 kammars, frische Schollen.
 kamrahts, mager Dorsch, magere Scholle.
 karpe, Karpf.
 karruhke, Karausch.
 kekksis, (keekis) Haakensch.
 kihkis, G. scha, Kaulbahr.
 kuhres, Karauschen.
 lakkis, G. scha, Lachs.
 lakkens, junger Lachs.
 lestes, Butten.
 lihdeks, Hecht.
 lihnis, G. na, Schley.
 (luzka, Quappe. L.)
 maila, Rehs.
 mailites, Weißfische, Biffelfische, Gründlinge.
 menza, Dorsch.
 nehgis, Neunauge.
 mohrums, ein gewisser Seefisch.
 pikkste,

pikiste, Wisker.
 plaudis, G. plauscha, Bressen, Bresser.
 plezzes, Butten oder Glindern. (pohps, Gründling. L.)
 prizis, Mierfisch, Mattfisch.
 rauda, Radaue, Rodauge.
 reanges, Strömlinge.
 lappu — große Strömlinge.
 selgas — Herbstströmlinge.
 rohnis, G. aa, Sechund, Sechhund.
 rohesekheure, Stockfisch.
 ruhulid, Weyer.
 fallaka, großer Stint.
 fams, m. Weiß.
 sandahts, Sandat.
 fappals, Mantelweyer.
 schauana, Benggal.
 schkaunats, Dünakarp. (schkilts, Bressen. L.)
 febris, Benggal.
 sihge, Ahka, Schnepel.
 silkis, Heering.
 skalles, Schollen.

skaunats, Dünakarp. (fleije, Schlen. L.)
 smeardeles, Schmerlinge.
 steepats, Alant.
 stehrkelis, kleiner scharfstachelichter Fisch.
 stintites, Edfessintun.
 stohre, Stör.
 strimmalas, Strömlinge.
 stubjis, Lobise, Sandaal.
 suttis, G. fufcha, Al.
 sutisi, sutischi, Neunaugen, Brücken, Lampretten.
 taims, taimisch, Forell, Lachsforell.
 (tirse, Lachsforell. L.)
 (tubjis, Lobise. L.)
 (ullis, Kaulbars. L.)
 wehdfele, Quappe, Alkraupe.
 wikes, wehja wikes, eine Art Strömlinge, die vor einem Sturm häufig in die Höhe springen.
 wimba, Benggal.

IX. Benennungen der Insekten und Gewürme.

Akli, eine Art kleiner Bremsen.
 bambals, Käfer.
 — ar raggeem, Schröter (mit Hörnern.)
 ohsola — Maykäfer.
 kuhdu — Mistkäfer.
 bitte, Biene, Humme.
 kaufa — Biene, die keinen Honig trägt.
 faules — Goldkäfer, glänzende Fliege, nach Art der spanischen Fliegen.
 blakts, f. Wanze.
 blukka, Floh.
 Deewa wehrfisch, schwarzer Holzbock.
 dehle, Blutigel.

drudsiach, G. aa, fliegende Motte oder Schabe.
 dirneklis, G. kfa, Spinne.
 dunderis, Horniß, Hummel, it. große Bremse.
 ehrze, ein Wurm, gleich einer Wandlaus, der sich tief in die Haut einfrisst.
 gleemesis, G. scha, Schnecke, Muschel.
 wahzsemunes gleemeschi, Auster.
 glohdens, Blindschleiche.
 gnihdes, Nisse von Linsen.
 gohmela, eine Art großer Erdbienen.

ruppuzis ar kaulu kasehoku, Schildkröte.
 kalpe, eine Art Raupe.
 kahpars, kahpurs, Raupe, Krautwurm, unzeitige Biene, it. Wurm im Rücken des Viehes, Emmerling genannt.
 karamins, wilde Biene.
 kiggelis, Schnecke in ihrem Hauslein.
 kirkeis, kirpis, Holzwurm.
 kirrilis, Erdkrebs.
 kirfate, Eyder.
 knaufchi, knaufchli, Hundsmücken.
 knifchi, knifchli, Staubfliegen, die gern in die Augen kriechen.
 kohda, (e) Motte, Schabe.
 kraupis, kruppis, Kröte.
 kukkainis, Ungezieser zu Lande und im Wasser.
 kustoni, kleine Mücken, die sich zusammen wie ein Wollkloß bewegen.
 kuttulis, Viehlaus, Schaaflaus.
 lapenes, Wespen, (Erdbienen. L.)
 lachu tauriai, Wassernymphen.
 lehles, Blutigel.
 mahgetinich, eine Art kleiner Käfer gelb oder roth mit runden schwarzen Flecken.
 maffalas, Rossfliegen, eine ganz kleine Sorte Fliegen.
 miggeles, Schnacken, kleine Mücken. L.
 mihenes, eine Art kleiner Ameisen.
 muscha, Fliege.
 ohde, Mücke.
 ohdje, Schlangentotter, Ratter.
 ohgtonis, Buchbiene, Spürbiene.
 ohsola bambals, Mistkäfer.
 parkschkis, Laubfrosch.
 ruhkis, kleiner Erbwurm.
 ruppuzis, G. scha, Kröte.

faltis, G. falscha, Hauschlange.
 faules bitte, siehe bitte.
 kaufmannis, eine Biene, die keinen Honig trägt, Trähne genannt.
 sekkehr lutne, giftige Wassereider. (schkirgatte, Eider. L.)
 simtukahja, eine Art brauner Würmer, mit sehr vielen Füßen, der Böttcher genannt.
 sirneklis, G. kfa, Spinne.
 kirfis, eine Art großer Wespen oder Hornisse.
 fiffenis, Heuschrecke.
 fkarpijis, Skorpion.
 fkudra, (Kudrs) Ameise.
 fkutteles, Kuttetei, Viehlaus.
 fleeka, Regenwurm.
 smadafchi, smadites, Milben im Käse, Mehl ic.
 smidsches, smikkulachi, Staubfliegen. L.
 spahres, spahri, spahrni, Bremsen.
 spihguls, maggais spigguls, glänzendes Johannswürmlein.
 spindele, kleine Herbstbremse.
 spinsele, eine Art kleiner Wespen, die die Pferde stechen.
 spittati, Würmer in alten Krebsartigen Schaden, (Ausfag. Bibl.)
 spradis, G. dscha, Erdfloh.
 kuhdu bambals, Mistkäfer.
 tahrps, Wurm, it. Schlange.
 tahrpi, Würmer, Maden.
 taurisch, G. aa, auch taurite, Papilion, Zwiefalte, Schmetterling.
 lachu tauriai, Wassernymphen.
 tehrmannis, eine Biene, die nicht selbst Honig trägt, sondern vom Fertigen lebt.
 trannis, Wasserträger unter den Bienen, Trähne genannt.
 schhrka,

tschuhka, Schlange.
 tarkana — Kupferschlange.
 utte, uts, f. Laus.
 uhsas uts, Fülzlaus.
 wabbols, wabbuls, Käfer, Ungeziefer.
 — ar raggeem, Schröter.
 warde Frosch.
 fakka — Laubfrosch.
 wardulens, Froschlind.
 wehsis, G. scha, Krebs.

semmes wehsis, Erdkrebs.
 leels juhras — Hummer.
 fihki juhras wehsitshi, Krabben.
 wekkeri, Wassernymphen, verfluchte Funasern.
 wilka silites, rothe kleine Käfer.
 zehrms, Spulwurm.
 zirmisch, zirmitsh, ein Wurm in Erbsen, Nüssen, Obst etc.
 zirzens, Heimchen, Grille.

X. Benennungen der Bäume und Stauden.

Akbele, ahbolu kohks, Apfelbaum.
 alkfni, Erle, Ellern.
 alkfchai baltmisi, weiße Ellern.
 — melmisi, schwarze Ellern.
 apfe, Espe.
 aweefschu kruhms, aweefchni, Him- oder Madbeerstrauch.
 baltmisi, siehe alkfnis.
 bebra kahrkli, Altfrankenholz, ein niedriges Strauch.
 behrse, Birke.
 wahzemmes — Pappelbaum.
 beswarde, Keeserholz.
 blihgine, oder blihgine ar puhputem, Lorbeerweide, die Baumwolle trägt.
 bumbehru kohks, Birnbaum.
 eewa, Faulbaum.
 egle, Nichte.
 ehkfehki, Dornstrauch, alles was Stacheln hat, als: Stachelbeeren, Hagbutten.
 eljes kohks, Nelbaum.
 elkchnis, Erle, Ellern.
 girba, Quetschenbaum. L.
 gohba, weiß Keeser, Rüsterbaum, Ulmbaum.
 grimmons, Keeserholz.

irbenaji, wild Flieder oder Zwischholz, darauf die Haselhüner fallen.
 kahrklis, Bachweide.
 kafenaji, Brombeerstrauch.
 keefbehru kohks, Kirschenbaum.
 kawa, Lehen oder Alhorn.
 kruhklis, Vogelbeerbaum.
 lagsta, lasda, Nußstrauch.
 leepa, Linde.
 lohbehru kohks, Lorbeerbaum.
 melmisi, siehe alkfnis.
 ohfis, G. ohfscha, Eschenbaum.
 ohsols, Eiche.
 pabehrse, eine Art Birken; Weinholz, Wundholz, (Weinweiden)
 paegle, Wacholder, Kaddick, Einbeer.
 paehrkschkis, Hagedorn.
 pehpele, Pappelbaum.
 pihladis, G. dscha, Quetschenbaum, Vielbeerbaum.
 (pihschu kohks, eine Art grobgederter Tannen. L.)
 pleederu kohks, Hollunder oder Fliederbaum.
 pluhmu kohks, Pflaumenbaum.
 (pluhschu, auch pluhu kohks, Hollunder oder Fliederbaum, weil er purgiren soll. L.)
 preede,

preede, Tanne, Kiefer.
 puhpuli, Palmweide.
 purrene kohks, Vogelbeerbäumen.
 saldohkne, auch eine Art von Vogelbeerbäumen.
 saufertes, saufweefchi, Striesenholz.
 schuhdauka, Judenholz.
 (schkehrbehru kohks, Kirschenbaum.)
 sedini, fegliai, Spillbaum, Spindelbaum.
 setenes, eine Staude mit violetter oder gelber Blüthe, kleiner als die Bocksbeerenstaude.
 shuijas kohks, Grehnenbaum.
 shikons, Keeserholz.
 (shohks, Keeserholz, weil es schwer ist.)
 susteru, sustrini, Johannsbeerstrauch.
 Amelni sustrini, Bocksbeerstrauch.

uppenaji, Bocksbeerstrauch.
 Wahzemmes ahbolu kohks, Citronenbaum.
 — kahrkli, Ehrenbaum.
 — reekstu kohks, Walnußbaum.
 wihges kohks, Feigenbaum.
 wihkne, Buchbaum, eigentlich schwarz Keeser.
 wihna kohks, Weinstock.
 wihtols, fehtas wihtols, Bruchweide.
 mescha — Waldweide.
 kala — Handweide.
 wilku ahbele, ein Baum mit stinkenden Beeren.
 wilku drihzeke, Hagbutten, oder wie man es hier ausspricht, Hambuttenstrauch.
 zehrnaukfis, zehrmokfis, G. scha, Vielbeerbaum, Quetschenbaum.

XI. Benennungen der Blumen, Kräuter und Gewächse.

Addint, Sommerroggen.
 parkes, Gurken.
 leela agurke, Kürb.
 ahbols, ein Apfel.
 leels kreewu oder Turku ahbols, putru ahbols, Kürb.
 falds kreewu ahbols, Melone.
 wahzemmes ahbols, Citrone, Apfelsina etc.
 ahbolites, ahbolizai, ahbolu sahles, Klee.
 zeltu oder mafi ahbolizai, Meliloten.
 ahants, Mant.
 ahmuls, ahmals, Mistel, der auf einem Baum wächst.
 ahahrine, Sperbden.

akli, akles, taube Nesseln, Döbelkraut.
 annihfchi, Unnies.
 apdsirru sahles, Goldwurz, Beerlapp, Baldsarrenkraut, der Letten Brechmittel.
 appiai, Hopfen.
 mescha — Buschhopfen.
 kala — tauber Hopfen.
 semmes — Ehrenpreis, ein Kraut.
 afchas, afchenes, Schachtelhalm.
 afchawi, Vinsen.
 afchki, Vinsen, Schilf.
 affins sahle, ein Johannskraut, Hyperikon genannt, ist ein gutes

gutes Wundkraut. (rother Meyer. L.)
 atraitnites, Stiefmütterchens, Freundesorgen, (Dreyfaltigkeitblumen.)
 atschu plahkstini, Sonnentau, ein Kräutlein.
 atspchre sahle, golden Wiederton.
 augstini, Tausendgoldkraut.
 aunu gallisch, Kraut zur rothen Salbe.
 aufas, Haber.
 aweefchi, aweekfni, Himbeeren, Nabbereen.
 bahrkfchke, Bartsch oder Bärenklau.
 baldrini, Baldrian.
 baliandes, Bolanden, weiße Möllen.
 ballofchu lappas oder puppas, Knabenkraut.
 balta tabaka sahles, Niesewurz.
 balwehderis, Gänserich.
 batschwisch, Kohl von Beetenblättern.
 bebrakahrkli, ein Kraut, Je länger je lieber. (Bittersüß.)
 beete, rothe Rübe.
 besdeligas azinaas, Dreyfaltigkeitblumen.
 bibbotes, Beyfuß.
 bischu krehklis, Reinfarren.
 — sahles, Melissen.
 bohrkahnne, gelbe Rübe, gelbe Möhre.
 bruhklenes, Heidelbeeren, Strichbeeren.
 buldrians, buldrini, Baldrian.
 bumbehri, Birnen.
 wahzsemmes — Citronen.
 daddafchi, Odermennig, Agrimonia.
 daddis, G. dadscha, Dieffel, Klette.
 bali dadschi, Wegdiesteln.
 fihki — Odermennig.
 Wahzsemmes — Pestilenzwurz.
 dahboli, dahboliani, Obl. Klee.
 dartschi, Löwentausenkraut.
 dedderes, dedri, Austerleinsaat.
 deewakohzisch, Haberrante, Umbrakraut.
 dewisu wihru spehke, Neumannskraft.
 dilles, Dillkraut.
 dirfchi, Drespe.
 driggenes, Bilsenkraut.
 drukki, Gricen, Buchweizen.
 drukscha sahles, Tausendgoldkraut.
 drumpetnes, Betonien.
 dschegufes linni, Gildewiederton, (gemein Haarmos.)
 — lappas, — pestiai, Stendelwurz.
 — feetawas, Knabenkraut, Ruckackskraut.
 dschirwenes, Kranzbeeren.
 dselknes, dselknes, Mariendiesfel.
 dselke sahle, Schaafgarben.
 dseltas, Beerlappkraut zum Gelbfärben.
 dsirfchi, Drespe.
 duhai, Binsen, Schilf.
 duppuri, Mäyrüben.
 eglites, Zeber.
 lauku — Quendel.
 ehrkchku ohgas, Stachelbeeren.
 ehrski, Hirsen.
 ehrsku aufas, Manna.
 ehrtchokkes, Artischocken.
 eljes ohgas, Oliven.
 elknufchi, Schlüsselblumen.
 embuti, emburti, Hautwurz.
 eagweris, Engver, Ingber.
 gahrfschi,

wel, Wallwurz, Schwarzwurz, Sompfitum genannt.
 kaku mehteres, Katzen- oder Wasserminze.
 — pehdas, — pehdiai, — pautini, — seerisi, Katzenpfötlein, Mottenblumen.
 — seers, Malwe.
 kalwes, kalwenes, Kalmus.
 kalwju faknes, Kalmuswurzel.
 kaneels, Zimmet.
 kassapes, Hanf.
 puttkassapes, Papphanf.
 kasa appisi, tauber Hopfen.
 — kiplohki, wild Knoblauch.
 — mehles, Teufelsabbiss.
 — ohgas, kalenes, Brombeeren.
 — sahle, Löwentausen.
 kasu rohles, Weidenkraut. L.
 kaulenes, Schellbeeren, Steinbeeren.
 kaulu sahle, Pfefferkraut, Maurpfeffer.
 kaufschu sahles, Steingörksel.
 kehrfschi, kehrtes, Drunkfress.
 kehrweles, Krbel.
 keppa, Bärenklau. L.
 kefberes, Kirschen.
 kimmenes, Kummel.
 kiplohks, Knoblauch.
 kasu kiplohki, Sandlauch, wild Knoblauch.
 klingeres, Ringelblumen.
 kohkati, Kornnäglein, Rahden.
 kohfas, Katzenwedel, Rosenschwanz.
 kreewu ahbols, Gurke.
 leels — — Kürbis.
 falds — — Melone, Arbusel.
 kreewu putraimi, Hirsen.
 kreimenes, Mäyblumen.
 kreffte, kreff-sahle, Gartenkress.
 kruh-
 gahrfschi, Heiderich.
 gahrtes, Saukraut, Hahnpoten, ein Kohlkraut.
 gaila bikfes, — kahjas, — palawas, — Himmelschlüsselchens, Schlüsselblumen.
 — pehdas, Hahnfuß, Hahnpoten.
 gollai, weiße Mäyblumen.
 gars, Heidekraut.
 gahfenes, Blaubeeren, die in Morästen wachsen.
 gahwe, Wasserblüte, Wasserblume.
 gahmes, Schlehen.
 gahba, Meisterwurz.
 greefchini, greefni, das Kohl von Schnittkohl.
 greektawas, Millen, Möllenkraut.
 grikli, Niedgras, Reisgras, ist ein schwarzes Gras.
 grihpains, — streifiges bandartiges Gras.
 grikki, Gricen, Buchweizen.
 gutchaas, gutchnes, gutschenes, Bergdiesteln, (Gänse diesteln) geben ein gutes Kohl.
 Jahaa paparschi, Christwurz.
 Jahau ohgas, Johannsbeeren.
 — sahles, Johannskräuter, sind mancherley.
 idri, judras, Leindotter, Filzkraut, soll bey den Letten ein Opiatum seyn.
 ihapes, Isop.
 irbewei, Vogelbeeren, darauf die Haselhäner fallen.
 judras, siehe idri.
 kahli, Schnittkohl.
 kahposts, Kopfkohl.
 kahrele, kahrweles, Krbel.
 kahrkhai, eine Art krauser Münze.
 kaukla sahle, Steingüßel, Wein-

kruhklenes, Vogelbeeren.
 kruhali, Aftichkraut.
 kruhklini, Döllbeeren.
 kruhsmechteres, Krausemünze.
 kuhla, kuhli, dürr Herbstgras vom vorigen Jahr.
 kummeles, kummelisch, Kamillen.
 kauschu — ächte oder Admische Kamillen.
 kirgu — unächte stinkende Kamillen.
 kummelu pehdas, Haselwurz.
 kustou fahle, Gundermann, wild Ephen.
 kwecsch, Weizen.
 (labba dukhscha, Dofen.)
 lahtsch-ufas, lahtschisch, Dresse.
 lahzenes, Krangelbeeren.
 lakkatfche, Lungenkraut.
 lapfu fahles, Kransaugen, Kransaugen.
 lattukas, Lattuch, Lattuch.
 laumas flohta, wild Spargel.
 leepu lappa, Seebiume.
 lephu lappa, Scerose.
 lehpas, Hufstättch.
 lehzes, Linsen, Wicken, Richern.
 lelje, Rije.
 (lettini, Bartsch.)
 linni, Flachs.
 linnsehkla, Reinsaat.
 lohki, lohziini, Lauch.
 lohbehres, Lorbeeren.
 lupstaga, lustaji, Liebstock.
 maddaras, Färbekraut mit rothen Wurzeln.
 maggons, Mohne, Mahne.
 fikiki raibi maggonisch, Ziermahnen.
 mahla lappas, Hufstättch.
 mahras pukkite, Marienröslein.
 mahras rucks, mahrrucks, Meerrettich.

mahrnanas, ein Kraut mit blutrothen Wurzeln, (Krapp.)
 mahteres, Mutterkraut, (Engeltraut.)
 mahtes fahle, Erdrach.
 mairahnes, Majoran.
 mandeles, Mandeln.
 marnahkas, Kleeberkraut, welches das Korn zur Erden zieht.
 marranas, Rothkraut, Krapp.
 mattu fahles, Storchschnabelkraut, (Erdrach.)
 maukleji, eine Art Riedgras, das sich von einem Knoten zum andern abstreifen läßt.
 mauraggas, Mänsdhrchen.
 maurs, m. Gras bey einem wilden Gebäude.
 maura fahle, Wegtritt, Hundegras.
 mauzikli, ein Kraut gelb zu färben.
 meega fahles, Tausendgüldenkraut, (Mohnsam.)
 meescha pehpeles, Zibisch oder Eibischkraut.
 meeschi, Gersten.
 mehra fahles, Röllichkraut, Schaafgarben.
 mehteres, Münze.
 kakku — Katzen- oder Wasfermünze.
 kruhsu — Krausemünze.
 meirahns, Majoran.
 meldes, Melden, weiße Möllen, Bolanden.
 meldi, meldri, Vinsen.
 melgalwes, melgalwini, Wieseflachs, Linagrostis genannt.
 mellenes, Blaubeeren.
 baltas melnites, weiße Blaubeeren.
 mellohntni, Heidekraut, (Weidekraut.)

melmenu

melneau fahles, Weißwurz.
 melna fahle, Heidekraut, (Weidekraut.)
 mescha appini, Buschhopfen.
 — gluhmes, Schleen.
 mihklenes, Maulbeeren im Morast.
 mihnes, kleine Heidelbeeren.
 milrenes, Mehlbeeren.
 mohres, Mohren, Passinac.
 muggura kauli, Weißwurz.
 muschmirru fahler, ein gewisses Kraut, das die Fliegen tödtet.
 nagli, Nellen.
 lauka — Sandnelken.
 nahres, (aabtri, Obl.) Nesseln.
 baltas — taube Nesseln.
 fikkas — kleine Nesseln.
 swehtas — Brennesseln.
 naktskantes, Nachtschattenblumen.
 (natschli, Mohr, Schilf.)
 needra, Mohr, Schilf, (Riet, Grosfrieth.)
 negelkene, Nelse.
 noragga, (norahntu faknes) Wibernei, Pimpinell.
 norahiti, (noarrahtni) Meisterwurz.
 norectni (noreeschi) Hauslauch, Hauslätlich, Sempervivum.
 ohsola peepes, Lungenkraut.
 ohsolia, Gelbesuchkraut. Die nähere Beschreibung siehe im II. Theil in dem Kapitel von Kräutern.
 padfirru fahles, Döllkraut.
 palagdi, (as) Haselwurz, Leberkraut.
 pallch, Doldenformiges Wintergrün.
 pallejars, Poley.
 pamrantschu abboti, Pomeranzen.
 papardi, (es) paparschi, Farrenkraut.
 Janna paparschi, Christwurz.

faldas papardes, Engelsfuß.
 pakannas, Aferhanf, mächter Hanf.
 pataines, Betonien.
 peenaines, Wolfsmilch, Eselsmilch.
 peeni, peenines, Gänsedestel, Saudistel.
 peepefchu fahle, Bienenwurz.
 pehrkones, Hederich, Rübsaat, Wegsenf.
 pehtera fahles, Leberkraut.
 pehterfijes, Petersilien.
 pellafchke, Fenchelgras.
 pellaste, Schaafgarben.
 pelles, Bermanth.
 pelles firai, Wicken im Korn.
 pihpenes, gelbe Kamillen zum färben.
 pijoles, Weischen.
 pipparis, pipperis, pippuris, Pfeffer.
 pippeles, Fieselkraut, Gichtschwamm.
 pipperu fahles, Haselwurz.
 plakkne, gelbe Wasser- oder Seebiume.
 plaknes, Hahnkamm, zieht das Korn zur Erden.
 plaktizi, Klaffer, ein Unkraut im Korn, das schwarz Brod macht.
 platsahjisch, Gänserich.
 plikschiai, Tschelkraut.
 pliktizi, Klaffer, Hahnkamm.
 plohtabahridis, Bochsbar, ein Kraut.
 pluhmes, Pflaumen.
 seltenas — Spilgen, Spilgling.
 mescha — Schleen.
 pluntschenes, Dotterblumen.
 puhri, Winterweizen, Thm.
 puhschli, Dorant.

puplak-

puplaktschi, (puppularschki)	agras rohstes, Pfingstrosen.
Dreyblatt, Bitterklee, (Biberklee.)	ruddens pukke, Einblatt, Hepatika alba.
puppas, Bohnen.	rudsu pukke, blaue Roggenblume.
semmes — Behen, Taubenkropf.	ruhtenes, Studentenblumen.
puppu lappa, Biberklee.	ruhtes, Weinrauten.
purrafchki, scharf Schachtelhalm.	runzini, Kartoffeln.
purrenes, Dotterblumen, Ruhblumen, Rapunzen, Rapunkel.	rupetes, rupetnes, Betonien.
putru ahbols, Kürbs.	rutks, m. Rettich.
puttenes, Herzbeeren, wider den Husten.	swechts rutks, mahrrutks, mahras rutks, Meerrettich.
raddihki, Neddisen.	fahrmannes, fahrmannes, Betonien.
raggana kauli, ein besonderes Johannskraut.	sakku kahposti, Haselwurz.
rahwu sahle, Gras oder Kraut, das an stinkenden Wassern wächst.	— meeturs, das Kraut von Haselwurz.
rahziach, G. na, weiße Rübe.	— mehles, Teufelsabbiss.
rahines, Rosinen.	— skahbenes, Sauerklee, Buchampfer.
rakkenes, rakku sahles, Simmau, Thaurosen.	fallates, Lattuchfallat.
raudas, raudenes, Wohlgeruth, Dosten.	salpunes, Brandlattuch.
reemene sahle, Engelsfuß, weiße wilde Lakrige.	salkches, Kellerhalskraut.
reckts, m. Nuß, Haselnuß.	salwijes, Salbey.
uhdens reckti, Wassernüsse, sind stachlicht.	samtanes, Samtenblumen.
wahzsemmes reckti, Wallnüsse.	saprahns, Safran.
reibenes, Trunkelbeeren, eine Art Blaubeeren, die den Kopf benehmen.	sarkana praulis, Firnebuch.
reitini, retteji, (a) Tormentill.	sarkanes, Dosten, Wohlgeruth, ein gesundes Theekraut.
rettejumi, Odermennig, (Schaafgarben.)	faules rakkenes, blatt Schwertelkraut, (Wasserschwertel.)
rihfis, Reiß.	faules swezze, faules weefchi, Neunmannskraft.
ringeles, Ringelblumen.	faulgreeschi, Sonnenblumen.
rohse, rohste, Rose.	faufnes, Fimmel, Paffbanf.
leclas rohses, Peonien.	fautes fakne, Angelikawurzel.
	faeweefche sahle, Goldwurz.
	feenizeefchi, Wintergrün, Winterkräuter, die unter dem Schnee grün bleiben.
	seepju fakne, Seifenkraut.
	sehtas lohfehki, wild Epheu, Gundersmann.
	seinoles Lungenkraut.
	sellerijes, Sellerie.

semmenes, semm-ohgas, sem-	skohke, das Kraut von den Schweinstrüffeln.
mia-ohgas, Erdbeeren.	skohitas, skohitini, Spargel, die erste Schuss des Hopfens, auch an Tannen ic.
semmes ahboli, Erdäpfel, (Erdtuffeln.)	skudru swekke, Weidekraut.
— appiai, Ehrenpreis.	smelges, Thaugras.
— krehksiasch, Wolfsmilch, Eselmilch.	smilga, (es) Schmeß im Roggen.
— puppas, Behen, Taubenkropf.	smiltenes, eine Art Strichbeeren, die mehlicht sind.
— rahziani, kleine Erdäpfel, die in Wäldern wachsen.	sohbenes, Bejelwurz.
— reekti, Schweinstrüffeln, Saubrod.	sohbini, Schwertelkraut.
— fillin, Augentrost.	spangali, Steinmoosbeeren.
shkhtas, wilder Portulack.	spihdeli, spihdeles, Marienblümlein, Maßlieben.
shpols, Zwiebel.	spihdfenes, (spihdfenaji) Mayblumen.
shgalwini, (ifchi) Brunellen.	spilwa, Teichgras, Riedgras.
shllamas sahles, Indigo.	spinnafehki, Spinat.
shllafchki, eine Art Schachtelhalm.	spirras, Spirren, große graue Erbsen.
shllenes, Blaubeeren.	spradfenes, Prasselbeeren.
shnepes, Senf.	(staggi, ein Kraut, so als Kohl gegessen werden soll. L.)
shrdenes, (sirdsenaji) Angelika.	(stahrka deggus, Storchenschnebelkraut.)
shrdshales, Vibernel, Pimpinellwurz.	staipekle, Senferich.
shrguafchki, shrg-afchenes, lang Schachtelhalm. (Rammenkraut.)	stebberes, Binsen, Grobfriedgras.
— naggi, — nadschi, Benediktswurzel, (Merzwurz.)	stebbrs, Rohr, Reet im Wasser.
— skahbenes, Grindwurz, Guterheinrich, ein Kraut.	stellafchki, Schaafgarben.
— sohbi, Mutterkorn, die langen schwarzen Körner in den Mehren.	stikkenbchres, Stachelbeeren. (streebule, Angelika.)
sheni, Erbsen.	struttenes, Großschellkraut, Großschwalbenkraut.
pelles — Wicken.	subnis, fuhai, Moos.
skahbenes, Saurampf.	subrenes, Wasserpfeffer.
leclas — Rapontick.	subritschki, Fißkraut.
sakku — Sauerklee.	funnikchi, Hundsaugen, Dürrwurz, brandgelb zu färben.
shrgu — Guterheinrich, Grindwurz.	suauu bohrkahne, Schierling.
shkalbes, Kalmus, (Wasserschwertel.)	— mehle, Hundszungenkraut.
	— pehterfiljes, Schierling.
	— stohbri oder stebdri, Hundspeter-

peterfügen, Kuhfdrbel, (Schierling.)
 lusteres, lustrenes, Johannisbeeren.
 melnas — Vocksbereen.
 fwagguti, Unkraut im Roggen,
 daß schwarz Brod macht.
 fwammis, Schwamm.
 fwecku sahle, Neumannskraft.
 fwehtas, Hundskümmel.
 fwehtini Knoblauch.
 fwehts rucks, Meerrettich.
 fwikle, (fwikls) Beete, rothe
 Rübe.
 tabaka sahle, Tonfogras.
 balta tabaka sahles, Niesewurz.
 tauka fakne, Wallwurz.
 tauku fakne, Fettwurz, (Wein-
 wel.)
 tauku sahle, Fettkraut, Fettwurz.
 tauriai, eine Art Blumen, die
 wie Zwiefalter aussehen und
 auf die Erde liegen.
 tihtisi, Zaunfödel, Zaunwinde.
 trauschli, Flusskannenkraut.
 triwjoles, Treppviole.
 truhkuma sahles, Wolfserley.
 trumma lappas, Huslattich.
 tschemmura sahle, Niesewurz.
 tuhkuma sahles, Löffelkraut,
 Schwalbenwurz.
 tuhku lappas, Huslattich.
 — sahles, Bachbungen,
 Braunwurz, (Löffelkraut,
 Schwalbenwurz.)
 tulpe, Tulpe.
 Turku ahbols, Kürbis.
 — kweefchi, Türkisch Weizen.
 — lehzes, eine Art Linsen.
 — puppas, Türkische Bohnen.
 udra, Gundermann.
 ugguns pukke, — lelje, Feuer-
 lilje.
 uhdens kehrfchi, Löffelkraut,
 Brunnkress.

uhdens reeksti, Wassernüsse.
 uppenes, uppenaji, Buchs: oder
 Vocksbereen.
 uppes pukke, Seerose.
 uschnes, Döbelkraut, Diesteln.
 utsahle, Läusekraut.
 (uttu bunga, auch Läusekraut.)
 urlaijas, geflecktes Saukraut.
 (waggares, rothe Beeten.)
 wahlites, Narrenkolben.
 wahrappas, Huslattich.
 wahrputnes, wah: pusahles, Rech-
 gras, Hundegras, Quecken.
 wahweraji, Porä.
 Wahzsemmes ahboki, Citronen,
 Apfelsinen.
 — reeksti, Ballnüsse.
 waiwariach, G. aa, Vors, ein
 berauschendes Kraut.
 wanduki, ein gewisses Kraut, so
 die Letten zu grün Kohl ge-
 brauchen sollen. (it. Schell-
 kraut.)
 wannaga lappas, Vogelwiden.
 — lehzes, — sirai, Ha-
 bichtserbsen.
 — sahles, Habichtskraut.
 warduki, Schellkraut.
 warfchu azzis, (ward-azzis)
 Froschaugen, ein Kraut.
 wehdera sahles, Reinfarren, it.
 Tausendgüldenkraut.
 wehja kaaapes, Salepkraut.
 wehja flohtina, Mispelkraut.
 ohfola wehja flohta, Eichenmis-
 stel.
 wehrmeles, Wermuth.
 wehrfchu sahles, — mehles,
 Ochsenzungenkraut.
 wehshokli, wehshawas, weh-
 schautsiai, Mayblümlein, Vi-
 lienknoballien.
 wella kohstini, Teufelsabbiß.
 — rucki, Wäterich.

wenkahl,

wenkahl, Fenchel.
 werles, Myrthen.
 wdreckfchi, Wassermerk.
 wigga das Gras, so im faulen
 Wasser oder im Teich wächst.
 wihbotne, wihbotes, (wihbants)
 Benfuß.
 wihges, Feigen.
 wihgreeschi, Mehdwurz, Mit-
 wurz, Natterwurz, Schlan-
 genkraut, (ein gutes Kalkub-
 nengras.)
 wihna ohgas, Weintrauben.
 wihna sahles, Tausendgülden-
 kraut, weil es zu Wein ge-
 leat wird.
 wihrzelle, wihrzellu lappas, Lein-
 kraut, Weistroh.
 wihfuki, Teichenkraut.
 wijoles, Veilchen
 sunnu wijole, Hundsviole.
 wilka kuhla, wilku kuhli, hartes
 dörres Gras, hart darr Hei-
 dekraut.
 wilku ahboki, Stachelkraut.
 — drihzeke, wilde Rose.
 Hamutte.
 — mehle, Wolfsjunge, Teuf-
 felsabbiß.
 — sohbins, Bistorta, Entian,
 Bitterwurz, (Matte wurz.)
 wiries, Vogelgras, Hühnerdarm
 genannt.
 wieseji, wilde Myrthen.

wirines, Heidekraut.
 wisbuli, Einbeer, Wolfsbeer, Tes-
 schenkraut.
 balti wisbuli, Osterblumen,
 Osterlucen.
 leelaji wisbuli, Engelblatt.
 filli wisbuli, blaue wilde Bies-
 len.
 zaursahpu sahles, Mariendiestel,
 Kardebenedikt.
 zedweres, Zetwer.
 zehrnu sahles, Zetwer.
 zehrtis, rundes Gras, das oben
 an der Spitze einen weißen
 Fleck hat.
 zekkuliani, Gartenblumen, die
 oben wie ein Büschel stehen,
 als: Guldendochmuth, Stus-
 dentennelken, Kartheusenel-
 ken ic.
 zella lappas, zellmallu lappas,
 (zellines) Wegerich, Weg-
 wart, Wegtritt.
 zellmallas, Cichorien, Wege-
 rich.
 zihkstas, wilder Portulack.
 zuhku peene, wilde Cichorien,
 Pfaffenohrlein, (Milchkopf,
 Löwenzahn.)
 — pippari, Nelich.
 — sahles, Niesewurz.
 — fakne, knotige Brauns-
 wurz.
 zuhzenes, eine Art Vogelbeeren.)

XII. Benennungen der N:zchen oder P:lien.

Alkschnischi, alksnites, elkch-
 nites, eine Art grauer Pilzen,
 die gerne unter Ellern Ges-
 träch wachsen.
 apfenes, eine Art bittere Pilzen,
 die gerne bey Eiben wachsen.
 barrawihk, Barwihke, ist eine gro-
 ße braune und fleischichte Pilz:
 behrlappas, eine Art unter Nis-
 zen, die gern da wachsen, wo
 Birkenlaub an der Erden lies-
 get. Sie sehen zum theil
 wie junge Fliegenchwanne
 auß, daher man sich in acht
 nehmen muß.
 bissiai, bissites, Morcheln.

breedenes, Schampions.	puhneji, eine Art schwarzer Riezchen.
elkfehnites, siehe alkfehnifchi.	
gailenes, brandgelbe Pilzen, (Pflferlinge.)	puhpedis, Boffest, anfänglich schneeweiß und meist kugelrund, wenn er aber verschwarzet und man ihn rühret, so giebt er einen für die Augen schädlichen Staub von sich.
gohtenes, eine Art brauner Pilzen.	
grihbas, (rihbas) Steinpilzen.	rihbas, siehe grihbas.
kahrklenes, Riezchen, die gern bey Wei enstrauch wachsen.	
kasenes, Riezchen, die schleimicht anzufühlen	rohfenes, Reizger oder Rothrudmehki, mäusgen, sind braunrothe Pilzen, die den Schampions an Delikatesse nichts nachgeben.
kehwpuppas, Trislmorcheln.	
kiplohku fehnites, Muserons.	
klimmerschi, kremmeles, krimmeldes, eine Art weißer harter Pilzen.	ruhau pauti, rumputschchi, } runde Morcheln.
lahtschu purni, breite Morcheln.	firgu pautisi, große länglichte Morcheln.
lahzenes, eine Art schwärzlicher Pilzen.	
leitenes, eine unbekante Art Pilzen.	kusau fehnes, Hunderiezchen.
muschmirres, Fliegenchwämme, sind giftig.	tahrpu fehnites, Muserons.
pa-egles, eine Art großer Pilzen, die gern bey Fichten wachsen.	wilnini, wilnifchi, rauhe Pilzen, die oben wollicht anzufühlen.
pekka, Kuhpilze.	zeezneji, eine Art häßlicher Riezchen.
pohru fehne, Pfifferling.	zelmenes, Stubbenriezchen.
	zuhzenes, eine unbekante Art weißer Pilzen.

Druckfehler im ersten Theil.

Note. S. bedeutet Seite, und a. b. ihre Kolumne. Die Zahl nach a. oder b. zeiget die Linie an. v. u. heißt von unten. Das Wort vor dem Strich — zeiget den Druckfehler an, und das Wort nach dem Strich — zeiget die Verbesserung an, was man nemlich an des Fehlers Stelle setzen soll.

S. 2. b. 30. Wähne — Wuhne.	S. 96. b. 7. v. u. kakfehi — kahfehi.
— 20. a. 30. Bäumchen — Bräunchen.	— 97. a. 25. quirnen — quieren.
— 21. b. 2. aer — als.	— 106. a. 23. farren — ein Rare ren.
— — 25. wieder — wird er.	— — 5. v. u. ergreifen — eingreifen.
— 23. a. 30. birfiti — birfite.	— 107. a. 25. kikpe — kihpe.
— 29. a. 28. rihws — brihws.	— 108. a. 13. v. u. Schrift — Schicht.
— 43. b. 5. aisjahjis — aisgahjis.	— b. 12. v. u. gebähren — gebühren.
— 45. a. 3. isdoht — isdohd.	— 112. a. 22. klimpen muß mit einem großen K kommen.
— 63. a. 7. muß zwischen gabbal, gabbalós das Comma weg.	— 126. a. 9. Harrwisch — Haarwisch.
— 68. b. 16. v. u. ganna — gannu.	— 130. b. 8. likt — likts.
— 76. b. 7. eingraben — ein Graben.	— 143. b. 15. noliktitees — nolihktitees.
— 80. a. 6. Griefsen — Griefsten.	— 152. a. 29. Deewu — Deewa.
— b. 5. v. u. grufliis — gruhflis.	— 169. a. 18. leetas — leetus.
— 82. b. 15. fwehtu — fwehta.	— — 8. v. u. atkappinajees — atkappinajeet.
— 87. a. 16. nojeht — nojehtg.	— 178. b. 28. kals — kalns.
— — 25. jehja — jehga.	— 180. b. 3. v. u. nideklis — nihdeklis.
— b. 7. Rosigkeit — Rosigkeit.	— 188. b. 1. zwischen firgans und ja plehsch muß pafleppenes gesetzt werden.
— 89. a. 17. v. u. trakkas — trakkaks.	
— 96. a. 10. ne aiskahrt — ne aiskarr.	
— b. 23. atkahfees — atkahfeht.	

- | | | |
|--|--|----------------------|
| S. 205. b. 30. verachten — er-
achren. | S. 277. a. 9. v. u.)
— 280. a. 9.) | anstatt
Sancberg, |
| — 213. a. 23. duff — puff. | setz Sandhüg !, damit | |
| — 214. b. 3. staubendes — stäu-
hend. | etwas beschweret auch | |
| — 216. b. 25. ahtns — rahtns. | belastet wird. | |
| — 224. a. 5. ets — rets. | — 281. a. 22. schiffeln — schulle-
feln. | |
| — 233. b. 19. galla — gatta. | — 300. a. 16. v. u. abgestult
— abgestutzt. | |
| — 234. a. 27. ein — in. | — 324. b. 16. setze zu: Dron
genannt. | |
| — 236. a. 6. v. u. spekku —
spekku. | — 325. a. 2. v. u. fest — fett, | |
| — 238. a. 10. brästen — beä-
sten. | — 345. a. 3. v. u. femmiska —
femmiska, | |
| — 239. b. 3. brähnen — brä-
hen. | — 355. b. 18. apwehles — ap-
wehlees. | |
| — 242. a. 14. einschießen — er-
schießen. | — 389. a. 1. Sommervogel —
Roggwogel. | |
| — 249. a. 30. daß kann man
wohl erachten. | — 391. b. 4. \ setz Dron an
b. ult. / statt Däne. | |
| — 261. a. 16. sibbu — sibtu. | — 393. a. 3. setz Vogel eerbaum
anstatt bäumen. | |
| — 266. a. 4. v. u. rießgrau —
eißgrau. | | |



Letztisches

Wörter- und Namen-Lexikon.

Zweiter Theil.

- | | |
|---|---|
| <p> S. 205. b. 30. verachten — er-
 achren.
 — 213. a. 23. duff — puff.
 — 214. b. 3. staubendes — stäu-
 bend.
 — 216. b. 25. ahtns — rahtns.
 — 224. a. 5. ets — rets.
 — 233. b. 19. galla — gatta.
 — 234. a. 27. ein — in.
 — 236. a. 6. v. u. spekku —
 spekku.
 — 238. a. 10. brästen — beä-
 sten.
 — 239. b. 3. brähnen — brä-
 hen.
 — 242. a. 14. einschiffen — er-
 schiffen.
 — 249. a. 30. daß kann man
 wohl erachten.
 — 261. a. 16. sibbu — sibtu.
 — 266. a. 4. v. u. rießgrau —
 eißgrau. </p> | <p> S. 277. a. 9. v. u.) anstatt
 — 280. a. 9.) Sanchera,
 setz Sandhüg !, damit
 etwas beschweret oder
 belastet wird.
 — 281. a. 22. schiffeln — schulle
 feln.
 — 300. a. 16. v. u. abgestult
 — abgestutzt.
 — 324. b. 16. setze zu: Dron
 genannt.
 — 325. a. 2. v. u. fest — fett.
 — 345. a. 3. v. u. femmiska —
 femmiska.
 — 355. b. 18. apwehles — ap-
 wehrees.
 — 389. a. 1. Sommervogel —
 Roggwoael.
 — 391. b. 4. \ setz Dron an
 b. ult. / statt Däne.
 — 393. a. 3. setz Vogel.eerbaum
 anstatt bäumen. </p> |
|---|---|





43.